Landes-
hauptstadt Kiel

Niederschriften der Sitzungen der Ratsversammlung
Ab 1946

Stadtarchiv Kiel
Bestand Protokolle der Ratsversammlung
Signaturen P II/64 fortlaufend

Vorlage Ratsversammlung



Haushaltssatzung der Stadt Kiel

FÜR DAS RECHNUNGSJAHR

1 9 5 5

Inhaltsverzeichnis

Seite

Haushaltssatzung . . . . . V — XX

Vorbericht . . . . . V — XX

Ausführungsbestimmungen . . . . . XXI — XXIX

Gesamtplan . . . . . XXXI—XXXIX

Haushaltsquerschnitt . . . . . XXXI—XXXIX

Ordentlicher Haushaltsplan

(Einzelpläne 0—9) . . . . . 1 — 139

Außerordentlicher Haushaltsplan . . . . . 141 — 151

Anlagen zum Haushaltsplan

1. Sammel- und Verteilungsnachweis A (Persönliche Ausgaben) . 153 — 160
2. Sammel- und Verteilungsnachweis B (Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen) . . . . . 161 — 165
3. Sammel- und Verteilungsnachweis C (Allgemeine sächliche Ausgaben) . . . . . 167 — 173
4. Sammel- und Verteilungsnachweis D (Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen) . . . . . 175 — 181
5. Sammelnachweis E (Schuldendienst) . . . . . 183 — 194
6. Sammelnachweis F (Abführungsbeträge an Rücklagen) . . . . 195 — 196
7. Sammelnachweis G (Vermögensabgabe) 197
8. Nachweisung I (Vereinsbeiträge, Beihilfen, Zuschüsse) . . . . 199 — 204
9. Nachweisung II (Stiftungen) . . . . . 205 — 207
10. Nachweisung III (Stand des Vermögens) . . . . . 209 — 210
11. Nachweisung IV (Stand der Beteiligungen) 211
12. Nachweisung V (Stand der Bürgschaften) 211
13. Übersicht über die Zahlungen aus dem Landeshaushalt . . . . 213 — 214
14. Übersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen . . . . . 215 — 217
16. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Stadtwerke Kiel“ . . . . . 233 — 240
    A. Erfolgsplan . . . . . 234 — 237
    B. Finanzplan 238
    C. Übersicht über den Stellenplan . . . . . 239 — 240
17. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Hafen- u. Verkehrsbetriebe“ 241 — 252
    A. Erfolgsplan . . . . . 242 — 249
    B. Finanzplan 250
    C. Übersicht über den Stellenplan . . . . . 251 — 252
18. Wirtschaftsplan des Nahrungsmitteluntersuchungsamtes 253
19. Wirtschaftsplan der Kieler Wohnungsbaugesellschaft m. b. H. . . 255

Der Bürgermeister Kiel, den 10. März 1955

Vorbericht

Allgemeiner Teil

Gliederung des Haushaltsplanes

Die bisherige Gliederung des Haushaltsplanes der Stadt Kiel, die in ihren Grundzügen durch den Runderlaß des Landesministers des Innern vom 23. November 1950 — Amtsbl. Schl.-H. S. 478 ff. — festgelegt ist und darüber hinaus hinsichtlich der Gruppierung weitgehend durch Anforderungen der Gemeindefinanzstatistik beeinflußt wird, hat sich auch im Rechnungsjahr 1954 bewährt.

Das Kämmereiamt ist bestrebt, im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten den Aufbau des Planes weiterhin zu vereinfachen, sowie durch zusätzliche Erläuterungen die Haushaltsklarheit zu fördern.

Der vorliegende Haushaltsplan ist hinsichtlich der Einzelpläne nicht geändert. Die Abschnitte und Unterabschnitte mußten jedoch auf Grund verwaltungsorganisatorischer Maßnahmen in einigen Fällen in ihrem Inhalt oder ihrer Bezeichnung geändert werden.

Es sind aufgeführt unter der	im Rechnungsjahr 1955 Haushaltsgliederungsziffer	1954
Handels- und Höhere Handelsschule	256	2561
Bildungsanstalt für Frauenberufe	2662	2562
Lehrkindergarten	2663	2563
Nichtstädtische Fachschulen	2664	2663
Vermächtnis des Kaufmanns Theodor Wille	291	952
Zusammengelegte Stiftungen zur Förderung der Ausbildung Jugendlicher	292	952
Allgemeine offene Fürsorge	41	411
Allgemeine geschlossene Fürsorge		412
Evakuierte	420	422
Zugewanderte aus der sowjetischen Besatzungszone und Berlin mit Aufenthaltserlaubnis		423
Ausländer und Staatenlose		424
Angehörige von Kriegsgefangenen und Vermißten sowie heimgekehrte Kriegsgefangene		425
Körperbeschädigte und Hinterbliebene aus beiden Weltkriegen und ihnen Gleichgestellte		426
Zugewanderte aus der sowjetischen Besatzungszone und Berlin ohne Aufenthaltserlaubnis		427
Alters- und Siechenheime	434	—
Wichmannstift	491	952
Zusammengelegte Stiftungen zur Förderung der Wohlfahrtspflege	492	952
Gesundheitspflege	501	502
Verwaltungsstelle für Wohnungsbaufinanzierung	640	9412
Amt für Wirtschaftsförderung	7740	774
Campingplatz Falckenstein	7741	—

Umfang zu leisten. Nach dem Stand am 1. Oktober 1954 wurden daher noch einmal alle Ausgabe- und Einnahmeansätze überprüft. Das Ergebnis wurde in dem 1. Nachtragshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1954 zusammengefaßt und durch die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Rechnungsjahr 1954 festgesetzt.

Dadurch erhöhten sich die Reineinnahmen und -ausgaben des ordentlichen Haushalts um 4 657 808 DM auf 71 403 641 DM, des außerordentlichen Haushalts um 6 285 280 DM auf 25 685 630 DM. Gegenüber dem Haushaltsplan erforderten höhere Zuschüsse die Einzelpläne

0	Allgemeine Verwaltung	= 519 790 DM
2	Schulen	= 673 511 DM
3	Kultur	= 74 649 DM
4	Fürsorge und Jugendhilfe	= 321 035 DM
5	Gesundheits- und Jugendpflege	= 89 757 DM
6	Bau- und Wohnungswesen	= 716 984 DM
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	= 190 431 DM

Demgegenüber verbesserte sich das Ergebnis bei den Einzelplänen

1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	um 55 500 DM
8	Wirtschaftliche Unternehmen	um 259 445 DM
9	Finanzen und Steuern	um 2 271 212 DM

Verbessert wurde das Ergebnis u. a. durch eine zusätzliche Nachzahlung der Stadtwerke an Konzessionsabgabe für Vorjahre in Höhe von 830 000 DM — von welcher den Werken jedoch 500 000 DM wieder als Darlehen gegeben werden mußten —, durch den Überschuß aus dem Rechnungsjahr 1953 in Höhe von 285 778 DM und durch erhöhte Steueransätze von 2 785 000 DM.

Der bisherige Ablauf der Haushaltswirtschaft im Rechnungsjahr 1954 läßt erwarten, daß die Einnahmen und Ausgaben sich in der vorgesehenen Höhe halten werden. Auch im Rechnungsjahr 1954 sind bisher Kassenkredite nicht aufgenommen worden.

Ausblick auf das Rechnungsjahr 1955

Die Haushaltswirtschaft für das Rechnungsjahr 1955 steht weiter vor der Notwendigkeit, die verfügbaren Einnahmequellen auszuschöpfen, um dringende Aufgaben im Zuge des Wiederaufbaues zu bewältigen. Auf der Ausgabeseite zwingt die Finanzlage nicht nur weiterhin zu schärfster Sparsamkeit, die für eine Gebietskörperschaft immer oberstes Gebot ist, sondern es wird auch in diesem Jahr noch nicht möglich sein, dem Substanzverlust beim Gemeindevermögen durch Auffüllung der Erneuerungsrücklagen hinreichend zu begegnen. Dieser Substanzverlust muß jedoch hingenommen werden, damit die hierdurch freiwerdenden Mittel zur Befriedigung vordringlicher größerer Bauvorhaben eingesetzt werden können. Die Regelung findet ihre Rechtsgrundlage in der Vorschrift des § 10 der Rücklagenverordnung.

Die Stadt Kiel muß daneben auch im Rechnungsjahr 1955 erhebliche Mittel bereitstellen, um Kriegsschäden zu beseitigen und Versäumnisse aus der Kriegszeit aufzuholen.

An Aufgaben stehen im Vordergrund neben der weiteren Beseitigung von Kriegsschäden an stadteigenem Verwaltungsvermögen, Einrichtungen und Betrieben, die Förderung des Wohnungsbaues, insbesondere durch notwendige Aufschließungsarbeiten, der Wiederaufbau bzw. die Erstinstandsetzung von Schulen, Straßen und der Straßenbeleuchtung, die Erweiterung der Vollkanalisation, der Umbau der Gablenzbrücke, die Fertigstellung eines Siechenheimes, der Bau eines Kindertagesheimes in Gaarden, der Ausbau von Spiel- und Sportplätzen und die Schaffung einer Schwimmgelegenheit auf dem Ostufer.

Wenn auch in normalen Zeiten Maßnahmen dieser Art überwiegend durch Aufnahme von Darlehen finanziert zu werden pflegen, so wird gegenwärtig noch nicht darauf verzichtet werden können, Anteilsbeträge des ordentlichen Haushalts zur Finanzierung solcher Aufgaben heranzuziehen.

Diese Art der Finanzierung außerordentlicher Ausgaben stellt unzweifelhaft ein schweres Opfer der gegenwärtigen Generation zum Wiederaufbau ihrer Stadt dar. Sie läßt sich aber nicht ganz umgehen, wenn nicht der Schuldenstand allzu sprunghaft anwachsen soll.

Der Schuldendienst für die bisher aufgenommenen Darlehen ergibt folgendes Bild:
Der Gesamtbetrag der Schulden (1. März 1954 = 31 775 330 DM) wird

am 1. März 1955 betragen			43 713 197 DM
Davon: Eigenbetrieb „Stadtwerke“	= 15 350 318 DM		
Schulden, deren Kapitaldienst von Dritten aufgebracht wird	= 4 400 370 DM	19 750 688 DM	
Für die Verwaltung verbleiben mithin			23 962 509 DM

Der Gesamtbetrag der Schulden ergibt je Kopf der Einwohner (258 642)		169,01 DM
Davon: Eigenbetrieb „Stadtwerke“	59,35 DM	
Schulden für Dritte	17,01 DM	
für die Verwaltung	92,65 DM	

	Kapitaldienst (Zinsen u. Tilgung) im Rechnungsjahr		Vom Hundertsatz des Gesamtsteueraufkommens einschl. Schlüsselzuweisungen (34 720 000 DM)		der allgemeinen Deckungsmittel (43 868 179 DM)	
	1955 DM	1956 DM	1955 %	1956 %	1955 %	1956 %
Insgesamt	4 909 961	5 080 485	14,14	14,63	11,19	11,58
Davon werden aufgebracht durch:						
Eigenbetrieb „Stadtwerke“	1 791 353	1 916 353	5,16	5,52	4,08	4,37
Dritte — ohne Belastung des Haushalts —	255 014	285 000	0,73	0,82	0,58	0,65
den ordentlichen Haushalt	2 863 594	2 879 132	8,25	8,29	6,53	6,56

Bei der Beurteilung des Schuldendienstes müssen die Aufwendungen, die von den Stadtwerken und von Dritten getragen werden, außer Betracht bleiben, da sie den ordentlichen Haushalt nicht belasten. Für den ordentlichen Haushalt verbleibt mithin für das Rechnungsjahr 1955 eine Belastung in Höhe von 6,53 % der Allgemeinen Deckungsmittel. Da der Landesminister des Innern die Grenze der Verschuldung bei einer Belastung in Höhe von 10 % der Allgemeinen Deckungsmittel sieht, ist an sich noch ein gewisses Anwachsen der Verschuldung möglich und auch tragbar, vor allem wenn es gelingt, die z. T. sehr hohen Tilgungssätze herabzudrücken.

Die Schulden enthalten 8 262 750 DM Darlehen, deren Tilgung erst in den Jahren 1957, 1958, 1959 und 1960 einsetzt

Die Tilgungsleistungen für diese Darlehen betragen:

	Insgesamt	Davon „Stadtwerke“
Im Rechnungsjahr 1957	= 30 630 DM	—
Im Rechnungsjahr 1958	= 142 000 DM	—
Im Rechnungsjahr 1959	= 450 000 DM	300 000 DM
Im Rechnungsjahr 1960	= 27 000 DM	—

Der Schuldendienst umfaßt auch die inneren Tilgungen für Darlehen, die mit ihrem Gesamtbetrage fällig und bis zur Fälligkeit in der Schuldentilgungsrücklage angesammelt werden.

Im Schuldenstand sind Darlehen im Gesamtbetrag von 1 630 000 DM enthalten, die im Rechnungsjahr 1954 noch außerordentlich getilgt werden sollen. Ein Schuldendienst für diese Darlehen ist für das Rechnungsjahr 1955 nicht mehr vorgesehen.

Voraussetzung für eine nachhaltige Festigung der städtischen Finanzen ist einmal eine ausreichende Beteiligung der Stadt an den Finanzzuweisungen durch das Land. Zwar ist, wenn das dem Landtag z. Z. vorliegende Finanzausgleichsgesetz in Kraft

getreten ist, für die Zukunft durch die Einführung der Steuerverbundwirtschaft eine prozentuale Beteiligung der Gemeinden an den steigenden Steuereinnahmen des Landes gesichert. Die endgültige Auswirkung des neuen Finanzausgleichsgesetzes kann jedoch noch nicht abschließend beurteilt werden, da die Höhe der Finanzzuweisung maßgeblich von der Größe der Finanzmasse abhängt, die das Land endgültig zur Verfügung stellt. An Schlüsselzuweisungen erwartet die Stadt Kiel vorerst einen Betrag von 4 600 000 DM. Durch das gleichfalls dem Landtag vorliegende Schulfinanzgesetz werden die Einnahmen und Ausgaben für die Schulen erheblich beeinflußt. Soweit die sich ergebenden Änderungen zu übersehen sind, sind sie in den Haushaltsplan eingearbeitet.

Weiter ist unabdingbare Voraussetzung für eine dauerhafte Gesundung der Finanzen der Stadt Kiel der Aufbau einer krisenfesten Wirtschaft. Die Bemühungen auf diesem Gebiet werden mit allen Mitteln fortgesetzt. Sie werden jedoch gehemmt durch die Unmöglichkeit, die überhöhten eigenen Steuern fühlbar zu senken, solange nicht ein ausreichender Finanzausgleich geschaffen ist. Die hierdurch hervorgerufene Belastung und Benachteiligung der Kieler Wirtschaft verstärkt sich in dem Umfang, in welchem andere Gemeinden ihre Steuern herabsetzen oder aufheben. In zunehmendem Maße mehren sich vor allem die Bestrebungen, die Gewerbesteuerhebesätze herabzusetzen, die ernster zu nehmen sind als die Aufhebung der Getränkesteuer.

Die Stadt Kiel hat 1954 auf die weitere Erhebung der Speiseeissteuer verzichtet. Sie ist aber nicht in der Lage, die Getränkesteuer aufzuheben, solange nicht die seit 1945 unzweifelhaft übersteigerten Hebesätze für die Realsteuern auf ein erträgliches Maß zurückgeführt worden sind. Diese können aber z. Z. noch nicht durchschlagend gesenkt werden, wenn nicht der Wiederaufbau der Stadt empfindlich darunter leiden soll. Die Frage einer steuerlichen Entlastung der Wirtschaft ist jedoch gerade für den Wiederaufbau der Wirtschaft in Kiel so wichtig, daß bei Abwägung aller Umstände ein erster Schritt zur Senkung der überhöhten Steuerhebesätze nicht mehr länger hinausgeschoben werden kann. Von den Realsteuern wirkt sich unzweifelhaft in erster Linie die hohe Gewerbelohnsummensteuer ungünstig auf die Errichtung neuer und die Erweiterung bestehender lohnintensiver Betriebe aus. An diesen hat die Stadt Kiel aber wegen der Eingliederung der Erwerbslosen in den Arbeitsprozeß ein besonderes Interesse. Um zum Ausdruck zu bringen, daß dieses Problem wirklich erkannt wird und um damit der Wirtschaft der Stadt zugleich Hoffnung und Anreiz zu geben, sieht der vorliegende Haushaltsplan vor, trotz des dringlichen Finanzbedarfs einen Teil des für 1955 erwarteten Steuermehraufkommens für eine Senkung der Gewerbelohnsummensteuer durch Herabsetzung des Hebesatzes von 1000 v. H. auf 800 v. H. einzusetzen.

Da es sich im übrigen nicht mit Sicherheit voraussagen läßt, ob das in Ansatz gebrachte Steuermehraufkommen und die veranschlagte Schlüsselzuweisung tatsächlich eingehen, kann auch im Rechnungsjahr 1955 nicht darauf verzichtet werden, 10% aller Ausgabeansätze zu sperren, soweit es sich um Ausgaben handelt, die nicht auf Gesetz oder Vertrag beruhen.

Erläuterungen zu den Einzelplänen

Der ordentliche Haushalt schließt in den Reineinnahmen und -ausgaben mit je

70 632 537 DM

ab. Er liegt damit um 771 104 DM unter den Reineinnahmen und -ausgaben des Rechnungsjahres 1954 (einschl. Nachtrag).

Es betragen	Absolut DM	In Hundertsätzen des gesamten Zuschußbedarfs
der Zuschußbedarf der Einzelpläne		
0 Allgemeine Verwaltung	4 169 303	10,69
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1 017 498	2,61
2 Schulen	10 803 306	27,68
3 Kultur	2 296 480	5,88
4 Fürsorge und Jugendhilfe	7 662 459	19,64
5 Gesundheits- und Jugendpflege	2 493 372	6,39
6 Bau- und Wohnungswesen	6 158 548	15,78
7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	4 423 304	11,33
Zuschußbedarf insgesamt	39 024 270	100,00
der Überschuß der Einzelpläne		
8 Wirtschaftliche Unternehmen	5 504 455	14,11
9 Finanzen und Steuern	33 519 815	85,89
Überschuß insgesamt	39 024 270	100,00

Hinsichtlich des Abschlusses der Abschnitte und Unterabschnitte ist grundsätzlich zu bemerken, daß die persönlichen Ausgaben für die Angestellten und Arbeiter sich in Auswirkung der im Rechnungsjahr 1954 abgeschlossenen neuen Tarifverträge durchweg, auch gegenüber den Ansätzen im Nachtragshaushaltsplan 1954, erhöht haben, weil die erhöhten Bezüge 1954 nur für einen Teil des Jahres zu zahlen waren.

Bei den Bezügen für die Beamten und Versorgungsempfänger dürfte nunmehr im Laufe des Rechnungsjahres 1955 mit der seit Jahren vorgesehenen Besoldungsreform zu rechnen sein. Für zu erwartende Mehraufwendungen sind 100 000,— DM im Rahmen der Verstärkungsmittel — 98/682 — angesetzt.

Zu den Abschnitten und Unterabschnitten ist im einzelnen zu bemerken:

0 Allgemeine Verwaltung

001 — Ratsversammlung —

Vorgesehen ist die Angleichung der Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder der Ratsversammlung und der Sitzungsgelder für die bürgerlichen Ausschußmitglieder an die erhöhten Aufwendungen.

021 — Hauptamt —

Die Ausgaben zugunsten der Patenstadt Tilsit werden erstmalig hier nachgewiesen. Vorgesehen sind weiter eine Abführung an den außerordentlichen Haushalt für die Wiederherstellung des Ratskellers, die 1. Rate für die Erweiterung der Fernsprechanlage im Rathaus, die Angleichung der Aufwandsentschädigung für die ehrenamtlichen Magistratsmitglieder an die erhöhten Aufwendungen und ein Betrag von 30 000 DM für die Anbringung eines Reliefs im Rathaus.

022 — Personalamt —

Die Ausgabeansätze für persönliche Ausgaben sind mit denen des Vorjahres nicht vergleichbar, da im Rechnungsjahr 1954 bei diesem Unterabschnitt die Mittel für die Erhöhung der persönlichen Ausgaben für Angestellte und Arbeiter der gesamten Verwaltung haushaltsmäßig pauschal nachgewiesen werden. Sie werden erst in der Rechnung auf die sachlich zuständigen Haushaltsstellen verbucht.

025 — Rechtsamt —

Vorgesehen sind neu 7600 DM zum Abschluß einer Eigenschadenversicherung. In den Folgejahren werden die Aufwendungen durch die versicherten Dienststellen erstattet.

053 — Wahlangelegenheiten —

1954 entstanden zusätzliche Ausgaben und Einnahmen durch die Wahlen zum Bundes- und Landtag.

Für 1955 sind Aufwendungen für die Gemeindewahl 1955 veranschlagt.

08 — Verfügungsmittel —

Ab 1955 wird die Verwendung zweckfreier Spenden Dritter bei **021**/772 nachgewiesen.

2 Schulen

20 — Schulverwaltung —

Die Ausgaben für 1954 wurden beeinflußt durch eine Zuführung von 500 000 DM an eine Schulbaurücklage.

21 — Volksschulen —

Die Zuweisung vom Land für Lernmittel wird in Zukunft entfallen.

Zum Bau neuer Volksschulen werden dem außerordentlichen Haushalt 450 000 DM zugeführt. Für die einmalige Instandsetzung von Volksschulgebäuden werden 400 000 DM bereitgestellt, daneben 30 000 DM für die Instandsetzung von Schulhöfen und weitere Mittel für Neubeschaffung von Inventar und Geräten. Der an das Land zu zahlende Schulstellenbeitrag entspricht der vorgesehenen Neuregelung durch das in Aussicht stehende Schulfinanzgesetz.

22 — Mittelschulen —

Die Zuweisung vom Land für Lernmittel und der für den Schulgeldausfall bisher gezahlte Betrag entfallen. Zu rechnen ist dagegen mit einem Ergänzungszuschuß in Höhe von 66 200 DM.

Demgegenüber wird der an das Land zu zahlende Schulstellenbeitrag herabgesetzt. Für die einmalige Instandsetzung von Mittelschulgebäuden sind 200 000 DM, für die Instandsetzung von Schulhöfen 20 000 DM vorgesehen. Dem außerordentlichen Haushalt werden 118 700 DM als Eigenanteil der Stadt an den Bauvorgriffsmitteln für 1955 zugeführt. Für Neubeschaffung beweglicher Vermögensgegenstände sind Mittel in Höhe des Vorjahres vorgesehen.

231 — Höhere Schulen —

Die Erziehungsbeihilfen vom Land gehen um rd. 10% zurück.
Der Unterabschnitt sieht u. a. vor:

230 000 DM Zuführung zum außerordentlichen Haushalt als städtischen Anteil auf die Bauvorgriffsmittel für 1956, für einmalige Instandsetzung von Schulgebäuden 115 000 DM und von Schulhöfen 34 000 DM.

Für die Käthe-Kollwitz-Schule und die Max-Planck-Schule werden zusätzlich je 14 000 DM einmalig für die Beschaffung von Unterrichtsmitteln bereitgestellt.

24 — Berufsschulen —

Für die Instandsetzung der Schulgebäude sind 25 000 DM vorgesehen, für die Neuanschaffung von beweglichen Vermögensgegenständen 33 000 DM.

2664 — Nichtstädtische Fachschulen —

Der Unterabschnitt enthält einmalige Ausgaben mit

10 000 DM für die Instandsetzung des Nebengebäudes der Landwirtschaftsschule und 40 000 DM für die Instandsetzung der Landesingenieurschule.

291 — Vermächtnis des Kaufmannes Theodor Wille —

Die Stiftungserträgnisse sind nach dem Willen des Stifters für Schulzwecke zu verwenden.

Da die Verwaltung der Stiftung dem Schulamt übertragen ist, mußte der Unterabschnitt 291 neu eingerichtet werden.

292 — Zusammengelegte Stiftungen zur Förderung der Ausbildung Jugendlicher —

Es handelt sich um die Zusammenfassung der Restvermögen einer Reihe von Stiftungen, deren Ertrag zur Ausbildung Jugendlicher bestimmt ist. Die Verwaltung der Stiftung ist dem Schulamt übertragen.

3 Kultur

331 — Bühnen der Landeshauptstadt —

Neu in Ansatz gekommen ist die Garderobengebühr, deren Aufkommen mit 28 000 DM veranschlagt wird. Vorgesehen ist weiter eine geringfügige Erhöhung der Kassenpreise bei Gastspielen und einzelnen Premieren, aus der 20 000 DM erwartet werden. Der Schuldendienst konnte durch außerordentliche Tilgung eines Darlehens erheblich gesenkt werden.

332 — Orchester —

Bei den Einnahmen wird eine Erhöhung des Zuschusses um 50 000 DM erwartet.

333 — Förderung der Musikpflege —

Als Zuschuß vom Verein der Musikfreunde können nach den bisherigen Erfahrungen lediglich 1000 DM veranschlagt werden.

351 — Stadtbücherei —

Erwartet wird aus Mitteln des Bundesjugendplanes ein Zuschuß von 20 000 DM für die Ergänzung des Buchbestandes. Über diesen Betrag hinaus sind für den gleichen Zweck weitere 95 000 DM, für die Ergänzung des Inventars 6000 DM veranschlagt. Der Einsatz ehrenamtlicher Kräfte wird zusätzliche Aufwendungen in Höhe von 4000 DM erfordern.

4 — Fürsorge und Jugendhilfe —

4023 — Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte —

Die Erhöhung des Zuschußbedarfs ist darauf zurückzuführen, daß die Vergütungen für Angestellte im Vorjahr nicht zutreffend veranschlagt waren.

41 — Allgemeine Fürsorge —

Der Abschnitt ist neu gestaltet, um ihn den Anforderungen der neu geordneten Fürsorgestatistik anzugleichen. Zusätzlich sind Mittel zur Zahlung von Mietbeihilfen an leistungsschwache Familien vorgesehen.

420 — Kriegsfolgenhilfe —

In diesem Unterabschnitt sind die bisher in verschiedenen Unterabschnitten nachgewiesenen Ausgaben und Einnahmen zusammengefaßt. Er entspricht in seiner jetzigen Form ebenfalls den Anforderungen der neuen Fürsorgestatistik. Auch er enthält zusätzlich Mittel zur Zahlung von Mietbeihilfen an leistungsschwache Familien.

431 — Versorgungsheim Kronshagen —

Der Mehraufwand entsteht durch die einmalige Instandsetzung der Räume und Flure mit einem Kostenaufwand von 22 000 DM und die Beschaffung von Heimeinrichtungsgegenständen im Werte von 10 000 DM.

432 — Paul-Flemming-Heim —

Vorgesehen ist der Einbau von Doppelfenstern.

434 — Alters- und Siechenheime —

In diesem Unterabschnitt werden 90 000 DM zur Restfinanzierung des Siechenheimes in der Freiligrathstraße nachgewiesen. Die Baukosten und die Kosten für das Inventar sind im außerordentlichen Haushaltsplan veranschlagt.

441 — Vertriebenenlager —

Für den Ausbau und die Herrichtung der Lager sind weitere 85 000 DM bereitgestellt.

442 — Wohnlager —

Der Zuschußbedarf ist gegenüber 1954 um rd. 33 000 DM gesunken.

45 — Förderung der freien Wohlfahrtspflege —

Der Zuschußbedarf hat sich durch die vorgesehene Heraufsetzung einer Anzahl von Beihilfen um rd. 24 000 DM erhöht.

471 — Kindertagesheime —

Im ordentlichen Haushalt sind 170 000 DM für die Restfinanzierung des Kindertagesheimes in Gaarden eingestellt. Der Bau ist im außerordentlichen Haushalt veranschlagt. Daneben sollen bestehende Kinderheime zusätzlich instandgesetzt und weiteres Inventar beschafft werden.

48 — Ausgleichsamt —

Die Verwaltungskosten werden zu 50% vom Bund erstattet. Mehraufwendungen entstehen, weil das Amt ab 1. April 1955 in gemieteten Räumen untergebracht wird.

491 — Wichmannstift —

Es dient der Unterbringung alter, minderbemittelter Kieler Einwohner. Aus diesem Grunde ist die Verwaltung des Stifts anläßlich der Auflösung der Stiftungsverwaltung der Fachdienststelle übertragen.

492 — Zusammengelegte Stiftungen zur Förderung der Wohlfahrtspflege —

Der Unterabschnitt ist entstanden aus einer größeren Zahl von Stiftungen zur Förderung der Wohlfahrtspflege, deren Kapital überwiegend Opfer der Währungsumstellung wurde.
Die Verwaltung ist bei Auflösung der Stiftungsverwaltung der Fachdienststelle übertragen.

5 Gesundheits- und Jugendpflege —

501 — Gesundheitsamt —

In diesem Unterabschnitt sind die bisherigen Unterabschnitte 501 und 502 — Gesundheitspflege — zusammengefaßt.

503 — Schulzahnpflege —

Für die Einrichtung der Schulzahnstation Süd in der Max-Planck-Schule sind 9500 DM veranschlagt.

511 — Städtische Krankenanstalt —

Vorgesehen sind u. a. die Erweiterung des Ruheraumes in der Bäderabteilung, die weitere Instandsetzung der Straßen auf dem Anstaltsgelände und die Ergänzung der ärztlichen Bücherei, der Ausstattung der klinischen Abteilungen, Stationen und der Küche.

513 — Kindererholungsheim Haus Kiel, Wyk auf Föhr —

Der Zuschußbedarf erhöht sich durch Rückgang der Einnahmen und notwendig werdende zusätzliche Instandsetzungen um rd. 8000 DM.

514 — Tbc-Kinderheilstätte Schönhagen —

Die Belegung ist rückläufig. Die Einnahmen werden aus diesem Grunde um rd. 63 000 DM zurückgehen. Es ist gelungen, die Ausgaben entsprechend zu senken.

516 — Behandlungsstelle für Geschlechtskranke —

Einmalige Ausgaben für Inventar und ärztliches Gerät führen erstmalig zu einem Zuschußbedarf von 850 DM.

533 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —

Der Zuschußbedarf ist in Auswirkung von Rationalisierungsmaßnahmen rückläufig.

535 — Krankentransportwesen —

Der Zuschußbedarf erhöht sich durch Ansatz des vollen Anteils an den Ruhegehältern der Angehörigen der Berufsfeuerwehr. Der Mehraufwand wird beim Unterabschnitt 71 — Feuerlöschwesen — als erhöhter Ersatz in Einnahme nachgewiesen.

551 — Sport- und Spielplätze —

Für den Neubau von Sport- und Kinderspielplätzen sowie für den Ausbau vorhandener derartiger Einrichtungen sind 151 000 DM vorgesehen. Errichtet werden im Rechnungsjahr 1955 u. a. zwei Unterstellhallen am Falckensteiner Strand, von denen eine durch Haushaltsvorgriff auf 1956 finanziert wird.

571 — Jugendheime und Jugendherberge —

Im Haushaltsplan für 1954 war ein Anteilsbetrag an den außerordentlichen Haushalt in Höhe von 125 000 DM enthalten. Der Fortfall im Rechnungsjahr 1955 wirkt sich in einer entsprechenden Senkung des Zuschußbedarfs aus.

6 Bau- und Wohnungswesen

601 — Bauverwaltungsamt —

Der erhöhte Zuschußbedarf entsteht durch Umorganisation innerhalb der Bauverwaltung. Er wird bei anderen Unterabschnitten durch gekürzte Ansätze ausgeglichen.

640 — Verwaltungsstelle für Wohnungsbaufinanzierung —

Der Unterabschnitt ist aus dem Einzelplan 9 in den Einzelplan 6 übernommen, um die Einnahmen und Ausgaben mit den Anforderungen der Bundesfinanzstatistik in Übereinstimmung zu bringen.

641 — Wohnungswesen —

Der Unterabschnitt enthält die Einnahmen und Ausgaben, die sich aus der Förderung des Wohnungsbaues durch die Gewährung von Darlehen und Zinsüberbrückungsdarlehen ergeben, sowie einen neuen Ansatz in Höhe von 65 000 DM für Aufwendungen zur Unterbringung leistungsschwacher Familien.

651 — Tiefbauamt —

Ausgewiesen werden hier außer einer Reihe einmaliger Ausgaben für den Ausbau von Verkehrsanlagen und -einrichtungen zur Finanzierung des außerordentlichen Haushalts 200 000 DM für den Ausbau von Straßen und 300 000 DM für den Umbau der Gablenzbrücke.

67 — Trümmerbeseitigung —

Vorsorglich sind weitere 45 000 DM für notwendig werdende Trümmerbeseitigung veranschlagt.

68 — Bauhof —

Der Unterabschnitt weist gegenüber den Vorjahren erheblich höhere Einnahmen und Ausgaben nach. Sie werden dadurch hervorgerufen, daß der An- und Verkauf von Material auf Anregung des Rechnungsprüfungsamtes nicht mehr, wie früher, über die Vermögensrechnung, sondern über den ordentlichen Haushalt abgewickelt werden.

69 — Sonstiges Bauwesen —

Dem außerordentlichen Haushalt werden aus diesem Unterabschnitt 610 000 DM als Eigenanteile der Stadt Kiel an den Mitteln für Kriegsschädenbeseitigung zugeführt.

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

701 — Straßenbeleuchtung —

Die fortdauernden Aufwendungen für Straßenbeleuchtung erhöhen sich mit dem weiteren Ausbau und der fortschreitenden Beseitigung von Kriegsschäden. Zur Wiederherstellung der Straßenbeleuchtung sind 200 000 DM als Zuführung an den außerordentlichen Haushalt vorgesehen.

7021 — Stadtentwässerung —

Der ausgewiesene Zuschußbedarf entsteht im wesentlichen durch die Unterhaltung der Regenwasserkanäle, für welche Abgaben nicht erhoben werden können.

703 — Stadtreinigung —

Der Rücklage für Schnee- und Eisbeseitigung sollen 10 000 DM zugeführt werden.

71 — Feuerlöschwesen —

Die Einnahmen erhöhen sich durch den Ersatz persönlicher Ausgaben aus dem Krankentransportwesen.

Bei den Ausgaben tritt der Schuldendienst für den Neubau der Hauptfeuerwache erstmalig in Erscheinung.

7261 — Schlachthof —

Die erhöhten Einnahmen reichen nicht ganz aus, um die zwangsläufigen Mehrausgaben aufzufangen, so daß sich der Zuschußbedarf gegenüber dem Vorjahr um rd. 47 000 DM erhöht.

7262 — Viehhof —

Der Zuschußbedarf hält sich ungefähr in den Grenzen des Vorjahresansatzes.

7263 — Seegrenzschlachthof —

Der Rückgang der Reineinnahmen ist auf die verminderte Entnahme aus der Erneuerungsrücklage zurückzuführen.

Gegenüber dem Rechnungsjahr 1954 vermindert sich der Überschuß um rd. 77 000 DM.

7264 — Auslandsfleischbeschaustelle —

Dem Zuschußbedarf der Vorjahre steht erstmalig ein Überschuß von rd. 25 000 DM gegenüber. Er entsteht dadurch, daß das Land Schleswig-Holstein auf Grund der Neuregelung des Finanzausgleichs an dem Gebührenaufkommen nicht mehr beteiligt ist.

73 — Feuerbestattung und Friedhöfe —

Der Zuschußbedarf steigt gegenüber dem Vorjahr durch einmalige Aufwendungen für den Bau einer Schutzhalle beim Krematorium und die Erweiterung von Grabfeldern auf dem Nordfriedhof.

7411 — Gärtnereibetrieb —

Der Zuschußbedarf ist durch innerorganisatorische Maßnahmen und den Fortfall einmaliger Ausgaben für Hochbauten gesunken.

7412 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —

Veranschlagt sind für den Ausbau von Grünanlagen einmalige Ausgaben in Höhe von 100 000 DM. Rd. 22 000 DM erfordert die Beschaffung weiteren Geräts.

7413 — Forsten —

Die erhöhten Holzpreise werden zu einer Steigerung der Einnahmen führen, die sich in engeren Grenzen hält, weil größere Holzmengen nicht als Nutzholz verwertet werden können.
Trotzdem erhöht sich der Zuschußbedarf, weil 10 000 DM für die Aufforstung stadteigenen Geländes im Rahmen der Fördebegrünung vorgesehen sind.

7432 — Seebad Düsternbrook —

Im Gegensatz zu den Vorjahren wird mit einem kleinen Überschuß gerechnet.

7433 — Sonstige Bäder —

Der erhöhte Zuschußbedarf entsteht durch verschiedene Hoch- und Tiefbauten und die Abführung von 200 000 DM an den außerordentlichen Haushalt zur Teilfinanzierung einer Schwimmgelegenheit auf dem Ostufer.

7741 — Campingplatz Falckenstein —

Der Unterabschnitt erscheint erstmalig. Die Herrichtung eines Campingplatzes wird durch die neuzeitliche Entwicklung auf dem Gebiet des Wanderns notwendig.

8 Wirtschaftliche Unternehmen

817 — Stadtwerke —

Hier erscheint letztmalig eine Nachzahlung an Konzessionsabgabe für Vorjahre in Höhe von 1 142 297 DM.

826 — Hafen- und Verkehrsbetriebe —

Sie erfordern einen allgemeinen Zuschuß an den Erfolgsplan in Höhe von 816 715 DM.

863 — Kieler Seefischmarkt G.m.b.H. —

Der Unterabschnitt sieht 100 000 DM zur Deckung etwaiger Verluste vor.

89 — Städtisches Gefrierhaus —

Der Zuschußbedarf wird sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 45 000 DM vermindern.

9 Finanzen und Steuern

903 — Kassenverwaltung —

Vorgesehen ist erstmalig die Abführung von 12 000 DM an die Erneuerungsrücklage zum Ersatz einer Anker-Buchungsmaschine.

92 — Rücklagen für den Gesamthaushalt —

Bei der gegenwärtigen Finanzlage ist eine weitere Auffüllung der Rücklagen nicht möglich; wenn nicht dringende Vorhaben zurückgestellt werden sollen.

9421 — Wohn- und Geschäftsgrundstücke —

Es ist vorgesehen, den Gemeinschaftsraum im Rentnerheim 1 wieder einzurichten, sowie die Sitzbänke vor dem Eingang des Heimes wieder herzustellen. Aus der angekündigten Mietenerhöhung wird ein Mehraufkommen von 20 000 DM erwartet.

9431 — Liegenschaften —

An die Grunderwerbrücklage sollen 500 000 DM abgeführt werden.

961 — Steuern —

Der Überschuß aus dem Aufkommen an eigenen Steuern und steuerähnlichen Einnahmen wird voraussichtlich weiter ansteigen. Gegenüber

25 903 652 DM in der Rechnung 1953,
26 350 000 DM im Haushaltsplan für 1954 und
29 135 000 DM im 1. Nachtragshaushaltsplan für 1954 sind
30 120 000 DM für das Rechnungsjahr 1955 veranschlagt.

962 — Allgemeine Finanzzuweisungen —

Erwartet wird eine Schlüsselzuweisung in Höhe von 4 600 000 DM.

98 — Verstärkungsmittel —

Außer den üblichen Verstärkungsmitteln zur Vermeidung überplanmäßiger Ausgaben sieht der Unterabschnitt 100 000 DM vor zur Deckung des überplanmäßigen Bedarfs, der anläßlich der angekündigten Besoldungsreform zu erwarten ist.

Der außerordentliche Haushaltsplan

schließt in der Einnahme und Ausgabe mit

23 911 960 DM.

Dieser Betrag liegt um 1 773 670 DM unter der Endsumme des außerordentlichen Haushaltsplanes einschl. des Nachtragshaushaltsplanes für das Rechnungsjahr 1954. Daraus kann aber nicht der Schluß gezogen werden, daß sich die Investitionstätigkeit der Stadt im kommenden Jahr rückläufig entwickeln wird. Es ist vielmehr zu erwarten, daß, falls die Finanzierung der für 1955 geplanten Ausgaben in vollem Umfang gelingt, die tatsächlichen Investitionen das Haushaltssoll noch überschreiten werden. Dies ist darauf zurückzuführen, daß einige Maßnahmen, für die im laufenden Jahr Mittel bereitgestellt wurden, erst im kommenden Rechnungsjahr voll anlaufen werden. Als Beispiel seien die zusätzlichen Straßenbau- und Entwässerungsmaßnahmen im Rahmen des sozialen Wohnungsbaues genannt. Auch auf dem Gebiete des Hochbaues sind Überhänge des laufenden Jahres zu verzeichnen, die aus technischen Gründen erst im Rahmen der außerordentlichen Rechnung für 1955 verausgabt werden können. Zu beachten ist ferner, daß in der Endsumme des außerordentlichen Haushaltsplanes 1954 zusätzliche Schuldentilgungen in Höhe von 2 630 000 DM enthalten sind.

Der vorliegende außerordentliche Haushaltsplan enthält wiederum zwei finanzwirtschaftlich in sich geschlossene Bauprogramme, die eine besondere Betrachtung erfordern. Es sind dies der Kriegsschäden- und der Schulbauhaushalt, deren Umfang weitgehend von der Höhe der vom Land bewilligten Mittel abhängt.

Der Kriegsschädenhaushalt geht davon aus, daß der Stadt Kiel auf Grund des neuen Finanzausgleichsgesetzes in den Rechnungsjahren 1955 — 1957 Landesmittel in Höhe von je 2 190 000 DM zufließen werden. Von diesem Betrag müssen jedoch nach § 16 Abs. 2 a des Gesetzentwurfs 500 000 DM für den Wiederaufbau des Kieler Schlosses abgezweigt werden. Zur freien Verfügung der Ratsversammlung stehen somit nur 1 690 000 DM. Unter Berücksichtigung der in Höhe von 610 000 DM bereitgestellten Eigenmittel ergibt sich somit für 1955 ein Bauprogramm von insgesamt 2 300 000 DM. Da für die Straßenbeleuchtung zusätzlich 200 000 DM aus Anteilsbeträgen des ordentlichen Haushalts veranschlagt sind, erhöht sich das Bauprogramm auf 2 500 000 DM. Es beträgt 3 000 000 DM, wenn der für das Kieler Schloß zweckgebundene Teil der Kriegsschädenmittel in diese Berechnung einbezogen wird. Während die gesetzlichen Eigenanteile 25 v. H. der Landesmittel (ohne die für den Wiederaufbau des Schlosses vorgesehenen 500 000 DM) betragen, sah sich die Stadt Kiel im Hinblick auf den Umfang der noch verbliebenen Kriegsschäden gezwungen, die Eigenbeteiligung auf rd. 36 v. H. der frei verfügbaren Landesmittel zu erhöhen. Es ist geplant, die frei verfügbaren Mittel in Höhe von 2 300 000 DM für folgende Zwecke einzusetzen:

Wiederaufbau des Rathauses	300 000 DM
Wiederaufbau des Gesundheitsamtes	790 000 DM
Wiederaufbau der Prosektur und des Hauses 3 der Städtischen Krankenanstalt	290 000 DM
Instandsetzung von Straßen	500 000 DM
Instandsetzung von Grünanlagen	54 000 DM
Kriegsschädenbeseitigung in den Schlachthofbetrieben	100 000 DM
Wiederaufbau von Bedürfnisanstalten	38 000 DM
Wiederherstellung der Straßenbeleuchtung	200 000 DM
Kriegsschädenbeseitigung am Olympia-Hafen	28 000 DM
	2 300 000 DM

Außer diesen Mitteln sollen 644 000 DM für die Wiederherstellung der Kaistrecke 2 bereitgestellt werden. Hierbei handelt es sich um einen Vorgriff auf die Kriegschädenhaushalte der Rechnungsjahre 1956 und 1957, der aus inneren Zwischenkrediten vorfinanziert werden kann.

Der Schulbauhaushalt trägt der geplanten Änderung in der Schulbaufinanzierung Rechnung. In den außerordentlichen Haushaltsplänen der Rechnungsjahre 1953 und 1954 sind die Mittel für die sogenannten Schulbauvorgriffsprogramme der Rechnungsjahre 1955 und 1956 bereitgestellt worden. Zur Finanzierung dieser Vorgriffsprogramme hat das Land Schleswig-Holstein Darlehen und Zuschüsse in Höhe von je 1 004 550 DM verbindlich zugesagt, so daß die Stadt Kiel mit den Bauvorhaben unter

Heranziehung von inneren Zwischenkrediten beginnen konnte. Die Landesmittel verteilen sich auf die Rechnungsjahre 1955 und 1956 wie folgt:

	1955	1956	Insgesamt
Darlehen	460 000 DM	544 550 DM	1 004 550 DM
Zuschüsse	645 800 DM	358 750 DM	1 004 550 DM
	1 105 800 DM	903 300 DM	2 009 100 DM

Das Land Schleswig-Holstein ist bereit, der Stadt Kiel neben den zugesagten Zuschüssen in Höhe von rd. 1 000 000 DM noch 25 v. H. der zugesagten Darlehen als Sonderzuschuß zu gewähren, sofern die Stadt Kiel das Land aus den dann noch verbleibenden Darlehensverpflichtungen entläßt und die fehlenden Mittel auf dem Kapitalmarkt beschafft. Dadurch erhöhen sich die Zuschüsse auf rd. 1 250 000 DM. Für die freiwerdenden Landesdarlehen im Betrage von 750 000 DM soll der Stadt Kiel zur Ermöglichung **neuer** Schulbauten ein weiterer Zuschuß in gleicher Höhe bewilligt werden. Die Stadt Kiel zieht es jedoch vor, diesen Zuschuß zur Abdeckung der Schulbauvorgriffsprogramme 1955 und 1956 zu verwenden und dafür einen entsprechend höheren Betrag aus Kreditmitteln für das neue Schulbauprogramm bereitzustellen. Diese aus Gründen der Vereinfachung getroffene Regelung hat im Endergebnis keine finanziellen Auswirkungen.

Der Schulbauhaushalt gestaltet sich alsdann wie folgt:

Neues Schulbauprogramm	3 100 000 DM
Zusätzliche Schulbauplanung	250 000 DM
Abwicklung von Schulbauvorgriffsprogrammen	1 482 300 DM
Ablösung von Zwischenkrediten für das im Haushaltsplan 1953 veranschlagte Schulbauprogramm	225 000 DM
insgesamt	5 057 300 DM

Auf der Finanzierungsseite des Schulbauhaushalts sind veranschlagt:

Entnahme aus der Schulbaurücklage	500 000 DM
Anteilsbeträge des ordentlichen Haushalts	798 700 DM
Sonderzuschuß des Landes auf Grund einer Zusage aus dem Rechnungsjahr 1953	225 000 DM
Zugesagte Landeszuschüsse für das Schulbauvorgriffsprogramm 1955	645 800 DM
In Zuschüsse umgewandelte Landesdarlehen für das Vorgriffsprogramm 1955	115 000 DM
Sonderzuschuß des Landes in Höhe von 75 % der zugesagten Darlehensmitel	345 000 DM
Weitere Landeszuschüsse für das neue Schulbauprogramm	500 000 DM
Innere Zwischenkredite auf Landeszuschüsse späterer Rechnungsjahre	137 800 DM
Kommunaldarlehen	1 790 000 DM
	5 057 300 DM

Die restlichen auf Vorgriffsprogramme entfallenden Landeszuschüsse in Höhe von 358 750 DM und in Zuschüsse umgewandelten Landesdarlehen in Höhe von 544 550 DM sind im Rechnungsjahr 1956 fällig und alsdann haushaltsmäßig abzuwickeln.

Auf diese Weise ist nunmehr die endgültige Finanzierung der Schulbauvorgriffsprogramme 1955 und 1956 gesichert mit Ausnahme der restlichen Eigenmittel für die Theodor-Storm-Schule in Höhe von 119 700 DM, die aus Anteilsbeträgen des ordentlichen Haushaltsplanes 1956 gedeckt werden müssen.

Nach Abzug der für die Beseitigung von Kriegsschäden und für Schulbauten in Höhe von 8 701 300 DM bereitgestellten Mittel verbleiben 15 210 660 DM für die **übrigen Investitionen,** und zwar

für Hochbauten	1 764 000 DM
für Tiefbauten	5 470 000 DM
für Darlehensgewährungen und Beteiligungen	2 220 000 DM
für Grunderwerb	1 500 000 DM
für sonstige Anlagen	1 159 660 DM
für die Eigenbetriebe	3 097 000 DM
	15 210 660 DM

Von den gesamten Ausgaben des außerordentlichen Haushaltsplanes entfallen somit 36,4 v. H. auf den Kriegsschäden- und Schulbauhaushalt und 63,6 v. H. auf die übrigen Investitionen, was einem Verhältnis von 1 : 1,75 entspricht.

Im Mittelpunkt der außerordentlichen Haushaltswirtschaft steht das **Finanzierungsproblem.** Es galt beim Aufbau des Finanzierungsplanes vor allem, auf ein der Leistungsfähigkeit des ordentlichen Haushaltsplanes entsprechendes Maß der Neuverschuldung zu achten und den Darlehensbedarf durch Zuschüsse Dritter, Rücklagenentnahmen und Anteilsbeträge des ordentlichen Haushaltsplanes möglichst niedrig zu halten. Immerhin ist noch ein **Kreditbedarf** von 14 702 310 DM verblieben, d. h. rd. 61,5 v. H. der Gesamtausgaben müssen durch Kredite finanziert werden. Bei der Beurteilung dieses Betrages ist von Bedeutung, daß darin Zwischenkredite auf Zuschüsse und Eigenanteile kommender Jahre in Höhe von 1 061 800 DM und 700 000 DM Darlehen für Grunderwerb enthalten sind. Letztere werden erfahrungsgemäß weitgehend durch Restkaufgelder und Hypothekenübernahmen gedeckt. Nach Abzug dieser Beträge verbleibt ein **echter Kreditbedarf** in Höhe von 12 940 510 DM. Er verteilt sich mit

3 097 000 DM	auf die Finanzpläne der Eigenbetriebe und mit
9 843 510 DM	auf den Bereich der Kämmereiverwaltungen.

Als voraussichtlich verfügbar können bereits jetzt angesehen werden:

2 150 000 DM	Darlehensmittel des Kapitalmarktes
70 000 DM	Darlehen aus dem Lastenausgleichsfonds (Gemeinschaftshilfe)
100 000 DM	Darlehen aus Landesmitteln
960 000 DM	Darlehen der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge (verstärkte Förderung)
415 000 DM	alte Kredite, die durch interne Tilgung wieder frei werden.
3 695 000 DM	

Der im Bereich der Kämmereiverwaltungen noch zu deckende Kreditbedarf beträgt somit rd. 6 150 000 DM.

Der Beschaffung dieser Kreditmittel kommt eine besondere Bedeutung zu, da sie überwiegend der Spitzenfinanzierung dienen und von ihnen die Durchführung von Maßnahmen mit einem weit höheren Endbetrag abhängt. Auch schaffen sie erst die Voraussetzung für die Bewilligung von Zuschüssen und Darlehen der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge, die mit rd. 40 000 Tagewerken eingeplant sind.

Von den **übrigen Finanzierungsmitteln** haben beste Aussicht auf Verwirklichung:

Kriegsschädenzuschüsse des Landes	2 190 000 DM
Schulbauzuschüsse des Landes	1 830 800 DM
Zuschüsse der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge	240 150 DM
Zuschüsse des Bundes	66 750 DM
Anteilsbeträge des ordentlichen Haushalts	2 638 700 DM
Entnahmen aus Rücklagen und Kapitalvermögen	1 843 250 DM
Verkaufserlöse	400 000 DM
Anteilsbeträge des ordentlichen Haushalts sowie Landeszuschüsse späterer Jahre, die vorläufig durch Zwischenkredite gedeckt werden	417 800 DM
Insgesamt	9 627 450 DM
Unter Hinzurechnung des voraussichtlich verfügbaren Kreditbetrages in Höhe von	3 695 000 DM
und der im Rahmen des Grunderwerbs zu übernehmenden Hypotheken in Höhe von	700 000 DM
ergeben sich somit Deckungsmittel in Höhe von rd.	14 000 000 DM

Die Aussichten einer Verwirklichung des außerordentlichen Haushaltsplanes für das Rechnungsjahr 1955 können somit optimistisch beurteilt werden, besonders im Hinblick darauf, daß die in Aussicht stehenden Deckungsmittel rd. 70 v. H. des in Höhe von 20 170 960 DM veranschlagten außerordentlichen Finanzbedarfs der Kämmereiverwaltungen und rd. 61 v. H. der gesamten außerordentlichen Ausgaben betragen.

Auch im Rechnungsjahr 1955 wird also der außerordentliche Haushaltsplan mit seinen umfangreichen Investitionen eine günstige Wirkung auf den Beschäftigungsstand in Kiel und damit auf das gesamte Wirtschaftsleben ausüben.

Die Wirtschaftspläne

der Eigenbetriebe „Stadtwerke“ und „Hafen- und Verkehrsbetriebe“ — bestehend aus den Erfolgs- und Finanzplänen — sowie die Wirtschaftspläne des Nahrnugsmitteluntersuchungsamts und der Kieler Wohnungsbau G.m.b.H. sind dem Haushaltsplan als Anlagen beigefügt.

a) Stadtwerke

Die geplanten Investitionen der Stadtwerke betragen 12 770 400 DM und halten sich auf der Höhe des Vorjahrsstandes.

Von diesem Betrag entfallen

auf die Elektrizitätsversorgung	6 707 500 DM
auf die Gasversorgung	2 382 800 DM
auf die Wasserversorgung	915 400 DM
und auf gemeinschaftliche Anlagen	1 715 500 DM.

Hinzu kommt die mit 974 200 DM veranschlagte Tilgung von Darlehen.
Zur Finanzierung dieser Ausgaben sollen Abschreibungen im Betrage von 8 590 000 DM, neu aufzunehmende Anleihen in Höhe von 3 000 000 DM und Mittel aus sonstigen Quellen in Höhe von 1 180 300 DM dienen, darunter 400 000 DM für die Straßenbeleuchtung, die aus Mitteln des außerordentlichen Haushaltsplanes überwiesen werden.

b) Hafen- und Verkehrsbetriebe

Der Finanzplan der Hafen- und Verkehrsbetriebe schließt in der Einnahme und Ausgabe mit 925 838 DM. Vorgesehen sind u. a. 644 000 DM für die Fertigstellung der Kaistrecke 2, 50 000 DM als 2. Rate für die Beschaffung einer Diesel-Lokomotive und 86 000 DM für den Einbau einer Entstaubungsanlage im Silobetrieb. Für die Fertigstellung der Kaistrecke 2 waren bereits Mittel im Finanzplan des Rechnungsjahres 1954 bereitgestellt. Eine neue Veranschlagung wurde erforderlich, da es nicht gelungen ist, die Deckungsmittel im Laufe des Rechnungsjahres 1954 zu beschaffen. Von dem gesamten Finanzbedarf in Höhe von 925 838 DM werden 672 000 DM im Rahmen des außerordentlichen Haushaltsplanes bereitgestellt. Auch für den Finanzplan der Hafen- und Verkehrsbetriebe bestehen somit günstige Aussichten auf Verwirklichung. Der zur Zeit noch nicht gedeckte Darlehensbedarf beträgt 97 000 DM. Von den veranschlagten Einnahmen können somit 89,5 v. H. als tatsächlich gesichert angesehen werden.

Dr. Fuchs

Gesamtplan der Stadt Kiel für das Rechnungsjahr 1955

Verfügungsbeschränkungen:

Gesperrt sind 10 v. H. aller Ansätze für Sachausgaben des ordentlichen Haushaltsplanes, die nicht auf gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtungen beruhen. Der Stadtkämmerer kann in dringenden Fällen gesperrte Beträge freigeben.

1. Einwohnerzahl der Stadt Kiel	
a) nach der Volkszählung am 13. September 1950	**254 449**
b) nach der laufenden Fortschreibung am 1. Februar 1955	**258 541**
2. Flächengröße des Stadtgebietes	**6 549 ha**

Nummer des Einzelplans und des Abschnitts bzw. Unterabschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts bzw. Unterabschnitts	Gesamteinnahme Haushaltsplan 1955	Reineinnahme Haushaltsplan 1955	Reineinnahme Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954	Reineinnahme Rechnung 1953	Gesamtausgabe Haushaltsplan 1955	Reinausgabe Haushaltsplan 1955	Reinausgabe Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954	Reinausgabe Rechnung 1953	Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+) Haushaltsplan 1955	Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+) Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954	Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+) Rechnung 1953	Seite des Haushaltsplans
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
0	**Allgemeine Verwaltung**												1
001	Ratsversammlung	**3 750**	**1 750**	1 750	1 750	**79 809**	**77 809**	75 086	61 009	— 76 059	— 73 336	— 59 259	2
002	Magistrat	**4 760**	**4 760**	6 188	6 522	**325 833**	**325 833**	323 662	295 133	— 321 073	— 317 474	— 288 611	2
01	Rechnungsprüfungsamt	**11 144**	—	—	—	**257 454**	**246 310**	246 903	211 817	— 246 310	— 246 903	— 211 817	2
021	Hauptamt	**109 529**	**31 504**	22 310	29 938	**1 897 412**	**1 819 387**	1 846 521	1 974 592	— 1 787 883	— 1 824 211	— 1 944 654	3
022	Personalamt	**141 330**	**135 700**	163 930	153 336	**847 121**	**841 491**	1 168 292	950 740	— 705 791	— 1 004 362	— 797 404	5
023	Presseamt	**50**	**50**	20 200	—	**71 608**	**71 608**	123 947	92 295	— 71 558	— 103 747	— 92 295	5
024	Verwaltungsbücherei	—	—	—	—	**12 062**	**12 062**	11 195	11 198	— 12 062	— 11 195	— 11 198	6
025	Rechtsamt	**122 010**	**122 010**	134 470	130 510	**325 350**	**325 350**	327 781	307 341	— 203 340	— 193 311	— 176 831	6
026	Archiv	**20**	**20**	20	48	**34 744**	**34 744**	30 173	26 931	— 34 724	— 30 153	— 26 883	7
03	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	—	—	—	—	**188 480**	**188 480**	175 934	145 983	— 188 480	— 175 934	— 145 983	7
040	Druckerei	**31 000**	**3 265**	4 465	4 007	**31 000**	**3 265**	4 465	5 030	—	—	+ 9 037	8
041	Beschaffungsstelle	**103 000**	**12 560**	25 605	3 112	**103 000**	**12 560**	25 605	11 128	—	—	— 8 016	8
042	Städtische Kraftwagenstelle	**144 700**	**8 470**	16 105	14 985	**144 700**	**8 470**	16 105	14 197	—	—	+ 788	9
043	Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt	**119 585**	**13 500**	18 500	3 195	**119 585**	**13 500**	18 500	12 528	—	—	— 9 333	10
051	Standesämter	**40 000**	**40 000**	37 100	39 416	**175 572**	**175 572**	170 377	170 580	— 135 572	— 133 277	— 131 164	10
052	Statistisches Amt	**1 300**	**1 065**	1 300	1 406	**126 077**	**125 842**	126 187	133 602	— 124 777	— 124 887	— 132 196	11
053	Wahlangelegenheiten	—	—	36 000	9 000	**43 249**	**43 249**	75 044	35 206	— 43 249	— 39 044	— 26 206	12
054	Adrema	**11 000**	**2 650**	4 500	584	**76 859**	**68 509**	68 534	57 453	— 65 859	— 64 034	— 56 869	12
055	Versicherungsamt	**29 100**	**29 100**	26 200	19 044	**136 071**	**136 071**	118 348	119 759	— 106 971	— 92 143	— 100 715	13
07	Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dgl.	—	—	400	434	**35 595**	**35 595**	30 828	28 865	— 35 595	— 30 428	— 28 431	13
08	Verfügungsmittel	—	—	—	—	**10 000**	**10 000**	11 000	5 629	— 10 000	— 11 000	— 5 629	14
	Summe Einzelplan 0	**872 278**	**406 404**	519 043	417 287	**5 041 581**	**4 575 707**	4 994 487	4 660 956	— 4 169 303	— 4 475 444	— 4 243 669	14
1	**Öffentliche Sicherheit und Ordnung**												15
121	Ordnungs- und Vollzugswesen	**325 850**	**315 850**	305 800	284 537	**1 008 085**	**998 085**	934 127	941 793	— 682 235	— 628 327	— 657 256	16
122	Veterinärabteilung	**68 000**	**68 000**	66 700	68 242	**75 611**	**75 611**	76 323	62 413	— 7 611	— 9 623	+ 5 829	17
123	Preisbehörde für Mieten, Pachten und Grundstücke	**8 000**	**8 000**	6 000	8 241	**62 169**	**62 169**	72 180	76 192	— 54 169	— 66 180	— 67 951	17
124	Einwohnermeldeamt	**21 000**	**21 000**	18 000	18 848	**294 483**	**294 483**	271 206	257 015	— 273 483	— 253 206	— 238 167	18
	Summe Einzelplan 1	**422 850**	**412 850**	396 500	379 868	**1 440 348**	**1 430 348**	1 353 836	1 337 413	— 1 017 498	— 957 336	— 957 545	18
2	**Schulen**												19
20	Schulverwaltung	**925**	**925**	800	925	**242 052**	**242 052**	731 413	225 055	— 241 127	— 730 613	— 224 130	20
21	Volks- und Hilfsschulen	**54 980**	**54 980**	191 800	236 015	**4 082 308**	**4 082 308**	3 697 153	3 362 397	— 4 027 328	— 3 505 353	— 3 126 382	20
22	Mittelschulen	**135 553**	**135 553**	1 216 038	1 243 059	**1 817 668**	**1 817 668**	2 853 151	2 471 920	— 1 682 115	— 1 637 113	— 1 228 861	22
231	Höhere Schulen	**1 329 619**	**1 329 619**	1 348 056	1 307 544	**4 419 719**	**4 419 719**	4 059 092	3 660 517	— 3 090 100	— 2 711 036	— 2 352 973	24
232	Wirtschaftsoberschule	**22 790**	**22 790**	21 777	19 476	**94 876**	**94 876**	95 394	58 912	— 72 086	— 73 617	— 39 436	25
24	Berufsschulen	**41 085**	**36 589**	46 827	43 868	**634 757**	**630 261**	598 201	781 362	— 593 672	— 551 374	— 737 494	26
256	Handels- und Höhere Handelsschule	**55 767**	**55 767**	53 832	53 982	**239 460**	**239 460**	218 369	215 250	— 183 693	— 164 537	— 161 268	27
2661	Muthesius-Werkschule	**91 815**	**91 815**	94 396	94 979	**312 853**	**312 853**	338 548	305 512	— 221 038	— 244 152	— 210 533	28
2662	Bildungsanstalt für Frauenberufe	**156 016**	**155 416**	161 565	172 644	**629 966**	**629 366**	611 563	591 481	— 473 950	— 449 998	— 418 837	29
2663	Lehrkindergarten	**11 400**	**11 400**	12 090	8 472	**45 321**	**45 321**	42 457	36 870	— 33 921	— 30 367	— 28 398	30
2664	Nichtstädtische Fachschulen	**1 655**	**1 655**	2 295	2 324	**119 531**	**119 531**	87 946	57 532	— 117 876	— 85 651	— 55 208	31
272	Erziehungswerk für Schulentlassene	**8 000**	**8 000**	8 000	8 041	**29 942**	**29 942**	30 012	28 952	— 21 942	— 22 012	— 20 911	32
273	Stadtschulbildstelle	**500**	**500**	500	839	**44 958**	**44 958**	56 342	16 499	— 44 458	— 55 842	— 15 660	32
291	Vermächtnis des Kaufmanns Theodor Wille	**1 688**	**1 688**	1 575	1 712	**1 688**	**1 688**	1 575	1 712	—	—	—	33
292	Zusammengelegte Stiftungen zur Förderung der Ausbildung Jugendlicher	**60**	**60**	58	60	**60**	**60**	58	60	—	—	—	33
	Summe Einzelplan 2	**1 911 853**	**1 906 757**	3 159 609	3 193 940	**12 715 159**	**12 710 063**	13 421 274	11 814 031	— 10 803 306	— 10 261 665	— 8 620 091	34
3	**Kultur**												35
300	Kulturpflege	—	—	—	—	**37 461**	**37 461**	28 417	29 440	— 37 461	— 28 417	— 29 440	36
301	Kultursenat	—	—	—	—	**2 500**	**2 500**	2 500	758	— 2 500	— 2 500	— 758	36
31	Hochschulen	—	—	—	—	**76 530**	**76 530**	76 530	63 030	— 76 530	— 76 530	— 63 030	36
32	Sonstige wissenschaftliche Einrichtungen	—	—	—	—	**8 900**	**8 900**	7 400	4 260	— 8 900	— 7 400	— 4 260	36
331	Bühnen der Landeshauptstadt	**1 274 816**	**1 272 310**	1 223 514	1 225 259	**2 927 124**	**2 924 618**	2 925 975	2 746 295	— 1 652 308	— 1 702 461	— 1 521 036	37
332	Orchester	**519 500**	**154 500**	102 000	3 700	**565 923**	**200 923**	178 091	121 352	— 46 423	— 76 091	— 117 652	37
333	Förderung der Musikpflege	**1 000**	**1 000**	3 000	—	**65 000**	**65 000**	65 000	65 000	— 64 000	— 62 000	— 65 000	38
34	Sonstige Kunstpflege	—	—	—	57	**28 250**	**28 250**	76 250	25 577	— 28 250	— 76 250	— 25 520	39
351	Stadtbücherei	**45 000**	**45 000**	18 010	5 593	**380 047**	**380 047**	318 235	359 115	— 335 047	— 300 225	— 353 522	40
352	Sonstige Volksbildung	—	—	—	—	**31 790**	**31 790**	23 600	20 010	— 31 790	— 23 600	— 20 010	40
36	Heimatpflege	—	—	10 000	69	**13 271**	**13 271**	32 171	19 816	— 13 271	— 22 171	— 19 747	41
	Summe Einzelplan 3	**1 840 316**	**1 472 810**	1 356 524	1 234 678	**4 136 796**	**3 769 290**	3 734 169	3 454 653	— 2 296 480	— 2 377 645	— 2 219 975	41

Nummer des Einzelplans und des Abschnitts bzw. Unterabschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts bzw. Unterabschnitts	Gesamteinnahme Haushaltsplan 1955	Reineinnahme Haushaltsplan 1955	Reineinnahme Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954	Reineinnahme Rechnung 1953	Gesamtausgabe Haushaltsplan 1955	Reinausgabe Haushaltsplan 1955	Reinausgabe Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954	Reinausgabe Rechnung 1953	Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+) Haushaltsplan 1955	Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+) Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954	Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+) Rechnung 1953	Seite des Haushaltsplans
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
4	**Fürsorge und Jugendhilfe**												43
4011	Fürsorgeamt	**12 145**	**5 432**	6 000	6 040	**468 146**	**461 433**	456 644	517 858	— 456 001	— 450 644	— 511 818	44
4012	Amt für Familienfürsorge	**1 200**	**1 200**	1 200	1 200	**396 472**	**396 472**	389 410	358 487	— 395 272	— 388 210	— 357 287	44
4021	Fürsorgestelle für Kriegsopfer und Betreuungsstelle für Heimkehrer	**300**	**300**	840	750	**128 436**	**128 436**	129 068	133 074	— 128 136	— 128 228	— 132 324	45
4023	Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte	**40 744**	**40 744**	46 542	53 972	**191 893**	**191 893**	144 583	140 958	— 151 149	— 98 041	— 86 986	45
41	Allgemeine Fürsorge	**1 626 620**	**1 626 620**	1 522 017	1 580 852	**5 697 813**	**5 697 813**	5 544 099	4 951 751	— 4 071 193	— 4 022 082	— 3 370 899	46
420	Kriegsfolgenhilfe	**2 702 620**	**2 702 620**	2 601 099	2 131 753	**2 979 334**	**2 979 334**	2 980 064	2 484 725	— 276 714	— 378 965	— 352 972	48
428	Umsiedlung von Heimatvertriebenen	**15 000**	**15 000**	13 000	14 058	**15 000**	**15 000**	13 000	14 058	—	—	—	51
431	Versorgungsheim Kronshagen	**100 159**	**40 971**	37 693	42 228	**159 020**	**99 832**	76 474	73 608	— 58 861	— 38 781	— 31 380	52
433	Paul-Flemming-Heim	**140 320**	**51 681**	49 464	45 804	**152 930**	**64 291**	50 580	63 771	— 12 610	— 1 116	— 17 967	53
434	Alters- und Siechenheime	—	—	—	—	**106 875**	**106 875**	250 000	—	— 106 875	— 250 000	—	54
441	Vertriebenenlager	**591 180**	**582 380**	665 132	737 301	**653 583**	**644 783**	741 447	822 257	— 62 403	— 76 315	— 84 956	54
442	Wohnlager	**87 335**	**78 535**	73 215	66 947	**199 045**	**190 245**	217 758	140 367	— 111 710	— 144 543	— 73 420	55
45	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	—	—	—	—	**157 356**	**157 356**	132 216	149 214	— 157 356	— 132 216	— 149 214	56
461	Jugendamt	**3 921**	**3 921**	4 600	9 318	**471 520**	**471 520**	435 309	405 100	— 467 599	— 430 709	— 395 782	56
471	Kindertagesheime	**98 330**	**92 191**	82 727	81 783	**599 175**	**593 036**	388 335	342 166	— 500 845	— 305 608	— 260 383	57
472	Kinderheim Hof Hammer	**173 016**	**17 631**	14 667	15 409	**205 575**	**50 190**	58 761	62 608	— 32 559	— 44 094	— 47 199	58
473	Lehrlingsheim Hof Hammer	**79 620**	**70 127**	17 380	37 518	**79 620**	**70 127**	17 380	46 956	—	—	— 9 438	59
474	Küchenbetrieb Hof Hammer	**239 270**	**25 010**	12 249	8 624	**243 270**	**29 010**	15 669	11 781	— 4 000	— 3 420	— 3 157	60
475	Jugendaufbauwerk	**346 841**	**346 841**	422 580	486 235	**357 116**	**357 116**	435 402	449 682	— 10 275	— 12 822	+ 36 553	60
48	Ausgleichsamt	**655 952**	**655 952**	636 583	358 803	**1 311 804**	**1 311 804**	1 273 166	1 100 830	— 655 852	— 636 583	— 742 027	61
491	Wichmannstift	**8 785**	**8 785**	11 358	9 791	**11 834**	**11 834**	11 358	9 791	— 3 049	—	—	62
492	Zusammengelegte Stiftungen zur Förderung der Wohlfahrtspflege	**114**	**114**	113	133	**114**	**114**	113	133	—	—	—	63
	Summe Einzelplan 4	**6 923 472**	**6 366 055**	6 218 459	5 688 519	**14 585 931**	**14 028 514**	13 760 836	12 279 175	— 7 662 459	— 7 542 377	— 6 590 656	63
5	**Gesundheits- und Jugendpflege**												65
501	Gesundheitsamt	**33 330**	**29 130**	32 000	26 107	**513 572**	**509 372**	480 145	461 036	— 480 242	— 448 145	— 434 929	66
503	Schulzahnpflege	**7 500**	**6 500**	5 000	4 524	**96 646**	**95 646**	76 979	58 822	— 89 146	— 71 979	— 54 298	67
511	Städtische Krankenanstalt	**1 818 939**	**1 658 936**	1 719 997	1 712 329	**2 692 725**	**2 532 722**	2 504 989	2 266 137	— 873 786	— 784 992	— 553 808	67
512	Mütter- und Säuglingsheim	**73 383**	**2 765**	3 558	3 297	**78 080**	**7 462**	5 638	12 910	— 4 697	— 2 080	— 9 613	69
513	Kindererholungsheim „Haus Kiel“ Wyk auf Föhr	**128 833**	**68 833**	77 096	73 033	**140 454**	**80 454**	80 453	94 385	— 11 621	— 3 357	— 21 352	70
514	Tbc-Kinderheilstätte Schönhagen	**196 326**	**195 066**	258 323	242 875	**188 122**	**186 862**	258 323	250 153	+ 8 204	—	— 7 278	71
515	Gebäude der ehemaligen Waldschule Vieburg	**843**	**843**	843	5 799	**843**	**843**	843	113	—	—	+ 5 686	72
516	Behandlungsstelle für Geschlechtskranke	**27 349**	**27 349**	26 649	23 724	**28 199**	**28 199**	25 526	18 137	— 850	+ 1 123	+ 5 587	72
531	Beratungs- und Behandlungsstellen	**15 021**	**9 421**	8 830	8 198	**157 719**	**152 119**	123 795	107 433	— 142 698	— 114 965	— 99 235	73
532	Tbc-Fürsorgestellen	**15 037**	**13 200**	14 240	10 672	**275 431**	**273 594**	265 945	226 331	— 260 394	— 251 705	— 215 659	74
533	Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	**30 760**	**9 805**	9 745	10 335	**36 749**	**15 794**	23 616	22 728	— 5 989	— 13 871	— 12 393	75
535	Krankentransportwesen	**109 000**	**104 550**	88 400	96 833	**149 815**	**145 365**	114 062	106 930	— 40 815	— 25 662	— 10 097	75
536	Nahrungsmitteluntersuchungsamt	**91 690**	**91 690**	95 408	65 612	**94 076**	**94 076**	97 794	66 715	— 2 386	— 2 386	— 1 103	76
541	Sportamt	—	—	—	—	**45 006**	**45 006**	39 668	23 313	— 45 006	— 39 668	— 23 313	76
542	Sonstige Aufwendungen für Leibesübungen	—	—	—	—	**36 445**	**36 445**	44 645	15 923	— 36 445	— 44 645	— 15 923	77
551	Sport- und Spielplätze	**6 629**	**6 629**	5 800	7 519	**335 548**	**335 548**	325 206	276 209	— 328 919	— 319 406	— 268 690	77
56	Jugendpflege	—	—	—	—	**123 631**	**123 631**	119 730	90 172	— 123 631	— 119 730	— 90 172	78
571	Jugendheime und Jugendherberge	**3 903**	**1 313**	1 313	1 603	**58 851**	**56 264**	170 736	27 882	— 54 951	— 169 423	— 26 279	79
	Summe Einzelplan 5	**2 558 543**	**2 226 030**	2 347 202	2 292 460	**5 051 915**	**4 719 402**	4 758 093	4 125 329	— 2 493 372	— 2 410 891	— 1 832 869	79

Nummer des Einzelplans und des Abschnitts bzw. Unterabschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts bzw. Unterabschnitts	Gesamteinnahme Haushaltsplan 1955	Reineinnahme Haushaltsplan 1955	Reineinnahme Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954	Reineinnahme Rechnung 1953	Gesamtausgabe Haushaltsplan 1955	Reinausgabe Haushaltsplan 1955	Reinausgabe Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954	Reinausgabe Rechnung 1953	Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+) Haushaltsplan 1955	Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+) Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954	Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+) Rechnung 1953	Seite des Haushaltsplans
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
6	**Bau- und Wohnungswesen**												81
601	Bauverwaltungsamt	**12 385**	**12 385**	12 268	—	**167 835**	**167 835**	96 915	96 128	— 155 450	— 84 647	— 96 128	82
611	Planungswesen	**2 130**	**2 130**	1 930	2 347	**547 622**	**547 622**	505 218	517 368	— 545 492	— 503 288	— 515 021	82
612	Vermessungswesen	**30 600**	**30 600**	29 200	29 302	**393 731**	**393 731**	413 596	383 948	— 363 131	— 384 396	— 354 646	83
613	Bauaufsichtsamt	**205 800**	**205 800**	185 700	193 584	**624 784**	**624 784**	628 010	587 990	— 418 984	— 442 310	— 394 406	83
62	Hochbau- und Maschinenamt	**49 057**	**25 448**	25 855	43 534	**710 209**	**686 600**	688 060	650 880	— 661 152	— 662 205	— 607 346	84
631	Wohnungsamt	**250**	**250**	1 900	1 310	**274 714**	**274 714**	277 777	337 634	— 274 464	— 275 877	— 336 324	85
640	Verwaltungsstelle für Wohnungsbaufinanzierung	**7 500**	**7 500**	—	36 274	**49 358**	**49 358**	43 341	50 767	— 41 858	— 43 341	— 14 493	85
641	Wohnungswesen	**333 000**	**323 000**	163 655	5 688	**641 721**	**631 721**	400 666	64 065	— 308 721	— 237 011	— 58 377	85
642	Kieler Wohnungsbaugesellschaft m. b. H.	**72 000**	**72 000**	64 000	61 473	**81 753**	**81 753**	81 908	82 063	— 9 753	— 17 908	— 20 590	86
643	Landestreuhandstelle für das Wohnungs- und Kleinsiedlungswesen in Schleswig-Holstein	—	—	—	—	**5 294**	**5 294**	5 509	5 723	— 5 294	— 5 509	— 5 723	86
651	Tiefbauamt	**159 335**	**150 866**	136 032	142 981	**2 854 401**	**2 845 932**	2 920 389	1 677 645	— 2 695 066	— 2 784 357	— 1 534 664	86
653	Kiesgrube	**58 016**	**45 096**	58 000	48 282	**58 016**	**45 096**	52 256	52 345	—	+ 5 744	— 4 063	88
66	Wasserläufe, Wasserbau	**60 229**	**60 229**	61 334	63 934	**71 092**	**71 092**	74 613	81 310	— 10 863	— 13 279	— 17 376	89
67	Trümmerbeseitigung	**500**	**500**	500	787	**58 820**	**58 820**	78 548	68 056	— 58 320	— 78 048	— 67 269	89
68	Bauhof	**831 727**	**827 027**	53 292	47 067	**831 727**	**827 027**	53 292	51 860	—	—	— 4 793	89
69	Sonstiges Bauwesen	—	—	—	—	**610 000**	**610 000**	730 000	730 000	— 610 000	— 730 000	— 730 000	90
	Summe Einzelplan 6	**1 822 529**	**1 762 831**	793 666	676 563	**7 981 077**	**7 921 379**	7 050 098	5 437 782	— 6 158 548	— 6 256 432	— 4 761 219	90
7	**Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung**												91
701	Straßenbeleuchtung	—	—	—	—	**577 000**	**577 000**	608 500	451 158	— 577 000	— 608 500	— 451 158	92
7021	Stadtentwässerung	**1 940 620**	**1 897 900**	1 833 985	1 744 932	**2 026 203**	**1 983 483**	1 892 220	1 771 536	— 85 583	— 58 235	— 26 604	92
7022	Bedürfnisanstalten	**46 900**	**46 900**	42 200	39 287	**139 886**	**139 886**	141 854	122 793	— 92 986	— 99 654	— 83 506	93
703	Stadtreinigung	**883 599**	**717 803**	726 586	680 497	**1 246 788**	**1 080 992**	1 020 000	1 009 007	— 363 189	— 293 414	— 328 510	94
704	Müllabfuhr	**148 940**	**110 156**	107 156	101 323	**148 940**	**110 156**	107 156	98 383	—	—	+ 2 940	95
71	Feuerlöschwesen	**152 934**	**44 816**	15 997	14 089	**1 478 122**	**1 370 004**	1 334 612	1 373 906	— 1 325 188	— 1 318 615	— 1 359 817	96
721	Marktwesen	**195 240**	**195 240**	196 040	189 836	**200 175**	**200 175**	197 640	189 872	— 4 935	— 1 600	— 36	97
7261	Schlachthof	**980 759**	**807 700**	776 500	801 854	**1 042 823**	**869 764**	792 331	845 589	— 62 064	— 15 831	— 43 735	98
7262	Viehhof	**149 300**	**147 000**	168 900	290 539	**255 668**	**253 368**	278 565	383 284	— 106 368	— 109 665	— 92 745	100
7263	Seegrenzschlachthof	**998 000**	**997 400**	1 061 800	970 914	**938 286**	**937 686**	924 460	542 274	+ 59 714	+ 137 340	+ 428 640	101
7264	Auslandsfleischbeschaustelle	**145 000**	**145 000**	90 000	84 031	**119 908**	**119 908**	93 417	93 361	+ 25 092	— 3 417	— 9 330	103
73	Feuerbestattung und Friedhöfe	**335 796**	**335 796**	316 062	296 797	**486 239**	**486 239**	454 907	455 417	— 150 443	— 138 845	— 158 620	103
7411	Gärtnereibetrieb	**66 695**	**16 775**	14 512	18 307	**130 651**	**80 731**	97 564	80 768	— 63 956	— 83 052	— 62 461	105
7412	Öffentliche Grün- und Parkanlagen	**310 524**	**13 269**	35 605	22 012	**1 277 997**	**980 742**	1 005 277	805 786	— 967 473	— 969 672	— 783 774	106
7413	Forsten	**85 146**	**83 048**	75 548	69 629	**129 379**	**127 281**	112 004	104 982	— 44 233	— 36 456	— 35 353	108
7431	Warmbadeanstalten	**28 846**	**28 606**	27 039	32 059	**91 106**	**90 866**	74 535	77 447	— 62 260	— 47 496	— 45 388	110
7432	Seebad Düsternbrook	**28 720**	**25 300**	25 300	24 173	**26 346**	**22 926**	31 341	78 298	+ 2 374	— 6 041	— 54 125	111
7433	Sonstige Bäder	**6 107**	**6 107**	5 711	3 445	**304 161**	**304 161**	78 321	41 535	— 298 054	— 72 610	— 38 090	112
7434	Schwimmhalle	**128 405**	**107 855**	107 515	99 607	**207 983**	**187 433**	186 168	188 030	— 79 578	— 78 653	— 88 423	113
747	Städtische Spar- und Leihkasse	**2 246 800**	**2 246 800**	2 004 800	1 847 142	**2 246 800**	**2 246 800**	2 004 800	1 847 142	—	—	—	114
751	Städtisches Laboratorium	**144 825**	**139 334**	129 484	123 360	**144 825**	**139 334**	129 484	108 674	—	—	+ 14 686	114
762	Förderung der Viehzucht	—	—	—	—	**2 000**	**2 000**	2 050	2 050	— 2 000	— 2 050	— 2 050	115
7740	Amt für Wirtschaftsförderung	**53 169**	**10 368**	10 955	9 435	**222 254**	**179 453**	188 926	136 124	— 169 085	— 177 971	— 126 689	115
7741	Campingplatz Falckenstein	—	—	—	—	**16 000**	**16 000**	—	—	— 16 000	—	—	116
775	Fremdenverkehrswesen	**80 150**	**80 150**	82 570	98 081	**120 239**	**120 239**	129 760	150 884	— 40 089	— 47 190	— 52 803	116
	Summe Einzelplan 7	**9 156 475**	**8 203 323**	7 854 265	7 561 349	**13 579 779**	**12 626 627**	11 885 892	10 958 300	— 4 423 304	— 4 031 627	— 3 396 951	117
8	**Wirtschaftliche Unternehmen**												119
817	Stadtwerke	**8 399 674**	**8 399 674**	10 581 061	9 095 176	**2 117 238**	**2 117 238**	2 698 268	2 775 250	+ 6 282 436	+ 7 882 793	+ 6 319 926	120
821	Kieler Verkehrsaktiengesellschaft	**434 290**	**434 290**	434 295	403 594	**22 690**	**22 690**	22 695	21 348	+ 411 600	+ 411 600	+ 382 246	120
822	Kiel—Hamburger Autobus-Fernfahrt G.m.b.H.	**300**	**300**	300	56	**75**	**75**	75	—	+ 225	+ 225	+ 56	120
824	Kleinbahnen	—	—	—	880	**3 420**	**3 420**	3 562	3 705	— 3 420	— 3 562	— 2 825	121
826	Hafen- und Verkehrsbetriebe	**360 919**	**360 919**	372 253	371 298	**1 156 134**	**1 156 134**	1 220 156	1 305 451	— 795 215	— 847 903	— 934 153	121
851	Gast- und Schankstätten	**55 257**	**54 297**	72 586	57 066	**50 444**	**49 484**	67 338	51 731	+ 4 813	+ 5 248	+ 5 335	122
861	Gut Seekamp	**237 683**	**237 683**	220 280	198 725	**232 204**	**232 204**	216 894	194 464	+ 5 479	+ 3 386	+ 4 261	122
862	Landwirtschaftliche Gewese	**24 500**	**24 500**	25 460	17 472	**40 610**	**40 610**	60 994	42 186	— 16 110	— 35 534	— 24 714	123
863	Kieler Seefischmarkt G.m.b.H.	—	—	—	—	**344 418**	**344 418**	284 443	299 181	— 344 418	— 284 443	— 299 181	124
864	Gemeinwirtschaftliche Hochseefischerei G.m.b.H.	—	—	—	—	**3 600**	**3 600**	3 600	3 600	— 3 600	— 3 600	— 3 600	125
882	Trümmerverwertungs G.m.b.H.	**48 000**	**48 000**	48 000	48 000	**70 790**	**70 790**	70 790	70 790	— 22 790	— 22 790	— 22 790	125
883	Deutsche Städte-Reklame-Gesellschaft m.b.H.	**120**	**120**	100	60	**30**	**30**	25	15	+ 90	+ 75	+ 45	125
89	Städtisches Gefrierhaus	**457 000**	**436 600**	467 200	397 302	**471 635**	**451 235**	526 928	514 525	— 14 635	— 59 728	— 117 223	126
	Summe Einzelplan 8	**10 017 743**	**9 996 383**	12 221 535	10 589 629	**4 513 288**	**4 491 928**	5 175 768	5 282 246	+ 5 504 455	+ 7 045 767	+ 5 307 383	127

Nummer des Einzelplans und des Abschnitts bzw. Unterabschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts bzw. Unterabschnitts	Gesamteinnahme Haushaltsplan 1955	Reineinnahme Haushaltsplan 1955	Reineinnahme Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954	Reineinnahme Rechnung 1953	Gesamtausgabe Haushaltsplan 1955	Reinausgabe Haushaltsplan 1955	Reinausgabe Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954	Reinausgabe Rechnung 1953	Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+) Haushaltsplan 1955	Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+) Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954	Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+) Rechnung 1953	Seite des Haushaltsplans
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
9	**Finanzen und Steuern**												129
901	Allgemeine Finanzverwaltung	—	—	—	—	**137 809**	**137 809**	138 672	147 030	— 137 809	— 138 672	— 147 030	130
902	Hypothekenverwaltung	**23 700**	**23 700**	15 000	37 511	**34 167**	**34 167**	23 552	36 064	— 10 467	— 8 552	+ 1 447	130
903	Kassenverwaltung	**64 046**	**52 000**	47 000	52 235	**699 656**	**687 610**	647 845	733 269	— 635 610	— 600 845	— 681 034	130
904	Steueramt	**30 000**	**5 000**	5 300	6 204	**445 888**	**420 888**	397 136	405 488	— 415 888	— 391 836	— 399 284	131
91	Nicht aufteilbarer Schuldendienst	—	—	—	—	**115 000**	**115 000**	147 064	2 699	— 115 000	— 147 064	— 2 699	132
92	Rücklagen für den Gesamthaushalt	—	—	—	—	—	—	287 264	80 000	—	— 287 264	— 80 000	132
93	Allgemeines Kapitalvermögen	**1 648 192**	**1 648 192**	1 602 473	1 294 857	**29 130**	**29 130**	189 967	190 014	+ 1 619 062	+ 1 412 506	+ 1 104 843	132
9411	Liegenschaftsamt	**11 661**	**400**	400	176	**312 663**	**301 402**	305 773	318 983	— 301 002	— 305 373	— 318 807	133
9421	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	**486 213**	**483 616**	419 848	511 796	**700 304**	**697 707**	704 864	755 534	— 214 091	— 285 016	— 318 807	133
9431	Liegenschaften	**262 847**	**262 240**	265 799	282 963	**1 082 391**	**1 081 784**	1 697 200	1 281 011	— 819 544	— 1 431 401	— 998 048	135
9433	Anschlußgleise und Industrielagerplätze	**166 363**	**160 536**	166 645	144 433	**86 199**	**80 372**	91 668	86 829	+ 80 164	+ 74 977	+ 57 604	136
951	Hauszinssteuerhypotheken	**71 600**	**71 600**	96 350	—	**71 600**	**71 600**	221 458	—	—	— 125 108	—	137
952	Vermächtnis des Rentners Heinrich Wilh. Kruse	**1 810**	**1 810**	1 725	1 816	**1 810**	**1 810**	1 725	1 816	—	—	—	137
961	Steuern und steuerähnliche Einnahmen	**30 570 000**	**30 570 000**	29 500 000	26 247 924	**450 000**	**450 000**	365 000	344 272	+ 30 120 000	+ 29 135 000	+ 25 903 652	138
962	Allgemeine Finanzzuweisungen	**4 600 000**	**4 600 000**	4 130 520	4 010 756	—	—	—	—	+ 4 600 000	+ 4 130 520	+ 4 010 756	138
97	Abwicklung der Vorjahre	—	—	285 778	—	—	—	—	23 351	—	+ 285 778	— 23 351	139
98	Verstärkungsmittel	—	—	—	—	**250 000**	**250 000**	50 000	—	+ 250 000	— 50 000	—	139
	Summe Einzelplan 9	**37 936 432**	**37 879 094**	36 536 838	32 590 671	**4 416 617**	**4 359 279**	5 269 188	4 406 360	+ 33 519 815	+ 31 267 650	+ 28 184 311	139
	Wiederholung												
0	Allgemeine Verwaltung	**872 278**	**406 404**	519 043	417 287	**5 041 581**	**4 575 707**	4 994 487	4 660 956	— 4 169 303	— 4 475 444	— 4 243 669	
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	**422 850**	**412 850**	396 500	379 868	**1 440 348**	**1 430 348**	1 353 836	1 337 413	— 1 017 498	— 957 336	— 957 545	
2	Schulen	**1 911 853**	**1 906 757**	3 159 609	3 193 940	**12 715 159**	**12 710 063**	13 421 274	11 814 031	— 10 803 306	— 10 261 665	— 8 620 091	
3	Kultur	**1 840 316**	**1 472 810**	1 356 524	1 234 678	**4 136 796**	**3 769 290**	3 734 169	3 454 653	— 2 296 480	— 2 377 645	— 2 219 975	
4	Fürsorge und Jugendhilfe	**6 923 472**	**6 366 055**	6 218 459	5 688 519	**14 585 931**	**14 028 514**	13 760 836	12 279 175	— 7 662 459	— 7 542 377	— 6 590 656	
5	Gesundheits- und Jugendpflege	**2 558 543**	**2 226 030**	2 347 202	2 292 460	**5 051 915**	**4 719 402**	4 758 093	4 125 329	— 2 493 372	— 2 410 891	— 1 832 869	
6	Bau- und Wohnungswesen	**1 822 529**	**1 762 831**	793 666	676 563	**7 981 077**	**7 921 379**	7 050 098	5 437 782	— 6 158 548	— 6 256 432	— 4 761 219	
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	**9 156 475**	**8 203 323**	7 854 265	7 561 349	**13 579 779**	**12 626 627**	11 885 892	10 958 300	— 4 423 304	— 4 031 627	— 3 396 951	
8	Wirtschaftliche Unternehmen	**10 017 743**	**9 996 383**	12 221 535	10 589 629	**4 513 288**	**4 491 928**	5 175 768	5 282 246	+ 5 504 455	+ 7 045 767	+ 5 307 383	
9	Finanzen und Steuern	**37 936 432**	**37 879 094**	36 536 838	32 590 671	**4 416 617**	**4 359 279**	5 269 188	4 406 360	+ 33 519 815	+ 31 267 650	+ 28 184 311	
—	Weggefallen	—	—	—	—	—	—	—	582 941	—	—	— 582 941	
A.	Gesamtsumme des ordentlichen Haushalts	**73 462 491**	**70 632 537**	71 403 641	64 624 964	**73 462 491**	**70 632 537**	71 403 641	64 339 186	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	+ 285 778	
B.	Gesamtsumme des außerordentlichen Haushalts	**23 911 960**	**23 911 960**	25 685 630	21 568 540	**23 911 960**	**23 911 960**	25 685 630	21 568 540	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	

Haushaltsquerschnitt

I. Ordentlicher Haushalt

A. Einnahmen

B. Ausgaben

C. Gesamtergebnis

II. Außerordentlicher Haushalt

A. Einnahmen

B. Ausgaben

Einwohnerzahl am 31. Dezember 1954: 258 642

Lfd. Nr.	Gruppierung	Gruppierungsziffer	Einzelplan 0 DM	1 DM	2 DM	3 DM	4 DM	5 DM	6 DM	7 DM	8 DM	9 DM	Rechnungsjahr 1955 Gesamtsumme DM	Kopfbetrag je Einwohner DM	In % zur Gesamteinnahme lfd. Nr. 18	Rechnungsjahr 1954 Haushaltsplan einschl. Nachtrag DM	Kopfbetrag je Einwohner DM	Rechnungsjahr 1953 Rechnungsergebnis DM	Kopfbetrag je Einwohner DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	17a	18	18a
I A	**Einnahmen**																		
	a) eigene Einnahmen																		
1	Eigene Steuern	01—05	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30 570 000	30 570 000	118,20	44,48	29 500 000	113,50	26 247 924	100,46
2	Verwaltungsgebühren, Strafen	11 u. 17	41 870	338 750	1 785	3 000	4 100	—	207 780	147 500	—	73 700	818 485	3,16	1,19	714 645	2,75	759 930	2,91
3	Benutzungsgebühren, Beiträge, Entgelte	13—16	297 185	10 000	34 796	1 319 500	1 142 429	2 161 886	53 225	5 772 928	118 000	15 331	10 925 280	42,24	15,89	10 687 505	41,12	10 315 917	39,49
4	Mieten und Pachten	26	12 194	—	53 241	65 910	26 383	45 082	45 000	193 068	381 014	721 376	1 543 268	5,97	2,25	1 406 727	5,41	1 393 567	5,33
5	Zinsen und sonstige Erträge aus Kapitalanlagen	29	—	—	—	—	—	—	374 500	—	1 010 459	833 948	2 218 907	8,58	3,23	773 439	2,98	416 027	1,59
5a	Zinsen für investiertes allgemeines Kapitalvermögen	aus 29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	860 544	860 544	3,33	1,25	1 001 734	3,85	1 001 734	3,83
6	Einnahmen aus der Vermögensbewegung	31—36	60 000	—	—	—	40 300	15 000	34 400	209 670	40 400	95 400	495 170	1,91	—,72	735 670	2,83	685 401	2,62
7	Einkünfte aus wirtschaftlichen Unternehmen	06 u. 27	—	—	—	—	—	—	118 858	—	5 835 686	—	5 954 544	23,02	8,66	8 946 082	34,42	7 852 511	30,06
8	Überschüsse aus Vorjahren	97/23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	285 778	1,10	—	—
9	Sonstige Einnahmen	21—25	432 279	9 100	127 957	32 906	1 148 872	233 655	947 701	573 259	297 316	144 323	3 947 368	15,26	5,74	3 870 904	14,89	3 703 718	14,17
10	Summe der eigenen Einnahmen		843 528	357 850	217 779	1 421 316	2 362 084	2 455 623	1 781 464	6 896 425	7 682 875	33 314 622	57 333 566	221,67	83,41	57 922 484	222,85	52 376 729	200,46
	b) Zuweisungen																		
11	Allgemeine Finanzzuweisungen und Bedarfszuweisungen	aus 071—083	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 600 000	4 600 000	17,78	6,69	4 130 520	15,88	4 010 756	15,35
12	Zuweisungen zur kriegsbedingten Fürsorge	420/071—073	—	—	—	—	2 404 730	—	—	—	—	—	2 404 730	9,30	3,50	2 476 005	9,53	1 570 412	6,01
13	Kostenanteile innerhalb der Landkreise zum Fürsorgewesen	aus 073 u. 075	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Zuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	07, Gatt.-Ziff. 2 u. 5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Umlagen der Ämter und Landkreise	aus 075	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Sonstige Zweckzuweisungen	aus 07 u. 08	1 750	65 000	1 692 326	421 000	2 147 759	11 230	41 065	13 250	—	—	4 393 380	16,99	6,40	5 083 457	19,56	5 262 931	20,14
17	Summe der Zuweisungen		1 750	65 000	1 692 326	421 000	4 552 489	11 230	41 065	13 250	—	4 600 000	11 398 110	44,07	16,59	11 689 982	44,97	10 844 099	41,50
18	Gesamtsumme der eigenen Einnahmen u. Zuweisungen (a+b)		845 278	422 850	1 910 105	1 842 316	6 914 573	2 466 853	1 822 529	6 909 675	7 682 875	37 914 622	68 731 676	265,74	100,—	69 612 466	267,82	63 220,828	241,96
	c) Durchlaufend																		
21	Sparkassen und wirtschaftliche Unternehmen	74/— 817/21 u. 826/211	—	—	—	—	—	—	—	2 246 800	2 334 868	—	4 581 668	17,72	—	4 432 032	17,04	3 851 442	14,74
22	Sondervermögen	29/—, 491/—, 952/—	—	—	1 748	—	8 899	—	—	—	—	1 810	12 457	—,05	—	14 829	—,06	13 516	—,05
23	Sonst. durchlaufende Einnahmen Nahrungsmittel-Untersuchungsamt	536/21	—	—	—	—	—	91 690	—	—	—	—	91 690	—,35	—	95 408	—,37	65 612	—,25
	Berufsgenossenschaftsbeiträge	055/25	27 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27 000	—,10	—	25 000	—,10	17 077	—,07
	Versorgungsabgabe deutscher Bühnen	331/132	—	—	—	18 000	—	—	—	—	—	—	18 000	—,06	—	18 000	—,07	14 058	—,05
24	Summe der durchlaufenden Einnahmen		27 000	—	1 748	18 000	8 899	91 690	—	2 246 800	2 334 868	1 810	4 730 815	18,28	—	4 585 269	17,64	3 961 705	15,16
25	Gesamtsumme aller Einnahmen		872 278	422 850	1 911 853	1 860 316	6 923 472	2 558 543	1 822 529	9 156 475	10 017 743	37 916 432	73 462 491	284,02	—	74 197 735	285,46	67 182 533	257,12
26	Abzüglich Erstattungen	Gatt.-Ziff. 1 u. 4	465 874	10 000	5 096	367 506	557 417	332 513	59 698	953 152	21 360	57 338	2 829 954	10,94	—	2 794 094	10,75	2 556 562	9,78
27	Reineinnahmen		406 404	412 850	1 906 757	1 492 810	6 366 055	2 226 030	1 762 831	8 203 323	9 996 383	37 859 094	70 632 537	273,08	—	71 403 641	274,71	64 625 971	247,34

Lfd. Nr.	Gruppierung	Gruppierungsziffer	Einzelplan 0 DM	1 DM	2 DM	3 DM	4 DM	5 DM	6 DM	7 DM	8 DM	9 DM	Rechnungsjahr 1955 Gesamtsumme DM	Kopfbetrag je Einwohner DM	In % zur Gesamtausgabe lfd. Nr. 35	Rechnungsjahr 1954 Haushaltsplan einschl. Nachtrag DM	Kopfbetrag je Einwohner DM	Rechnungsjahr 1953 Rechnungsergebnis DM	Kopfbetrag je Einwohner DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	17a	18	18a
I B	**Ausgaben**																		
	a) persönliche Ausgaben																		
1	Beamte	41	876 724	493 229	3 283 370	62 572	652 401	266 337	873 329	1 117 795	—	591 406	8 217 163	31,77	11,96	7 949 321	30,58	7 097 714	27,16
2	Angestellte	42	1 080 672	509 663	796 637	1 754 637	1 946 233	1 585 109	1 424 389	793 205	56 989	530 527	10 478 061	40,51	15,24	9 617 013	37,—	9 593 101	36,71
3	Arbeiter	43	307 265	1 143	595 332	570 285	224 163	419 166	426 388	2 937 589	118 882	—	5 600 213	21,65	8,15	5 232 286	20,13	4 807 405	18,40
4	Versorgung (Beamte, Angestellte Arbeiter)	44	596 218	321 798	1 162 291	94 838	488 839	248 497	618 907	814 193	4 253	385 990	4 735 824	18,31	6,89	4 790 850	18,43	4 796 448	18,36
5	Sonstige persönliche Ausgaben	48	249 780	—	28 700	—	7 126	29 825	12 000	47 620	—	—	375 051	1,45	—,55	1 004 440	3,86	1 064 715	4,07
6	Summe der persönlichen Ausgaben:		3 110 659	1 325 833	5 866 330	2 482 332	3 318 762	2 548 934	3 355 013	5 710 402	180 124	1 507 923	29 406 312	113,69	42,79	28 593 910	110,—	27 359 383	104,70
	Davon entfallen auf das Personal a) der Verwaltung		2 898 060	1 325 833	225 879	24 361	2 602 014	533 981	2 555 962	155 752	—	1 507 923	11 829 765	45,73	17,21	11 675 272	44,92	11 430 294	43,74
	b) der Einrichtungen und Betriebe		212 599	—	5 640 451	2 457 971	716 748	2 014 953	799 051	5 554 650	180 124	—	17 576 547	67,96	25,58	16 918 638	65,08	15 929 089	60,96
	b) Zuweisungen und Steuerbeteiligungsbeträge																		
7	Polizeikostenbeitrag	aus 511	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Schulstellenbeiträge für Volks- und Mittelschulen	aus 511	—	—	2 281 780	—	—	—	—	—	—	—	2 281 780	8,82	3,32	3 290 459	12,66	3 216 284	12,31
9	Umlagen an die Ämter u. Landkreise	aus 511	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Betriebszuschüsse an eigene wirtschaftliche Unternehmen	53	—	—	—	—	—	—	—	377 000	816 715	—	1 193 715	4,61	1,74	1 227 903	4,73	1 385 770	5,30
11	Steuerbeteiligungsbeträge	54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	450 000	450 000	1,74	—,65	365 000	1,40	344 272	1,32
12	Sonstige Zuweisungen und Umlagen	511—523, 541—545	90 328	8 400	102 509	118 990	533 006	183 350	10 000	16 246	1 480	13 000	1 077 309	4,17	1,57	854 404	3,29	1 512 435	5,79
13	Summe der Zuweisungen und Steuerbeteiligungsbeträge		90 328	8 400	2 384 289	118 990	533 006	183 350	10 000	393 246	818 195	463 000	5 002 804	19,34	7,28	5 737 766	22,08	6 458 761	24,72
	c) Fürsorgeleistungen																		
14	Anteilsbeträge zum Fürsorgewesen innerhalb der Landkreise	aus 513 u. 515	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	a) zur allgemeinen Fürsorge																		
	b) zur kriegsbedingten Fürsorge		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Leistungen der allgemeinen Fürsorge	55—57	5 500	—	—	—	5 577 873	38 846	—	—	—	—	5 622 219	21,74	8,18	5 384 143	20,71	4 334 467	16,59
16	Leistungen der kriegsbedingten Fürsorge	42/55—57	—	—	—	—	2 686 974	—	—	—	—	—	2 686 974	10,39	3,91	3 059 566	11,77	2 473 181	9,46
17	Renten und Geldzuweisungen außerhalb der Fürsorge	58	42 500	—	250 162	1 800	45 000	1 000	65 000	—	—	—	405 462	1,56	—,59	261 588	1,01	234 715	—,90
18	Summe der Fürsorgeleistungen		48 000	—	250 162	1 800	8 309 847	39 846	65 000	—	—	—	8 714 655	33,69	12,68	8 705 297	33,49	7 042 363	26,95
	d) Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben																		
19	Hochbau: Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen a) ohne Gatt.-Ziff. 2 u. 5	61	111 650	—	224 280	14 550	454 080	74 440	1 450	198 300	30 550	18 400	1 127 700	4,36	1,64	1 010 269	3,89	1 265 050	4,84
	b) nur Gatt.-Ziff. 2 u. 5		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Tiefbau: Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen a) ohne Gatt.-Ziff. 2 u. 5	61	2 300	—	84 000	—	—	167 774	652 400	99 650	—	83 000	1 089 124	4,21	1,58	1 054 362	4,06	845 753	3,24
	b) nur Gatt.-Ziff. 2 u. 5		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Allgemeine sächliche Ausgaben (Geschäftsbedürfnisse u. a.)	63—64																	
	a) der Verwaltung		429 871	43 070	17 480	4 251	125 817	27 239	83 905	15 160	—	82 240	829 033	3,21	1,21	793 235	3,05	635 296	2,43
	b) der Einrichtungen und Betriebe		3 055	—	66 220	61 714	32 270	73 970	72 820	63 826	6 480	—	380 355	1,47	—,55	332 563	1,28	247 041	—,95
21a	Sonstige sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben	65—87	801 920	53 545	1 715 312	986 456	1 393 834	1 447 640	967 208	2 267 723	503 553	777 917	10 915 108	42,21	15,89	9 974 663	38,38	9 487 180	36,31
22	Fehlbeträge aus Vorjahren	97/65	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23 351	—,09

Lfd. Nr.	Gruppierung	Gruppierungsziffer	Einzelplan 0 DM	1 DM	2 DM	3 DM	4 DM	5 DM	6 DM	7 DM	8 DM	9 DM	Rechnungsjahr 1955 Gesamtsumme DM	Kopfbetrag je Einwohner DM	In % zur Gesamtausgabe lfd. Nr. 35	Rechnungsjahr 1954 Haushaltsplan einschl. Nachtrag DM	Kopfbetrag je Einwohner DM	Rechnungsjahr 1953 Rechnungsergebnis DM	Kopfbetrag je Einwohner DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	17a	18	18a
23	Anteilsbeträge an den außerordentlichen Haushalt	88	70 000	—	798 700	—	260 000	—	1 110 000	400 000	—	—	2 638 700	10,20	3,84	1 932 500	7,43	1 281 790	4,91
24	Zinsen für äußere Schulden	89	23 482	—	54 924	81 803 [1]	21 514	12 719	657 468 [1]	217 104	92 380 [1]	170 070	1 331 464 [1]	5,15	1,94	1 107 509	4,26	556 498	2,13
24a	Zinsen für investiertes allgemeines Kapitalvermögen	aus 89	—	—	—	—	—	40 281	67 182	224 545	205 068	323 468	860 544	3,32	1,25	1 001 734	3,85	1 001 734	3,83
25	Summe der anderen sächlichen Verwaltungs- und Zweckausgaben		1 442 278	96 615	2 960 916	1 148 774	2 287 515	1 844 063	3 612 433	3 486 308	838 031	1 455 095	19 172 028	74,13	27,90	17 206 835	66,20	15 343 693	58,73
	e) Ausgaben der Vermögensbewegung																		
26	Tilgung	91	67 638	1 200	152 658	228 717 [1]	7 983	41 858	365 677	381 261	168 637	283 918	1 699 547 [1]	6,57	2,47	1 414 286	5,44	940 873	3,60
27	Darlehensgewährung	92	—	—	—	—	44 000	—	235 000	—	—	—	279 000	1,08	—,41	700 000	2,69	1 041 450	3,98
28	Zuführungen an Rücklagen und Kapitalvermögen	93	66 078	2 400	3 780	2 183	7 470	23 014	121 854	753 577	125 358	602 271	1 707 985	6,60	2,48	3 920 177	15,08	2 003 630	7,67
29	Erwerb von Grundvermögen	94	—	—	—	—	—	—	5 000	—	—	—	5 000	—,02	—,01	5 000	—,02	4 906	—,02
30	Neu- und Wiederaufbau	95—97 ohne Gatt.-Ziff. 2 u. 5	101 700	—	759 000	—	3 000	165 250	178 000	489 250	22 400	90 900	1 809 500	7,00	2,63	2 268 030	8,73	1 397 228	5,35
31	Neuanschaffungen	98 ohne Gatt.-Ziff. 2 u. 5	87 900	5 900	205 076	136 000	62 400	113 910	33 100	118 935	25 675	11 700	800 596	3,09	1,16	844 565	3,25	814 920	3,12
32	Kriegsschädenbeseitigung	95—97 nur Gatt.-Ziff. 2 u. 5	—	—	22 500	—	—	—	—	—	—	—	22 500	—,09	—,03	216 600	—,84	318 137	1,22
	Bauliche Investitionen																		
33	Kriegsschädenbeseitigung Wiederbeschaffungen	98 nur Gatt.-Ziff. 2 u. 5	—	—	108 700	—	—	—	—	—	—	—	108 700	—,42	—,16	—	—	209 706	—,80
34	Summe der Ausgaben der Vermögensbewegung		323 316	9 500	1 251 714	366 900	124 853	344 032	938 631	1 743 023	342 070	988 789	6 432 828	24,87	9,35	9 368 658	36,05	6 730 850	25,76
35	Gesamtsumme der Ausgaben (a bis e)		5 014 581	1 440 348	12 713 411	4 118 796	14 573 983	4 960 225	7 981 077	11 332 979	2 178 420	4 414 807	68 728 627	265,72	100,—	69 612 466	267,82	62 935 050	240,86
	f) Durchlaufend																		
38	Sparkassen und wirtschaftliche Unternehmen	817/826/ 41—443	—	—	—	—	—	—	—	2 246 800	2 334 868	—	4 581 668	17,72	—	4 432 032	17,05	3 851 442	14,74
39	Sondervermögen	29/—, 491/—, 952/—	—	—	1 748	—	11 948	—	—	—	—	1 810	15 506	—,06	—	14 829	—,06	13 516	—,05
40	Sonstige durchlaufende Ausgaben																		
	Nahrungsmittel-Untersuchungsamt	536/41—443	—	—	—	—	—	91 690	—	—	—	—	91 690	—,35	—	95 408	—,37	65 612	—,25
	Berufsgenossenschaftsbeiträge	055/714	27 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27 000	—,10	—	25 000	—,09	17 077	—,07
	Versorgungsabgabe deutscher Bühnen	331/523	—	—	—	18 000	—	—	—	—	—	—	18 000	—,07	—	18 000	—,07	14 058	—,05
41	Summe der durchlaufenden Ausgaben		27 000	—	1 748	18 000	11 948	91 690	—	2 246 800	2 334 868	1 810	4 733 864	18,30	—	4 585 269	17,64	3 961 705	15,16
42	Gesamtsumme aller Ausgaben		5 041 581	1 440 348	12 715 159	4 136 796	14 585 931	5 051 915	7 981 077	13 579 779	4 153 288	4 416 617	73 462 491	284,02	—	74 197 735	285,46	66 896 755	256,02
43	Abzüglich Erstattungen	Gatt.-Ziff. 1 u. 4	465 874	10 000	5 096	367 506	557 417	332 513	59 698	953 152	21 360	57 338	2 829 954	10,94	—	2 794 094	10,75	2 556 562	9,78
44	Reinausgaben		4 575 707	1 430 348	12 710 063	3 769 290	14 028 514	4 719 402	7 921 379	12 626 627	4 491 928	4 359 279	70 632 537	273,08	—	71 403 641	274,71	64 340 193	246,24
	C. Gesamtergebnis:																		
	Reineinnahmen		406 404	412 850	1 906 757	1 492 810	6 366 055	2 226 030	1 762 831	8 203 323	9 996 383	37 859 094	70 632 537	—	—	71 403 641	—	64 625 971	247,34
	Reinausgaben		4 575 707	1 430 348	12 710 063	3 769 290	14 028 514	4 719 402	7 921 379	12 626 627	4 491 928	4 359 279	70 632 537	—	—	71 403 641	—	64 340 193	246,24
	+ Überschuß		—	—	—	—	—	—	—	—	5 504 455	33 499 815	39 004 270	—	—	—	—	285 778	1,10
	— Fehlbetrag		4 169 303	1 017 498	10 803 306	2 276 480	7 662 459	2 493 372	6 158 548	4 423 304	—	—	39 004 270	—	—	—	—	—	—
	Darunter:																		
	[1]) Schuldendienst für innere Schulden: Zinsen		—	—	—	16 520	—	—	11 025	—	27 927	—	55 472						
	Tilgung		—	—	—	163 000	—	—	—	—	—	—	163 000						

Lfd. Nr.	Gruppierung	Gruppierungsziffer	Einzelplan 0 DM	Einzelplan 1 DM	Einzelplan 2 DM	Einzelplan 3 DM	Einzelplan 4 DM	Einzelplan 5 DM	Einzelplan 6 DM	Einzelplan 7 DM	Einzelplan 8 DM	Einzelplan 9 DM	1955 Gesamtsumme DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
II A	**Einnahmen**												
1	Zuschüsse von Gebietskörperschaften	071—083	810 000	—	1 830 800	500 000	66 750	215 000	424 200	452 950	28 000	—	4 327 700
2	Anteilsbeträge aus dem ordentlichen Haushalt	280	350 000	—	798 700	—	260 000	75 000	640 000	505 000	10 000	—	2 638 700
3	Schuldenaufnahme (Darlehen) aus öffentlichen Mitteln	321	—	300 000	1 777 800	—	70 000	—	256 800	703 800	—	—	3 108 400
4	Schuldenaufnahme aus Kreditmarktmitteln	322	80 000	—	150 000	—	108 250	94 660	4 518 000	2 117 000	3 926 000	700 000	11 693 910
5	Innere Darlehen	323	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Entnahmen aus Rücklagen und Kapitalvermögen	330 u. 340	70 000	—	500 000	—	—	—	600 000	173 250	—	500 000	1 843 250
7	Erlöse aus Vermögensveräußerungen	350—360	—	—	—	—	—	—	—	—	—	300 000	300 000
8	Sonstige Einnahmen, die nicht ordentliche Einnahmen darstellen:												
	Rückflüsse	310	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Durchlaufende Gelder	DG.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Gesamtsumme der Einnahmen		1 310 000	300 000	5 057 300	500 000	505 000	384 660	6 439 000	3 952 000	3 964 000	1 500 000	23 911 960
10	Abzüglich Erstattungen		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Reineinnahmen		1 310 000	300 000	5 057 300	500 000	505 000	384 660	6 439 000	3 952 000	3 964 000	1 500 000	23 911 960
12	**Nachrichtlich:** Ohne Anteilsbeträge aus dem ordentlichen Haushalt		960 000	300 000	4 258 600	500 000	245 000	309 660	5 799 000	3 447 000	3 954 000	1 500 000	21 273 260
II B	**Ausgaben**												
1	Tilgung (verstärkte)	91	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Gewährung von Darlehen	92	—	—	—	—	—	—	1 700 000	—	3 127 000	—	4 917 000
3	Zuführungen an Rücklagen und Kapitalvermögen	93	—	—	—	—	—	—	400 000	—	—	—	400 000
4	Erwerb von Vermögen	94 u. 98	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 500 000	1 500 000
5	Bauliche Investitionen und sonstige Anlagen	95—97 ohne Gatt.-Ziff. 8	—	300 000	—	—	—	—	3 471 000	2 708 000	—	—	6 479 000
6	Kriegsschädenbeseitigung	95—97 nur Gatt.-Ziff. 8	1 310 000	—	3 481 500	—	505 000	384 660	868 000	1 234 000	747 000	—	8 530 160
7	Sonstige Ausgaben												
	Zuweisung an das Land	511	—	—	—	500 000 [1]	—	—	—	—	—	—	—
	Durchlaufende Gelder	DG.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500 000
	Ablösung von inneren Zwischenkrediten	93	—	—	1 575 800	—	—	—	—	10 000	—	—	1 585 800
8	Gesamtsumme der Ausgaben		1 310 000	300 000	5 057 300	500 000	505 000	384 660	6 439 000	3 952 000	3 964 000	1 500 000	23 911 960
9	Abzüglich Erstattungen		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Reinausgaben		1 310 000	300 000	5 057 300	500 000	505 000	384 660	6 439 000	3 952 000	3 964 000	1 500 000	23 911 960

[1]) Beitrag der Stadt Kiel für den Aufbau des Kieler Schlosses.

Ordentlicher Haushaltsplan 1955

0 Allgemeine Verwaltung

001 Ratsversammlung

002 Magistrat

01 Rechnungsprüfungsamt

021 Hauptamt

022 Personalamt

023 Presseamt

024 Verwaltungsbücherei

025 Rechtsamt

026 Archiv

03 Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

040 Druckerei

041 Beschaffungsstelle

042 Städtische Kraftwagenstelle

043 Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt

051 Standesämter

052 Statistisches Amt

053 Wahlangelegenheiten

054 Adrema

055 Versicherungsamt

07 Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.

08 Verfügungsmittel

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	001 Ratsversammlung				**Anordnungsberechtigt Büro des Stadtpräsidenten**
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Vom Land	1 750	1 750	1 750	**Zu 071:** Vgl. Ausg. 716
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
22	Verwaltungskostenanteile	**2 000**	**2 000**	**2 000**	
	Gesamteinnahmen	3 750	3 750	3 750	
	Davon Erstattungen	**2 000**	**2 000**	**2 000**	
	Reineinnahmen	1 750	1 750	1 750	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	15 829	14 836	14 846	**Zu 42/48:** SN. A
48	Sonstige persönliche Ausgaben	41 780	34 000	32 133	**Zu 48:** Aufwandsentschädigungen für den Stadtpräsidenten und 33 Ratsherren; Sitzungsgelder für die bürgerlichen Ausschußmitglieder
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	4 950	5 500	4 142	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	12 000	16 000	8 532	Davon 90 DM an **040**/15 — Druckerei —, 330 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
716	Schulungskosten	4 750	4 750	3 007	Von dem Gesamtansatz für Bürobedarf 300 DM für die Fraktionen
717	Anfertigung von Lichtbildern	500	—	349	**Zu 641:** Davon 4000 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
—	Weggefallener Ansatz	—	2 000	—	Für Fahrausweise zur Benutzung der Kieler Verkehrsmittel 4000 DM
	Gesamtausgaben	79 809	77 086	63 009	**Zu 716:** Ausgaben über 3000 DM hinaus sind nur zugelassen, soweit Einnahmen bei 071 eingehen
	Ab Erstattungen	**2 000**	**2 000**	**2 000**	
	Reinausgaben	77 809	75 086	61 009	
	Reineinnahmen	1 750	1 750	1 750	
	Zuschußbedarf	76 059	73 336	59 259	
	002 Magistrat				**Anordnungsberechtigt Hauptamt**
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
21	Ersatz von Aufwendungen	4 760	6 188	6 522	
	Gesamt- und Reineinnahmen	4 760	6 188	6 522	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	240 833	246 930	232 895	**Zu 41/48:** SN. A
48	Sonstige persönliche Ausgaben	40 000	31 680	31 680	**Zu 48:** Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Stadträte
	Sächliche Ausgaben				
641	Reise- und Fahrkosten	45 000	45 000	30 098	**Zu 641:** Davon 37 450 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
—	Weggefallene Ansätze	—	52	460	
	Gesamt- und Reinausgaben	325 833	323 662	295 133	
	Reineinnahmen	4 760	6 188	6 522	
	Zuschußbedarf	321 073	317 474	288 611	
	01 Rechnungsprüfungsamt				
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
22	Verwaltungskostenanteile	**11 144**	**11 144**	**10 752**	
	Gesamteinnahmen	11 144	11 144	10 752	
	Davon Erstattungen	**11 144**	**11 144**	**10 752**	
	Reineinnahmen	—	—	—	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441 42/442	Beamte Angestellte	222 505 31 299	223 953 31 544	176 965 43 187	**Zu 41/442:** SN. A
	Sächliche Ausgaben				
63 641 6. 811	Allgemeine sächliche Ausgaben Reise- und Fahrkosten Belegordner	2 350 600 700	1 950 600 —	1 948 469 —	**Zu 63:** SN. C Davon 200 DM an **04**J/15 — Druckerei —, 800 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
	Gesamtausgaben	257 454	258 047	222 569	
	Ab Erstattungen	**11 144**	**11 144**	**10 752**	
	Reinausgaben	246 310	246 903	211 817	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	246 310	246 903	211 817	
	021 Hauptamt				Hauptverwaltung einschl. Fernsprechstelle, Verteilungsstelle, Rathauswerkstatt, Verwaltungsstellen in Pries, Holtenau, Neumühlen-Dietrichsdorf, Elmschenhagen und Gaarden sowie Verwaltungsgebäude
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
11 13	Verwaltungsgebühren Benutzungsgebühren	1 000 3 000	800 2 450	1 186 3 364	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	(16 010	7 250	15 355	**Zu 21:** Heizungskosten und Postgebühren
22		(**30 435**	**35 750**	**13 100**	
230	Verwaltungskostenanteile	**47 590**	**38 540**	**38 490**	
231	Verkaufserlöse	1 500	2 500	1 498	
25	Zweckfreie Spenden Dritter	2 000	1 000	—	**Zu 231:** Vgl. Ausg. 772 Soweit es sich um zweckgebundene Spenden handelt, sind sie bei den zuständigen Einzelplänen nachzuweisen
	Sonstige Einnahmen	—	—	12	
26	Miete, Pacht	(7 994	8 310	8 523	
		(—	**14 760**	**14 791**	
	Gesamteinnahmen	109 529	111 360	96 319	
	Davon Erstattungen	**78 025**	**89 050**	**66 381**	
	Reineinnahmen	31 504	22 310	29 938	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441 42/442 43/443	Beamte Angestellte Arbeiter	246 493 316 769 228 697	281 274 316 029 216 371	299 551 354 760 202 703	**Zu 41/443:** SN. A
	Zuweisungen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	24 848	12 348	10 998	**Zu 523:** Nachw. I
	Andere sächliche Ausgaben				
61 63	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	68 550	66 200	66 112	**Zu 61:** SN. B Davon 300 DM an **511**/21 — Städtische Krankenanstalt —, 250 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	219 100	202 600	181 974	
643	Reise- und Fahrkosten	3 400	3 400	3 042	
	Transportkosten	7 000	7 000	3 891	**Zu 63:** SN. C Davon 4500 DM an **040**/15 — Druckerei —, 6500 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —. **Zu 641:** Davon 300 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —

0 Allgemeine Verwaltung

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	204 991	204 458	182 026	**Zu 65:** SN. D Es werden veranschlagt für Miete: Standesamt Lorentzendamm . 11 038 DM Ordnungsamt Blumenstraße . . 14 587 DM Verwaltungsstelle Holtenau . . 3 010 DM Büroräume Holtenauer Str. 103 . 2 880 DM Meldestellen . . . . . 2 411 DM Ordnungsamt Wall 47 . . . . 756 DM 34 682 DM Davon 5572 DM an **511**/21 — Städtische Krankenanstalt —, 425 DM an **651**/15 — Tiefbauamt —, 100 DM an **703**/23 — Stadtreinigung —
661	Steuern	250	250	14	**Zu 661:** Umsatzsteuer
665	Prüfungs- und Sachverständigengebühren, Geldpreise für Verbesserungsvorschläge	3 000	4 000	554	**Zu 665:** Für Ordnungsprüfungen durch die Landesrechnungskammer und für Organisationsprüfungen
671	Unterhaltung des Büroinventars	20 000	20 000	20 639	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	2 000	2 500	2 798	**Zu 673:** Für Ratswachtmeister und das Personal der Rathauswerkstatt
673	Dienst- und Schutzkleidung	2 000	2 800	2 870	
714	Wäschereinigung	2 200	2 000	1 457	**Zu 716:** Davon 150 DM an **7411**/23 — Gärtnereibetrieb —
716	Ehrengaben	6 500	6 500	4 101	
717	Repräsentation	40 000	44 000	38 090	**Zu 717:** Davon 1000 DM an **7411**/15 und 2000 DM an **7411**/23 — Gärtnereibetrieb —
718	Kieler Woche	95 000	96 100	79 534	
719	Unterhaltung von Flaggen, Leinen und Flaggenmasten	5 000	—	—	**Zu 718:** Davon 5000 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —, 1500 DM an **7411**/15 und 1000 DM an **7411**/23 — Gärtnereibetrieb —
771	Vermischte Ausgaben	600	700	589	**Zu 719:** Anordnungsberechtigt Tiefbauamt
772	Verwendung zweckfreier Spenden Dritter	2 000	—	—	**Zu 772:** Soweit Spenden zweckgebunden sind, ist ihre Verwendung bei den zuständigen Einzelplänen nachzuweisen. Ausgaben sind nur zugelassen in Höhe der Einnahmen bei 231
791	Ersatz sächlicher Ausgaben	7 694	10 898	9 898	
6. 811	Instandsetzung von Diensträumen u. Toiletten im Rathaus, III. (letzte) Rate	29 000	—	—	**Zu 791:** Davon 2506 DM an **331**/21 — Bühnen der Landeshauptstadt —, 5188 DM an **511**/21 — Städtische Krankenanstalt —
6. 812	Instandsetzung des Haupteinganges des Rathauses	3 800	—	—	**Zu 816:** Für 2000 DM anordnungsberechtigt Tiefbauamt
6. 813	Instandsetzung der Diensträume im Verwaltungsgebäude Elmschenhagen	8 500	—	—	
6. 814	Trennung der Abwässerkanäle auf dem Grundstück des Verwaltungsgebäudes Neumühlen-Dietrichsdorf	2 300	—	—	
6. 815	Einbau von Glastrennwänden	4 800	—	—	
6. 816	Beschaffung von Flaggen, Leinen und Masten	5 000	—	—	
6. 817	Beschaffung von Gardinen und Vorhängen	1 600	—	—	
—	Weggefallene Ansätze	—	89 150	97 205	
	Sonstige Ausgaben				
6. 88	An den außerordentlichen Haushalt	70 000	—	270 000	**Zu 88:** Für die Instandsetzung des Ratskellers
891	Zinsen für äußere Schulden	23 482	2 461	744	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	67 638	54 132	39 364	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	3 600	3 600	3 600	
—	An die Rücklage für die Instandsetzung des Ratskellers	—	70 000	—	
	Hochbauten	—	133 000	77 312	
	Sonstige Anlagen	—	4 600	5 850	
6. 971	Erweiterung der Fernsprechanlage im Rathaus	70 000	—	—	**Zu 6. 971:** 1. Rate der Gesamtkosten von 210 000 DM. Die Restmittel werden mit je 70 000 DM in den Haushaltsplänen für die Rechnungsjahre 1956 und 1957 bereitgestellt. Sie können im Rechnungsjahr 1955 im Wege des Haushaltsvorgriffs in Anspruch genommen werden
6. 972	Einbau einer Normaluhr am Verwaltungsgebäude Gaarden	900	—	—	
6. 973	Anbringung eines Reliefs im Rathaus	30 000	—	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	79 200	81 297	
6. 981	Büromaschinen und Büroinventar	60 000	—	—	
6. 982	Beleuchtungskörper	6 000	—	—	
6. 983	Ausstattung des Trauzimmers im Standesamt Holtenau	2 700	—	—	
6. 984	Ausschmückung des Rathauses mit Bildern usw.	2 000	—	—	
	Gesamtausgaben	1 897 412	1 935 571	2 040 973	
	Ab Erstattungen	**78 025**	**89 050**	**66 381**	
	Reinausgaben	1 819 387	1 846 521	1 974 592	
	Reineinnahmen	31 504	22 310	29 938	
	Zuschußbedarf	1 787 883	1 824 211	1 944 654	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	022 Personalamt				**Der Unterabschnitt umfaßt:** Das Personalamt einschl. Hauptkanzlei und Gehalts- und Lohnabteilung
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
21	Ersatz persönlicher Ausgaben	122 600	116 430	115 545	**Zu 21:** Versorgungsbezüge für ehemalige Beamte der Polizei und deren Hinterbliebene 12 660 DM; Ruhegehalt für einen Polizeibeamten von der Stadt Meldorf 3 640 DM; Von der Versorgungsausgleichskasse für Beamte bzw. deren Hinterbliebene der früheren Gemeinde Elmschenhagen und der Stadtbücherei 50 300 DM; Anteilige Personalkosten von der Arbeitsrechtlichen Vereinigung u. der Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule 56 000 DM = 122 600 DM
22	Verwaltungskostenanteile	**5 630**	**5 630**	**10 200**	
25	Sonstige Einnahmen	13 100	47 500	37 791	
	Gesamteinnahmen	141 330	169 560	163 536	
	Davon Erstattungen	**5 630**	**5 630**	**10 200**	
	Reineinnahmen	135 700	163 930	153 336	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	285 507	349 922	366 787	**Zu 25:** Von Privat- und Ersatzkrankenkassen für die Einziehung von Sozialversicherungsbeiträgen 5 600 DM; Beiträge städtischer Arbeiter zur Ruhegeldkasse. Die Beiträge werden unmittelbar zur Zahlung von Ruhegeldern verwendet 5 500 DM; Sonstige Einnahmen 2 000 DM = 13 100 DM
42/442	Angestellte	417 044	505 550	376 932	
43/443	Arbeiter	5 500	100 500	6 162	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	100 000	168 500	172 907	
	Zuweisungen				
—	An Bund und Länder	—	3 600	—	**Zu 41/48:** SN. A
—	Sonstige Zuweisungen	—	3 000	—	**Zu 48:** Notstandsbeihilfen
	Andere sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	12 600	13 900	13 555	**Zu 63:** SN. C Davon 1500 DM an **040**/15 — Druckerei —, 3700 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	3 600	3 600	4 982	**Zu 641:** Davon 400 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
642	Umzugskosten	3 000	5 500	4 378	**Zu 647:** Davon 4000 DM an **501**/21 — Gesundheitsamt —
646	Schadensleistungen	7 000	7 000	5 624	**Zu 648:** Davon 800 DM an **7411**/23 — Gärtnereibetrieb —
647	Ärztliche Untersuchungen	5 000	5 000	4 077	**Zu 673:** Für das an den Buchungsmaschinen beschäftigte Personal
648	Ehrung städtischer Dienstkräfte	7 650	7 650	5 467	
673	Dienst- und Schutzkleidung	120	100	69	
771	Vermischte Ausgaben	100	100	—	
	Gesamtausgaben	847 121	1 173 922	960 940	
	Ab Erstattungen	**5 630**	**5 630**	**10 200**	
	Reinausgaben	841 491	1 168 292	950 740	
	Reineinnahmen	135 700	163 930	153 336	
	Zuschußbedarf	705 791	1 004 362	797 404	
	023 Presseamt				**Anordnungsberechtigt Presse-, Fremdenverkehrs- und Ausstellungsamt**
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
23	Verkaufserlöse	50	200	—	
	Einnahmen aus Vermögensbewegung				
—	Aus der Sonderrücklage „10 Jahre Aufbau in Kiel“	—	20 000	—	
	Gesamt- und Reineinnahmen	50	20 200	—	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	—	27 786	36 462	**Zu 42/442:** SN. A
42/442	Angestellte	36 506	22 153	26 243	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Sächliche Ausgaben				
63					**Zu 63:** SN. C
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	5 500	5 500	4 492	Davon 1000 DM an **040**/15 — Druckerei —,
661	Reise- und Fahrkosten	800	500	447	1500 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
716	Steuern	2	8	—	**Zu 641:** Davon 400 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
717	Sonderschriften der Stadt Kiel	12 000	14 000	13 358	
718	Sammlung zeitgeschichtlichen Materials . . .	1 800	1 500	1 293	**Zu 661:** Umsatzsteuer
719	Betreuung von Journalisten	3 000	1 000	—	**Zu 716 und 717:** Gegenseitig deckungsfähig
—	Druck eines Verwaltungsberichtes	7 000	6 500	—	
	Druck der Schrift „10 Jahre Aufbau in Kiel“	—	25 000	—	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
937					
938	An die Sonderrücklage „Kulturfilm“	5 000	5 000	5 000	
	An die Sonderrücklage „10 Jahre Aufbau in Kiel“ (1955)	—	15 000	5 000	
	Gesamt- und Reinausgaben	71 608	123 947	92 295	
	Reineinnahmen	50	20 200	—	
	Zuschußbedarf	71 558	103 747	92 295	
	024 Verwaltungsbücherei				**Anordnungsberechtigt Hauptamt**
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	6 202	5 835	5 944	**Zu 42/442:** SN. A
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	5 860	5 360	5 254	**Zu 63:** SN. C Davon 10 DM an **040**/15 — Druckerei —,
	Gesamt- und Reinausgaben	12 062	11 195	11 198	40 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	12 062	11 195	11 198	
	025 Rechtsamt				
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte, Strafen				
11					**Zu 11:** Anteilige Schiedsmannsgebühren
17	Verwaltungsgebühren	3 000	3 000	1 136	— Vgl. Ausg. 771 —
	Ordnungsstrafen	50	50	141	**Zu 17:** Schiedsmannns-Ordnungsstrafen
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
210					
211	Ersatz persönlicher und sächlicher Ausgaben .	6 900	5 000	4 914	**Zu 210:** Personalkosten und Prozeßkosten
25	Beiträge für die Eigenschadenversicherung . .	700	—	—	— Vgl. Ausg. 644 —
	Beiträge für die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	51 360	51 420	51 845	**Zu 25:** Von den Eigenbetrieben . . . 44 460 DM von der Kieler Spar- und Leihkasse . . . . . 2 400 DM von der Kieler Wohnungsbaugesellschaft m. b. H. . . . . 4 500 DM 51 360 DM
	Einnahmen aus Vermögensbewegung				
33					
	Entnahme aus der Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	60 000	75 000	72 474	— Vgl. Ausg. 932 —
	Gesamt- und Reineinnahmen	122 010	134 470	130 510	**Zu 33:** Vgl. Ausg. 716
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441					
42/442	Beamte	144 539	138 019	117 635	**Zu 41/48:** SN. A
48	Angestellte	16 821	13 812	15 437	
	Sonstige persönliche Ausgaben	18 000	18 000	25 527	**Zu 48:** Unterhaltsbeihilfen für zur Ausbildung zugewiesene Referendare

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	2 040	2 540	1 951	**Zu 63:** SN. C Davon 100 DM an **040**/15 — Druckerei —, 800 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	1 800	1 800	1 629	
644	Kosten der Rechtsstreitigkeiten	20 000	24 000	20 986	**Zu 641:** Davon 500 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
645	Vereinsbeiträge	190	190	220	
655	Eigenschadenversicherung	7 600	—	—	**Zu 644:** Vgl. Einn. 210
716	Haftpflicht- und sonstige Schadensleistungen	60 000	75 000	72 474	**Zu 645:** Nachw. I
771	Sächliche Kosten der Schiedsmannsämter	3 000	3 000	62	**Zu 655:** Vgl. Einn. 211
	Ausgaben der Vermögensbewegung				**Zu 716:** Mehrausgaben werden zugelassen, soweit sie aus der Haftpflichtselbstversicherungsrücklage gedeckt werden — Vgl. Einn. 33 —
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	51 360	51 420	51 420	**Zu 771:** Vgl. Einn. 11
	Gesamt- und Reinausgaben	325 350	327 781	307 341	**Zu 932:** Vgl. Einn. 25
	Reineinnahmen	122 010	134 470	130 510	
	Zuschußbedarf	203 340	193 311	176 831	
	026 Archiv				**Anordnungsberechtigt Hauptamt**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
11	Verwaltungsgebühren	20	20	48	
	Gesamt- und Reineinnahmen	20	20	48	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	19 090	11 500	—	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	13 888	17 407	25 352	
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	1 010	1 010	879	**Zu 63:** SN. C Davon 10 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
645	Reise- und Fahrkosten	200	200	163	
6. 811	Vereinsbeiträge	56	56	39	**Zu 645:** Nachw. I
—	Rücktransport von Archivalien	500	—	—	
	Weggefallener Ansatz	—	—	498	
	Gesamt- und Reinausgaben	34 744	30 173	26 931	
	Reineinnahmen	20	20	48	
	Zuschußbedarf	34 724	30 153	26 883	
	03 Einrichtungen für Verwaltungsangehörige				**Anordnungsberechtigt Personalamt**
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	11 910	11 262	11 251	**Zu 42/48:** SN. A
43/443	Arbeiter	3 200	3 102	3 742	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	50 000	50 000	35 953	**Zu 48:** Erholungsfürsorge

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Zuweisungen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	60 000	60 000	50 000	**Zu 523:** Nachw. I
58	Zuwendungen an Dienstkräfte	42 500	32 500	21 963	**Zu 58:** Zinszuschüsse für Arbeitgeberdarlehen . . . . . 10 000 DM Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung . . . . . 22 000 DM Zuschüsse für Gemeinschaftsveranstaltungen . . . . . 10 500- DM 42 500 DM
	Andere sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	300	200	68	
641	Reise- und Fahrkosten	600	600	781	
648	Ehrung städtischer Dienstkräfte	800	—	—	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	850	850	—	Davon 4500 DM an **511**/21 — Städtische Krankenanstalt —, 10 000 DM an **641**/077 — Wohnungswesen —
711	Betriebsversammlungen	1 000	1 000	260	
715	Blumenschmuck für Gemeinschaftsraum . .	120	120	—	**Zu 63:** SN C Davon 15 DM an **040**/15 — Druckerei —, 85 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
716	Ausbildungskosten	15 700	14 000	18 971	
771	Vermischte Ausgaben	200	1 000	769	**Zu 641:** Davon 250 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
6. 811	Ersatzbeschaffung von Inventar für den Gemeinschaftsraum	500	500	—	**Zu 648:** Zur Verfügung des Personalrats Davon 600 DM an **7411**/23 — Gärtnereibetrieb —
	Ausgaben der Vermögensbewegung				**Zu 65:** SN. D
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen				**Zu 715:** An **7411**/23 — Gärtnereibetrieb —
6. 981	Einrichtung eines Gemeinschaftsraumes und einer Bibliothek für Nachwuchskräfte . .	800	—	—	**Zu 716:** Für die Ausbildung der Verwaltungsangehörigen
	Gesamt- und Reinausgaben	188 480	175 934	145 983	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	188 480	175 934	145 983	

040 Druckerei

Anordnungsberechtigt Hauptamt

Einnahmen

Gebühren, Entgelte

15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	(	3 265	4 465	4 007
		(	**27 735**	**26 315**	**29 237**
	Gesamteinnahmen		31 000	30 780	33 244
	Davon Erstattungen		**27 735**	**26 315**	**29 237**
	Reineinnahmen		3 265	4 465	4 007

Ausgaben

Persönliche Ausgaben

41/441	Beamte		2 545	2 594	1 632
42/442	Angestellte		11 446	12 511	11 763

Zu 41/442: SN. A

Sächliche Ausgaben

63	Allgemeine sächliche Ausgaben		60	60	54
673	Dienst- und Schutzkleidung		25	25	20
716	Material für Drucksachen		16 924	15 590	10 738
	Gesamtausgaben		31 000	30 780	24 207
	Ab Erstattungen		**27 735**	**26 315**	**29 237**
	Reinausgaben		3 265	4 465	5 030
	Reineinnahmen		3 265	4 465	4 007
	Überschuß		Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	9 037

Zu 63: SN. C

041 Beschaffungsstelle

Anordnungsberechtigt Hauptamt

Einnahmen

Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb

23	Verkaufserlöse	(	12 560	25 605	3 112
		(	**90 440**	**95 995**	**93 208**
	Gesamteinnahmen		103 000	121 600	96 320
	Davon Erstattungen		**90 440**	**95 995**	**93 208**
	Reineinnahmen		12 560	25 605	3 112

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	18 723	19 075	21 231	**Zu 41/441:** SN. A
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	70	70	61	**Zu 63:** SN. C
673	Dienst- und Schutzkleidung	25	25	21	
716	Büromaterial	84 182	102 430	83 023	**Zu 716:** Vgl. Einn. 23 Soweit der aus dem Vermögen finanzierte Lagerbestand am Jahresschluß den Wert von 20 000 DM übersteigt, ist der Mehrbetrag dem Vermögen zu Beginn des folgenden Jahres aus dem ordentlichen Haushalt zu erstatten.
	Gesamtausgaben	103 000	121 600	104 336	
	Ab Erstattungen	**90 440**	**95 995**	**93 208**	
	Reinausgaben	12 560	25 605	11 128	
	Reineinnahmen	12 560	25 605	3 112	
	Zuschußbedarf	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	8 016	
	042 Städtische Kraftwagenstelle				**Anordnungsberechtigt Stadtreinigungs- und Fuhramt**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
15	*Arbeits- und Nutzungsentgelte*	*5 030* ***133 470***	*12 225* ***127 560***	*9 358* ***116 060***	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	*Ersatz von Aufwendungen*	*500*	*550*	*1 888*	***Zu 21:** Ersatzleistungen Dritter aus Unfallschäden*
23	Verkaufserlöse	1 500	1 830	2 184	
26	Miete, Pacht	1 440 **2 760**	1 500 **1 260**	1 555 **1 200**	
	Gesamteinnahmen	144 700	144 925	132 245	
	Davon Erstattungen	**136 230**	**128 820**	**117 260**	
	Reineinnahmen	8 470	16 105	14 985	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	30 915	29 233	29 496	**Zu 42/443:** SN. A
43/443	Arbeiter	34 032	37 791	37 775	
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	1 800	1 800	115	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	695	570	409	**Zu 63:** SN. C Davon 60 DM an **040**/15 — Druckerei —, 250 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	100	100	—	**Zu 65:** SN. D Davon 300 DM an **511**/26 — Städtische Krankenanstalt —, 250 DM an **703**/21 — Stadtreinigung —
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	2 978	2 680	2 707	
661	Steuern	4 380	4 380	5 820	
665	Prüfungs- und Sachverständigengebühren	200	250	5	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	21 000	20 600	16 926	**Zu 672:** Davon 15 700 DM an **043**/15 — Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt —
673	Dienst- und Schutzkleidung	500	2 000	146	
712	Verbrauchsstoffe	22 000	22 040	17 021	**Zu 712:** Davon 19 040 DM an **703**/22 — Stadtreinigung —
715	Bewachung	336	336	336	
791	Verwaltungskostenanteile	10 650	8 325	7 575	**Zu 715:** An **703**/15 — Stadtreinigung —
					Zu 791: An **703**/22 — Stadtreinigung —
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
931	An die Erneuerungsrücklage	1 094	1 094	651	**Zu 931:** Gebäude 2 % von 54 720 DM
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	720	720	720	
933	An die Auto-Kasko-Selbstversicherungsrücklage	3 300	3 006	2 755	
981	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	10 000	9 000	
	Beschaffung von Kraftfahrzeugen	10 000	—	—	
	Gesamtausgaben	144 700	144 925	131 457	
	Ab Erstattungen	**136 230**	**128 820**	**117 260**	
	Reinausgaben	8 470	16 105	14 197	
	Reineinnahmen	8 470	16 105	14 985	
	Überschuß	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	788	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	043 Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt				Anordnungsberechtigt Stadtreinigungs- und Fuhramt
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	(13 000	18 000	1 998	
		(**106 085**	**95 585**	**96 898**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
23	Verkaufserlöse	500	500	1 197	
	Gesamteinnahmen	119 585	114 085	100 093	
	Davon Erstattungen	**106 085**	**95 585**	**96 898**	
	Reineinnahmen	13 500	18 500	3 195	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	6 617	6 218	6 260	**Zu 42/443:** SN. A
43/443	Arbeiter	43 211	44 631	44 499	
	Sächliche Ausgaben				
63					
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	330	330	235	**Zu 63:** SN. C
65	Reise- und Fahrkosten	100	100	42	Davon 20 DM an **040**/15 — Druckerei —, 60 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
672	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	3 400	3 400	3 400	**Zu 65:** SN. D
673	Unterhaltung des Betriebsinventars	2 000	2 000	1 198	Davon 1000 DM an **703**/21 und 2400 DM an
712	Dienst- und Schutzkleidung	500	500	116	**703**/26 — Stadtreinigung —
715	Verbrauchsstoffe	6 000	5 450	4 102	
716	Bewachungskosten	500	500	500	**Zu 715:** An **703**/15 — Stadtreinigung —
771	Ersatzteile für Kraftfahrzeuge	44 400	39 500	38 414	
791	Vermischte Ausgaben	53	47	11	
	Verwaltungskostenanteile	11 470	10 405	9 645	**Zu 791:** An **703**/22 — Stadtreinigung —
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
931	An die Erneuerungsrücklage	1 004	1 004	1 004	**Zu 931:** 4—5 % von 22 240 DM
	Gesamtausgaben	119 585	114 085	109 426	
	Ab Erstattungen	**106 085**	**95 585**	**96 898**	
	Reinausgaben	13 500	18 500	12 528	
	Reineinnahmen	13 500	18 500	3 195	
	Zuschußbedarf	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	9 333	
	051 Standesämter				Standesämter Kiel I—III sowie die sächlichen Ausgaben der Vorortstandesämter
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
11	Verwaltungsgebühren	35 500	33 000	34 910	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
23	Verkaufserlöse	4 500	4 100	4 506	**Zu 23:** Vgl. Ausg. 717
	Gesamt- und Reineinnahmen	40 000	37 100	39 416	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	89 233	85 303	75 849	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	72 709	72 874	82 640	
	Zuweisungen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	180	180	180	**Zu 523:** Nachw. I
10					

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Andere sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	8 550	7 300	6 492	**Zu 63:** SN. C Davon 50 DM an **040**/15 — Druckerei —, 950 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —, bei 632 = 500 DM **Kw**
641	Reise- und Fahrkosten	180	—	—	
661	Steuern	170	170	872	**Zu 661:** Umsatzsteuer
673	Kleider- und Wäschegeld für die Standesbeamten	750	750	750	
716	Blumenschmuck	800	800	740	**Zu 716:** An **7411**/23 — Gärtnereibetrieb —
717	Familienstammbücher	3 000	3 000	3 057	**Zu 717:** Vgl. Einn. 23
	Gesamt- und Reinausgaben	175 572	170 377	170 580	
	Reineinnahmen	40 000	37 100	39 416	
	Zuschußbedarf	135 572	133 277	131 164	

052 Statistisches Amt

Einnahmen

Gebühren, Entgelte

11	Verwaltungsgebühren	200	200	1 144	
15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	600	600	3	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
23	Verkaufserlöse	(265	500	259	
		(**235**	—	—	
	Gesamteinnahmen	1 300	1 300	1 406	
	Davon Erstattungen	**235**	—	—	
	Reineinnahmen	1 065	1 300	1 406	

Ausgaben

Persönliche Ausgaben

41/441	Beamte	36 651	39 560	21 367	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	70 786	73 455	102 473	
	Zuweisungen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	300	300	282	**Zu 523:** Nachw. I
	Andere sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	4 230	3 730	2 931	**Zu 63:** SN C Davon 300 DM an **040**/15 — Druckerei —, 1000 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	1 000	1 000	599	
643	Transportkosten	50	100	1	**Zu 641:** Davon 200 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
645	Vereinsbeiträge	10	10	9	
661	Steuern	50	32	—	**Zu 643:** Davon 25 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
673	Dienst- und Schutzkleidung	—	—	66	**Zu 645:** Nachw. I
6. 680	Entschädigung an Aushilfskräfte	5 000	—	—	**Zu 661:** Umsatzsteuer
716	Druck der statistischen Berichte	8 000	8 000	5 874	**Zu 6. 680:** Zur Durchführung der Wohnungszählung
	Gesamtausgaben	126 077	126 187	133 602	
	Ab Erstattungen	**235**	—	—	
	Reinausgaben	125 842	126 187	133 602	
	Reineinnahmen	1 065	1 300	1 406	
	Zuschußbedarf	124 777	124 887	132 196	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	053 Wahlangelegenheiten				**Anordnungsberechtigt Statistisches und Wahlamt**
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Vom Land	—	36 000	9 000	
	Gesamt- und Reineinnahmen	—	36 000	9 000	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	15 727	15 035	7 355	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	6 522	4 259	8 358	
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	7 200	16 750	6 851	**Zu 63:** SN. C Davon 400 DM an **040**/15 — Druckerei — 1300 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	2 000	2 500	1 320	
643	Transportkosten	1 300	2 000	695	**Zu 641:** Davon 1500 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	1 000	1 000	—	
6. 680	Entschädigung an Aushilfskräfte	5 000	28 500	7 460	**Zu 643:** Davon 1000 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
6. 716	Einrichtung der Wahllokale, Instandsetzung von Wahlzellen und Wahlurnen	1 500	2 000	676	**Zu 65:** SN. D
6. 719	Veröffentlichung der Wahlergebnisse	1 000	1 000	706	**Zu 6. 680, 6. 716 und 6. 719:** Zur Durchführung der Gemeindewahl 1955
811	Beschaffung von Wahlzellen und Wahlurnen	2 000	2 000	1 785	
	Gesamt- und Reinausgaben	43 249	75 044	35 206	
	Reineinnahmen	—	36 000	9 000	
	Zuschußbedarf	43 249	39 044	26 206	
	054 Adrema				**Anordnungsberechtigt Statistisches und Wahlamt**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	2 650 **2 350**	4 500 —	584 **4 281**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
22	Verwaltungskostenanteile	**6 000**	**6 500**	—	
	Gesamteinnahmen	11 000	11 000	4 865	
	Davon Erstattungen	**8 350**	**6 500**	**4 281**	
	Reineinnahmen	2 650	4 500	584	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	8 673	8 130	7 355	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	53 536	49 654	34 702	
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	2 050	1 550	1 802	**Zu 63:** SN. C Davon 100 DM an **040**/15 — Druckerei —, 300 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	300	200	446	
643	Transportkosten	50	100	4	**Zu 643:** Davon 35 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
661	Steuern	200	—	—	
673	Dienst- und Schutzkleidung	150	100	60	**Zu 661:** Umsatzsteuer
680	Entschädigung an Aushilfskräfte	2 000	8 000	—	
712	Verbrauchsstoffe	100	200	13	
717	Beschaffung und Planierung von Adremaplatten	1 500	2 000	2 565	
721	Reparatur an Adremamaschinen	1 100	500	445	
—	Weggefallener Ansatz	—	200	—	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	4 400	14 342	
6. 981	Beschaffung 1 Adrema-Prägemaschine, 2 Doppelstahlschränke einschl. Aufnahmeladen .	7 200	—	—	**Zu 6981:** Prägemaschine . . . . . 5000 DM Stahlschränke . . . . . 2200 DM 7200 DM
	Gesamtausgaben	76 859	75 034	61 734	
	Ab Erstattungen	**8 350**	**6 500**	**4 281**	
	Reinausgaben	68 509	68 534	57 453	
	Reineinnahmen	2 650	4 500	584	
	Zuschußbedarf	65 859	64 034	56 869	
	055 Versicherungsamt				
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
11	Verwaltungsgebühren	2 100	1 200	1 967	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
25	Sonstige Einnahmen	27 000	25 000	17 077	**Zu 25:** Für die Landwirtschaftliche und Seeberufsgenossenschaft vereinnahmte Beiträge — Vgl. Ausg. 714 —
	Gesamt- und Reineinnahmen	29 100	26 200	19 044	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	71 116	60 127	60 362	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	25 805	24 421	35 635	
	Zuweisungen				
56	Arbeitgeberbeiträge für unständig Beschäftigte	5 500	6 000	5 013	**Zu 56:** Sozialversicherungsbeiträge für unständig Beschäftigte und Bauarbeiter
63	**Andere sächliche Ausgaben**				
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	1 350	1 500	1 344	**Zu 63:** SN. C Davon 70 DM an **040**/15 — Druckerei —, 630 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
644	Reise- und Fahrkosten	150	150	123	
714	Prozeß- und Gerichtskosten	150	150	71	**Zu 714:** An die Landwirtschaftliche und Seeberufsgenossenschaft Einn. 25 . . . . . 27 000 DM für Ausfälle . . . . . 5 000 DM 22 000 DM
	Beiträge an Berufsgenossenschaften	32 000	26 000	17 211	
	Gesamt- und Reinausgaben	136 071	118 348	119 759	
	Reineinnahmen	29 100	26 200	19 044	Mehrausgaben werden zugelassen, soweit Mehreinnahmen bei 25 eingehen
	Zuschußbedarf	106 971	92 148	100 715	
					Anordnungsberechtigt Hauptamt
	07 Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.				
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
25	Sonstige Einnahmen	—	400	434	
	Gesamt- und Reineinnahmen	—	400	434	
	Ausgaben				
	Zuweisungen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	5 000	—	—	**Zu 523:** Nachw. I
	Andere sächliche Ausgaben				
645	Vereinsbeiträge	30 595	30 828	28 865	**Zu 645:** Nachw. I
	Gesamt- und Reinausgaben	35 595	30 828	28 865	
	Reineinnahmen	—	400	434	
	Zuschußbedarf	35 595	30 428	28 431	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	08 Verfügungsmittel				
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Sächliche Ausgaben				
671	Zur besonderen Verfügung des Oberbürgermeisters	10 000	11 000	5 629	
	Gesamt- und Reinausgaben	10 000	11 000	5 629	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	10 000	11 000	5 629	

Abschluß Einzelplan 0

Zuschußbedarf	4 169 303	4 475 444	4 243 669

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

121 Ordnungs- und Vollzugswesen

122 Veterinärabteilung

123 Preisbehörde für Mieten, Pachten und Grundstücke

124 Einwohnermeldeamt

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	121 Ordnungs- und Vollzugswesen				
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte, Strafen				
11	Verwaltungsgebühren	300 000	290 000	263 968	**Zu 11:** Für Zulassung von Kraftfahrzeugen, Ausstellung von Führerscheinen, Pässen, Führungszeugnissen; für Gewerbe- und Handelsgenehmigungen, Konzessionen, Jagdscheinen, sonstigen Bescheinigungen und Beglaubigungen
15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	**10 000**	**10 000**	**4 000**	
17	Zwangsgeld, Ordnungsstrafen	7 750	9 300	12 091	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz von Aufwendungen	4 500	4 500	5 423	**Zu 21:** Wiedereinziehung von Kosten für Zwangsumzüge, Miete, Strom, Wasser für angemietete Räume zur Unterbringung obdachloser Familien
23	Verkaufserlöse	3 000	2 000	1 985	
25	Sonstige Einnahmen	600	—	1 070	
	Gesamteinnahmen	325 850	315 800	288 537	
	Davon Erstattungen	**10 000**	**10 000**	**4 000**	
	Reineinnahmen	315 850	305 800	284 537	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	593 461	547 732	490 346	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	323 529	306 491	377 391	
	Zuweisungen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	8 400	8 400	10 800	**Zu 523:** Nachw. I
	Andere sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	20 950	20 100	19 804	**Zu 63:** SN. C Davon 1500 DM an **040**/15 — Druckerei —, 5500 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	8 900	10 000	9 290	
645	Vereinsbeiträge	200	200	200	**Zu 641:** Davon 5200 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	2 025	2 022	1 998	
661	Steuern	120	80	142	**Zu 645:** Nachw. I
665	Prüfungs-, Sachverständigen- und Zeugengebühren	21 000	21 000	16 305	**Zu 65:** SN. D **Zu 661:** Umsatzsteuer
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	550	620	366	**Zu 665:** Davon 19 348 DM für Nahrungsmitteluntersuchungen
673	Dienst- und Schutzkleidung	5 200	1 500	600	
712	Verbrauchsstoffe	900	900	462	
715	Ankauf von Nahrungsmittelproben	1 200	1 200	891	
716	Futtergeld für Diensthunde	900	900	900	
717	Schädlingsbekämpfung	1 000	1 000	260	
718	Durchführung von Zwangsmaßnahmen und Beseitigung von Notständen	5 500	10 000	5 645	**Zu 717:** Davon 300 DM an **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —
719	Durchführung der Ausländeraufsicht	1 000	1 000	314	
721	Tierkörperbeseitigung und Unterbringung herrenloser Hunde	6 400	6 400	6 400	**Zu 721:** An **705**/21 — Stadtreinigung —
722	Gaststättenüberwachung	—	100	13	
723	Verkehrserziehung	3 350	250	—	
771	Vermischte Ausgaben	200	150	133	
—	Weggefallene Ansätze	—	782	233	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	1 200	1 200	1 200	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	2 100	2 100	2 100	
	Gesamtausgaben	1 008 085	944 127	945 793	
	Ab Erstattungen	**10 000**	**10 000**	**4 000**	
	Reinausgaben	998 085	934 127	941 793	
	Reineinnahmen	315 850	305 800	284 537	
	Zuschußbedarf	682 235	628 327	651 256	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	122 Veterinärabteilung				**Anordnungsberechtigt Ordnungsamt**
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Vom Land	65 000	65 000	66 252	**Zu 071:** Anteile an den Grenzuntersuchungsgebühren
	Gebühren, Entgelte, Strafen				
11	Verwaltungsgebühren	3 000	1 700	1 990	
	Gesamt- und Reineinnahmen	68 000	66 700	68 242	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	55 438	52 583	43 101	**Zu 41/443:** SN. A
42/442	Angestellte	7 280	6 931	12 402	
43/443	Arbeiter	1 143	1 059	1 016	
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	2 900	2 650	2 031	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	5 000	6 000	3 262	Davon 150 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	250	200	169	**Zu 641:** Davon 2200 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	100	100	68	
673	Dienst- und Schutzkleidung	200	100	64	**Zu 65:** SN. D
712	Verbrauchsstoffe	100	100	46	
716	Seuchenbekämpfung	3 000	5 000	80	
771	Vermischte Ausgaben	200	200	174	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	1 400	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	75 611	76 323	62 413	
	Reineinnahmen	68 000	66 700	68 242	
	Zuschußbedarf	7 611	9 623	—	
	Überschuß	—	—	5 829	
	123 Preisbehörde für Mieten, Pachten und Grundstücke				**Anordnungsberechtigt Ordnungsamt**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte, Strafen				
11	Verwaltungsgebühren	8 000	6 000	8 241	
	Gesamt- und Reineinnahmen	8 000	6 000	8 241	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	37 216	40 267	44 003	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	19 953	30 443	30 841	
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	1 080	1 050	989	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	120	120	59	Davon 400 DM an **040**/15 — Druckerei —, 500 DM an- **041**/23 — Beschaffungsstelle —

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	300	300	300	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen				
6. 981	Beschaffung einer Hängeregistratur	3 500	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	62 169	72 180	76 192	
	Reineinnahmen	8 000	6 000	8 241	
	Zuschußbedarf	54 169	66 180	67 951	
	124 Einwohnermeldeamt				**Anordnungsberechtigt Statistisches und Wahlamt**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte, Strafen				
11	Verwaltungsgebühren	20 000	17 000	18 067	**Zu 11:** Für Auskünfte aus dem Melderegister und Ersatz abhanden gekommener Personalausweise
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
23	Verkaufserlöse	1 000	1 000	781	**Zu 23:** Für Meldescheine und Straßenverzeichnisse
	Gesamt- und Reineinnahmen	21 000	18 000	18 848	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	94 397	91 565	93 498	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	193 416	169 821	152 930	
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	3 320	3 320	3 112	**Zu 63:** SN. C Davon 300 DM an **040**/15 — Druckerei —, 700 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	400	400	288	
643	Transportkosten	200	100	22	**Zu 641:** Davon 100 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
661	Steuern	50	400	—	
6. 811	Instandsetzung von Hausbüchern	300	1 000	893	**Zu 643:** Davon 50 DM an **047**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
—	Weggefallene Ansätze	—	3 000	2 776	**Zu 661:** Umsatzsteuer
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	1 600	3 496	
6. 981	Beschaffung von 2 Karteitrögen	2 400	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	294 483	271 206	257 015	
	Reineinnahmen	21 000	18 000	18 848	
	Zuschußbedarf	273 483	253 206	238 167	

Abschluß Einzelplan 1

Zuschußbedarf	1 017 498	957 336	957 545

2 Schulen

20 Schulverwaltung

21 Volks- und Hilfsschulen

22 Mittelschulen

231 Höhere Schulen

232 Wirtschaftsoberschule

24 Berufsschulen

256 Handels- und Höhere Handelsschule

2661 Muthesius-Werkschule

2662 Bildungsanstalt für Frauenberufe

2663 Lehrkindergarten

2664 Nichtstädtische Fachschulen

272 Erziehungswerk für Schulentlassene

273 Stadtschulbildstelle

291 Vermächtnis des Kaufmanns Theodor Wille

292 Zusammengelegte Stiftungen zur Förderung der Ausbildung Jugendlicher

Haushaltsstelle Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	20 Schulverwaltung				**Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt**
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
083	Von sonstigen Körperschaften, Verbänden und Vereinen	825	770	813	**Zu 083:** Aus dem Wille-Vermächtnis. Zweckgebunden. — Vgl. Ausg. 718 —
	Gebühren, Entgelte				
11	Verwaltungsgebühren	100	30	43	
—	Weggefallener Ansatz	—	—	69	
	Gesamt- und Reineinnahmen	925	800	925	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	135 584	122 256	113 508	**Zu 41/48:** SN. A
42/442	Angestellte	62 523	58 904	82 691	
48	Sonstige Ausgaben	18 000	18 000	15 996	**Zu 48:** Notstandsbeihilfen
	Zuweisungen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	1 000	1 000	900	**Zu 523:** Nachw. I
	Andere sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	5 650	6 150	4 489	**Zu 63:** SN. C Davon 800 DM an **040**/15 — Druckerei —, 2500 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —, 100 DM an **054**/15 — Adrema —
641	Reise- und Fahrkosten	7 000	7 000	5 990	
643	Transportkosten	500	500	—	**Zu 641:** Davon 5000 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
645	Vereinsbeiträge	420	283	10	
646	Schadensleistungen	1 000	1 000	—	**Zu 645:** Nachw. I
648	Ehrung von Lehrkräften	2 000	2 500	—	**Zu 648:** Davon 700 DM an **7411**/23 — Gärtnereibetrieb —
672	Unterhaltung des Inventars der Lehrmittelstelle	300	—	—	
715	Ärztliche Untersuchungen	250	250	173	**Zu 715:** Davon 200 DM an **501**/21 — Gesundheitsamt —
716	Lehrmittel	1 000	600	540	**Zu 716:** Für die Lehrmittelstelle
718	Beschaffungen für Schulzwecke	825	770	758	**Zu 718:** Aus Mitteln des Wille-Vermächtnisses — Vgl. Einn. 083 —. Ausgaben werden zugelassen, soweit Einnahmen bei 083 eingehen. Übertragbar
—	Weggefallener Ansatz	—	2 200	—	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
—	An die Schulbaurücklage	—	500 000	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	10 000	—	
5. 981	Geräte für den Physik-, Chemie- und Biologieunterricht	6 000	—	—	**Zu 5. 981:** Für die Lehrmittelstelle
	Gesamt- und Reinausgaben	242 052	731 413	225 055	
	Reineinnahmen	925	800	925	
	Zuschußbedarf	241 127	730 613	224 130	
	21 Volks- und Hilfsschulen				**Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt**
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
0711	Vom Land für Lernmittel	—	143 229	184 813	**Zu 0711:** Ab 1955 Fortfall durch Neuregelung des Finanzausgleichs
0714	Vom Land für den kath. Religionsunterricht	8 000	7 500	8 644	**Zu 0714:** Vgl. Ausg. 48
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz persönlicher und sächlicher Ausgaben	12 050	5 061	5 919	**Zu 21:** Entnahme von Gas und Strom durch Dritte; 7200 DM von der Volkshochschule für eine Lehrkraft
25		—	—	**19**	
26	Ferienschwimmlehrgang	2 500	2 800	542	**Zu 25:** Vgl. Ausg. 722
	Miete	32 430	33 210	36 097	**Zu 26:** Für Dienst- und Mietwohnungen sowie vorübergehende Benutzung von Schulräumen durch Dritte
	Gesamteinnahmen	54 980	191 800	236 034	
	Davon Erstattungen	—	—	**19**	
	Reineinnahmen	54 980	191 800	236 015	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	282 573	199 509	192 955	**Zu 42/48:** SN. A
43/443	Arbeiter	294 000	283 000	244 806	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	8 000	143 722	136 535	**Zu 48:** Für den katholischen Religionsunterricht — Vgl. Einn. 0714 —
	Zuweisungen				
511	An das Land — Schulstellenbeitrag —	1 482 640	1 449 104	1 447 738	**Zu 511:** Erläuterung am Schluß des Abschnitts
581	Erziehungsbeihilfen	35 000	30 000	27 090	**Zu 581:** Ab 1955 vgl. auch Ausg. 582
582	Fahrkostenerstattungen	10 000	—	—	**Zu 582:** In den Vorjahren bei Ausg. 581 nachgewiesen
583	Fahrkostenbeihilfen für das Schulschwimmen	3 000	—	—	
	Andere sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	90 000	87 000	90 262	**Zu 61:** SN. B Davon 12 000 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	22 200	22 200	15 504	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	1 600	1 600	1 767	Davon 800 DM an **040**/15 — Druckerei —, 2500 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	451 137	423 151	343 675	**Zu 65:** SN. D
661	Steuern	320	—	—	Davon 600 DM an **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —, 300 DM an **571**/26 — Jugendheime und Jugendherberge —, 8000 DM an **704**/15 — Müllabfuhr —
671	Unterhaltung des Büroinventars	2 000	2 000	1 459	**Zu 661:** Hundesteuer
672	Unterhaltung des Schulinventars sowie der Turn- und Sportgeräte	15 000	14 000	13 974	**Zu 680:** Für Aushilfsheizer und Schneebeseitigung
673	Dienst- und Schutzkleidung	500	1 500	269	**Zu 711 und 718:** Gegenseitig deckungsfähig
680	Aushilfsdienst	3 900	—	—	**Zu 716 und 717:** Gegenseitig deckungsfähig
711	Lebensmittel für die Schulküchen	36 000	36 000	—	**Zu 717:** Davon 170 DM an **052**/23 — Statistisches und Wahlamt —
716	Unterrichtsmittel	40 000	40 000	33 923	**Zu 720:** Übertragbar
717	Lehrer- und Schülerbüchereien	15 000	15 000	12 999	**Zu 721:** Ab 1955 vgl. auch Ausg. 726 Davon 1000 DM an **7432**/13 — Seebad Düsternbrook —, 10 000 DM an **7434**/13 — Schwimmhalle —
718	Hauswirtschafts-, Schulküchen- und Schulgartenbetrieb	8 000	8 000	35 295	**Zu 722:** Davon 1400 DM an **7434**/13 — Schwimmhalle —
720	Lernmittel	160 000	179 036	231 016	— Vgl. Einn. 25 —
721	Leibesübungen	19 000	35 000	34 347	**Zu 726:** In den Vorjahren bei Ausg. 721 nachgewiesen
722	Ferienschwimmlehrgang	8 630	3 500	—	
723	Lehrgänge für Lehrkräfte	3 000	2 000	1 799	
726	Schulwandern	15 500	—	—	
728	Verbandmaterial	2 000	—	—	
771	Vermischte Ausgaben	100	100	52	
6. 811	Grundüberholung von Klavieren	1 000	—	—	
6. 812	Beschaffung von Landkarten	3 000	—	—	
6. 813	Einmalige Instandsetzung von Schulhöfen	30 000	—	—	
—	Weggefallene Ansätze	—	—	2 194	
	Sonstige Ausgaben				
6. 88	An den außerordentlichen Haushalt	450 000	69 000	12 000	**Zu 88:** Zum Bau von Volksschulen
891	Zinsen für äußere Schulden	14 158	19 096	3 392	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	53 250	8 135	5 008	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	600	600	600	
	Hochbauten	—	400 000	290 980	
6. 951	Einmalige Instandsetzung von Schulgebäuden	400 000	—	—	
	Tiefbauten	—	90 900	28 000	
	Sonstige Anlagen	—	4 000	14 400	
6. 971	Einbau einer Rundfunkanlage	4 000	—	—	**Zu 6. 971:** Hermann-Löns-Schule
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	130 000	140 377	
6. 981	Schulinventar	50 000	—	—	
6. 982	Turn- und Sportgeräte	12 000	—	—	
6. 983	Nähmaschinen	5 000	—	—	
6. 984	Bildwerfer	3 000	—	—	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
6. 985	Geräte für den Physik-, Chemie- u. Biologieunterricht	27 000	—	—	
6. 986	Schulwandtafeln	6 500	—	—	
6. 987	Musikinstrumente	4 000	—	—	
6. 988	Bohnermaschinen	9 700	—	—	
	Gesamtausgaben	4 082 308	3 697 153	3 362 416	
	Ab Erstattungen	—	—	19	
	Reinausgaben	4 082 308	3 697 153	3 362 397	
	Reineinnahmen	54 980	191 800	236 015	
	Zuschußbedarf	4 027 328	3 505 353	3 126 382	

Erläuterung zu 42 und 511:

Die Stadt Kiel hat für jede Planstelle einen Schulstellenbeitrag an das Land zu zahlen.
Es betragen:

a) der allgemeine Stellenbeitrag jährlich . . . . . 1 610,— DM
b) der Sonderbeitrag für Wohnungsgeldzuschuß der Ortsklasse A jährlich . . . . 114,— DM
Für jede Mehrstelle ist der dreieinhalbfache Betrag von a) und b) mit jährlich . . . 6 034,— DM

zu zahlen.

Die Zahl der Schulstellen einschließlich der im Angestelltenverhältnis beschäftigten Kräfte soll für das Rechnungsjahr 1955 so bemessen werden, daß durchschnittlich auf je 40 Schüler an den Volksschulen und je 25 Schüler an den Hilfsschulen eine Lehrkraft entfällt.
Die Schülerzahl für die Volks- und Hilfsschulen hat betragen

nach dem Stand vom 1. V. 1954 . . . . 27 825
nach dem Stand vom 1. XI. 1954 . . . . 27 621

Da für das Rechnungsjahr 1955 mit einer Schülerzahl von rd. 25 600 an den Volksschulen und rd. 1000 an den Hilfsschulen = 26 600 insgesamt gerechnet wird, sind voraussichtlich 680 Lehrkräfte, einschl der im Angestelltenverhältnis beschäftigten, erforderlich.

22 Mittelschulen

Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt

Einnahmen

Zuweisungen

0711	Vom Land für Lernmittel	—	65 363	91 930	**Zu 0711, 0712, 0715, 0716 und 0717:** Ab 1955 Änderung durch Neuregelung des Finanzausgleichs
0712	Vom Land für zusätzliche Erziehungsbeihilfen	12 000	69 816	66 956	
0714	Vom Land für den kath. Religionsunterricht	2 700	2 500	2 730	
0715	Vom Land für Schulgeldausfall	—	1 039 853	1 044 446	**Zu 0712:** Vgl. Ausg. 581
0716	Vom Land für auswärtige Schüler	39 405	25 155	23 624	**Zu 0714:** Vgl. Ausg. 48
0717	Vom Land — Ergänzungszuschuß —	66 200	—	—	
0771	Von Heimatgemeinden für Lernmittel und Erziehungsbeihilfen	4 289	4 412	5 604	**Zu 0771:** Lernmittel . . . . . 1540 DM Erziehungsbeihilfen . . . 2749 DM 4289 DM

Gebühren, Entgelte

13	Schulgeld	389	583	504	— Vgl. Ausg. 581 und 720 — **Zu 13:** Für Schüler, deren Erziehungsberechtigte außerhalb Schleswig-Holsteins wohnen

Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb

21	Ersatz sächlicher Ausgaben	1 160	1 092	1 026	**Zu 21:** Entnahme von Gas und Strom durch Dritte
23	Aus den Schulküchen	4 800	2 880	3 085	**Zu 23:** Vgl. Ausg. 711
25	Ferienschwimmlehrgang	1 000	900	238	**Zu 25:** Vgl. Ausg. 722
26	Miete	3 610	3 484	2 916	**Zu 26:** Für Dienst- und Mietwohnungen sowie vorübergehende Benutzung von Schulräumen durch Dritte
	Gesamt- und Reineinnahmen	135 553	1 216 038	1 243 059	

Ausgaben

Persönliche Ausgaben

41/441	Beamte	16 984	16 984	18 074	**Zu 41/48:** SN. A
42/442	Angestellte	70 900	53 417	23 394	
43/443	Arbeiter	100 000	88 000	67 558	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	2 700	29 810	31 892	**Zu 48:** Für den katholischen Religionsunterricht — Vgl. Einn. 0714 —

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Zuweisungen				
511	An das Land — Schulstellenbeitrag —	799 140	1 841 355	1 768 546	**Zu 511:** Erläuterung am Schluß des Abschnitts
517	An Gemeinden und Gemeindeverbände	74	80	18	**Zu 517:** Anteilige Beträge für Lernmittelfreiheit und Erziehungsbeihilfen
581	Erziehungsbeihilfen	59 000	82 020	78 520	**Zu 581:** Vgl. Einn. 0712 und 0771. Ab 1955 vgl. auch Ausg. 582
582	Fahrkostenerstattung	11 000	—	—	**Zu 582:** In den Vorjahren bei Ausg. 581 nachgewiesen
583	Fahrkostenbeihilfen für das Schulschwimmen	1 200	—	—	
	Andere sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	31 250	29 850	30 063	**Zu 61:** SN. B Davon 250 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	7 200	6 600	5 060	**Zu 63:** SN. C Davon 100 DM an **040**/15 — Druckerei —, 1000 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	800	700	806	**Zu 65:** SN. D Davon 300 DM an **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —, 4000 DM an **704**/15 — Müllabfuhr —
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	120 400	116 800	100 808	
661	Steuern	80	160	—	
671	Unterhaltung des Büroinventars	500	500	219	
672	Unterhaltung des Schulinventars sowie der Turn- und Sportgeräte	6 500	6 000	5 494	
673	Dienst- und Schutzkleidung	100	200	—	**Zu 661:** Hundesteuer
680	Aushilfsdienst	250	—	—	**Zu 680:** Für Schneebeseitigung
711	Lebensmittel für die Schulküchen	16 000	12 000	—	**Zu 711 und 718:** Gegenseitig deckungsfähig
716	Unterrichtsmittel	7 500	7 500	6 524	**Zu 716 und 717:** Gegenseitig deckungsfähig
717	Lehrer- und Schülerbüchereien	5 000	5 000	4 431	**Zu 717:** Davon 65 DM an **052**/23 — Statistisches und Wahlamt
718	Hauswirtschafts-, Schulküchen- und Schulgartenbetrieb	5 000	5 000	19 349	
720	Lernmittel	75 000	81 704	114 912	**Zu 720:** Vgl. Einn. 0771 Übertragbar
721	Leibesübungen	5 000	10 000	8 965	
722	Ferienschwimmlehrgang	3 000	1 125	—	**Zu 721:** Davon 400 DM an **7432**/13 — Seebad Düsternbrook —, 3800 DM an **7434**/13 — Schwimmhalle —. 1955 vgl. auch Ausg. 726
723	Lehrgänge für Lehrkräfte	1 500	1 000	740	
726	Schulwandern	7 000	—	—	**Zu 722:** Davon 400 DM an **7434**/13 — Schwimmhalle — — Vgl. Einn. 25 —
728	Verbandmaterial	500	—	—	
771	Vermischte Ausgaben	100	100	20	**Zu 726:** In den Vorjahren bei Ausg. 721 nachgewiesen
6. 811	Grundüberholung von Klavieren	1 000	—	—	
6. 812	Beschaffung von Landkarten	5 000	—	—	
6. 813	Einmalige Instandsetzung von Schulhöfen	20 000	—	—	
	Sonstige Ausgaben				
6. 88	An den außerordentlichen Haushalt	118 700	180 000	28 800	**Zu 88:** Städtischer Anteil auf die Vorgriffsmittel für 1955
891	Zinsen für äußere Schulden	25 106	12 886	3 233	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	42 884	13 760	10 020	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	600	600	600	
	Hochbauten	—	200 000	84 025	
6. 951	Einmalige Instandsetzung von Schulgebäuden	200 000	—	—	
	Sonstige Anlagen	—	—	9 886	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	50 000	49 963	
6. 981	Schulinventar	12 000	—	—	
6. 982	Nähmaschinen	1 500	—	—	
6. 983	Geräte für den Physik-, Chemie- u. Biologieunterricht	10 500	—	—	
6. 984	Turn- und Sportgeräte	4 500	—	—	
6. 985	Bildwerfer	1 500	—	—	
6. 986	Schulwandtafeln	2 600	—	—	
6. 987	Musikinstrumente	2 500	—	—	
6. 988	Bohnermaschinen	2 600	—	—	
5. 989	Unterrichtsmittel für die Theodor-Storm-Schule	13 000	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	1 817 668	2 853 151	2 471 920	
	Reineinnahmen	135 553	1 216 038	1 243 059	
	Zuschußbedarf	1 682 115	1 637 113	1 228 861	

Erläuterung zu 511:

Als Beiträge an das Land sind jährlich für jede Stelle zu zahlen . . . . . 2 600 DM
und ein Ortszuschlag für Ortsklasse A je Stelle jährlich . . . . . 204 DM
2 804 DM

Für 285 Planstellen je 2 804 DM = jährlich 799 140 DM.
Die Planstellen sind festgesetzt nach dem Verhältnis von 1,25 Lehrkräften zu den vorhandenen Klassen.

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	231 Höhere Schulen				**Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt**
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
0711	Vom Land für Lernmittel	32 000	31 130	47 400	**Zu 0711:** 80 % der Ausg. 720
0712	Vom Land für Erziehungsbeihilfen	63 980	70 157	62 258	**Zu 0712:** Vgl. Ausg. 581
0715	Vom Land für Schulgeldausfall	1 080 000	1 093 176	1 066 824	**Zu 0715:** Für 5000 Schüler, deren Erziehungsberechtigte in Schleswig-Holstein wohnen, je 240 DM . . . . . 1 200 000 DM abzüglich 10 % . . . . . 120 000 DM Zuweisung 1 080 000 DM
0716	Vom Land für auswärtige Schüler	136 152	136 552	110 144	**Zu 0716:** Für 558 Schüler je 244 DM
0771	Von Heimatgemeinden für Lernmittel und Erziehungsbeihilfen	5 168	5 552	5 212	**Zu 0771:** Lernmittel . . . . . 1 360 DM Erziehungsbeihilfen . . . 3 808 DM 5 168 DM
083	Von sonstigen Körperschaften, Verbänden und Vereinen	1 969	1 969	1 855	— Vgl. 581 und 720 —
	Gebühren, Entgelte				
13	Schulgeld	540	540	330	**Zu 083:** Anteile an dem von der Stadt zu leistenden Beitrag für das Staatliche Gymnasium: Von der Kirchengemeinde . . . 1 855 DM vom Stadtkloster . . . . . 114 DM 1 969 DM
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				— Vgl. Ausg. 511 —
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	1 400	1 261	1 492	**Zu 13:** Für Schüler, deren Erziehungsberechtigte außerhalb Schleswig-Holsteins wohnen
23	Aus den Schulküchen	2 100	2160	832	**Zu 21:** Entnahme von Gas und Strom durch Dritte
25	Ferienschwimmlehrgang	400	300	973	**Zu 23:** Vgl. Ausg. 711
26	Miete	5 910	5 259	9 282	**Zu 25:** Vgl. Ausg. 722
—	Weggefallene Ansätze	—	—	942	**Zu 26:** Für Dienstwohnungen sowie vorübergehende Benutzung von Schulräumen durch Dritte
	Gesamt- und Reineinnahmen	1 329 619	1 348 056	1 307 544	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	3 312 820	3 232 642	3 004 922	**Zu 41/48:** SN. A
42/442	Angestellte	145 333	115 803	148 141	
43/443	Arbeiter	97 000	85 000	46 831	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	—	5 000	3 880	
	Zuweisungen				
511	An das Land	39 926	40 046	40 072	**Zu 511:** Nachw. I
517	An Gemeinden und Gemeindeverbände	65	72	24	— Vgl. Einn. 083 —
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	1 800	1 800	1 620	**Zu 517:** Anteilige Beträge für Lernmittelfreiheit und Erziehungsbeihilfen
581	Erziehungsbeihilfen	68 000	85 646	75 851	**Zu 523:** Nachw. I
582	Fahrkostenerstattungen	10 000	—	—	**Zu 581:** Vgl. Einn. 0712 und 0771. 1955 vgl. auch Ausg. 582
	Andere sächliche Ausgaben				**Zu 582:** In den Vorjahren bei Ausg. 581 nachgewiesen
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	21 250	18 800	17 893	**Zu 61:** SN. B Davon 2250 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	8 650	8 550	6 789	**Zu 63:** SN. C Davon 100 DM an **040**/15 — Druckerei —, 1000 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	2 000	1 950	800	**Zu 65:** SN. D Davon 300 DM an **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —, 3000 DM an **704**/15 — Müllabfuhr —
642	Umzugskosten	5 000	4 000	1 330	**Zu 680:** Für Schneebeseitigung
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	120 050	104 900	90 662	**Zu 711 und 718:** Gegenseitig deckungsfähig
671	Unterhaltung des Büroinventars	400	400	200	**Zu 711:** Vgl. Einn. 23
672	Unterhaltung des Schulinventars sowie der Turn- und Sportgeräte	5 000	5 000	4 488	**Zu 716 und 717:** Gegenseitig deckungsfähig
673	Dienst- und Schutzkleidung	200	400	—	**Zu 718:** Vgl. Ausg. 711
680	Aushilfsdienst	350	—	—	**Zu 720:** Vgl. Einn. 0711 und 0771
711	Lebensmittel für Schulküchen	5 250	5 400	—	Übertragbar
716	Unterrichtsmittel	12 000	12 000	10 782	**Zu 721:** Davon 400 DM an **7432**/13 — Seebad Düsternbrook —, 3800 DM an **7434**/12 — Schwimmhalle. Ab 1955 vgl. auch Ausg. 726
717	Lehrer- und Schülerbüchereien	11 000	10 000	8 909	**Zu 722:** Davon 200 DM an **7434**/13 — Schwimmhalle —
718	Hauswirtschafts-, Schulküchen- und Schulgartenbetrieb	2 000	2 000	5 615	— Vgl. Einn. 25 —
720	Lernmittel	40 000	38 913	59 250	**Zu 726:** In den Vorjahren bei Ausg. 721 nachgewiesen
721	Leibesübungen	6 500	15 300	13 690	
722	Ferienschwimmlehrgang	1 500	375	—	
723	Lehrgänge für Lehrkräfte	3 000	2 500	1 983	
726	Schulwandern	8 500	—	—	
728	Verbandmaterial	250	—	—	
771	Vermischte Ausgaben	100	100	80	
6. 811	Grundüberholung von Musikinstrumenten	3 700	—	—	
6. 812	Einmalige Instandsetzung von Schulhöfen	34 000	—	—	
	Sonstige Ausgaben				
6. 88	An den außerordentlichen Haushalt	230 000	43 500	6 000	**Zu 88:** Städtischer Anteil auf die Vorgriffsmittel für 1956
891	Zinsen für äußere Schulden	10 218	9 895	127	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	34 257	8 500	—	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	600	600	600	
	Hochbauten	—	150 000	75 000	
6. 951	Einmalige Instandsetzung von Schulgebäuden	115 000	—	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	50 000	34 978	
6. 981	Schulinventar	13 000	—	—	
6. 982	Schulwandtafeln	3 500	—	—	
5. 983	Turn- und Sportgeräte	4 000	—	—	
5. 984	Geräte für den Physik-, Chemie- und Biologieunterricht	9 000	—	—	
5. 985	Unterrichtsmittel	28 000	—	—	**Zu 5. 985:** Es werden veranschlagt für: Käthe-Kollwitz-Schule . . . 14 000 DM Max-Planck-Schule . . . . . 14 000 DM 28 000 DM
5. 986	Musikinstrumente	2 000	—	—	
6. 987	Bildwerfer	500	—	—	
5. 988	Ruderboote	4 000	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	4 419 719	4 059 092	3 660 517	
	Reineinnahmen	1 329 619	1 348 056	1 307 544	
	Zuschußbedarf	3 090 100	2 711 036	2 352 973	
	232 Wirtschaftsoberschule				**Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt** **Schulgebäude Arkonastraße 1-3**
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
0711	Vom Land für Lernmittel	870	1 145	994	**Zu 0711:** 80 % der Ausg. bei 720
0712	Vom Land für Erziehungsbeihilfen	4 070	3 878	2 928	**Zu 0712:** Vgl. Ausg. 58
0715	Vom Land für Schulgeldausfall	17 496	16 416	15 120	**Zu 0715:** Für 81 Schüler, deren Erziehungsberechtigte in Schleswig-Holstein wohnen, je 240 DM . . . . . = 19 440 DM abzüglich 10 % . . . . . = 1 944 DM Zuweisung = 17 496 DM
0771	Von Heimatgemeinden für Lernmittel und Erziehungsbeihilfen	354	338	314	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				**Zu 0771:** Lernmittel . . . . . 86 DM Erziehungsbeihilfe . . . . . 268 DM 354 DM
—	Weggefallener Ansatz	—	—	120	— Vgl. Ausg. 58 und 720 —
	Gesamt- und Reineinnahmen	22 790	21 777	19 476	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	80 100	81 200	48 509	**Zu 41/443:** SN. A
43/443	Arbeiter	1 750	1 600	—	
	Zuweisungen				
58	Erziehungsbeihilfen	4 848	4 608	3 540	**Zu 58:** Vgl. Einn. 0712
	Andere sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	650	650	443	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	300	300	267	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	50	50	54	
642	Umzugskosten	200	200	—	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	3 025	2 785	3 022	**Zu 65:** SN. D
671	Unterhaltung des Büroinventars	50	50	—	
672	Unterhaltung des Schulinventars	170	170	132	
716	Unterrichtsmittel	500	500	447	
717	Lehrer- und Schülerbücherei	500	500	—	
720	Lernmittel	1083	1 431	1 242	**Zu 720:** Vgl. Einn. 0711
721	Leibesübungen	200	200	85	Übertragbar
723	Lehrgänge und Tagungen	100	100	15	**Zu 721:** Davon 20 DM an **7432**/12 — Seebad Düsternbrook —, 50 DM an **7434**/13 — Schwimmhalle —
726	Besichtigungen	200	200	—	
5. 811	Für den Chemieunterricht	400	—	—	
—	Weggefallener Ansatz	—	—	16	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	150	150	150	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	700	990	
5. 981	Klassenschränke	600	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	94 876	95 394	58 912	
	Reineinnahmen	22 790	21 777	19 476	
	Zuschußbedarf	72 086	73 617	39 436	
	24 Berufsschulen				**Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt** **Handwerker- und Industrie-Berufsschule** Wilhelminenstraße 32—34 Holtenauer Straße 327 Herthastraße 7 **Gartenberufsschule** Kronshagener Weg 130 **Mädchenberufsschule** Wismarer Straße 6—8 (Kaserne 9 Wik) **Kaufmännische Berufsschule** Arkonastraße 1—3
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
077	Von Gemeinden und Gemeindeverbänden . .	21 360	21 760	28 777	**Zu 077:** Für auswärtige Schüler
	Gebühren, Entgelte				
13	Schulgeld	3 300	2 100	3 912	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	699	13 282	935	**Zu 21:** Entnahme von Heizstoffen, Strom und Gas durch Dritte
		3 496	**3 303**	—	
231	Aus dem Schulgarten der Handwerker- und Industrie-Berufsschule	200	200	31	**Zu 231:** Vgl. Ausg. 7181
232	Aus der Schulküche der Mädchenberufsschule	6 700	5 400	4 505	**Zu 232:** Vgl. Ausg. 711
26	Miete	4 330	4 085	4 298	
		1 000	**1 000**	**1 000**	
—	Weggefallene Ansätze	—	—	1 410	
	Gesamteinnahmen	41 085	51 130	44 868	
	Davon Erstattungen	**4 496**	**4 303**	**1 000**	
	Reineinnahmen	36 589	46 827	43 868	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	191 940	192 231	193 345	**Zu 41/443:** SN. A
42/442	Angestellte	44 260	43 124	47 179	
43/443	Arbeiter	64 420	58 344	42 189	
	Zuweisungen				
—	An das Land	—	—	237 106	
517	An Gemeinden und Gemeindeverbände . . .	3 940	2 820	2 066	**Zu 517 und 523:** Gastschulbeiträge für den Besuch von Landesberufsschulen
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	8 704	7 520	7 745	**Zu 517:** Nachw. I
58	Fahrkostenbeihilfen	8 750	8 750	7 872	**Zu 523:** Nachw. I
	Andere sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	14 450	14 445	8 902	**Zu 61:** SN. B Davon 550 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	6 200	5 950	4 409	
641	Reise- und Fahrkosten	2 000	2 000	1 466	**Zu 63:** SN. C Davon 600 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
642	Umzugskosten	1 600	1 600	—	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	99 245	100 712	86 045	**Zu 65:** SN. D Davon 480 DM an **704**/15 — Müllabfuhr —
671	Unterhaltung des Büroinventars	300	300	300	
672	Unterhaltung des Schulinventars	5 000	5 000	5 116	
673	Dienst- und Schutzkleidung	50	100	—	
680	Aushilfsdienst	350	—	—	**Zu 680:** Für Schneebeseitigung
711	Beköstigungsmittel für die Schulküche . . .	16 800	14 000	8 764	**Zu 711:** Vgl. Einn. 232
712	Verbrauchsstoffe	600	600	538	
716	Unterrichtsmittel	26 500	26 300	23 547	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
717	Lehrer- und Schülerbücherei	7 500	7 500	1 882	
7181	Schulgartenbetrieb	200	200	72	**Zu 7181:** Vgl. Einn. 231
7182	Hauswirtschafts- und Schulküchenbetrieb	3 000	3 000	2 700	
720	Lernmittel	52 728	43 374	49 760	
721	Leibesübungen	800	800	1 033	**Zu 721:** Davon 50 DM an **7432**/13 — Seebad Düsternbrook —, 200 DM an **7434**/13 — Schwimmhalle —
723	Lehrgänge und Tagungen	800	800	330	
725	Jugendpflege	2 300	—	—	**Zu 725:** Freizeitgestaltung an der Handwerker- und Industrieberufsschule sowie an der Mädchenberufsschule
726	Besichtigungen	1 250	1 250	444	
728	Verbandmaterial	250	—	—	
771	Vermischte Ausgaben	175	250	177	
6. 811	Instandsetzung der Berufsschulgebäude	25 000	—	—	
—	Weggefallene Ansätze	—	25 750	9 660	**Zu 811:** Es werden veranschlagt für: Holtenauer Straße 327 . . . . 2 250 DM Herthastraße 7 . . . . . 1 500 DM Wismarer Straße . . . . . 14 750 DM Arkonastraße 1—? . . . . . 6 500 DM 25 000 DM
	Sonstige Ausgaben				
891	Zinsen für äußere Schulden	2 500	2 119	—	
	Ausgaben für Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	9 665	—	—	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	480	480	480	
6. 981	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	33 185	39 235	
5. 982	Einrichtungsgegenstände für den Fachunterricht	14 800	—	—	
	Schulinventar	18 200	—	—	
	Gesamtausgaben	634 757	602 504	782 362	
	Ab Erstattungen	**4 496**	**4 303**	**1 000**	
	Reinausgaben	630 261	598 201	781 362	
	Reineinnahmen	36 589	46 827	43 868	
	Zuschußbedarf	593 672	551 374	737 494	

256 Handels- und Höhere Handelsschule

Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt
Schulgebäude Arkonastraße 1—3

Einnahmen

	Zuweisungen				
0711	Vom Land für Lernmittel	2 274	2 310	3 116	**Zu 0711:** Vgl. Ausg. 720
0712	Vom Land für Erziehungsbeihilfen	10 704	10 272	9 733	**Zu 0712:** Vgl. Ausg. 58
0715	Vom Land für Schulgeldausfall	41 040	39 672	39 672	**Zu 0715:** Für Schüler, deren Erziehungsberechtigte in Schleswig-Holstein wohnen Höhere Handelsschule: 100 × 240 DM . . . . . 24 000 DM Zweijährige Handelsschule: 135 × 160 DM . . . . . 21 600 DM 45 600 DM abzüglich 10 % . . . . . 4 560 DM Zuweisung 41 040 DM
0771	Von Heimatgemeinden für Lernmittel und Erziehungsbeihilfen	1 017	1 054	1 053	**Zu 0771:** Lernmittel . . . . . 191 DM Erziehungsbeihilfen . . . . . 826 DM 1 017 DM
	Gebühren, Entgelte				
—	Weggefallene Ansätze	—	240	120	— Vgl. Ausg. 58 und 720 —
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	50	52	56	**Zu 21:** Entnahme von Heizstoffen durch Dritte
23	Aus der Schulküche	450	—	—	**Zu 23:** Vgl. Ausg. 711
26	Miete	232	232	232	
	Gesamt- und Reineinnahmen	55 767	53 832	53 982	

Ausgaben

	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	180 305	166 744	159 797	**Zu 41/443:** SN. A
42/442	Angestellte	7 786	7 544	6 920	
43/443	Arbeiter	2 300	3 200	2 163	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	—	2 000	9 666	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Zuweisungen				
511	An das Land für Lehrkräfte	5 000	5 000	—	
58	Erziehungsbeihilfen	12 960	12 480	11 746	**Zu 58:** Vgl. Einn. 0712 und 0771
	Andere sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	2 500	2 500	225	**Zu 61:** SN. B Davon 150 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	1 000	1 000	851	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	200	200	134	Davon 50 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
642	Umzugskosten	200	200	—	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	8 488	7 168	8 411	**Zu 65:** SN. D
671	Unterhaltung des Büroinventars	50	50	6	
672	Unterhaltung des Schulinventars	150	150	294	
711	Beköstigungsmittel für die Schulküche	1 134	—	—	**Zu 711:** Vgl. Einn. 23
716	Unterrichtsmittel	500	500	448	
717	Lehrer- und Schülerbücherei	1 000	1 000	—	
718	Hauswirtschafts- und Schulküchenbetrieb	250	—	—	**Zu 720:** Vgl. Einn. 0711 und 0771
720	Lernmittel	2 842	2 888	3 895	Übertragbar
723	Lehrgänge und Tagungen	135	135	50	
728	Verbandmaterial	50	—	—	
771	Vermischte Ausgaben	50	100	23	
6. 811	Instandsetzung des Gebäudes Arkonastraße 1 für Schulzwecke	2 000	—	—	
—	Weggefallene Ansätze	—	2 050	2 956	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	60	60	60	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	3 400	7 605	
5. 981	Schreibmaschinen	4 500	—	—	
5. 982	Einrichtung eines 2. Lehrerzimmers	6 000	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	239 460	218 369	215 250	
	Reineinnahmen	55 767	53 832	53 982	
	Zuschußbedarf	183 693	164 537	161 268	

2661 Muthesius-Werkschule

Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt
Schulgebäude Herthastraße 9

Einnahmen

	Zuweisungen				
0711	Vom Land für Lernmittel	426	518	218	**Zu 0711:** Vgl. Ausg. 720
0712	Vom Land für Erziehungsbeihilfen	3 206	2 880	2 200	**Zu 0712:** Vgl. Ausg. 58
0715	Vom Land für Schulgeldausfall	6 624	5 184	4 176	**Zu 0715:** Für 46 Schüler, deren Erziehungsberechtigte in Schleswig-Holstein wohnen
0716	Vom Land für Ruhegehälter	11 800	11 800	17 123	**Zu 0716:** Die Hälfte der Ruhegehälter für Lehrkräfte
0718	Vom Land zur teilweisen Deckung der Aufwendungen	30 000	30 000	30 000	**Zu 0718:** Die Hälfte der durch eigene Einnahmen nicht gedeckten Ausgaben bis zum Betrage von 30 000 DM
0771	Von Heimatgemeinden für Lernmittel und Erziehungsbeihilfen	245	278	167	**Zu 0771:** Lernmittel . . . . . 53 DM Erziehungsbeihilfen . . . . . 192 DM 245 DM — Vgl. Ausg. 58 und 720 —
	Gebühren, Entgelte				
13	Schulgeld	15 435	14 752	14 141	**Zu 13:** Für 117 schulgeldpflichtige Schüler
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	370	255	456	**Zu 21:** Entnahme von Heizstoffen, Strom und Gas durch Dritte
23	Verkaufserlöse	23 000	28 000	25 889	**Zu 23:** Vgl. Ausg. 712
26	Miete	709	729	609	
	Gesamt- und Reineinnahmen	91 815	94 396	94 979	

Ausgaben

	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	109 243	95 726	98 828	**Zu 41/443:** SN. A
42/442	Angestellte	106 635	117 149	106 883	
43/443	Arbeiter	11 500	15 000	14 895	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	—	11 000	7 105	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Zuweisungen				
—	An das Land für Lehrkräfte	—	11 000	—	
58	Erziehungsbeihilfen	3 648	3 360	2 450	**Zu 58:** Vgl. Einn. 0712
	Andere sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	800	700	392	**Zu 61:** SN. B Davon 400 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	1 450	2 095	1 776	**Zu 63:** SN. C Davon 100 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	600	600	476	**Zu 65:** SN. D
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	31 929	29 559	29 382	**Zu 661:** Umsatzsteuer
661	Steuern	920	1 132	5 200	
665	Prüfungs- und Sachverständigengebühren	300	300	192	
671	Unterhaltung des Büroinventars	100	100	24	
672	Unterhaltung des Schulinventars	750	750	672	
712	Verbrauchsstoffe und Zahlungen an Dritte	20 000	25 000	16 719	**Zu 712:** U. a. Vergütungen an Lehrkräfte und Studierende bzw. für Teilaufträge, die an Handwerksbetriebe gegeben werden — Vgl. Einn. 22 —
715	Schulausstellungen, Schülerwettbewerbe, Lichtbildvorführungen	1 500	1 500	2 720	
716	Unterrichtsmittel	2 000	2 000	1 798	**Zu 716:** 1955 vgl. auch Ausg. 717
717	Lehrer- und Schülerbücherei	1 200	—	—	**Zu 717:** In den Vorjahren auch bei Ausg. 716 nachgewiesen
718	Schulwerkstattbetrieb	1 000	1 150	991	
720	Lernmittel	532	648	273	**Zu 720:** Vgl. Einn. 0711
721	Leibesübungen	300	—	—	Übertragbar
728	Verbandmaterial	100	—	—	**Zu 721:** Davon 100 DM an **7434**/13 — Schwimmhalle —
771	Vermischte Ausgaben	50	50	16	**Zu 791:** An **24**/21 — Berufsschulen —
791	Ersatz persönlicher und sächlicher Ausgaben	3 496	3 303	—	
6. 811	Instandsetzung des Gebäudes Herthastraße 9 für Schulzwecke	5 000	—	—	
—	Weggefallene Ansätze	—	6 626	6 320	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	300	300	300	
6. 981	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	9 500	8 100	
5. 982	Einrichtungsgegenstände für den Fachunterricht	7 500	—	—	
	Schulinventar	2 000	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	312 853	338 548	305 512	
	Reineinnahmen	91 815	94 396	94 979	
	Zuschußbedarf	221 038	244 152	210 533	

2662 Bildungsanstalt für Frauenberufe

Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt

Schulgebäude Arkonastraße 3

	Einnahmen				
	Zuweisungen				
0711	Vom Land für Lernmittel	3 342	2 824	4 771	**Zu 0711:** Vgl. Ausg. 720
0712	Vom Land für Erziehungsbeihilfen	17 357	17 971	16 963	**Zu 0712:** Vgl. Ausg. 58
0715	Vom Land für Schulgeldausfall	64 440	66 978	70 614	**Zu 0715:** Für 402 Schülerinnen, deren Erziehungsberechtigte in Schleswig-Holstein wohnen, zu verschiedenen Schulgeldsätzen 71 600 DM abzüglich 10 % 7 160 DM Zuweisung 64 440 DM
0771	Von Heimatgemeinden für Lernmittel und Erziehungsbeihilfen	3 013	3 388	2 757	**Zu 0771:** Lernmittel 517 DM Erziehungsbeihilfen 2 496 DM 3 013 DM
	Gebühren, Entgelte				
12	Prüfungsgebühren	1 685	2 015	—	— Vgl. Ausg. 58 und 720 —
13	Schulgeld	3 132	3 132	4 199	**Zu 12:** Vgl. Ausg. 726
15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	100	100	—	**Zu 13:** Für 18 schulgeldpflichtige Schülerinnen — Vgl. Einn. 0715 —
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	1 205	6 008	1 479	**Zu 21:** Von Dritten für Heizung und Strom
231	Aus der Schulküche und dem Schulgarten	13 900	12 700	12 462	**Zu 231:** Vgl. Ausg. 724
232	Aus dem Schülerinnenwohnheim	27 637	26 654	43 697	**Zu 232:** Vgl. Ausg. 711
233	Aus dem öffentlichen Mittagstisch	10 800	10 800	7 530	**Zu 233:** Vgl. Ausg. 725
234	Aus dem Schülerinnenmittagstisch	4 000	4 000	3 069	**Zu 234:** Vgl. Ausg. 727
24	Verrechnung von Sachbezügen	2 040	2 820	2 419	**Zu 24:** Für Verpflegung des Heimpersonals
26	Miete	(2 765	2 175	2 666	**Zu 26:** Einschl. Wert der freien Unterkunft für Heimpraktikantinnen
—	Weggefallener Ansatz	(**600**	**600**	**600**	
		—	—	18	
	Gesamteinnahmen	156 016	162 165	173 244	
	Davon Erstattungen	**600**	**600**	**600**	
	Reineinnahmen	155 416	161 565	172 644	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	374 190	341 854	320 228	**Zu 41/443:** SN. A
42/442	Angestellte	75 780	81 813	68 743	
43/443	Arbeiter	11 000	11 000	11 572	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	—	5 500	14 309	
	Zuweisungen				
581	Erziehungsbeihilfen	21 216	21 984	20 904	**Zu 581:** Vgl. Einn. 0712 und 0771
582	Sonderzuwendungen	1 540	1 540	582	**Zu 582:** Vgl. Einn. 15 und 233 Übertragbar
	Andere sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	4 250	4 050	3 555	**Zu 61:** SN. B Davon 400 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	2 500	2 200	1 699	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	900	900	772	Davon 350 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
642	Umzugskosten	400	400	—	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	52 697	49 297	53 202	**Zu 65:** SN. D
661	Steuern	1 150	1 296	954	**Zu 661:** Umsatzsteuer
671	Unterhaltung des Büroinventars	100	100	33	
672	Unterhaltung des Schulinventars	1 000	1 000	840	
711	Beköstigungsmittel	17 000	16 825	25 867	**Zu 711:** Für Personal des Wohnheimes und Schülerinnen — Vgl. Einn. 232 und 24 —
715	Schulausstellungen, Schülerwettbewerbe, Lichtbildvorführungen	200	200	178	
716	Unterrichtsmittel	1 500	1 500	1 348	
717	Lehrer- und Schülerbücherei	1 500	1 500	—	
718	Schulküchen, Hauswirtschafts- und Schulgartenbetrieb	6 500	5 500	5 310	
720	Lernmittel	4 178	3 529	5 964	**Zu 720:** Vgl. Einn. 0711 und 0771 Übertragbar
721	Leibesübungen	400	600	528	
723	Lehrgänge und Tagungen	400	400	—	**Zu 721:** Davon 50 DM an **7432**/13 — Seebad Düsternbrook —, 100 DM an **7434**/13 — Schwimmhalle —
724	Lebensmittel für die Schulküche	15 120	12 400	12 458	
725	Aufwendungen für den öffentlichen Mittagstisch	7 920	7 920	6 177	**Zu 724:** Vgl. Einn. 231 **Zu 725:** Vgl. Einn. 233
726	Aufwendungen für Prüfungen	1 435	1 715	—	**Zu 726:** Vgl. Einn. 12
727	Beköstigungsmittel für den Schülerinnenmittagstisch	3 840	3 840	3 059	**Zu 727:** Vgl. Einn. 234
728	Verbandmaterial	50	—	—	
771	Vermischte Ausgaben	50	100	85	
6. 811	Instandsetzung des Gebäudes Arkonastraße 3 für Schulzwecke	6 000	—	—	
—	Weggefallene Ansätze	—	14 050	23 400	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	150	150	150	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen				
5. 981	Schuleinrichtungsgegenstände	—	19 000	10 164	
6. 982	Geräte für den Physik-, Chemie- und Biologieunterricht	12 000	—	—	
6. 983	Nähmaschinen	2 500	—	—	
		2 500	—	—	
	Gesamtausgaben	629 966	612 163	592 081	
	Ab Erstattungen	**600**	**600**	**600**	
	Reinausgaben	629 366	611 563	591 481	
	Reineinnahmen	155 416	161 565	172 644	
	Zuschußbedarf	473 950	449 998	418 837	

2663 Lehrkindergarten

Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt
Schulgebäude Arkonastraße 3

	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
13	Verpflegungs- und sonstige Heimeinnahmen	11 400	12 090	8 472	**Zu 13:** Vgl. Ausg. 711
	Gesamt- und Reineinnahmen	11 400	12 090	8 472	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	26 200	24 390	22 903	**Zu 42/443:** SN. A
43/443	Arbeiter	3 400	4 188	4 938	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	480	480	261	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	240	240	173	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	130	130	114	Davon 20 DM an **040**/15 — Druckerei —, 40 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	985	768	619	**Zu 65:** SN. D
672	Unterhaltung des Inventars	400	200	179	
711	Beköstigungsmittel	7 185	7 185	4 826	**Zu 711:** Vgl. Einn. 13
713	Bekleidung, Wäsche, Decken	200	200	166	
714	Wäschereinigung	336	336	279	
716	Körperpflege, Desinfektion	275	250	221	
717	Heimveranstaltungen	300	300	256	
718	Beschäftigungsmittel	300	300	270	
6. 811	Instandsetzung des Abortes	2 000	—	—	
6. 812	Ergänzung von Eßgeschirr	300	—	—	
—	Weggefallene Ansätze	—	2 000	—	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	90	90	90	
6. 981	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen Neueinrichtung eines Kindergartengruppenzimmers	2 500	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	45 321	42 457	36 870	
	Reineinnahmen	11 400	12 090	8 472	
	Zuschußbedarf	33 921	30 367	28 398	

2664 Nichtstädtische Fachschulen

Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt
Landesingenieurschule Knooper Weg 54—56
Landwirtschaftsschule Rondeel

Einnahmen

Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb

26	Miete	1 655	2 295	2 324	
	Gesamt- und Reineinnahmen	1 655	2 295	2 324	

Ausgaben

Zuweisungen

511 523	An das Land	25 000	25 000	25 000	**Zu 511:** Nachw. I
	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	17 000	9 500	9 000	**Zu 523:** Nachw. I
	Andere sächliche Ausgaben				
61 65	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	6 600	6 000	4 151	**Zu 61:** SN. B
680	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	4 937	4 906	4 087	Davon 500 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
6. 811	Aushilfsdienst	300	—	—	**Zu 65:** SN. D
	Instandsetzung des Nebengebäudes der Landwirtschaftsschule einschl. Hausmeisterwohnung	10 000	—	—	Davon 144 DM an **704**/15 — Müllabfuhr —
—	Weggefallene Ansätze	—	—	9 425	**Zu 680:** Für Schneebeseitigung
	Sonstige Ausgaben				
891	Zinsen für äußere Schulden	2 942	2 730	1 159	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	12 602	4 560	4 560	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	150	150	150	
6. 951	Hochbauten Instandsetzung der Landesingenieurschule	40 000	35 100 —	— —	
	Gesamt- und Reinausgaben	119 531	37 946	57 532	
	Reineinnahmen	1 655	2 295	2 324	
	Zuschußbedarf	117 876	85 651	55 208	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	272 Erziehungswerk für Schulentlassene				**Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt Werkstatt Wilhelminenstraße 32/34**
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
23	Verkaufserlöse	8 000	8 000	8 041	
	Gesamt- und Reineinnahmen	8 000	8 000	8 041	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	8 950	9 463	7 987	**Zu 42/443:** SN. A
43/443	Arbeiter	10 382	9 039	9 981	
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	300	300	—	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	700	700	669	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	100	100	28	Davon 50 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	1 490	1 490	1 279	
661	Steuern	320	320	840	**Zu 65:** SN. D
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	700	450	449	Davon 1000 DM an **24**/26 — Berufsschulen —
712	Verbrauchsstoffe	6 000	6 000	5 399	**Zu 661:** Umsatzsteuer
6. 811	Grundüberholung von Maschinen	400	—	—	
—	Weggefallene Ansätze	—	600	373	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	600	600	600	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	950	1 347	
	Gesamt- und Reinausgaben	29 942	30 012	28 952	
	Reineinnahmen	8 000	8 000	8 041	
	Zuschußbedarf	21 942	22 012	20 911	
	273 Stadtschulbildstelle				**Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
13	Benutzungsgebühren	500	500	839	
	Gesamt- und Reineinnahmen	500	500	839	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	9 772	5 775	5 665	**Zu 42/442:** SN. A
48	Sonstige persönliche Ausgaben	—	1 365	—	
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	1 750	1 600	947	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	820	710	470	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	90	90	50	Davon 50 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	4 250	4 150	3 384	**Zu 65:** SN. D
672	Unterhaltung des Schulinventars	1 600	1 600	1 437	
6. 811	Ergänzung des Betriebsinventars	1 400	—	—	
—	Weggefallene Ansätze	—	1 400	1 258	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
	Hochbauten	—	38 500	—	
5. 951	Einmalige Instandsetzung der Stadtschulbildstelle und der städtischen Lehrerbücherei, II. Abschnitt	22 500	—	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	1 152	3 288	
6. 981	Beschaffung eines Mikroprojektors und Geräteergänzung	2 776	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	44 958	56 342	16 499	
	Reineinnahmen	500	500	839	
	Zuschußbedarf	44 458	55 842	15 660	

291 Vermächtnis des Kaufmanns Theodor Wille

Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt

Einnahmen

Erträge des Stiftungsvermögens

291	Zinsen aus Hypotheken	1 063	1 026	1 086	
292	Zinsen aus Sparguthaben	125	85	105	
	Einnahmen der Vermögensbewegung				
31	Rückzahlung von Hypotheken	500	—	500	
34	Abhebung von Sparguthaben	—	464	21	
	Gesamt- und Reineinnahmen	1 688	1575	1 712	

Ausgaben

Zuweisungen

511	An das Land	165	155	163	Überschreitungen der Ausgabenansätze sind zugelassen, soweit entsprechende Mehreinnahmen nachgewiesen werden. Bei Mindereinnahmen ermäßigen sich die Ausgabenansätze entsprechend **Zu 511:** Nachw. I
515	Verwendung für städtische Schulzwecke	825	770	694	
58	Erziehungsbeihilfen an Verwandte des Erblassers	—	650	195	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
93	An das Stiftungsvermögen	698	—	660	
	Gesamt- und Reinausgaben	1 688	1 575	1 712	
	Reineinnahmen	1 688	1 575	1 712	
		Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	

292 Zusammengelegte Stiftungen zur Förderung der Ausbildung Jugendlicher

Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt

Einnahmen

Erträge des Stiftungsvermögens

29	Zinsen aus dem Stiftungskapital	60	58	60	
	Gesamt- und Reineinnahmen	60	58	60	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
93	An das Stiftungsvermögen	60	58	60	Überschreitungen der Ausgabenansätze sind zugelassen, soweit entsprechende Mehreinnahmen nachgewiesen werden. Bei Mindereinnahmen ermäßigen sich die Ausgabenansätze entsprechend
	Gesamt- und Reinausgaben	60	58	60	
	Reineinnahmen	60	58	60	
		Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	

Abschluß Einzelplan 2

Zuschußbedarf	10 803 306	10 261 665	8 620 091

3 Kultur

300 Kulturpflege

301 Kultursenat

31 Hochschulen

32 Sonstige wissenschaftliche Einrichtungen

331 Bühnen der Landeshauptstadt

332 Orchester

333 Förderung der Musikpflege

34 Sonstige Kunstpflege

351 Stadtbücherei

352 Sonstige Volksbildung

36 Heimatpflege

Haushaltsstelle Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	300 Kulturpflege				**Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt**
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	11 500	11 197	11 487	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	12 861	7 120	10 407	
	Sächliche Ausgaben				
63					
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	1 100	1 100	705	**Zu 63:** SN. C
716	Reise- und Fahrkosten	1 000	1 000	899	Davon 100 DM an **040**/15 — Druckerei —, 300 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
717	Kulturpreis	5 000	5 000	5 000	**Zu 641:** Davon 600 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
718	Veranstaltungen, Ausstellungen	3 000	1 000	4	
719	Teilnahme an Kunstausstellungen und sonstigen kulturellen Veranstaltungen	2 000	1 000	613	
	Künstlerische Entwürfe	1 000	1 000	325	
	Gesamt- und Reinausgaben	37 461	28 417	29 440	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	37 461	28 417	29 440	
	301 Kultursenat				**Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt**
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Sächliche Ausgaben				
63					
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	1 000	1 000	507	**Zu 63:** SN. C
718	Reise- und Fahrkosten	1 000	1 000	251	Davon 200 DM an **040**/15 — Druckerei — 200 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
	Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen	500	500	—	**Zu 641:** Davon 100 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
	Gesamt und Reinausgaben	2 500	2 500	758	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	2 500	2 500	758	
	31 Hochschulen				**Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt**
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
511	**Zuweisungen**				
523	An wissenschaftl. Einrichtungen des Landes	54 000	54 000	54 000	**Zu 511 und 523:** Nachw.
	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	10 000	10 000	9 000	
645	**Andere sächliche Ausgaben**				
716	Vereinsbeiträge	30	30	30	**Zu 645:** Nachw. I
	Stipendien	12 500	12 500	—	**Zu 716:** 5 Freiplätze für Studenten aus nordischen Ländern
	Gesamt- und Reinausgaben	76 530	76 530	63 030	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	76 530	76 530	63 030	
	32 Sonstige wissenschaftliche Einrichtungen				**Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt**
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	

Nr.	Haushaltsstelle: Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Zuweisungen				
511	An wissenschaftl. Einrichtungen des Landes	4 500	3 000	270	**Zu 511 und 523:** Nachw. I
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	4 100	4 100	3 690	
	Andere sächliche Ausgaben				
645	Vereinsbeiträge	300	300	300	**Zu 645:** Nachw. I
	Gesamt- und Reinausgaben	8 900	7 400	4 260	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	8 900	7 400	4 260	
	331 Bühnen der Landeshauptstadt				**Anordnungsberechtigt Theateramt** Stadttheater am Rathausplatz Kammerspiele am Wilhelmplatz
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	250 000	250 000	335 000	**Zu 071:** Vgl. Einn. **332**/071 — Orchester —
11	**Gebühren, Entgelte**				
1310	Verwaltungsgebühren	3 000	1 200	3 621	
1311	Kartenverkauf und organisierter Besuch	870 000	850 000	793 564	**Zu 1310:** Stadttheater 805 000 DM; Kammerspiele 65 000 DM; 870 000 DM
132	Garderobengebühr	28 000	—	—	
134	Aufschlag für die Altersversorgungsabgabe	18 000	18 000	14 058	
135	Auswärtige Veranstaltungen	5 000	2 500	—	**Zu 1311:** Bisher in **331**/1310 enthalten. Ansatz ab 1. 8. 1955
136	Vermietung von Kostümen	2 000	2 000	940	**Zu 132:** Vgl. Ausg. 714
—	Sonderveranstaltungen	20 000	15 000	11 425	**Zu 134:** Vgl. Ausg. 721
	Weggefallene Ansätze	—	10 000	6 784	**Zu 136:** Veranstaltungen auf der Freilichtbühne und in der Ostseehalle — Vgl. Ausg. 725 —
21	**Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb**				
231	Ersatz sächlicher Ausgaben	**2 506**	**2 506**	**1 879**	**Zu 231:** Vgl. Ausg. 7231
25	Theaterprogramme	30 000	30 000	29 145	
26	Sonstige Einnahmen	400	400	662	
	Miete	45 910	44 414	30 060	
	Gesamteinnahmen	1 274 816	1 226 020	1 227 138	
	Davon Erstattungen	**2 506**	**2 506**	**1 879**	
	Reineinnahmen	1 272 310	1 223 514	1 225 259	
	Ausgaben				Innerhalb der Unterabschnitte 331 und 332 sind die Haushaltsstellen mit den gleichen Gruppierungsziffern gegenseitig deckungsfähig
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	29 571	29 963	30 076	**Zu 41/443:** SN. A Davon werden veranschlagt — einschließlich Versicherungsbeiträge —: Für Intendant, Solomitglieder, Inspizienten, Souffleusen, Bibliothekar 612 150 DM; für den Chor 176 168 DM; für die Tanzgruppe 54 240 DM; für technische Angestellte 121 622 DM; Sondervergütungen an künstlerische und technische Angestellte 18 000 DM; für Arbeiter 562 220 DM; für Gastspiele und Aushilfen 32 000 DM*); für Statisterie und Extrachor 21 000 DM; für Gastspiele der Kieler Niederdeutschen Bühne 4 000 DM; für die Verwaltung (einschl. 600 DM Sondervergütung) 124 935 DM; Zusammen 1 726 335 DM
42/442	Angestellte	1 134 544	1 076 812	992 988	
43/443	Arbeiter	562 220	528 360	460 319	
58	**Zuweisungen**				
	Ehrensolde	1 800	1 800	1 800	
61	**Andere sächliche Ausgaben**				
63	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	13 950	11 000	8 192	**Zu 61:** SN. B 611 — Unterhaltung der Gebäude — Stadttheater 5 000 DM; Holtenauer Straße 103 2 000 DM; 612 — Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen — Stadttheater 5 000 DM; Kammerspiele 650 DM; Holtenauer Straße 1 300 DM
	Allgemeine sächliche Ausgaben	16 600	15 800	12 914	**Zu 63:** SN. C Davon 150 DM an **040**/15 — Druckerei —, 650 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —

*) Davon für Gastspiele prominenter Gäste 10 000 DM ohne Deckungsfähigkeit mit anderen Haushaltsstellen

Nr.	Haushaltsstelle – Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
641	Reise- und Fahrkosten	9 000	10 000	4 971	**Zu 641:** Davon 3000 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
642	Umzugskosten	1 000	500	455	
643	Transportkosten	16 000	16 000	14 883	Die Haushaltsstellen 643, 657, 716 bis 719, 7230, 7231 und 724 sind gegenseitig deckungsfähig
645	Vereinsbeiträge	3 100	2 950	2 646	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	153 720	156 720	146 335	**Zu 643:** Fuhrlöhne, Transport von Instrumenten
661	Steuern	1 280	1 280	2 222	**Zu 645:** Nachw. I
671	Unterhaltung des Büroinventars	200	200	84	**Zu 65:** SN. D
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	4 000	4 000	2 559	Davon 652 — Grundstücksabgaben — Stadttheater . . 4 000 DM; Holtenauer Straße 1 600 DM
673	Dienst- und Schutzkleidung	1 500	1 500	635	
713	Gemeinschaftsveranstaltungen	300	300	225	656 — Heizstoffe — Stadttheater . . 45 000 DM; Kammerspiele . 2 400 DM; Holtenauer Straße 6 000 DM
714	Altersversorgungsabgabe	18 000	18 000	14 058	
715	Feuersicherheitswachen	12 936	12 936	11 431	
716	Materialmieten, Aufführungsgebühren, Musik- und Studiermaterial	69 600	69 600	62 768	**Zu 713:** 300 Mitglieder je 1 DM **Zu 714:** Vgl. Einn. 132
717	Fundus	173 000	173 000	151 186	**Zu 715:** An **71**/16 — Feuerlöschwesen —
718	Requisiten	3 000	3 000	3 026	**Zu 717:** Davon 500 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —, 200 DM an **7411**/23 — Gärtnereibetrieb —
719	Beschaffung und Instandhaltung von Instrumenten	3 000	1 500	1 213	
721	Auswärtige Veranstaltungen	5 000	2 000	22	
722	Ausschmückung der Theater aus besonderen Anlässen	400	400	109	**Zu 721:** Vergl. Einn. 134 **Zu 722:** Davon 200 DM an **7411**/23 — Gärtnereibetrieb —
7230	Reklame, Drucksachen, sonstige Aufwendungen für Werbezwecke	55 000	55 000	67 260	**Zu 7230:** Davon 100 DM an **040**/15 — Druckerei —, 500 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —, 1000 DM an **054**/15 — Adrema —
7231	Theaterprogramme	7 000	7 000	—	
724	Gebühren für Stellenvermittlung	4 500	4 500	4 354	**Zu 7231:** Vgl. Einn. 231
725	Sonderveranstaltungen	12 000	10 000	9 870	
728	Inanspruchnahme des Städtischen Orchesters	300 000	300 000	300 000	**Zu 725:** Vgl. Einn. 136
771	Vermischte Ausgaben	1 000	1 000	647	**Zu 728:** An **332**/131 — Orchester —
772	Bewirtung bei Empfängen und Pressebesprechungen	1 200	1 200	1 163	
—	Weggefallene Ansätze	—	10 000	68 881	
	Sonstige Ausgaben				
891	Zinsen für äußere Schulden	65 283	131 790	118 722	
893	Zinsen für innere Schulden	16 520	—	—	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	65 717	18 210	—	
912	Tilgung für innere Schulden	163 000	—	—	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	2 160	2 160	2 160	
933	An die Auto-Kasko-Selbstversicherungsrücklage	23	—	—	
936	An die Schuldentilgungsrücklage	—	250 000	250 000	
	Gesamtausgaben	2 927 124	2 928 481	2 748 174	
	Ab Erstattungen	**2 506**	**2 506**	**1 879**	
	Reinausgaben	2 924 618	2 925 975	2 746 295	
	Reineinnahmen	1 272 310	1 223 514	1 225 259	
	Zuschußbedarf	1 652 308	1 702 461	1 521 036	

332 Orchester

Anordnungsberechtigt Theateramt

Einnahmen

Zuweisungen

071	Von Bund und Land	150 000	100 000	—	**Zu 071:** Vgl. Einn. **331**/071 — Bühnen der Landeshauptstadt —
	Gebühren, Entgelte				
131	Mitwirkung bei Theater- und Konzertveranstaltungen	**365 000**	**365 000**	**365 000**	
134	Auswärtige Veranstaltungen	3 500	1 000	1 200	**Zu 134:** Vgl. Ausg. 721
136	Sonderveranstaltungen	1 000	1 000	2 500	
	Gesamteinnahmen	519 500	467 000	368 700	
	Davon Erstattungen	**365 000**	**365 000**	**365 000**	
	Reineinnahmen	154 500	102 000	3 700	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				Innerhalb der Unterabschnitte 332 und 331 sind die Haushaltsstellen mit den gleichen Gruppierungsziffern gegenseitig deckungsfähig
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	550 538	530 938	475 542	**Zu 42/443:** SN. A
43/443	Arbeiter	5 410	4 678	4 933	Davon werden veranschlagt — einschließlich Versicherungsbeiträge —:
					Für Orchestermitglieder, Orchesterinspektor, Orchesterwart 503 894 DM
					Arbeiter 5 410 DM
	Sächliche Ausgaben				
641	Reise- und Fahrkosten	500	500	131	Ruhegelder, Hinterbliebenenbezüge 33 444 DM
642	Umzugskosten	500	500	200	Orchesteraushilfen 12 000 DM
643	Transportkosten	400	400	270	Aufwendungen für Verpflichtungen 1 200 DM
719	Instandhaltung von Instrumenten	2 000	2 000	1 909	Zusammen 555 948 DM
721	Auswärtige Veranstaltungen	3 500	1 000	392	
771	Vermischte Ausgaben	75	75	38	**Zu 721:** Vgl. Einn. 134
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	3 000	2 937	
981	Instrumente	3 000	—	—	
	Gesamtausgaben	565 923	543 091	486 352	
	Ab Erstattungen	**365 000**	**365 000**	**365 000**	
	Reinausgaben	200 923	178 091	121 352	
	Reineinnahmen	154 500	102 000	3 700	
	Zuschußbedarf	46 423	76 091	117 652	
	333 Förderung der Musikpflege				**Anordnungsberechtigt Theateramt**
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
083	Vom Verein der Musikfreunde e. V., Kiel	1 000	3 000	—	
	Gesamt- und Reineinnahmen	1 000	3 000	—	
	Ausgaben				
	Sächliche Ausgaben				
728	Inanspruchnahme des Städtischen Orchesters	65 000	65 000	65 000	**Zu 728:** An **332**/131 — Orchester —
	Gesamt- und Reinausgaben	65 000	65 000	65 000	
	Reineinnahmen	1 000	3 000	—	
	Zuschußbedarf	64 000	62 000	65 000	
	33 Zusammenstellung				
	Einnahmen				
331	Bühnen der Landeshauptstadt	1 274 816	1 226 020	1 227 138	
332	Orchester	519 500	467 000	368 700	
333	Förderung der Musikpflege	1 000	3 000	—	
	Gesamteinnahmen	1 795 316	1 696 020	1 595 838	
	Davon Erstattungen	**367 506**	**367 506**	**366 879**	
	Reineinnahmen	1 427 810	1 328 514	1 228 959	
	Ausgaben				
331	Bühnen der Landeshauptstadt	2 927 124	2 928 481	2 748 174	
332	Orchester	565 923	543 091	486 352	
333	Förderung der Musikpflege	65 000	65 000	65 000	
	Gesamtausgaben	3 558 047	3 536 572	3 299 526	
	Ab Erstattungen	**367 506**	**367 506**	**366 879**	
	Reinausgaben	3 190 541	3 169 066	2 932 647	
	Reineinnahmen	1 427 810	1 328 514	1 228 959	
	Zuschußbedarf	1 762 731	1 840 552	1 703 688	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	34 Sonstige Kunstpflege				Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
23	Verkaufserlöse	—	—	57	
	Gesamt- und Reineinnahmen	—	—	57	
	Ausgaben				
	Zuweisungen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	10 000	10 000	9 000	Zu 523: Nachw I
—	Weggefallener Ansatz	—	—	3 500	
	Andere sächliche Ausgaben				
716	Förderung begabter junger Künstler	5 000	5 000	3 086	
717	Unterhaltung der städtischen Bilder und Wiedergaben	1 000	1 000	864	
771	Vermischte Ausgaben	250	250	131	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	50 000	—	
6. 981	Ankauf von Kunstwerken und Wiedergaben	12 000	10 000	8 996	
	Gesamt- und Reinausgaben	28 250	76 250	25 577	
	Reineinnahmen	—	—	57	
	Zuschußbedarf	28 250	76 250	25 520	
	351 Stadtbücherei				Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Vom Bund	20 000	—	—	Zu 071: Aus dem Bundesjugendplan — Vgl. Ausg. 6. 981 —
	Gebühren, Entgelte				
13	Benutzungsgebühren	25 000	18 010	5 593	
	Gesamt- und Reineinnahmen	45 000	18 010	5 593	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	58 965	49 887	27 293	Zu 41/443: SN. A
42/442	Angestellte	104 748	81 679	77 235	
43/443	Arbeiter	11 975	12 649	2 499	
	Zuweisungen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	100	100	350	Zu 523: Nachw. I
	Andere sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	600	500	—	Zu 61: SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	12 600	12 170	8 571	Zu 63: SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	1 500	1 500	862	Davon 300 DM an 040/15 — Druckerei —, 1250 DM an 041/23 — Beschaffungsstelle —
643	Transportkosten	200	750	1 000	50 DM an 054/15 — Ad.ema —
645	Vereinsbeiträge	14	14	30	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	33 925	29 866	7 108	Zu 65: SN. D
671	Unterhaltung des Büroinventars	500	500	134	Davon 1330 DM an 471/21 und 780 DM an 471/26 — Kindertagesheime —, 1330 DM an 571/26 — Jugendheime und Jugendherberge —
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 500	1 000	—	
680	Aushilfsdienst	6 000	2 000	888	
712	Verbrauchsstoffe	6 000	5 000	5 486	
713	Werbung	300	—	—	
715	Bewachung	120	120	—	
716	Unterhaltung des Buchbestandes	20 000	15 000	8 867	
—	Weggefallene Ansätze	—	—	23 200	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	105 500	195 592	
6. 981	Ergänzung des Buchbestandes	115 000	—	—	**Zu 6. 981:** Ausgaben sind bis zu einem Betrage von 100 000 DM zugelassen. Darüber hinaus dürfen Ausgaben nur geleistet werden, soweit bei Einn. 071 Einnahmen eingegangen sind. Mehrausgaben werden zugelassen, soweit bei Einn. 071 Mehreinnahmen eingehen
6. 982	Ergänzung des Betriebsinventars	6 000	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	380 047	318 235	359 115	
	Reineinnahmen	45 000	18 010	5 593	
	Zuschußbedarf	335 047	300 225	353 522	
	352 Sonstige Volksbildung				**Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt**
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Zuweisungen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	31 790	23 600	20 010	**Zu 523:** Nachw. I
	Gesamt- und Reinausgaben	31 790	23 600	20 010	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	31 790	23 600	20 010	
	36 Heimatpflege				**Anordnungsberechtigt Schul- und Kulturamt**
	Einnahmen				
—	**Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb**				
	Weggefallene Ansätze	—	10 000	69	
	Gesamt- und Reineinnahmen	—	10 000	69	
	Ausgaben				
523	**Zuweisungen**				
	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	4 500	4 500	4 235	**Zu 523:** Nachw. I
645	**Andere sächliche Ausgaben**				
716	Vereinsbeiträge	121	121	110	**Zu 645:** Nachw. I
717	Unterhaltung der Museumsstücke des Alt-Ellerbeker Fischerhauses	1 000	600	180	
718	Unterhaltung der Denkmäler und Brunnen .	6 000	6 000	4 521	
719	Herausgabe einer Kieler Heimatkunde . . .	1 500	1 500	1 500	
720	Naturschutzpflege	—	300	270	
	Unterhaltung des städtischen Herbars . . .	150	150	—	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	19 000	9 000	
	Gesamt- und Reinausgaben	13 271	32 171	19 816	
	Reineinnahmen	—	10 000	69	
	Zuschußbedarf	13 271	22 171	19 747	

Abschluß Einzelplan 3

Zuschußbedarf	2 296 480	2 377 645	2 219 975

4 Fürsorge und Jugendhilfe

4011 Fürsorgeamt

4012 Amt für Familienfürsorge

4021 Fürsorgestelle für Kriegsopfer und Betreuungsstelle für Heimkehrer

4023 Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte

41 Allgemeine Fürsorge

420 Kriegsfolgenhilfe

428 Umsiedlung von Heimatvertriebenen

431 Versorgungsheim Kronshagen

433 Paul-Flemming-Heim

434 Alters- und Siechenheime

441 Vertriebenenlager

442 Wohnlager

45 Förderung der freien Wohlfahrtspflege

461 Jugendamt

471 Kindertagesheime

472 Kinderheim Hof Hammer

473 Lehrlingsheim Hof Hammer

474 Küchenbetrieb Hof Hammer

475 Jugendaufbauwerk

48 Ausgleichsamt

491 Wichmannstift

492 Zusammengelegte Stiftungen zur Förderung der Wohlfahrtspflege

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	4011 Fürsorgeamt				
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
11	Verwaltungsgebühren	4 000	5 000	4 575	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz persönlicher und sächlicher Ausgaben .	(432	—	—	
23		(**6 713**	**4 511**	—	
	Pfandüberschüsse	1 000	1 000	1 465	
	Gesamteinnahmen	12 145	10 511	6 040	
	Davon Erstattungen	**6 713**	**4 511**	—	
	Reineinnahmen	5 432	6 000	6 040	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
44/441	Beamte	282 435	285 130	236 627	**Zu 41/48:** SN. A
42/442	Angestellte	169 145	154 051	257 696	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	900	—	—	**Zu 48:** Entschädigung an Bewährungshelfer
	Zuweisungen, Fürsorgeleistungen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	—	5 000	3 444	**Zu 523:** Vgl. Unterabschnitt 491 — Wichmannstift —
	Andere sächliche Ausgaben				
63					
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	11 060	11 860	11 131	**Zu 63:** SN. C
643	Reise- und Fahrkosten	2 600	2 600	2 288	Davon 1700 DM an **040**/15 — Druckerei —, 3800 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
644	Transportkosten	—	500	—	
645	Prozeß- und Gerichtskosten	480	—	—	**Zu 641:** Davon 800 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
65	Vereinsbeiträge	260	260	255	**Zu 645:** Nachw. I
661	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	—	72	72	
673	Steuern	16	72	574	**Zu 661:** Umsatzsteuer
771	Dienst- und Schutzkleidung	—	360	324	**Zu 673:** Ab 1. 4. 1955 bei **501**/673
—	Vermischte Ausgaben	50	50	26	
	Weggefallene Ansätze	—	—	4 221	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	1 200	1 200	1 200	
	Gesamtausgaben	468 146	461 155	517 858	
	Ab Erstattungen	**6 713**	**4 511**	—	
	Reinausgaben	461 433	456 644	517 858	
	Reineinnahmen	5 432	6 000	6 040	
	Zuschußbedarf	456 001	450 644	511 818	
	4012 Amt für Familienfürsorge				
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
21	Verwaltungsgebühren	1 200	1 200	1 200	
	Gesamt- und Reineinnahmen	1 200	1 200	1 200	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	24 656	24 177	30 069	**Zu 41/48:** SN. A
42/442	Angestellte	351 984	344 448	313 132	
43/443	Arbeiter	1 561	1 960	1 032	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	3 240	3 240	3 340	**Zu 48:** Eheberatung

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	850	850	114	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	3 927	3 756	3 271	**Zu 63:** SN. C Davon 150 DM an **040**/15 — Druckerei —, 1300 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	3 250	3 100	2 344	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	3 364	4 379	3 582	**Zu 65:** SN. D Davon 389 DM an **471**/21 und 420 DM an **471**/26 — Kindertagesheime —, 2000 DM an **531**/21 — Beratungs- und Behandlungsstellen —
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	500	200	196	
673	Dienst- und Schutzkleidung	100	200	357	
674	Beschaffung von Handtüchern für die Bezirksstellen	100	100	86	
714	Wäschereinigung	120	—	—	**Zu 714:** An **514**/15 — Tbc-Kinderheilstätte Schönhagen —
716	Ehrengaben	1 600	1 600	660	**Zu 716:** Für Weihnachtsgeschenke an ehrenamtliche Helferinnen
723	Fortbildungskosten	1 000	1 000	304	
6. 811	Beschaffung von Tischlampen für die Bezirksstellen	60	—	—	
6. 812	Beschaffung eines Dienstfahrrades	160	—	—	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	400	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	396 472	389 410	358 487	
	Reineinnahmen	1 200	1 200	1 200	
	Zuschußbedarf	395 272	388 210	357 287	
	4021 Fürsorgestelle für Kriegsopfer und Betreuungsstelle für Heimkehrer				
	Einnahmen				
31	**Einnahmen aus Vermögensbewegung**				
	Rückflüsse aus Darlehen	300	840	750	
	Gesamt- und Reineinnahmen	300	840	750	
	Ausgaben				
41/441	**Persönliche Ausgaben**				
42/442	Beamte	49 020	53 651	64 852	**Zu 41/442:** SN. A
	Angestellte	69 906	66 907	64 235	
523	**Zuweisungen, Fürsorgeleistungen**				
58	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	6 000	2 000	2 000	**Zu 523:** Nachw. I Erhöhung durch Beitrag an das DRK für den Suchdienst
	Fahrausweise für Schwerkriegsbeschädigte auf Kieler Verkehrsmitteln	1 500	4 500	455	**Zu 566:** Für bedürftige Gehbehinderte
63	**Andere sächliche Ausgaben**				
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	1 860	1 860	1 531	**Zu 63:** SN. C Davon 200 DM an **040**/15 — Druckerei —, 600 DM an **041**/22 — Beschaffungsstelle —
	Reise- und Fahrkosten	150	150	1	
	Gesamt- und Reinausgaben	128 436	129 068	133 074	
	Reineinnahmen	300	840	750	
	Zuschußbedarf	128 136	128 228	132 324	
	4023 Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte				Die Rechnungsergebnisse des Unterabschnitts 4022 — Gemeinschaftslagerverwaltung — werden in diesem Unterabschnitt nachgewiesen
	Einnahmen				
071	**Zuweisungen**				
	Von Bund und Land	40 644	46 142	45 863	**Zu 071:** 85 % der erstattungsfähigen persönlichen Ausgaben für die Verwaltung der Vertriebenenlager
11	**Gebühren, Entgelte**				
	Verwaltungsgebühren	100	100	11	
21	**Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb**				
—	Ersatz von Aufwendungen	—	300	6 098	
	Weggefallener Ansatz	—	—	2 000	
	Gesamt- und Reineinnahmen	40 744	46 542	53 972	

Haushaltsstelle Nr.	Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	36 769	24 065	26 205	**Zu 41/48:** SN. A
42/442	Angestellte	141 324	89 213	103 641	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	100	300	24	**Zu 48:** Ehrenamtliche Schlichter
	Zuweisungen, Fürsorgeleistungen				
511	An das Land	2 450	2 425	2 424	**Zu 511:** Nachw. I
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	2 400	12 400	—	**Zu 523:** Nachw. I Patenschaft für die Stadt Tilsit ab 1955 bei Ausg. **021**/523
	Andere sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	3 600	2 730	2 633	**Zu 63:** Davon 500 DM an **040**/15 — Druckerei —, 1500 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	5 250	5 250	3 751	
644	Prozeß- und Gerichtskosten	—	300	16	**Zu 641:** Davon 4000 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
661	Steuern	—	—	264	
—	Weggefallene Ansätze	—	7 900	2 000	
	Gesamt- und Reinausgaben	191 893	144 583	140 958	
	Reineinnahmen	40 744	46 542	53 972	
	Zuschußbedarf	151 149	98 041	86 986	
	41 Allgemeine Fürsorge				**Anordnungsberechtigt Fürsorgeamt** **Sonst:** G = Gesundheitsamt J = Jugendamt S = Schul- und Kulturamt Die Einnahmen und Ausgaben der Verwaltung werden bei dem Unterabschnitt 4011 — Fürsorgeamt — nachgewiesen
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
0711	Vom Land (LFV)	17 500	25 000	26 720	**Zu 0711:** Anteil des Landes in der außerordentlichen Fürsorge — Vgl. Ausg. 572 —
0712	Von Bund und Land	—	—	42 445	
0721	Vom Landesfürsorgeverband für Tbc-Hilfe	45 000	41 380	46 220	**Zu 0712:** Vgl. Ausg. 5610, 5613, 5620 und 5623
0771	Von Fürsorgeverbänden in der offenen Fürsorge	123 000	117 000	93 166	**Zu 0721:** Anordnungsberechtigt **G** — Vgl. Ausg. 5512 —
0772	Von Fürsorgeverbänden in der geschlossenen Fürsorge	250 000	207 500	156 410	
0831	Vom Ausgleichsfonds	30 000	56 250	35 990	**Zu 0831:** Anteil für die Krankenversorgung der Unterhaltshilfeempfänger — Vgl. Ausg. 569 —
0832	Sonstige Einnahmen	450	9 336	24 794	
0833	Von der Landesversicherungsanstalt für Tbc-Hilfe	350 000	349 160	352 719	**Zu 0833:** Anordnungsberechtigt **G** — Vgl. Ausg. 5512 —
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
	Offene Fürsorge				
2110	Kostenersatz von Unterhalts- und Ersatzpflichtigen	120 000	126 000	188 856	
2111	Kostenersatz von Sozialleistungsträgern	130 000	118 000	124 319	
	Geschlossene Fürsorge				
2120	Kostenersatz von Unterhalts- und Ersatzpflichtigen	30 000	16 400	18 968	
2121	Kostenersatz von Sozialleistungsträgern	280 000	234 600	256 000	
2130	Kostenersatz von Unterhalts- und Ersatzpflichtigen in der außerordentlichen Fürsorge in Fürsorge des BFV	3 760	2 100	8 000	
2131	Kostenersatz von Sozialleistungsträgern	15 910	10 000	17 000	
2140	Kostenersatz von Unterhalts- und Ersatzpflichtigen in der außerordentlichen Fürsorge in Fürsorge des LFV	26 000	23 700	27 991	**Zu 2140 und 2141:** Vgl. Ausg. 5111
2141	Kostenersatz von Sozialleistungsträgern	160 000	141 731	83 083	
215	Kostenersatz in der Kinder- und Jugendlichenerholungsfürsorge	45 000	43 860	78 171	**Zu 215:** Vgl. Ausg. 5632, 5642 und 5712
	Gesamt- und Reineinnahmen	1 626 620	1 522 017	1 580 852	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Zuweisungen				
	Anteile an den Fürsorgekostenerstattungen				
5111	An das Land (LFV)	46 500	42 500	31 997	**Zu 5111:** Anteil des Landesfürsorgeverbandes an den Einnahmen zu 2140 und 2141 je 1/4 der Einnahmen. Mehrausgaben werden in Höhe von 1/4 der bei 2140 und 2141 eingehenden Mehreinnnahmen zugelassen
5171	An Fürsorgeverbände in der offenen Fürsorge	39 600	42 000	39 966	**Zu 5171:** Anordnungsberechtigt **J** = 30 600 DM
5172	An Fürsorgeverbände in der geschlossenen Fürsorge	30 840	24 000	24 027	**Zu 5172:** Anordnungsberechtigt **J** = 15 840 DM
	Allgemeine Leistungen der offenen Fürsorge				
	Laufende Unterstützungen				
5510	Richtsatzmäßige Barleistungen	1 900 000	1 840 000	1 667 823	**Zu 5510 bis 5513:** Gegenseit'g deckungsfähig
5511	Richtsatzmäßige Barleistungen an Pflegekinder	336 000	320 000	316 548	**Zu 5510:** Davon 3070 DM an **441**/16 — Vertriebenenlager —, 7400 DM an **442**/16 — Wohnlager —
5512	Richtsatzmäßige Barleistungen an Tbc-Kranke	414 000	424 180	375 326	**Zu 5511:** Für 800 Pflegekinder Anordnungsberechtigt **J**
5513	Richtsatzmäßige Barleistungen an Arbeitslose	33 000	50 000	44 712	**Zu 5512:** Anordnungsberechtigt **G**
5514	Erziehungs- und Ausbildungsbeihilfen	202 000	199 660	73 547	**Zu 5514:** Anordnungsberechtigt **J** = 57 000 DM
5515	Mietbeihilfen	33 000	6 500	—	
	Einmalige Unterstützungen der offenen wirtschaftlichen Fürsorge				
	An laufend Unterstützte				
5610	Barleistungen	90 000	80 000	80 000	**Zu 5610, 5613, 5620 und 5623:** Gegenseitig deckungsfähig
5611	Wirtschaftsbeihilfen	68 000	76 000	76 000	Mehrausgaben werden zugelassen, soweit bei 0712 Einnahmen eingehen
5612	Brennstoffbeihilfen	92 000	90 000	100 034	Anordnungsberechtigt **J** = 10 000 DM
5613	Barleistungen an Arbeitslose	22 000	15 980	17 630	**Zu 5611, 5612, 5614, 5615, 5621, 5622, 5624 und 5625:** Gegenseitig deckungsfähig
5614	Wirtschaftsbeihilfen an Arbeitslose	5 000	8 000	6 000	**Zu 5611:** Anordnungsberechtigt **J** = 22 400 DM
5615	Brennstoffbeihilfen an Arbeitslose	30 000	29 700	28 000	
	An nicht laufend Unterstützte				
5620	Barleistungen	135 000	130 700	90 883	**Zu 5620:** Anordnungsberechtigt **J** = 500 DM
5621	Wirtschaftsbeihilfen	16 000	19 000	10 292	**Zu 5621:** Anordnungsberechtigt **J** = 5600 DM
5622	Brennstoffbeihilfen	75 000	70 000	90 000	
5623	Barleistungen an Arbeitslose	4 000	18 020	19 879	
5624	Wirtschaftsbeihilfen an Arbeitslose	3 000	2 000	1 480	
5625	Brennstoffbeihilfen an Arbeitslose	20 000	24 300	28 350	
5626	Vorbeugende Maßnahmen im Rahmen der freiwilligen Erziehungshilfe	—	—	1 799	
	Einmalige Unterstützungen der offenen gesundheitlichen Fürsorge				
	An laufend Unterstützte				
5630	Krankenhilfe	81 740	85 000	66 669	**Zu 5630 und 5640:** Gegenseitig deckungsfähig
5631	Wochenfürsorge	5 700	5 080	5 000	**Zu 5630:** Davon 400 DM an **503**/077 — Schulzahnpflege —, 2340 DM an **511**/132 — Städtische Krankenanstalt — Anordnungsberechtigt **J** = 6500 DM
5632	Transportkosten	17 300	14 464	10 000	**Zu 5631 und 5641:** Gegenseitig deckungsfähig
5633	Speisen und Milch	15 000	10 000	10 000	**Zu 5631:** Anordnungsberechtigt **J** = 3500 DM
	An nicht laufend Unterstützte				**Zu 5632 und 5642:** Gegenseitig deckungsfähig
5640	Krankenhilfe	14 670	17 000	7 000	**Zu 5632:** Mehrausgaben werden zugelassen, soweit bei 215 Mehreinnahmen eingehen. Davon 600 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —, 1800 DM an **535**/13 — Krankentransportwesen —. Anordnungsberechtigt **J** = 2500 DM
5641	Wochenfürsorge	1 100	1 270	1 453	**Zu 5633 und 5643:** Gegenseitig deckungsfähig
5642	Transportkosten	8 800	8 400	9 211	**Zu 5633:** Anordnungsberechtigt **J** = 50 DM
5643	Speisen und Milch	190 000	190 000	143 518	**Zu 5640:** Davon 100 DM an **503**/077 — Schulzahnpflege —, 260 DM an **511**/132 — Städtische Krankenanstalt — Anordnungsberechtigt **J** = 1500 DM
					Zu 5641: Anordnungsberechtigt **J** = 550 DM
					Zu 5642: Mehrausgaben werden zugelassen, soweit bei 215 Mehreinnahmen eingehen. Davon 400 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —, 1200 DM an **535**/13 — Krankentransportwesen —. Anordnungsberechtigt **J** = 700 DM
					Zu 5643: Anordnunngsberechtigt **J** = 25 DM, **S** = 178 000 DM

4 Fürsorge und Jugendhilfe

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Sonstige Leistungen				
569	Anteil an den Kosten der Krankenversorgung für Unterhaltshilfeempfänger nach dem LAG	30 000	56 250	35 990	**Zu 569:** Vgl. Einn. 0831 und Ausg. **42**/569 Mehrausgaben können geleistet werden, soweit bei Einn. 0831 Mehreinnahmen eingehen
	Leistungen der geschlossenen Fürsorge				
5710	Heimunterbringung	782 081	757 465	700 000	**Zu 5710, 5711, 572 und 573:** Gegenseitig deckungsfähig
5711	Krankenhauskosten	177 200	150 000	174 000	
5712	Kinder- und Jugendlichenerholungsfürsorge	110 000	100 440	122 199	**Zu 5710:** Davon 34 989 DM an **431**/13 — Versorgungsheim Kronshagen —, 78 722 DM an **433**/13 — Paul-Flemming-Heim —, 93 231 DM an **472**/13 — Kinderheim Hof Hammer —, 42 000 DM an **512**/13 — Mütter- und Säuglingsheim. Anordnungsberechtigt **J** = 343 000 DM
5713	Müttererholungsfürsorge	20 000	20 000	1 749	
5714	Erziehungs- und Ausbildungsbeihilfen . . .	11 700	17 310	12 483	
572	Anstaltspflegekosten in der außerordentlichen Fürsorge des BFV	91 582	66 000	72 897	
573	Anstaltspflegekosten in Fürsorge des LFV . .	543 000	529 980	453 429	**Zu 5711:** Davon 57 200 DM an **511**/131 — Städtische Krankenanstalt — Anordnungsberechtigt **J** = 21 250 DM
	Renten und Geldzuwendungen außerhalb der Fürsorge				**Zu 5712 und 5713:** Gegenseitig deckungsfähig
5810	Aufwendungen für ehemalige politisch Verfolgte	1 000	2 500	1 690	**Zu 5712:** Davon 25 000 DM an **513**/13 — Kindererholungsheim „Haus Kiel", Wyk auf Föhr —. Mehrausgaben werden zugelassen, soweit bei 215 Mehreinnahmen eingehen. Anordnungsberechtigt **J** = 1500 DM
	Andere sächliche Ausgaben				**Zu 5714:** Anordnungsberechtigt **J** = 5000 DM
644	Prozeß- und Gerichtskosten	—	400	170	**Zu 572:** Davon 7582 DM an **431**/13 — Versorgungsheim Kronshagen — Mehrausgaben werden zugelassen, soweit bei 0711 Mehreinnahmen eingehen
	Ausgaben der Vermögensbewegung				**Zu 573:** Anteil des BFV in der außerordentlichen Fürsorge
920	Darlehen für Zwecke vorbeugender Fürsorge	2 000	—	—	**Zu 644:** Ab 1. 4. 1955 bei Ausg. **4011**/644 und **461**/644 nachgewiesen
	Gesamt- und Reinausgaben	5 697 813	5 544 099	4 951 751	
	Reineinnahmen	1 626 620	1 522 017	1 580 852	
	Zuschußbedarf	4 071 193	4 022 082	3 370 899	
	420 Kriegsfolgenhilfe				**Anordnungsberechtigt Fürsorgeamt** **Sonst:** J = Jugendamt K = Fürsorgestelle für Kriegsopfer und Betreuungsstelle für Heimkehrer Die Einnahmen und Ausgaben der Verwaltung werden bei den Unterabschnitten 4011 und 4021 nachgewiesen
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
0711	Von Bund und Land in der offenen Fürsorge	1 578 275	1 370 211	1 065 370	**Zu 0711:** 85 % der erstattungsfähigen Ausgaben
0712	Von Bund und Land in der geschlossenen Fürsorge	662 735	639 499	483 166	**Zu 0712:** 85 % der erstattungsfähigen Ausgaben
0713	Von Bund und Land in der außerordentlichen Fürsorge	1 440	1 722	4 440	**Zu 0713:** Vgl. Ausg. 5720 und 5721 Pauschale des Landes in der außerordentlichen Fürsorge
0714	Von Bund und Land für Krankenversorgung der Unterhaltshilfeempfänger	76 500	143 437	91 769	Anordnunngsberechtigt **K** = 400 DM
0771	Von Fürsorgeverbänden in der offenen Fürsorge	6 180	6 963	4 356	**Zu 0714:** 85 % der Ausg. 569
0772	Von Fürsorgeverbänden in der geschlossenen Fürsorge	43 000	43 267	39 224	**Zu 0771:** Anordnunngsberechtigt **K** = 2000 DM
	Von sonstigen Körperschaften, Verbänden und Vereinen				**Zu 0772:** Anordnungsberechtigt **K** = 3000 DM
0834	Von der Hauptfürsorgestelle für Schwerbeschädigte	36 000	36 000	28 037	**Zu 0834:** Für Kriegsblinde, Ohnhänder und Hirnverletzte — Vgl. Ausg. 56111 — Anordnungsberechtigt **K**
0835	Vom Versorgungsamt, Kostenanteil	600	6 000	—	**Zu 0835:** Anordnungsberechtigt **K**
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
	Offene Fürsorge				
2110	Kostenersatz von Unterhalts- und Ersatzpflichtigen	24 500	23 860	83 128	**Zu 2110:** Anordnungsberechtigt **K** = 12 000 DM
2111	Kostenersatz von Sozialleistungsträgern . . .	60 000	88 900	80 104	**Zu 2111:** Anordnungsberechtigt **K** = 40 000 DM

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Geschlossene Fürsorge				
2120	Kostenersatz von Unterhalts- und Ersatzpflichtigen	38 800	44 440	83 128	**Zu 2120:** Anordnungsberechtigt **K** = 1800 DM
2121	Kostenersatz von Sozialleistungsträgern	68 000	104 100	80 104	**Zu 2121:** Anordnungsberechtigt **K** = 8000 DM
2130	Kostenersatz von Unterhalts- und Ersatzpflichtigen in der außerordentlichen Fürsorge des BFV	2 150	2 350	3 550	**Zu 2130:** Anordnungsberechtigt **K** = 900 DM
2131	Kostenersatz von Sozialleistungsträgern	12 900	6 350	9 500	**Zu 2131:** Anordnungsberechtigt **K** = 6000 DM
2140	Kostenersatz von Unterhalts- und Ersatzpflichtigen in der außerordentlichen Fürsorge des LFV	7 040	9 600	9 600	**Zu 2140 und 2141:** Vgl. Ausg. 5113
2141	Kostenersatz von Sozialleistungsträgern	41 000	30 900	35 000	**Zu 2140:** Anordnungsberechtigt **K** = 500 DM
215	Kostenersatz in der Kinder- und Jugenderholungsfürsorge	3 500	3 500	6 716	**Zu 2141:** Anordnungsberechtigt **K** = 4000 DM **Zu 215:** Vgl. Ausg. 56320, 56420 und 57120
	Einnahmen aus Vermögensbewegung				
31	Rückflüsse von Darlehen	40 000	40 000	24 561	**Zu 31:** Vgl. Ausg. 921 Anordnungsberechtigt **K**
	Gesamt- und Reineinnahmen	2 702 620	2 601 099	2 131 753	
	Ausgaben				
	Zuweisungen				
	Anteile an den Fürsorgekostenerstattungen				
5111	An Bund und Land in der offenen Fürsorge	71 825	95 849	138 746	**Zu 5111:** 85 % der Einnahmen bei 2110 und 2111 Mehrausgaben werden in Höhe von 85 % der bei 2110 und 2111 eingehenden Mehreinnahmen zugelassen Anordnungsberechtigt **K** = 44 200 DM
5112	An Bund und Land in der geschlossenen Fürsorge	90 780	120 197	138 746	**Zu 5112:** 85 % der Einnahmen bei 2120 und 2121 Mehrausgaben werden in Höhe von 85 % der bei 2120 und 2121 eingehenden Mehreinnahmen zugelassen Anordnungsberechtigt **K** = 8330 DM
5113	An Bund und Land in der außerordentlichen Fürsorge	42 635	32 393	39 582	**Zu 5113:** 88,75 % der Einnahmen bei 2140 und 2141 Mehrausgaben werden in Höhe von 88,75 % der bei 2140 und 2141 eingehenden Mehreinnahmen zugelassen Anordnungsberechtigt **K** = 3993 DM
5171	An Fürsorgeverbände in der offenen Fürsorge	9 320	9 316	2 915	**Zu 5171:** Anordnungsberechtigt **J** = 3060 DM Anordnungsberechtigt **K** = 4260 DM
5172	An Fürsorgeverbände in der geschlossenen Fürsorge	8 300	6 864	11 648	**Zu 5172:** Anordnungsberechtigt **J** = 900 DM Anordnungsberechtigt **K** = 2400 DM
	Allgemeine Leistungen der offenen Fürsorge				
	Laufende Unterstützungen				
55100	Richtsatzmäßige Barleistungen	500 000	476 730	3 69 690	**Zu 55100 bis 55131:** Gegenseitig deckungsfähig
55101	Richtsatzmäßige Barleistungen an Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	168 000	176 160	170 000	**Zu 55100:** Davon 5180 DM an **441**/16 — Vertriebenenlager —, 850 DM an **442**/16 — Wohnlager —
5511	Richtsatzmäßige Barleistungen an Pflegekinder	169 920	172 600	164 799	**Zu 55101:** Anordnungsberechtigt: **K.** Davon 550 DM an **441**/16 — Vertriebenenlager —, 550 DM an **442**/16 — Wohnlager —
55130	Richtsatzmäßige Barleistungen an Arbeitslose	18 000	21 000	19 938	**Zu 5511:** Anordnungsberechtigt **J**
55131	Richtsatzmäßige Barleistungen an arbeitslose Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	7 200	7 200	1 729	**Zu 55131:** Anordnungsberechtigt **K**
55140	Erziehungs- und Ausbildungsbeihilfen	24 150	15 675	51 928	**Zu 55140:** Anordnungsberechtigt **J** = 6000 DM
55141	Erziehungs- und Ausbildungsbeihilfen an Kriegerwaisen	462 000	357 000	219 560	**Zu 55141 und 55142:** Anordnungsberechtigt **K**
55142	Erziehungs- und Ausbildungsbeihilfen an Kriegsbeschädigte	54 000	57 000	67 002	
55143	Mietbeihilfen	17 000	3 500	—	
	Einmalige Unterstützungen der offenen wirtschaftlichen Fürsorge				
	Anlaufend Unterstützte				
56100	Barleistungen	27 545	28 967	25 881	**Zu 56100, 56101, 56200, 56201, 56130, 56131, 56230 und 56231:** Gegenseitig deckungsfähig
56101	Barleistungen an Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	12 000	28 000	15 451	**Zu 56100:** Anordnungsberechtigt **J** = 4800 DM
56110	Wirtschaftsbeihilfen	21 720	23 786	25 647	**Zu 56101:** Anordnungsberechtigt **K**
56111	Wirtschaftsbeihilfen an Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	16 000	21 400	10 517	**Zu 56110 bis 56121, 56140 bis 56151, 56210 bis 56221, 56240 und 56251:** Gegenseitig deckungsfähig
56120	Brennstoffbeihilfen	26 280	21 400	19 000	**Zu 56110:** Anordnungsberechtigt **J** = 7800 DM
56121	Brennstoffbeihilfen an Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	16 000	20 300	11 000	**Zu 56111:** Anordnungsberechtigt **K**
56130	Barleistungen an Arbeitslose	7 620	7 652	9 820	**Zu 56121:** Anordnungsberechtigt **K**
56131	Barleistungen an Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	600	2 400	—	**Zu 56131:** Anordnungsberechtigt **K**
56140	Wirtschaftsbeihilfen an Arbeitslose	1 500	1 600	2 564	
56141	Wirtschaftsbeihilfen an Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	1 200	4 800	1 000	**Zu 56141:** Anordnungsberechtigt **K**
56150	Brennstoffbeihilfen an Arbeitslose	6 000	7 690	6 500	
56151	Brennstoffbeihilfen an Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	1 200	2 200	1 500	**Zu 56151:** Anordnungsberechtigt **K**

4 Fürsorge und Jugendhilfe

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	An nicht laufend Unterstützte				
56200	Barleistungen	12 650	10 762	6 520	**Zu 56200:** Anordnungsberechtigt **J** = 800 DM
56201	Barleistungen an Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	18 000	20 000	23 863	**Zu 56201:** Anordnungsberechtigt **K**
56210	Wirtschaftsbeihilfen	6 310	6 206	3 912	**Zu 56210:** Anordnungsberechtigt **J** = 1900 DM
56211	Wirtschaftsbeihilfen an Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	24 000	30 000	13 879	**Zu 56211:** Anordnungsberechtigt **K**
56220	Brennstoffbeihilfen	16 440	14 040	14 006	
56221	Brennstoffbeihilfen an Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	24 000	35 100	25 000	**Zu 56221:** Anordnungsberechtigt **K**
56230	Barleistungen an Arbeitslose	2 400	7 648	7 950	
56231	Barleistungen an Kriegsbechädigte und Hinterbliebene	1 200	600	—	**Zu 56231:** Anordnungsberechtigt **K**
56240	Wirtschaftsbeihilfen an Arbeitslose	1 000	400	662	
56241	Wirtschaftsbeihilfen an Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	1 600	1 200	230	**Zu 56241:** Anordnungsberechtigt **K**
56250	Brennstoffbeihilfen an Arbeitslose	9 600	11 550	9 259	
56251	Brennstoffbeihilfen an Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	1 600	1 800	1 420	**Zu 56251:** Anordnungsberechtigt **K**
5626	Vorbeugende Maßnahmen im Rahmen der freiwilligen Erziehungshilfe	—	—	1 764	
	Einmalige Unterstützungen der offenen gesundheitlichen Fürsorge				
	An laufend Unterstützte				
56300	Krankenhilfe	30 600	31 476	25 174	**Zu 56300, 56301, 56400 und 56401:** Gegenseitig deckungsfähig
56301	Krankenhilfe für Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	8 000	10 250	8 876	**Zu 56300:** Davon 400 DM an **503**/077 — Schulzahnpflege —, 1500 DM an **511**/132 — Städtische Krankenanstalt — Anordnungsberechtigt **J** = 4600 DM
56310	Wochenfürsorge	4 400	8 188	3 497	**Zu 56301:** Anordnungsberechtigt **K**
56311	Wochenfürsorge für Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	400	640	163	**Zu 56310, 56311, 56410 und 56411:** Gegenseitig deckungsfähig
56320	Transportkosten	14 330	10 098	9 686	**Zu 56310:** Anordnungsberechtigt **J** = 2400 DM
56321	Transportkosten für Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	900	1 440	730	**Zu 56311:** Anordnungsberechtigt **K**
5633	Speisen und Milch	1 670	3 320	1 523	**Zu 56320, 56321, 56420 und 56421:** Gegenseitig deckungsfähig
	An nicht laufend Unterstützte				
56400	Krankenhilfe	3 260	3 810	2 597	**Zu 56320:** Mehrausgaben werden zugelassen, soweit sie zusammen mit den Mehrausgaben bei 57120 und 57121 die Einnahmen bei 215 nicht überschreiten
56401	Krankenhilfe für Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	6 400	6 250	5 430	Davon 400 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —, 1160 DM an **535**/13 — Krankentransportwesen — Anordnungsberechtigt **J** = 1850 DM
56410	Wochenfürsorge	1 100	2 172	875	**Zu 56321:** Anordnungsberechtigt **K**
56411	Wochenfürsorge für Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	400	160	40	**Zu 5633 und 5643:** Gegenseitig deckungsfähig
56420	Transportkosten	4 070	7 092	6 458	**Zu 5633:** Anordnungsberechtigt **J** = 130 DM
56421	Transportkosten für Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	900	960	487	**Zu 56400:** Davon 100 DM an **503**/077 — Schulzahnpflege —, 150 DM an **511**/132 — Städtische Krankenanstalt — Anordnungsberechtigt **J** = 1200 DM
5643	Speisen und Milch	6 130	7 510	6 092	**Zu 56401:** Anordnungsberechtigt **K**
	Sonstige Leistungen				**Zu 56410:** Anordnungsberechtigt **J** = 600 DM
566	Entlassungsgelder an Heimkehrer	—	—	7 541	**Zu 56411:** Anordnungsberechtigt **K**
567	Übergangsbeihilfen an Heimkehrer	21 000	21 000	14 637	**Zu 56420:** Mehrausgaben werden zugelassen, soweit sie zusammen mit den Mehrausgaben bei 57120 und 57121 die Einnahmen bei 215 nicht überschreiten
569	Anteil an den Kosten der Krankenversorgung für Unterhaltshilfeempfänger nach dem LAG	90 000	168 750	107 964	Davon 100 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —, 290 DM an **535**/13 — Krankentransportwesen — Anordnungsberechtigt **J** = 450 DM
					Zu 56421: Anordnungsberechtigt **K**
					Zu 5643: Anordnungsberechtigt **J** = 40 DM
					Zu 566 und 567: Gegenseitig deckungsfähig
					Zu 566: Anordnungsberechtigt **K**
					Zu 567: Anordnungsberechtigt **K**
					Zu 569: 75%iger Anteil — Vgl. Ausg. **41**/569

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Leistungen der geschlossenen Fürsorge				
57100	Heimunterbringung	367 849	263 699	205 203	**Zu 57100 bis 57111; 5720 bis 5731:** Gegenseitig deckungsfähig
57101	Heimunterbringung für Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	36 000	42 500	20 000	**Zu 57100:** Davon 15 548 DM an **431**/13 — Versorgungsheim Kronshagen —, 5541 DM an **433**/13 — Paul-Flemming-Heim —, 62 154 DM an **472**/13 — Kinderheim Hof Hammer —, 25 250 DM an **512**/13 — Mütter- und Säuglingsheim —
57110	Krankenhauskosten	142 500	142 924	130 192	Anordnungsberechtigt **J** = 201 404 DM
57111	Krankenhauskosten für Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	16 000	14 600	13 900	**Zu 57101:** Anordnungsberechtigt **K**
57120	Kinder- und Jugendlichenerholungsfürsorge	102 200	104 200	67 271	Davon 4376 DM an **433**/13 — Paul-Flemming-Heim —, 2400 DM an **472**/13 — Kinderheim Hof Hammer —
57121	Kinder- und Jugendlichenerholungsfürsorge für Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	3 000	9 000	176	**Zu 57110:** Davon 30 000 DM an **511**/131 — Städtische Krankenanstalt —
57130	Müttererholungsfürsorge	13 500	13 500	1 327	Anordnungsberechtigt **J** = 12 500 DM
57131	Müttererholungsfürsorge für Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	3 000	3 600	2 508	**Zu 57111:** Anordnungsberechtigt **K**
57140	Erziehungs- und Ausbildungsbeihilfen	12 820	76 165	70 201	Davon 10 400 DM an **511**/131 — Städtische Krankenanstalt —
57141	Erziehungs- und Ausbildungshilfen für Kriegerwaisen	14 400	10 800	12 793	**Zu 57120, 57121, 57130 und 57131:** Gegenseitig deckungsfähig
57142	Erziehungs- und Ausbildungsbeihilfen für Kriegsbeschädigte	3 600	6 600	—	**Zu 57120:** Davon 25 000 DM an **513**/13 — Kindererholungsheim „Haus Kiel", Wyk auf Föhr —
5715	Erholungsfürsorge für Heimkehrer	7 200	5 400	883	Mehrausgaben werden zugelassen, soweit sie zusammen mit den Mehrausgaben bei 56320, 56321, 56420 und 56421 die Einnahmen bei 215 nicht übersteigen
5716	Erholungsfürsorge für Kriegsbeschädigte	3 600	5 400	2 477	**Zu 57121:** Anordnungsberechtigt **K**
5720	Anstaltspflegekosten in der außerordentlichen Fürsorge des BFV	37 020	20 115	15 377	**Zu 57131:** Anordnungsberechtigt **K**
5721	Anstaltspflegekosten für Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene in der außerordentlichen Fürsorge des BFV	15 000	12 000	12 000	**Zu 57140:** Davon 1200 DM an **473**/12 — Lehrlingsheim Hof Hammer —
5730	Anstaltspflegekosten in der außerordentlichen Fürsorge des LFV	18 370	14 760	12 739	Anordnungsberechtigt **J** = 7200 DM
5731	Anstaltspflegekosten für Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene in der außerordentlichen Fürsorge des LFV	5 620	5 000	5 828	**Zu 57141:** Anordnungsberechtigt **K** **Zu 57142:** Anordnungsberechtigt **K** **Zu 5715:** Anordnungsberechtigt **K** **Zu 5716:** Anordnungsberechtigt **K** **Zu 5720:** Davon 1069 DM an **431**/13 — Versorgungsheim Kronshagen — **Zu 5721:** Anordnungsberechtigt **K** **Zu 5730 und 5731:** Anteil des BFV in der außerordentlichen Fürsorge **Zu 5731:** Anordnungsberechtigt **K**
	Renten- und Geldzuwendungen außerhalb der Fürsorge				
5811	Aufwendungen für Ohnhänder, Kriegsblinde, Hirnverletzte	36 000	36 000	26 359	**Zu 5811:** Vgl. Einn. 0834 Anordnungsberechtigt **K**
5812	Geschenksendungen an Kriegsgefangene	6 500	9 500	10 510	**Zu 5812:** Anordnungsberechtigt **K**
	Andere sächliche Ausgaben				
644	Prozeß- und Gerichtskosten	—	200	133	**Zu 644:** Ab 1. 4. 1955 bei Ausg. **4011**/644 und **461**/644 nachgewiesen
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
920	Darlehen für Zwecke vorbeugender Fürsorge	2 000	—	—	
921	Darlehen für Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene	40 000	40 000	39 450	**Zu 921:** Vgl. Einn. 31 Anordnungsberechtigt **K**
	Gesamt- und Reinausgaben	2 979 334	2 980 064	2 484 725	
	Reineinnahmen	2 702 620	2 601 099	2 131 753	
	Zuschußbedarf	276 714	378 965	352 972	
	428 Umsiedlung von Heimatvertriebenen				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Die Einnahmen und Ausgaben der Verwaltung werden beim Unterabschnitt 4022 nachgewiesen
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	15 000	13 000	14 058	**Zu 071:** 100 % der Ausg. 566
	Gesamt- und Reineinnahmen	15 000	13 000	14 058	
	Ausgaben				
	Zuweisungen, Fürsorgeleistungen				
566	Kosten der Ausschleusung	15 000	13 000	12 630	
—	Weggefallene Ansätze	—	—	1 428	
	Gesamt- und Reinausgaben	15 000	13 000	14 058	
	Reineinnahmen	15 000	13 000	14 058	
	Zuschußbedarf	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	431 Versorgungsheim Kronshagen				**Anordnungsberechtigt Fürsorgeamt** 96 Betten; z. Zt. belegt 73
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
13	Verpflegung und Heimunterbringung	(19 638	17 500	21 792	
		(**59 188**	**68 962**	**56 921**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
23					
24	Verkaufserlöse	200	200	2 643	
25	Verrechnung von Sachbezügen des Heimpersonals	6 900	7 620	6 756	
26	Verrechnung des Wertes landwirtschaftlicher Erzeugnisse	13 000	11 000	9 737	
	Mieten	1 233	1 373	1 300	
	Gesamteinnahmen	100 159	106 655	99 149	
	Davon Erstattungen	**59 188**	**68 962**	**56 921**	
	Reineinnahmen	40 971	37 693	42 228	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	11 801	12 024	12 517	**Zu 41/443:** SN. A
42/442	Angestellte	5 778	6 807	6 474	
43/443	Arbeiter	20 599	23 012	20 822	
	Sächliche Ausgaben				
61					
63	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	4 500	4 400	2 190	**Zu 61:** SN. B
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	730	660	525	**Zu 63:** SN. C
645	Reise- und Fahrkosten	60	120	57	
65	Umlage Landwirtschaftskammer	15	15	—	**Zu 645:** Nachw. I
661	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	19 027	19 097	16 108	**Zu 65:** SN. D
672	Steuern	120	811	65	**Zu 661:** Umsatz- und Hundesteuer
673	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 500	1 500	1 356	
711	Dienst- und Schutzkleidung	400	—	—	
712	Beköstigungsmittel	41 900	47 000	43 325	
713	Verbrauchsstoffe	6 500	7 500	5 850	
714	Wäsche, Decken	1 500	3 000	1 191	
716	Wäschereinigung	500	700	674	
717	Verbandzeug, Heil- und Desinfektionsmittel, Körperpflege, ärztliche Behandlung	2 700	4 000	2 975	
718	Taschengeld an Heiminsassen	4 700	5 700	4 824	
719	Arbeitsprämien an Heiminsassen	2 000	2 300	1 859	
771	Weihnachts- und andere Feiern	600	700	450	
6. 811	Vermischte Ausgaben	200	200	168	
	Instandsetzung der Flure und Räume	22 000	—	—	
	Sonstige Ausgaben				
891	Zinsen für äußere Schulden	550	550	619	
911	**Ausgaben der Vermögensbewegung**				
932	Tilgung für äußere Schulden	1 100	1 100	1 100	
	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	240	240	240	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	4 000	7 140	
6. 981	Beschaffung von Heimeinrichtungsgegenständen	10 000	—	—	
	Gesamtausgaben	159 020	145 436	130 529	
	Ab Erstattungen	**59 188**	**68 962**	**56 921**	
	Reinausgaben	99 832	76 474	73 608	
	Reineinnahmen	40 971	37 693	42 228	
	Zuschußbedarf	58 861	38 781	31 380	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	433 Paul-Flemming-Heim				**Anordnungsberechtigt Fürsorgeamt** 96 Betten
	Einnahmen				
13	**Gebühren, Entgelte**				
	Verpflegung und Heimunterbringung	(39 751	37 400	35 101	
		(**88 639**	**98 771**	**69 463**	
24	**Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb**				
25	Verrechnung von Sachbezügen des Heimpersonals	8 920	8 930	8 025	
26	Sonstige Einnahmen	1 080	1 080	951	**Zu 25:** Kostenanteile der Ortskrankenkasse für Arzneiverbrauch in der Pflegeabteilung
	Mieten	1 930	2 054	1 727	
	Gesamteinnahmen	140 320	148 235	115 267	
	Davon Erstattungen	**88 639**	**98 771**	**69 463**	
	Reineinnahmen	51 681	49 464	45 804	
	Ausgaben				
42/442	**Persönliche Ausgaben**				
43/443	Angestellte	24 295	21 984	22 611	**Zu 42/443:** SN. A
	Arbeiter	22 428	20 924	20 774	
61	**Sächliche Ausgaben**				
63	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	3 600	2 850	3 410	**Zu 61:** SN. B
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	780	830	593	Davon 400 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
65	Reise- und Fahrkosten	50	50	12	
672	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	14 886	15 980	11 707	**Zu 63:** SN. C
673	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 500	2 000	1 031	**Zu 65:** SN. D
711	Dienst- und Schutzkleidung	520	—	—	
712	Beköstigungsmittel	54 200	53 710	44 823	
713	Verbrauchsstoffe	100	100	87	
714	Wäsche, Decken	1 500	2 000	1 645	
716	Wäschereinigung	1 000	1 000	840	
717	Verbandzeug, Heil- und Desinfektionsmittel, Körperpflege, ärztliche Behandlung	6 800	6 840	5 995	
718	Taschengeld an Heiminsassen	5 124	5 400	3 912	
719	Arbeitsprämien an Heiminsassen	1 300	1 440	1 001	
771	Weihnachts- und andere Feiern	700	700	601	
6. 811	Vermischte Ausgaben	200	250	195	
6. 812	Beschaffung einer Bohnermaschine	330	—	—	
—	Beschaffung eines Heißluftsterilisators . . .	180	—	—	
	Weggefallener Ansatz	—	700	—	
891	**Sonstige Ausgaben**				
	Zinsen für äußere Schulden	4 089	4 373	4 655	
911	**Ausgaben der Vermögensbewegung**				
932	Tilgung für äußere Schulden	6 123	6 095	6 069	
	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	225	225	225	
	Hochbauten				
6. 951	Einbau von Doppelfenstern	3 000	—	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	650	3 048	
	Gesamtausgaben	152 930	149 351	133 234	
	Ab Erstattungen	**88 639**	**98 771**	**69 463**	
	Reinausgaben	64 291	50 580	63 771	
	Reineinnahmen	51 681	49 464	45 804	
	Zuschußbedarf	12 610	1 116	17 967	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	434 Alters- und Siechenheime				**Anordnungsberechtigt Fürsorgeamt**
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
6. 88	**Sächliche Ausgaben**				
891	An den außerordentlichen Haushalt	90 000	250 000	—	**Zu 6. 88:** Zum Bau des Siechenheims
	Zinsen für äußere Schulden	16 875	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	106 875	250 000	—	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	106 875	250 000	—	
	441 Vertriebenenlager				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern In diesem Unterabschnitt werden 29 Vertriebenenlager nachgewiesen. Zahl der Insassen am 1. 11. 1954 = 6344 Personen Die Einnahmen und Ausgaben für die einzelnen Lager sind in einem Sonderheft als Anlage nachgewiesen
	Einnahmen				
071	**Zuweisungen**				
	Von Bund und Land	297 725	376 120	436 443	
16	**Gebühren, Entgelte**				
	Entgelte für Unterkunft	(278 780	281 180	290 462	**Zu 071:** 85 % der erstattungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
		(**8 800**	**9 220**	**9 833**	
26	**Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb**				
—	Miete, Pacht	5 875	7 832	7 992	
	Weggefallener Ansatz	—	—	2 404	
	Gesamteinnahmen	591 180	674 352	747 134	
	Davon Erstattungen	**8 800**	**9 220**	**9 833**	
	Reineinnahmen	582 380	665 132	737 301	
	Ausgaben				
41/441	**Persönliche Ausgaben**				
42/442	Beamte	8 160	—	—	**Zu 41/48:** SN. A
43/443	Angestellte	71 561	80 633	73 404	
48	Arbeiter	41 674	46 532	44 800	
	Sonstige persönliche Ausgaben	2 000	5 978	1 649	
61	**Sächliche Ausgaben**				
63	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	194 420	197 475	182 293	**Zu 61:** SN. B Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	8 200	8 200	6 464	
643	Fahrkosten	2 100	2 100	1 255	**Zu 63:** SN. C Davon 500 DM an **040**/15 — Druckerei —, 1500 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
65	Transportkosten	7 000	4 500	5 716	
671	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	226 353	247 404	228 122	**Zu 65:** SN. D Davon 22 500 DM an **7021**/15 — Stadtentwässerung —, 17 500 DM an **704**/15 — Müllabfuhr —, 596 DM an **9431**/26 — Liegenschaften —, 4791 DM an **9433**/26 — Anschlußgleise und Industrielagerplätze — 3500 DM für Heizstoffe; anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte
672	Unterhaltung des Büroinventars	100	100	22	
673	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 000	1 000	476	
716	Dienst- und Schutzkleidung	420	420	219	**Zu 716:** An **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung
717	Entwesung	2 200	2 600	1 374	
719	Verbandmaterial	—	130	114	
6. 811	Kulturelle Einrichtungen	—	50	—	
6. 812	Herrichtung und Ausbau der Vertriebenenlager und Unterkünfte für sonstige Kriegsfolgenhilfeempfänger	85 000	150 000	282 649	
	Beschaffung eines Dienstfahrrades	150	—	—	
932	**Ausgaben der Vermögensbewegung**				
	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	3 245	3 245	3 285	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	300	248	
	Gesamtausgaben	653 583	750 667	832 090	
	Ab Erstattungen	**8 800**	**9 220**	**9 833**	
	Reinausgaben	644 783	741 447	822 257	
	Reineinnahmen	582 380	665 132	737 301	
	Zuschußbedarf	62 403	76 315	84 956	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	442 Wohnlager				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Zahl der Insassen am 1. 11. 1954 = 1805
	Einnahmen				
16	**Gebühren, Entgelte**				**Wohnlager:** Zur Hochbrücke Katzheide Gemeinschaftsheim Wik Timmerberg Wehdenweg, Lager III
	Entgelte für Unterkunft	(77 780	72 120	65 947	
		(**8 800**	**3 720**	**5 006**	
26	**Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb**				**Wohnbaracken:**
	Miete	755	1 095	1 000	Dänische Holzkoppel Heikendorfer Weg 26 Koloniestraße 3a und b Friedrichsruher Weg 201a und b Wittland 22 Holtenauer Straße 290 a und b Schönkirchener Straße 105 Lager Schurskamp, Nr. 8, 9 und 10 Lager Solomit, Baracke „Württemberg“ Lager Rendsburger Landstraße Nr. 10 Lager Kanalstraße 62/68 Baracke Am Kai 12a
	Gesamteinnahmen	87 335	76 935	71 953	
	Davon Erstattungen	**8 800**	**3 720**	**5 006**	
	Reineinnahmen	78 535	73 215	66 947	
	Ausgaben				
42/442	**Persönliche Ausgaben**				
43/443	Angestellte	12 675	12 368	13 070	**Zu 42/48:** SN. A
48	Arbeiter	26 189	19 885	27 250	
	Sonstige persönliche Ausgaben	886	1 120	725	**Zu 48:** Vergütung an Hauswarte
61	**Sächliche Ausgaben**				
63	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	54 700	72 000	39 796	**Zu 61:** SN. B
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	2 100	1 775	1 166	**Zu 63:** SN. C
643	Fahrkosten	220	220	172	Davon 75 DM an **040**/15 — Druckerei —, 300 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
65	Transportkosten	1 000	1 000	137	
672	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	78 225	76 960	59 125	**Zu 65:** SN. D
716	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 300	1 300	2 228	Davon 2400 DM an **7021**/15 — Stadtentwässerung —, 3000 DM an **704**/15 — Müllabfuhr —
6. 811	Entwesung	1 200	1 300	1 194	
	Herrichtung und Ausbau der Wohnlager und Unterkünfte für exmittierte Personen . .	20 000	18 000	—	**Zu 716:** An **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —
932	**Ausgaben der Vermögensbewegung**				
	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	550	550	510	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	15 000	—	
	Gesamtausgaben	199 045	221 478	145 373	
	Ab Erstattungen	**8 800**	**3 720**	**5 006**	
	Reinausgaben	190 245	217 758	140 367	
	Reineinnahmen	78 535	73 215	66 947	
	Zuschußbedarf	111 710	144 543	73 420	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	45 Förderung der freien Wohlfahrtspflege				**Anordnungsberechtigt Fürsorgeamt**
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Zuweisungen, Fürsorgeleistungen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	157 356	132 216	149 214	**Zu 523:** Nachw. I
	Gesamt- und Reinausgaben	157 356	132 216	149 214	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	157 356	132 216	149 214	
	461 Jugendamt				Betreut werden 3561 Mündel und 423 Pfleglinge. Mündelgelder 280 000 DM Sparguthaben
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
0731	Vom Landesjugendamt	1 200	1 000	1 488	**Zu 0731:** Überführung von Fürsorgezöglingen — Vgl. Ausg. 643 —
083	Von Versicherungsträgern	—	881	—	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	51	2 719	2 830	**Zu 26:** Miete für das Kinderheim Südensee
26	Miete	2 670			
—	Weggefallene Ansätze	—	—	5 000	
	Gesamt- und Reineinnahmen	3 921	4 600	9 318	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	227 263	235 831	202 707	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	202 296	155 539	183 691	
	Zuweisungen, Fürsorgeleistungen				
523	An sonstige Körperschaften, Vereine und Verbände	25 000	21 000	1 000	**Zu 523:** Nachw. I
58	Leistungen und Zuwendungen außerhalb der gesetzlichen Fürsorge	—	1 400	—	
63	**Sächliche Ausgaben**				
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	8 850	10 250	8 450	**Zu 63:** SN. C
643	Reise- und Fahrkosten	3 000	3 700	2 153	Davon 500 DM an **040**/15 — Druckerei —, 4500 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
644	Transportkosten	1 600	1 400	1 255	**Zu 641:** Davon 500 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
645	Prozeß- und Gerichtskosten	300	—	—	
646	Vereinsbeiträge	130	110	110	**Zu 643:** Davon 200 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
65	Besondere Aufwendungen für Amtsmündel	1 000	1 000	—	— Vgl. Einn. 0731 —
723	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	51	49	49	Mehrausgaben sind zugelassen, soweit Mehreinnahmen bei 0731 eingehen
771	Ausbildung und Fortbildung des Personals und ehrenamtlicher Kräfte	1 500	1 500	1 105	**Zu 644:** In den Vorjahren bei **411** bzw. **421**/644 nachgewiesen
—	Vermischte Ausgaben	50	50	—	
	Weggefallene Ansätze	—	3 000	4 100	**Zu 645:** Nachw. I
					Zu 646: Für Verfahren im Ausland
	Ausgaben der Vermögensbewegung				**Zu 65:** SN. D
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	480	480	480	Für Kinderheim Südensee
	Gesamt- und Reinausgaben	471 520	435 309	405 100	
	Reineinnahmen	3 921	4 600	9 318	
	Zuschußbedarf	467 599	430 709	395 782	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	471 Kindertagesheime				**Anordnungsberechtigt Jugendamt** **Kindertagesheime:** Kaiserstraße 100 Rendsburger Landstraße 157 Knooper Weg 145 Gorch-Fock-Straße 20 Prüne 69 Jettkorn 3—5 Wehdenweg 10—12 Holtenauer Straße 257 **Tagesstätten für als bildungsunfähig ausgeschulte Hilfsschüler:** Prüne 69 Holtenauer Straße 257 Jettkorn 3—5 Kaiserstraße 100
	Einnahmen				
0711	**Zuweisungen** Von Bund und Land	—	2 600	1 600	
13	**Gebühren, Entgelte** Verpflegungs- und sonstige Heimeinnahmen	90 000	77 220	78 699	
21	**Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb**				
26	Ersatz von Aufwendungen	**3 439**	**3 423**	—	
—	Miete	(2 191	2 907	1 132	**Zu 13:** Vgl. Ausg. 711
—	Weggefallener Ansatz	(**2 700**	—	—	
		—	—	352	
	Gesamteinnahmen	98 330	86 150	81 783	
	Davon Erstattungen	**6 139**	**3 423**	—	
	Reineinnahmen	92 191	82 727	81 783	
	Ausgaben				
42/442	**Persönliche Ausgaben** Angestellte	233 928	199 141	176 014	**Zu 42/443:** SN. A
43/443	Arbeiter	48 627	56 964	45 398	
61	**Sächliche Ausgaben** Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	12 060	10 400	10 674	**Zu 61:** SN. B Davon 2700 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	2 200	2 000	1 860	
643	Reise- und Fahrkosten	1 000	1 000	631	
65	Transportkosten	4 000	4 000	3 475	**Zu 63:** SN. C Davon 200 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
672	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	38 870	37 783	31 883	
711	Unterhaltung des Betriebsinventars	4 000	4 000	3 583	**Zu 65:** SN. D
713	Beköstigungsmittel	51 000	43 500	38 654	
714	Wäsche, Decken	6 000	6 000	4 048	
716	Wäschereinigung	3 300	3 000	2 075	
717	Körperpflege, Heil- und Desinfektionsmittel	1 500	1 400	1 105	
718	Heimveranstaltungen	3 300	3 000	2 897	
719	Beschäftigungsmittel	4 500	3 500	3 650	
720	Bewachung	200	290	—	
771	Gartenbewirtschaftung	200	200	150	
791	Vermischte Ausgaben	—	—	90	
6. 811	Ersatz sächlicher Ausgaben Sandspielkiste für Kindertagesheim Knooper Weg	700	700	700	**Zu 791:** An **021**/21 — Hauptamt — für Beheizung
6. 812	Teilweise Veränderung der Dachkonstruktion Kinderheim Knooper Weg	1 500	—	—	
6. 813	Linoleumbelag für Fußboden des Kindertagesheims Rendsburger Landstraße 157	3 500	—	—	
—	Weggefallene Ansätze	2 500	—	—	
		—	9 150	—	
6. 88	**Sonstige Ausgaben** An den außerordentlichen Haushalt	170 000	—	—	**Zu 88:** Zum Bau eines Kindertagesheimes in Gaarden
911	**Ausgaben der Vermögensbewegung**				
932	Tilgung für äußere Schulden	760	—	—	
	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	630	630	630	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	5 100	14 649	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
.981	Beschaffung von Liegen und Bettenwagen . .	2 400	—	—	
.982	Einrichtung der Tagesstätten für ausgeschulte bildungsunfähige Kinder in den Kindertagesstätten Holtenauer Straße, Jettkorn und Gaarden mit Schränken und Regalen	2 500	—	—	
	Gesamtausgaben	599 175	391 758	342 166	
	Ab Erstattungen	**6 139**	**3 423**	—	
	Reinausgaben	593 036	388 335	342 166	
	Reineinnahmen	92 191	82 727	81 783	
	Zuschußbedarf	500 845	305 608	260 383	
	472 Kinderheim Hof Hammer				**Anordnungsberechtigt Jugendamt** Fassungsvermögen: 100 Kinder Durchschnittliche Belegung: 95 Kinder
	Einnahmen				
711	**Zuweisungen** Von Bund und Land	1 000	1 000	800	**Zu 0711:** Zweckgebunden — Vgl. Ausg. **6.** 982 —
13	**Gebühren, Entgelte** Verpflegungs- und sonstige Heimeinnahmen .	(8 632 (**155 385**	4 068 **124 752**	7 832 **116 357**	
24	**Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb**				
—	Verrechnung von Sachbezügen des Heimpersonals	7 999	9 599	6 726	
	Weggefallener Ansatz	—	—	6 777	
	Gesamteinnahmen	173 016	139 419	131 766	
	Davon Erstattungen	**155 385**	**124 752**	**116 357**	
	Reineinnahmen	17 631	14 667	15 409	
	Ausgaben				
42/442	**Persönliche Ausgaben** Angestellte	48 966	44 815	53 120	**Zu 42/443:** SN. A
43/443	Arbeiter	17 644	13 467	13 425	
61	**Sächliche Ausgaben**				
63	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen				**Zu 61:** SN. B Davon 550 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	7 600	7 350	8 198	
643	Reise- und Fahrkosten	870	820	730	**Zu 63:** SN. C
65	Transportkosten	250	250	220	Davon 150 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
672	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	100	100	54	
711	Unterhaltung des Betriebsinventars	12 552	11 649	11 178	**Zu 65:** SN. D
712	Beköstigung	2 500	2 500	3 116	Davon 403 DM an **473**/26 — Lehrlingsheim Hof Hammer —
713	Ferienlager und Schulveranstaltungen	66 643	54 672	54 323	
714	Bekleidung, Wäsche Decken	5 400	4 000	2 375	**Zu 711:** An **474**/15 — Küchenbetrieb Hof Hammer —
716	Wäschereinigung	11 000	11 000	8 667	**Zu 712:** 1400 DM **Kw**
717	Körperpflege, Heil- und Desinfektionsmittel .	4 620	4 620	4 337	
718	Heimveranstaltungen	1 500	1 500	1 349	
719	Beschäftigungsmittel	1 000	1 000	860	
722	Unterrichtsmittel und Schulausrüstung . . .	2 400	2 400	2 157	
771	Taschengeld für Kinder	1 800	1 800	1 486	
791	Vermischte Ausgaben	1 680	1 680	—	
6. 811	Ersatz sächlicher Ausgaben	100	100	—	
—	Instandsetzung der Gebäude	—	11 840	7 925	**Zu 791:** In den Vorjahren auch bei Ausg. 711 nachgewiesen
	Weggefallene Ansätze	14 000	—	—	
932	**Ausgaben der Vermögensbewegung** An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	—	3 000	1 619	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	450	450	450	
6. 981		—	4 500	3 376	
6. 982	Beschaffung von Inventar	3 500	—	—	
	Beschaffung von Beschäftigungsmaterial . .	1 000	—	—	**Zu 6. 982:** Mittel dürfen nur in Anspruch genommen werden, soweit Zuweisungen bei 0711 eingehen. Mehrausgaben sind zugelassen, soweit Mehreinnahmen bei 0711 eingehen
	Gesamtausgaben	205 575	183 513	178 965	
	Ab Erstattungen	**155 385**	**124 752**	**116 357**	
	Reinausgaben	50 190	58 761	62 608	
	Reineinnahmen	17 631	14 667	15 409	
	Zuschußbedarf	32 559	44 094	47 199	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	473 Lehrlingsheim Hof Hammer				**Anordnungsberechtigt Jugendamt** Fassungsvermögen: 120 Plätze
	Einnahmen				
13	**Gebühren, Entgelte**				
	Verpflegungs- und sonstige Heimeinnahmen	(68 510	15 665	35 248	
		(**2 141**	**54 375**	**28 846**	
26	**Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb**				
	Miete	(1 617	1 715	22 270	
		(**7 352**	**7 352**	**5 220**	
	Gesamteinnahmen	79 620	79 107	71 584	
	Davon Erstattungen	**9 493**	**61 727**	**34 066**	
	Reineinnahmen	70 127	17 380	37 518	
	Ausgaben				
42/442	**Persönliche Ausgaben**				
43/443	Angestellte	7 918	9 541	9 951	**Zu 42/443:** SN. A
	Arbeiter	9 990	9 429	14 498	
61	**Sächliche Ausgaben**				
63	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	4 000	6 350	3 143	**Zu 61:** SN. B Davon 350 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	800	800	840	
643	Reise- und Fahrkosten	120	120	163	**Zu 63:** SN. C
65	Transportkosten	25	50	7	Davon 100 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
672	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	9 722	11 542	10 173	
711	Unterhaltung des Betriebsinventars	950	750	702	**Zu 65:** SN. D
713	Beköstigung	39 270	29 274	30 157	**Zu 711:** An **474**/15 — Küchenbetrieb Hof Hammer —
714	Bekleidung, Wäsche, Decken	1 200	800	434	In den Vorjahren auch bei Ausg. 791 nachgewiesen
716	Wäschereinigung	1 800	2 200	1 684	
717	Körperpflege, Heil- und Desinfektionsmittel	200	200	177	
718	Heimveranstaltungen	150	150	346	
719	Beschäftigungsmittel	200	200	291	
771	Unterrichtsmittel und Schulausrüstung	—	—	229	
791	Vermischte Ausgaben	50	50	—	
6. 811	Verwaltungskostenanteile	—	6 426	4 372	**Zu 791:** Ab 1955 bei Ausg. 711 nachgewiesen
—	Instandsetzung der Gebäude	3 000	—	—	
	Weggefallene Ansätze	—	1 000	3 630	
932	**Ausgaben der Vermögensbewegung**				
	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	225	225	225	
	Gesamtausgaben	79 620	79 107	81 022	
	Ab Erstattungen	**9 493**	**61 727**	**34 066**	
	Reinausgaben	70 127	17 380	46 956	
	Reineinnahmen	70 127	17 380	37 518	
	Zuschußbedarf	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	9 438	

4 Fürsorge und Jugendhilfe

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	474 Küchenbetrieb Hof Hammer				**Anordnungsberechtigt Jugendamt**
	Einnahmen				
15	**Gebühren, Entgelte**				
	Arbeits- und Nutzungsentgelte	(22 125	9 244	8 263	**Zu 15:** In den Vorjahren teilweise bei Einn. 22 nachgewiesen
		(**214 260**	**160 177**	**175 391**	
22	**Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb**				
24	Verwaltungskostenanteile	—	**36 393**	**27 078**	**Zu 22:** Ab 1955 vgl. Einn. 15
25	Verrechnung von Sachbezügen	2 765	2 765	—	
	Sonstige Einnahmen	120	240	361	
	Gesamteinnahmen	239 270	208 819	211 093	
	Davon Erstattungen	**214 260**	**196 570**	**202 469**	
	Reineinnahmen	25 010	12 249	8 624	
	Ausgaben				
42/442	**Persönliche Ausgaben**				
43/443	Angestellte	7 158	6 356	5 838	**Zu 42/443:** SN. A
	Arbeiter	17 905	16 282	16 461	
61	**Sächliche Ausgaben**				
63	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	250	250	4 491	**Zu 61:** SN. B Davon 250 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
643	Allgemeine sächliche Ausgaben	600	750	141	
65	Transportkosten	50	—	119	**Zu 63:** SN. C
672	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	11 169	11 579	9 402	Davon 150 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
673	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 500	1 500	1 230	
711	Dienst- und Schutzkleidung	250	250	—	**Zu 65:** SN. D
714	Beköstigungsmittel	199 713	171 797	171 576	Davon 1729 DM an **473**/26 — Lehrlingsheim Hof Hammer —
716	Wäschereinigung	300	100	232	
771	Körperpflege, Heil- und Desinfektionsmittel .	100	100	—	
	Vermischte Ausgaben	50	50	—	
932	**Ausgaben der Vermögensbewegung**				
	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	225	225	225	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen				
6. 981	Beschaffung von Inventar	4 000	3 000 —	4 535 —	**Zu 6. 981:** Ein 300-Liter-Kochkessel und Küchengerät
	Gesamtausgaben	243 270	212 239	214 250	
	Ab Erstattungen	**214 260**	**196 570**	**202 469**	
	Reinausgaben	29 010	15 669	11 781	
	Reineinnahmen	25 010	12 249	8 624	
	Zuschußbedarf	4 000	3 420	3 157	
	475 Jugendaufbauwerk				**Anordnungsberechtigt Jugendamt** **Geschlossene Maßnahmen:** Jugendwohnheim Seefischmarkt Jugendwohnheim Hof Hammer **Offene Maßnahmen:** Grundlehrgang Jugendheim Schrevenpark Mädelheime: Schwanensee Kiel-Wik Hof Hammer Einnahmen bei 475 dürfen nur für die Ausgaben bei 475 verwendet werden
	Einnahmen				
0711	**Zuweisungen**				
	Vom Land	320 388	413 222	458 472	
21	**Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb**				
24	Vom Arbeitsamt	20 262	—	—	**Zu 21:** Vgl. Ausg. 65 (Miete) und 711
25	Verrechnung von Sachbezügen	6 131	8 868	9 700	
26	Sonstige Einnahmen	—	—	1 364	
	Miete, Pacht	60	490	16 699	
	Gesamt- und Reineinnahmen	346 841	422 580	486 235	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	58 420	82 808	93 357	**Zu 42/443:** SN. A
43/443	Arbeiter	18 146	1 976	3 925	
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	4 100	2 950	1 861	**Zu 61:** SN. B
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	39 119	45 538	52 147	**Zu 65 bis 722:** Gegenseitig deckungsfähig
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	3 650	21 936	5 605	**Zu 65:**
711	Beköstigung	178 113	207 792	219 787	Miete . . . 13 294 DM Sonstige Versicherungen . . . 20 225 DM Heizstoffe . . . 3 000 DM Beleuchtung, Reinigung, Wasser . 2 600 DM 39 119 DM
713	Bekleidung, Wäsche, Decken	9 200	11 818	9 194	
716	Lehrmittel	3 160	4 042	4 086	
722	Taschengeld für Jugendliche	36 772	47 270	49 322	
771	Vermischte Ausgaben	6 436	8 272	9 398	Davon 5220 DM an **473/26** — Lehrlingsheim Hof Hammer —
—	Weggefallener Ansatz	—	1 000	1 000	**Zu 711:** Davon 108 347 DM an **474/15** — Küchenbetrieb Hof Hammer —
	Gesamt- und Reinausgaben	357 116	435 402	449 682	
	Reineinnahmen	346 841	422 580	486 235	
	Zuschußbedarf	10 275	12 822	—	
	Überschuß	—	—	36 553	

48 Ausgleichsamt

Das Amt ist ab 1. 4. 1955 in Mieteräumen des Hauses Sophienblatt 1 untergebracht

	Einnahmen				
071	**Zuweisungen**				
	Vom Bund	655 852	636 583	354 581	
23	**Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb**				
	Verkaufserlöse	100	—	4 222	
	Gesamt- und Reineinnahmen	655 952	636 583	358 803	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	381 980	392 266	274 745	
42/442	Angestellte	659 435	558 202	394 793	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	—	96 444	247 768	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Diensträume	3 000	—	—	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	1 000	—	—	
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	74 000	68 490	47 662	
641	Reise- und Fahrkosten	2 000	2 000	1 684	
643	Umzugskosten	2 500	—	—	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	38 765	24 960	21 791	
665	Zeugengebühren, Kosten amtsärztlicher Untersuchung	1 000	1 000	238	
671	Unterhaltung des Büroinventars	2 400	5 400	5 400	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	900	—	—	
714	Wäschereinigung	100	—	—	
791	Verwaltungskostenanteile	88 724	91 404	78 656	
—	Umbaukosten für die Räume im Sophienblatt	—	10 000	—	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Sonstige Ausgaben				
6. 811	Beschaffung von Sonnenschutzvorhängen . .	3 000	—	—	
6. 812	Einbau der Regale	8 000	—	—	
6. 813	Einbau eines Pförtnerraumes	1 000	—	—	
6. 814	Herstellung der Beleuchtungsanlagen	5 000	—	—	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen				
6. 981	Büromöbel und -maschinen	—	23 000	28 093	
6. 982	Hängeregistratur, Kartei usw.	38 000	—	—	
		1 000	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	1 311 804	1 273 166	1 100 830	
	Reineinnahmen	655 952	636 583	358 803	
	Zuschußbedarf	655 852	636 583	742 027	
	491 Wichmannstift				**Anordnungsberechtigt Fürsorgeamt**
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
261	Von den Einwohnern für Miete, Heizung und Beleuchtung	5 830	4 688	5 062	
262	Miete für die Wohnung des Hausaufsehers . .	840	456	456	**Zu 262:** Einschl. Heizung und Beleuchtung
291	Zinsen aus Sparguthaben	101	100	154	
292	Zinsen aus Hypotheken	14	14	14	
—	Weggefallene Ansätze	—	5 500	4 105	
	Einnahmen aus der Vermögensbewegung				
31					
331	Rückzahlung von Hypotheken	—	—	—	
	Entnahme aus der Erneuerungsrücklage (Sparbuch)	2 000	600	—	
	Gesamt- und Reineinnahmen	8 785	11 358	9 791	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				Überschreitungen der Ausgabensätze sind zugelassen, soweit entsprechende Mehreinnahmen nachgewiesen werden. Bei Mindereinnahmen ermäßigen sich die Ausgabenansätze entsprechend
48	Vergütung an den Hausaufseher einschl. Bedienung der Fernheizung	1 440	1 056	696	
	Sonstige Ausgaben				
61					
65	Bauliche Unterhaltung	3 000	2 400	1 488	**Zu 61:** Vgl. Einn. 331
771	Bewirtschaftungskosten	6 370	5 530	5 827	**Zu 65:** Abgaben, Versicherung, Heizung, Beleuchtung, Reinigung usw.
772	Unterhaltung des Grabes des Stifters	65	50	—	
—	Weihnachtsfeier und sonstige verschiedene Ausgaben	100	50	40	
	Weggefallener Ansatz (Schuldendienst/Zinsen)	—	800	400	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
930					
931	An das Kapitalvermögen (Sparbuch)	1	614	482	
	An die Erneuerungsrücklage (Sparbuch) . . .	858	858	858	
	Gesamt- und Reinausgaben	11 834	11 358	9 791	
	Reineinnahmen	8 785	11 358	9 791	
	Zuschußbedarf	3 049	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	492 Zusammengelegte Stiftungen zur Förderung der Wohlfahrtspflege				**Anordnungsberechtigt Fürsorgeamt**
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
29	Zinsen	114	113	133	**Zu 29:** Aus dem Stiftungskapital
	Gesamt- und Reineinnahmen	114	113	133	
	Ausgaben				
	Ausgaben der Vermögensbewegung				Überschreitung der Ausgabenansätze sind zugelassen, soweit entsprechende Mehreinnahmen nachgewiesen werden. Bei Mindereinnahmen ermäßigen sich die Ausgabenansätze entsprechend
93	An das Kapitalvermögen (Sparbuch)	114	113	133	
	Gesamt- und Reinausgaben	114	113	133	
	Reineinnahmen	114	113	133	
		Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	

Abschluß Einzelplan 4

Zuschußbedarf	7 662 459	7 542 377	6 590 656

5 Gesundheits- und Jugendpflege

501 Gesundheitsamt

503 Schulzahnpflege

511 Städtische Krankenanstalt

512 Mütter- und Säuglingsheim

513 Kindererholungsheim „Haus Kiel“ Wyk auf Föhr

514 Tbc-Kinderheilstätte Schönhagen

515 Gebäude der ehemaligen Waldschule Vieburg

516 Behandlungsstelle für Geschlechtskranke

531 Beratungs- und Behandlungsstellen

532 Tbc-Fürsorgestellen

533 Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung

535 Krankentransportwesen

536 Nahrungsmitteluntersuchungsamt

541 Sportamt

542 Sonstige Aufwendungen für Leibesübungen

551 Sport- und Spielplätze

56 Jugendpflege

571 Jugendheime und Jugendherberge

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	501 Gesundheitsamt				
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	2 500	2 000	1 100	**Zu 071:** Beihilfe zu den Kosten der Diphtherie-Schutzimpfung und Rachitis-Prophylaxe — Vgl. Ausg. 563 und 564 —
083	Von sonstigen Körperschaften, Verbänden und Vereinen	2 730	6 500	3 418	**Zu 083:** Beihilfe der LVA zu den Kosten der Rachitis-Prophylaxe — Vgl. Ausg. 563 —
	Gebühren, Entgelte				
13	Gerichts- und amtsärztliche Gebühren . . .	22 900	22 500	20 526	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz von Verwaltungskosten	**4 200**	**5 495**	**7 024**	
25	Sonstige Einnahmen	1 000	1 000	1 063	**Zu 25:** Von den Stadtärzten für Inanspruchnahme stadteigener Einrichtungen bei der Ausübung von Nebentätigkeiten
	Gesamteinnahmen	33 330	37 495	33 131	
	Davon Erstattungen	**4 200**	**5 495**	**7 024**	
	Reineinnahmen	29 130	32 000	26 107	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	201 207	174 375	163 398	**Zu 41/48:** SN A
42/442	Angestellte	186 004	182 419	204 715	
43/443	Arbeiter	6 923	6 498	6 529	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	5 280	1 450	—	**Zu 48:** Aushilfskräfte
	Zuweisungen, Fürsorgeleistungen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	50 750	49 950	36 380	**Zu 523:** Nachw. I
562	Raum- und Sachendesinfektion	964	820	779	
563	Rachitisprophylaxe	7 925	10 000	5 675	**Zu 563:** Vgl. Einn. 071 und 083
564	Schutzimpfungen	4 353	8 200	10 788	**Zu 564:** Vgl. Einn. 071
565	Untersuchungskosten	6 428	6 450	6 405	**Zu 565:** An das Hygienische Institut der Universität Kiel für bakteriologische Untersuchungen (22,50 DM je 1000 Einwohner), für Blutuntersuchungen und diagnostische Untersuchungen Davon 600 DM an **511**/132 — Städtische Krankenanstalt —
566	Maßnahmen für haltungsgefährdete Schulkinder	3 000	3 000	—	
	Andere sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	9 540	9 800	6 456	**Zu 566:** Davon 1500 DM an **7432**/13 — Seebad Düsternbrook —
641	Reise- und Fahrkosten	10 500	10 500	10 140	**Zu 63:** SN. C Davon 600 DM an **040**/15 — Druckerei —, 2400 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
645	Vereinsbeiträge	400	300	300	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	200	200	48	
661	Steuern	36	36	—	**Zu 641:** Davon 1500 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —, 500 DM an **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —
671	Unterhaltung des Büroinventars	300	800	422	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 075	1 360	613	
673	Dienst- und Schutzkleidung	617	700	618	**Zu 645:** Nachw. I
712	Verbrauchsstoffe	1 568	2 600	1 349	**Zu 65:** SN. D
714	Wäschereinigung	1 620	1 300	1 080	**Zu 661:** Kraftfahrzeugsteuer
717	Hygienische Volksbelehrung zur Bekämpfung von Volksseuchen und Volkskrankheiten .	1 500	1 500	445	**Zu 672:** Davon 60 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —, 400 DM an **043**/15 — Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt —
718	An das Institut für gerichtliche Medizin . . .	11 200	11 200	10 000	**Zu 712:** Davon 250 DM an **703**/22 — Stadtreinigung —
	Ausgaben der Vermögensbewegung				**Zu 714:** Davon 660 DM an **514**/15 — Tbc-Kinderheilstätte Schönhagen —
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	2 145	2 145	1 920	**Zu 718:** Für Wahrnehmung der gerichtsmedizinischen Tätigkeit. Davon an den Direktor des Instituts für gerichtliche Medizin 3000 DM auf Grund vertraglicher Verpflichtungen
933	An die Auto-Kasko-Selbstversicherungsrücklage	37	37	—	
	Gesamtausgaben	513 572	485 640	468 060	
	Ab Erstattungen	**4 200**	**5 495**	**7 024**	
	Reinausgaben	509 372	480 145	461 036	
	Reineinnahmen	29 130	32 000	26 107	
	Zuschußbedarf	480 242	448 145	434 929	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	503 Schulzahnpflege				**Anordnungsberechtigt Gesundheitsamt**
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
077	Von Gemeinden und Gemeindeverbänden . .	**1 000**	**1 000**	**1 000**	
083	Von Versicherungsträgern	5 000	5 000	4 500	**Zu 083:** Beihilfe der LVA zu den Kosten der Schulzahnpflege
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
6. 23	Verkaufserlöse	1 500	—	—	**Zu 23:** Erlös aus dem Verkauf veralteter Einrichtungsgegenstände
—	Weggefallener Ansatz	—	—	24	— Vgl. Ausg. **6.** 931 —
	Gesamteinnahmen	7 500	6 000	5 524	
	Davon Erstattungen	**1 000**	**1 000**	**1 000**	
	Reineinnahmen	6 500	5 000	4 524	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	45 101	21 612	—	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	26 223	41 005	46 449	
	Sächliche Ausgaben				
63					
65	Allgemeine sächliche Ausgaben	454	400	500	**Zu 63:** SN. C
672	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	468	562	413	**Zu 65:** SN. D
712	Unterhaltung des Betriebsinventars	900	1 000	693	
718	Verbrauchsstoffe	1 500	2 400	1 767	
	An die Zahn- u. Kieferklinik der Universität	11 000	11 000	10 000	**Zu 718:** Für Schulzahnpflege
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
6. 931	An die Erneuerungsrücklage	1 500	—	—	**Zu 6. 931:** Ausgaben sind nur in Höhe der Einnahmen bei **6.** 2? zugelassen
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen				
6. 981	Einrichtung der Schulzahnstation Süd (Max-Planck-Schule)	9 500	—	—	
	Gesamtausgaben	96 646	77 979	59 822	
	Ab Erstattungen	**1 000**	**1 000**	**1 000**	
	Reinausgaben	95 646	76 979	58 822	
	Reineinnahmen	6 500	5 000	4 524	
	Zuschußbedarf	89 146	71 979	54 298	
	511 Städtische Krankenanstalt				Die Städtische Krankenanstalt verfügt über 440 Betten
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
—	Vom Land	—	—	500	
131	**Gebühren, Entgelte**				
	Kur- und Verpflegungsgelder	(1 362 400	1 439 645	1 441 603	
132		(**97 600**	**79 400**	**78 396**	
	Entgelte für ambulante Behandlungen	(134 750	120 170	129 214	
133		(**15 250**	**4 830**	**5 450**	
	Unterrichtsgelder	4 750	4 632	4 571	

5 Gesundheits- und Jugendpflege

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz von Aufwendungen	(2 600	2 600	1 397	**Zu 21:** Taschengeld an Tbc-Kranke — Vgl. Ausg. 716 —
23		(**46 853**	**45 566**	**41 690**	
24	Verkaufserlöse	19 130	6 740	11 328	
25	Verrechnung von Sachbezügen	104 769	140 650	118 531	**Zu 24:** Für Verpflegung — Vgl. Ausg. 41/443 —
	Sonstige Einnahmen	500	500	335	
26	Miete	(30 037	5 060	4 670	**Zu 26:** Für Diensträume, Dienstwohnungen und Unterbringung von Personal — Vgl. Ausg. 41/443 —
		(**300**	**300**	—	
	Gesamteinnahmen	1 818 939	1 850 093	1 837 865	
	Davon Erstattungen	**160 003**	**130 096**	**125 536**	
	Reineinnahmen	1 658 936	1 719 997	1 712 329	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	128 219	144 996	127 123	**Zu 41/443:** SN. A Einschl. Wert der Sachbezüge — Vgl. Einn. 24 und 26 —
42/442	Angestellte	984 331	880 067	818 961	
43/443	Arbeiter	319 901	375 005	359 069	
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	49 500	67 400	34 145	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	38 450	37 350	33 035	**Zu 63:** SN. C Davon 1600 DM an **040**/15 — Druckerei —, 1900 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	3 100	3 100	2 286	
643	Transportkosten	1 600	1 550	1 354	**Zu 641:** Davon 500 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
645	Vereinsbeiträge	836	925	871	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	227 010	222 850	193 925	**Zu 643:** Davon 1050 DM an **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —
661	Steuern	2 000	2 000	614	
662	Vermögensabgabe	447	1 788	—	**Zu 645:** Nachw. I
671	Unterhaltung des Büroinventars	1 000	1 000	923	**Zu 65:** SN. D Davon 180 DM an **704**/15 — Müllabfuhr —
672	Unterhaltung des Betriebsinventars und der ärztlichen Einrichtungen	19 000	38 000	37 950	**Zu 661:** Umsatzsteuer
673	Dienst- und Schutzkleidung	7 500	7 500	5 997	**Zu 662:** SN. G
711	Beköstigungsmittel	413 000	411 630	402 475	**Zu 672:** Davon 770 DM an **043**/15 — Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt —
7121	Arzneien und sonstiger Krankenbehandlungsbedarf	130 000	135 000	136 989	**Zu 673 und 713:** Gegenseitig deckungsfähig
7122	Kraftstoffe und Öl	260	260	182	**Zu 711:** 199 435 Kranken- und Personalverpflegungstage je 1,90 DM, für Werkküchenverpflegung für Volontärärzte, Pflegezulagen Davon für das Mütter- und Säuglingsheim und für die Hautstation 15 000 DM
713	Bekleidung, Wäsche, Decken	50 000	50 935	54 888	
714	Wäschereinigung	96 000	96 000	84 994	
715	Raum- und Sachendesinfektion	3 000	3 000	2 869	
716	Taschengeld an Tbc-Kranke	2 600	2 600	1 329	**Zu 7121:** Vgl. Einn. 131
717	Weihnachtsfeiern	2 000	2 000	1 794	**Zu 713 und 673:** Gegenseitig deckungsfähig
718	Inanspruchnahme von Kliniken und Anstalten	15 000	15 000	9 358	**Zu 715:** An **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —
719	Unterhaltungs- und Beschäftigungsmittel	300	300	258	
771	Vermischte Ausgaben	350	350	192	**Zu 716:** Vgl. Einn. 21
—	Weggefallene Ansätze	—	6 700	1 601	**Zu 718:** Davon 14 000 DM an das Pathologische Institut der Universität Kiel
6. 811	Beschaffung eines Handbuches der inneren Medizin, IV. Rate	1 050	1 050	929	
	Sonstige Ausgaben				
891	Zinsen für äußere Schulden	9 517	3 597	3 705	
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen	40 281	40 281	40 281	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	36 218	21 425	16 343	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	750	750	750	
933	An die Auto-Kasko-Selbstversicherungsrücklage	110	110	95	
938	An die Selbstversicherungsrücklage für Maschinen und maschinelle Einrichtungen	495	495	495	
	Hochbauten				
6. 951	Erweiterung des Ruheraumes in der Bäderabteilung	15 000	—	—	
	Tiefbauten				
6. 961	Instandsetzung der Fahrstraßen, 2. Rate	15 000	12 000	—	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Sonstige Anlagen	—	2 100	—	
6. 981	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	45 971	15 493	
6. 982	Ergänzung des Betriebsinventars und der ärztlichen Einrichtungen	19 000	—	—	
6. 983	Erneuerung von Apparaten der diagnostischen Abteilung	30 000	—	—	**Zu 982:** Gesamtkosten **61 860 DM** 1955 = 1. Rate . . . . . 30 000 DM 1956 = 2. Rate . . . . . 31 860 DM
6. 984	Beschaffung von Gerät für die klinische Abteilung	18 000	—	—	
6. 985	Beschaffung einer Rühr- und Schlagmaschine für beide Küchen	3 500	—	—	
6. 986	Beschaffung von Staubsaug-Bohnermaschinen	4 000	—	—	
6. 987	Beschaffung von 2 Schreibmaschinen	1 400	—	—	
	Beschaffung von 30 Kleiderschränken	3 000	—	—	
	Gesamtausgaben	2 692 725	2 635 085	2 391 673	
	Ab Erstattungen	**160 003**	**130 096**	**125 536**	
	Reinausgaben	2 532 722	2 504 989	2 266 137	
	Reineinnahmen	1 658 936	1 719 997	1 712 329	
	Zuschußbedarf	873 786	784 992	553 808	

512 Mütter- und Säuglingsheim

Anordnungsberechtigt Gesundheitsamt

Das Heim verfügt über 12 Mütterbetten und 41 Säuglingsbetten

Einnahmen

Gebühren, Entgelte

13	Für Verpflegung und Heimunterbringung	(2 196	2 516	55	
		(**67 250**	**67 550**	**60 594**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21					
26	Ersatz sächlicher Ausgaben	**3 368**	**3 368**	—	
	Miete, Pacht	569	1 042	3 242	**Zu 26:** Für Unterbringung von Personal — Vgl. Ausg. 42/48 —
	Gesamteinnahmen	73 383	74 476	63 891	
	Davon Erstattungen	**70 618**	**70 918**	**60 594**	
	Reineinnahmen	2 765	3 558	3 297	

Ausgaben

Persönliche Ausgaben

42/442	Angestellte	33 258	31 467	32 095	**Zu 42/48:** SN. A Einschl. Wert der Sachbezüge — Vgl. Einn. 26 —
43/443	Arbeiter	6 675	4 780	5 675	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	1 456	1 232	—	**Zu 48:** Für Krankheits- und Urlaubsvertretungen

Sächliche Ausgaben

61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	1 200	1 500	1 368	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	74	74	24	**Zu 63:** SN. C
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	4 603	4 873	4 177	**Zu 65:** SN. D
661	Steuern	—	54	298	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	530	600	572	
673	Dienst- und Schutzkleidung	90	150	—	
711	Beköstigungsmittel	19 306	22 000	19 137	**Zu 711:** Davon 10 950 DM an **511**/21 — Städtische Krankenanstalt — für 4380 Verpflegungstage je 2,50 DM
712	Verbrauchsstoffe	502	450	445	
713	Bekleidung, Wäsche, Decken	2 281	2 000	1 593	
714	Wäschereinigung, Waschmittel	1 957	1 880	1 462	
716	Desinfektions-, Heil- und Körperpflegemittel	1 545	950	871	**Zu 716:** Davon 50 DM an **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —
719	Heimveranstaltungen	200	200	179	
771	Vermischte Ausgaben	30	—	—	**Zu 780:**
780	Ersatz sächlicher Ausgaben	4 373	4 346	3 689	Beheizung einschl. Warmwasserverbrauch . . . . . 3 424 DM Dampf für die Heißmangel . . . 949 DM 4 373 DM

An **511**/21 — Städtische Krankenanstalt —

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	—	—	225	
	Sonstige Anlagen	—	—	1 694	
	Gesamtausgaben	78 080	76 556	73 504	
	Ab Erstattungen	**70 618**	**70 918**	**60 594**	
	Reinausgaben	7 462	5 638	12 910	
	Reineinnahmen	2 765	3 558	3 297	
	Zuschußbedarf	4 697	2 080	9 613	

513 Kindererholungsheim „Haus Kiel“

Anordnungsberechtigt Gesundheitsamt
Das Kinderheim verfügt über 67 Betten

Wyk auf Föhr

Einnahmen

Gebühren, Entgelte

13	Kur- und Verpflegungsgelder	(53 364	62 096	58 920	
		(**60 000**	**50 760**	**51 092**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21					
23	Fahrgelderstattungen	6 000	6 000	5 271	**Zu 21:** Fahrkostenerstattungen — Vgl. Ausg. 643 —
24	Verkaufserlöse	—	100	26	
26	Verrechnung von Sachbezügen	7 561	8 900	8 816	**Zu 24 und 26:** Für Unterbringung und Verpflegung von Personal — Vgl. Ausg. 42/48 —
	Miete, Pacht	1 908	—	—	
	Gesamteinnahmen	128 833	127 856	124 125	
	Davon Erstattungen	**60 000**	**50 760**	**51 092**	
	Reineinnahmen	68 833	77 096	73 033	

Ausgaben

Persönliche Ausgaben

42/442	Angestellte	34 279	30 369	27 800	**Zu 42/48:** SN. A Einschl. Wert der Sachbezüge — Vgl. Einn. 24 und 26 —
43/443	Arbeiter	16 426	16 161	16 889	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	1 200	1 200	1 000	**Zu 48:** Für ärztliche Hilfstätigkeit
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	2 500	2 050	2 835	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	751	746	633	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	200	300	229	
643	Fahrgeld	6 000	6 000	5 235	**Zu 643:** Vgl. Einn. 21
645	Vereinsbeiträge	5	5	5	**Zu 645:** Nachw. I
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	9 837	9 092	9 454	**Zu 65:** SN. D
661	Steuern	4 100	4 206	8 777	**Zu 661:** Kirchensteuer, Umsatzsteuer, Kurtaxe
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 213	1 750	2 048	
711	Beköstigungsmittel	52 898	51 884	56 855	**Zu 711:** 28 593 Verpflegungstage je 1,85 DM
712	Verbrauchsstoffe	400	500	449	
713	Bekleidung, Wäsche, Decken	1 370	2 000	2 756	
714	Wäschereinigung	400	600	812	
716	Verbandzeug, Heilmittel, Haus- und Sachendesinfektion	560	600	492	
717	Beschäftigungsmittel	400	500	—	
719	Weihnachtsfeier	135	250	246	
771	Vermischte Ausgaben	30	—	—	
—	Weggefallener Ansatz	—	—	734	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
	Hochbauten	—	3 000	8 228	
6. 951	Änderung der vorhandenen Toilettenanlage der Liegehalle des Neubaues und Einbau einer 2. Toilettenzelle	1 100	—	—	
6. 952	Unterschalung der Balkendecke im alten Teil der Liegehalle und Ölanstrich der gesamten Decke	1 400	—	—	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
6. 953	Einbau eines Ofens und Errichtung eines Schornsteins im alten Teil der Liegehalle	1 000	—	—	
	Sonstige Anlagen				
6. 971	Einbau eines neuen Küchenherdes	2 250	—	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen				
6. 981	Erneuerung von Betriebsinventar	2 000	—	—	
	Gesamtausgaben	140 454	131 213	145 477	
	Ab Erstattungen	**60 000**	**50 760**	**51 092**	
	Reinausgaben	80 454	80 453	94 385	
	Reineinnahmen	68 833	77 096	73 033	
	Zuschußbedarf	11 621	3 357	21 352	

514 Tbc-Kinderheilstätte Schönhagen

Anordnungsberechtigt Gesundheitsamt

Die Tbc-Kinderheilstätte verfügt über 92 Betten; den Einnahmen und Ausgaben zugrundegelegt ist eine Belegung von 70 Betten

Einnahmen

Gebühren, Entgelte

13 15	Kur- und Verpflegungsgelder	175 221	231 559	222 074	
	Arbeits- und Nutzungsentgelte	(—	2 500	967	
		(**1 260**	**1 728**	**2 400**	

Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb

21	Ersatz von Aufwendungen	3 385	5 158	1 307	**Zu 21:** Fahrkostenerstattung von der LVA
24	Verrechnung von Sachbezügen	13 428	19 006	18 389	**Zu 24 und 26:** Für Unterbringung und Verpflegung von Personal
26	Miete, Pacht	3 032	100	108	— Vgl. Ausg. 42/48 —
—	Weggefallener Ansatz	—	—	30	
	Gesamteinnahmen	196 326	260 051	245 275	
	Davon Erstattungen	**1 260**	**1 728**	**2 400**	
	Reineinnahmen	195 066	258 323	242 875	

Ausgaben

Persönliche Ausgaben

42/442	Angestellte	46 244	60 127	60 330	**Zu 42/48:** SN. A
43/443	Arbeiter	29 126	30 690	31 587	Einschl. Wert der Sachbezüge
48	Sonstige persönliche Ausgaben	2 509	3 226	—	— Vgl. Einn. 24 und 26 —
					Zu 48: Aushilfsdienst

Sächliche Ausgaben

61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	8 500	8 500	10 645	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	924	1 178	1 072	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	100	200	60	
643	Transportkosten	3 510	300	360	**Zu 643:** An 533/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —
645	Vereinsbeiträge	115	160	140	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	15 490	16 246	16 743	**Zu 645:** Nachw. I
661	Steuern	314	655	6 327	**Zu 65:** SN. D
662	Vermögensabgabe	326	926	206	**Zu 661:** Kirchen- und Umsatzsteuer
667	Untersuchungskosten	120	200	116	**Zu 662:** SN. G
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	695	7 700	6 277	
711	Beköstigungsmittel	63 109	80 260	78 031	**Zu 711:** 33 215 Verpflegungstage je 1,90 DM
712	Verbrauchsstoffe	853	3 020	2 789	
713	Bekleidung, Wäsche, Decken	438	3 000	2 993	
714	Wäschereinigung	940	1 600	3 168	
715	Taschengeld an Tbc-Kranke	2 555	3 358	—	
716	Verbandzeug, Heilmittel, Haus- und Sachendesinfektion	2 232	3 000	3 433	
717	Beschäftigungsmittel	400	—	—	
719	Weihnachtsfeier	460	600	538	
771	Vermischte Ausgaben	30	—	—	
780	Erstattung persönlicher Ausgaben	1 837	6 272	5 751	**Zu 780:** An 532/21 — Tbc-Fürsorgestellen —
—	Weggefallene Ansätze	—	87	104	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
6.951	Hochbauten	—	2 400	9 400	
	Erneuerung der Stützmauer der Auffahrtrampe u. Aufstellen eines Schutzgeländers	6 500	—	—	
	Tiefbauten	—	19 500	—	
	Sonstige Anlagen	—	2 000	892	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	4 846	11 591	
6.981	Erneuerung von Betriebsinventar	795	—	—	
	Gesamtausgaben	188 122	260 051	252 553	
	Ab Erstattungen	**1 260**	**1 728**	**2 400**	
	Reinausgaben	186 862	258 323	250 153	
	Reineinnahmen	195 066	258 323	242 875	
	Zuschußbedarf	—	Gleicht	7 278	
	Überschuß	8 204	sich aus	—	
	515 Gebäude der ehemaligen Waldschule Vieburg				**Anordnungsberechtigt Gesundheitsamt**
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
26	Miete, Pacht	843	843	5 799	
	Gesamt- und Reineinnahmen	843	843	5 799	
	Ausgaben				
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	800	718	108	**Zu 61:** SN. B
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	43	125	5	**Zu 65:** SN. D
	Gesamt- und Reinausgaben	843	843	113	
	Reineinnahmen	843	843	5 799	
	Überschuß	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	5 686	
	516 Behandlungsstelle für Geschlechtskranke				**Anordnungsberechtigt Gesundheitsamt** Die Behandlungsstelle verfügt über 12 Betten
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
13	Kur- und Verpflegungsgelder	26 485	25 785	22 904	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
24	Verrechnung von Sachbezügen	173	173	820	
26	Miete, Pacht	691	691	—	**Zu 24 und 26:** Für Unterkunft und Verpflegung von Personal — Vgl. Ausg. 42/442 —
	Gesamt- und Reineinnahmen	27 349	26 649	23 724	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	5 675	5 410	5 498	**Zu 42/442:** SN. A Einschl. Wert der Sachbezüge — Vgl. Einn. 24 und 26 —

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	1 500	1 400	579	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	65	60	3	**Zu 63:** SN. C
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	1 274	1 248	499	**Zu 65:** SN. D
661	Steuern	28	30	50	Davon 708 DM an **512**/21 — Mütter- und Säuglingsheim —
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	70	1 500	1 638	
673	Dienst- und Schutzkleidung	60	—	—	
711	Beköstigungsmittel	7 088	5 836	5 666	**Zu 711:** Davon 6948 DM an **511**/21 — Städtische Krankenanstalt — für 2835 Verpflegungstage je 2,50 DM
712	Verbrauchsstoffe	107	300	4	
713	Bekleidung, Wäsche, Decken	825	1 370	878	
714	Wäschereinigung	420	410	315	
716	Desinfektions-, Heil- und Körperpflegemittel	1 947	1 750	1 311	**Zu 716:** Davon 50 DM an **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —
719	Heimveranstaltungen	100	100	12	
780	Erstattung persönlicher und sächlicher Kosten	6 065	6 112	1 684	**Zu 780:** Davon 2465 DM an **511**/21 — Städtische Krankenanstalt —, 3600 DM an **531**/21 — Beratungs- und Behandlungsstellen —
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen				
6.981	Erneuerung von Betriebsinventar	2 125	—	—	
6.982	Beschaffung eines Brutschrankes mit Zubehör	850	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	28 199	25 526	18 137	
	Reineinnahmen	27 349	26 649	23 724	
	Überschuß	—	1 123	5 587	
	Zuschußbedarf	850	—	—	
	531 Beratungs- und Behandlungsstellen				**Anordnungsberechtigt Gesundheitsamt** Mütter- und Säuglingsfürsorgestellen, amtliche Untersuchungsstelle, orthopädische Schulsonderturnkurse, heilpädagogischer Kinderhort
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
13	Benutzungsgebühren	1 000	1 000	—	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz von Aufwendungen	(8 421	7 830	8 191	**Zu 21:** Davon 7931 DM von Krankenkassen für das orthopädische Schulsonderturnen
—	Weggefallener Ansatz	(**5 600**	**6 050**	**2 400**	
		—	—	7	
	Gesamteinnahmen	15 021	14 880	10 598	
	Davon Erstattungen	**5 600**	**6 050**	**2 400**	
	Reineinnahmen	9 421	8 830	8 198	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	5 200	23 021	17 156	**Zu 41/48:** SN. A
42/442	Angestellte	106 040	73 082	60 511	
43	Arbeiter	5 524	7 384	5 995	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	8 020	7 320	7 800	**Zu 48:** Für ärztliche Hilfstätigkeit
	Zuweisungen, Fürsorgeleistungen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	1 600	1 000	2 400	**Zu 523:** Nachw. I. Davon 600 DM **Kw**
565	Untersuchungskosten	11 508	824	801	**Zu 565:** Davon für Blutuntersuchungen 400 DM für Wahrnehmung der Diabetikerfürsorge 10 000 DM 10 400 DM
581	Stillbeihilfen	1 000	1 000	860	
	Andere sächliche Ausgaben				An **511**/132 — Städtische Krankenanstalt —
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	1 400	1 400	677	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	850	600	254	**Zu 63:** SN. C
641	Beförderungskosten	830	780	196	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	10 083	8 400	7 317	**Zu 65:** SN. D
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 400	1 600	978	Davon 600 DM an **2662**/26 — Bildungsanstalt für Frauenberufe —, 540 DM an **471**/28 — Kindertagesheime —, 2597 DM an **9421**/26 — Wohn- und Geschäftsgrundstücke —
712	Verbrauchsstoffe	1 000	750	715	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
717	Beschäftigungsmittel	300	500	—	
719	Heimveranstaltungen	80	—	—	
721	Gratifikationen an ehrenamtliche Helferinnen	200	200	175	
780	Erstattung sächlicher Ausgaben	584	584	—	**Zu 780:** An **471**/21 — Kindertagesheime — für Beheizung des heilpädagogischen Kinderhorts im Fröbelheim
—	Weggefallener Ansatz	—	1 400	—	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen				
6.981	Ergänzung von Betriebsinventar für den heilpädagogischen Kinderhort	—	—	3 998	
6.982	Erneuerung bzw. Ergänzung von Betriebsinventar für das orthopädische Schulsonderturnen	600	—	—	
		1 500	—	—	
	Gesamtausgaben	157 719	129 845	109 833	
	Ab Erstattungen	**5 600**	**6 050**	**2 400**	
	Reinausgaben	152 119	123 795	107 433	
	Reineinnahmen	9 421	8 830	8 198	
	Zuschußbedarf	142 698	114 965	99 235	
	532 Tbc-Fürsorgestellen				**Anordnungsberechtigt Gesundheitsamt**
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
0711	Vom Land	—	2 000	—	
	Gebühren, Entgelte				
13	Benutzungsgebühren	12 000	11 000	9 672	
15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	1 200	1 240	1 000	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz persönlicher Ausgaben	**1 837**	**1 837**	**2 219**	
	Gesamteinnahmen	15 037	16 077	12 891	
	Davon Erstattungen	**1 837**	**1 837**	**2 219**	
	Reineinnahmen	13 200	14 240	10 672	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	37 974	51 923	34 379	**Zu 41/48:** SN. A
42/442	Angestellte	182 611	159 578	148 339	**Zu 42:** Davon 4335 DM Gefährdetenzulagen
43/443	Arbeiter	6 891	7 384	7 419	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	5 160	5 160	3 450	**Zu 48:** Pauschalvergütung an den die Sprechstunden in der Tbc-Fürsorgestelle Ost wahrnehmenden Arzt
	Zuweisungen, Fürsorgeleistungen				
551	Fahrgelderstattung an Patienten	300	300	186	
561	Haus- und Sachendesinfektion	4 368	4 530	3 000	**Zu 561:** Davon 3720 DM an **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —
61	**Andere sächliche Ausgaben**				
63	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	1 860	1 260	1 768	**Zu 61:** SN. B
643	Allgemeine sächliche Ausgaben	5 500	4 500	3 566	Davon 1200 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
645	Transportkosten	100	500	—	**Zu 63:** SN. C
65	Vereinsbeiträge	250	250	250	**Zu 643:** An **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —
672	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	7 396	7 644	4 702	**Zu 645:** Nachw. I
673	Unterhaltung des Betriebsinventars	4 000	4 000	3 596	**Zu 65:** SN. D
712	Dienst- und Schutzkleidung	468	828	—	Davon 2660 DM an **512**/21 — Mütter- und Säuglingsheim —
714	Verbrauchsstoffe	13 000	14 510	12 786	**Zu 714:** Davon 420 DM an **514**/15 — Tbc-Kinderheilstätte Schönhagen —
780	Wäschereinigung	1 600	1 500	1 067	**Zu 780:** An **511**/21 — Städtische Krankenanstalt —
—	Ersatz von Heizkosten	3 953	3 915	3 971	
	Weggefallener Ansatz	—	—	71	
	Gesamtausgaben	275 431	267 782	228 550	
	Ab Erstattungen	**1 837**	**1 837**	**2 219**	
	Reinausgaben	273 594	265 945	226 331	
	Reineinnahmen	13 200	14 240	10 672	
	Zuschußbedarf	260 394	251 705	215 659	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	533 Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung				**Anordnungsberechtigt Gesundheitsamt**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	9 805 **20 955**	9 745 **16 735**	10 335 **14 422**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
—	Verwaltungskostenanteile	—	**2 950**	**1 242**	
	Gesamteinnahmen	30 760	29 430	25 999	
	Davon Erstattungen	**20 955**	**19 685**	**15 664**	
	Reineinnahmen	9 805	9 745	10 335	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	21 291	26 600	26 785	**Zu 42/443:** SN. A
43/443	Arbeiter	443	—	—	
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	1 500	1 500	1 120	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	410	440	177	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	150	150	1 001	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	459	434	315	**Zu 65:** SN. D
661	Steuern	225	—	⁄ 96	
665	Prüfungs- und Sachverständigengebühren	80	80	60	
671	Unterhaltung des Büroinventars	30	50	—	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 900	700	499	**Zu 672:** Davon 200 DM an **042**/15 — Beschaffungsstelle —, 1000 DM an **043**/15 — Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt —
673	Dienst- und Schutzkleidung	843	600	872	
712	Verbrauchsstoffe	6 144	7 000	4 128	**Zu 712:** Davon 1705 DM an **703**/23 — Stadtreinigung —
714	Wäschereinigung	240	200	96	
716	Ausbildungskosten	100	100	—	**Zu 714:** Davon 60 DM an **514**/15 — Tbc-Kinderheilstätte Schönhagen —
780	Dampf	2 127	4 727	2 691	**Zu 780:** An **511**/21 — Städtische Krankenanstalt —
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	720	720	720	
933	An die Auto-Kasko-Selbstversicherungsrücklage	87	—	24	
	Gesamtausgaben	36 749	43 301	38 392	
	Ab Erstattungen	**20 955**	**19 685**	**15 664**	
	Reinausgaben	15 794	23 616	22 728	
	Reineinnahmen	9 805	9 745	10 335	
	Zuschußbedarf	5 989	13 871	12 393	
	535 Krankentransportwesen				**Anordnungsberechtigt Berufsfeuerwehr**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
13	Benutzungsgebühren	87 550 **4 450**	86 400 **5 600**	83 089 **11 463**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz von Aufwendungen	2 000	2 000	22	**Zu 21:** Aus Schadensfällen — Vgl. Ausg. 811 —
	Einnahmen aus Vermögensbewegung				
331	Entnahme aus der Erneuerungsrücklage	14 000	—	13 722	**Zu 331:** Vgl. Ausg. 981
36	Erlös aus dem Verkauf eines Kranken-Kraftwagens	1 000	—	—	**Zu 36:** Vgl. Ausg. 931
	Gesamteinnahmen	109 000	94 000	108 296	
	Davon Erstattungen	**4 450**	**5 600**	**11 463**	
	Reineinnahmen	104 550	88 400	96 833	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	1 400	1 400	811	**Zu 63:** SN. C Davon 20 DM an **040**/15 — Druckerei —, 180 DM an **041**/2? — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	100	100	136	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	1 200	1 200	1 200	**Zu 65:** SN. D An **71**/26 — Feuerlöschwesen —
661	Steuern	1 000	1 000	1 501	**Zu 661:** Umsatzsteuer
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	5 800	6 000	5 311	
712	Verbrauchsstoffe	10 643	12 892	11 514	
713	Wäsche, Decken	550	1 000	933	
714	Wäschereinigung	1 250	1 250	1 000	
791	Ersatz persönlicher Ausgaben	93 982	76 840	66 775	**Zu 791:** An **71**/22 — Feuerlöschwesen —
811	Unfallreparaturen	2 000	2 000	—	**Zu 811:** Ausgaben dürfen nur in Höhe der Einnahmen bei 21 geleistet werden
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
931	An die Erneuerungsrücklage	13 000	12 000	12 000	**Zu 931:** Rd. 15 % von 83 516 DM, rd. 4 % von 697 DM; aus Einn. 36 = 1000 DM Mehrausgaben dürfen in der Höhe geleistet werden, in der bei 36 Mehreinnahmen eingehen
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	1 440	1 440	1 440	
933	An die Auto-Kasko-Selbstversicherungsrücklage	2 310	2 540	2 049	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen		—	13 723	
6. 981	Beschaffung eines Krankenkraftwagens	14 000	—		**Zu 6. 981:** Vgl. Einn. 331
6.982	Beschaffung von 3 Treppentragen	1 140	—	—	
	Gesamtausgaben	149 815	119 662	118 393	
	Ab Erstattungen	**4 450**	**5 600**	**11 463**	
	Reinausgaben	145 365	114 062	106 930	
	Reineinnahmen	104 550	88 400	96 833	
	Zuschußbedarf	40 815	25 662	10 097	
	536 Nahrungsmitteluntersuchungsamt				**Anordnungsberechtigt Ordnungsamt** Dienststelle: Metzstraße — Gelände der Städtischen Krankenanstalt — Das Amt wird als Gemeinschaftsunternehmen von 13 Stadt- und Landkreisen betrieben; die Einnahmen und Ausgaben werden in einem Wirtschaftsplan nachgewiesen. — Vgl. Anl. 18 —
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
21	Ersatz persönlicher Ausgaben	91 690	95 408	65 612	Die Mieten bzw. die Kosten der baulichen Unterhaltung sind von der Stadt zu tragen
	Gesamt- und Reineinnahmen	91 690	95 408	65 612	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	26 281	26 690	27 778	**Zu 41/443:** SN. A
42/442	Angestellte	60 079	63 507	32 195	
43/443	Arbeiter	5 330	5 211	5 391	
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	1 900	1 900	865	**Zu 61:** SN. B
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	486	486	486	**Zu 65:** SN. D Davon 476 DM an **511**/21 — Städtische Krankenanstalt —
	Gesamt- und Reinausgaben	94 076	97 794	66 715	
	Reineinnahmen	91 690	95 408	65 612	
	Zuschußbedarf	2 386	2 386	1 103	
	541 Sportamt				
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	11 086	9 142	—	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	30 970	27 076	20 269	
76					

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	1 350	1 350	1 445	**Zu 63:** SN. C Davon 100 DM an **040**/15 — Druckerei —, 600 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	1 600	2 100	1 599	**Zu 641:** Davon 800 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
	Gesamt- und Reinausgaben	45 006	39 668	23 313	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	45 006	39 668	23 313	
	542 Sonstige Aufwendungen für Leibesübungen				**Anordnungsberechtigt Sportamt**
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
48	Sonstige persönliche Ausgaben	800	500	450	**Zu 48:** SN. A An den Sportarzt
	Zuweisungen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	35 000	43 600	14 999	**Zu 523:** Nachw. I
	Andere sächliche Ausgaben				
645	Vereinsbeiträge	245	245	245	**Zu 645:** Nachw. I
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	400	300	229	**Zu 672:** Inventar der sportärztlichen Untersuchungsstelle
	Gesamt- und Reinausgaben	36 445	44 645	15 923	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	36 445	44 645	15 923	
	551 Sport- und Spielplätze				**Anordnungsberechtigt Sportamt** Sport- und Spielplätze Tennisplätze Eis- und Rodelbahnen Kinderspielplätze Tummelplätze Planschbecken
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	1 500	800	3 260	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
26	Miete, Pacht	5 129	5 000	4 259	
	Gesamt- und Reineinnahmen	6 629	5 800	7 519	
	Ausgaben				
	Zuweisungen				
—	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	—	—	6 370	
	Andere sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	152 774	176 726	128 397	**Zu 61:** SN. B Davon 144 974 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen — Ab 1955 vgl. auch Ausg. 641, 643, 717
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	350	550	342	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	800	—	—	**Zu 641:** Davon 500 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle — In den Vorjahren bei Ausg. 61 nachgewiesen
643	Transportkosten	7 500	—	—	**Zu 643:** In den Vorjahren bei Ausgb. 61 nachgewiesen
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	8 260	5 270	4 832	**Zu 65:** SN. D
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	7 000	1 500	1 339	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
712	Verbrauchsstoffe	12 000	2 000	1 787	**Zu 712:** Sachkosten für die Unterhaltung der Einfriedigungen, Warnungstafeln, Bänke usw.
717	Gärtnereibedarf	3 000	—	—	
6.811	Beschaffung von Bänken und Sportgeräten	6 000	—	—	**Zu 717:** In den Vorjahren bei Ausg. 61 nachgewiesen
—	Weggefallene Ansätze	—	6 000	1 791	
	Sonstige Ausgaben				
891	Zinsen für äußere Schulden	71	360	73	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	73	80	—	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	720	720	720	
	Hochbauten	—	—	9 059	
6.951	Bau eines Aborthäuschens mit anschließendem Geräteraum auf dem oberen Radsredder	6 000	—	—	
6.952	Bau eines Geräte- und Umkleidehauses auf dem Sportplatzgelände Moorteichwiese	10 000	—	—	
	Tiefbauten	—	132 000	121 499	
6.961	Ausbau der vorhandenen Sport- und Kinderspielplätze	50 000	—	—	
6.962	Sportplatz Auberg, Restbewilligung	15 000	—	—	**Zu 962:** Gesamtbewilligung 59 000 DM
6.963	Sportplatz Moorteichwiese, Restbewilligung	18 000	—	—	**Zu 963:** Gesamtbewilligung 65 000 DM
6.964	Sportplatz Professor-Peters-Platz, 1. Bauabschnitt, Fertigstellung der Kampfbahn	30 000	—	—	
6.965	Bau von Kinderspiel- und Tummelplätzen	8 000	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	335 548	325 206	276 209	
	Reineinnahmen	6 629	5 800	7 519	
	Zuschußbedarf	328 919	319 406	268 690	
	56 Jugendpflege				**Anordnungsberechtigt Jugendamt**
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	14 987	14 230	—	**Zu 42/48:** SN. A
48	Sonstige persönliche Ausgaben	5 400	3 000	—	**Zu 48:** Aufwandsentschädigung für Betreuung der Heime „Offene Tür"
	Zuweisungen, Fürsorgeleistungen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	96 000	96 000	85 339	**Zu 523:** Nachw. I
	Andere sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	300	300	298	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	850	1 350	767	**Zu 641:** Davon 500 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
643	Transportkosten	2 000	—	—	**Zu 643:** Davon 1500 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	179	—	—	**Zu 65:** SN. D
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	365	500	499	In den Vorjahren bei Ausg. 672 nachgewiesen
716	Ehrenpreise	250	250	225	
717	Heimveranstaltungen	1 000	1 000	497	
718	Beschäftigungsmittel	300	600	446	
771	Vermischte Ausgaben	500	500	177	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen				
981	Anschauungs- u. Arbeitsmaterial für jugendpflegerische Arbeit, Filmmaterial	—	2 000	1 924	
		1 500	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	123 631	119 730	90 172	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	123 631	119 730	90 172	
	571 Jugendheime und Jugendherberge				**Anordnungsberechtigt Jugendamt** **Heime:** Kaiserstraße 100 Jettkorn 3/5 Gorch-Fock-Straße 20 Prüne 67/69 Turnstraße 7 Falckensteiner Straße 40 Wehdenweg 10/12 Holtenauer Straße 257 **Jugendherberge:** Bellevue
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	**1 330**	—	—	
26	Miete	(1 313	1 313	1 603	
		(**1 260**	**300**	**300**	
	Gesamteinnahmen	3 903	1 613	1 903	
	Davon Erstattungen	**2 590**	**300**	**300**	
	Reineinnahmen	1 313	1 313	1 603	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
43/443	Arbeiter	26 500	16 562	5 892	**Zu 43/443:** SN. A
48	Sonstige persönliche Ausgaben	—	—	363	**Zu 48:** Ab 1954 bei dem Unterabschnitt **56** — Jugendpflege — nachgewiesen
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	3 780	3 800	510	**Zu 61:** SN. B
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	12 676	10 564	6 346	**Zu 65:** SN. D
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	4 000	4 200	2 324	Davon 1136 DM an **471**/21 und 960 DM an **471**/26 — Kindertagesheime —, 240 DM an **7431**/26 —Warmbadeanstalten —, 960 DM an **851**/26 — Gast- und Schankstätten —
	Sonstige Ausgaben				
6. 88	An den außerordentlichen Haushalt	—	125 000	—	
891	Zinsen für äußere Schulden	3 131	3 350	1 160	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	5 567	5 360	—	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	1 200	1 200	1 200	
	Sonstige Anlagen				
6. 971	Einbau eines Notausstieges und Verbreiterung des Abluftkanals in der Jugendherberge Bellevue	1 000	—	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen				
6. 981	Beschaffung von Inventar	1 000	—	4 719	
				—	
	Gesamtausgaben	58 854	171 036	28 182	
	Ab Erstattungen	**2 590**	**300**	**300**	
	Reinausgaben	56 264	170 736	27 882	
	Reineinnahmen	1 313	1 313	1 603	
	Zuschußbedarf	54 951	169 423	26 279	

Abschluß Einzelplan 5

Zuschußbedarf	2 493 372	2 410 891	1 832 869

6 Bau- und Wohnungswesen

601 Bauverwaltungsamt

611 Planungswesen

612 Vermessungswesen

613 Bauaufsichtsamt

62 Hochbau- und Maschinenamt

631 Wohnungsamt

640 Verwaltungsstelle für Wohnungsbaufinanzierung

641 Wohnungswesen

642 Kieler Wohnungsbaugesellschaft m. b. H.

643 Landestreuhandstelle für das Wohnungs- und Kleinsiedlungswesen in Schleswig-Holstein

651 Tiefbauamt

653 Kiesgrube

66 Wasserläufe, Wasserbau

67 Trümmerbeseitigung

68 Bauhof

69 Sonstiges Bauwesen

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	601 Bauverwaltungsamt				
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
21	Ersatz persönlicher Ausgaben	12 385	12 268	—	**Zu 21:** Vom Eigenbetrieb „Stadtwerke Kiel"
	Gesamt- und Reineinnahmen	12 385	12 268	—	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	96 872	59 837	59 474	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	63 763	27 878	31 338	
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	6 000	8 000	4 465	**Zu 63:** SN. C Davon 600 DM an **040**/15 — Druckerei —, 1500 DM an **041**/23 — Beschaffungstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	1 200	1 200	851	
	Gesamt- und Reinausgaben	167 835	96 915	96 128	**Zu 641:** Innerhalb der Unterabschnitte **601, 611, 612, 62** und **651** gegenseitig deckungsfähig
	Reineinnahmen	12 385	12 268	—	
	Zuschußbedarf	155 450	84 647	96 128	
	611 Planungswesen				**Anordnungsberechtigt Bauverwaltungsamt**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
11	Verwaltungsgebühren	130	130	168	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
23	Verkaufserlöse	2 000	1 800	2 172	
—	Weggefallener Ansatz	—	—	7	
	Gesamt- und Reineinnahmen	2 130	1 930	2 347	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	146 606	132 411	119 677	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	315 658	306 305	315 940	
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	4 000	4 000	3 090	**Zu 63:** SN. C Davon 400 DM an **040**/15 — Druckerei —, 1500 DM an **041**/23 — Beschaffungstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	16 000	16 000	14 220	
645	Vereinsbeiträge	200	200	400	**Zu 641:** Davon 11 000 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle — Innerhalb der Unterabschnitte **601, 611, 612, 62** und **651** gegenseitig deckungsfähig
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	144	144	144	
661	Steuern	34	34	245	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 200	900	854	**Zu 645:** Nachw. I
673	Dienst- und Schutzkleidung	50	50	36	**Zu 65:** SN. D
712	Verbrauchsstoffe	2 900	2 900	2 595	**Zu 672:** Davon 450 DM **Kw**
716	Druck, Erhaltung und Ergänzung des Planmaterials	480	480	640	
717	Entwürfe, Vorarbeiten, Modelle	25 000	20 000	28 168	**Zu 717 und 718:** Gegenseitig deckungsfähig
718	Ausstellungen, Wettbewerbe, Veröffentlichungen	25 000	10 000	28 572	
719	Negative und Bilder	350	350	429	
720	Stadtgestalterische Maßnahmen	10 000	10 000	1 444	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	1 444	914	
	Gesamt- und Reinausgaben	547 622	505 218	517 368	
	Reineinnahmen	2 130	1 930	2 347	
	Zuschußbedarf	545 492	503 288	515 021	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	612 Vermessungswesen				**Anordnungsberechtigt Bauverwaltungsamt**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	22 500	20 000	22 650	**Zu 15:** Vgl. Ausg. 717
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz persönlicher und sächlicher Ausgaben	1 500	4 000	4 000	**Zu 21:** Anteil der Stadtwerke an den Kosten für die Herstellung eines Straßenkatasters
23	Verkaufserlöse	6 600	5 200	2 652	
	Gesamt- und Reineinnahmen	30 600	29 200	29 302	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	169 182	178 929	171 559	**Zu 41/443:** SN. A
42/442	Angestellte	126 236	115 632	117 581	
43/443	Arbeiter	73 594	68 948	66 241	
	Sächliche Ausgaben				
63					
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	2 300	2 150	1 890	**Zu 63:** SN. C
65	Reise- und Fahrkosten	1 600	1 600	1 158	Davon 600 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
661	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	300	300	240	
672	Steuern	472	440	490	**Zu 641:** Innerhalb der Unterabschnitte **601, 611, 612, 62** und **651** gegenseitig deckungsfähig
673	Unterhaltung des Betriebsinventars	2 700	2 700	1 988	
712	Dienst- und Schutzkleidung	250	500	255	**Zu 65:** SN. D
716	Verbrauchsstoffe	2 500	2 500	2 199	Davon 300 DM an **042**/26 — Städtische Kraftwagenstelle —
717	Plan- und Katastermaterial	6 500	6 000	5 392	**Zu 661:** Kraftfahrzeug- und Umsatzsteuer
—	Kataster- und Vermessungsgebühren	4 000	4 000	4 000	**Zu 672:** Davon 1?00 DM an **043**/15 — Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt —
	Weggefallene Ansätze	—	29 500	10 000	**Zu 717:** Vgl. Einn. 15
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
932					
933	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	240	240	240	
	An die Auto - Kasko - Selbstversicherungsrücklage	157	157	157	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen				
6. 981	Ankauf eines Tachymeters mit Meßlatte . . .	3 700	—	—	
				558	
	Gesamt- und Reinausgaben	393 731	413 596	383 948	
	Reineinnahmen	30 600	29 200	29 302	
	Zuschußbedarf	363 131	384 396	354 646	
	613 Bauaufsichtsamt				
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
11	Verwaltungsgebühren	200 000	180 000	190 976	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21					
23	Ersatz sächlicher Ausgaben	5 100	5 100	2 000	**Zu 21:** Vgl. Ausg. 717
	Verkaufserlöse	700	600	608	
	Gesamt- und Reineinnahmen	205 800	185 700	193 584	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	314 892	309 277	291 398	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	276 502	285 335	276 724	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Sächliche Ausgaben				
63					
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	8 280	7 800	6 175	**Zu 63:** SN. C Davon 500 DM an **040**/15 — Druckerei — 2300 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
645	Reise- und Fahrkosten	12 000	12 000	10 103	
661	Vereinsbeiträge	100	100	100	**Zu 641:** Davon 7500 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
665	Steuern	35	28	131	
672	Prüfungs- und Sachverständigengebühren	2 000	1 500	1 000	**Zu 645:** Nachw. I
673	Unterhaltung des Betriebsinventars	800	800	510	**Zu 661:** Umsatzsteuer
712	Dienst- und Schutzkleidung	25	20	—	**Zu 665:** An **62**/15 — Hochbau- und Maschinenamt —
716	Verbrauchsstoffe	50	50	—	
717	Schuttabfuhr	100	100	—	
	Ausführung bau- und wohnungsaufsichtlicher Verfügungen zu Gefahrenbeseitigungen	10 000	10 000	1 849	**Zu 717:** Vgl. Einn. 21
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	1 000	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	624 784	628 010	587 990	
	Reineinnahmen	205 800	185 700	193 584	
	Zuschußbedarf	418 984	442 310	394 406	

62 Hochbau- und Maschinenamt

Anordnungsberechtigt Bauverwaltungsamt

Einnahmen

Gebühren, Entgelte

15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	**2 000**	**1 500**	**1 000**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
221					
23	Verwaltungskostenanteile	**21 609**	**20 824**	**15 970**	
273	Verkaufserlöse	3 500	3 500	3 324	
	Verwaltungskostenbeiträge aus Wirtschaftsplänen und von Eigengesellschaften	21 948	22 355	40 210	**Zu 273:** Von den Eigenbetrieben „Stadtwerke" und „Hafen- und Verkehrsbetriebe" und von der Kieler Wohnungsbaugesellschaft m.b.H.
	Gesamteinnahmen	49 057	48 179	60 504	
	Davon Erstattungen	**23 609**	**22 324**	**16 970**	
	Reineinnahmen	25 448	25 855	43 534	

Ausgaben

Persönliche Ausgaben

41/441	Beamte	293 614	263 308	201 922	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	377 207	386 576	428 273	
	Sächliche Ausgaben				
63					
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	5 700	5 700	5 365	**Zu 63:** SN. C Davon 300 DM an **040**/15 — Druckerei —, 3000 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
661	Reise- und Fahrkosten	16 500	17 500	15 612	
672	Steuern	148	148	1 412	**Zu 641:** Davon 12 100 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
673	Unterhaltung des Betriebsinventars	260	260	218	Innerhalb der Unterabschnitte **601, 611, 612, 62** und **651** gegenseitig deckungsfähig
716	Dienst- und Schutzkleidung	50	162	238	
717	Entwürfe, Modelle, photographische Aufnahmen und Wettbewerbe	15 000	35 000	10 502	
	Materialuntersuchungen	1 250	1 250	1 000	**Zu 717:** An **715**/15 — Städtisches Laboratorium —
	Ausgaben der Vermögungsbewegung				
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	480	480	480	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	—	2 828	
	Gesamtausgaben	710 209	710 384	667 850	
	Ab Erstattungen	**23 609**	**22 324**	**16 970**	
	Reinausgaben	686 600	688 060	650 880	
	Reineinnahmen	25 448	25 855	43 534	
	Zuschußbedarf	661 152	662 205	607 346	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	631 Wohnungsamt				
	Einnahmen				
11	**Gebühren, Entgelte**				
	Verwaltungsgebühren	—	1 500	1 054	
21	**Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb**				
	Ersatz sächlicher Ausgaben	250	400	256	**Zu 21:** Fahrkostenerstattung
	Gesamt- und Reineinnahmen	250	1 900	1 310	
	Ausgaben				
41/441	**Persönliche Ausgaben**				
	Beamte	111 030	113 169	111 736	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	154 209	153 513	215 294	
63	**Sächliche Ausgaben**				
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	5 925	5 925	6 686	**Zu 63:** SN. C
643	Reise- und Fahrkosten	2 100	2 100	2 086	Davon 800 DM an **040**/15 — Druckerei —,
672	Transportkosten	500	1 000	100	2500 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
715	Unterhaltung des Betriebsinventars	100	100	14	**Zu 641:** Davon 900 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
6. 811	Rückzahlung von Tauschvermittlungsgebühren	—	1 250	998	**Zu 643:** Bei Umquartierungen
	Damenfahrrad	130	—	—	
932	**Ausgaben der Vermögensbewegung**				
	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	720	720	720	
	Gesamt- und Reinausgaben	274 714	277 777	337 634	
	Reineinnahmen	250	1 900	1 310	
	Zuschußbedarf	274 464	275 877	336 324	
	640 Verwaltungsstelle für Wohnungsbaufinanzierung				**Anordnungsberechtigt Liegenschaftsamt**
	Einnahmen				
6. 11	**Gebühren, Entgelte**				
	Verwaltungsgebühren	7 500	—	36 274	
	Gesamt- und Reineinnahmen	7 500	—	36 274	
	Ausgaben				
41/441	**Persönliche Ausgaben**				
	Beamte	17 979	18 014	—	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	18 618	12 448	40 171	
63	**Sächliche Ausgaben**				
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	1 200	1 200	841	**Zu 63:** SN. C
791	Reise- und Fahrkosten	300	300	48	Davon 100 DM an **040**/15 — Druckerei —,
	Verwaltungskostenanteile	11 261	11 379	9 707	550 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
	Gesamt- und Reinausgaben	49 358	43 341	50 767	**Zu 641:** Davon 200 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
	Reineinnahmen	7 500	—	36 274	**Zu 791:** An **9411**/22 — Liegenschaftsamt —
	Zuschußbedarf	41 858	43 341	14 493	
	641 Wohnungswesen				**Anordnungsberechtigt Kämmereiamt; zu 292 und 935 Wohnungsamt**
	Einnahmen				
291	**Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb**				
292	Zinsen u. sonstige Erträge aus Kapitalanlagen	288 000	141 625	4 845	**Zu 291:** Für Wohnungsbeschaffungs- und Siedlungsdarlehen
293	Zinsen für Darlehen aus Wohnungsfreikaufmitteln	600	600	843	**Zu 292:** Vgl. Ausg. 935
	Zinserstattung für Arbeitgeberdarlehen . . .	**10 000**	**7 000**	—	
310	**Einnahmen aus Vermögensbewegung**				
	Darlehensrückflüsse	34 400	21 430	—	**Zu 310:** Aus Wohnungsbeschaffungs- und Siedlungsdarlehen
	Gesamteinnahmen	333 000	170 655	5 688	
	Davon Erstattungen	**10 000**	**7 000**	—	
	Reineinnahmen	323 000	163 655	5 688	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
58	**Zuweisungen**				
	Aufwendungen zur Unterbringung leistungsschwacher Familien	65 000	—	—	
6. 88	**Sächliche Ausgaben**				
891	An den außerordentlichen Haushalt	—	—	30 000	
	Zinsen für äußere Schulden	307 466	218 886	29 530	**Zu 891 und 911:** Für Wohnungsbeschaffungs- und Siedlungsdarlehen
911	**Ausgaben der Vermögensbewegung**				
920	Tilgung für äußere Schulden	33 655	28 180	3 774	
935	Zinslose Darlehen zur Förderung des Wohnungsbaues	235 000	160 000	—	**Zu 92:** Übertragbar einschl. der im Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1954 bei der gleichen Haushaltsstelle bereitgestellten Mittel
	An das Kapitalvermögen	600	600	761	
	Gesamtausgaben	641 721	407 666	64 065	**Zu 935:** Vgl. Einn. 292 Ausgaben sind nur in Höhe der Einnahmen bei 292 zugelassen. Mehrausgaben sind zugelassen, soweit Mehreinnahmen bei 292 eingehen
	Ab Erstattungen	**10 000**	**7 000**	—	
	Reinausgaben	631 721	400 666	64 065	
	Reineinnahmen	323 000	163 655	5 688	
	Zuschußbedarf	308 721	237 011	58 377	
	642 Kieler Wohnungsbaugesellschaft m. b. H.				**Anordnungsberechtigt Kämmereiamt** Gesellschaftskapital 3 600 000 DM
	Einnahmen				
29	**Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb**				
	Zinsen u .sonstige Erträge aus Kapitalanlagen	72 000	64 000	61 473	**Zu 29:** 2 % Dividende
	Gesamt- und Reineinnahmen	72 000	64 000	61 473	
	Ausgaben				
891	**Sonstige Ausgaben**				
892	Zinsen für äußere Schulden	1 008	1 163	1 318	
893	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen . .	66 900	66 900	66 900	
	Zinsen für innere Schulden	11 025	11 025	11 025	
911	**Ausgaben der Vermögensbewegung**				
	Tilgung für äußere Schulden	2 820	2 820	2 820	
	Gesamt- und Reinausgaben	81 753	81 908	82 063	
	Reineinnahmen	72 000	64 000	61 473	
	Zuschußbedarf	9 753	17 908	20 590	
	643 Landestreuhandstelle für das Wohnungs- und Kleinsiedlungswesen in Schleswig-Holstein				**Anordnungsberechtigt Kämmereiamt** Städtische Beteiligung 50 000 DM
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
891	**Sächliche Ausgaben**				
	Zinsen für äußere Schulden	1 394	1 609	1 823	
911	**Ausgaben der Vermögensbewegung**				
	Tilgung für äußere Schulden	3 900	3 900	3 900	
	Gesamt- und Reinausgaben	5 294	5 509	5 723	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	5 294	5 509	5 723	
	651 Tiefbauamt				
	Einnahmen				
06	**Zuweisungen**				
0711	Pflasterabgabe	36 681	36 000	35 925	**Zu 06:** Von der Kieler Verkehrs AG 61 125 m Gleislänge je 0.60 DM
	Vom Land	41 065	41 082	40 919	**Zu 0711:** Für die Unterhaltung der Ortsdurchfahrten 45,628 km je 900 DM

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Gebühren, Entgelte				
11	Verwaltungsgebühren	150	100	107	
13	Benutzungsgebühren	1 200	1 100	1 084	
15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	27 100	22 100	18 975	**Zu 15:** Vgl. Ausg. 716
		425	**425**	**1 592**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	20	50	5	
22	Verwaltungskostenanteile	**2 944**	**4 194**	**2 944**	
23	Verkaufserlöse	**1 600**	**700**	**700**	
26	Miete, Pacht	4 250	1 500	2 991	**Zu 23:** U. a. 750 DM aus dem Verkauf eines Lkw
29	Zinsen	36 500	33 500	39 428	— Vgl. Ausg. 931 —
		3 500	**3 500**	**3 500**	
		3 900	600	3 547	**Zu 29:** Für Anliegerbeiträge
	Gesamteinnahmen	159 335	144 851	151 717	
	Davon Erstattungen	**8 469**	**8 819**	**8 736**	
	Reineinnahmen	150 866	136 032	142 981	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	181 471	175 253	145 163	**Zu 41/443:** SN. A
42/442	Angestellte	135 806	145 494	155 849	
43/443	Arbeiter	297 660	284 110	269 431	
	Zuweisungen				
6. 523	An die Bundesbahn	10 000	—	—	**Zu 6. 523:** Nachw. I Für den Wiederaufbau der Unterführung der Gutenbergstraße
	Andere sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	652 400	652 400	551 464	**Zu 61:** SN. B Davon 3500 DM an **653**/23 — Kiesgrube —, 5000 DM an **703**/15 — Stadtreinigung —, 40 282 DM an **7112**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	4 220	4 220	3 321	
641	Reise- und Fahrkosten	13 500	13 500	9 581	
644	Prozeß- und Gerichtskosten	200	200	105	
645	Vereinsbeiträge	200	200	200	**Zu 63:** SN. C Davon 600 DM an **040**/15 — Druckerei —, 2400 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle — Davon 500 DM **Kw**
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	12 440	10 750	9 812	
661	Steuern	1 000	1 000	1 211	
662	Vermögensabgabe	1 932	1 932	1 932	**Zu 641:** Davon 8000 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
665	Prüfungs- und Sachverständigengebühren	565	565	450	Innerhalb der Unterabschnitte **601, 611, 612, 62** und **651** gegenseitig deckungsfähig
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	16 000	17 000	13 672	**Zu 645:** Nachw. I
673	Dienst- und Schutzkleidung	800	1 500	241	**Zu 65:** SN. D Davon 960 DM an **042**/26 — Städtische Kraftwagenstelle —
712	Verbrauchsstoffe	13 000	15 500	10 771	**Zu 661:** Kraftfahrzeugsteuer
716	Arbeiten für Rechnung Dritter	21 000	21 000	9 284	**Zu 662:** SN. G
717	Kleingartenentschädigungen	2 000	5 000	400	**Zu 665:** An **751**/15 — Städtisches Laboratorium —
718	Vorbereitende Maßnahmen für Straßenbauten	6 000	4 000	5 930	**Zu 672:** Davon 11 000 DM an **043**/15 — Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt —
771	Vermischte Ausgaben	150	150	71	**Zu 712:** Davon 11 500 DM an **703**/23 — Stadtreinigung —
	Sonstige Ausgaben				**Zu 716:** Vgl. Einn. 15
6. 88	An den außerordentlichen Haushalt	500 000	225 000	46 250	**Zu 88:**
891	Zinsen für äußere Schulden	336 575	230 364	110 020	Für den Ausbau von Straßen = 200 000 DM
—	Weggefallener Ansatz	—	26 000	—	für den Umbau der Gablenzbrücke = 300 000 DM
					500 000 DM
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	325 302	171 440	195 480	**Zu 931:** Vgl. Einn. 23 Mehrausgaben dürfen geleistet werden, soweit der Erlös aus dem Verkauf des Lkw. 750 DM übersteigt
931	An die Erneuerungsrücklage	750	—	—	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	1 980	1 980	1 980	
933	An die Auto - Kasko - Selbstversicherungsrücklage	650	650	601	
936	An die Schuldentilgungsrücklage	112 500	112 500	—	**Zu 936:** Tilgung auf 800 000 DM Darlehen der Ortskrankenkasse Kiel
939	An die Rücklage zum Umbau der Gablenzbrücke	—	600 000	—	
	Erwerb von Grundvermögen				
941	Erwerb kleinerer Flächen für Straßenzwecke	5 000	5 000	4 906	
	Tiefbauten	—	202 500	136 126	
6. 9610	Befestigung neu erworbener Bürgersteigflächen	20 000	—	—	**Zu 6. 9610 und 6. 9611:** Gegenseitig deckungsfähig
6. 9611	Neuanlagen zur Sicherung des Verkehrs	15 000	—	—	
6. 9612	Fußweg Kronshagener Weg	15 000	—	—	**Zu 6. 9611:** Auf Grund der Str.V.O. vom 24. 8. 1953
6. 9613	Sicherung des Weges neben der Kronsburger Au hinter dem Depot der Kieler Verkehrsaktiengesellschaft	8 000	—	—	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
6. 9614	Radweg Eckernförder Allee	13 000	—	—	
6. 9615	Ausbau des Schlehenkampes, 2. Rate	35 000	—	—	**Zu 6. 9615:** Gesamtkosten 65 000 DM
6. 9616	Gehweg neben dem Mettenhofer Weg von Russeer Weg bis Melsdorfer Straße einschl. Entwässerung	20 000	—	—	
6. 9617	Schwarzdecke Radweg Rüsterstraße	11 000	—	—	
6. 9618	Haltestelle Arndtplatz	31 000	—	—	
6. 9619	Verlegung des Betriebshofes Hanssenstraße nach dem Grasweg	10 000	—	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	—	2 130	
6. 981	Ersatzbeschaffung für 3,5-t-Lastkraftwagen (Kipper)	20 500	—	—	
6. 982	Beschaffung von 2 Motorrollern	2 800	—	—	
	Gesamtausgaben	2 854 401	2 929 208	1 686 381	
	Ab Erstattungen	**8 469**	**8 819**	**8 736**	
	Reinausgaben	2 845 932	2 920 389	1 677 645	
	Reineinnahmen	150 866	136 032	142 981	
	Zuschußbedarf	2 695 066	2 784 357	1 534 664	

653 Kiesgrube — **Anordnungsberechtigt Tiefbauamt**

Einnahmen

Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb

23	Verkaufserlöse	(45 096	58 000	48 282	
		(**12 920**	**5 920**	**16 785**	
	Gesamteinnahmen	58 016	63 920	65 067	
	Davon Erstattungen	**12 920**	**5 920**	**16 785**	
	Reineinnahmen	45 096	58 000	48 282	

Ausgaben

Persönliche Ausgaben

43/443	Arbeiter	35 490	40 859	48 279	**Zu 43/443:** SN. A

Sächliche Ausgaben

61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	200	500	15	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	430	350	89	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	200	50	45	Davon 70 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	1 279	1 308	271	**Zu 65:** SN. D
661	Steuern	800	2 430	9 758	**Zu 661:** Umsatzsteuer
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 900	1 300	1 899	
673	Schutzkleidung	450	—	—	
712	Verbrauchsstoffe	1 200	1 200	1 270	
716	Futtergeld für einen Wachhund	—	90	180	**Zu 791:** An **651**/22 — Tiefbauamt —
791	Verwaltungskostenanteile	1 600	1 600	350	
811	Abräumung von Mutterboden und Kultivierungsarbeit	7 000	—	—	
—	Weggefallene Ansätze	—	3 500	5 685	

Sonstige Ausgaben

892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen	282	282	282	

Ausgaben der Vermögensbewegung

931	An die Erneuerungsrücklage	1 745	767	767	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	240	240	240	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	3 700	—	
981	Beschaffung eines 2. Handschrappers	5 200	—	—	
	Gesamtausgaben	58 016	58 176	69 130	
	Ab Erstattungen	**12 920**	**5 920**	**16 785**	
	Reinausgaben	45 096	52 256	52 345	
	Reineinnahmen	45 096	58 000	48 282	
	Überschuß	Gleicht	5 744	—	
	Zuschußbedarf	sich aus	—	4 063	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	66 Wasserläufe, Wasserbau				**Anordnungsberechtigt Tiefbauamt**
	Einnahmen				
273	**Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb**				
	Verwaltungskostenanteile	60 229	61 334	63 934	**Zu 273:** Von dem Eigenbetrieb „Hafen- und Verkehrsbetriebe" . . . . . 54 095 DM aus Haushaltsstellen des außerordentlichen Haushalts . . . 6 134 DM 60 229 DM
	Gesamt- und Reineinnahmen	60 229	61 334	63 934	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	51 047	55 442	50 485	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	20 045	19 171	30 825	
	Gesamt- und Reinausgaben	71 092	74 613	81 310	
	Reineinnahmen	60 229	61 334	63 934	
	Zuschußbedarf	10 863	13 279	17 376	
	67 Trümmerbeseitigung				**Anordnungsberechtigt Tiefbauamt**
	Einnahmen				
23	**Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb**				
	Verkaufserlöse	500	500	787	
	Gesamt- und Reineinnahmen	500	500	787	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
43/443	Arbeiter	8 200	5 628	5 936	**Zu 43/443:** SN. A
661	**Sächliche Ausgaben**				
716	Steuern	20	20	1 314	**Zu 661:** Umsatzsteuer
791	Trümmerbeseitigung	45 000	60 000	59 906	
	Verwaltungskostenanteile	4 700	—	—	**Zu 791:** An **68**/22 — Bauhof —
932	**Ausgaben der Vermögensbewegung**				
	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	900	900	900	
	Tiefbauten	—	12 000	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	58 820	78 548	68 056	
	Reineinnahmen	500	500	787	
	Zuschußbedarf	58 320	78 048	67 269	
	68 Bauhof				**Anordnungsberechtigt Tiefbauamt** Bis 1954 sind Beschaffung und Abgabe von Baustoffen über die Vermögensrechnung verrechnet
	Einnahmen				
22	**Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb**				
230	Verwaltungskostenanteile	**4 700**	—	—	
231	Aus der Abgabe von Baustoffen	821 327	53 292	47 067	**Zu 230:** Vgl. Ausg. 644 und 718. Einschl. 10 % Unkostenzuschlag
26	Sonstige Verkaufserlöse	700	—	—	Mehreinnahmen dürfen zur Leistung von
	Gerätemiete	5 000	—	—	Mehrausgaben bei Ausg. 644 und 718 verwendet werden
	Gesamteinnahmen	831 727	53 292	47 067	
	Davon Erstattungen	**4 700**	—	—	
	Reineinnahmen	827 027	53 292	47 067	

6 Bau- und Wohnungswesen

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	29 544	5 774	5 895	**Zu 42/48:** SN. A
43/443	Arbeiter	27 788	22 725	22 652	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	12 000	—	—	**Zu 48:** Unternehmerarbeiter im Aushilfsdienst
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	1 250	950	123	**Zu 61:** SN. B Davon 800 DM an **9433**/15 — Anschlußgleise und Industrielagerplätze —
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	1 420	950	803	
641	Reise- und Fahrkosten	150	50	36	**Zu 63:** SN. C Davon 100 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
643	Transportkosten	2 500	—	—	
644	Bahnfrachtkosten	50 000	—	—	**Zu 644:** Vgl. Einn. 230 Mehrausgaben dürfen geleistet werden, soweit bei Einn. 230 Mehreinnahmen eingehen
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	1 455	1 395	1 198	
661	Steuern	28	—	—	
665	Baustoffprüfungen	2 000	—	—	**Zu 65:** SN. D Davon 275 DM an **703**/26 — Stadtreinigung —
672	Unterhaltung des Betriebsinventars einschl. der Kanaldielen	800	300	205	**Zu 661:** Umsatzsteuer
673	Dienst- und Schutzkleidung	—	200	—	**Zu 718:** Vgl. Einn. 230 Mehrausgaben dürfen geleistet werden, soweit bei 230 Mehreinnahmen eingehen
718	Baustoffe	700 000	—	—	
719	Wiegegebühren	1 000	—	—	
791	Verwaltungskostenanteile	—	350	350	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
931	An die Erneuerungsrücklage	652	358	358	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	240	240	240	
	Sonstige Anlagen	—	20 000	20 000	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen				
6. 981	Beschaffung von Kleingerät	900	—	—	
	Gesamtausgaben	831 727	53 292	51 860	
	Ab Erstattungen	**4 700**	—	—	
	Reinausgaben	827 027	53 292	51 860	
	Reineinnahmen	827 027	53 292	47 067	
	Zuschußbedarf	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	4 793	

69 Sonstiges Bauwesen

Anordnungsberechtigt Kämmereiamt

	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Sächliche Ausgaben				
6. 88	An den außerordentlichen Haushalt	610 000	730 000	730 000	**Zu 88:** Eigenanteile der Stadt Kiel an der Kriegsschädenbeseitigung — Übertragbar —
	Gesamt- und Reinausgaben	610 000	730 000	730 000	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	610 000	730 000	730 000	

Abschluß Einzelplan 6

Zuschußbedarf	6 158 548	6 256 432	4 761 219

7 öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

701 Straßenbeleuchtung

7021 Stadtentwässerung

7022 Bedürfnisanstalten

703 Stadtreinigung

704 Müllabfuhr

71 Feuerlöschwesen

721 Marktwesen

7261 Schlachthof

7262 Viehhof

7263 Seegrenzschlachthof

7264 Auslandsfleischbeschaustelle

73 Feuerbestattung und Friedhöfe

7411 Gärtnereibetrieb

7412 Öffentliche Grün- und Parkanlagen

7413 Forsten

7431 Warmbadeanstalten

7432 Seebad Düsternbrook

7433 Sonstige Bäder

7434 Schwimmhalle

747 Städtische Spar- und Leihkasse

751 Städtisches Laboratorium

762 Förderung der Viehzucht

7740 Amt für Wirtschaftsförderung

7741 Campingplatz Falckenstein

775 Fremdenverkehrswesen

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	701 Straßenbeleuchtung				**Anordnungsberechtigt Tiefbauamt**
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Zuweisungen				
531	An den Erfolgsplan der Stadtwerke	377 000	358 500	301 158	**Zu 531:** Für die Straßenbeleuchtung
	Sonstige Ausgaben				
6. 88	An den außerordentlichen Haushalt	200 000	250 000	150 000	**Zu 88:** Zur Wiederherstellung der Straßenbeleuchtung
	Gesamt- und Reinausgaben	577 000	608 500	451 158	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	577 000	608 500	451 158	
	7021 Stadtentwässerung				**Anordnungsberechtigt Tiefbauamt**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
11					
131	Verwaltungsgebühren	2 500	1 500	2 793	
132	Benutzungsgebühren	1 600 000	1 500 000	1 433 988	
	Anerkennungsgebühren	2 050	3 660	2 171	
15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	(226 000	226 000	202 656	**Zu 15:** Vgl. Ausg. 718
		(**42 720**	**38 700**	**37 792**	
23	**Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb**				
25	Verkaufserlöse	1 000	1 300	946	
26	Sonstige Einnahmen	50	50	2	
	Miete und Pacht	2 400	2 275	2 518	
331	**Einnahmen aus Vermögensbewegung**				
	Entnahme aus der Erneuerungsrücklage . . .	63 900	99 200	99 858	**Zu 331:** Vgl. Ausg. 961, 962 und **6.** 963
	Gesamteinnahmen	1 940 620	1 872 685	1 782 724	
	Davon Erstattungen	**42 720**	**38 700**	**37 792**	
	Reineinnahmen	1 897 900	1 833 985	1 744 932	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	126 090	140 499	107 670	**Zu 41/443:** SN. A
42/442	Angestelte	140 914	125 740	143 131	
43/443	Arbeiter	426 035	392 564	373 169	
61	**Sächliche Ausgaben**				
63	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	99 900	96 000	84 558	**Zu 61:** SN. B Davon 2400 DM an **653**/23 — Kiesgrube —
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	3 500	3 650	2 720	**Zu 63:** SN. C
645	Reise- und Fahrkosten	9 000	9 000	8 595	Davon 200 DM ann **040**/15 — Druckerei —,
65	Vereinsbeiträge	500	500	300	800 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
661	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	12 500	14 963	11 369	**Zu 641:** Davon 5000 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
665	Steuern	1 800	1 750	1 821	
671	Untersuchungen	2 000	1 450	1 170	**Zu 645:** Nachw. I
672	Unterhaltung des Büroinventars	850	850	706	**Zu 665:** Davon 750 DM an **751**/15 — Städtisches Laboratorium —
673	Unterhaltung des Betriebsinventars	20 000	18 000	17 857	
712	Dienst- und Schutzkleidung	5 700	5 700	4 968	**Zu 672:** Davon 7000 DM an **043**/15 — Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt —
715	Verbrauchsstoffe	207 000	201 000	178 486	**Zu 712:** Davon 12 500 DM an **703**/23 — Stadtreinigung —
716	Ungezieferbekämpfung im Kanalnetz	7 700	7 700	6 584	**Zu 715:** Davon 2500 DM an **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —
717	Plan- und Katastermaterial	500	500	382	
718	Entwürfe und Modelle	5 000	5 000	4 646	**Zu 718:** Vgl. Einn. 15
719	Arbeiten für Rechnung Dritter	170 000	150 000	135 751	**Zu 791:** An **904**/22 — Steueramt —
791	Wasserauffrischung des Kleinen Kiels	1 300	1 300	1 166	
—	Verwaltungskostenanteile	12 500	9 000	7 920	
	Weggefallene Ansätze	—	12 000	15 584	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Sonstige Ausgaben				
891	Zinsen für äußere Schulden	76 524	75 599	66 984	
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen . .	110 444	110 444	110 444	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	138 236	127 721	91 345	
931	An die Erneuerungsrücklage	303 470	286 500	281 500	**Zu 931:** Straßenkanäle 1—5 % von . 25 452 672 LM
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	1 440	1 440	1 440	Gebäude 1—5 % von . . . 857 179 DM
933	An die Auto-Kasko-Selbstversicherungsrücklage	650	650	500	Fahrzeuge und Geräte 1—20 % von . . . . . 878 376 DM
	Hochbauten	—	40 300	24 753	
6. 951	Verstärkung von Zwischendecken in den Maschinenhäusern der Pumpstationen Haßstraße und Wik	12 600	—	—	
6. 952	Herstellung eines Aufenthaltsraumes für eine Reinigungskolonne und eines Fahrradraumes in der Pumpstation Haßstraße	5 000	—	—	
	Tiefbauten	—	80 100	102 328	
961	Erneuerung von Straßenkanälen	40 000	—	—	**Zu 961, 962 und 6. 963:** Vgl. Einn. 231
962	Ersatzbeschaffung von Schachtabdeckungen und Sinkkästen	19 400	—	—	
6. 963	Erneuerungsarbeiten am Tropfkörper der Kläranlage Elmschenhagen-Süd	4 500	—	—	
	Sonstige Anlagen	—	—	8 055	
6. 971	Einbau eines Rechenwolfes für die Pumpstation Wik	40 000	—	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	11 000	13 426	
6. 981	Beschaffung von zwei Schlammwagen	3 000	—	—	
6. 982	Beschaffung eines Motorrades	1 400	—	—	
6. 983	Beschaffung eines Schlammsaugbaggers . . .	16 000	—	—	
6. 984	Beschaffung eines Zeichenschrankes	750	—	—	
	Gesamtausgaben	2 026 203	1 930 920	1 809 328	
	Ab Erstattungen	**42 720**	**38 700**	**37 792**	
	Reinausgaben	1 983 483	1 892 220	1 771 536	
	Reineinnahmen	1 897 900	1 833 985	1 744 932	
	Zuschußbedarf	85 583	58 235	26 604	

7022 Bedürfnisanstalten

Anordnungsberechtigt Stadtreinigungs- und Fuhramt

Bedürfnisanstalten:
Bahnhof
Eichhof
Exerzierplatz
Rathausplatz
Wilhelmplatz
Ebertplatz
Belvedere
Blücherplatz
Knorrstraße
Markt
Hindenburgufer
Elmschenhagen
Wellingdorf
Seegarten
Schrevenpark
Volkspark

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM
	Einnahmen			
	Gebühren, Entgelte			
13	Benutzungsgebühren	42 000	38 000	34 518
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb			
26	Miete, Pacht	4 900	4 200	4 769
	Gesamt- und Reineinnahmen	46 900	42 200	39 287

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	7 612	7 278	6 941	**Zu 42/443:** SN. A
43/443	Arbeiter	85 462	90 680	78 523	
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	7 200	7 200	5 864	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	50	150	—	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	200	200	157	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	11 130	9 830	8 115	**Zu 65:** SN. D
661	Steuern	150	150	—	Davon 100 DM an **703**/21 — Stadtreinigung —
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 500	1 500	425	**Zu 672:** Davon 500 DM an **043**/15 — Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt —
673	Dienst- und Schutzkleidung	450	450	397	
712	Verbrauchsstoffe	16 800	15 250	12 003	
715	Schädlingsbekämpfung	150	—	—	**Zu 715:** An **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —
791	Verwaltungskostenanteile	700	700	600	
—	Weggefallener Ansatz	—	100	—	**Zu 791:** An **703**/22 — Stadtreinigung —
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	3 920	3 920	3 920	
931	An die Erneuerungsrücklage	4 442	3 326	3 028	**Zu 931:** 1,5 % von 245 569 DM
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	120	120	120	10 % von 7 384 DM
	Sonstige Anlagen	—	1 000	2 700	
	Gesamt- und Reinausgaben	139 886	141 854	122 793	
	Reineinnahmen	46 900	42 200	39 287	
	Zuschußbedarf	92 986	99 654	83 506	
	703 Stadtreinigung				**Anordnungsberechtigt Stadtreinigungs- und Fuhramt**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
13					
14	Straßenreinigungsgebühren	640 000	640 000	627 032	
15	Schlammkistenreinigung	21 000	21 000	21 076	
	Arbeits- und Nutzungentgelte	(20 000	20 000	19 909	
		(**62 636**	**58 686**	**67 255**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21					
22	Ersatz sächlicher Ausgaben	**11 370**	**10 750**	**12 042**	
23	Verwaltungskostenanteile	**23 320**	**20 550**	**18 820**	
	Verkaufserlöse	(5 000	5 000	3 057	
26		(**65 795**	**65 870**	**54 008**	**Zu 23:** Vgl. Ausg. 712
	Miete, Pacht	(6 603	5 586	6 571	
		(**2 675**	**2 675**	**3 076**	
	Einnahmen aus Vermögensbewegung				
331	Entnahme aus der Erneuerungsrücklage	25 200	35 000	2 852	**Zu 331:** Vgl. Ausg. **6.** 981 und **6.** 982
	Gesamteinnahmen	883 599	885 117	835 698	
	Davon Erstattungen	**165 796**	**158 531**	**155 201**	
	Reineinnahmen	717 803	726 586	680 497	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	57 701	60 317	60 353	**Zu 41/443:** SN. A
42/442	Angestellte	52 847	51 194	54 745	
43/443	Arbeiter	715 516	660 346	672 562	
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	9 550	9 300	8 342	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	3 044	2 944	2 043	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	1 700	1 700	1 530	Davon 50 DM an **040**/15 — Druckerei — 300 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
					Zu 641: Davon 500 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
645	Vereinsbeiträge	300	300	150	**Zu 645:** Nachw. I
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	22 392	19 517	18 814	**Zu 65:** SN. D
661	Steuern	350	350	501	
662	Vermögensabgabe	270	—	658	
671	Unterhaltung des Büroinventars	200	200	154	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	51 000	51 000	48 340	**Zu 672:** Davon 33 000 DM an **043**/15 — Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt —
673	Dienst- und Schutzkleidung	6 000	6 000	5 125	
712	Verbrauchsstoffe	131 000	130 000	122 459	**Zu 712:** Vgl. Einn. 23 Davon 200 DM an **7261**/23 — Schlachthof —
715	Schädlingsbekämpfung	500	—	—	
716	Kosten der Tierkörperbeseitigung	4 000	4 000	4 000	**Zu 715:** An **503**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —
717	Sachkosten für Schnee- und Eisbeseitigung	20 000	20 000	18 906	**Zu 717:** Davon 8000 DM an **043**/15 — Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt —, 7000 DM an **653**/23 — Kiesgrube —
718	Ausbildung von Kraftfahrern	2 000	150	61	
719	Instandhaltung der Abfuhrplätze	500	500	112	
771	Verbandstoffe usw.	250	295	49	Mehrausgaben können geleistet werden, soweit Mittel der Rücklage für Schnee- und Eisbeseitigung entnommen werden können.
791	Verwaltungskostenanteile	39 750	31 600	31 600	
—	Weggefallener Ansatz	—	2 000	—	Mittel, die bei Ausg. 717 am Jahresschluß nicht in Anspruch genommen sind, werden der Rücklage für Schnee- und Eisbeseitigung zugeführt
6. 811	Grundüberholung von LKW	4 000	—	—	
6. 812	Beschaffung und Instandsetzung von Öfen und Herden Preetzer Straße 30 b	1 100	—	—	**Zu 791:** Davon 28 750 DM an **021**/22 — Hauptamt —, 11 000 DM an **904**/22 — Steueramt —
	Sonstige Ausgaben				**Zu 6. 811:** An **043**/15 — Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt —
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen	7 299	7 299	7 299	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	5 131	5 131	2 135	
931	An die Erneuerungsrücklage	52 788	52 788	49 737	**Zu 931:** 2—10 % von 905 661 DM
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	4 800	4 800	4 800	
933	An die Auto-Kasko-Selbstversicherungsrücklage	3 600	3 600	3 196	
934	An die Rücklage für Schnee- u. Eisbeseitigung	10 000	5 000	5 000	
	Hochbauten	—	7 000	—	
6. 951	Anlegen eines neuen Netzanschlusses in der Eckernförder Allee 84	4 000	—	—	
6. 952	Überdachung des Innenhofes in der Eckernförder Allee 84	7 500	—	—	
6. 953	Bau einer verdeckten Kehrichtschüttstelle Preetzer Chaussee 30 b	2 500	—	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	41 200	41 537	
6. 981	Beschaffung von 2 Elektrokarren und 1 Umformer	22 000	—	—	**Zu 6. 981 und 6. 982:** Vgl. Einn. 331
6. 982	Beschaffung von Sandstreuern	3 200	—	—	
	Gesamtausgaben	1 246 788	1 178 531	1 164 208	
	Ab Erstattungen	**165 796**	**158 531**	**155 201**	
	Reinausgaben	1 080 992	1 020 000	1 009 007	
	Reineinnahmen	717 803	726 586	680 497	
	Zuschußbedarf	363 189	293 414	328 510	

704 Müllabfuhr

Anordnungsberechtigt Stadtreinigungs- und Fuhramt

Einnahmen

Gebühren, Entgelte

13	Müllabfuhrgebühren	100 000	99 000	88 577
15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	(10 000	8 000	10 413
		(**38 784**	**36 390**	**31 785**
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb			
26	Miete, Pacht	156	156	156
—	Weggefallener Ansatz	—	—	185
	Einnahmen aus Vermögensbewegung			
—	Entnahme aus der Erneuerungsrücklage	—	—	1 992
	Gesamteinnahmen	148 940	143 546	133 108
	Davon Erstattungen	**38 784**	**36 390**	**31 785**
	Reineinnahmen	110 156	107 156	101 323

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
1/442	Angestellte	6 063	6 075	5 834	**Zu 42/443:** SN. A
1/443	Arbeiter	77 897	75 323	67 936	
	Sächliche Ausgaben				
41	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	1 850	1 850	509	**Zu 61:** SN. B
5	Reise- und Fahrkosten	150	150	69	
72	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	920	920	920	**Zu 65:** SN. D
73	Unterhaltung des Betriebsinventars	11 900	11 500	10 275	**Zu 672:** Davon 7500 DM an **043**/15 — Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt —
12	Dienst- und Schutzkleidung	1 000	1 000	—	
15	Verbrauchsstoffe	10 425	10 347	9 041	**Zu 712:** Davon 2000 DM an **703**/23 — Stadtreinigung —
19	Schädlingsbekämpfung	400	—	—	
71	Instandhaltung der Abfuhrplätze	250	250	105	**Zu 715:** An **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —
91	Vermischte Ausgaben	30	30	5	**Zu 791:** Davon 620 DM an **703**/21 und 500 DM an **703**/22 — Stadtreinigung —, 1500 DM an **904**/22 — Steueramt —
4 811	Verwaltungskostenanteile	2 620	2 370	2 250	
	Grundüberholung des Müllwagens	6 000	—	—	**Zu 6. 811:** An **043**/15 — Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt —
	Sonstige Ausgaben				
91	Zinsen für äußere Schulden	—	—	1 500	
92	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen	4 175	4 171	4 171	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
931	An die Erneuerungsrücklage	7 360	7 360	7 360	**Zu 931:** Fahrzeuge 10 % von 73 605 DM
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	1 200	1 200	1 200	
933	An die Auto-Kasko-Selbstversicherungsrücklage	1 700	1 000	1 000	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	20 000	17 993	
6. 981	Beschaffung von Mülltonnen	15 000	—	—	
	Gesamtausgaben	148 940	143 546	130 168	
	Ab Erstattungen	**38 784**	**36 390**	**31 785**	
	Reinausgaben	110 156	107 156	98 383	
	Reineinnahmen	110 156	107 156	101 323	
	Überschuß	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	— 2 940	
	71 Feuerlöschwesen				**Anordnungsberechtigt Berufsfeuerwehr**
	Einnahmen				
16	**Gebühren, Entgelte**				
	Tarifliche und gebührenartige Entgelte	8 450	8 450	7 946	**Zu 16:** Gestellung von Geräten und Feuersicherheitswachen
		12 936	**12 936**	**11 555**	
211	**Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb**				
212	Ersatz persönlicher Ausgaben	**93 982**	**76 840**	**66 775**	
213	Ersatz von Kraftwagenunfallreparaturkosten	2 000	2 000	—	**Zu 212:** Vgl. Ausg. 672
23	Ersatz von sonstigen Aufwendungen	150	150	175	
		—	500	—	
26	Verkaufserlöse	1 500	500	1 170	
	Miete	2 346	4 897	4 798	**Zu 26:** Für Dienstwohnungen
		1 200	**1 200**	**1 200**	
331	**Einnahmen aus Vermögensbewegung**				
	Entnahme aus der Erneuerungsrücklage	30 370	—	—	**Zu 331:** Vgl. Ausg. 811 bis **6.** 814 und **6.** 981 bis **6.** 983
	Gesamteinnahmen	152 934	107 473	93 619	
	Davon Erstattungen	**108 118**	**91 476**	**79 530**	
	Reineinnahmen	44 816	15 997	14 089	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	1 198 576	1 167 226	1 156 206	**Zu 41/443:** SN. A
42/442	Angestellte	18 661	24 250	34 046	
43/443	Arbeiter	10 285	9 042	8 667	

Haushaltsstelle Nr.	Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Zuweisungen				
523	An sonstige Körperschaften, Vereine und Verbände	246	246	246	**Zu 523:** Nachw.
	Andere sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	5 800	8 300	4 945	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	5 826	5 362	4 897	**Zu 63:** SN. C Davon 100 DM an **040**/15 — Druckerei —, 600 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	1 000	1 000	524	
645	Vereinsbeiträge	60	60	60	**Zu 645:** Nachw. I
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	31 377	31 171	23 885	**Zu 65:** SN. D An die Feuerwehr-Unfallversicherungskasse (für die Freiwillige Feuerwehr) . . 2206 DM Autoinsassen-Unfallschadenausgleich . . . . . 342 DM 2548 DM
661	Steuern	60	20	1 323	
671	Unterhaltung des Büroinventars	100	100	—	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	18 980	22 980	22 905	
673	Dienst- und Schutzkleidung	24 137	21 766	21 406	
712	Verbrauchsstoffe	14 203	14 698	11 645	
713	Wäsche, Decken	1 000	1 050	988	**Zu 661:** Umsatzsteuer
714	Wäschereinigung	1 200	1 200	700	**Zu 672:** Davon 2000 DM für Unfallreparaturen — Vgl. Einn. 212 — 1000 DM **Kw**
716	Kleidergeldzuschüsse	2 880	2 640	2 450	**Zu 712:** Davon 20 DM an **653**/23 — Kiesgrube —
717	Heilfürsorge	12 000	12 000	10 261	
718	Ausbildungskosten	2 250	2 250	228	**Zu 716:** Für Brandrat, Oberbrandinspektoren, Brandinspektoren und Brandmeister
811	Ersatzbeschaffung von 1480 m Druckschläuchen	16 000	—	—	**Zu 717: Anordnungsberechtigt Personalamt**
6. 812	Beschaffung von 3 Fanfaren	1 000	—	—	**Zu 718:** Davon 500 DM an **7434**/12 — Schwimmhalle —
6. 813	Beschaffung von 3 Zumischern mit Schaumrohren	1 020	—	—	**Zu 811 bis 6. 814:** Vgl. Einn. 331
6. 814	Beschaffung von 3 großen Wasserstrahlpumpen	800	—	—	
—	Weggefallene Ansätze	—	—	4 796	
	Sonstige Ausgaben				
891	Zinsen für äußere Schulden	30 429	—	—	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	24 592	—	—	
931	An die Erneuerungsrücklage	40 000	96 487	97 344	**Zu 931:** Gebäude 1 % von . . . . . 213 817 DM eingebaute Maschinen 3 % von 39 378 DM Fahrzeuge und technische Arbeitsgeräte 10 % von . . . 953 464 DM Inventar 4 % von . . . . . 25 180 DM
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	1 440	1 440	1 440	
933	An die Auto-Kasko-Selbstversicherungsrücklage	2 650	2 800	3 474	
6. 981	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen Beschaffung eines neuen Motors für die Drehleiter	4 500	—	—	**Zu 6. 981 bis 6. 983:** Vgl. Einn. 321
6. 982	Beschaffung eines Personenkraftwagens	6 250	—	—	
6. 983	Beschaffung eines Episkops	800	—	—	
	Gesamtausgaben	1 478 122	1 426 088	1 453 436	
	Ab Erstattungen	**108 118**	**91 476**	**79 530**	
	Reinausgaben	1 370 004	1 334 612	1 373 906	
	Reineinnahmen	44 816	15 997	14 089	
	Zuschußbedarf	1 325 188	1 318 615	1 359 817	

721 Marktwesen

Anordnungsberechtigt Ordnungsamt

Wochenmärkte:
Exerzierplatz
Blücherplatz
Vinetaplatz
Andreas-Hofer-Platz / Elmschenhagen
Quittenstraße / Neumühlen-Dietrichsdorf
Kolonieplatz / Pries
Achterkamp / Wik

	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
13	Marktstandgebühren	195 000	195 800	189 569	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
26	Miete, Pacht	240	240	252	
—	Weggefallener Ansatz	—	—	15	
	Gesamt- und Reineinnahmen	195 240	196 040	189 836	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	20 825	21 232	21 593	**Zu 41/443:** SN. A
42/442	Angestellte	25 818	23 790	20 600	
43/443	Arbeiter	48 000	46 500	43 744	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	—	950	251	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	2 550	2 400	1 760	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	950	1 250	456	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	700	700	572	Davon 30 DM an **040**/15 — Druckerei —, 70 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
643	Transportkosten	100	200	9	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	1 620	1 680	1 117	**Zu 65:** SN. D
661	Steuern	6 635	1 500	1 498	**Zu 661:** Umsatz- und Gewerbesteuer
662	Vermögensabgabe	192	192	192	**Zu 662:** SN. G
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	6 400	500	720	**Zu 672:** In den Vorjahren z. T. bei Ausg. 771 nachgewiesen
673	Dienst- und Schutzkleidung	800	1 520	372	
716	Werbekosten zur Förderung des Wochen- und Jahrmarktverkehrs	600	500	439	
717	Überwachung des Wochenmarktverkehrs	10 000	10 000	4 000	**Zu 717:** An **121**/15 — Ordnungs- und Vollzugswesen —
719	Instandsetzung u. Reinigung der Marktplätze	51 410	54 486	49 737	
721	Marktstandscheine	300	500	306	**Zu 719:** Davon 48 000 DM an **703**/15 — Stadtreinigung —
771	Vermischte Ausgaben	35	500	320	
—	Weggefallene Ansätze	—	500	—	**Zu 771:** Ab 1955 vgl. auch Ausg. 672 und 716
	Sonstige Ausgaben				
6. 88	An den außerordentlichen Haushalt	—	—	8 740	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	240	240	240	
938	An die Sonderrücklage für Instandsetzung von Wochenmarktplätzen	—	—	15 129	
	Hochbauten	—	20 000	8 555	
6. 951	Bau einer Markthalle in Friedrichsort	12 000	—	—	
	Sonstige Anlagen	—	5 500	2 500	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	3 000	7 022	
6. 981	Beschaffung eines Elektrokarrens für den Wochenmarkt Exerzierplatz	11 000	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	200 175	197 640	189 872	
	Reineinnahmen	195 240	196 040	189 836	
	Zuschußbedarf	4 935	1 600	36	

7261 Schlachthof

Anordnungsberechtigt Schlachthofverwaltung

Einnahmen

13	**Gebühren, Entgelte**				
16	Benutzungsgebühren	(620 000	584 000	584 681	
		(**54 000**	**60 000**	**26 869**	
	Tarifliche und gebührenartige Entgelte	90 000	90 000	83 671	**Zu 16:** Ausgleichsabgabe
21	**Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb**				
22	Ersatz sächlicher Ausgaben	(100	100	100	
		(**5 380**	**7 700**	**6 900**	
23	Verwaltungskostenanteile	**113 479**	**136 224**	**161 871**	
25	Verkaufserlöse	(13 800	16 000	12 865	
		(**200**	—	**67**	
26	Sonstige Einnahmen	—	—	896	
	Miete, Pacht	38 300	35 000	35 238	
331	**Einnahmen aus Vermögensbewegung**				
	Aus der Erneuerungsrücklage	45 500	51 400	84 403	**Zu 331:** Vgl. Ausg. **6.** 951, **6.** 961, **6.** 971 bis **6.** 974 und **6.** 981
	Gesamteinnahmen	980 759	980 424	997 561	
	Davon Erstattungen	**173 059**	**203 924**	**195 707**	
	Reineinnahmen	807 700	776 500	801 854	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	105 889	105 422	105 692	**Zu 41/48:** SN. A
42/442	Angestellte	146 756	108 715	101 788	
43/443	Arbeiter	225 677	184 491	203 201	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	18 000	47 957	88 430	**Zu 48:** An Aushilfstierärzte für Schlachtspitzen und Urlaubsvertretung
	Zuweisungen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	—	250	—	
	Andere sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	38 600	37 300	37 264	**Zu 61:** SN. B Davon 1000 DM an **7021**/15 — Stadtentwässerung —, 200 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	6 710	7 180	5 941	
641	Reise- und Fahrkosten	1 000	1 000	995	
644	Prozeß- und Gerichtskosten	80	100	8	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	21 427	21 454	16 077	**Zu 63:** SN. C Davon 100 DM an **040**/15 — Druckerei — 900 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
661	Steuern	2 000	3 510	8 017	
662	Vermögensabgabe	1 452	1 452	1 452	**Zu 65:** SN. D Davon 6630 DM an **7021**/15 — Stadtentwässerung —, 700 DM an **703**/15 — Stadtreinigung —
665	Prüfungs- und Sachverständigengebühren	340	270	290	
671	Unterhaltung des Büroinventars	1 000	1 000	870	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	22 000	9 700	7 266	**Zu 661:** Umsatz- und Hundesteuer
673	Dienst- und Schutzkleidung	2 400	2 000	1 791	**Zu 662:** SN. G
712	Verbrauchsstoffe	168 000	160 240	155 969	**Zu 665:** Davon 240 DM an **751**/15 — Städtisches Laboratorium —
713	Wäsche	—	100	—	
714	Tierkörperbeseitigung	3 000	3 000	3 000	**Zu 714:** An **703**/21 — Stadtreinigung —
715	Schädlingsbekämpfung	1 000	1 000	1 000	
716	Bakteriologische Fleischbeschau durch das Landestierseuchenamt	7 500	8 000	7 949	
717	An den Viehhof zur teilweisen Deckung des Unterschusses	—	—	—	**Zu 717:** Abzuführen ist der sich aus der Jahresrechnung ergebende Sollüberschuß — Vgl. Einn. **7262**/25 —
718	Futtergeld für Wachhunde	360	360	360	
719	Erstattung sächlicher Ausgaben	1 900	2 000	2 055	**Zu 719:** An **7262**/26 — Viehhof — Für Beheizung
771	Vermischte Ausgaben	50	50	21	
791	Verwaltungskostenanteile	34 830	30 731	26 844	**Zu 791:** Davon 15 000 DM an **021**/22 — Hauptamt —, 18 956 DM an **62**/22 — Hochbau- und Maschinenamt —, 874 DM an **651**/22 — Tiefbauamt —
6. 811	Verputzen des Treppenhauses des Hygienegebäudes mit Steinemaille	1 600	—	—	
6. 812	Instandsetzung des Asphaltbelages in der Rinderschlachthalle	3 500	—	—	
—	Weggefallene Ansätze	—	9 900	—	
	Sonstige Ausgaben				
891	Zinsen für äußere Schulden	13 770	14 633	15 452	
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen	7 572	7 572	7 572	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	51 726	50 863	50 044	
931	An die Erneuerungsrücklage	106 184	110 955	104 545	**Zu 931:** Gebäude . . . . . 2 % von 2 670 924 DM Maschinen . . . . 8 % von 477 182 DM Sonstiges . . . 3—10 % von 287 538 DM
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	3 000	3 000	3 000	
	Hochbauten	—	30 500	9 968	
6. 951	Maßnahmen zur Beseitigung der Wrasenbildung in der Schweineschlachthalle	7 400	—	—	**Zu 6. 951:** Vgl. Einn. 331
	Tiefbauten	—	1 000	20 000	
6. 961	Anschluß des Schlachthofes an die Ausfahrtsstraße Viehhof zur Herstellung des Einbahnverkehrs	9 500	—	—	**Zu 6. 961:** Vgl. Einn. 331

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Sonstige Anlagen	—	5 350	44 950	
6.971	Einbau einer Wasserenthärtungsanlage für Schlachthofkessel	15 000	—	—	**Zu 6. 971 bis 6. 974:** Vgl. Einn. 331
6.972	Anschluß des Hygienegebäudes an das Netz mit schlachthofeigenem Wasser	8 000	—	—	
6.973	Anbringung von zwei Handwaschbecken in der Schweineschlachthalle	1 000	—	—	
6.974	Einrichtung einer Ozonisierungsanlage in der Kühlhalle des Hygienegebäudes	2 000	—	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	25 200	9 485	
6.981	Beschaffung von Betriebsinventar	2 600	—	—	**Zu 6. 981:** Vgl. Einn. 331
	Gesamtausgaben	1 042 823	996 255	1 041 296	
	Ab Erstattungen	**173 059**	**203 924**	**195 707**	
	Reinausgaben	869 764	792 331	845 589	
	Reineinnahmen	807 700	776 500	801 854	
	Zuschußbedarf	62 064	15 831	43 735	

7262 Viehhof — **Anordnungsberechtigt Schlachthofverwaltung**

Einnahmen

Gebühren, Entgelte

13	Benutzungsgebühren	120 000	112 000	114 092	

Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb

21	Ersatz sächlicher Ausgaben	**1 900**	**2 000**	**2 055**	**Zu 21:** Für Beheizung von Teilen des Schlachthofes
23	Verkaufserlöse	**400**	**400**	**400**	**Zu 23:** Verkauf von Dung
25	Vom Schlachthof zur teilweisen Deckung des Unterschusses	—	—	—	**Zu 25:** Vgl. Ausg. **7261**/717
26	Miete, Pacht	27 000	24 000	27 121	

Einnahmen aus Vermögensbewegung

331	Aus der Erneuerungsrücklage	—	32 900	149 326	
	Gesamteinnahmen	149 300	171 300	292 995	
	Davon Erstattungen	**2 300**	**2 400**	**2 456**	
	Reineinnahmen	147 000	168 900	290 539	

Ausgaben

Persönliche Ausgaben

41/441	Beamte	22 767	21 989	22 447	**Zu 41/48:** SN. A
42/442	Angestellte	7 131	6 792	6 808	
43/443	Arbeiter	33 094	26 680	26 069	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	200	5 996	4 407	**Zu 48:** Aushilfsdienst

Sächliche Ausgaben

61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	12 200	13 150	10 269	**Zu 61:** SN. B Davon 800 DM an **7021**/15 — Stadtentwässerung —, 200 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	2 330	2 970	2 092	
644	Prozeß- und Gerichtskosten	—	50	5	**Zu 63:** SN. C Davon 50 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	13 528	13 407	12 542	
662	Vermögensabgabe	1 126	—	3 501	**Zu 65:** SN. D Davon 200 DM an **7021**/15 — Stadtentwässerung —, 100 DM an **703**/15 — Stadtreinigung —
665	Prüfungs- und Sachverständigengebühren	110	220	27	**Zu 662:** SN. G **Zu 665:** Davon 60 DM an **751**/15 — Städtisches Laboratorium —

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 000	2 100	1 877	
673	Dienst- und Schutzkleidung	600	500	433	
712	Verbrauchsstoffe	15 000	16 500	11 578	
713	Wäsche	—	20	—	
715	Schädlingsbekämpfung	100	100	100	
718	Gleisbenutzung	851	1 040	628	
791	Verwaltungskostenanteile	4 270	5 865	3 639	**Zu 791**: An **7261**/22 — Schlachthof —
6. 811	Anstrich der Fenster der Rinder- u. Schweinemarkthalle	15 000	—	—	
	Sonstige Ausgaben				
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen	84 688	84 688	84 688	
—	Weggefallene Ansätze	—	2 000	5 897	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
931	An die Erneuerungsrücklage	40 203	43 278	38 687	**Zu 931**:
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	720	720	720	Gebäude . . . . 2 % von 1 658 776 DM Maschinen . . . . 5 % von 88 551 DM Sonstiges . . 3—10 % von 64 023 DM
	Hochbauten	—	31 500	140 000	
	Sonstige Anlagen	—	—	4 350	
6. 971	Anschluß der Wagenwäsche an das Netz mit Brunnenwasser	750	—	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	1 400	4 976	
	Gesamtausgaben	255 668	280 965	385 740	
	Ab Erstattungen	**2 300**	**2 400**	**2 456**	
	Reinausgaben	253 368	278 565	383 284	
	Reineinnahmen	147 000	168 900	290 539	
	Zuschußbedarf	106 368	109 665	92 745	

Anordnungsberechtigt Schlachthofverwaltung

7263 Seegrenzschlachthof

Einnahmen

Gebühren, Entgelte

13	Benutzungsgebühren	950 200	901 000	919 317	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	4 000	4 000	—	**Zu 21**: Vgl. Ausg. 719
23	Verkaufserlöse	(300	—	594	**Zu 23**: Verkauf von Dung
26		(**600**	**600**	**600**	
	Miete	9 200	8 100	9 001	
	Einnahmen aus Vermögensbewegung				
331	Aus der Erneuerungsrücklage	33 700	148 700	42 002	**Zu 331**: Vgl. Ausg. **6.** 951, **6.** 952, **6.** 971 und **6.** 972
	Gesamteinnahmen	998 000	1 062 400	971 514	
	Davon Erstattungen	**600**	**600**	**600**	
	Reineinnahmen	997 400	1 061 800	970 914	

Haushaltsstelle Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	26 055	20 933	21 546	**Zu 41/48:** SN. A
42/442	Angestellte	57 022	37 751	37 582	
43/443	Arbeiter	156 782	99 620	66 014	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	24 000	73 400	82 142	**Zu 48:** Aushilfsdienst
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	24 200	22 000	18 731	**Zu 61:** SN. B Davon 800 DM an **7021**/15 — Stadtentwässerung —
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	1 150	1 380	1 285	
641	Reise- und Fahrkosten	200	200	178	**Zu 63:** SN. C Davon 100 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
644	Prozeß- und Gerichtskosten	—	30	—	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	14 619	9 878	8 439	**Zu 65:** SN. D Davon 8190 DM an **7021**/15 — Stadtentwässerung —, 100 DM an **703**/15 — Stadtreinigung —, 200 DM an **7412**/153 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
662	Vermögensabgabe	2 632	2 632	2 632	
665	Prüfungs- und Sachverständigengebühren	250	170	—	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	12 500	9 000	7 371	
673	Dienst- und Schutzkleidung	2 300	2 000	1 787	
712	Verbrauchsstoffe	73 200	66 080	63 264	**Zu 662:** SN. G
713	Wäsche	—	60	—	**Zu 665:** An **751**/15 — Städtisches Laboratorium —
715	Schädlingsbekämpfung	200	200	200	
716	Treiberkosten	80 000	78 500	75 977	
717	Werbung und Repräsentation	200	300	84	
718	Vorkühlung der geschlachteten Tiere	72 000	81 750	34 208	**Zu 718:** Davon 54 000 DM an **7261**/13 — Schlachthof —, 18 000 DM an **89**/15 — Städtisches Gefrierhaus —
719	Behebung von Havarieschäden	4 000	4 000	—	
771	Vermischte Ausgaben	25	25	13	**Zu 719:** Vgl. Einn. 21
791	Verwaltungskostenanteile	45 000	64 833	31 378	**Zu 791:** An **7261**/22 — Schlachthof —
6. 811	Anstrich der Kuttelei und der Stallungen	4 500	—	—	
	Sonstige Ausgaben				
891	Zinsen für äußere Schulden	84 904	50 878	2 777	
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen	1 231	1 231	1 231	
—	Weggefallene Ansätze	—	9 500	8 995	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	99 768	79 455	2 322	
931	An die Erneuerungsrücklage	116 048	56 754	29 567	**Zu 931:** Gebäude . . . . . 2 % von 3 216 290 DM Maschinen . . . . 8 % von 542 557 DM Sonstiges . . . . 10 % von 83 173 DM
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	1 800	1 800	1 800	
	Hochbauten	—	122 700	7 353	
6. 951	Erneuerung der Fenster mit Schutzgitter im Wartestall sowie Einbau von Entlüftungsschächten	4 200	—	—	**Zu 6. 951, 6. 952, 6. 971 und 6. 972:** Vgl. Einn. 331
6. 952	Bau einer vierten Dungkammer mit Anschluß an die Fahrbahn	6 000	—	—	
	Tiefbauten	—	—	11 148	
	Sonstige Anlagen	—	10 000	1 350	
6. 971	Aufstellung einer Wasserpumpe zur Säuberung der Anlandebrücke mit Seewasser	3 500	—	—	
6. 972	Schaffung einer zentralen Entblutungsanlage für Rinder	20 000	—	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	18 000	23 500	
	Gesamtausgaben	938 286	925 060	542 874	
	Ab Erstattungen	**600**	**600**	**600**	
	Reinausgaben	937 686	924 460	542 274	
	Reineinnahmen	997 400	1 061 800	970 914	
	Überschuß	59 714	137 340	428 640	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	7264 Auslandsfleischbeschaustelle				**Anordnungsberechtigt Schlachthofverwaltung**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
11	Verwaltungsgebühren	145 000	90 000	84 031	**Zu 11:** Erhöhung durch Fortfall der Beteiligung des Landes
	Gesamt- und Reineinnahmen	145 000	90 000	84 031	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	6 231	5 932	5 830	**Zu 42/48:** SN. A
43/443	Arbeiter	77 359	—	—	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	200	60 000	526	**Zu 48:** Aushilfsdienst
	Sächliche Ausgaben				
63					
65	Allgemeine sächliche Ausgaben	266	280	259	**Zu 63:** SN. C
665	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	7 180	9 100	9 100	Davon 50 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
672	Prüfungs- und Sachverständigengebühren . .	80	80	44	**Zu 65:** SN. D
673	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 200	500	442	Davon 4780 DM an **7261**/26 — Schlachthof —,
712	Dienst- und Schutzkleidung	1 100	1 000	842	2400 DM an **89**/26 — Städtisches Gefrierhaus —
713	Verbrauchsstoffe	300	100	146	
716	Wäsche	250	400	—	
791	Material für Lehrzwecke	200	200	177	
	Verwaltungskostenanteile	21 492	12 075	72 245	**Zu 791:** An **7261**/22 — Schlachthof —
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
931					**Zu 931:** Trichinoskope 10 % von 3000 DM
932	An die Erneuerungsrücklage	300	—	—	
	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	750	750	750	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	3 000	3 000	
6.981	Beschaffung von 2 Trichinoskopen	3 000	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	119 908	93 417	93 361	
	Reineinnahmen	145 000	90 000	84 031	
	Überschuß	25 092	—	—	
	Zuschußbedarf	—	3 417	9 330	
	73 Feuerbestattung und Friedhöfe				**Anordnungsberechtigt Tiefbauamt — Gartenbauabteilung —** Feuerbestattung und Urnenfriedhof Nordfriedhof Ehrenfriedhof Eichhof
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	13 250	13 252	13 462	**Zu 071:** Für die Unterhaltung von Ehrengräbern
	Gebühren, Entgelte				
13					
15	Bestattungs- und Einäscherungsgebühren . .	300 000	280 050	261 636	**Zu 15:** Einzahlungen für Grabdauerpflege Zweckgebunden — Vgl. Ausg. 935 —
	Arbeits- und Nutzungsentgelte	15 000	17 000	16 359	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21					
23	Ersatz sächlicher Ausgaben	308	—	—	**Zu 21:** Heizkosten von Dritten
26	Verkaufserlöse	1 500	1 500	1 241	
	Miete, Pacht	1 238	1 010	1 072	
	Einnahmen aus Vermögensbewegung				
335	Aus der Rücklage für Grabdauerpflege . . .	4 500	3 250	3 027	
	Gesamt- und Reineinnahmen	335 796	316 062	296 797	

Haushaltsstelle Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	65 477	56 069	53 727	**Zu 42/48:** SN. A
43/443	Arbeiter	193 978	166 374	161 679	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	1 120	2 576	—	**Zu 48:** Aushilfsdienst
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	4 800	4 645	4 491	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	3 100	2 940	2 349	**Zu 63:** SN. C Davon 100 DM an **040**/15 — Druckerei —, 500 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	700	700	499	
643	Transportkosten	220	220	—	**Zu 641:** Davon 100 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	12 859	13 520	10 855	
661	Steuern	4 509	6 252	10 119	**Zu 65:** SN. D Davon 200 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 500	1 500	1 195	
673	Dienst- und Schutzkleidung	850	850	757	**Zu 672:** Davon 850 DM an **043**/15 — Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt —
712	Verbrauchsstoffe	5 950	6 150	4 039	
715	Schädlingsbekämpfung	45	—	—	**Zu 712:** Davon 2000 DM an **703**/23 — Stadtreinigung —
717	Gärtnereibedarf	30 000	30 000	15 297	
718	Baustoffe, Instandhaltung v. Wasserleitungen	3 500	3 000	224	**Zu 715:** An **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung
719	Karten, Pläne	300	300	269	
721	Rückkauf von Grabstätten	300	300	54	**Zu 717:** Davon 20 000 DM an **7411**/23 — Gärtnereibetrieb —
723	Pflege von Ehrengräbern	13 013	13 134	3 032	
724	Beschaffung von Urnen	8 400	8 400	5 651	**Zu 723:** Davon 8200 DM an **7411**/23 — Gärtnereibetrieb —
725	Reinigung der Hauptdränageleitung auf dem Nordfriedhof	1 200	1 200	—	
726	Instandhaltung der Einfriedigungen, Bänke und Warnungstafeln	650	650	—	
791	Verwaltungskostenanteile	8 320	8 308	7 678	**Zu 791:** An **7412**/22 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
6. 811	Instandsetzung des Verbrennungsofens im Krematorium	500	—	—	
6. 812	Beschaffung von Grabsteinen	40 000	—	—	
6. 813	Beschaffung von Grabnummernschildern	400	—	—	
6. 815	Reinigung und Ausfüllen der Schrift	4 000	—	—	**Zu 6. 815:** Gesamtkosten 20 000 DM
—	Kriegsgräber 1914/1918, 1. Rate	—	49 690	82 147	
—	Weggefallene Ansätze				
	Sonstige Ausgaben				
891	Zinsen für äußere Schulden	696	772	861	
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen	9 136	9 136	9 136	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	3 001	2 995	2 980	
931	An die Erneuerungsrücklage	7 415	6 970	5 250	**Zu 931:** 1—50 % von 344 706 DM
933	An die Auto-Kasko-Selbstversicherungsrücklage	—	94	—	**Zu 935:** Vgl. Einn. 15 Ausgaben sind nur in Höhe der Einnahmen bei 15 zugelassen
935	An die Rücklage für Grabdauerpflege	15 000	17 000	16 229	Mehrausgaben sind zugelassen, soweit Mehreinnahmen bei 15 gegenüberstehen
	Hochbauten	—	33 500	16 200	
6. 951	Bau einer Schutzhalle beim Krematorium	8 300	—	—	
	Tiefbauten	—	—	31 000	
6. 961	Erweiterung des Grabfeldes 14, Teil 3, 4, 5 und 6 Urnenfeld auf dem Nordfriedhof	21 000	—	—	**Zu 6. 961:** Davon 2100 DM an **7411**/23 — Gärtnereibetrieb —
6. 962	Erweiterung des Reihengrabfeldes 16 (Erdbestattungen) auf dem Nordfriedhof	16 000	—	—	**Zu 6. 692:** Davon 600 DM an **7411**/23 — Gärtnereibetrieb —
	Sonstige Anlagen	—	200	9 589	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	7 462	110	
	Gesamt- und Reinausgaben	486 239	454 907	455 417	
	Reineinnahmen	335 796	316 062	296 797	
	Zuschußbedarf	150 443	138 845	158 620	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	7411 Gärtnereibetrieb				**Anordnungsberechtigt Tiefbauamt — Gartenbauabteilung —** Gärtnereibetrieb Kollhorst
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	7 500 **2 500**	5 000 **2 500**	5 178 **3 798**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	—	—	800	
23	Verkaufserlöse	8 000 **47 420**	8 000 **54 670**	10 816 **48 731**	
26	Miete, Pacht	1 275	1 512	1 513	
	Gesamteinnahmen	66 695	71 682	70 836	
	Davon Erstattungen	**49 920**	**57 170**	**52 529**	
	Reineinnahmen	16 775	14 512	18 307	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	8 485	9 334	9 440	**Zu 42/443:** SN. A
43/443	Arbeiter	53 105	59 730	60 357	
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	3 400	3 400	3 175	**Zu 61:** SN. B
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	1 200	1 600	971	**Zu 63:** SN. C
643	Reise- und Fahrkosten	450	450	361	
644	Fuhrleistungen durch Dritte	1 000	1 000	—	
645	Prozeß- und Gerichtskosten	—	50	—	
65	Umlage der Landwirtschaftskammer	800	—	—	**Zu 645:** Nachw. I In den Vorjahren bei Ausg. 652 nachgewies a
661	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	1 574	4 452	2 305	**Zu 65:** SN. D
662	Steuern	500	500	1 450	Heizstoffe für Treibhäuser ab 1955 bei
672	Vermögensabgabe	522	522	522	Ausg. 712
673	Unterhaltung des Betriebsinventars	900	900	809	**Zu 662:** SN. G
712	Dienst- und Schutzkleidung	350	350	300	**Zu 672:** Davon 100 DM an **703**/15 — Stadt-
716	Verbrauchsstoffe	9 600	6 530	8 409	reinigung —
717	Wasser- und Bodenuntersuchungen	63	63	50	**Zu 712:** U. a. Heizstoffe für die Treibhäuser in
718	Instandhaltung von Einfriedigungen	100	100	87	den Vorjahren bei Ausg. 65 nachgewiesen
719	Baustoffe, Instandhaltung v. Wasserleitungen	500	500	437	Davon 1000 DM an **703**/23 — Stadt-
721	Gärtnereibedarf	11 000	13 000	12 335	reinigung —
722	Pferdehaltung	—	—	1 662	**Zu 716:** An **751**/15 — Städtisches Labora-
723	Karten, Pläne	—	100	—	torium —
791	Futtergeld für Wachhunde	480	480	420	
6.811	Erstattung persönlicher und sächlicher Ausgaben	8 161	8 153	7 539	**Zu 791:** An **7412**/22 — Öffentliche Grün- und
	Beschaffung eines Dienstfahrrades	200	—	—	Parkanlagen —
	Sonstige Ausgaben				
891 —	Zinsen für äußere Schulden	7 702	5 387	4 020	
	Weggefallene Ansätze	—	3 600	1 013	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	12 962	12 410	8 287	
931	An die Erneuerungsrücklage	4 097	5 458	3 500	**Zu 931:** 1—50 % von 186 176 DM
	Hochbauten	—	16 000	—	
	Sonstige Anlagen	—	—	5 216	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	665	640	
6. 981	Beschaffung eines Einachsschleppers mit Pflug	3 500	—	—	
	Gesamtausgaben	130 651	154 734	133 297	
	Ab Erstattungen	**49 920**	**57 170**	**52 529**	
	Reinausgaben	80 731	97 564	80 768	
	Reineinnahmen	16 775	14 512	18 307	
	Zuschußbedarf	63 956	83 052	62 461	
	7412 Öffentliche Grün- und Parkanlagen				**Anordnungsberechtigt Tiefbauamt — Gartenbauabteilung —**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
13	Benutzungsgebühren	150	150	192	
151	Entgelte für Unterhaltungsarbeiten	(1 500	1 000	1 787	
152	Entgelte für Bauvorhaben Dritter	(**273 987**	**264 886**	**239 359**	
153	Sonstige Arbeits- und Nutzungsentgelte . . .	—	25 000	10 273	**Zu 152:** Vgl. Ausg. 724
		(1 000	2 000	1 115	
		(**200**	—	—	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
22	Verwaltungskostenanteile	**23 068**	**22 998**	**21 071**	
23	Verkaufserlöse	750	1 500	1 397	
25	Sonstige Einnahmen	300	3 100	4 385	
26	Miete, Pacht	3 069	2 855	2 863	
	Einnahmen aus Vermögensbewegung				
331	Aus der Erneuerungsrücklage	6 500	—	—	**Zu 331:** Vgl. Ausg. **6.** 982, **6.** 984 und **6.** 986
	Gesamteinnahmen	310 524	323 489	282 442	
	Davon Erstattungen	**297 255**	**287 884**	**260 430**	
	Reineinnahmen	13 269	35 605	22 012	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	82 434	69 616	64 138	**Zu 41/48:** SN. A
42/442	Angestellte	118 417	123 847	125 424	
43/443	Arbeiter	770 267	704 435	662 813	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	720	420	200	**Zu 48:** Aufwandsentschädigungen für die Beisitzer der Kleingartenspruchstelle und der Wasserschaukommission sowie des Naturschutzbeauftragten
	Zuweisungen				
523	An sonstige Körperschaften, Vereine und Verbände	—	6 000	—	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Andere sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	5 200	5 050	4 576	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	5 050	5 050	3 296	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	3 400	3 400	3 023	Davon 100 DM an **040**/15 — Druckerei —, 500 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
643	Transportkosten	2 500	5 500	3 043	
644	Prozeß- und Gerichtskosten	100	250	23	**Zu 641:** Davon 800 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
645	Vereinsbeiträge	20	20	20	**Zu 645:** Nachw. I
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	8 046	7 483	5 034	**Zu 65:** SN. D
661	Steuern	1 915	1 815	1 621	Davon 1500 DM an **042**/26 — Städtische Kraftwagenstelle —, 11 DM an **9431**/26 — Liegenschaften —, 236 DM an **9433**/26 — Anschlußgleise und Industrielagerplätze —
662	Vermögensabgabe	264	264	264	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	20 400	18 450	12 960	**Zu 661:** Kraftfahrzeug- und Umsatzsteuer
673	Dienst- und Schutzkleidung	4 000	4 000	3 333	**Zu 662:** SN. G
674	Entschädigung für die Benutzung eigener Fahrräder	—	1 020	—	**Zu 672:** Davon 7700 DM an **043**/15 Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt
712	Verbrauchsstoffe	17 900	14 000	12 828	**Zu 712:** Kraftstoff für Kraftwagen und Rasenmäher sowie Putz-, Schmier- und Reinigungsmittel
715	Schädlingsbekämpfung	450	450	450	
716	Untersuchungen	313	313	250	
717	Gärtnereibedarf	20 250	20 500	17 533	Davon 15 500 DM an **703**/23 — Stadtreinigung —
718	Instandhaltung der Einfriedigungen, Bänke, und Warnungstafeln	9 600	11 000	8 794	**Zu 715:** An **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —
719	Baustoffe, Instandhaltung v. Wasserleitungen	13 700	25 500	16 047	
721	Karten, Pläne	650	650	330	**Zu 716:** An **751**/15 — Städtisches Laboratorium —
722	Wasservögelhaltung	3 700	2 000	1 388	
723	Futtergeld für Diensthunde	480	480	420	**Zu 717:** Davon 400 DM an **7262**/23 — Viehhof —, 600 DM an **7263**/23 — Seegrenzschlachthof —, 7750 DM an **7411**/23 — Gärtnereibetrieb —
724	Bauvorhaben für Rechnung Dritter	—	20 000	10 262	
725	Beschaffung von Streusand	4 000	4 000	—	**Zu 724:** Vgl. Einn. 152
726	Pferdehaltung	—	3 350	—	
771	Vermischte Ausgaben	550	550	294	
6. 811	Wiederherstellung von Grünanlagen einschl. Wasserleitungen	15 800	—	—	**Zu 6. 811:** Es sind veranschlagt für: Herrichtung des Treppenaufganges zum Kinderspielplatz Gebrüder-Grimm-Platz . . . . . 900 DM Instandsetzung v. Wasserleitungen 4 000 DM Wiederherstellung von Straßenpflaster nach Baumpflanzungen . 1 000 DM Reinigung des Schreventeiches . . 1 000 DM Herrichtung des Abflusses des Mond- und Dianenspiegels . . 3 500 DM Teichentschlammung . . . . . 2 400 DM Herrichtung der Treppenanlage am Hindenburgufer . . . . . 3 000 DM 15 800 DM
6. 812	Entschädigung für gekündigte Kleingärten	1 500	—	—	
6. 813	Beschaffung von Betriebsgerät	9 550	—	—	
6. 814	Herstellung einer Kraftfahrzeug-Sperre am Mühlenweg/Ravensberg	350	—	—	
—	Weggefallene Ansätze	—	44 800	30 186	
	Sonstige Ausgaben				
6. 88	An den außerordentlichen Haushalt	—	60 000	—	
891	Zinsen für äußere Schulden	3 079	1 170	1 534	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	6 405	2 080	3 311	
931	An die Erneuerungsrücklage	14 043	14 763	9 700	**Zu 931:** 1—20 % von 229 925 DM
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	840	840	840	
933	An die Auto-Kasko-Selbstversicherungsrücklage	554	545	424	
	Hochbauten	—	5 700	6 489	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Tiefbauten	—	67 300	38 994	
6. 961	Ausbau von Grünanlagen	100 000	—	—	**Zu 6. 961:** Über den Einsatz der Mittel entscheidet der Gartenausschuß im Einvernehmen mit dem Magistrat
	Sonstige Anlagen	—	—	890	
6. 971	Einfriedigung von Dung- und Lagerplätzen .	9 000	—	—	
6. 972	Legen von 2 Fernsprechanschlüssen — Dienstwohnungen Eiderbrook 3 und Düsternbrooker Weg 151 —	600	—	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	34 550	15 484	
6. 981	Beschaffung eines Großflächenmähgerätes . .	12 000	—	—	
6. 982	Beschaffung von 5 luftbereiften Handwagen	3 000	—	—	
6. 983	Beschaffung von 3 transportablen Baubuden mit Abort	2 700	—	—	
6. 984	Beschaffung von 200 m Wasserschlauch . . .	1 000	—	—	
6. 985	Beschaffung eines Aktenschrankes	750	—	—	
6. 986	Beschaffung einer Bandsäge	2 500	—	—	
	Gesamtausgaben	1 277 997	1 293 161	1 066 216	
	Ab Erstattungen	**297 255**	**287 884**	**260 430**	
	Reinausgaben	980 742	1 005 277	805 786	
	Reineinnahmen	13 269	35 605	22 012	
	Zuschußbedarf	967 473	969 672	783 774	

7413 Forsten

Anordnungsberechtigt Tiefbauamt — Gartenbauabteilung —

Vieburger Gehölz Hasseldieksdammer Gehölz, Kuckucksberg, Hammer, -Falckenstein, Raisdorf, Projensdorf

Einnahmen

Gebühren, Entgelte

13 15	Benutzungsgebühren	400	400	415
	Arbeits- und Nutzungsentgelte	—	—	419
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb			
23	Verkaufserlöse . . . . . (	82 500	75 000	68 647
26	(	**2 098**	**2 377**	**4 565**
	Miete, Pacht	148	148	148
	Gesamteinnahmen	85 146	77 925	74 194
	Davon Erstattungen	**2 098**	**2 377**	**4 565**
	Reineinnahmen	83 048	75 548	69 629

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	16 190	15 907	16 455	**Zu 41/48:** SN. A
42/442	Angestellte	11 957	11 262	11 552	
43/443	Arbeiter	65 130	59 800	57 313	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	400	—	—	**Zu 48:** Aushilfsdienst für die 1955 durchzuführende Einheitsbewertung der stadteigenen Waldanlagen. **Kw.**
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	500	500	170	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	50	50	—	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	250	250	200	
644	Prozeß- und Gerichtskosten	—	50	—	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	12	8	8	**Zu 65:** SN. D
661	Steuern	1 300	1 200	1 100	**Zu 661:** Umsatzsteuer
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	600	600	519	
673	Dienst- und Schutzkleidung	450	1 000	448	
712	Verbrauchsstoffe	350	300	75	**Zu 712:** Davon 200 DM an **703**/23 — Stadtreinigung —
715	Schädlingsbekämpfung	30	30	27	
717	Forstpflanzen	4 000	4 000	7 199	**Zu 715:** An **533**/15 — Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung —
718	Instandhaltung der Einfriedigungen, Bänke und Warnungstafeln	2 000	2 000	889	
719	Baustoffe, Instandhaltung von Wegen	5 000	5 000	2 668	
721	Weihnachtsbäume	200	500	250	**Zu 721:** Zur Aufstellung auf öffentlichen Plätzen
723	Futtergeld für Diensthunde	240	480	400	
771	Vermischte Ausgaben	30	30	27	
791	Verwaltungskostenanteile	6 587	6 537	5 854	**Zu 791:** An **7412**/22 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
6. 811	Beschaffung eines Herdes für Arbeitsbude	200	—	—	
—	Weggefallene Ansätze	—	400	—	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
931	An die Erneuerungsrücklage	337	311	500	**Zu 931:** 1—10 % von 7715 DM
936	An die Feuerselbstversicherungsrücklage für die städtischen Forst- und Waldanlagen	2 016	2 016	2 016	
	Tiefbauten	—	1 200	—	
6. 961	Aufforstung stadteigenen Geländes im Rahmen der Fördebegrünung	10 000	—	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	1 000	1 877	
6. 981	Bau einer Arbeitsbude	950	—	—	
6. 982	Beschaffung eines Handwagens	600	—	—	
	Gesamtausgaben	129 379	114 381	109 547	
	Ab Erstattungen	**2 098**	**2 377**	**4 565**	
	Reinausgaben	127 281	112 004	104 982	
	Reineinnahmen	83 048	75 548	69 629	
	Zuschußbedarf	44 233	36 456	35 353	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	7431 Warmbadeanstalten				**Anordnungsberechtigt Sportamt** **Volksbäder:** Friedrichsort Wikingerstraße Neumühlen-Dietrichsdorf Holtenau Elmschenhagen
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
13	Benutzungsgebühren	25 200	23 450	24 307	Die Volksbäder Neumühlen und Holtenau sind verpachtet
—	Weggefallener Ansatz	—	—	4 151	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	170	253	200	**Zu 21:** Für Entnahme von Heizstoffen und Gas durch den Bademeister
23	Verkaufserlöse	2 320	2 420	1 897	
26	Miete, Pacht	(916	916	1 504	Ab 1955 werden die Einnahmen für die Benutzung von Haartrocknern bei Einn. 13 nachgewiesen
		(**240**	**240**	**240**	
	Gesamteinnahmen	28 846	27 279	32 299	**Zu 23:** Ab 1955 werden die Einnahmen für den Verleih von Handtüchern bei Einn. 13 nachgewiesen
	Davon Erstattungen	**240**	**240**	**240**	
	Reineinnahmen	28 606	27 039	32 059	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	6 538	6 231	7 613	**Zu 42/443:** SN. A
43/443	Arbeiter	24 167	22 313	19 331	
	Zuweisungen				
523	Betriebszuschüsse für die verpachteten Bäder Holtenau und Neumühlen-Dietrichdsorf	2 000	2 000	2 000	**Zu 523:** Nachw. I
	Andere sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	7 000	6 600	8 234	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	170	100	44	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	100	—	—	Davon 50 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	25 901	30 471	24 021	**Zu 65:** SN. D — Die Ausgaben für Wasser sind ab 1955 bei Ausg 712 nachgewiesen —
661	Steuern	1 035	1 035	8 575	Davon 360 DM an **704**/15 — Müllabfuhr —
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	500	300	269	**Zu 661:** Umsatzsteuer
673	Dienst- und Schutzkleidung	150	150	134	**Zu 712:** Einschl. Wasser — bisher in 65 enthalten —
712	Verbrauchsstoffe	5 570	2 000	1 760	**Zu 716:** Vgl. Einn. 23
716	Seife und Badewasserzusätze	1 375	1 375	1 234	
717	Badekarten	200	200	154	
6. 811	Grundüberholung der Heizungs- und Warmwasseraufbereitungsanlagen in den Bädern Neumühlen-Dietrichsdorf, Holtenau und Elmschenhagen	12 000	—	—	
6. 812	Beschaffung von 2 Haartrocknern	580	—	—	
—	Weggefallener Ansatz	—	—	759	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	1 320	1 320	1 320	
	Hochbauten	—	—	2 239	
	Tiefbauten				
6. 961	Anschluß des Volksbades Wikingerstraße an den Schmutzwasserkanal	2 500	—	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	680	—	
	Gesamtausgaben	91 106	74 775	77 687	
	Ab Erstattungen	**240**	**240**	**240**	
	Reinausgaben	90 866	74 535	77 447	
	Reineinnahmen	28 606	27 039	32 059	
	Zuschußbedarf	62 260	47 496	45 388	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	7432 Seebad Düsternbrook				**Anordnungsberechtigt Sportamt**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
13	Benutzungsgebühren	(24 300	24 300	22 996	
		(**3 420**	**3 220**	**750**	
15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	700	700	731	**Zu 15:** Für Schwimmunterricht und Schwimmzeugnisse
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
26	Miete, Pacht	300	300	446	
	Gesamteinnahmen	28 720	28 520	24 923	
	Davon Erstattungen	**3 420**	**3 220**	**750**	
	Reineinnahmen	25 300	25 300	24 173	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	2 172	2 151	4 475	**Zu 42/443:** SN. A
43/443	Arbeiter	17 367	17 129	19 599	
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	3 360	3 300	3 705	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	370	350	174	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	100	—	—	Davon 50 DM an **041**/23 —Beschaffungsstelle —
643	Transportkosten	100	34	24	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	787	787	728	**Zu 65:** SN. D
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	800	400	400	Davon 120 DM an **704**/15 — Müllabfuhr —
673	Dienst- und Schutzkleidung	150	150	147	
712	Verbrauchsstoffe	150	150	45	
717	Badekarten	400	400	396	
6. 811	Beschaffung von 1 Haartrockner	290	—	—	
—	Weggefallener Ansatz	—	5 360	—	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	300	300	300	
	Hochbauten	—	—	6 160	
	Tiefbauten	—	3 000	42 895	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	1 050	—	
	Gesamtausgaben	26 346	34 561	79 048	
	Ab Erstattungen	**3 420**	**3 220**	**750**	
	Reinausgaben	22 926	31 341	78 298	
	Reineinnahmen	25 300	25 300	24 173	
	Überschuß	2 374	—	—	
	Zuschußbedarf	—	6 041	54 125	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	7433 Sonstige Bäder				**Anordnungsberechtigt Sportamt** **Sonstige Bäder:** Strandbad Falckenstein Stadtbad Vossenpott Eiderbad Hammer Langseebad Die Bäder Vossenpott, Hammer und Langsee sind verpachtet
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
26	Miete, Pacht	6 107	5 711	3 445	
	Gesamt- und Reineinnahmen	6 107	5 711	3 445	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	2 247	2 151	6 580	**Zu 42/443:** SN. A
43/443	Arbeiter	8 492	8 078	8 621	
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	4 790	4 750	3 758	**Zu 61:** SN. B Davon 1100 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	420	400	277	
641	Reise- und Fahrkosten	100	—	—	**Zu 63:** SN. C
643	Transportkosten	100	30	24	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	1 912	912	372	**Zu 65:** SN. D
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 900	1 200	1 000	
673	Dienst- und Schutzkleidung	100	100	98	
712	Verbrauchsstoffe	100	100	45	
716	Reinigung des Badegrundes und des Strandes	1 500	1 500	1 029	
—	Weggefallene Ansätze	—	5 950	996	
	Andere Ausgaben				
6. 88	An den außerordentlichen Haushalt	200 000	—	—	**Zu 88:** Zum Bau einer Schwimmgelegenheit auf dem Ostufer
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	300	300	300	
	Hochbauten	—	45 000	14 015	
6. 951	Bau von zwei Unterstellhallen am Falckensteiner Strand, 1. Rate	22 000	—	—	**Zu 6. 951:** Gesamtkosten 44 000 DM Die Restmittel werden im Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1956 bereitgestellt. Sie können im Rechnungsjahr 1955 im Wege des Haushaltsvorgriffs in Anspruch genommen werden
6. 952	Bau einer Umkleidehalle im Eiderbad Hammer	10 000	—	—	
6. 953	Bau einer Umkleidehalle im Langseebad	10 000	—	—	
	Tiefbauten	—	7 450	4 420	
6. 961	Erweiterung und Einfriedigung des Langseebades	4 000	—	—	
6. 962	Schaffung eines Trinkwasseranschlusses im Eiderbad Hammer	3 600	—	—	
6. 963	Schaffung eines Trinkwasseranschlusses im Langseebad	1 500	—	—	
6. 964	Ausbau und Instandsetzung des Stadtbades Vossenpott	31 100	—	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	400	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	304 161	78 321	41 535	
	Reineinnahmen	6 107	5 711	3 445	
	Zuschußbedarf	298 054	72 610	38 090	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	7434 Schwimmhalle				**Anordnungsberechtigt Sportamt**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
13	Benutzungsgebühren	(100 200 (**20 550**	97 560 **17 600**	89 543 **8 728**	**Zu 13:** In den Vorjahren z. T. bei Einn. 21 und 23 nachgewiesen
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz von Aufwendungen	—	2 000	2 657	**Zu 21:** Einnnahmen aus der Benutzung von Haartrocknern und Personenwaagen sind ab 1955 bei Einn. 13 nachgewiesen
23	Verkaufserlöse	2 900	3 200	3 497	
26	Miete, Pacht	4 755	4 755	3 910	**Zu 23:** Einnahmen aus der Benutzung von Handtüchern und Badewäsche sind ab 1955 bei Einn. 13 nachgewiesen
	Gesamteinnahmen	128 405	125 115	108 335	
	Davon Erstattungen	**20 550**	**17 600**	**8 728**	
	Reineinnahmen	107 855	107 515	99 607	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	21 927	21 502	7 361	**Zu 42/443:** SN. A
43/443	Arbeiter	44 636	37 706	62 889	
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	11 000	10 500	4 490	**Zu 61:** SN. B
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	1 130	860	664	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	100	—	—	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	4 282	70 012	71 527	**Zu 65:** SN. D — Die Ausgaben für Beleuchtung und Wasser sind ab 1955 bei Ausg. 712 nachgewiesen — Davon 2000 DM an **704**/15 — Müllabfuhr —
661	Steuern	1 368	1 368	214	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	500	300	299	
673	Dienst- und Schutzkleidung	400	400	358	**Zu 661:** Umsatzsteuer
712	Verbrauchsstoffe	81 730	6 000	6 594	**Zu 712:** Vgl. Erläuterung zu 65
713	Badewäsche	300	600	720	
714	Untersuchungskosten	2 000	2 000	2 000	**Zu 714:** An **751**/15 — Städtisches Laboratorium —
716	Badewasserzusätze	1 000	1 000	1 079	
717	Badekarten	600	600	574	
6. 811	Beschaffung von 1 Haartrockner	290	—	—	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	35 520	35 520	35 520	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	1 200	1 200	1 200	
	Hochbauten	—	14 000	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	200	1 269	
	Gesamtausgaben	207 983	203 768	196 758	
	Ab Erstattungen	**20 550**	**17 600**	**8 728**	
	Reinausgaben	187 433	186 168	188 030	
	Reineinnahmen	107 855	107 515	99 607	
	Zuschußbedarf	79 578	78 653	88 423	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	747 Städtische Spar- und Leihkasse				**Anordnungsberechtigt Personalamt** Vgl. RdErl. d. RuPrMdI und d. RuPr-WM vom 29. 3. 1938 — RMBliV Seite 567 und RdErl. des Innenministers des Landes Schlesw-ig-Holstein v. 21. 3. 1952 — I/32 Sp 806 —
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
21	Ersatz persönlicher Ausgaben	2 246 800	2 004 800	1 847 142	
	Gesamt- und Reineinnahmen	2 246 800	2 004 800	1 847 142	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	215 500	221 762	204 463	**Zu 41/442:** SN A
42/442	Angestellte	2 031 300	1 726 638	1 622 271	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	—	56 400	20 408	
	Gesamt- und Reinausgaben	2 246 800	2 004 800	1 847 142	
	Reineinnahmen	2 246 800	2 004 800	1 847 142	
		Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	
	751 Städtisches Laboratorium				
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	(135 054 (**5 491**	129 084 **5 551**	122 927 **5 051**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	3 880	—	—	
23	Verkaufserlöse	400	400	433	**Zu 23:** Chemikalien und Glassachen
	Gesamteinnahmen	144 825	135 035	128 411	
	Davon Erstattungen	**5 491**	**5 551**	**5 051**	
	Reineinnahmen	139 334	129 484	123 360	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	21 946	22 360	23 276	**Zu 41/48:** SN. A
42/442	Angestellte	79 085	68 806	51 914	
43/443	Arbeiter	9 948	9 584	9 872	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	2 980	4 218	1 396	
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	1 600	950	98	**Zu 61:** SN. B
641	Allgemeine sächliche Ausgaben	2 850	2 850	2 358	**Zu 63:** SN. C
65	Reise- und Fahrkosten	1 200	1 200	960	Davon 150 DM an 041/23 — Beschaffungsstelle —
661	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	4 061	4 102	3 821	**Zu 65:** SN. D
671	Steuern	3 900	3 800	3 458	
672	Unterhaltung des Büroinventars	200	200	—	
673	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 000	1 000	339	
712	Dienst- und Schutzkleidung	150	150	133	
713	Verbrauchsstoffe	7 920	8 000	6 776	
716	Wäsche, Wäschereinigung	100	60	35	
771	Auswärtige Untersuchungen	2 500	2 500	2 862	
791	Vermischte Ausgaben	250	355	64	
	Verwaltungskostenanteile	1 450	1 150	1 150	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
931	An die Erneuerungsrücklage	1 000	1 000	1 000	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	250	250	1 200	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen				
5. 981	Ersatzbeschaffung von Laboratoriumseinrichtungen und Apparaturen	1 000	2 500	3 013	
6. 982	Beschaffung von Büro- und Betriebsinventar	1 435	—	—	
	Gesamtausgaben	144 825	135 035	113 725	
	Ab Erstattungen	**5 491**	**5 551**	**5 051**	
	Reinausgaben	139 334	129 484	108 674	
	Reineinnahmen	139 334	129 484	123 360	
	Überschuß	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	14 686	
	762 Förderung der Viehzucht				**Anordnungsberechtigt Liegenschaftsamt**
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Zuweisungen				
523	An den Kreisverband Kieler Ziegenzüchter .	2 000	2 050	2 050	**Zu 523:** Nachw. I
	Gesamt- und Reinausgaben	2 000	2 050	2 050	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	2 000	2 050	2 050	
	7740 Amt für Wirtschaftsförderung				
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
21	Ersatz persönlicher Ausgaben	(10 368	10 955	8 910	
25	Sonstige Einnahmen	(**42 801**	**47 183**	**39 564**	
		—	—	525	
	Gesamteinnahmen	53 169	58 138	48 999	
	Davon Erstattungen	**42 801**	**47 183**	**39 564**	
	Reineinnahmen	10 368	10 955	9 435	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	88 919	83 047	96 900	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	34 000	37 837	56 407	
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	2 460	2 460	2 345	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	4 000	4 000	1 205	Davon 160 DM an **040**/15 — Druckerei —, 1400 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
716	Werbekosten	40 000	40 000	18 831	**Zu 641:** Davon 1500 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
	Sonstige Ausgaben				
87	Zinszuschüsse für den Bau von Fischdampfern	52 875	68 765	—	**Zu 87:** An die Hochseefischerei Kiel G.m.b.H. **Anordnungsberechtigt Kämmereiamt**
	Gesamtausgaben	222 254	256 109	175 688	
	Ab Erstattungen	**42 801**	**47 183**	**39 564**	
	Reinausgaben	179 453	188 926	136 124	
	Reineinnahmen	10 368	10 955	9 435	
	Zuschußbedarf	169 085	177 971	126 689	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	7741 Campingplatz Falckenstein				Anordnungsberechtigt Sportamt
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	1 200	—	—	Zu 61: SN. B
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
	Hochbauten				
6.951	Bau einer Wasch- und Kochgelegenheit . . .	6 000	—	—	
	Tiefbauten				
6.961	Bau einer Pumpenanlage	800	—	—	
6.962	Ausbau eines Weges (Treppe) zum Falckensteiner Strand	2 000	—	—	
6.963	Ein- und Abzäunung des Platzes und der Baumschonung	4 000	—	—	
6.964	Legung eines Lichtanschlusses	2 000	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	16 000	—	—	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	16 000	—	—	
	775 Fremdenverkehrswesen				Anordnungsberechtigt Presse-, Fremdenverkehrs- und Ausstellungsamt
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
13	Ausstellung „Film — Foto — Funk“	—	—	28 796	
15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	—	100	3	
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	—	1 320	—	
23	Verkaufserlöse	150	150	452	
26	Pacht	80 000	81 000	68 830	Zu 26: Von der Deutschen Städte-Reklame GmbH.
	Gesamt- und Reineinnahmen	80 150	82 570	98 081	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	6 414	13 594	—	Zu 41/43: SN. A
42/442	Angestellte	22 035	15 550	13 777	
43	Arbeiter	4 384	4 046	4 754	
	Zuweisungen				
523	An den Kieler Verkehrsverein	12 000	8 000	5 000	Zu 523: Nachw. I Davon 2000 DM Kw

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Andere sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	1 600	1 600	1 609	**Zu 63:** SN. C Davon 200 DM an **040**/15 — Druckerei —, 600 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle — 632 — Bücher, Zeitschriften, Zeitungen — und 716 gegenseitig deckungsfähig
641	Reise- und Fahrkosten	3 000	2 500	2 000	
645	Vereinsbeiträge	4 100	4 100	4 100	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	3 500	3 760	3 500	
661	Steuern	3 206	3 860	3 739	**Zu 641:** Davon 1500 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
716	Fremdenverkehrswerbung und Ausstellungen	60 000	61 000	58 190	**Zu 645:** Nachw. I
717	Unterhaltung von Flaggen, Leinen und Halterungen	—	5 000	4 447	**Zu 65:** SN. D An **651**/26 — Tiefbauamt —
811	Beschaffung von Flaggen	—	2 500	49 768	**Zu 661:** Umsatzsteuer
812	Beschaffung und Einbau von Flaggenmasthalterungen	—	4 250		**Zu 716:** Gegenseitig deckungsfähig mit 632 — Bücher, Zeitschriften, Zeitungen —
	Gesamt- und Reinausgaben	120 239	129 760	150 884	**Zu 717, 811 und 812:** Ab 1955 bei **021** — Hauptamt — nachgewiesen
	Reineinnahmen	80 150	82 570	98 081	
	Zuschußbedarf	40 089	47 190	52 803	

Abschluß Einzelplan 7

Zuschußbedarf	4 423 304	4 031 627	3 396 951

8 Wirtschaftliche Unternehmen

817 Stadtwerke

821 Kieler Verkehrsaktiengesellschaft

822 Kiel-Hamburger Autobus-Fernfahrt G.m.b.H.

824 Kleinbahnen

826 Hafen- und Verkehrsbetriebe

851 Gast- und Schankstätten

861 Gut Seekamp

862 Landwirtschaftliche Gewese

863 Kieler Seefischmarkt G.m.b.H.

864 Gemeinwirtschaftliche Hochseefischerei G.m.b.H.

882 Trümmerverwertungs G.m.b.H.

883 Deutsche Städte-Reklame-Gesellschaft m.b.H.

89 Städtisches Gefrierhaus

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	817 Stadtwerke				**Die Stadtwerke werden als Eigenbetrieb nach den Vorschriften der Eigenbetriebsordnung vom 20. 11. 1938 geführt** Der Eigenbetrieb umfaßt: Elektrizitätswerke Gaswerk Wasserwerke
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
211	Ersatz persönlicher Ausgaben	439 385	452 419	443 522	— Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs siehe Anlage 16 —
212	Ersatz des Schuldendienstes	1 677 853	1 745 849	1 331 727	
2710	Konzessionsabgabe	3 985 100	3 895 000	6 250 634	**Anordnungsberechtigt hinsichtlich der persönlichen Ausgaben das Personalamt, im übrigen das Kämmereiamt**
2711	Desgleichen, Nachzahlungen für Vorjahre	1 142 297	3 330 000	—	
273	Verwaltungskostenbeitrag	145 000	145 000	145 000	
291	Verzinsung des Erstausstattungsdarlehns	65 031	67 786	67 785	
292	Verzinsung von Darlehen aus der Konzessionsabgabe	151 500	151 500	63 000	**Zu 292:** 6 % von 525 000 DM = 31 500 DM 6 % von 1 000 000 DM = 60 000 DM 6 % von 500 000 DM vom 1. 4. 54 bis 31. 3. 56 = 60 000 DM 151 500 DM
293	Verzinsung des Wiederaufbaudarlehens	793 508	793 507	793 508	
	Gesamt- und Reineinnahmen	8 399 674	10 581 061	9 095 176	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	439 385	452 419	443 522	**Zu 41/441:** SN. A — Davon Notstandsbeihilfe 4500 DM —
	Sächliche Ausgaben				
891	Zinsen für äußere Schulden	855 077	950 675	761 127	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	822 776	795 174	570 601	
920	Darlehensgewährung	—	500 000	1 000 000	
	Gesamt- und Reinausgaben	2 117 238	2 698 268	2 775 250	
	Reineinnahmen	8 399 674	10 581 061	9 095 176	
	Überschuß	6 282 436	7 882 793	6 319 926	
	821 Kieler Verkehrsaktiengesellschaft				**Anordnungsberechtigt Kämmereiamt** Städtische Beteiligung 6 439 790 DM
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
060	Wegebenutzungsabgabe	420 000	420 000	389 295	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz des Schuldendienstes	14 290	14 295	14 240	
29	Zinsen und sonstige Erträge aus Kapitalanlagen	—	—	59	
	Gesamt- und Reineinnahmen	434 290	434 295	403 594	
	Ausgaben				
	Sächliche Ausgaben				
661	Steuern	8 400	8 400	7 049	**Zu 661:** Umsatzsteuer
891	Zinsen für äußere Schulden	2 311	2 710	3 092	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	11 979	11 585	11 207	
	Gesamt- und Reinausgaben	22 690	22 695	21 348	
	Reineinnahmen	434 290	434 295	403 594	
	Überschuß	411 600	411 600	382 246	
	822 Kiel-Hamburger Autobus-Fernfahrt G.m.b.H.				**Anordnungsberechtigt Kämmereiamt** Städtische Beteiligung 1500 DM
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
29	Zinsen und sonstige Erträge aus Kapitalanlagen	300	300	56	
	Gesamt- und Reineinnahmen	300	300	56	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Sächliche Ausgaben				
661	Steuern	75	75	—	**Zu 661:** Kapitalertragsteuer = 25 % der Einnahmen bei 29. Mehrausgaben sind zugelassen im gleichen Verhältnis zu Mehreinnahmen
	Gesamt- und Reinausgaben	75	75	—	
	Reineinnahmen	300	300	56	
	Überschuß	225	225	56	

824 Kleinbahnen

Anordnungsberechtigt Kämmereiamt
Kleinbahn AG Kiel—Segeberg
Städtische Beteiligung 511 200 DM
Kleinbahn AG Kiel—Schönberg
Städtische Beteiligung 181 000 DM

	Einnahmen			
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb			
29	Zinsen und sonstige Erträge aus Kapitalanlagen	—	—	880
	Gesamt- und Reineinnahmen	—	—	880
	Ausgaben			
	Sächliche Ausgaben			
891	Zinsen für äußere Schulden	1 140	1 282	1 425
	Ausgaben der Vermögensbewegung			
911	Tilgung für äußere Schulden	2 280	2 280	2 280
	Gesamt- und Reinausgaben	3 420	3 562	3 705
	Reineinnahmen	—	—	880
	Zuschußbedarf	3 420	3 562	2 825

826 Hafen- und Verkehrsbetriebe

Die Hafen- und Verkehrsbetriebe werden als Eigenbetrieb nach den Vorschriften der Eigenbetriebsordnung vom 21. 11. 1938 geführt
Der Eigenbetrieb umfaßt folgende Betriebszweige:
Gemeinsame Verwaltung (Hafen- und Verkehrsbetriebe)
Kleinbahn Suchsdorf—Kiel-Wik
Anschlußbahn Neuwittenbek—Voßbrook
Hafenbetrieb
Silobetrieb
Wägerei
Ostseehalle und Freilichtbühne
— Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes siehe Anlage 17 —
Anordnungsberechtigt hinsichtlich der persönlichen Ausgaben das Personalamt, im übrigen das Kämmereiamt

	Einnahmen			
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb			
211	Ersatz persönlicher Ausgaben	116 508	127 400	133 476
212	Ersatz des Schuldendienstes	101 122	101 564	94 533
273	Verwaltungskostenbeitrag	21 500	21 500	21 500
274	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen	121 789	121 789	121 789
	Gesamt- und Reineinnahmen	360 919	372 253	371 298
	Ausgaben			
	Persönliche Ausgaben			
41/441	Beamte	116 508	127 400	134 517
	Zuweisungen			
530	Allgemeiner Zuschuß an den Erfolgsplan	816 715	869 403	954 612
	Andere sächliche Ausgaben			
891	Zinsen für äußere Schulden	35 784	38 340	40 616
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen	121 789	121 789	121 789
	Ausgaben der Vermögensbewegung			
911	Tilgung für äußere Schulden	65 338	63 224	53 917
	Gesamt- und Reinausgaben	1 156 134	1 220 156	1 305 451
	Reineinnahmen	360 919	372 253	371 298
	Zuschußbedarf	795 215	847 903	934 153

Zu 41/441: SN. A — Davon Notstandsbeihilfen 210 DM —

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	851 Gast- und Schankstätten				**Anordnungsberechtigt Liegenschaftsamt** Bellevueterrassen Bronzekeller Falkenhorst Tribünenwirtschaft Nordmarksportfeld Volkshaus Gaarden Gaststätte „Schiff ahoi" in der Wartehalle an der Kanalfähre Zum Holsteinsportplatz Zum Felsenkeller Zur Linde Zur Perle
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	897	897	891	
26	Miete, Pacht	(46 000	54 889	52 131	
		(**960**	**960**	—	
	Einnahmen aus Vermögensbewegung				
331	Aus der Erneuerungsrücklage	7 400	16 800	4 044	**Zu 331:** Vgl. Ausg. **6.951** und **6.952**
	Gesamteinnahmen	55 257	73 546	57 066	
	Davon Erstattungen	**960**	**960**	—	
	Reineinnahmen	54 297	72 586	57 066	
	Ausgaben				
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	6 300	8 100	6 626	**Zu 61:** SN. B
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	11 740	12 440	11 402	**Zu 65:** SN. D
662	Vermögensabgabe	8 337	8 793	8 337	**Zu 662:** SN. G
	Sonstige Ausgaben				
891	Zinsen für äußere Schulden	71	76	86	
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen	10 499	10 499	10 499	
—	Weggefallener Ansatz	—	—	57	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	97	94	88	
931	An die Erneuerungsrücklage	6 000	6 196	8 343	**Zu 931:** Gebäude 0,75—1 % von 439 983 DM Inventar (10 % von 11 952 DM (5 % von 9 848 DM
	Hochbauten	—	22 100	6 293	
6.951	Erneuerung der Rohrleitungen im Kesselraum sowie Einbau einer Kesselregelanlage (Diktator) in den Bellevueterrassen	6 500	—	—	**Zu 6 951 und 6 952:** Vgl. Einn. 321
6.952	Erneuerung eines Kachelofens Gastwirtschaft Nordmarksportfeld	900	—	—	
	Gesamtausgaben	50 444	68 298	51 731	
	Ab Erstattungen	**960**	**960**	—	
	Reinausgaben	49 484	67 338	51 731	
	Reineinnahmen	54 297	72 586	57 066	
	Überschuß	4 813	5 248	5 335	
	861 Gut Seekamp				**Anordnungsberechtigt Liegenschaftsamt** Größe 204 ha
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
23	Verkaufserlöse	208 000	208 000	176 337	**Zu 23:** Ertrag der Land-, Vieh- und Milchwirtschaft einschl. des Wertes des Deputates aus eigener Erzeugung
24	Verrechnung von Deputaten	6 429	6 400	4 976	
25	Sonstige Einnahmen	200	200	279	**Zu 24:** Verrechnung von Deputaten aus dem Zukauf von Sachbezügen — Vgl. Ausg. 711, 714 und 717 —
26	Miete, Pacht	5 054	5 680	5 554	
—	Zinsen	—	—	1	
	Einnahmen aus Vermögensbewegung				
331	Aus der Erneuerungsrücklage	18 000	—	11 578	**Zu 331:** Vgl. Ausg. **6.** 981
	Gesamt- und Reineinnahmen	237 683	220 280	198 725	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	17 903	18 302	16 877	**Zu 42/443:** SN. A Darin enthalten: Wert der Deputate mit 25 513 DM
43/443	Arbeiter	72 447	69 366	59 924	
	Zuweisungen und Umlagen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	680	680	680	**Zu 523:** Nachw. I
	Andere sächliche Ausgaben				**Zu 61:** Es werden veranschlagt für: Unterhaltung der Gebäude . . . 2 800 DM Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen . . . 1 000 DM 3 800 DM
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	3 800	5 400	5 171	
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	915	915	525	**Zu 63:** Es werden veranschlagt für: Bürobedarf . . . . . 230 DM Bücher, Zeitschriften, Zeitungen . . 50 DM Fernsprechgebühren . . . . . 300 DM Sonstige Postgebühren . . . . . 85 DM Bekanntmachungen . . . . . 250 DM 915 DM
641	Reise- und Fahrkosten	200	200	106	
645	Vereinsbeiträge	5	5	240	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	11 654	11 309	10 263	
661	Steuern	3 030	3 030	3 169	
662	Vermögensabgabe	10 410	10 410	10 410	
665	Prüfungs- und Sachverständigengebühren	—	1 000	578	Davon 15 DM an **040**/15 — Druckerei —, 25 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	5 575	5 672	4 197	**Zu 645:** Nachw. I
711	Beköstigungsmittel	4 200	4 300	3 205	**Zu 65:** Es werden veranschlagt für: Grundstücksabgaben . . . . . 6 319 DM Feuerversicherung . . . . . 1 250 DM Sonstige Versicherungen . . . . 1 000 DM Heizstoffe . . . . . 705 DM Beleuchtung, Reinigung, Wasser . 2 280 DM 11 654 DM
712	Verbrauchsstoffe	49 379	50 075	37 709	
713	Wäsche, Decken, Bekleidung	112	100	70	
714	Wäschereinigung	320	320	170	
716	Jagdpachtanteile	241	241	241	
717	Feuerungsmaterial	1 909	1 795	1 602	
718	Erntefeier	350	350	315	Gegenseitig deckungsfähig
719	Ergänzung des lebenden Inventars	2 100	2 260	2 553	Davon 500 DM an **7413**/23 — Forsten —
771	Vermischte Ausgaben	4 768	4 864	4 368	**Zu 662:** SN. G
791	Verwaltungskostenanteile	318	—	—	**Zu 711, 714 und 717:** Zukauf von Sachbezügen — Vgl. Einn. 24 —
	Sonstige Ausgaben				**Zu 711—718:** Gegenseitig deckungsfähig
891	Zinsen für äußere Schulden	325	355	407	**Zu 712:** Davon 635 DM an **7413**/23 — Forsten —
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen	5 685	5 685	5 685	**Zu 717:** Davon 963 DM an **7413**/23 — Forsten —
					Zu 791: An **62**/22 — Hochbau- und Maschinenamt —
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	568	554	518	
931	An die Erneuerungsrücklage	9 000	8 301	5 450	**Zu 931:** Gebäude 1— 2 % von 146 268 DM technische Anlagen 1—15 % von 139 558 DM
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	480	480	480	
933	An die Auto-Kasko-Selbstversicherungsrücklage	155	175	113	
	Hochbauten	—	2 800	—	
6. 951	Errichtung eines Waschküchengebäudes mit vier Aborten bei den Arbeiterwohnkaten	4 000	—	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	7 950	19 438	
6. 981	Beschaffung von Betriebsinventar	21 675	—	—	**Zu 6. 981:** Vorgesehen sind folgende Anschaffungen: Schleifstein Schermaschine Weidezaunbatteriegerät Backhaube Rübenköpfschlitten Erdschaufel Wagenplane Mähdrescher Küchenschrank
	Gesamt- und Reinausgaben	232 204	216 894	194 464	
	Reineinnahmen	237 683	220 280	198 725	
	Überschuß	5 479	3 386	4 261	

862 Landwirtschaftliches Gewese

Anordnungsberechtigt Liegenschaftsamt

	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	400	1 200	314	**Zu 21:** Steuern und Beiträge
26	Miete, Pacht	18 600	18 510	17 158	
	Einnahmen aus Vermögensbewegung				
331	Aus der Erneuerungsrücklage	5 500	5 750	—	**Zu 331:** Vgl. Ausg. 6951 und 6952
	Gesamt- und Reineinnahmen	24 500	25 460	17 472	

Haushaltsstelle Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Zuweisungen und Umlagen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	800	850	613	**Zu 523:** Nachw. I
	Andere sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	5 350	11 490	3 036	**Zu 61:** SN. B Davon 1000 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	4 250	3 750	4 025	
662	Vermögensabgabe	16 973	16 973	16 973	**Zu 65:** SN. D
791	Verwaltungskostenanteile	1 335	1 467	1 000	**Zu 662:** SN. G
					Zu 791: An **62**/22 — Hochbau- und Maschinenamt —
	Sonstige Ausgaben				
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen	4 572	4 572	4 572	
—	Weggefallener Ansatz	—	—	992	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
931	An die Erneuerungsrücklage	1 830	2 142	2 142	**Zu 931:** 0,5—5 % von 211 172 DM
	Hochbauten	—	19 750	4 395	
6. 951	Einbau eines besteigbaren Schornsteines im Wohnhaus der Landstelle Kopperpahl	3 000	—	—	**Zu 6951 und 6952:** Vgl. Einn. 331
6. 952	Erneuerung des Stallbodens und Instandsetzung des Schweinestalles auf der Landstelle Heidenberg 28	2 500	—	—	
	Tiefbauten	—	—	4 438	
	Gesamt- und Reinausgaben	40 610	60 994	42 186	
	Reineinnahmen	24 500	25 460	17 472	
	Zuschußbedarf	16 110	35 534	24 714	

863 Kieler Seefischmarkt G.m.b.H.

Anordnungsberechtigt Kämmereiamt
Städtische Beteiligung 520 000 DM

	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Sächliche Ausgaben				
811	Zuschuß zur Deckung des Verlustes	100 000	100 000	130 000	**Zu 811:** Übertragbar
891	Zinsen für äußere Schulden	60 606	43 323	44 408	
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen	36 133	36 133	36 133	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	147 679	104 987	88 640	
	Gesamt- und Reinausgaben	344 418	284 443	299 181	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	344 418	284 443	299 181	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	864 Gemeinwirtschaftliche Hochseefischerei G.m.b.H.				**Anordnungsberechtigt Kämmereiamt** Städtische Beteiligung 90 000 DM
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Sächliche Ausgaben				
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen . .	3 600	3 600	3 600	
	Gesamt- und Reinausgaben	3 600	3 600	3 600	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	3 600	3 600	3 600	
	882 Trümmerverwertungs G.m.b.H.				**Anordnungsberechtigt Kämmereiamt** Städtische Beteiligung 63 750 DM
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
26	Miete, Pacht	48 000	48 000	48 000	
	Gesamt- und Reineinnahmen	48 000	48 000	48 000	
	Ausgaben				
	Sächliche Ausgaben				
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen . .	22 790	22 790	22 790	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
939	An das allgemeine Kapitalvermögen	48 000	48 000	48 000	
	Gesamt- und Reinausgaben	70 790	70 790	70 790	
	Reineinnahmen	48 000	48 000	48 000	
	Zuschußbedarf	22 790	22 790	22 790	
	883 Deutsche Städte-Reklame-Gesellschaft m.b.H.				**Anordnungsberechtigt Kämmereiamt** Städtische Beteiligung 2000 DM
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
29	Zinsen und sonstige Erträge aus Kapitalanlagen	120	100	60	
	Gesamt- und Reineinnahmen	120	100	60	
	Ausgaben				
	Sächliche Ausgaben				
661	Steuern	30	25	15	**Zu 661:** Kapitalertragsteuer = 25 % der Einnahmen bei 29. Mehrausgaben sind im gleichen Verhältnis zu Mehreinnahmen zugelassen
	Gesamt- und Reinausgaben	30	25	15	
	Reineinnahmen	120	100	60	
	Überschuß	90	75	45	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	89 Städtisches Gefrierhaus				**Anordnungsberechtigt Schlachthofverwaltung**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	(100 000 (**18 000**	100 000 **21 750**	91 549 **7 339**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
23	Verkaufserlöse	67 000	60 000	66 451	
25	Sonstige Einnahmen	100	100	242	
26	Miete, Pacht	(260 000 (**2 400**	230 000 **2 400**	227 190 **2 400**	
	Einnahmen aus Vermögensbewegung				
331	Aus der Erneuerungsrücklage	9 500	77 100	11 870	**Zu 331:** Vgl. Ausg. **6.** 971 und **6.** 981
	Gesamteinnahmen	457 000	491 350	407 041	
	Davon Erstattungen	**20 400**	**24 150**	**9 739**	
	Reineinnahmen	436 600	467 200	397 302	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42/442	Angestellte	42 507	35 521	30 561	**Zu 42/48:** SN. A
43/443	Arbeiter	47 267	41 073	41 809	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	—	900	467	
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	15 100	14 900	13 250	**Zu 61:** SN. B Davon 300 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	4 960	4 310	3 317	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	300	300	275	Davon 500 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
644	Prozeß- und Gerichtskosten	100	100	35	
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	17 525	16 769	16 841	**Zu 65:** SN. D
661	Steuern	25 000	34 000	83 290	Davon 300 DM an **703**/15 — Stadtreinigung —, 200 DM an **7021**/15 — Stadtentwässerung —, 600 DM an **7261**/26 — Schlachthof —
662	Vermögensabgabe	24 780	—	—	
665	Prüfungs- und Sachverständigengebühren	200	1 000	2 230	
671	Unterhaltung des Büroinventars	200	200	178	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	2 865	2 865	2 571	**Zu 672:** Davon 1365 DM an **043**/15 — Kraftfahrzeug- und Reparaturwerkstatt —
673	Dienst- und Schutzkleidung	950	900	995	
712	Verbrauchsstoffe	109 000	103 000	108 223	
713	Wäsche	—	50	—	
715	Schädlingsbekämpfung	100	100	100	
716	Ein- und Auslagerung von Kühlgut	34 000	34 000	26 875	
717	Werbung und Repräsentation	300	500	204	
718	Futtergeld für Wachhunde	360	360	360	
771	Vermischte Ausgaben	50	50	—	
791	Verwaltungskostenanteile	42 717	53 451	54 609	**Zu 791:** An **7261**/22 — Schlachthof —
—	Weggefallene Ansätze	—	20 050	4 000	
	Sonstige Ausgaben				
893	Zinsen für innere Darlehen	27 927	24 194	24 194	

Haushaltsstelle Nr.	Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
912	Tilgung für Schulden	6 034	6 034	36 200	**Zu 912:** An das Allgemeine Kapitalvermögen
931	An die Erneuerungsrücklage	58 644	74 172	60 560	**Zu 931:**
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	1 200	1 200	1 200	Gebäude . . . 1—2 % von 1 354 308 DM
933	An die Auto-Kasko-Selbstversicherungsrücklage	49	49	49	Maschinen . . . 8 % von 421 766 DM Sonstiges . . . 5-10 % von 35 503 DM
	Hochbauten	—	24 400	1 300	
	Tiefbauten	—	2 130	—	
	Sonstige Anlagen	—	50 000	2 600	
6. 971	Beschaffung und Einbau eines Gegenstromapparates einschl. Rohrleitung und Heizkörpern	5 500	—	—	**Zu 6. 971:** Vgl. Einn. 331
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	4 500	7 971	
6. 981	Beschaffung von 40 Hängegerüsten für Innereien	4 000	—	—	**Zu 6. 981:** Vgl. Einn. 331
	Gesamtausgaben	471 635	551 078	524 264	
	Ab Erstattungen	**20 400**	**24 150**	**9 739**	
	Reinausgaben	451 235	526 928	514 525	
	Reineinnahmen	436 600	467 200	397 302	
	Zuschußbedarf	14 635	59 728	117 223	

Abschluß Einzelplan 8

Überschuß	5 504 455	7 045 767	5 307 383

9 Finanzen und Steuern

901 Allgemeine Finanzverwaltung

902 Hypothekenverwaltung

903 Kassenverwaltung

904 Steueramt

91 Nicht aufteilbarer Schuldendienst

92 Rücklagen für den Gesamthaushalt

93 Allgemeines Kapitalvermögen

9411 Liegenschaftsamt

9421 Wohn- und Geschäftsgrundstücke

9431 Liegenschaften

9433 Anschlußgleise und Industrielagerplätze

951 Hauszinssteuerhypotheken

952 Vermächtnis des Rentners Heinrich Wilhelm Kruse

961 Steuern und steuerähnliche Einnahmen

962 Allgemeine Finanzzuweisungen

97 Abwicklung der Vorjahre

98 Verstärkungsmittel

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	901 Allgemeine Finanzverwaltung				**Anordnungsberechtigt Kämmereiamt**
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	87 767	87 807	105 526	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	28 842	27 017	22 413	
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	3 100	3 570	2 229	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	1 000	1 200	37	Davon 200 DM an **040**/15 — Druckerei —, 1000 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
716	Druck des Haushaltsplanes und der Nachtragspläne	17 000	19 000	16 797	**Zu 641:** Davon 200 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
771	Vermischte Ausgaben	100	78	28	**Zu 716:** Übertragbar
	Gesamt- und Reinausgaben	137 809	138 672	147 030	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	137 809	138 672	147 030	
	902 Hypothekenverwaltung				**Anordnungsberechtigt Kämmereiamt**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
11	Verwaltungsgebühren	23 700	25 500	37 511	**Zu 11:** Für Hypothekengewinnabgabe 15 000 DM
	Gesamt- und Reineinnahmen	23 700	25 500	37 511	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	19 669	19 871	20 667	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	13 458	13 141	13 343	
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	440	440	430	**Zu 63:** SN. C
661	Steuern	600	600	1 624	Davon 100 DM an **040**/15 — Druckerei —, 200 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
	Gesamt- und Reinausgaben	34 167	34 052	36 064	**Zu 661:** Umsatzsteuer für Gebühren aus der Verwaltung der Hypothekengewinnabgabe
	Reineinnahmen	23 700	25 500	37 511	
	Zuschußbedarf	10 467	8 552	—	
	Überschuß	—	—	1 447	
	903 Kassenverwaltung				**Anordnungsberechtigt Kämmereiamt**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
11	Verwaltungs- und Hebegebühren sowie Säumniszuschläge	45 000	40 000	47 673	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	7 000	7 000	4 562	**Zu 21:** Postnachnahmeerstattungen
22	Verwaltungskostenanteile	**12 046**	**12 046**	**13 800**	
	Gesamteinnahmen	64 046	59 046	66 035	
	Davon Erstattungen	**12 046**	**12 046**	**13 800**	
	Reineinnahmen	52 000	47 000	52 235	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	330 272	327 274	350 869	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	304 464	287 492	324 661	
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	40 600	38 100	37 252	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	3 000	3 000	2 815	Davon 7000 DM an **021**/21 — Hauptamt —, 500 DM an **040**/15 — Druckerei —, 2300 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —, 1200 DM an **054**/15 — Adrema —
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	800	700	466	
671	Unterhaltung des Betriebsinventars	2 400	1 925	1 925	
673	Dienst- und Schutzkleidung	500	500	168	**Zu 641:** Davon 1300 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
674	Nicht beitreibbare Kosten der Zwangsvollstreckung	600	600	115	**Zu 65:** SN. D
712	Verbrauchsstoffe	200	—	—	
771	Vermischte Ausgaben	80	60	8	
6. 811	Umbau der Förderbandanlage und Verlegung der Buchungsmaschinen der Steuerbuchhaltung	3 500	—	—	
6. 812	Beschaffung einer Dienstpistole	300	—	—	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
931	An die Erneuerungsrücklage	12 000	—	—	**Zu 931:** Zum Ersatz einer Anker-Buchungsmaschine — ⅓ des Kaufpreises —
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	240	240	240	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	—	28 550	
6. 981	Beschaffung eines Motorfahrrades	700	—	—	
	Gesamtausgaben	699 656	659 891	747 069	
	Ab Erstattungen	**12 046**	**12 046**	**13 800**	
	Reinausgaben	687 610	647 845	733 269	
	Reineinnahmen	52 000	47 000	52 235	
	Zuschußbedarf	635 610	600 815	681 034	
	904 Steueramt				
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte, Strafen				
11	Verwaltungsgebühren	2 500	3 100	2 589	
17	Strafen, Bußen	2 500	2 200	3 615	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
22	Verwaltungskostenanteile	**25 000**	**18 850**	**17 770**	
	Gesamteinnahmen	30 000	24 150	23 974	
	Davon Erstattungen	**25 000**	**18 850**	**17 770**	
	Reineinnahmen	5 000	5 300	6 204	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	255 278	261 432	272 496	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	160 710	135 554	135 059	
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	21 200	15 000	13 480	**Zu 63:** SN. C
641	Reise- und Fahrkosten	3 000	3 500	1 979	Davon 1200 DM an **040**/15 — Druckerei —, 2800 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
680	Vergütungen für Aushilfskräfte	5 000	—	—	
716	Hundesteuermarken	600	400	244	**Zu 641:** Davon 2500 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
771	Vermischte Ausgaben	100	100	—	**Zu 680:** Zustellung der Lohnsteuerkarten
	Gesamtausgaben	445 888	415 986	423 258	
	Ab Erstattungen	**25 000**	**18 850**	**17 770**	
	Reinausgaben	420 888	397 136	405 488	
	Reineinnahmen	5 000	5 300	6 204	
	Zuschußbedarf	415 888	391 836	399 284	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	91 Nicht aufteilbarer Schuldendienst				**Anordnungsberechtigt Kämmereiamt**
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Sächliche Ausgaben				
891	Zinsen für äußere Schulden	65 000	87 064	—	**Zu 891:** Für Kassenkredite und Zugänge
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	50 000	60 000	2 699	**Zu 911:** Für Zugänge
	Gesamt- und Reinausgaben	115 000	147 064	2 699	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	115 000	147 064	2 699	
	92 Rücklagen für den Gesamthaushalt				**Anordnungsberechtigt Kämmereiamt**
	Einnahmen				
	Keine	—	—	—	
	Ausgaben				
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
936	An die Allgemeine Ausgleichsrücklage . . .	—	946	—	
937	An die Bürgschaftssicherungsrücklage .	—	280 000	80 000	
938	An die Betriebsmittelrücklage	—	6 318	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	—	287 264	80 000	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	—	287 264	80 000	
	93 Allgemeines Kapitalvermögen				**Anordnungsberechtigt Kämmereiamt**
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
250	Permutationsgelder	3 600	3 600	3 600	
251	Sonstige Einnahmen	100	100	396	
291	Zinsen u. sonstige Erträge aus Kapitalanlagen	783 948	597 039	289 127	**Zu 291:** Darunter restliche Gewinnbeteiligung Kieler Reise- und Verkehrsbüro G.m.b.H. = 24 942 DM
292	Zinsen der Verwaltungszweige für investiertes allgemeines Kapitalvermögen	860 544	1 001 734	1 001 734	
	Gesamt- und Reineinnahmen	1 648 192	1 602 473	1 294 857	
	Ausgaben				
	Sächliche Ausgaben				
661	Steuern	2 400	—	—	**Zu 661:** Kapitalertragsteuer
716	Anteil des Stadtklosters an den Permutationsgeldern	1 957	1 957	1 956	
771	Vermischte Ausgaben	3 000	3 000	900	
	Sonstige Ausgaben				
891	Zinsen für äußere Schulden	12 252	24 889	27 272	
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen . .	—	117 000	117 000	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung der äußeren Schulden	9 521	43 121	42 886	
	Gesamt- und Reinausgaben	29 130	189 967	190 014	
	Reineinnahmen	1 648 192	1 602 473	1 294 857	
	Überschuß	1 619 062	1 412 506	1 104 843	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	9411 Liegenschaftsamt				
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	400	400	176	**Zu 21:** Erstattung von Prozeß- und Gerichtskosten
22	Verwaltungskostenanteile	**11 261**	**11 379**	**9 707**	
	Gesamteinnahmen	11 661	11 779	9 883	
	Davon Erstattungen	**11 261**	**11 379**	**9 707**	
	Reineinnahmen	400	400	176	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41/441	Beamte	248 757	256 581	265 421	**Zu 41/442:** SN. A
42/442	Angestellte	58 706	54 651	58 392	
	Sächliche Ausgaben				
63	Allgemeine sächliche Ausgaben	2 450	2 970	2 826	**Zu 63:** SN. C Davon 200 DM an **040**/15 — Druckerei —, 1600 DM an **041**/23 — Beschaffungsstelle —
641	Reise- und Fahrkosten	900	900	888	
644	Prozeß- und Gerichtskosten	1 800	1 800	1 163	
671	Unterhaltung des Büroinventars	50	50	—	**Zu 641:** Davon 500 DM an **042**/15 — Städtische Kraftwagenstelle —
—	Weggefallener Ansatz	—	200	—	
	Gesamtausgaben	312 663	317 152	328 690	
	Ab Erstattungen	**11 261**	**11 379**	**9 707**	
	Reinausgaben	301 402	305 773	318 983	
	Reineinnahmen	400	400	176	
	Zuschußbedarf	301 002	305 373	318 807	
	9421 Wohn- und Geschäftsgrundstücke				**Anordnungsberechtigt Liegenschaftsamt**
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	1 116	448	1 477	
23	Verkaufserlöse	100	—	480	
25	Sonstige Einnahmen	3 000	1 000	2 196	
26	Miete, Pacht	(384 000	359 400	355 908	**Zu 26:** Die Ablieferung der Kieler Wohnungsbaugesellschaft m. b. H. ist mit 210 000 DM veranschlagt
		(**2 597**	**2 588**	—	
	Einnahmen aus Vermögensbewegung				
331	Aus der Erneuerungsrücklage	95 400	59 000	151 735	**Zu 331:** Vgl. Ausg. **6951** bis **6953**, **6791** und **6981**
	Gesamteinnahmen	486 213	422 436	511 796	
	Davon Erstattungen	**2 597**	**2 588**	—	
	Reineinnahmen	483 616	419 848	511 796	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				Die Ausgaben der Verwaltung werden bei dem Unterabschnitt 9411 — Liegenschaftsamt — nachgewiesen
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	18 400	16 850	15 875	**Zu 61:** SN. B Davon 2000 DM **Kw**
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	45 515	43 092	41 901	
662	Vermögensabgabe	118 939	119 254	118 939	**Zu 65:** SN. D Davon 1500 DM an **703**/15 — Stadtreinigung —
721	Entschädigung für Hauswarte und Heizungsbedienungskosten	2 730	2 640	2 190	**Zu 662:** SN. G
791	Verwaltungskostenanteile	1 000	1 500	1 000	**Zu 791:** An **62**/22 — Hochbau- und Maschinenamt —
	Sonstige Ausgaben				
891	Zinsen für äußere Schulden	49 808	57 149	56 618	
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen	214 513	214 513	214 513	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	70 578	105 312	67 324	
931	An die Erneuerungsrücklage	79 821	80 342	81 849	**Zu 931:** 0,67—10 % von 9 185 723 DM
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	3 600	3 600	3 600	
	Hochbauten	—	63 200	151 734	
6. 951	Instandsetzung stadteigener Wohngebäude durch die Kieler Wohnungsbaugesellschaft m. b. H.	59 000	—	—	**Zu 6.951 bis 6.953, 6.971 und 6.981:** Vgl. Einn. 331
6. 952	Einbau einer Kläranlage Düsternbrooker Weg 38	3 400	—	—	
6. 953	Grundüberholung Rathausstraße 6	14 000	—	—	
	Sonstige Anlagen				
6. 971	Erneuerung einer Heißmangel für die Wäscherei Rentnerheim I	8 000	—	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen				
6. 981	Wiedereinrichtung und Neumöblierung des Gemeinschaftsraumes im Rentnerheim I und Herstellung der Sitzbänke vor dem Eingang Westring 306 (Rentnerheim I)	11 000	—	—	
	Gesamtausgaben	700 304	707 452	755 534	
	Ab Erstattungen	**2 597**	**2 588**	—	
	Reinausgaben	697 707	704 864	755 534	
	Reineinnahmen	483 616	419 848	511 796	
	Zuschußbedarf	214 091	285 016	243 738	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	9431 Liegenschaften				**Anordnungsberechtigt Liegenschaftsamt**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
13	Anerkennungsgebühren	2 486	2 450	2 697	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	—	30	272	
23	Verkaufserlöse	1 000	1 000	763	
26	Miete, Pacht, Erbbauzinsen	(208 754	212 319	224 095	
		(**607**	**596**	—	
29	Zinsen u. sonstige Erträge aus Kapitalanlagen	50 000	50 000	55 136	**Zu 29:** Zinsen für Restkaufgelder
	Gesamteinnahmen	262 847	266 395	282 963	
	Davon Erstattungen	**607**	**596**	—	
	Reineinnahmen	262 240	265 799	282 963	
	Ausgaben				Die Ausgaben der Verwaltung werden bei dem Unterabschnitt **9411** — Liegenschaftsamt — nachgewiesen
	Zuweisungen				
523	An sonstige Körperschaften, Verbände und Vereine	13 000	13 500	13 966	**Zu 523:** Nachw. I — 1955 vgl. auch Ausg. 645 —
	Andere sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	75 000	65 400	65 000	**Zu 61:** SN. B Davon 64 561 DM an **7412**/151 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen —
645	Beiträge zur Landesbauernkammer und Wassergenossenschaft	4 750	4 050	3 681	**Zu 645:** Nachw. I
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	125 772	120 850	122 997	**Zu 65:** SN. D Davon 6000 DM an **703**/15 — Stadtreinigung —
661	Steuern	400	400	396	
662	Vermögensabgabe	68 043	68 043	68 043	
715	Schädlingsbekämpfung	400	—	—	**Zu 662:** SN. G
716	Reinigung der Schwentine	400	—	—	
717	Entschädigung an Gartenpächter und Grundbesitzer	2 000	2 000	58	
718	Jagdpachtanteile	600	600	568	
—	Weggefallene Ansätze	—	—	1 361	
	Sonstige Ausgaben				
891	Zinsen für äußere Schulden	42 756	49 351	38 423	
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen . .	89 689	89 689	89 689	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	152 601	231 283	230 452	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	480	480	480	
938	An die Grunderwerbrücklage	500 000	1 000 000	600 000	
	Tiefbauten	—	52 150	45.897	
6. 961	Ausbau eines Durchgangsweges vom Hasseldieksdammer Weg nach dem Schützenwall	6 000	—	—	
6. 962	Instandsetzung der Entwässerungsleitung auf den Grundstücken Danziger Straße 5-13 .	500	—	—	
	Gesamtausgaben	1 082 391	1 697 796	1 281 011	
	Ab Erstattungen	**607**	**596**	—	
	Reinausgaben	1 081 784	1 697 200	1 281 011	
	Reineinnahmen	262 240	265 799	282 963	
	Zuschußbedarf	819 544	1 431 401	998 048	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	9433 Anschlußgleise und Industrielagerplätze				**Anordnungsberechtigt Liegenschaftsamt**
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
13	Anerkennungsgbühren	45	45	45	
15	Arbeits- und Nutzungsentgelte	(12 000	12 000	9 810	
		(**800**	**500**	—	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
21	Ersatz sächlicher Ausgaben	8 000	8 000	7 479	**Zu 21:** Von den Lagerplatzmietern für Grundstückslasten — Vgl. Ausg. 65 —
23	Verkaufserlöse	100	100	25	
26	Miete, Pacht	(140 391	146 500	127 074	
		(**5 027**	**6 643**	**12 605**	
	Gesamteinnahmen	166 363	173 788	157 038	
	Davon Erstattungen	**5 827**	**7 143**	**12 605**	
	Reineinnahmen	160 536	166 645	144 433	
	Ausgaben				Die Ausgaben der Verwaltung werden bei dem Unterabschnitt **9411** — Liegenschaftsamt — nachgewiesen
	Sächliche Ausgaben				
61	Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen	8 000	8 050	6 458	**Zu 61:** SN. B Anordnungsberechtigt Tiefbauamt
65	Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen	28 350	30 300	33 981	**Zu 65:** SN. D
661	Steuern	400	400	1 935	
662	Vermögensabgabe	17 011	17 011	17 011	**Zu 662:** SN. G
716	Vergütung für Benutzung von fremden Gleisanlagen	3 500	3 930	2 671	**Zu 716:** An die Deutschen Werke für die Benutzung der Werftverbindungsbahn 2650 DM, an die Bundesbahn 850 DM
791	Verwaltungskostenanteile	2 070	2 070	2 070	**Zu 791:** An **651**/21 — Tiefbauamt —
	Sonstige Ausgaben				
891	Zinsen für äußere Schulden	254	67	334	
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen	19 266	19 266	19 266	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
911	Tilgung für äußere Schulden	1 218	5 636	5 277	
931	An die Erneuerungsrücklage	5 650	9 951	9 951	**Zu 931:** 3—7 % von 198 360 DM
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	480	480	480	
	Tiefbauten	—	1 450	—	
	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	—	200	—	
	Gesamtausgaben	86 199	98 811	99 434	
	Ab Erstattungen	**5 827**	**7 143**	**12 605**	
	Reinausgaben	80 372	91 668	86 829	
	Reineinnahmen	160 536	166 645	144 433	
	Überschuß	80 164	74 977	57 604	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	951 Hauszinssteuerhypotheken				**Anordnungsberechtigt Kämmereiamt** Rechnung 1953 im außerordentlichen Haushalt
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
2500	Zinsen für gemeindliche Hauzinssteuerhypotheken	35 000	44 000	—	**Zu 2500 und 2501:** Vgl. Ausg. 7110 und 7111
2501	Tilgung auf gemeindliche Hauszinssteuerhypotheken	30 000	46 000	—	
2510	Zinsen für staatliche Hauszinssteuerhypotheken	2 200	3 050	—	**Zu 2510 und 2511:** Vgl. Ausg. 7120 und 7121
2511	Tilgung auf staatliche Hauszinssteuerhypotheken	4 400	3 300	—	
	Gesamt- und Reineinnahmen	71 600	96 350	—	
	Ausgaben				Die Ausgaben der Verwaltung werden bei dem Unterabschnitt **902** — Hypothekenverwaltung — nachgewiesen
	Sächliche Ausgaben				
7110	Zinsen für gemeindliche Hauszinssteuerhypotheken	26 800	34 000	—	**Zu 7110 und 7111:** Da der Berechtigte noch nicht feststeht, werden die aufkommenden Beträge bei der Stadtkasse verwahrt.
7111	Tilgung auf gemeindliche Hauszinssteuerhypotheken	30 000	46 000	—	
7120	Zinsen für staatliche Hauszinssteuerhypotheken	1 700	2 550	—	**Zu 7120 und 7121:** Abführung an die Landestreuhandstelle für Wohnungs- und Kleinsiedlungswesen in Schleswig-Holstein
7121	Tilgung auf staatliche Hauszinssteuerhypotheken	4 400	3 300	—	
791	Verwaltungskosten	8 700	10 500	—	**Zu 7110, 7111, 7120 und 7121:** Vgl. Einn. 2500, 2501, 2510 und 2511 Ausgaben sind nur in Höhe der Einnahmen bei 2500, 2501, 2510 und 2511 zugelassen. Mehrausgaben sind zugelassen, soweit Mehreinnahmen bei 2500, 2501, 2510 und 2511 eingehen
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
913	Resttilgung auf Hauszinssteuerdarlehen	—	125 108	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	71 600	221 458	—	
	Reineinnahmen	71 600	96 350	—	
	Zuschußbedarf	Gleicht sich aus	125 108	—	
	952 Vermächtnis des Rentners Heinrich Wilhelm Kruse				**Anordnungsberechtigt Liegenschaftsamt**
	Einnahmen				
13	Anerkennungsgebühren	240	240	120	
26	Mieten für Tennisplätze	1 260	1 260	1 380	
291	Zinsen für Hypotheken	60	63	95	
292	Zinsen von Sparguthaben	250	162	203	
31	Kapitalrückzahlungen	—	—	18	
	Gesamt- und Reineinnahmen	1 810	1 725	1 816	
	Ausgaben				Überschreitungen der Ausgabenansätze sind zugelassen, soweit entsprechende Mehreinnahmen nachgewiesen werden. Bei Mindereinnahmen ermäßigen sich die Ausgabenansätze entsprechend
771	Für den Stiftungszweck	1 810	—	—	**Zu 771:** Für gemeinnützige Zwecke
93	An das Kapitalvermögen	—	1 725	1 816	
	Gesamt- und Reinausgaben	1 810	1 725	1 816	
	Reineinnahmen	1 810	1 725	1 816	
		Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	961 Steuern und steuerähnliche Einnahmen				**Anordnungsberechtigt Steueramt**
	Einnahmen				
	Realsteuern				
011	Grundsteuer von den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben —A—	50 000	44 000	47 546	
012	Grundsteuer von Grundstücken — B —	7 550 000	7 456 000	7 251 839	
013	Gewerbesteuer vom Ertrag und Kapital	15 500 000	14 000 000	11 580 253	
014	Gewerbelohnsummensteuer	4 500 000	5 100 000	4 674 453	
015	Gewerbesteuerausgleichsbeträge von Betriebsgemeinden	50 000	30 000	30 520	
	Sonstige Steuern aus Vermögen, Vermögensverkehr und Einkommen				
021	Grunderwerbsteuer	300 000	320 000	276 021	
022	Schankerlaubnissteuer	50 000	40 000	23 103	
	Verbrauchs- und Aufwandsteuern				
031	Vergnügungssteuer	1 500 000	1 400 000	1 309 281	
032	Getränkesteuer	830 000	800 000	741 539	
033	Hundesteuer	240 000	230 000	243 534	
034	Speiseeissteuer	—	80 000	69 835	**Zu 034:** Ab 15. 10. 1954 weggefallen
	Gesamt- und Reineinnahmen	30 570 000	29 500 000	26 247 924	
	Ausgaben				
	Steuerbeteiligungsbeträge				
542	Gewerbesteuerausgleichsbeträge an Wohngemeinden	450 000	365 000	344 272	
	Gesamt- und Reinausgaben	450 000	365 000	344 272	
	Reineinnahmen	30 570 000	29 500 000	26 247 924	
	Überschuß	30 120 000	29 135 000	25 903 652	
	962 Allgemeine Finanzzuweisungen				**Anordnungsberechtigt Kämmereiamt**
	Einnahmen				
	Zuweisungen des Landes				
0711	Schlüsselzuweisung	4 600 000	4 130 520	3 855 756	
0712	Sonderbedarfszuweisung	—	—	155 000	
	Gesamt- und Reineinnahmen Überschuß	4 600 000	4 130 520	4 010 756	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	97 Abwicklung der Vorjahre				**Anordnungsberechtigt Kämmereiamt**
	Einnahmen				
25	Überschuß 1953	—	285 778	—	
	Gesamt- und Reineinnahmen	—	285 778	—	
	Ausgaben				
—	Fehlbetrag 1952	—	—	23 351	
	Gesamt- und Reinausgaben	—	—	23 351	
	Reineinnahmen	—	285 778	—	
	Überschuß	—	285 778	—	
	Zuschußbedarf	—	—	23 351	
	98 Verstärkungsmittel				**Anordnungsberechtigt Kämmereiamt**
	Ausgaben				
681	Zur Deckung von Mehrausgaben	150 000	50 000	—	**Zu 681:** Über den Einsatz der Mittel verfügt der Magistrat; bei Beträgen bis zu 1000 DM im Einzelfall der Dezernent für die Finanzverwaltung (Stadtkämmerer)
682	Zur Deckung eines überplanmäßigen Bedarfs anläßlich der Besoldungsreform	100 000	—	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	250 000	50 000	—	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	250 000	50 000	—	

Abschluß Einzelplan 9

Überschuß	33 519 815	31 267 650	28 184 311

Außerordentlicher Haushalt 1955

Nach § 105 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein dürfen Vorhaben, deren Kosten aus Mitteln des außerordentlichen Haushaltsplans ganz oder teilweise zu decken sind, erst in Angriff genommen werden, wenn die dafür vorgesehenen Einnahmen eingegangen sind oder wenn der rechtzeitige Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist.

Umfinanzierungen sind insoweit zugelassen, als an Stelle von Darlehen andere Finanzierungsmittel zur Verfügung stehen.

Die Ausgaben werden gedeckt aus						
Kapitalvermögen	Zuschüssen Dritter	Anteilen des ordentlichen Haushalts	Rückflüssen	Darlehen	Rücklagen	Verkaufserlösen
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
340	**071**	**280**	**310**	**32**	**33**	**350**
—	220 000	80 000	—	—	—	—
—	590 000	200 000	—	—	—	—
—	—	70 000	—	80 000	70 000	—
—	810 000	350 000	—	80 000	70 000	—
—	—	—	—	300 000	—	—
—	—	—	—	300 000	—	—
—	156 000	107 000	—	556 000	156 000	—
—	85 000	58 000	—	284 000	83 000	—
—	—	100 000	—	150 000	—	—
—	21 000	—	—	—	—	—
—	90 000	—	—	—	—	—
—	30 000	—	—	—	—	—
—	120 000	—	—	—	—	—

Finanzstatistische Kennziffer	V Nr.	Haushaltsstelle Bezeichnung	Einnahmen und Ausgaben gleichlautend Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1955 DM	1954 DM	Rechnung 1953 DM
		0 Allgemeine Verwaltung			
		021 Hauptamt			
8.950	120	Wiederaufbau des Rathauses, VI. Rate	300 000		
8.950	121	Wiederaufbau eines Verwaltungsgebäudes für das Gesundheitsamt, II. Rate	790 000		
9.950	122	Instandsetzung von Räumen im Kellergeschoß des Rathauses — Ratskeller —	220 000		
		Zu 021/122: Vorfinanzierung eines Betrages von 80 000 DM aus Zwischenkrediten. Endgültige Finanzierung: Anteile des ordentlichen Haushalts 1956 . . . . . = 80 000 DM			
		Summe 0	1 310 000	700 000	604 085
		1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung			
		121 Ordnungs- und Vollzugswesen			
9.950	120	Bau von Ersatzunterkünften für aufzulösende Obdachlosenlager	300 000		
		Summe 1	300 000	—	3 290

2 Schulen

Veranschlagt sind:

a) für das neue Schulbauprogramm 1955 . . .	3 350 000 DM
b) für die Ablösung von Zwischenkrediten im Rahmen d. Schulbauvorgriffsprogramms 1955	1 482 300 DM
c) für die Ablösung von Zwischenkrediten des im Haushaltsplan 1953 veranschlagten Schulbauprogramms	225 000 DM
	5 057 300 DM

Finanzierung:

a) Landeszuschüsse	500 000 DM
Schulbaurücklage	500 000 DM
Anteilsbeträge des ordentlichen Haushalts .	450 000 DM
Kommunaldarlehen	1 790 000 DM
Zwischenkredit auf einen Landeszuschuß . .	110 000 DM
	3 350 000 DM
b) Landeszuschüsse	645 800 DM
in Zuschüsse umgewandelte Landesdarlehen	460 000 DM
Anteilsbeträge des ordentlichen Haushalts .	348 700 DM
Zwischenkredit auf einen Landeszuschuß 1956	27 800 DM
	1 482 300 DM
c) Landeszuschuß auf Grund einer Zusage aus dem Rechnungsjahr 1953	225 000 DM
	225 000 DM

Genauere Einzelheiten ergeben sich aus dem Vorbericht zum Haushaltsplan.

		21 Volks- und Hilfsschulen			
8.950	1503	Neubau einer Volks- und Mittelschule in Elmschenhagen, Theodor-Möller-Schule, I. Bauabschnitt — 20 Klassen und Heizungsgebäude —	975 000		
		Zu 21/1503: Die im außerordentlichen Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1954 bereitgestellten Haushaltsmittel gehen bis auf einen Betrag von 15 000 DM in Abgang. — Vgl. Ausg. 21/553 —			
8.950	1504	Neubau einer Volksschule in der Waitzstraße, I. Bauabschnitt — 20 Klassen —, Rohbau	510 000		
8.950	1505	Ausbau der ehemaligen Max-Planck-Schule für Zwecke einer Hilfsschule	250 000		
		Zu 21/1505: Vorfinanzierung eines Betrages von 110 000 DM aus Zwischenkrediten, die durch einen Landeszuschuß abzulösen sind.			
8.930	551	Ablösung von inneren Zwischenkrediten für den Wiederaufbau der Schule Diedrichstraße	21 000		
8.950	552	Ablösung von inneren Zwischenkrediten für den Neubau der Gorch-Fock-Schule	240 000		

Die Ausgaben werden gedeckt aus						
Kapitalvermögen	Zuschüssen Dritter	Anteilen des ordentlichen Haushalts	Rückflüssen	Darlehen	Rücklagen	Verkaufserlösen
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
340	071	280	310	32	33	350
—	3 000	2 000	—	8 000	2 000	—
—	136 000	97 000	—	480 000	137 000	—
—	51 000	—	—	—	—	—
—	158 000	—	—	—	—	—
—	28 000	—	—	—	—	—
—	199 600	—	—	—	—	—
—	66 500	—	—	—	—	—
—	293 900	—	—	—	—	—
—	—	118 700	—	27 800	—	—
—	120 000	86 000	—	422 000	122 000	—
—	—	230 000	—	—	—	—
—	79 000	—	—	—	—	—
—	55 400	—	—	—	—	—
—	18 500	—	—	—	—	—
—	73 900	—	—	—	—	—
—	46 000	—	—	—	—	—
—	1 830 800	798 700	—	1 927 800	500 000	—
—	500 000	—	—	—	—	—
—	500 000	—	—	—	—	—
—	—	—	—	70 000	—	—
—	—	90 000	—	100 000	—	—
—	46 750	—	—	8 250	—	—
—	20 000	170 000	—	—	—	—
—	66 750	260 000	—	178 250	—	—
—	180 000	65 000	—	—	—	—
—	35 000	10 000	—	—	—	—
—	—	—	—	94 660	—	—
—	215 000	75 000	—	94 660	—	—

Finanzstatistische Kennziffer	V Nr.	Haushaltsstelle Bezeichnung	Einnahmen und Ausgaben gleichlautend Haushaltsplan 1955 DM	einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM
8.930	553	Ablösung von inneren Zwischenkrediten für den Neubau einer Volks- und Mittelschule in Elmschenhagen, Theodor-Möller-Schule	15 000		
		Zu 21/553: Vgl. Ausg. 21/1503			
		22 Mittelschulen			
8.950	121	Neubau einer Volks- und Mittelschule in Wellingdorf, Theodor-Storm-Schule, IV. Bauabschnitt — 16 Klassen sowie 2. Hausmeisterwohnung —	850 000		
8.930	551	Ablösung von inneren Zwischenkrediten für den Neubau der Theodor-Storm-Schule	209 000		
8.930	552	Ablösung von inneren Zwischenkrediten für den Neubau der Friedrich-Junge-Schule	28 000		
8.930	553	Ablösung von inneren Zwischenkrediten für den Wiederaufbau und Umbau der Schule Große Ziegelstraße	560 000		
8.950	1504	Wiederaufbau und Umbau der Schule Große Ziegelstraße, II. Bauabschnitt, Restbewilligung	146 500		
		Zu 22/1504: Davon 27 800 DM Vorgriffsprogramm 1956. Vorfinanzierung aus Zwischenkrediten. Endgültige Finanzierung: Landeszuschuß 1956 . . . . . 27 800 DM			
		231 Höhere Schulen			
8.950	123	Wiederaufbau der Hebbelschule, I. Bauabschn. — 20 Klassen	750 000		
8.930	551	Ablösung von inneren Zwischenkrediten für den Neubau der Max-Planck-Schule	230 000		
8.930	553	Ablösung von inneren Zwischenkrediten für den Wiederaufbau der Käthe-Kollwitz-Schule	226 800		
		2664 Nichtstädtische Fachschulen			
8.930	551	Ablösung von inneren Zwischenkrediten für den Wiederaufbau des Schulgebäudes Wilhelminenstraße 32—34 . . .	46 000		
		Summe 2	5 057 300	2 153 650	2 875 060
		3 Kultur			
		36 Heimatpflege			
8.511	27	Beitrag der Stadt Kiel für den Wiederaufbau des Kieler Schlosses	500 000		
		Zu 36/27: Zweckgebundene Landesmittel für die Beseitigung von Kriegsschäden auf Grund des § 16 Abs. 2 a des Finanzausgleichsgesetzes.			
		Summe 3	500 000	1 500 000	2 574 968
		4 Fürsorge und Jugendhilfe			
		434 Alters- und Siechenheime			
8.950	122	Neubau eines Siechenheimes, II. Rate	260 000		
		Zu 434/122: Gesamtkosten einschl. Inventar . . . . . 840 000 DM Davon im außerordentlichen Haushaltsplan 1954 bereitgestellt . . . . . 580 000 DM Rest 260 000 DM			
		441 Vertriebenenlager			
8.950	120	Bau von Abstellräumen	55 000		
		471 Kindertagesheime			
8.950	120	Bau eines Kindertagesheims	190 000		
		Summe 4	505 000	580 000	188 518
		5 Gesundheits- und Jugendpflege			
		511 Städtische Krankenanstalt			
8.950	124	Wiederaufbau der Prosektur	245 000		
8.950	125	Umbau und Instandsetzung des Hauses 3	45 000		
8.970	126	Apparatemäßige Erneuerung der diagnostischen und therapeutischen Röntgenabteilung	94 660		
		Summe 5	384 660	875 000	323 366

Die Ausgaben werden gedeckt aus						
Kapitalvermögen	Zuschüssen Dritter	Anteilen des ordentlichen Haushalts	Rückflüssen	Darlehen	Rücklagen	Verkaufserlösen
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
340	071	280	310	32	33	350
—	—	—	—	300 000	—	—
—	—	—	—	1 400 000	—	—
—	—	—	—	300 000	—	100 000
—	20 000	8 000	—	—	—	—
—	150 000	56 000	—	—	—	—
—	4 500	—	—	18 000	—	—
—	110 000	42 500	—	—	—	—
—	1 350	—		5 400	—	—
—	66 000	27 250	—	—	—	—
—	—	—	—	138 650	—	—
—	2 220	—	—	8 880	—	—
—	14 000	6 250	—	—	—	—
—	—	—	—	172 650	—	—
—	3 270	—	—	13 080	—	—
—	—	—	—	1 079 800	—	—
—	32 040	—	—	128 160	—	—
—	—	300 000	—	600 000	600 000	—
—	—	—	—	50 000	—	—
—	720	60 400	—	2 880	—	—
—	—	—	—	67 000	—	—
—	12 600	119 000	—	50 400	—	—
—	—	—	—	183 900	—	—
—	7 500	20 600	—	30 000	—	—
—	—	—	—	30 000	—	—
—	—	—	—	35 000	—	—
—	—	—	—	61 000	—	—
—	424 200	640 000	—	4 674 800	600 000	100 000
—	—	200 000	—	—	—	—
—	140 000	60 000	—	—	—	—

Finanzstatistische Kennziffer	V Nr.	Haushaltsstelle Bezeichnung	Einnahmen und Ausgaben gleichlautend Haushaltsplan 1955 DM	einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM
		6 Bau- und Wohnungswesen			
		611 Planungswesen			
9.920	242	Darlehen zur nachstelligen Finanzierung von Bauvorhaben, an denen ein Interesse der Stadtplanung besteht . . . . **Zu 611/242:** Anordnungsberechtigt Liegenschaftsamt im Einvernehmen mit dem Kämmereiamt	300 000		
		641 Wohnungswesen			
9.920	242	Darlehen zum Bau von Wohnungen für leistungsschwache Familien	1 400 000		
		642 Kieler Wohnungsbaugesellschaft m. b. H.			
9.930	20	Erhöhung des Stammkapitals . . . . . **Zu 642/20:** Stammkapital am 31. 12. 1954 = 3 600 000 DM	400 000		
		651 Tiefbauamt			
8.960	1760	Instandsetzung des Exerzierplatzes, Restarbeiten	28 000		
8.960	1761	Wiederherstellung von Straßenbefestigungen . . . . . **Zu 651/1761:** Vorgesehen sind: Wiederherstellung von Gehsteigen . . . . . 100 000 DM; Beseitigung von Kriegsschäden in den Fahrbahnen 50 000 DM; Havemeisterstraße . . . . . 40 000 DM; Instandsetzung der Stützmauer am Düsternbrooker Weg / Seeburg . . . . . 16 000 DM; 206 000 DM	206 000		
8.960	1762	Ausbau des Neuen Platzes zwischen Holstenstraße und Andreas-Gayk-Straße, II. Rate	175 000		
8.960	1763	Ausbau der Fleethörn zwischen Hafenstraße und Rathaus . .	100 000		
8.960	1764	Ausbau der Holstenstraße zwischen Hafenstraße und Markt	170 000		
8.960	1765	Ausbau der Küterstraße	189 000		
9.960	1766	Einführung der Bundesstraße 4 und der Straße Kiel—Segeberg in das Stadtgebiet, II. Rate	1 240 000		
9.960	1768	Instandsetzung und Umbau der Gablenzbrücke, 1. Rate . . . **Zu 651/1768:** Gesamtkosten 2 634 000 DM; Davon als 1. Rate bereitgestellt . . . . . 1 500 000 DM; im außerordentlichen Haushaltsplan 1956 bereitzustellen . . . . . 1 134 000 DM; 2 634 000 DM. Aufträge dürfen bis zur Höhe der Gesamtkosten erteilt werden. Zur Vorfinanzierung der Darlehnsmittel von 600 000 DM dürfen, soweit erforderlich, Zwischenkredite aufgenommen werden, die aus dem außerordentlichen Haushaltsplan 1956 abzudecken sind.	1 500 000		
9.960	1769	Ausbau des Parkplatzes am Sophienblatt	50 000		
9.960	1770	Umbau der Hohen Straße	64 000		
9.960	1771	Ausbau der Fröbelstraße	67 000		
9.960	1772	Ausbau des Radweges in der Rendsburger Landstraße von der Schule Hassee bis zur Stadtgrenze	182 000		
9.960	1773	Ausbau der Werftstraße zwischen Germaniawerft u. Karlstal	242 000		
9.960	1774	Herstellung einer Schwarzdecke am Damaschkeweg und im Eiderbrook	30 000		
9.960	1775	Herstellung einer Schwarzdecke im Krummbogen	35 000		
9.960	1776	Ausbau des Parkplatzes Küterstraße/Faulstraße . . . . . **Zu 651/1776:** Gesperrt; Beschluß das Magistrats	61 000		
		Summe 6	6 439 000	6 542 880	4 760 176
		7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung			
		701 Straßenbeleuchtung			
8.970	120	Wiederherstellung der Straßenbeleuchtung . . . . . **Zu 701/120:** Anordnungsberechtigt Stadtwerke	400 000		

Die Ausgaben werden gedeckt aus						
Kapitalvermögen	Zuschüssen Dritter	Anteilen des ordentlichen Haushalts	Rückflüssen	Darlehen	Rücklagen	Verkaufserlösen
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
340	071	280	310	32	33	350
—	—	—	—	57 500	—	—
—	20 700	—	—	82 800	—	—
—	—	—	—	160 700	—	—
—	56 460	—	—	225 840	—	—
—	—	—	—	57 700	—	—
—	—	—	—	2 300	—	—
—	—	—	—	87 000	—	—
—	—	—	—	50 000	—	—
—	28 200	—	—	112 800	59 000	—
—	13 710	—	—	54 840	58 450	—
—	11 400	—	—	45 600	23 000	—
—	10 440	—	—	41 760	20 800	—
—	—	—	—	40 100	—	—
—	19 980	—	—	79 920	—	—
—	—	—	—	34 700	—	—
—	15 060	—	—	60 240	—	—
—	—	—	—	50 000	—	—
—	—	—	—	50 000	—	—
12 000	29 000	9 000	—	—	—	—
—	—	—	—	560 000	—	—
—	32 000	10 000	—	—	—	—
—	36 000	12 000	—	—	—	—
—	—	—	—	80 000	—	—
—	—	—	—	87 000	—	—

Finanzstatistische Kennziffer	V Nr.	Haushaltsstelle Bezeichnung	Einnahmen und Ausgaben gleichlautend Haushaltsplan 1955 DM	einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM
		7021 Stadtentwässerung			
9.960	1550	Bau von Entwässerungskanälen in der Bundesstraße 4 (Barkauer Weg), II. Bauabschnitt	161 000		
9.960	1151	Bau von Schmutzwasserkanälen An der Schanze, Friedrichsorter Straße, Fritz-Reuter,Straße, 1. Teil, — III. Bauabschnitt der Vollkanalisation Holtenau, Pries-Friedrichsort —	443 000		
9.960	1552	Bau von 2 Regenauslaufwerken in Christianspries	60 000		
9.970	1553	Bau einer Pumpstation im Schusterkrug, 2. Rate	87 000		
9.950	1554	Bau eines Wärterhauses f. d. neue Pumpstation Schusterkrug	50 000		
9.960	1555	Bau von Schmutzwasserkanälen im Karlstalgebiet	200 000		
9.960	1556	Bau von Schmutzwasserkanälen im Tiefgebiet	127 000		
9.960	1557	Ausbau der Schmutzwasserkanäle im Gebiet Sophienblatt und Königsweg — Fortsetzung —	80 000		
9.960	1558	Ausbau des Schmutzwasserkanals Brunswiker Straße und Blocksberg	73 000		
9.960	1559	Bau von Kanälen im Gebiet Elmschenhagen (Gerstenkampgebiet) und Bau eines Regenwasserkanals in der Schönberger Straße zwischen Friedenstraße u. Ernst-Friedrich-Straße	140 000		
9.960	1560	Bau von Schmutz- und Regenwasserkanälen in der Siedlung Kiel-Süd, 2. Fortsetzung	110 000		
9.960	1561	Bau eines Rückhaltebeckens in Gaarden an der Schwarzlandwiese	50 000		
9.960	170	Bau von sonstigen Entwässerungskanälen	50 000 *)		
		*) **Zu 7021/170:** Die Ausgaben sind getrennt nach Einzelzwecken entsprechend den Beschlüssen der Ratsversammlung oder des von ihr beauftragten Organs bei besonderen Buchungsstellen nachzuweisen.			
		7022 Bedürfnisanstalten			
8.950	120	Wiederaufbau beschädigter und zerstörter Bedürfnisanstalten	50 000		
		71 Feuerlöschwesen			
8.950	120	Neubau einer Hauptfeuerwache mit Räumen für das Krankentransportwesen, III. Bauabschnitt	560 000		
		7261 Schlachthof			
8.950	131	Beseitigung von Kriegsschäden — kleinere Einzelbauvorhaben —	42 000		
		Zu 7261/131: Vorgesehen sind:			
		Einbau von Toiletten	6 000 DM		
		Sanierung von Hintergelände	10 000 DM		
		Glasdach vor dem Kühlhaus	3 000 DM		
		Kanalisationsanlagen	3 000 DM		
		Kühlhausdach	20 000 DM		
			42 000 DM		
		7262 Viehhof			
8.950	131	Beseitigung von Kriegsschäden — kleinere Einzelbauvorhaben —	48 000		
		Zu 7262/131: Vorgesehen sind:			
		Süd-Ost-Gang der Rindermarkthalle	14 000 DM		
		Kanalisationsanlagen	8 000 DM		
		Dächer der Schweine- und Kälbermarkthalle sowie des Händlergebäudes	23 000 DM		
		Treibgang in der Schweinemarkthalle	3 000 DM		
			48 000 DM		
		7263 Seegrenzschlachthof			
8.950	131	Erweiterung des Stallraumes auf dem Gelände des derzeitigen Kohlenhofes	80 000		
		7411 Gärtnereibetrieb			
9.950	122	Bau von Betriebsräumen für die Gärtnerei Kollhorst, II. Rate	87 000		
		Zu 7411/122: Gesamtkosten	123 000 DM		
		Davon im außerordentlichen Haushaltsplan 1954 bereitgestellt	36 000 DM		
		Schlußbewilligung	87 000 DM		
			123 000 DM		

Die Ausgaben werden gedeckt aus						
Kapital-vermögen DM	Zuschüssen Dritter DM	Anteilen des ordentlichen Haushalts DM	Rückflüssen DM	Darlehen DM	Rücklagen DM	Verkaufserlösen DM
340	071	280	310	32	33	350
—	40 000	14 000	—	—	—	—
—	—	—	—	600 000	—	—
—	—	190 000	—	200 000	—	—
—	—	10 000	—	—	—	—
12 000	452 950	505 000	—	2 820 800	161 250	—
—	—	—	—	3 000 000	—	—
—	—	—	—	97 000	—	—
—	21 000	7 000	—	644 000	—	—
—	—	—	—	120 000	—	—
—	7 000	3 000	—	—	—	—
—	—	—	—	30 000	—	—
—	—	—	—	35 000	—	—
—	28 000	10 000	—	3 926 000	—	—
—	—	—	—	700 000	500 000	300 000
—	—	—	—	700 000	500 000	300 000
—	810 000	350 000	—	80 000	70 000	—
—	—	—	—	300 000	—	—
—	1 830 800	798 700	—	1 927 800	500 000	—
—	500 000	—	—	—	—	—
—	66 750	260 000	—	178 250	—	—
—	215 000	75 000	—	94 660	—	—
—	424 200	640 000	—	4 674 800	600 000	100 000
12 000	452 950	505 000	—	2 820 800	161 250	—
—	28 000	10 000	—	3 926 000	—	—
—	—	—	—	700 000	500 000	300 000
12 000	4 327 700	2 638 700	—	14 702 310	1 831 250	400 000

Finanzstatistische Kennziffer	V Nr.	Haushaltsstelle Bezeichnung	Einnahmen und Ausgaben gleichlautend Haushaltsplan 1955 DM	einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM
		7412 Öffentliche Grün- und Parkanlagen			
8.960	121	Wiederherstellung von Grünanlagen	54 000		
		Zu 7412/121: Vorgesehen sind:			
		Volkspark Gaarden (letzter Bauabschnitt) . . . . . 32 000 DM			
		Schwanenseepark (Fortsetzung) . . . . . 17 000 DM			
		Grünanlagen am Bahnhof Kiel-Hassee . . . . . 5 000 DM			
		54 000 DM			
		7433 Sonstige Bäder			
9.960	121	Bau eines Schwimmbades auf dem Ostufer	990 000		
		Zu 7433/121: Die bei der Haushaltsstelle **V 551/120** im außerordentlichen Haushaltsplan 1954 bereitgestellten Mittel in Höhe von 200 000 DM gehen bis auf einen Betrag von 10 000 DM im Abgang. Vorfinanzierung von 200 000 DM aus Zwischenkrediten, die aus Anteilen des ordentlichen Haushaltsplans 1956 abzudecken sind. — Vgl. Ausg. 7433/551. —			
9.930	551	Ablösung von inneren Zwischenkrediten für den Bau eines Schwimmbades auf dem Ostufer	10 000		
		Zu 7433/551: — Vgl. Ausg. 7433/121. —			
		Summe 7	3 952 000	5 614 580	2 917 911
		8 Wirtschaftliche Unternehmen			
		817 Stadtwerke			
9.920	26	Darlehensbedarf des Finanzplans	3 000 000		
		826 Hafen- und Verkehrsbetriebe			
9.920	261	Darlehensbedarf des Finanzplans	97 000		
8.920	262	An den Finanzplan für die Beseitigung von Kriegsschäden . .	672 000		
		Zu 826/262: Es entfallen auf:			
		Fertigstellung der Kaistrecke 2 . . . . . 644 000 DM			
		Wiederherstellung der Jollenbühne und Herrichtung einer Bedürfnisanstalt im Olympiahafen . . . . 28 000 DM			
		672 000 DM			
		Vorfinanzierung des Betrages von 644 000 DM aus Zwischenkrediten, die aus Kriegsschädenmitteln der Rechnungsjahre 1956 und 1957 abzudecken sind.			
		863 Kieler Seefischmarkt G. m. b. H.			
9.920	235	Aufbaudarlehen	120 000		
		89 Städtisches Gefrierhaus			
8.960	121	Instandsetzung der Kanalisation auf der Ostseite des Gefrierhauses	10 000		
8.970	122	Regenerierung des Kühlwasserbrunnens, Erstellung eines neuen Kühlwasserbrunnens	30 000		
8.970	123	Beschaffung eines Wasserbehälters zum Auffangen des Kühlwassers	35 000		
		Summe 8	3 964 000	5 919 520	4 583 278
		9 Finanzen und Steuern			
		9431 Liegenschaften			
9.940	120	Grunderwerb einschl. Zubehör und Bestandteile	1 500 000 *)		
		*) **Zu 9431/120:** Die Ausgaben sind getrennt nach Einzelzwecken entsprechend den Beschlüssen der Ratsversammlung oder des von ihr beauftragten Organs bei besonderen Unterpositionen nachzuweisen.			
		Summe 9	1 500 000	1 800 000	2 737 888
		Wiederholung			
		0 Allgemeine Verwaltung	1 310 000	700 000	604 085
		1 Ordnungs- und Vollzugswesen	300 000	—	3 290
		2 Schulen	5 057 300	2 153 650	2 875 060
		3 Kultur	500 000	1 500 000	2 574 968
		4 Fürsorge und Jugendhilfe	505 000	580 000	188 518
		5 Gesundheits- und Jugendpflege	384 660	875 000	323 366
		6 Bau- und Wohnungswesen	6 439 000	6 542 880	4 760 176
		7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . .	3 952 000	5 614 580	2 917 911
		8 Wirtschaftliche Unternehmen	3 964 000	5 919 520	4 583 278
		9 Finanzen und Steuern	1 500 000	1 800 000	2 737 888
		Insgesamt	23 911 960	25 685 630	21 568 540

Stellenplan und Stellenübersicht der Stadtverwaltung Kiel 1955

A. Stellenplan
B. Stellenübersicht

A

Stellenplan der Stadtverwaltung Kiel 1955

I. Beamte

II. Angestellte

III. Lehrer

IV. Lohnempfänger

I. Beamte

Besoldungsgruppe	Umwandlungs- und k.w.-Vermerke	Allgemeine Verwaltung			Sparkasse			Stadtwerke			Hafen- und Verkehrsbetriebe			Zusammen		
		Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955
B 6		1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
B 7 a		1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
B 8		1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
A 1 a		4	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	5	—	5
A 1 b		5	—	7	—	—	—	1	—	1	—	—	—	6	—	8
A 2 b		14	—	15	1	—	1	—	—	—	—	—	—	15	—	16
A 2 b	k. A 2 c 1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
	zusammen	15	—	16	1	—	1	—	—	—	—	—	—	16	—	17
A 2 c 1		16	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	14
A 2 c 1	k. III TO. A	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
	zusammen	17	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	—	15
A 2 c 2		22	—	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	—	19
A 2 d		9	—	10	—	—	1	—	—	—	—	—	—	9	—	11
A 2 d	k. A 3 b	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
	zusammen	10	—	10	—	—	1	—	—	—	—	—	—	10	—	11
A 3 b		24	—	25	2	—	1	2	—	2	—	—	1	28	—	29
A 3 b	k. III TO. A	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
A 3 b	k. A 4 b	4	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	2
A 3 b	k. IV TO. A	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1
	zusammen	28	—	27	2	—	1	3	—	3	1	—	1	34	—	32
A 4 b		70	—	77	3	—	3	2	—	2	—	—	1	75	—	83
A 4 b	k. A 4 c	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3
A 4 b	k. V a TO. A	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 4 b	k. V b TO. A	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	2	—	1
A 4 b	k. w.	1	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	3
A 4 b	k. IV TO. A	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
	zusammen	73	—	81	5	—	5	3	—	3	1	—	1	82	—	90
A 4 c		140	—	144	—	—	—	—	—	—	—	—	—	140	—	144
A 4 c	k. A 5 b	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1
A 4 c	k. A 7 a	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
A 4 c	k. w.	4	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	3
A 4 c	k. VI a TO. A . . .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
A 4 c	k. VI b TO. A . . .	4	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	5	—	3
	zusammen	153	—	153	—	—	—	—	—	—	1	—	1	154	—	154
A 5 a	k. VII TO. A	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
A 5 b		48	—	52	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	—	52
A 5 b	k. A 7 a	6	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	5
A 5 b	k. VII TO. A	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	3	—	3
	zusammen	54	—	57	—	—	—	—	—	—	3	—	3	57	—	60

Besoldungsgruppe	Umwandlungs- und k.w.-Vermerke	Allgemeine Verwaltung			Sparkasse			Stadtwerke			Hafen- und Verkehrsbetriebe			Zusammen		
		Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955
A 7 a		137	—	133	—	—	—	—	—	—	—	—	—	137	—	133
A 7 a	k. VII TO. A	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 7 a	k. VIII TO. A . . .	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4
A 7 a	k. w.	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	zusammen	141	—	138	—	—	—	—	—	—	—	—	—	141	—	138
A 7 b		1	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	3
A 7 b	k. VII TO. A	—	—	—	4	—	3	—	—	—	—	—	—	4	—	3
A 7 b	k. VIII TO. A . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 7 b	k. A 8 a	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
	zusammen	3	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	7	—	8
A 7 c	k. A 8 a + 200 . . .	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
A 7 c	k. w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 7 c	k. VIII TO. A . . .	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
	zusammen	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
A 8 a + 200		33	—	41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	—	41
A 8 a		78	—	67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	78	—	67
A 8 a	k. VII TO. A	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1
A 8 a	k. VIII TO. A . . .	2	—	3	—	—	—	1	—	1	—	—	—	3	—	4
	zusammen	80	—	70	—	—	—	2	—	2	—	—	—	82	—	72
A 9	k. IX TO. A	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	8
	insgesamt	653	653	657	13	13	13	12	12	12	3	3	3	681	681	695

II. Angestellte

Vergütungsgruppe	Umwandlungs- und k.w.-Vermerke	Allgemeine Verwaltung			Sparkasse			Stadtwerke [1]			Hafen- und Verkehrsbetriebe [1]			Zusammen		
		Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955
I		2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
II		7	—	8	—	—	—	4	—	4	—	—	—	11	—	12
II	k. III	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	1
	zusammen	8	—	9	—	—	—	4	—	4	1	—	—	13	—	13
III		33	—	33	3	—	3	11	—	16	—	—	1	47	—	53
III	k. IV	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
III	k. w.	4	—	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5	—	4
III	k. A 3 b	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	zusammen	37	—	38	4	—	3	12	—	16	—	—	1	53	—	58
IV		12	—	11	12	—	12	19	—	17	1	—	1	44	—	41
IV	k. V a	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
IV	k. V b	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
IV	k. A 4 c	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
IV	k. w.	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	zusammen	12	—	13	13	—	13	19	—	18	1	—	1	45	—	45
V a		25	—	26	1	—	1	25	—	26	—	—	—	51	—	53
V a	k. VI a	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
V a	k. w.	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
	zusammen	29	—	30	1	—	1	25	—	26	—	—	—	55	—	57
V b		14	—	13	23	—	32	3	—	3	2	—	3	42	—	51
V b	k. VI b	2	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	3
V b	k. w.	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1
	zusammen	16	—	15	24	—	34	3	—	3	2	—	3	45	—	55
VI a		23	—	18	—	—	—	22	—	26	—	—	—	45	—	44
VI a	k. VII	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
VI a	k. w.	13	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	—	14
VI a	k. VI b	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
	zusammen	39	—	35	—	—	—	23	—	26	—	—	—	62	—	61
VI b		104	—	108	64	—	57	36	—	57	9	—	8	213	—	230
VI b	k. VII	4	—	5	1	—	1	2	—	—	—	—	—	7	—	6
VI b	k. VIII	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
VI b	k. Int.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
VI b	k. w.	4	—	2	6	—	9	—	—	—	—	—	—	10	—	11
	zusammen	114	—	117	71	—	67	38	—	57	9	—	8	232	—	249
VII		255	—	277	61	—	60	184	—	176	18	—	17	518	—	530
VII	k. VIII	9	—	8	—	—	—	1	—	—	—	—	—	10	—	8
VII	k. TO. B	—	—	—	—	—	—	4	—	—	1	—	—	5	—	—
VII	k. w.	10	—	6	7	—	4	—	—	—	—	—	—	17	—	10
VII	k. A 7 a	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
	zusammen	274	—	293	68	—	64	189	—	176	19	—	17	550	—	550

Vergütungsgruppe	Umwandlungs- und k.w.-Vermerke	Allgemeine Verwaltung Stellenzahl 1954	Allgemeine Verwaltung Besetzte Stellen 30. 9. 54	Allgemeine Verwaltung Stellenzahl 1955	Sparkasse Stellenzahl 1954	Sparkasse Besetzte Stellen 30. 9. 54	Sparkasse Stellenzahl 1955	Stadtwerke [1] Stellenzahl 1954	Stadtwerke [1] Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stadtwerke [1] Stellenzahl 1955	Hafen- und Verkehrsbetriebe [1] Stellenzahl 1954	Hafen- und Verkehrsbetriebe [1] Besetzte Stellen 30. 9. 54	Hafen- und Verkehrsbetriebe [1] Stellenzahl 1955	Zusammen Stellenzahl 1954	Zusammen Besetzte Stellen 30. 9. 54	Zusammen Stellenzahl 1955
VIII		524	—	534	46	—	93	161	—	165	18	—	17	749	—	809
VIII	k. IX	4	—	4	—	—	—	2	—	—	—	—	—	6	—	4
VIII	k. TO. B	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
VIII	k. w.	9	—	9	5	—	7	2	—	—	—	—	—	16	—	16
	zusammen	538	—	548	51	—	100	165	—	165	18	—	17	772	—	830
IX		118	—	128	1	—	2	10	—	7	1	—	1	130	—	138
IX	k. TO. B	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—
IX	k. w.	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
	zusammen	120	—	132	1	—	2	11	—	7	1	—	1	133	—	142
X		1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
S. R.		20	—	20	—	—	—	2	—	2	—	—	—	22	—	22
S. R. (DRK)		38	—	70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38	—	70
Intendanz		117	—	118	—	—	—	—	—	—	—	—	—	117	—	118
Orchester		50	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	50
Kr. T a		2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
Kr. T c		2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
Kr. T d		59	—	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59	—	40
Kr. T e		2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
	insgesamt	1480	1480	1537	233	233	284	491	470	500	51	50	48	2255	2233	2369

Außerdem wurden beschäftigt (Stichtag 30. September 1954):

Verwaltungslehrlinge	68
Sparkassenlehrlinge	53
kaufmännische Lehrlinge (Stadtwerke)	4
sonstige Lehrlinge	4
Zusammen	2362

[1]) Nachrichtlich (siehe Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan)

III. Lehrer

Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Volks- und Hilfsschulen			Mittelschulen			Höhere Schulen			Berufsschulen und Fachschulen			Erziehungswerk für Schulentlassene			zusammen			Bemerkungen
	Stellenzahl am 1. 4. 54	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl am 1. 4. 54	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl am 1. 4. 54	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl am 1. 4. 54	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl am 1. 4. 54	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl am 1. 4. 54	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	
a) Beamte																			
A 1 b	—	—	—	—	—	—	1	1	5	—	—	—	—	—	—	1	1	5	
A 2 b	—	—	—	—	—	—	4	4	5	—	—	—	—	—	—	4	4	5	
A 2 c 1	—	—	—	—	—	—	10	10	5	4	3	3	—	—	—	14	13	8	
A 2 c 2 + 1200	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	
A 2 c 2	—	—	—	—	—	—	186	170	186	13	12	14	—	—	—	199	182	200	
A 2 d	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	12	12	—	—	—	12	12	12	
A 3 a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	4	—	—	—	4	4	4	
A 3 c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	14	15	—	—	—	14	14	15	
A 4 a 2	—	—	—	—	—	—	8	8	8	—	—	—	—	—	—	8	8	8	
A 4 c 2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	3	—	—	—	3	2	3	
insgesamt	—	—	—	—	—	—	209	193	209	50	47	52	—	—	—	259	240	261	
b) Angestellte																			
III	—	—	—	—	—	—	1	1	3	3	2	2	—	—	—	4	3	5	
IV	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	—	3	—	—	—	2	1	5	
V b	—	—	—	—	—	—	1	1	—	5	4	3	—	—	—	6	5	3	
VI b	13 *)	18 *)	6	5 *)	5 *)	2	2	2	—	5	5	7	1	1	1	26	31	16	*) wurden bisher aus 21/48 bzw. 22/48 bezahlt.
VII	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	4	—	—	—	5	5	4	
insgesamt	13	18	6	5	5	2	5	5	5	19	16	19	1	1	1	43	45	33	

IV. Lohnempfänger

Lohngruppe	Umwandlungs- und k.w.-Vermerke	Allgemeine Verwaltung			Sparkasse			Stadtwerke [1]			Hafen- und Verkehrsbetriebe [1]			Zusammen		
		Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Stellenzahl 1954	Besetzte Stellen 30. 9. 54	Stellenzahl 1955
I		11		5	—		—	23		21	1		1	35	—	27
I	k. II	—		4	—		—	—		—	—		—	—	—	4
I	k. w.	—		1	—		—	—		—	—		—	—	—	1
	zusammen	11		10	—		—	23		21	1		1	35	—	32
II		10		10	—		—	86		93	2		2	98	—	105
II	k. VII	—		1	—		—	—		—	—		—	—	—	1
II	k. w.	1		—	—		—	—		—	—		—	1	—	—
	zusammen	11		11	—		—	86		93	2		2	99	—	106
III		68		70	—		—	161		258	2		2	231	—	330
IV a		14		12	—		—	67		—	—		—	81	—	12
IV		149		149	4		4	401		340	43		41	597	—	534
IV	k. V TO. B	—		1	—		—	—		—	—		—	—	—	1
IV	k. VII TO. B	1		1	—		—	—		—	—		—	1	—	1
IV	k. w.	—		1	—		—	—		—	—		—	—	—	1
	zusammen	150		152	4		4	401		340	43		41	598	—	537
V		27		22	—		—	16		22	7		4	50	—	48
V	k. VI TO. B	1		—	—		—	—		—	—		—	1	—	—
V	k. VII TO. B	—		7	—		—	—		—	—		—	—	—	7
	zusammen	28		29	—		—	16		22	7		4	51	—	55
VI		17		12	—		—	75		85	—		—	92	—	97
VII	k. Kr. 3	—		5	—		—	—		—	—		—	—	—	5
VII		374		335	1		2	298		304	16		10	689	—	651
VII	k. VIII TO. B	3		38	—		—	—		—	—		—	3	—	38
	zusammen	377		378	1		2	298		304	16		10	692	—	694
VIII		87		88	10		9	—		—	—		—	97	—	97
IX		45		42	—		—	—		—	—		—	45	—	42
S. R.		90		87	—		—	—		—	—		—	90	—	87
Kr. 3		125		111	—		—	—		—	—		—	125	—	111
Landw. Tarif		15		15	—		—	—		—	—		—	15	—	15
Melkertarif		4		4	—		—	—		—	—		—	4	—	4
	insgesamt	1042	1042	1021	15	15	15	1127	1116	1123	71	62	60	2255	2235	2219
Dazu sind für 1955 vorgesehen: Reinmachefrauen		363	363	378	29	29	29	35	35	39	3	3	3	430	430	449
Nachwuchskräfte (Handw.-Lehrl.)		—		—	—		—	38	35	34	—		—	38	35	34
	insgesamt	1405	1405	1399	44	44	44	1200	1186	1196	74	65	63	2723	2700	2702

[1]) Nachrichtlich (siehe Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan)

B

Stellenübersicht der Stadtverwaltung Kiel 1955

I. Allgemeine Verwaltung

II. Kieler Spar- und Leihkasse

III. Bühnen der Landeshauptstadt

IV. Eigenbetriebe

V. Lehrer

VI. Lohnempfänger

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	0 Allgemeine Verwaltung					
001	**— Ratsversammlung**					
1	Stadtangestellter	V b	1 A	1	1 A	
2	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
002	**— Magistrat**					
1	Oberbürgermeister	B 6	1 B	1	1 B	
2	Bürgermeister	B 7 a	1 B	1	1 B	
3	Stadtbaurat	B 8	1 B	1	1 B	
4	Stadtschulrätin	A 1 a	1 B	1	1 B	
5/7	Stadtrat	A 1 a	3 B	3	3 B	
01	**— Rechnungsprüfungsamt**					
1	Rechnungsdirektor	A 2 c 2	1 B	1	1 B	
	Verwaltungsprüfung					
2/10	Stadtoberinspektor	A 4 b	9 B	8	9 B	
11/12	Stadtinspektor	A 4 c	2 B	2	2 B	
13	Stadtangestellter	IV	1 A	—	1 A	
14	Stadtangestellter	VII	1 A	—	1 A	
	Technische Prüfung					
15	Stadtbauamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
16	Stadtoberbauinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
17	Stadtbauinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
	Sonderprüfung					
18	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
19	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
	Registratur, Kanzlei					
20	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
21/22	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
021	**— Hauptamt**					
	a) **Büro des Oberbürgermeisters**					
—	Magistratsdirektor	A 1 b	1 B	1	—	übertragen
1	Stadtangestellter	IV	1 A	1	1 A	nach 48
2	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
3	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
	b) **Hauptamt (Zentrale)**					
4	Verwaltungsdirektor	A 2 c 2	1 B	1	1 B	
5	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
6	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
7/8	Stadtinspektor	A 4 c	2 B	2	2 B	
9/10	Stadtobersekretär	A 5 b	2 B	2	2 B	
11	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
12	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VII	1 A	1	—	k. VIII
13	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VII	1 A	1	—	
14/15	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	c) **Verteilungsstelle**					
16	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
17	Betriebsoberassistent	A 7 b	—	—	1 B	k. VIII
—	Betriebssekretär	A 7 a	1 B	1	—	
18	Ermittlungsassistent	A 8 a	1 B	1	1 B	k. VIII
19/21	Ermittlungsassistent	A 9	3 B	3	3 B	k. IX
22/23	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	k. IX
24	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	k. w.
25/26	Stadtangestellter	IX	2 A	2	2 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
27	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	k. w.
28/31	Stadtangestellter	IX	4 A	4	4 A	
32	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	k. w.
33	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	
34	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	k. w.
35/37	Stadtangestellter	IX	3 A	3	3 A	
38	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	k. w.
—	Stadtangestellter	IX	2 A	1	—	
	Pförtner					
39	Ermittlungsassistent	A 9	1 B	1	1 B	k. IX
40	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	k. IX
41/42	Stadtangestellter	IX	2 A	2	2 A	
—	Stadtangestellter	IX	1 A	1	—	
	d) **Fernsprechzentrale**					
43	Technischer Angestellter	VII	1 A	1	1 A	
44	Technischer Angestellter	VII	—	—	1 A	
—	Technischer Angestellter	VIII	1 A	1	—	
45	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
46/49	Stadtangestellter	VIII	4 A	4	4 A	
	e) **Rathauswerkstatt**					
50	Technischer Angestellter	V a	1 A	1	1 A	
—	Technischer Angestellter	VII	1 A	1	—	
51	Technischer Angestellter	VIII	1 A	1	1 A	k. TO. B
	f) **Verwaltungsstelle Neumühlen-D'dorf**					
52	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
53	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
54	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	k. VIII
	g) **Verwaltungsstelle Holtenau**					
55	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	k. A 7 a
56	Stadtassistent	A 8 a	1 B	1	1 B	
57	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	h) **Verwaltungsstelle Pries**					
58	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
59	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
60	Stadtoberassistent	A 7 b	1 B	1	1 B	k. A 8 a
61	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
62	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	
	i) **Verwaltungsstelle Elmschenhagen**					
63	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
64	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
65	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
66/68	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	3 A	
	h) **Verwaltungsstelle Gaarden**					
69	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
70	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
71	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	
022	**— Personalamt**					
1	Stadtoberamtmann	A 2 d	1 B	1	1 B	
	Abteilung 0					
2	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
3/4	Stadtinspektor	A 4 c	2 B	2	2 B	
5	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
6	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
7	Stadtsekretär	A 7 a	—	—	1 B	
8/9	Stadtangestellter	VII	2 A	2	2 A	
10	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	k. A 7 a
—	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	—	
11	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	Abteilung 1					
12	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
	a) **Personaleinsatz**					
13/14	Stadtoberinspektor	A 4 b	—	—	2 B	
—	Stadtinspektor	A 4 c	2 B	2	—	
15/16	Stadtsekretär	A 7 a	2 B	2	2 B	
17	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	b) **Pensionsangelegenheiten**					
18	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
19	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
20	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
	Abteilung 2					
21	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
	Gehaltsabteilung					
	a) **Beamtenrate**					
22	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
	b) **Lehrerrate**					
23	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
24	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
25	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	c) **Angestelltenrate**					
26	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
27	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
28	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
29	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
30/32	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	3 A	
33	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
	d) **Pensionsrate**					
34	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
35	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
	Lohnabteilung					
36	Stadtangestellter	V b	1 A	1	1 A	
37/39	Stadtangestellter	VII	3 A	3	3 A	
40/43	Stadtangestellter	VIII	4 A	4	4 A	
44	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
	Hauptkanzlei					
45	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
46/47	Stadtangestellter	VII	2 A	2	2 A	
48/60	Stadtangestellter	VIII	13 A	13	13 A	
	Nachwuchskräfte					
61/65	Stadtangestellter	VII	5 A	5	5 A	
66/75	Stadtangestellter	VIII	10 A	10	10 A	
	Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule e. V. — die gesamten Kosten werden vom Schulverein erstattet —					
76	Stadtoberamtmann	A 2 d	1 B	1	1 B	
77	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
78	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
79	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Arbeitsrechtliche Vereinigung — die gesamten Kosten werden von der Arbeitsrechtlichen Vereinigung erstattet —					
80	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
81	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
82	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
83	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
84	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	zu 84: Beurlaubt zur Dienstleistung bei der Kieler Wohnungsbaugesellschaft m.b.H.
023 — Pressewesen						
1	Pressereferent	III	1 A	—	1 A	
2	Stadtangestellter	IV	1 A	1	1 A	
3	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
4	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
024 — Verwaltungsbücherei						
1	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
025 — Rechtsamt						
1	Magistratssyndikus	A 1 b	1 B	1	1 B	
2/4	Magistratsoberrat	A 2 b	3 B	3	3 B	
5/6	Magistratsrat	A 2 c 2	2 B	2	2 B	
7	Magistratsrat	A 2 c 2	—	—	1 B	von 48 übertragen
8	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
9	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
10/11	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
026 — Archiv						
1	Stadtarchivar	III	—	—	1 A	
—	Stadtarchivar	A 2 c 2	1 B	1	—	
2	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
3	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
03 — Einrichtungen für Verwaltungsangehörige						
	Gemeinschaftsküche					
1	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Betriebsvertretung					
2	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
040 — Druckerei						
1	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
2	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
041 — Beschaffungsstelle						
1	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
2	Stadtassistent	A 8 a	1 B	1	1 B	
042 — Kraftwagenstelle						
—	Stadtangestellter	VII	1 A	1	—	k. VIII
1/3	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	3 A	
043 — Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt						
1	Technischer Angestellter	VII	1 A	1	1 A	
051 — Standesämter I/III						
1	Stadtamtmann	A 3 b	—	—	1 B	
—	Stadtoberamtmann	A 2 d	1 B	1	—	k. A 3 b
2	Stadtoberinspektor	A 4 b	—	—	1 B	
—	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	—	k. A 4 b
3	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	Abteilung für Randbeurkundungen im Namens-, Familien- und Kindschaftsrecht der Standesämter I, II und III					
4	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
5	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Heirats- und Familienbuchabteilung der Standesämter I, II und III					
6	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	k. A 7 a
7/9	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	3 A	
	Geburtenbuchabteilung der Standesämter I, II und III					
10	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
11/12	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	Sterbebuchabteilung der Standesämter I, II und III					
13	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
14	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
15	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
16	Stadtassistent	A 8 a	—	—	1 B	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
	Registerabteilung mit Gebührenkasse der Standesämter I, II und III					
17/19	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	3 A	
052	**— Statistisches und Wahlamt**					
1	Direktor	A 2 b	—	—	1 B	
—	Direktor	A 2 c 1	1 B	1	—	
2	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
3/6	Stadtsekretär	A 7 a	4 B	4	4 B	
7	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
8	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	k. VII
9/10	Stadtangestellter	VII	2 A	2	2 A	
11/12	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
13	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	
054	**— Adrema**					
1	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
2	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
3/7	Stadtangestellter	VIII	5 A	5	5 A	
8/10	Stadtangestellter	IX	3 A	3	3 A	
11	Stadtangestellter	IX	—	—	1 A	
055	**— Versicherungsamt**					
1	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
2	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
3	Stadtobersekretär	A 5 b	—	—	1 B	
—	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	—	k. A 7 a
4/5	Stadtsekretär	A 7 a	2 B	2	2 B	
6/8	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	3 A	
	Kartenausgabestelle für Angestellten- und Invalidenversicherung					
9	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
10	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
06	**— Wiedergutmachungsabteilung**					
—	Stadtangestellter	VII	1 A	1	—	
121	**— Ordnungs- und Vollzugswesen Ordnungsdienst**					
1	Stadtoberamtmann	A 2 d	1 B	1	1 B	
2	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
3	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
4	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
5/6	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
7	Stadtangestellter	IX	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
	Strafbüro und Allgemeine Preisbehörde					
8	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
9	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
10	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Paßabteilung					
11/12	Stadtinspektor	A 4 c	2 B	2	2 B	
13	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
14/15	Stadtsekretär	A 7 a	2 B	2	2 B	
16	Stadtsekretär	A 7 a	—	—	1 B	
17/18	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	Verkehrsabteilung					
19/20	Stadtoberinspektor	A 4 b	2 B	2	2 B	
21	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
22	Stadtsekretär	A 7 a	—	—	1 B	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
23	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
24	Stadtsekretär	A 7 a	—	—	1 B	
25/28	Stadtsekretär	A 7 a	4 B	4	4 B	
29	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
30/32	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	3 A	
	Hafen- und Schiffahrtsaufsicht					
33	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
34	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
	Gewerbeabteilung					
35	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	k. A 4 b
36	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
37/39	Stadtinspektor	A 4 c	3 B	3	3 B	
40/41	Stadtangestellter	VII	2 A	2	2 A	
42/46	Stadtangestellter	VIII	5 A	5	5 A	
	Rechtsabteilung					
47	Stadtoberinspektor	A 4 b	—	1	1 B	
48	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
49/50	Stadtobersekretär	A 5 b	2 B	2	2 B	
51	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
52	Stadtsekretär	A 7 a	—	—	1 B	
—	Stadtangestellter	VII	1 A	1	—	
53	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
54	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
—	Stadtassistent	A 8 a	1 B	1	—	
	Bürokasse					
55	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
	Vollzugsdienst					
56	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
57	Stadtinspektor	A 4 c	—	—	1 B	
—	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	—	k. A 5 b
58	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	k. w.
59	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
60/62	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	3 A	
	Bezirk I					
63	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
64/65	Stadtsekretär	A 7 a	2 B	2	2 B	
66	Feldoberwachtmeister	A 7 a	1 B	1	1 B	k. VIII TO. A
67/69	Stadtangestellter	VII	3 A	3	3 A	
70/74	Stadtangestellter	VIII	5 A	5	5 A	
75	Stadtassistent	A 8 a	—	—	1 B	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
76	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
77	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	Bezirk II					
78	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	k. A 5 b
79/81	Stadtsekretär	A 7 a	3 B	3	3 B	
82/83	Feldwachtmeister	A 7 c	2 B	2	2 B	k. VIII TO. A
84/86	Stadtangestellter	VII	3 A	3	3 A	
87/92	Stadtangestellter	VIII	6 A	6	6 A	
93	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
	Sonderdienstabteilung					
94	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
95	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
96/99	Stadtsekretär	A 7 a	4 B	4	4 B	
100	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	—	k. VII TO. A
101/102	Stadtangestellter	VII	2 A	2	2 A	
103/104	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
122 —	**Veterinärabteilung**					
1	Magistratsveterinärrat	A 2 c 1	1 B	1	1 B	
2	Magistratsveterinärassessor	A 2 c 2	1 B	1	1 B	
3	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
4	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
123 —	**Preisbehörde für Mieten, Pachten und Grundbesitz**					
1	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
2	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
3	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
—	Stadtangestellter	VII	1 A	1	—	
4	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
5/6	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
124 —	**Einwohnermeldeamt**					
1	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
2	Stadtassistent	A 8 a	1 B	1	1 B	k. VIII TO. A
3/4	Stadtangestellter	VII	2 A	2	2 A	
5/17	Stadtangestellter	VIII	13 A	13	13 A	
18/19	Stadtangestellter	VIII	—	—	2 A	
20	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Meldestelle 1 (Falckstraße)					
21	Stadtassistent	A 8 a	1 B	1	1 B	
22	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Meldestelle 2 (Lornsenstraße)					
23	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	k. A 7 a
24	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
25	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	
	Meldestelle 3 (Rathaus)					
26	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
27	Stadtassistent	A 8 a	1 B	1	1 B	k. VIII TO. A
28	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	
	Meldestelle 4 (Krusenrotter Weg)					
29	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
30	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
31	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	
	Meldestelle 5 (Gaarden)					
32	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
33	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
34	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	
	Meldestelle 7 (Pries)					
35	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	k. A 8 a
36	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	Meldestelle 8 (Neumühlen-D'dorf)					
37/38	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	Meldestelle 9 (Elmschenhagen)					
39/40	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	2 Schulen					
20	**— Schulverwaltung**					
1	Magistratsoberschulrat	A 1 b	—	—	1 B	
—	Magistratsschulrat	A 2 b	1 B	1	—	
2	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
3	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
4	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
	Allgemeine Angelegenheiten					
5	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
	Personalangelegenheiten					
6/7	Stadtinspektor	A 4 c	2 B	2	2 B	
8	Stadtsekretär	A 7 a	—	—	1 B	
9	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
10/11	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	Sächliche Angelegenheiten					
12	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
13	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
14	Stadtinspektor	A 4 c	—	—	1 B	
15	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
16	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
17	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
18/19	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	Schulgeldangelegenheiten, Lernmittelfreiheit					
20	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
21	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
21	**— Volks- und Hilfsschulen**					
1/3	Stadtangestellter	VIII	—	—	3 A	
4/32	Schulhausmeister	IX	29 A	29	29 A	
33/34	Schulhausmeister	IX	—	—	2 A	
22	**— Mittelschulen**					
1/7	Schulhausmeister	IX	7 A	7	7 A	
8	Schulhausmeister	IX	1 A	—	1 A	
231	**— Höhere Schulen**					
1	Schulhausmeister	A 9	1 B	1	1 B	k. IX TO. A
2/6	Stadtangestellter	VIII	5 A	5	5 A	
7/12	Schulhausmeister	IX	6 A	6	6 A	
13	Schulhausmeister	IX	1 A	—	1 A	
24	**— Berufsschulen**					
1	Schulhausmeister	A 9	1 B	1	1 B	k. IX TO. A
2/3	Schulhausmeister	IX	2 A	2	2 A	
4	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	k. VII
5/6	Stadtangestellter	VII	2 A	2	2 A	
7	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
256	**— Handels- und Höhere Handelsschule**					
1	Schulhausmeister	IX	1 A	1	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
2661 — Muthesius-Werkschule						
1	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	V b	1 A	1	—	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
2	Schulhausmeister	IX	1 A	1	1 A	
2662 — Bildungsanstalt für Frauenberufe						
1	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
2	Schulhausmeister	IX	1 A	1	1 A	
2663 — Lehrkindergarten						
1	Heimleiterin	VII	1 A	1	1 A	
2/5	Kindergärtnerin	VIII	4 A	4	4 A	
273 — Stadtschulbildstelle						
1	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
3 Kultur						
300 — Kulturpflege						
1	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
2	Kulturreferent	III	1 A	1	1 A	
3	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	übertragen von 352
351 — Stadtbücherei						
1	Büchereidirektor	A 2 c 2	1 B	1	1 B	
	Hauptstelle					
2	Bibliotheksinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	k. VI b TO. A
3/4	Bibliotheksinspektor	A 4 c	2 B	2	2 B	
5/6	Bibliothekarin	VI b	2 A	2	2 A	
7	Bibliothekarin	VI b	—	—	1 A	k. w.
8	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
9/11	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	3 A	
12/14	Stadtangestellter	VIII	—	—	3 A	
15	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	
	Zweigstelle Gaarden					
16	Bibliothekarin	V b	1 A	1	1 A	
17	Bibliothekar	VI b	1 A	1	1 A	
18	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
19	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
	Jugendbücherei Schützenpark					
20	Bibliothekarin	VI b	1 A	1	1 A	
21	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Jugendbücherei Holtenauer Straße					
22	Bibliothekarin	VI b	1 A	1	1 A	
23	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
352 — Sonstige Volksbildung						
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	übertragen nach 300
4 Fürsorge und Jugendhilfe						
4011 — Fürsorgeamt						
1	Magistratsoberrat	A 2 b	1 B	1	1 B	
2	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
3	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
4	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	Abteilung 0 — Allgemeine und Rechnungsangelegenheiten, Altersheime, Armenrecht					
5	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
6	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
7	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
8	Stadtoberassistent	A 7 b	1 B	1	1 B	k. A 8 a
9	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	k. VII
10	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
11/12	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
13	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
14/18	Stadtangestellter	VIII	5 A	5	5 A	
	Abteilung 1 — Rechts-, Einziehungs- und Nachlaßangelegenheiten					
19	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
20	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
21	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
22	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
	Abteilung 2 — Geschlossene Fürsorge					
23	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
24	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
25	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	—	
26	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
27	Stadtsekretär	A 7 a	—	—	1 B	
—	Stadtangestellter	VII	1 A	1	—	
28/29	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	Abteilung 3 — Offene Fürsorge					
30	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
31	Stadtsekretär	A 7 a	—	1	1 B	
32	Stadtangestellter	VIII	—	1	1 A	k. w.
	Arbeitsgruppe Bezirk Mitte					
33	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
34	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	k. A 7 a
35/36	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	Arbeitsgruppe Bezirk Nord					
37	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
38	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
39	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Arbeitsgruppe Bezirk Süd					
40	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
41/42	Stadtsekretär	A 7 a	2 B	2	2 B	
43	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Arbeitsgruppe Bezirk West					
44	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
45	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
46	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Abteilung 4 — Offene Fürsorge Kiel-Ost, Arbeitsgruppe Bezirk Ost I					
47	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
48	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
49	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
50	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Arbeitsgruppe Bezirk Ost II					
51	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
52	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
53	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
54	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Kasse der Verwaltungsstelle Gaarden					
55	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w.- und sonstige Vermerke
4012 — Amt für Familienfürsorge						
1	Oberfürsorgerin	A 4 b	1 B	1	1 B	
2	Hauptfürsorgerin	A 4 c	1 B	1	1 B	
3/6	Hauptfürsorgerin	V b	4 A	4	4 A	
7/39	Bezirksfürsorgerin	VI b	33 A	33	33 A	
40	Fürsorgerin	VI b	1 A	1	1 A	
41	Fürsorgerin	VI b	1 A	1	1 A	k. w.
42/45	Jahrespraktikantin	VII	4 A	4	4 A	
46	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
4021 — Fürsorgestelle für Kriegsopfer						
1	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	k. A 4 b
	Arbeitsgruppe „Verwaltung“					
2/3	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
4	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	
	Arbeitsgruppe „Soziale Fürsorge“					
5	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
6	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
7	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	k. A 7 a
8/10	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	3 A	
	Arbeitsgruppe „Arbeits- und Berufsförderung“					
11	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
12/14	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	3 A	
	Arbeitsgruppe „Rentenkapitalisierung“					
15	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
4023 — Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte						
1	Beauftragter für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte	IV	1 A	1	1 A	
2	Abteilungsleiter	A 4 b	1 B	1	1 B	
3	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
4	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
5	Rechnungsführer	VI b	1 A	1	1 A	
6	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
7/16	Stadtangestellter	VIII	10 A	10	10 A	
431 — Versorgungsheim Kronshagen						
1	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
2	Stadtangestellter	S.R.	1 A	1	1 A	
3	Pflegerin	Kr.T. d	1 A	1	1 A	
433 — Paul-Flemming-Heim						
1	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
2	Stadtangestellter	S.R.	1 A	1	1 A	
3	Stationsschwester	Kr.T. d	1 A	1	1 A	
4	Pflegerin	Kr.T. d	1 A	1	1 A	
5	Nachtpflegerin	Kr.T. d	1 A	1	1 A	
441 — Vertriebenenlager						
1/3	Lagerleiter	VII	3 A	3	3 A	
4	Lagerleiter	A 8 a	—	—	1 B	
—	Lagerleiter	VII	1 A	1	—	
5/8	Lagerleiter	VII	4 A	4	4 A	
9/12	Rechnungsführer	VIII	4 A	4	4 A	
—	Rechnungsführer	VIII	1 A	1	—	
442 — Wohnlager						
1	Lagerleiter	VII	1 A	1	1 A	
2	Hausverwalter	VIII	1 A	1	1 A	
461 — Jugendamt						
	Abt. 0 — Zentrale					
1	Stadtangestellter	III	1 A	1	1 A	k. A 3 b
2	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
3/8	Stadtangestellter	VIII	6 A	6	6 A	
9	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w.- und sonstige Vermerke
	Abt. I — Rechnungsangelegenheiten, Heimverwaltung, Jugendaufbauwerk					
10/11	Stadtinspektor	A 4 c	2 B	2	2 B	
12	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
13	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	—	
14	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
	Abt. II — Jugendpflege — s. Unterabschnitt 56 —					
	Abt. III — Gemeindewaisenrat					
15	Fürsorgerin	VI b	1 A	1	1 A	
16	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
17	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	k. w.
	Abt. IV — Amtsvormundschaft und Wirtschaftliche Fürsorge					
18	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
19/21	Stadtinspektor	A 4 c	3 B	3	3 B	
22	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
23/24	Stadtobersekretär	A 5 b	2 B	2	2 B	k. A 7 a
25/36	Stadtsekretär	A 7 a	12 B	12	12 B	
37/39	Stadtangestellter	VII	3 A	3	3 A	
40	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Abt. V — Jugendschutz					
41	Leitender Fürsorger	IV	—	—	1 A	k. A 4 c
—	Jugendfürsorger	A 4 c	1 B	1	—	
42/47	Stadtangestellter	VI b	6 A	6	6 A	
48	Stadtangestellter	VI b	—	—	1 A	
49/50	Stadtangestellter	VI b	2 A	2	2 A	
51	Stadtangestellter	VI b	—	—	1 A	
52	Jahrespraktikant	VII	1 A	1	1 A	
471	**— Kindertagesheime**					
	Knooper Weg 145					
1	Heimleiterin	VI b	1 A	1	1 A	
2/5	Kindergärtnerin	VIII	4 A	4	4 A	
6	Kinderpflegerin	IX	1 A	1	1 A	
	Rendsburger Landstraße 157					
7	Heimleiterin	VI b	1 A	1	1 A	
8/9	Kindergärtnerin	VIII	2 A	2	2 A	
10/11	Kinderpflegerin	IX	2 A	2	2 A	
	Kaiserstraße 100					
12	Heimleiterin	VI b	1 A	1	1 A	
13/16	Kindergärtnerin	VIII	4 A	4	4 A	
17	Kinderpflegerin	IX	1 A	1	1 A	
18	Jugendleiterin-Praktikantin	IX	1 A	1	1 A	
	Jettkorn 3—5					
19	Heimleiterin	VI b	1 A	1	1 A	
20/21	Kindergärtnerin	VIII	2 A	2	2 A	
22	Kindergärtnerin	VIII	—	—	1 A	
—	Kinderpflegerin	IX	1 A	1	—	
23	Kinderpflegerin	IX	1 A	1	1 A	
	Gorch-Fock-Straße 20					
24	Heimleiterin	VII	1 A	1	1 A	
25/26	Kindergärtnerin	VIII	2 A	2	2 A	
27/28	Kinderpflegerin	IX	2 A	2	2 A	
	Schützenpark					
29	Heimleiterin	VII	1 A	1	1 A	
30/31	Kindergärtnerin	VIII	2 A	2	2 A	
32/33	Kinderpflegerin	IX	2 A	2	2 A	
	Schwedenheim					
34	Heimleiterin	VII	1 A	1	1 A	
35/36	Kindergärtnerin	VIII	2 A	2	2 A	
37	Kinderpflegerin	IX	1 A	1	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	Norwegenheim					
38	Heimleiterin	VII	1 A	1	1 A	
39/40	Kindergärtnerin	VIII	2 A	2	2 A	
41	Kinderpflegerin	IX	1 A	1	1 A	
	Maßnahme für als bildungsunfähig ausgeschulte Hilfsschulkinder					
	a) **Westufer**					
42	Heimleiterin	VI b	1 A	1	1 A	
43	Kinderpflegerin	IX	—	—	1 A	
	b) **Ostufer**					
44/45	Kindergärtnerin	VIII	—	—	2 A	
472 —	**Kinderheim Hof Hammer**					
1	Heimleiterin	VI b	1 A	1	1 A	
2	Kindergärtnerin	VII	—	—	1 A	
—	Kindergärtnerin	VIII	1 A	1	—	
3/6	Kindergärtnerin	VIII	4 A	4	4 A	
7/10	Kinderpflegerin	IX	4 A	4	4 A	
473 —	**Lehrlingsheim Hof Hammer**					
1	Jugenderzieher	VI b	1 A	1	1 A	
474 —	**Küchenbetrieb Hof Hammer**					
1	Küchenleiter	VII	—	—	1 A	
—	Küchenleiter	VIII	1 A	1	—	
48 —	**Ausgleichsamt**					
1	Magistratsdirektor	A 1 b	—	—	1 B	übertragen von 021
—	Magistratsrat	A 2 c 2	1 B	1	—	übertragen nach 025
2	Stadtoberamtmann	A 2 d	1 B	1	1 B	
3	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
	Posteingangsstelle					
4	Stadtangestellter	VII	—	1	1 A	
5	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
6	Stadtoberinspektor	A 4 b	—	—	1 B	
	Zentralkartei					
7	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
8	Stadtassistent	A 8 a	1 B	1	1 B	
9/14	Stadtangestellter	VIII	6 A	6	6 A	
	Statistik					
15	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
16	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Rechnungsangelegenheiten					
17	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
18/21	Stadtangestellter	VIII	4 A	4	4 A	
	Leistungskartei					
22	Stadtangestellter	VII	1 A	—	1 A	
23/24	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
25/26	Stadtangestellter	VIII	—	—	2 A	
	Rechts- u. Beschwerdeangelegenheiten					
27	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
28	Stadtinspektor	A 4 c	—	—	1 B	
—	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	—	
29	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
30	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
31	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
32	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	Währungsausgleich für Sparguthaben Vertriebener					
33	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
34	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
35	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Ausbildungshilfe					
36	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
37	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
—	Stadtassistent	A 8 a	1 B	1	—	
38/39	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	Schadensfeststellung					
40	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
41	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
42/47	Stadtinspektor	A 4 c	6 B	6	6 B	
48	Stadtinspektor	A 4 c	—	—	1 B	
49	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
50	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
51	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
52	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	—	
53/56	Stadtangestellter	VII	4 A	4	4 A	
57/60	Stadtangestellter	VII	—	—	4 A	
61/65	Stadtangestellter	VIII	5 A	5	5 A	
	Kriegsschadenrente					
66	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
67	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	k. A 4 c
68	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
69/70	Stadtangestellter	VI b	2 A	2	2 A	
71	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	—	
72	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	—	
73/78	Stadtangestellter	VII	6 A	6	6 A	
79	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
80	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
81/82	Stadtangestellter	VIII	—	—	2 A	
—	Stadtassistent	A 8 a	2 B	2	—	
	Hausratentschädigung					
83/84	Stadtinspektor	A 4 c	2 B	2	2 B	
85	Stadtangestellter	VI b	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VII	1 A	1	—	
86	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
87	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
88	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtassistent	A 8 a	1 B	1	—	
89/90	Stadtangestellter	VII	—	—	2 A	
—	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	—	
91/102	Stadtangestellter	VIII	12 A	12	12 A	
103	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
104/111	Stadtangestellter	VIII	8 A	8	8 A	
112	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
	Aufbaudarlehen für die gewerbliche Wirtschaft, die Landwirtschaft und die freien Berufe					
113	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
114/115	Stadtinspektor	A 4 c	2 B	2	2 B	
116	Stadtinspektor	A 4 c	—	—	1 B	
—	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	—	
117	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
118	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
	Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau, Dauerarbeitsplatzdarlehen					
119	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
120	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
121	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	Schreibkräfte					
122/138	Stadtangestellter	VIII	17 A	17	17 A	
139/141	Stadtangestellter	VIII	—	—	3 A	
	5 Gesundheits- und Jugendpflege					
501	**— Gesundheitsamt**					
1	Magistratsobermedizinalrat	A 2 b	1 B	1	1 B	
2/5	Magistratsmedizinalrat	A 2 c 1	4 B	4	4 B	
6	Magistratsmedizinalrat	A 2 c 1	—	—	1 B	
—	Stadtarzt	II	1 A	1	—	
7	Stadtarzt	III	1 A	1	1 A	k. w.
8/9	Stadtarzt	III	2 A	2	2 A	
10	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
11	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
12	Stadtinspektor	A 4 c	—	—	1 B	übertragen von 531
—	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	—	k. A 5 b
13	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
14/15	Stadtsekretär	A 7 a	2 B	2	2 B	
16/17	Gesundheitspfleger	VI b	2 A	2	2 A	
18/19	Stadtangestellter	VII	2 A	2	2 A	
20/21	Stadtangestellter	VII	2 A	2	2 A	
22	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
23	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
24/36	Stadtangestellter	VIII	13 A	13	13 A	
37	Gesundheitsaufseher	VIII	1 A	1	1 A	
38	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	
—	Kr.Gymnastin	VI b	3 A	3	—	nach 531 übertragen
502	**— Gesundheitspflege** mit 501 zusammengelegt!					
503	**— Schulzahnpflege**					
1/2	Magistratsmedizinalrat	A 2 c 1	2 B	2	2 B	
3	Schulzahnarzt	III	1 A	1	1 A	
4	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
5/6	Stadtangestellter	IX	2 A	2	2 A	
511	**— Städtische Krankenanstalt** **Klinische Abteilung**					
1	Ärztlicher Direktor	S.R.	1 A	1	1 A	
2	Oberarzt	I	1 A	1	1 A	
3/5	Assistenzarzt	II	3 A	3	3 A	
6/12	Assistenzarzt	III	7 A	7	7 A	
13	Assistenzarzt	III	—	—	1 A	k. w.
—	Assistenzarzt	III	1 A	1	—	
14/23	Pflichtassistent	S.R. (30% v. Gr. III TO. A)	10 A	10	10 A	
24	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
25/26	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
27/28	Technischer Assistent	VII	2 A	2	2 A	
	Erwachsenenkrankenpflege					
29	Oberin	DRK-Gestellungsvertr.	1 A	1	1 A	
30/93	Pfleger	DRK-Gestellungsvertr. oder Kr.T. d	64 A	64	64 A	
94/97	Pfleger	Kr.T. d	—	—	4 A	
98/99	Krankenträger	DRK-Gestellungsvertr. oder Kr.T. c	2 A	2	2 A	
	Kinderkrankenpflege					
100	Oberin	Kr.T. a	1 A	1	1 A	
101/116	Säuglingsschwester	Kr.T. d	16 A	16	16 A	
117/126	Säuglingsschwester	Kr.T. d	—	—	10 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	Röntgenabteilung					
127	Oberarzt	I	1 A	1	1 A	
128	Assistenzarzt	III	1 A	1	1 A	
129	Technischer Assistent	VI b	1 A	1	1 A	
130/132	Technischer Assistent	VII	3 A	3	3 A	
133	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Bäderabteilung					
134	Oberbademeister	A 7 a	1 B	1	1 B	k. VIII TO. A
135	Bademeister	VIII	1 A	1	1 A	
136/141	Bademeister	IX	6 A	6	6 A	
142	Bademeister	IX	—	—	1 A	
	Prosektur, Bakt. Labor, Serol. Labor					
143	Technischer Assistent	VI b	1 A	1	1 A	
144	Technischer Assistent	VII	1 A	1	1 A	
145	Sektionsgehilfe	VIII	1 A	1	1 A	
	Chemisches Labor					
146	Technischer Assistent	VI b	1 A	1	1 A	
147/149	Technischer Assistent	VII	3 A	3	3 A	
	Apotheke					
150	Oberapotheker	A 2 c 2	1 B	1	1 B	
151	Apothekergehilfe	VI b	1 A	1	1 A	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
152	Apothekenschwester	DRK-Gestellungsvertr. oder Kr.T. d	1 A	1	1 A	
	Verwaltung					
153	Verwaltungsdirektor	A 2 d	1 B	1	1 B	
154	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
155/156	Stadtobersekretär	A 5 b	2 B	2	2 B	
157	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
—	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	—	
158/160	Stadtangestellter	VII	3 A	3	3 A	
161/163	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	3 A	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
164	Ermittlungsassistent	A 9	1 B	1	1 B	k. IX TO. A
165	Pförtner	A 9	1 B	1	1 B	k. IX TO. A
166/168	Pförtner	IX	3 A	3	3 A	
	Wirtschaftsbetrieb					
169	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
170	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
171	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
172	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
173	Küchenleiterin	VI b	—	—	1 A	
—	Küchenleiterin	VII	1 A	1	—	
174	Diätassistent	VII	—	—	1 A	
—	Diätküchenleiterin	VII	1 A	1	—	
175	Diätassistent	VIII	1 A	1	1 A	
176	Diätassistent	VIII	1 A	1	1 A	fortfallend ab 1. 1. 56
177	Köchin	VIII	1 A	1	1 A	
	Technische Abteilung					
178	Maschinenmeister	VII	1 A	1	1 A	
512	**— Mütter- u. Säuglingsheim**					
1	Heimleiterin	VI b	1 A	1	1 A	
2	Säuglingsschwester	Kr.T. c	1 A	1	1 A	
3/7	Säuglingsschwester	Kr.T. d	5 A	5	5 A	
513	**— Kindererholungsheim „Haus Kiel" Wyk auf Föhr**					
1	Heimleiterin	VI b	1 A	1	1 A	
2	Küchenleiterin	VIII	1 A	1	1 A	
3/5	Kindergärtnerin	VIII	3 A	3	3 A	
6	Kinderpflegerin	IX	1 A	1	1 A	
7	Helferin	X	1 A	1	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
514 — Tbc-Kinderheilstätte Schönhagen						
1	Assistenzarzt	III	1 A	1	1 A	
2/3	Kindergärtnerin	VIII	2 A	2	2 A	
—	Kindergärtnerin	VIII	1 A	1	—	
4	Küchenleiterin	VIII	1 A	1	1 A	
5	Oberin	Kr.T. a	1 A	1	1 A	
6	Säuglings- und Kleinkinderschwester	Kr.T. c	1 A	1	1 A	
7/10	Säuglings- und Kleinkinderschwester	Kr.T. d	4 A	4	4 A	
—	Säuglings- und Kleinkinderschwester	Kr.T. d	1 A	1	—	
516 — Behandlungsstelle für Geschlechtskranke						
1	Pflegerin	Kr.T. d	1 A	1	1 A	
531 — Beratungs- und Behandlungsstellen						
—	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	—	übertragen nach 501
1	Gesundheitspflegerin	V b	1 A	1	1 A	
2/4	Gesundheitspfleger	VI b	3 A	3	3 A	
5	Krankengymnastin	VI b	—	—	1 A	übertragen von 502
6/7	Krankengymnastin	VII	—	—	2 A	übertragen von 502
—	Krankengymnastin	VI b	2 A	2	—	
8/10	Säuglingsschwester	VIII	3 A	3	3 A	
11	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
12	Psychogogin	VII	1 A	1	1 A	
532 — Tbc-Fürsorgestellen						
1	Magistratsmedizinalrat	A 2 c 1	1 B	1	1 B	
2	Stadtarzt	II	—	—	1 A	
—	Magistratsmedizinalrat	A 2 c 1	1 B	1	—	
3	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	k. A 4 c
4/8	Gesundheitspflegerin	VI b	5 A	5	5 A	
9/11	med. techn. Assistentin	VII	3 A	3	3 A	
12	med. techn. Assistentin	VII	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
13/24	Stadtangestellter	VIII	12 A	12	12 A	
	Tbc-Hilfe					
25/26	Stadtangestellter	VI b	2 A	2	2 A	
27	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
28	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VII	1 A	1	—	
533 — Städt. Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung						
1	Oberdesinfektor	VII	1 A	1	1 A	
2/3	Desinfektor	VIII	2 A	2	2 A	
—	Desinfektor	VIII	1 A	1	—	
536 — Nahrungsmitteluntersuchungsamt						
1	Oberchemierat	A 2 b	1 B	1	1 B	
2/4	Lebensmittelchemiker	III	3 A	2	3 A	
5	technischer Assistent	VI b	1 A	1	1 A	
6/7	technischer Assistent	VII	2 A	2	2 A	
8	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
9	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
541 — Sportamt						
1	Sportreferent	V b	1 A	1	1 A	
2	Turnreferent	V b	1 A	1	1 A	
3	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
4/5	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
56 — Jugendpflege						
1	Kreisjugendpfleger	V b	1 A	1	1 A	
2	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	6 Bau- und Wohnungswesen					
601 — Bauverwaltungsamt						
1	Magistratsoberrat	A 2 b	—	—	1 B	
—	Magistratsrat	A 2 c 1	1 B	1	—	
2	Magistratsoberbaurat	A 2 b	1 B	1	1 B	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
3	Stadtoberamtmann	A 2 d	1 B	1	1 B	
4	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
5	Stadtinspektor	A 4 c	—	—	1 B	
6	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
7	Stadtsekretär	A 7 a	—	—	1 B	von 62 übertragen
8	Stadtangestellter	V b	—	—	1 A	von 62 übertragen
9/10	Stadtangestellter	VII	2 A	2	2 A	
11	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	k. VIII von 62 übertragen
12/16	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	5 A	lfd. Nr. 12 u. 13 von 62 übertragen
17	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	k. w. von 62 übertragen
611 — Planungswesen						
	Amtsleiter					
1	Magistratsbaudirektor	A 1 b	1 B	1	1 B	
	Abt. Städtebau					
2	Magistratsoberbaurat	A 2 b	1 B	1	1 B	
3	Stadtbauamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
4	Stadtoberbauinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	k. A 4 c
5	Stadtbauinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
6	Diplomingenieur	II	1 A	1	1 A	
7	Diplomingenieur	II	—	—	1 A	
—	Diplomingenieur	III	1 A	1	—	
8	Diplomingenieur	III	1 A	1	1 A	k. w.
9	Diplomingenieur	III	1 A	1	1 A	k. w.
10/12	Architekt	III	3 A	3	3 A	
13	Graphiker	III	1 A	1	1 A	
14/16	Kartograph	VI a	3 A	3	3 A	k. VII TO. A
17	technischer Zeichner	VII	1 A	1	1 A	
18	Fotograf	VII	1 A	1	1 A	
19	Zeichner	VIII	1 A	1	1 A	k. w.
20	technischer Angestellter	VIII	1 A	1	1 A	k. w.
21	Fotograf	VIII	1 A	1	1 A	
22/23	Lichtpauser	VIII	2 A	2	2 A	
24/25	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	zu 24: k. w.
	Abt. Schätzung					
26	Stadtbauamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
27	Stadtoberbauinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
28	Stadtbauinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
29	Stadtbauinspektor	A 4 c	—	—	1 B	
—	Bauingenieur	V a	1 A	1	—	
30/31	Bauingenieur	V a	2 A	2	2 A	
32/35	Bauingenieur	VI a	4 A	4	4 A	zu 35: k. w.
36	Bauingenieur	VI a	—	—	1 A	k. w.
—	technischer Angestellter	VII	1 A	1	—	
37/42	technischer Angestellter	VII	6 A	6	6 A	
43	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
44	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
612 — Vermessungswesen						
1	Magistratsobervermessungsrat	A 2 b	1 B	1	1 B	
2	Magistratsvermessungsrat	A 2 c 2	1 B	1	1 B	
3	Städtischer Vermessungsamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
—	Magistratsvermessungsrat	A 2 c 2	1 B	1	—	
4	Vermessungsoberinspektor	A 4 b	—	—	1 B	
5	Vermessungsoberinspektor	A 4 b	—	—	1 B	
—	Vermessungsinspektor	A 4 c	1 B	1	—	
6/11	Vermessungsinspektor	A 4 c	6 B	6	6 B	
12	Vermessungstechniker	V a	1 A	1	1 A	
13	Kartograph	V a	1 A	1	1 A	
14/21	Vermessungstechniker	VI a	8 A	8	8 A	zu 16/21 k. w.
22/29	Vermessungstechniker	VII	8 A	8	8 A	zu 25/29 k. w.

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
613 — **Bauaufsichtsamt**						
1	Magistratsoberbaurat	A 2 b	1 B	1	1 B	
	Verwaltung					
2	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
3	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
4	Stadtinspektor	A 4 c	—	—	1 B	
—	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	—	k. w.
5/6	Stadtsekretär	A 7 a	2 B	2	2 B	
7	Stadtsekretär	A 7 a	—	—	1 B	k. w.
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
8	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
9/17	Stadtangestellter	VIII	9 A	9	9 A	
18	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	
	Baugenehmigung einschließl. Baurecht, Vorprüfung, Beratung, Bauüberwachung					
19	Magistratsoberbaurat	A 2 b	1 B	1	1 B	k. Mag.-Baurat A 2 c 1
20/22	Stadtoberbauinspektor	A 4 b	3 B	3	3 B	
23/27	Stadtbauinspektor	A 4 c	5 B	5	5 B	
28	Bauingenieur	V a	1 A	1	1 A	
29	Architekt	III	1 A	1	1 A	
30	Bauingenieur	V a	1 A	1	1 A	
31	Bauingenieur	V a	—	—	1 A	
—	Bauingenieur	VI a	1 A	1	—	
32	Stadtbauinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
33/34	Bauingenieur	VI a	2 A	2	2 A	
35	Stadtbauinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	k. w.
36	Bauingenieur	VI a	1 A	1	1 A	k. w.
37	Baukontrolleur	VI b	1 A	1	1 A	
38/41	Baukontrolleur	VIII	4 A	4	4 A	
—	Baukontrolleur	VIII	1 A	—	—	
42/43	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	Statik					
44	Magistratsbaurat	A 2 c 1	1 B	1	1 B	
45	Magistratsbaurat	A 2 c 1	1 B	1	1 B	k. III TO. A
46	Diplomingenieur	II	1 A	1	1 A	k. III TO. A
47/49	Diplomingenieur	III	3 A	3	3 A	
50/51	Bauingenieur	IV	2 A	2	2 A	
	Grundstücksentwässerung					
52	Stadtoberbauinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
53	Stadtbauinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
54/55	Bauingenieur	VI a	2 A	2	2 A	
62 — **Hochbau- und Maschinenamt**						
	Amtsleitung					
1	Magistratsbaudirektor	A 1 B	1 B	1	1 B	
2	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
	Verwaltung					
—	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	—	übertragen nach 601
—	Stadtangestellter	V b	1 A	1	—	
—	Stadtangestellter	VII	1 A	1	— k. VIII	
—	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	—	
	Entwurf					
3	Magistratsbaurat	A 2 c 1	—	—	1 B	
—	Magistratsbaurat	A 2 c 2	1 B	1	—	
4	Diplomingenieur	II	1 A	1	1 A	
5	Diplomingenieur	III	1 A	1	1 A	
6	Innenarchitekt	IV	1 A	1	1 A	k. w.
7/8	Bauingenieur	IV	2 A	2	2 A	
9/10	Bauingenieur	V a	2 A	2	2 A	k. w.
11	Bauingenieur	V a	1 A	1	1 A	
12	Innenarchitekt	V a	1 A	1	1 A	
13/14	Bauingenieur	VI a	2 A	2	2 A	
15/16	Zeichner	VIII	2 A	2	2 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	Neubau					
17/18	Stadtoberbauinspektor	A 4 b	2 B	2	2 B	
19/20	Stadtbauinspektor	A 4 c	2 B	2	2 B	
21	Stadtbauinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	k. VI TO. A
22	Diplomingenieur	II	1 A	1	1 A	
23/26	Bauingenieur	V a	4 A	4	4 A	
27	Bauingenieur	VI a	1 A	1	1 A	
28/29	Bauaufseher	VII	2 A	2	2 A	
	Unterhaltung					
30	Stadtbauamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
31/35	Btadtbauinspektor	A 4 c	5 B	5	5 B	
36	Baukontrolleur	A 7 a	1 B	1	1 B	
37	Bauingenieur	V a	1 A	1	1 A	k. VIa TO. A
38/39	Bauingenieur	VI a	2 A	2	2 A	k. w.
	Maschinenwesen					
40/41	Magistratsbaurat	A 2 c 2	2 B	2	2 B	
42	Stadtoberbauinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
43/44	Stadtbauinspektor	A 4 c	2 B	2	2 B	
45	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
46/47	Bauingenieur	IV	2 A	2	2 A	
48/49	Bauingenieur	V a	2 A	2	2 A	
50	Bauingenieur	V a	—	—	1 A	
51	Stadtbauinspektor	A 4 c	—	—	1 B	
—	Bauingenieur	VI a	1 A	1	—	
52/54	Bauingenieur	VI a	3 A	3	3 A	
55	Bauingenieur	VI a	—	—	1 A	
—	Technischer Angestellter	VII	1 A	1	—	
56/58	Technischer Angestellter	VII	3 A	3	3 A	
59	Technischer Angestellter	VIII	1 A	1	1 A	
60	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
631 —	**Wohnungsamt**					
	Allgemeine Verwaltung, Rechtsangelegenheiten, Registratur, Sonderaufgaben					
1	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
2	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
3	Stadtangestellter	VI b	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VII	1 A	1	—	
4/7	Stadtangestellter	VII	4 A	4	4 A	
8	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
9	Stadtangestellter	VIII	—	—	I A	
—	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	—	
	Abteilung für Wohnraumbewirtschaftung					
10	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
11/12	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	Westufer, unterbelegter Wohnraum					
13	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
14	Stadtassistent	A 8 a	1 B	1	1 B	
15	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	k. VIII
16/18	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	3 A	
	Westufer, Wohnungsvergaben					
19	Stadtobersekretär	A 5 b	—	—	1 B	
—	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	—	
20/21	Stadtsekretär	A 7 a	2 B	2	2 B	
22/23	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	Ostufer, Zimmer- und Wohnungsvergaben					
24	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
25/26	Stadtangestellter	VII	2 A	2	2 A	
	Nebenstelle Elmschenhagen					
—	Stadtassistent	A 8 a	1 B	1	—	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	Wohnungssuchendenkartei, Zuzug					
27	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	k. VII
28	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
—	Stadtangestellter	VII	1 A	1	—	
29/31	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	3 A	
640 —	**Verwaltungsstelle für Wohnungsbaufinanzierung**					
1	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
2	Stadtsekretär	A 7 a	—	—	1 B	von 9412 übertragen
—	Stadtangestellter	VII	1 A	1	— k. VIII	
3	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
—	Stadtassistent	A 8 a	1 B	1	—	
4	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
651 —	**Tiefbauamt**					
	Amtsleiter					
1	Magistratsbaudirektor	A 1 b	1 B	1	1 B	
	Verwaltung					
2	Stadtoberinspektor	A 4 b	—	—	1 B	
—	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	—	k. A 4 b
3/4	Stadtinspektor	A 4 c	2 B	2	2 B	
5	Stadtangestellter	IX	—	—	1 A	
6	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	k. VIII
7	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
8/9	Stadtangestellter	VII	2 A	2	2 A	
10/11	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	Technische Abteilungen Abteilung Straßenbau					
12	Magistratsbaurat	A 2 c 2	1 B	1	1 B	
13	Diplomingenieur	III	—	—	1 A	
14	Stadtbauamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
15	Stadtoberbauinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
16	Stadtoberbauinspektor	A 4 b	—	—	1 B	
—	Bauingenieur	V a	1 A	1	—	
17	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
18	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	übertragen von 68
19/21	Stadtbauinspektor	A 4 c	3 B	3	3 B	
22/25	Bauingenieur	V a	4 A	4	4 A	
26	Bauingenieur	V a	—	—	1 A	
—	Bauingenieur	VI a	1 A	1	—	
27	Bauingenieur	VI a	1 A	1	1 A	
28/29	Werkführer	VII	2 A	2	2 A	k. VIII
30/31	Zeichner	VII	2 A	2	2 A	
32/33	Werkführer	VIII	2 A	2	2 A	
	Abteilung Brückenbau einschl. Bahnbau					
34	Stadtoberbauinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
35	Stadtbauinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
36	Bauingenieur	V a	1 A	1	1 A	
66 —	**Wasserläufe, Wasserbau**					
1	Magistratsoberbaurat	A 2 b	—	—	1 B	
—	Magistratsbaurat	A 2 c 1	1 B	1	—	
2	Stadtoberbauinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
3	Stadtbauinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
4	Betriebsmeister	VII	1 A	1	1 A	
5	Technischer Angestellter	VII	1 A	1	1 A	
6	Bauaufseher	VIII	1 A	—	1 A	
68 —	**Bauhof**					
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	übertragen nach 651
1	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
	7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung					
7021 —	**Stadtentwässerung**					
1	Magistratsbaurat	A 2 c 1	—	—	1 B	
—	Magistratsbaurat	A 2 c 2	1 B	1	—	
2	Stadtbauamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
3	Stadtoberbauinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
4/8	Stadtbauinspektor	A 4 c	5 B	5	5 B	
9	Betriebsobermeister	A 5 a	1 B	1	1 B	k. VII TO. A
10	Diplomingenieur	III	1 A	—	1 A	
11/14	Bauingenieur	V a	4 A	4	4 A	zu 13): k. w.
15	Bauingenieur	VI a	1 A	1	1 A	k. w.
16/17	Bauingenieur	VI a	2 A	2	2 A	k. w.
18/19	Technischer Zeichner	VII	—	—	2 A	
—	Technischer Zeichner	VII	2 A	2	—	k. w.
20	Betriebsmeister	VII	1 A	1	1 A	
21/22	Maschinenmeister	VII	2 A	2	2 A	
23	Technischer Angestellter	VIII	1 A	1	1 A	
24	Werkführer	VIII	1 A	1	1 A	
25	Technischer Angestellter	VIII	1 A	1	1 A	
26/27	Technischer Angestellter	IX	2 A	2	2 A	
28	Werkführer	IX	—	—	1 A	
7022 — Bedürfnisanstalten						
1	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	k. w.
703 — Stadtreinigungs- und Fuhramt						
	Verwaltung					
1	Betriebsdirektor	A 2 d	1 B	1	1 B	
2	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
3/5	Stadtangestellter	VII	3 A	3	3 A	
6	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	k. VIII
7	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Betriebe					
8	Betriebsobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
9	Betriebssekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
10	Betriebsaufseher	A 7 b	1 B	1	1 B	
11/13	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	3 A	
704 — Müllabfuhr						
1	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
71 — Berufsfeuerwehr						
1	Brandrat	A 2 c 1	1 B	1	1 B	
2	Brandingenieur	A 3 b	—	—	1 B	
—	Brandoberinspektor	A 4 b	1 B	1	—	
3	Brandoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
4/7	Brandinspektor	A 4 c	4 B	4	4 B	
8	Brandinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	k. Oberbrandmeister
9/12	Oberbrandmeister	A 5 b	4 B	4	4 B	
13/32	Brandmeister	A 7 a	20 B	20	20 B	
33	Oberfeuerwehrmann	A 7 c	1 B	1	1 B	k. Ofrm. A 8 a + 200,— DM
34/66	Oberfeuerwehrmann	A 8 a + 200,— DM	33 B	33	33 B	
67/74	Oberfeuerwehrmann	A 8 a + 200,— DM	—	—	8 B	
—	Oberfeuerwehrmann	A 8 a	8 B	7	—	k. Frm. A 8 a
75/131	Feuerwehrmann	A 8 a	57 B	58	57 B	
132/134	Feuerwehrmann	VIII	3 A	3	3 A	
	Verwaltung					
135	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
136	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
721 — Marktwesen						
1	Marktobermeister	A 5 b	1 B	1	1 B	
2	Marktmeister	A 7 a	1 B	1	1 B	
3/5	Stadtangestellter	VII	3 A	3	3 A	
7261 — Schlachthofverwaltung						
1	Direktor des Schlacht- und Viehhofes	A 2 b	1 B	1	1 B	
2	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
3/4	Stadtinspektor	A 4 c	2 B	2	2 B	
5	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
6/11	Stadtangestellter	VIII	6 A	6	6 A	
	Betrieb					
12/13	Tierarzt	A 2 c 2	2 B	2	2 B	
14	Oberhallenmeister	VII	1 A	1	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
15/16	Maschinenmeister	VII	2 A	2	2 A	
17/22	Hallenmeister	VIII	6 A	5	6 A	
23/25	Trichinenschauer	IX	3 A	3	3 A	
26/28	Trichinenschauer	IX	—	—	3 A	
29/31	Stempler	IX	—	—	3 A	
7262 — Viehhof						
1	Tierarzt	A 2 c 2	1 B	1	1 B	
2	Oberhallenmeister	VII	1 A	1	1 A	
7263 — Seegrenzschlachthof						
1	Tierarzt	A 2 c 2	1 B	1	1 B	
2	Tierarzt	III	1 A	1	1 A	
3	Assistenztierarzt	III	1 A	1	1 A	
4	Hallenmeister	VIII	1 A	1	1 A	
5	Hallenmeister	A 8 a	—	—	1 B	
—	Hallenmeister	VIII	1 A	1	—	
6/7	Stempler	IX	—	—	2 A	
7264 — Auslandsfleischbeschau						
1	Hallenmeister	VIII	1 A	1	1 A	
73 — Feuerbestattung und Friedhöfe						
1	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
2	Maschinenmeister	VII	1 A	1	1 A	
3/4	Obergärtner	VII	2 A	2	2 A	
5/6	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
7	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
7411 — Gärtnereibetriebe						
1	Gartenbautechniker	VI b	1 A	1	1 A	
2	Obergärtner	VII	1 A	—	1 A	
7412 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen						
1	Magistratsgartenbaurat	A 2 c 2	1 B	1	1 B	
	Verwaltung					
2	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
3	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
4	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	k. VIII
5/7	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	3 A	
	Technische Abteilung					
8	Stadtobergarteninspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
9	Stadtgarteninspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
10	Diplomgärtner	IV	1 A	1	1 A	
11	Gartentechniker	V b	1 A	1	1 A	k. VIb TO. A
12/13	Gartentechniker	VI b	2 A	2	2 A	
14	Wegemeister	VII	1 A	1	1 A	
15/19	Obergärtner	VII	5 A	5	5 A	
20	Aufseher	VIII	1 A	1	1 A	
21	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
22	Feldhüter	VIII	1 A	1	1 A	
7413 — Forsten						
1	Stadtrevierförster	A 4 c	1 B	1	1 B	
2/3	Forstaufseher	VIII	2 A	2	2 A	
7431 — Warmbadeanstalten						
1	Bademeister	VIII	1 A	1	1 A	k. IX
7434 — Schwimmhalle						
1	Schwimmeister	VII	—	—	1 A	
—	Schwimmeister	VIII	1 A	1	—	
2	Schwimmeister	VIII	1 A	1	1 A	
3	Maschinenmeister	VII	1 A	1	1 A	
4	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	
751 — Städtisches Laboratorium						
1	Chemierat	A 2 c 1	1 B	1	1 B	
2	Chemiker	III	1 A	1	1 A	
3	Chemiker	III	1 A	—	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
4	Oberchemielaborant	VI a	1 A	1	1 A	
5	Chemielaborant	VII	—	—	1 A	
—	Chemielaborant	VIII	1 A	1	—	
6/8	Chemielaborant	VIII	3 A	3	3 A	
9	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	k. VII TO. A
10	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
11	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	k. w.
7740	**— Amt für Wirtschaftsförderung**					
1	Magistratsdirektor	A 1 b	—	—	1 B	
—	Magistratsoberrat	A 2 b	1 B	1	—	
2	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
3	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	k. w.
4/5	Stadtinspektor	A 4 c	2 B	2	2 B	
6	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	k. VIb
7	Stadtangestellter	V b	1 A	1	1 A	k. VIb
8/11	Stadtangestellter	VII	4 A	4	4 A	
775	**— Verkehrswesen**					
1	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
2	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
3	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	8 Wirtschaftliche Unternehmen					
861	**— Gut Seekamp**					
1	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
2	Gutsinspektor	S.R.	1 A	1	1 A	
3	Wirtschafterin	S.R.	1 A	1	1 A	
89	**— Städtisches Gefrierhaus**					
1	Gefrierhausverwalter	V b	1 A	1	1 A	
2	Maschinenmeister	VII	1 A	1	1 A	
3	Werkmeister	VII	1 A	1	1 A	
4	Hallenmeister	VIII	1 A	1	1 A	
5	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
6	Wäger	IX	—	—	1 A	
901	**— Kämmereiamt**					
1	Stadtkämmereidirektor	A 2 c 2	1 B	1	1 B	
2	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
3/5	Stadtoberinspektor	A 4 b	3 B	3	3 B	
6	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
7	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
8	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
9	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
10	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
902	**— Kämmereiamt — Hypothekenabteilung**					
1	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
2	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
3/4	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
903	**— Stadtkasse**					
	Abt. I — Sekretariat —					
1	Stadtkassendirektor	A 2 d	1 B	1	1 B	
2	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
3	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	A. Haushaltsbuchhaltung					
4	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
	Abteilung II					
5	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
6/7	Stadtangestellter	VII	—	—	2 A	
—	Stadtsekretär	A 7 a	2 B	2	—	
8/9	Stadtangestellter	VII	2 A	2	2 A	
10	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	Abteilung III					
11	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
12/13	Stadtobersekretär	A 5 b	2 B	2	2 B	
14/15	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	2 B	
—	Stadtangestellter	VII	1 A	1	—	
16	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
17/20	Stadtangestellter	VII	4 A	4	4 A	
21	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
22	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Abteilung IV					
23	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
—	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	—	
24	Stadtobersekretär	A 5 b	—	—	1 B	
—	Stadtangestellter	VII	1 A	1	—	k. w.
25/27	Stadtangestellter	VII	3 A	3	3 A	
28/31	Stadtangestellter	VIII	4 A	4	4 A	
	Abteilung V					
32	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
33	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
	Abteilung VI					
34	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
35	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
36/39	Stadtangestellter	VIII	4 A	4	4 A	
	B. Steuerbuchhaltung					
40	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
41	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
42	Stadtobersekretär	A 5 b	—	—	1 B	
—	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	—	
43	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
44/48	Stadtangestellter	VII	5 A	5	5 A	
49/50	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	Abteilung VIII					
51	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
52/54	Stadtangestellter	VII	3 A	3	3 A	
55	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
56/58	Stadtangestellter	VIII	3 A	3	3 A	
	Abteilung IX					
59	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
60/61	Stadtangestellter	VII	2 A	2	2 A	
62	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
63	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
—	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	—	—	
	Abteilung X					
64	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
65	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
66	Stadtassistent	A 8 a	1 B	1	1 B	
67	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	Vollzieherstelle					
68	Vollstreckungsobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
69/77	Vollstreckungssekretär	A 7 a	9 B	9	9 B	
904	**— Stadtsteueramt**					
1	Steuerdirektor	A 2 d	1 B	1	1 B	
	Abteilung für indirekte Steuern und für Steuerkarten					
2	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
	a) **Vergnügungssteuer**					
3	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
4	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
5	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	b) **Getränkesteuer, Speiseeissteuer, Schankerlaubnissteuer**					
6	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
7/8	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	c) **Hundesteuer**					
9	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
	d) **Steuerkarten**					
10	Stadtinspektor	A 4 c	—	—	1 B	k. A 7 a
—	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	—	
11/12	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	Abteilung für Realsteuern einschließl. Grundstücksabgaben					
13	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
	a) **Grundsteuer**					
14	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
15	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
16/18	Stadtsekretär	A 7 a	3 B	3	3 B	
19/20	Stadtangestellter	VII	2 A	2	2 A	
21	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	b) **Sonstige Grundstücksabgaben**					
22	Stadtobersekretär	A 5 b	1 B	1	1 B	
23	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
24/25	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	c) **Gewerbeertrag und Gewerbekapitalsteuer**					
26	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
27	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
28	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	k. w.
29/30	Stadtsekretär	A 7 a	2 B	2	2 B	
31/35	Stadtangestellter	VIII	5 A	5	5 A	
36/39	Stadtangestellter	VIII	4 A	4	4 A	k. w.
	d) **Lohnsummen-Gewerbesteuerausgleich**					
40	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
41	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	e) **Gewerbemeldestelle**					
42	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
	Zentralstelle, Registratur, Verteilungsstelle, Kanzlei					
43	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
44	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
45/46	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
47/48	Stadtangestellter	VIII	—	—	2 A	
	Außenkontrolle					
49	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
	9411 — Liegenschaftsamt					
1	Magistratsoberrat	A 2 b	1 B	1	1 B	
2	Magistratsrat	A 2 c 2	1 B	1	1 B	
3	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
4/5	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	Grundstücksverkehr					
6/8	Stadtoberinspektor	A 4 b	3 B	3	3 B	
9/16	Stadtinspektor	A 4 c	8 B	8	8 B	
17	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
18	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
19/22	Stadtangestellter	VIII	4 A	4	4 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w.- und sonstige Vermerke
	Verwaltung des werbenden Grundeigentums (Vermietungen und Verpachtungen)					
23	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
24/25	Stadtobersekretär	A 5 b	2 B	2	2 B	
26	Stadtsekretär	A 7 a	1 B	1	1 B	
27	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VII	1 A	1	—	k. VIII TO. A
28	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
29	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
9412 —	**Verwaltung für Wohnungsbaufinanzierung**					
	jetzt — 640 —					

II. Kieler Spar- und Leihkasse

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	Direktion					
1	1. Direktor	A 1 a	1 B	1	1 B	
2	2. Direktor	A 2 b	1 B	1	1 B	
3	Direktionssekretärin	V b	—	—	1 A	
4	Direktionssekretärin	VI b	1 A	1	1 A	
5	Direktionssekretärin	VII	1 A	1	1 A	
	Organisationsabteilung					
6	Organisationsleiter	III	1 A	1	1 A	
7	Schreibkraft	VIII	—	1	1 A	
	Revisionsabteilung					
8	Sparkassenrevisor	A 2 d	—	—	1 B	
—	Sparkassenrevisor	A 3 b	1 B	1	—	
9	Stellvertretender Leiter	IV	1 A	1	1 A	
10	Innenrevisor	V b	—	—	1 A	
—	Innenrevisor	A 4 b	1 B	1	—	k. V b
11	Innenrevisor	V b	1 A	1	1 A	
12	Hilfsrevisor	VI b	1 A	1	1 A	
13	Hilfsrevisor	VI b	1 A	1	1 A	
14	Hilfsrevisor	VI b	—	—	1 A	
15	Schreibkraft	VIII	—	—	1 A	
	Sekretariat					
16	Leiter	III	1 A	1	1 A	
17	Stellvertretender Leiter	IV	1 A	1	1 A	
18	Sachbearbeiter	V b	1 A	1	1 A	
19	Sachbearbeiter	VI b	1 A	1	1 A	
20	Sachbearbeiter	VI b	1 A	1	1 A	
21	Hilfssachbearbeiter	VI b	1 A	1	1 A	
22	Stenotypistin	VII	1 A	1	1 A	
23	Stenotypistin	VIII	1 A	1	1 A	
24	Stenotypistin	VIII	1 A	1	1 A	
25	Kassenbote	VII	1 A	1	1 A	
	Werbeabteilung					
26	Leiter	IV	1 A	1	1 A	
27	Graphiker und Schreibkraft	VII	—	1	1 A	
28	Mitarbeiter	VIII	—	—	1 A	
	Personal- und Verwaltungsabteilung					
29	Leiter	IV	1 A	1	1 A	
30	Stellvertretender Leiter	V b	1 A	1	1 A	
31	Baumeister	V a	1 A	1	1 A	
32	Hilfssachbearbeiter	VII	1 A	1	1 A	
33	Stenotypistin	VIII	1 A	1	1 A	
34	Lagerverwalter	VIII	1 A	1	1 A	
35	Hausmeister	VIII	1 A	1	1 A	
36	Poststellenleiter	VIII	1 A	1	1 A	
37	Telefonist	IX	1 A	1	1 A	
	Hauptbuchhaltung					
38	Leiter	IV	1 A	1	1 A	
39	Statistiker	V b	—	1	1 A	
40	Stellvertretender Leiter	VI b	1 A	1	1 A	
41	Buchhalter	VII	1 A	1	1 A	
	Sparabteilung					
42	Leiter	A 4 b	1 B	1	1 B	
43	Stellvertretender Leiter	V b	—	—	1 A	
—	Stellvertretender Leiter	IV	1 A	1	—	
44/45	Buchhaltungskontrolleur	VI b	2 A	2	2 A	
46	Sachbearbeiter WG.	VI b	—	1	1 A	
47	Kassierer	VI b	—	—	1 A	
—	Kassierer	VII	1 A	1	—	
48	Buchhalter	A 7 b	1 B	1	1 B	k. VII
49	Stenotypistin	VII	1 A	1	1 A	
50	Maschinenbuchhalter	VII	1 A	1	1 A	
51/53	Schalterbeamter	VII	3 A	3	3 A	
54	Schalterbeamter	VIII	1 A	1	1 A	
55	Maschinenbuchhalter	VIII	1 A	1	1 A	
56	Hilfssachbearbeiter	VIII	—	1	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	Giroabteilung					
57	Leiter	A 3 b	1 B	1	1 B	
58	Stellvertretender Leiter	V b	1 A	1	1 A	
59	Gruppenführer	V b	1 A	1	1 A	
60/68	Disponent	VI b	9 A	9	9 A	
69	Disponent	VI b	1 A	1	1 A	
70	Disponent	VII	1 A	1	1 A	
71/72	Disponent	VII	2 A	2	2 A	
73/75	Hilfsdisponent	VIII	3 A	3	3 A	
76	Schreibkraft	VIII	1 A	1	1 A	
77	Hauptkassierer	V b	1 A	1	1 A	
78	Kassierer	VI b	1 A	1	1 A	
79	Geldzähler	VIII	—	1	1 A	
	Belegbearbeitungsstelle					
80	Leiter	IV	1 A	1	1 A	k. V b
81	Stellvertretender Leiter	V b	1 A	1	1 A	k. VI b
82	Abrechnungsvertreter	VI b	1 A	1	1 A	
83	Sachbearbeiter	VII	—	—	1 A	
—	Sachbearbeiter	VI b	1 A	1	—	
84/85	Sachbearbeiter	VII	2 A	2	2 A	
86	Sachbearbeiter	A 7 b	—	—	1 B	
—	Sachbearbeiter	VII	1 A	1	—	
87	Mitarbeiter	VIII	—	—	1 A	
—	Mitarbeiter	VII	1 A	1	—	
88	Mitarbeiter	VIII	—	—	1 A	
—	Mitarbeiter	VII	1 A	1	—	
89	Mitarbeiter	VIII	—	—	1 A	
—	Mitarbeiter	VII	1 A	1	—	
90/92	Mitarbeiter	VIII	3 A	3	3 A	
93/107	Mitarbeiter	VIII	—	15	15 A	
	Buchungsstelle					
108	Leiter	V b	—	1	1 A	
109	Stellvertretender Leiter	VI b	—	1	1 A	
110/120	Sichtkontrolleur	VII	—	11	11 A	
121/124	Hauptbuchhalter	VII	—	4	4 A	
125/142	Bucherin	VIII	—	18	18 A	
143	Adremabediener	VIII	1 A	1	1 A	
144	Adremabediener	VIII	—	1	1 A	
	Kreditabteilung					
145	Leiter	III	1 A	1	1 A	
146	Stellvertretender Leiter	IV	1 A	1	1 A	
147	Gruppenleiter	IV	1 A	1	1 A	
148/151	Sachbearbeiter	V b	4 A	4	4 A	
152	Sachbearbeiter	V b	—	—	1 A	
—	Sachbearbeiter	VI	1 A	1	—	
153	Sachbearbeiter	V b	—	—	1 A	
—	Sachbearbeiter	VI	1 A	1	—	
154	Sachbearbeiter	V b	—	—	1 A	
—	Sachbearbeiter	VI	1 A	1	—	
155	Sachbearbeiter	V b	—	1	1 A	
156	Sachbearbeiter	V b	1 A	1	1 A	
157	Sachbearbeiter	V b	—	1	1 A	
158	Sachbearbeiter	VI b	1 A	1	1 A	
159/161	Hilfssachbearbeiter	VI b	—	3	3 A	
162	Registrator	VI b	1 A	1	1 A	k. VII
163/165	Schreibkraft	VII	3 A	3	3 A	
166/168	Schreibkraft	VIII	3 A	3	3 A	
169	Schreibkraft	VIII	—	1	1 A	
	Wechselabteilung					
170	Leiter	IV	—	—	1 A	
—	Leiter	V b	1 A	1	—	
171	Stellvertretender Leiter	VI b	1 A	1	1 A	
172	Buchhalter	VII	1 A	1	1 A	
173/174	Mitarbeiter	VIII	2 A	2	2 A	
	Darlehnsbuchhaltung					
175	Leiter	V b	1 A	1	1 A	
176	Stellvertretender Leiter	VI b	1 A	1	1 A	
177	Buchhaltungskontrolleur	VI b	1 A	1	1 A	
178	Buchhalter	VII	1 A	1	1 A	
179	Maschinenbucherin	VIII	1 A	1	1 A	
180	Mitarbeiter	IX	—	1	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	Abteilung für Hypothekengewinnabgabe					
181	Leiter	A 4 b	1 B	1	1 B	k. w.
182	Stellvertretender Leiter	V b	1 A	1	1 A	k. w.
183/186	Sachbearbeiter	VI b	4 A	4	4 A	k. w.
187	Sachbearbeiter	VI b	—	—	1 A	k. w.
—	Sachbearbeiter	VII	1 A	1	—	
188	Sachbearbeiter	VI b	—	—	1 A	k. w.
—	Sachbearbeiter	VII	1 A	1	—	
189/190	Buchhaltungskontrolleur	VI b	2 A	2	2 A	k. w.
191	Buchhaltungskontrolleur	VI b	—	1	1 A	k. w.
192/194	Buchhalter	VII	3 A	3	3 A	k. w.
195	Schreibkraft	VII	1 A	1	1 A	k. w.
196/197	Schreibkraft	VIII	2 A	2	2 A	k. w.
198/199	Maschinenbucherin	VIII	2 A	2	2 A	k. w.
	Wertpapierabteilung					
200	Leiter	A 4 b	1 B	1	1 B	
201	Stellvertretender Leiter	V b	—	—	1 A	
—	Stellvertretender Leiter	VI b	1 A	1	—	
202	Sachbearbeiter	VI b	1 A	1	1 A	
203	Sachbearbeiter	VI b	—	1	1 A	
204	Depotverwalter	VI b	—	1	1 A	
205/207	Sachbearbeiter	VII	3 A	3	3 A	
208	Schreibkraft	VII	1 A	1	1 A	
209	Schreibkraft	VIII	1 A	1	1 A	
210	Sachbearbeiter	A 4 b	—	1	1 B	k. w.
211/213	Hilfssachbearbeiter	VIII	—	3	3 A	k. w.
	Hauptzweigstelle 1					
214	Leiter	A 4 b	1 B	1	1 B	
215	Stellvertretender Leiter	VI b	1 A	1	1 A	
216	Kassierer	VI b	1 A	1	1 A	
217	Buchhalter	VII	1 A	1	1 A	
218	Maschinenbuchhalter	VIII	—	—	1 A	
—	Maschinenbuchhalter	VII	1 A	1	—	
219/220	Buchhalter	VIII	2 A	2	2 A	
	Hauptzweigstelle 2					
221	Leiter	IV	—	—	1 A	
—	Leiter	III	1 A	1	—	
222	stellvertretender Leiter	V b	1 A	1	1 A	
223	Kassierer	VI b	1 A	1	1 A	
224/225	Sachbearbeiter	VI b	2 A	2	2 A	
226	Sachbearbeiter	VI b	1 A	1	1 A	
227/230	Buchhalter	VII	4 A	4	4 A	
231	Maschinenbuchhalter	VIII	—	—	1 A	
—	Maschinenbuchhalter	VII	1 A	1	—	
232/235	Buchhalter	VIII	4 A	4	4 A	
	Hauptzweigstelle 3					
236	Leiter	IV	1 A	1	1 A	
237	stellvertretender Leiter	V b	1 A	1	1 A	
238	Kassierer	VI b	1 A	1	1 A	
239	Sachbearbeiter	VI b	1 A	1	1 A	
240	Sachbearbeiter	VI b	1 A	1	1 A	
241	Buchhalter	A 7 b	1 B	1	1 B	k. VII
242/244	Buchhalter	VII	3 A	3	3 A	
245	Buchhalter	VIII	—	—	1 A	
—	Buchhalter	VII	1 A	1	—	
246	Buchhalter	VIII	1 A	1	1 A	
247	Maschinenbuchhalter	VIII	—	—	1 A	
—	Maschinenbuchhalter	VII	1 A	1	—	
248	Maschinenbuchhalter	VIII	1 A	1	1 A	
	Hauptzweigstelle 5					
249	Leiter	IV	1 A	1	1 A	
250	stellvertretender Leiter	V b	1 A	1	1 A	
251	Kassierer	VI b	1 A	1	1 A	
252	Sachbearbeiter	VI b	1 A	1	1 A	
253	Sachbearbeiter	VI b	1 A	1	1 A	
254	Buchhalter	A 7 b	1 B	1	1 B	k. VII
255	Buchhalter	VII	1 A	1	1 A	
256/257	Buchhalter	VIII	2 A	2	2 A	
258	Maschinenbuchhalter	VIII	1 A	1	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	Hauptzweigstelle 6					
259	Leiter	V b	1 A	1	1 A	
260	Stellvertretender Leiter	VI b	1 A	1	1 A	
261	Kassierer	VII	1 A	1	1 A	
262	Maschinenbuchhalter	VIII	1 A	1	1 A	
	Hauptzweigstelle 7					
263	Leiter	V b	1 A	1	1 A	
264	Stellvertretender Leiter	VI b	1 A	1	1 A	
265	Kassierer	VII	—	—	1 A	
—	Kassierer	VI b	1 A	1	—	
266	Buchhalter	VII	1 A	1	1 A	
267	Maschinenbuchhalter	VIII	1 A	1	1 A	
	Hauptzweigstelle 8					
268	Leiter	V b	—	—	1 A	
—	Leiter	IV	1 A	1	—	
269	Stellvertretender Leiter	VI b	1 A	1	1 A	
270	Kassierer	VI b	1 A	1	1 A	
271	Buchhalter	VII	1 A	1	1 A	
272	Maschinenbuchhalter	VIII	—	—	1 A	
—	Maschinenbuchhalter	VII	1 A	1	—	
273	Buchhalter	VIII	1 A	1	1 A	
274	Buchhalter	VIII	—	1	1 A	
	Hauptzweigstelle 9					
275	Leiter	IV	1 A	1	1 A	
276	Stellvertretender Leiter	VI b	1 A	1	1 A	
277	Kassierer	VI b	1 A	1	1 A	
278	Buchhalter	VII	1 A	1	1 A	
279	Buchhalter	VIII	—	—	1 A	
—	Buchhalter	VII	1 A	1	—	
280	Buchhalter	VIII	1 A	1	1 A	
281	Maschinenbuchhalter	VIII	1 A	1	1 A	
	Hauptzweigstelle 10					
282	Leiter	V b	—	—	1 A	
—	Leiter	IV	1 A	1	—	
283	Stellvertretender Leiter	VI b	1 A	1	1 A	
284	Kassierer	VII	—	—	1 A	
—	Kassierer	VI b	1 A	1	—	
285	Buchhalter	VII	1 A	1	1 A	
286	Maschinenbuchhalter	VIII	—	—	1 A	
—	Maschinenbuchhalter	VII	1 A	1	—	
	Hauptzweigstelle 11					
287	Leiter	V b	1 A	1	1 A	
288	Stellvertretender Leiter	VI b	1 A	1	1 A	
289	Kassierer	VII	1 A	1	1 A	
290	Buchhalter	VIII	—	1	1 A	
	Hauptzweigstelle 13					
291	Leiter	V b	1 A	1	1 A	
292	Stellvertretender Leiter	VI b	1 A	1	1 A	
293	Kassierer	VII	—	—	1 A	
—	Kassierer	VI b	1 A	1	—	
294	Buchhalter	VII	1 A	1	1 A	
295	Buchhalter	VIII	1 A	1	1 A	
	Zweigstelle 15					
296	Leiter	VI b	1 A	1	1 A	
297	Buchhalter	VIII	—	1	1 A	

III. Bühnen der Landeshauptstadt

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 A = Angestellter B = Beamter	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 A = Angestellter B = Beamter	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	A. Theaterverwaltung					
	a) **Büro und Kasse**					
1	Stadtoberamtmann	A 2 d	—	—	1 B	
—	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	—	
2	Stadtinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	
3	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	
4	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	k. VIII
5/9	Stadtangestellter	VIII	5 A	5	5 A	
10	Stadtangestellter	IX	1 A	1	1 A	
	b) **Platzmietenstelle**					
11	Stadtangestellter	VI b	1 A	1	1 A	
12/13	Stadtangestellter	VIII	2 A	2	2 A	
	c) **Tageskassen**					
14	Stadtangestellter	VII	1 A	1	1 A	k. VIII
15	Stadtangestellter	VIII	—	—	1 A	
16	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	1 A	
	d) **Fundusverwaltung**					
17	Stadtangestellter	VII	—	—	1 A	
—	Stadtangestellter	VIII	1 A	1	—	
	e) **techn. Angestellte**					
18	Obergewandmeister	VI b	1 A	1	1 A	k. SR.
19	Hausmeister	VI b	1 A	1	1 A	k. VIII
20	Hausinspektor	VII	1 A	1	1 A	
	f) **Intendanzpersonal**					
21	Generalintendent	S.R.	1 A	1	1 A	
22/24	Dramaturg	S.R.	3 A	3	3 A	
25/48	Schauspiel	S.R.	25 A	24	24 A	
49/71	Oper/Operette	S.R.	23 A	23	23 A	
72/102	Chor	S.R.	31 A	31	31 A	
103/113	Tanzgruppe einschl. Ballettmeisterin	S.R.	10 A	11	11 A	
114/116	Bühnenbildner	S.R.	3 A	3	3 A	
117/124	Inspizenten, Souffleusen u. Bibliothekar	S.R.	7 A	8	8 A	
125/139	Techn. Vorstände u, techn. Int.Pers.	S.R.	15 A	15	15 A	
	g) **Orchester**					
1	Städt. Musikdirektor	S.R.	1 A	1	1 A	
2/4	Konzertmeister	S.R.	3 A	3	3 A	
5/54	Orchestermusiker	TO. K	50 A	49	50 A	
55	Orchesterwart	VIII	1 A	1	1 A	

IV. Eigenbetriebe

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 (A = Angestellter, B = Beamter)	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 (A = Angestellter, B = Beamter)	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
817 — Stadtwerke						
1	Werkleiter K	A 1 b	1 B	1	1 B	
2/3	Stadtamtmann	A 3 b	2 B	2	2 B	
4	Stadtbauamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	k. IV TO. A
5	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
6	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	k. V b TO. A
7	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
8/10	Stadtobersekretär	A 5 b	3 B	3	3 B	k. VII TO. A
11	Stadtassistent	A 8 a	1 B	1	1 B	k. VIII TO. A
12	Stadtassistent	A 8 a	1 B	1	1 B	k. VII TO. A
826 — Hafen- und Verkehrsbetriebe Gemeinsame Verwaltung						
1	Stadtamtmann	A 3 b	1 B	1	1 B	
2	Stadtoberinspektor	A 4 b	1 B	1	1 B	
	Kleinbahn Suchsdorf—Kiel-Wik					
3	Betriebsinspektor	A 4 c	1 B	1	1 B	k. VI b TO. A

Zu 817 und 826:
Nachgewiesen werden bei diesen Abschnitten nur die Beamtenstellen. Wegen der Angestelltenstellen wird auf die Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan der Stadtwerke bzw. der Hafen- und Verkehrsbetriebe hingewiesen.
Gemäß § 10 der Eigenbetriebsverordnung sind Gemeindebeamte, die bei den Eigenbetrieben verwendet werden, im Stellenplan der Gemeinden zu führen und in der Stellenübersicht der Eigenbetriebe nachrichtlich anzugeben.

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54 (A = Angestellter, B = Beamter)	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955 (A = Angestellter, B = Beamter)	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
21 — Volks- und Hilfsschulen						
1/6	Lehrer	VI b	13 A	18	6 A	
22 — Mittelschulen						
1/2	Lehrer	VI b	5 A	5	2 A	
231 — Höhere Schulen						
1/5	Oberstudiendirektor	A 1 b	1 B	1	5 B	
—	Oberstudiendirektor	A 2 b	4 B	4	—	
6/10	Oberstudienrat	A 2 b	—	—	5 B	
11/15	Oberstudienrat	A 2 c 1	10 B	10	5 B	
16/201	Studienrat	A 2 c 2	186 B	170	186 B	
202/209	Oberschullehrer	A 4 a 2	8 B	8	8 B	
210/212	Lehrer	III	1 A	1	3 A	
213/214	Lehrer	IV	1 A	1	2 A	
—	Lehrer	V b	1 A	1	—	
—	Lehrer	VI b	2 A	2	—	
232 — Wirtschaftsoberschule						
1/3	Studienrat	A 2 c 2	3 B	2	3 B	
4/5	Handelsoberlehrer	A 2 d	2 B	2	2 B	
2462 — Mädchenberufsschule						
1	Hauswirtschaftsleiterin	VII	1 A	1	1 A	
2561 — Handels- und Höhere Handelsschule						
1	Direktor	A 2 c 1	1 B	—	1 B	
2	Direktor-Stellvertreter	A 2 d	1 B	1	1 B	
3/11	Handelsoberlehrer	A 2 d	9 B	9	9 B	
12	Gewerbeoberlehrer	A 3 c	—	—	1 B	
2661 — Muthesius-Werkschule						
1	Direktor	A 2 c 1	1 B	1	1 B	
2/7	Studienrat	A 2 c 2	5 B	5	6 B	
8/9	Fachlehrer	III	3 A	2	2 A	
10	Fachlehrer	IV	1 A	—	1 A	
11/13	Fachlehrer	V b	3 A	2	3 A	
14/17	Fachlehrer	VI b	3 A	3	4 A	
2662 — Bildungsanstalt für Frauenberufe						
1	Direktor	A 2 c 2 + 1200 DM	—	—	1 B	
—	Direktor	A 2 c 1	1 B	1	—	
2	Oberstudienrat	A 2 c 1	1 B	1	1 B	
3/7	Studienrat	A 2 c 2	5 B	5	5 B	
8	Direktor-Stellvertreter	A 3 a	1 B	1	1 B	
9/11	Fachvorsteher	A 3 a	3 B	3	3 B	
11/25	Gewerbeoberlehrer	A 3 c	14 B	14	14 B	
26/28	Jugendleiterin	A 4 c 2	3 B	2	3 B	
29/30	Lehrer	IV	—	—	2 A	
—	Gewerbeoberlehrer	V b	1 A	2	—	
31/33	Lehrer	VI b	2 A	2	3 A	
34/36	Hauswirtschaftsleiterin	VII	4 A	4	3 A	
272 — Erziehungswerk für Schulentlassene						
1	Werkstattleiter	VI b	1 A	1	1 A	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Lohngruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	0 Allgemeine Verwaltung					
021	**— Hauptamt**					
1	Tischler	III	1 L	1	1 L	
2	Elektriker	III	1 L	1	1 L	
3	Heizungsmonteur	III	—	—	1 L	
—	Heizungsmonteur	IV	1 L	1	—	
4	Schlosser	III	1 L	1	1 L	
5	Vorarbeiter	V	1 L	1	1 L	
—	Arbeiter	VII	2 L	2	—	
6	Aufsichtsfrau	VII	1 L	1	1 L	k. VIII
7	Hauswart	VIII	1 L	1	1 L	
8	Hauswart	VII	1 L	1	1 L	
9	Arbeiter	VII	—	—	1 L	
—	Arbeiter	VIII	1 L	1	—	
10	Arbeiter	VIII	1 L	1	1 L	
11/12	Nachtwächter	VIII	2 L	2	2 L	
	Außerdem werden beschäftigt 67 Reinmachefrauen					
03	**— Einrichtungen für Verwaltungsangehörige**					
	Es wird beschäftigt 1 Reinmachefrau					
042	**— Kraftwagenstelle**					
1/7	Kraftfahrer	IV	7 L	7	7 L	
043	**— Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt**					
1	Autoschlosser	II	1 L	1	1 L	
2	Dreher	III	1 L	1	1 L	
3/4	Autoschlosser	III	2 L	2	2 L	
5	Autoschlosser	IV	1 L	1	1 L	
—	Autoschlosser	IV	1 L	—	—	
6	Heizungsmonteur	III	1 L	1	1 L	
7	Heizungsmonteur	IV	1 L	1	1 L	
8	Elektriker	IV	1 L	1	1 L	
	2 Schulen					
21	**— Volks- und Hilfsschulen**					
1	Turnhallenwart	IV	1 L	1	1 L	k. VII
	Außerdem werden beschäftigt 130 Reinmachefrauen					
22	**— Mittelschulen**					
	Es werden beschäftigt 48 Reinmachefrauen					
231	**— Höhere Schulen**					
	Es werden beschäftigt 44 Reinmachefrauen					
24	**— Berufsschulen**					
1	Drucker	I	1 L	1	1 L	
2	Tischler	III	1 L	1	1 L	
3	Schweißer	III	1 L	1	1 L	
	Außerdem werden beschäftigt 24 Reinmachefrauen					
2561	**— Handels- und Höhere Handelsschule**					
	Es wird beschäftigt 1 Reinmachefrau					
2661	**— Muthesius-Werkschule**					
1	Tischler	III	1 L	1	1 L	
	Außerdem werden beschäftigt 5 Reinmachefrauen					
2662	**— Bildungsanstalt für Frauenberufe**					
1/2	Hausangestellte	Sondervertrag	2 L	2	2 L	
	Außerdem werden beschäftigt 3 Reinmachefrauen					
2663	**— Lehrkindergarten**					
	Es werden beschäftigt 2 Reinmachefrauen					
272	**— Erziehungswerk**					
1/2	Lehrgeselle	III	2 L	2	2 L	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Lohngruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Umwandlungs-, k. w.- und sonstige Vermerke
	3 Kultur					
331	**— Bühnen der Landshauptstadt**					
1	Bühnenfacharbeiter	II	1 L	1	1 L	
2/6	Bühnenfacharbeiter	III	5 L	5	5 L	
7	1. Tischler	III	1 L	1	1 L	
8	1. Tapezier	III	1 L	1	1 L	
9/10	1. Beleuchter	III	1 L	1	2 L	
11	1. Schlosser	III	1 L	1	1 L	
12/13	1. Schneider	III	2 L	2	2 L	
14/18	Schneider und Ankleider	IV	5 L	5	5 L	
19	Rüstmeister	IV	1 L	1	1 L	
20/35	Bühnenfacharbeiter	IV	16 L	16	16 L	
36/38	Tischler	IV	3 L	3	3 L	
39/42	Tapezier	IV	4 L	4	4 L	
43/47	Beleuchter und Elektriker	IV	6 L	6	5 L	
48/49	Schlosser und Heizer	IV	2 L	2	2 L	
50	Schlosser	IV	—	—	1 L	
51/52	Hausmeistergehilfe	IV	2 L	2	2 L	
53/54	Maler	IV	2 L	2	2 L	
55/57	Schneiderin	IV	3 L	3	3 L	
58/61	Pförtner	VII	4 L	4	4 L	
62/65	Näherin und Ankleiderin	VII	4 L	4	4 L	
66/68	Abendankleider	VIII	3 L	3	3 L	
69/70	Abendankleiderin	IX	2 L	2	2 L	
71	Gehilfin im Malersaal	IX	1 L	1	1 L	
72	Hilfsrequisiteuse	IX	1 L	1	1 L	
73	Bühnenfrau	IX	1 L	1	1 L	
74/106	Reinmachefrauen, Garderobenfrauen und Schließerinnen Außerdem werden beschäftigt 3 Reinmachefrauen	IX	33 L	33	33 L	
332	**— Orchester**					
1	Orchesterwart-Gehilfe	VII	1 L	1	1 L	
351	**— Stadtbücherei** Es werden beschäftigt: 4 Reinmachefrauen, davon 1 Garderobenfrau					
	4 Fürsorge und Jugendhilfe					
4012	**— Amt für Familienfürsorge** Es wird beschäftigt 1 Reinmachefrau					
431	**— Versorgungsheim Kronshagen**					
1	Arbeiter	V + Zul.	1 L	1	1 L	k. VII
2	Näherin	VII	1 L	1	1 L	
3	Köchin	Kr. 3	1 L	1	1 L	
4	Wäscherin	Kr. 3	1 L	1	1 L	
5/9	Hausangestellte	Kr. 3	6 L	6	5 L	
433	**— Paul-Flemming-Heim**					
1	Näherin	VII	1 L	1	1 L	
2	Köchin	Kr. 3	1 L	1	1 L	
3	Wäscherin	Kr. 3	1 L	1	1 L	
4/10	Hausangestellte	Kr. 3	7 L	7	7 L	
441	**— Vertriebenenlager**					
—	Lagerfacharbeiter	IV	1 L	1	—	übertragen nach 442
1/9	Lagerarbeiter, angelernt	VII	9 L	9	9 L	
—	Lagerarbeiter, angelernt	VII	1 L	1	—	übertragen nach 442
—	Lagerarbeiter, angelernt	VII	1 L	—	—	
442	**— Wohnlager**					
1	Lagerfacharbeiter	IV	—	—	1 L	k. w. übertragen von 441
2	Lagerfacharbeiter	VII	1 L	1	1 L	
3	Lagerarbeiter, angelernt	VII	1 L	1	1 L	
4	Lagerarbeiter, angelernt Außerdem werden beschäftigt 2 Reinmachefrauen	VII	—	—	1 L	übertragen von 441

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Lohngruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
471	**— Kindertagesheime**					
	Knooper Weg 145					
1	Hauswart und Heizer	S.R.	1 L	1	1 L	
2/3	Reinmachefrau	IX	2 L	2	2 L	
	Rendsburger Landstraße 157					
4	Reinmachefrau	S.R.	1 L	1	1 L	
5	Reinmachefrau	IX	1 L	1	1 L	
	Kaiserstraße 100					
6	Heizer	VIII	1 L	1	1 L	
7	Reinmachefrau	IX	1 L	1	1 L	
—	Reinmachefrau	IX	1 L	—	—	übertragen nach 571
—	Heimwart	S.R.	1 L	—	—	übertragen nach 571
	Jettkorn 3—5					
8	Reinmachefrau	IX	1 L	1	1 L	
9	Reinmachefrau	IX	1 L	1	1 L	
	Gorch-Fock-Straße 20					
10	Heimwart	S.R.	1 L	1	1 L	
11	Reinmachefrau	IX	1 L	1	1 L	
	Schützenpark					
—	Heimwart	S.R.	1 L	—	—	übertragen nach 571
12/13	Reinmachefrau	IX	2 L	2	2 L	
	Schwedenheim					
14	Heimwart	S.R.	—	—	1 L	
15	Heizer	VIII	1 L	1	1 L	
16	Reinmachefrau	IX	1 L	1	1 L	
	Norwegenheim					
17	Heizer	VIII	1 L	1	1 L	
18	Reinmachefrau	IX	1 L	1	1 L	
19	Reinmachefrau	IX	—	—	1 L	von 571 übertragen
	Tischlerei					
20	Tischler	IV	1 L	1	1 L	
472	**— Kinderheim Hof Hammer**					
1	Näherin	VII	1 L	1	1 L	
2/3	Hausgehilfin	Kr. 3	2 L	2	2 L	
	Außerdem werden beschäftigt 2 Reinmachefrauen					
473	**— Lehrlingsheim Hof Hammer**					
1	Hausmeister	IV	1 L	1	1 L	
2	Näherin	VII	1 L	1	1 L	
—	Mitarbeiterin	S.R.	1 L	1	—	
	Außerdem werden beschäftigt 2 Reinmachefrauen					
474	**— Küchenbetrieb Hof Hammer**					
1	Koch	IV	1 L	1	1 L	
2/6	Küchenhilfe	Kr. 3	5 L	5	5 L	
	Außerdem wird beschäftigt 1 Reinmachefrau					
	5 Gesundheits- und Jugendpflege					
501	**— Gesundheitsamt**					
1	Hausmeister	IV	1 L	1	1 L	
511	**— Städtische Krankenanstalt**					
	Klinischer Betrieb					
1/36	Stationsmädchen	Haustarif Kr. 3	36 L	36	36 L	
—	Stationsmädchen	Haustarif Kr. 3	6 L	6	—	
37/40	Labormädchen	Kr. 3	4 L	4	4 L	
—	Labormädchen	Kr. 3	1 L	1	—	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Lohngruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
	Wirtschaftsbetrieb					
41	Beiköchin	Kr. 3	1 L	1	1 L	
42	Beiköchin	Kr. 3	—	—	1 L	
—	Küchenmädchen	Kr. 3	1 L	1	—	
43/57	Küchenmädchen	Kr. 3	15 L	15	15 L	
58	Küchenmädchen	Kr. 3	—	—	1 L	
59/60	Wirtschaftsstütze	Kr. 3	2 L	2	2 L	
61/70	Hausmädchen	Kr. 3	10 L	10	10 L	
71/72	Hausmädchen	Kr. 3	—	—	2 L	
73/74	Plätterin	VII	2 L	2	2 L	k. Kr. 3
75/77	Maschinennäherin	VII	3 L	3	3 L	k. Kr. 3
78	Gärtner	III	1 L	1	1 L	
79	Gärtner	IV	1 L	1	1 L	
80	Arbeiter	VII	1 L	1	1 L	
81	Tierpfleger	VII	1 L	1	1 L	
82/85	Essenfahrer	VII	4 L	4	4 L	
86	Arbeiter	VII	1 L	1	1 L	
—	Arbeiter	VII	1 L	1	—	
—	Reinmachefrau	IX	1 L	1	—	
	Technischer Betrieb					
87	Schlosser	II	1 L	1	1 L	
88/89	Schlosser	III	2 L	2	2 L	
90	Klempner	III	1 L	1	1 L	
91	Elektriker	III	1 L	1	1 L	
92	Maler	III	1 L	1	1 L	
93	Tischler	III	1 L	1	1 L	
—	Tischler	IV a	1 L	1	—	
94	Tapezierer	IV	1 L	1	1 L	
95/98	Heizer	IV	4 L	4	4 L	
512 —	**Mütter- und Säuglingsheim**					
1	Wäscherin	VII	—	—	1 L	
—	Wäscherin	IX	1 L	1	—	
2	Manglerin	IX	—	—	1 L	
513 —	**Kindererholungsheim „Haus Kiel", Wyk auf Föhr**					
1	Hausmeister	IV	1 L	1	1 L	
2/6	Hausangestellte	Kr. 3	4 L	5	5 L	
514 —	**Tbc-Kinderheilstätte Schönhagen**					
1	Hausmeister	IV	1 L	1	1 L	
2	Wirtschaftsgehilfin	Kr. 3	1 L	1	1 L	
3	Köchin	Kr. 3	1 L	1	1 L	
4/14	Hausangestellte	Kr. 3	9 L	9	9 L	
531 —	**Beratungs- und Behandlungsstellen**					
1	Helferin	VII	1 L	1	1 L	
	Außerdem werden beschäftigt					
	6 Reinmachefrauen					
532 —	**Tbc-Fürsorgestellen**					
	Es werden beschäftigt					
	3 Reinmachefrauen					
536 —	**Nahrungsmitteluntersuchungsamt**					
	Es werden beschäftigt					
	2 Reinmachefrauen					
571 —	**Jugendheime**					
	Jugendheim Nord					
1	Heimwart	S.R.	—	—	1 L	
2	Hauswart und Heizer	VIII	—	—	1 L	
	Außerdem wird beschäftigt					
	1 Reinmachefrau					
	Kaiserstraße 100					
3	Heimwart	S.R.	—	—	1 L	v. 471
	Außerdem wird beschäftigt					
	1 Reinmachefrau					
	Jettkorn 3—5					
4	Heimwart	S.R.	1 L	1	1 L	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Lohngruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Umwandlungs-, k. w.- und sonstige Vermerke
	Falckensteiner Straße 40					
	Es wird beschäftigt 1 Reinmachefrau					
	Schützenpark					
5	Heimwart	VIII	1 L	1	1 L	v. 471
	Außerdem wird beschäftigt 1 Reinmachefrau					
	Schwedenheim					
	Es wird beschäftigt 1 Reinmachefrau					
	Norwegenheim					
—	Reinmachefrau	IX	1 L	1	—	nach 471
	6 Bau- und Wohnungswesen					
612	**— Vermessungswesen**					
—	Lichtpauser	III	1 L	1	—	
1/3	Vermessungsvorarbeiter	V	4 L	3	3 L	
4/5	Vermessungsvorarbeiter	VI	1 L	2	2 L	
6	Kraftfahrer und Vermessungsarbeiter	VII	1 L	1	1 L	
7/14	Vermessungsarbeiter	VII	8 L	8	8 L	
651	**— Tiefbauamt**					
1/2	Hilfsaufseher	I	2 L	2	2 L	k. II
3	Hilfsaufseher	II	1 L	1	1 L	
—	Hilfsaufseher	II	1 L	—	—	
4/6	Vorhandwerker	II	3 L	3	3 L	
7/14	Steinsetzer	III	8 L	8	8 L	
15/22	Rammer	III	9 L	9	8 L	k. VI TO. B
23	Rammer	VI	—	—	1 L	
24/25	Zimmerer	IV	2 L	2	2 L	
26	Schlosser	IV	1 L	1	1 L	
27/28	Betriebsschlosser	IV	2 L	2	2 L	
29/30	Kraftfahrer	IV	2 L	2	2 L	
31	Vorarbeiter	VI	1 L	1	1 L	
32	Kraftfahrer	VII	1 L	1	1 L	
33/39	Steinsetzhelfer	VII	—	—	7 L	k. VIII
—	Steinsetzhelfer	VII	7 L	7	—	
40/41	Walzenführer	VII	2 L	2	2 L	
42/51	Straßenbauarbeiter	VII	—	—	10 L	k. VIII
—	Straßenbauarbeiter	VII	10 L	10	—	
—	Lagerarbeiter	VII	1 L	1	—	
52/54	Straßbauarbeiter	VIII	3 L	3	3 L	
653	**— Kiesgrube**					
1	Vorarbeiter	III	—	—	1 L	
—	Vorarbeiter	V	1 L	1	—	
2/3	Platz- und Maschinenarbeiter	VII	—	—	2 L	
—	Platz- und Maschinenarbeiter	VI	1 L	1	—	
4/7	Kiesarbeiter	VIII	8 L	8	4 L	
67	**— Trümmerbeseitigung**					
1	Bauaufseher	II	1 L	1	1 L	k. VII TO. B
68	**— Bauhof**					
1	Hilfsaufseher	I	1 L	1	1 L	k. w.
2/4	Platzarbeiter	VIII	—	—	3 L	
—	Platzarbeiter	VII	3 L	3	—	
	7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung					
7021	**— Stadtentwässerung**					
1	Vorhandwerker	I	1 L	1	1 L	k. II TO. B
2/3	Vorhandwerker	II	2 L	2	2 L	
4	Maurer	III	1 L	1	1 L	
5	Elektriker	III	1 L	1	1 L	
6	Elektriker	III	—	—	1 L	
—	Elektriker	IV	1 L	1	—	
7/11	Maschinist	IV a	5 L	5	5 L	
12/13	Schlosser	IV a	2 L	2	2 L	
14	Kraftfahrer und Kolonnenführer	IV a	1 L	1	1 L	
15	Maschinist	IV	1 L	1	1 L	
16/18	Schlosser	IV	3 L	3	3 L	
19	Maurer	IV	—	—	1 L	
20	Hilfsmaurer	IV	1 L	1	1 L	
21	Kolonnenführer	V	1 L	1	1 L	
22/27	Kolonnenführer	V	—	—	6 L	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Lohngruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Umwandlungs-, k. w.- und sonstige Vermerke
—	Kolonnenführer	VI	6 L	6	—	
28	Vorarbeiter	VI	1 L	1	1 L	
29	Sandfangarbeiter	VII	1 L	1	1 L	
30/32	Kolonnenführer	VI	3 L	3	3 L	
33/36	Kraftfahrer	VII	4 L	4	4 L	
37/42	Sandfangarbeiter	VII	6 L	6	6 L	
—	Sandfangarbeiter	VII	1 L	1	—	
43/66	Kanalreiniger	VII	24 L	24	24 L	
67/74	Rohrlegerhelfer	VII	8 L	8	8 L	
7022 — Bedürfnisanstalten						
1	Kraftfahrer	VII	1 L	1	1 L	
2	Reiniger	VII	1 L	1	1 L	
3/31	Wartefrauen	S.R.	29 L	29	29 L	
703 — Stadtreinigungs- und Fuhramt						
1	Lagerverwalter	I	1 L	1	1 L	
2	Schmied	I	1 L	1	1 L	
3	Stellmacher	I	1 L	1	1 L	
4	Schmied	III	1 L	1	1 L	
5/6	Tischler	III	2 L	2	2 L	
7	Maurer	III	1 L	1	1 L	
8	Maler	III	1 L	1	1 L	
9	Sattler	IV	1 L	1	1 L	
10	Schlosser	IV	1 L	1	1 L	
11	Lagerarbeiter	VII	1 L	1	1 L	
12/13	Arbeiter	VII	2 L	2	2 L	
14/16	Wächter	VII	3 L	3	3 L	
	Baggerei					
17/22	E-Karrenfahrer	VII	6 L	6	6 L	
23/28	Arbeiter	VII	6 L	6	6 L	
	Straßenreinigung					
29/30	Kraftfahrer	IV	2 L	2	2 L	
31	Kraftfahrer	IV	—	—	1 L	
—	Kraftfahrer	VII	1 L	1	—	
32/41	Kraftfahrer	VII	10 L	10	10 L	
42/49	E-Karrenfahrer	VII	8 L	8	8 L	
50/69	Arbeiter	VII	20 L	20	20 L	
70/81	Arbeiter	VII	12 L	12	12 L	k. VIII
82/89	Arbeiter	VII	8 L	8	8 L	k. VIII
90/135	Arbeiter	VIII	46 L	45	46 L	
	Außerdem wird beschäftigt: 1 Reinmachefrau					
704 — Müllabfuhr						
1	Vorarbeiter	IV	1 L	1	1 L	k. V
2	Vorarbeiter	V	1 L	1	1 L	
3/8	Müllträger	V	6 L	6	6 L	k. VII
9/10	Müllträger	VII	—	—	2 L	
—	Müllträger	V	2 L	2	—	
11/12	Kraftfahrer	VII	2 L	2	2 L	
71 — Feuerwehr						
	Es werden beschäftigt 4 Reinmachefrauen					
721 — Marktwesen						
1/3	Kassierer	IX	3 L	3	3 L	
4/44	Markthilfsarbeiter	S.R.	40 L	40	41 L	
7261 — Schlachthof						
1	Elektriker	IV	1 L	1	1 L	
2/3	Schlosser	III	—	—	2 L	
—	Schlosser	IV	2 L	2	—	
4	Schlosser	IV	1 L	1	1 L	
5	Zimmerer	IV	1 L	1	1 L	
6/8	Heizer	IV	3 L	3	3 L	
9	Vorarbeiter	V	1 L	1	1 L	
—	Stempler	VII	1 L	1	—	
10/24	Arbeiter	VII	11 L	11	15 L	
25	Arbeiter	VII	—	—	1 L	
26	Tagespförtner	VII	1 L	1	1 L	
27	Nachtpförtner	VI	1 L	1	1 L	
28/30	Nachtpförtner	VII	3 L	3	3 L	
31	Wäscherein	VIII	1 L	1	1 L	
32/39	Trichinenschauer	Sonderregelung	13 L	13	8 L	39/41: k. w.
	Außerdem werden beschäftigt: 2 Reinmachefrauen					

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Lohngruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
7262 — Viehhof						
1	Vorarbeiter	VI	1 L	1	1 L	
2/4	Arbeiter	VII	3 L	3	3 L	
5	Pförtner	VII	1 L	—	1 L	
	Außerdem wird beschäftigt: 1 Reinmachefrau					
7263 — Seegrenzschlachthof						
—	Stempler	VII	2 L	2	—	
1/2	Heizer	IV	2 L	2	2 L	
3	Schlosser	IV	1 L	1	1 L	
4/5	Vorarbeiter	V	2 L	2	2 L	
6/19	Arbeiter	VII	12 L	12	12 L	
—	Arbeiter	VII	—	—	2 L	
	Außerdem wird beschäftigt: 1 Reinmachefrau					
73 — Feuerbestattung und Friedhöfe						
1	Vorhandwerker	II	—	—	1 L	
—	Vorhandwerker	III	1 L	1	—	
2/5	Vorhandwerker	III	4 L	4	4 L	
6	Gärtner	IV a	1 L	1	1 L	
7/15	Gärtner	IV	9 L	9	9 L	
16	Heizer	IV	1 L	1	1 L	
17/31	Arbeiter	VII	15 L	15	15 L	
32/33	Gärtner	IV	—	—	2 L	
34/36	Arbeiter	VIII	—	—	3 L	
7411 — Gärtnereibetrieb						
—	Vorhandwerker	I	1 L	1	—	
—	Gärtner	IV a	1 L	1	—	
1/3	Gärtner	IV	3 L	3	3 L	
4	Handwerker	IV	—	—	1 L	
—	Handwerker	VII	1 L	1	—	
5/10	Arbeiter	VII	6 L	6	6 L	
—	Arbeiter	VII	3 L	3	—	
7412 — Öffentliche Grün- und Parkanlagen						
1	Steinschläger	I	1 L	1	1 L	
2	Vorhandwerker	I	1 L	1	1 L	k. II TO. B
3/8	Vorhandwerker	III	6 L	6	6 L	
9	Vorhandwerker	III	—	—	1 L	
10	Kraftfahrer	III	1 L	1	1 L	
11	Aufseher	VII	1 L	1	1 L	
12	Schmied	IV a	1 L	1	1 L	
13/14	Gärtner	IV a	2 L	2	2 L	
15	Stellmacher	IV	1 L	1	1 L	
16	Maler	IV	1 L	1	1 L	
17	Kraftfahrer	IV	1 L	1	1 L	
18/42	Gärtner	IV	25 L	25	25 L	
—	Gärtner	IV	1 L	1	—	
43/49	Vorarbeiter	V	7 L	7	7 L	
50/51	Kraftfahrer	VII	2 L	2	2 L	
52/143	Arbeiter	VII	92 L	92	92 L	
144/152	Arbeiter	VII	—	—	9 L	
—	Arbeiter	VIII	9 L	9	—	
7413 — Forsten						
1/2	Vorarbeiter	IV	2 L	2	2 L	
3/14	Arbeiter	VII	11 L	11	11 L	
7431 — Warmbadeanstalten						
1	Heizer	VI	1 L	1	1 L	
2/7	Badewärter	VIII	6 L	6	6 L	
7433 — Sonstige Bäder						
1/2	Rettungsschwimmer	IV	2 L	2	2 L	
3	Bootssteuerer	IV	1 L	1	1 L	
7434 — Schwimmhalle						
1/3	Rettungsschwimmer	IV	3 L	3	3 L	
4	Heizer	IV	1 L	1	1 L	
5	Kontrolleur	VI	1 L	1	1 L	
6/14	Badewärter	VIII	9 L	9	9 L	
747 — Kieler Spar- und Leihkasse						
1	Tischler	IV	1 L	1	1 L	
2	Heizer	IV	1 L	1	1 L	
3	Heizer	IV	1 L	1	1 L	

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Lohngruppe	Stellenzahl am 1. 4. 54	Besetzte Stellen am 30. 9. 54	Stellenzahl 1955	Umwandlungs-, k. w. - und sonstige Vermerke
4	Bote	IV	—	—	1 L	
—	Bote	VII	1 L	1	—	
5	Bote	VII	—	—	1 L	
—	Bote	VIII	1 L	1	—	
6	Bote	VII	—	—	1 L	
—	Bote	VIII	1 L	1	—	
7	Hauswart	VIII	1 L	1	1 L	
8	Hauswart	VIII	1 L	1	1 L	
9	Hauswart	VIII	1 L	1	1 L	
10	Hauswart	VIII	1 L	1	1 L	
11	Hauswart	VIII	1 L	1	1 L	
12	Hauswart	VIII	1 L	1	1 L	
13	Hauswart	VIII	—	—	1 L	
—	Hauswart	IV	1 L	1	—	
14	Hauswart	VIII	1 L	1	1 L	
15	Arbeiter	VIII	1 L	1	1 L	
	Außerdem werden beschäftigt 29 Reinmachefrauen					
751 —	**Städtisches Laboratorium**					
1	Probenehmer	IV	—	—	1 L	
—	Probenehmer	V	1 L	1	—	
	Außerdem wird beschäftigt 1 Reinmachefrau					
775 —	**Verkehrswesen**					
1	Lagerverwalter	VII	1 L	1	1 L	
	8 Wirtschaftliche Unternehmen					
817 —	**Stadtwerke**					
	Wegen der Arbeiterstellen wird auf den Wirtschaftsplan der Stadtwerke hingewiesen.					
826 —	**Hafen- und Verkehrsbetriebe**					
	Wegen der Arbeitersteller wird auf den Wirtschaftsplan der Hafen- und Verkehrsbetriebe hingewiesen.					
861 —	**Gut Seekamp**					
1	Haushalter	Melkertarif	1 L	1	1 L	
2/4	Melker	Melkertarif	3 L	3	3 L	
5/6	Hausmädchen	landw. Tarif	2 L	2	2 L	
7/9	Knecht	landw. Tarif	3 L	3	3 L	
10	Vogt	landw. Tarif	1 L	1	1 L	
11	Schmied	landw. Tarif	1 L	1	1 L	
12/19	Deputatarbeiter	landw. Tarif	8 L	8	8 L	
89 —	**Städt. Gefrierhaus**					
1	Maschinist	III	1 L	1	1 L	
—	Wäger	VII	1 L	1	—	
2/7	Arbeiter	VII	6 L	6	6 L	
8	Tagesfrau	VIII	1 L	1	1 L	

Anlage zum Haushaltsplan der Stadt Kiel

für das Rechnungsjahr 1955

Einzelnachweis der beim Unterabschnitt 441 — Vertriebenenlager — des ordentlichen Haushaltsplanes zusammengefaßten Einnahmen und Ausgaben.

Gesamtplan 1955
441 – Vertriebenenlager –

Anlage zum Haushaltsplan

der Stadt Kiel

für das Rechnungsjahr 1955

Einzelnachweis der beim Unterabschnitt 441 — Vertriebenenlager — des ordentlichen Haushaltsplanes zusammengefaßten Einnahmen und Ausgaben.

Die gleichen Haushaltsstellen sind gegenseitig deckungsfähig.

Unterabschnitt Nr.	Benennung des Vertriebenenlagers	**Gesamt**einnahmen Haushaltsplan 1955	**Rein**einnahmen Haushaltsplan 1955	**Rein**einnahmen Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954	**Rein**einnahmen Rechnung 1953	**Gesamt**ausgaben Haushaltsplan 1955	**Rein**ausgaben Haushaltsplan 1955	**Rein**ausgaben Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954	**Rein**ausgaben Rechnung 1953	Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+) Haushaltsplan 1955	Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+) Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954	Zuschußbedarf (—) oder Überschuß (+) Rechnung 1953
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
441 11	Alte Festung	26 183	25 633	28 762	25 714	29 970	29 420	32 310	29 945	— 3 787	— 3 548	— 4 231
441 12	Brauner Berg	16 116	15 846	15 388	14 181	19 102	18 832	17 855	16 361	— 2 986	— 2 467	— 2 180
441 13	Grüffkamp	13 079	12 829	12 584	10 072	14 531	14 281	13 883	10 965	— 1 452	— 1 299	— 893
441 14	Schusterkrug	13 636	12 736	17 353	9 946	15 385	14 485	19 827	10 630	— 1 749	— 2 474	— 684
441 17	Schurskamp	54 630	52 130	75 548	61 099	57 873	55 373	82 756	65 148	— 3 243	— 7 208	— 4 049
441 18	Solomit	100 974	100 874	71 146	30 231	115 219	115 119	80 546	32 840	— 14 245	— 9 400	— 2 609
441 19	Wehdenweg	27 829	27 739	29 426	53 460	30 546	30 456	32 082	60 336	— 2 717	— 2 656	— 6 876
441 20	Elmschenhagen-Süd II	23 499	23 199	22 458	34 088	25 559	25 259	24 388	37 873	— 2 060	— 1 930	— 3 785
441 21	Pickertstraße	13 108	13 108	13 387	12 377	13 929	13 929	14 076	12 910	— 821	— 689	— 533
441 22	Mühlenstraße	2 490	2 290	2 628	1 941	2 772	2 572	2 859	1 987	— 282	— 231	— 46
441 23	Scheerlager	58 470	57 470	56 103	88 277	63 311	62 311	61 034	99 514	— 4 841	— 4 931	— 11 237
441 25	Kleiststraße	3 397	3 397	3 520	2 812	3 750	3 750	3 920	3 122	— 353	— 400	— 310
441 26	Eckernförder Chaussee	32 522	31 622	49 969	69 158	35 340	34 440	55 516	78 013	— 2 818	— 5 547	— 8 855
441 27	Julienlust	31 190	31 020	55 943	42 621	33 494	33 324	62 566	46 902	— 2 304	— 6 623	— 4 281
441 29	Schulenburg	15 177	14 857	16 282	24 005	16 150	15 830	17 458	26 353	— 973	— 1 176	— 2 348
441 30	Vieburg	7 412	7 412	12 123	7 223	8 083	8 083	13 602	7 820	— 671	— 1 479	— 597
441 32	Hof Hammer II	15 189	14 889	23 988	11 433	18 730	18 430	32 863	12 553	— 3 541	— 8 875	— 1 120
441 33	Tonberg	4 255	4 255	5 096	2 622	4 871	4 871	5 794	2 860	— 616	— 698	— 238
441 34	Barkauer Weg	4 040	4 040	4 147	3 497	4 377	4 377	4 423	3 677	— 337	— 276	— 180
441 35	Rendsburger Landstraße	26 573	26 573	25 274	26 662	28 637	28 637	26 965	28 892	— 2 064	— 1 691	— 2 230
441 36	Drachensee	27 659	27 659	26 488	55 331	30 740	30 740	29 114	63 323	— 3 081	— 2 626	— 7 992
441 37	Russee, Dorfstraße 105	5 454	5 454	5 740	4 075	6 206	6 206	6 277	4 171	— 752	— 537	— 96
441 38	Russee, Dorfstraße 125	3 939	3 939	4 064	2 900	4 603	4 603	4 463	3 225	— 664	— 399	— 325
441 39	Rendsburger Landstraße 113	4 056	4 056	4 056	3 311	4 373	4 373	4 230	3 621	— 317	— 174	— 310
441 40	Kollhorst	17 858	16 908	39 315	95 272	18 973	18 023	44 513	110 582	— 1 115	— 5 198	— 15 310
441 41	Rumohr	16 854	16 854	16 005	14 369	18 446	18 446	17 231	15 062	— 1 592	— 1 226	— 693
441 43	Mecklenburger Straße	2 449	2 449	2 952	3 218	2 678	2 678	3 272	3 647	— 229	— 320	— 429
441 45	Kanalstraße 62/68	13 834	13 834	15 070	11 105	15 498	15 498	16 439	11 865	— 1 664	— 1 369	— 760
441 46	Waffenschmiede	9 308	9 308	10 317	8 047	10 437	10 437	11 185	8 323	— 1 129	— 868	— 276
—	Ausgeschiedene Lager	—	—	—	8 254	—	—	—	9 738	—	—	— 1 484
		591 180	582 380	665 132	737 301	653 583	644 783	741 447	822 258	— 62 403	— 76 315	— 84 957

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	441 11 — Vertriebenenlager Alte Festung —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 267 Personen. Davon sind 19 Personen keine Kriegsfolgenhilfeempfänger
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	13 317	11 662	8 410	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	11 810 **550**	14 400 **1 380**	14 580 **1 265**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
26	Miete, Pacht	506	2 700	2 659	
—	Weggefallen	—	—	65	
	Gesamteinnahmen	26 183	30 142	26 979	
	Davon Erstattungen	**550**	**1 380**	**1 265**	
	Reineinnahmen	25 633	28 762	25 714	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	3 347	3 984	4 030	
43	Arbeiter	3 555	4 157	3 144	
	Versorgung				
442	Angestellte	218	264	189	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	2 000	2 000	249	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	725	675	1 089	
631	Bürobedarf	240	240	130	
633	Fernsprechgebühren	350	350	319	
641	Fahrkosten	160	160	104	
643	Transportkosten	700	400	579	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	6 909	8 535	8 548	
652	Grundstücksabgaben	2 556	3 180	2 776	
656	Heizstoffe	210	210	174	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	8 595	9 090	9 497	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	40	40	37	
673	Dienst- und Schutzkleidung	25	25	27	
716	Entwesungskosten	100	130	55	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	240	240	240	
—	Weggefallen	—	10	23	
	Gesamtausgaben	29 970	33 690	31 210	
	Ab Erstattungen	**550**	**1 380**	**1 265**	
	Reinausgaben	29 420	32 310	29 945	
	Reineinnahmen	25 633	28 762	25 714	
	Zuschußbedarf	3 787	3 548	4 231	

4 Fürsorge und Jugendhilfe

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	441 12 — Vertriebenenlager Brauner Berg —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 224 Personen. Davon sind 25 Personen keine Kriegsfolgenhilfeempfänger
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	8 214	7 006	4 261	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	7 590 **270**	8 340 **300**	8 433 **220**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
26	Miete, Pacht	42	42	42	
—	Weggefallen	—	—	1 445	
	Gesamteinnahmen	16 116	15 688	14 401	
	Davon Erstattungen	**270**	**300**	**220**	
	Reineinnahmen	15 846	15 388	14 181	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	4 173	3 195	2 542	
43	Arbeiter	1 647	2 134	1 578	
	Versorgung				
442	Angestellte	272	214	121	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	6 800	6 800	6 049	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	770	670	393	
631	Bürobedarf	150	150	122	
633	Fernsprechgebühren	450	450	472	
641	Fahrkosten	70	70	80	
643	Transportkosten	70	50	193	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	340	340	1 020	
652	Grundstücksabgaben	2 988	3 120	2 949	
654	Feuerversicherung	227	227	238	
656	Heizstoffe	210	210	190	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	300	270	301	
671	Unterhaltung des Büroinventars	10	10	—	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	50	50	29	
673	Dienst- und Schutzkleidung	25	25	—	
716	Entwesungskosten	60	70	90	
6. 811	Herrichtung und Ausbau der Vertriebenenlager und Unterkünfte für sonstige Kriegsfolgenhilfeempfänger	400	—	—	
932	An die Haftpflichtselbstversicherugnsrücklage	90	90	90	
—	Weggefallen	—	10	124	
	Gesamtausgaben	19 102	18 155	16 581	
	Ab Erstattungen	**270**	**300**	**220**	
	Reinausgaben	18 832	17 855	16 361	
	Reineinnahmen	15 846	15 388	14 181	
	Zuschußbedarf	2 986	2 467	2 180	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	441 13 — Vertriebenenlager Grüffkamp —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 150 Person.
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	VonBund und Land	7 859	7 364	4 608	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	(4 970 (**250**	5 220 **240**	5 363 **216**	
—	Weggefallen	—	—	101	
	Gesamteinnahmen	13 079	12 824	10 288	
	Davon Erstattungen	**250**	**240**	**216**	
	Reineinnahmen	12 829	12 584	10 072	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	2 422	2 312	2 298	
43	Arbeiter	1 523	1 567	789	
	Versorgung				
442	Angestellte	158	155	110	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	4 400	4 400	2 843	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	450	450	345	
631	Bürobedarf	125	125	38	
641	Fahrkosten	50	50	80	
643	Transportkosten	70	50	112	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	732	739	731	
652	Grundstücksabgaben	3 576	3 720	3 463	
654	Feuerversicherung	5	5	5	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	460	380	256	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	40	40	—	
716	Entwesungskosten	60	70	51	
6. 811	Herrichtung und Ausbau der Vertriebenenlager und Unterkünfte für sonstige Kriegsfolgenhilfeempfänger	400	—	—	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	60	60	60	
	Gesamtausgaben	14 531	14 123	11 181	
	Ab Erstattungen	**250**	**240**	**216**	
	Reinausgaben	14 281	13 883	10 965	
	Reineinnahmen	12 829	12 584	10 072	
	Zuschußbedarf	1 452	1 299	893	

4 Fürsorge und Jugendhilfe

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	441 14 — Vertriebenenlager Schusterkrug —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 157 Personen. Davon sind 15 Personen keine Kriegsfolgenhilfeempfänger
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	5 626	9 103	2 227	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	7 080 **900**	8 220 **600**	7 689 **569**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
26	Miete, Pacht	30	30	30	
	Gesamteinnahmen	13 636	17 953	10 515	
	Davon Erstattungen	**900**	**600**	**569**	
	Reineinnahmen	12 736	17 353	9 946	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	2 422	2 312	2 298	
43	Arbeiter	1 029	1 566	1 183	
	Versorgung				
442	Angestellte	158	155	110	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	4 600	4 600	1 611	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	500	420	352	
631	Bürobedarf	125	125	39	
641	Fahrkosten	70	70	60	
643	Transportkosten	70	50	158	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	454	454	454	
652	Grundstücksabgaben	2 352	2 520	2 400	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	3 220	3 210	2 425	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	40	40	—	
716	Entwesungskosten	60	70	18	
6. 811	Herrichtung und Ausbau der Vertriebenenlager und Unterkünfte für sonstige Kriegsfolgenhilfeempfänger	200	4 750	—	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	85	85	85	
—	Weggefallen	—	—	6	
	Gesamtausgaben	15 385	20 427	11 199	
	Ab Erstattungen	**900**	**600**	**569**	
	Reinausgaben	14 485	19 827	10 630	
	Reineinnahmen	12 736	17 353	9 946	
	Zuschußbedarf	1 749	2 474	684	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	441 17 — Vertriebenenlager Schurskamp —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 709 Personen. Die Kosten der Baracken 8, 9, 10 werden bei 442 — Wohnlager — nachgewiesen.
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	16 989	40 847	28 251	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	(34 340 (**2 500**	33 900 **2 520**	31 476 **2 817**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
26	Miete, Pacht	801	801	808	
—	Weggefallen	—	—	564	
	Gesamteinnahmen	54 630	78 068	63 916	
	Davon Erstattungen	**2 500**	**2 520**	**2 817**	
	Reineinnahmen	52 130	75 548	61 099	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	6 241	5 898	5 487	
43	Arbeiter	4 177	6 293	4 674	
	Versorgung				
442	Angestellte	407	393	261	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	16 400	16 400	17 741	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	1 200	1 505	1 116	
631	Bürobedarf	450	450	225	
633	Fernsprechgebühren	400	400	379	
641	Fahrkosten	230	230	253	
643	Transportkosten	350	150	131	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	5 325	20 902	1 509	
652	Grundstücksabgaben	9 528	9 840	8 040	
654	Feuerversicherung	10	10	8	
656	Heizstoffe	210	210	174	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	12 010	12 500	10 625	
671	Unterhaltung des Büroinventars	10	10	9	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	50	50	127	
673	Dienst- und Schutzkleidung	40	40	—	
716	Entwesungskosten	200	250	146	
6. 811	Herrichtung und Ausbau der Vertriebenenlager und Unterkünfte für sonstige Kriegsfolgenhilfeempfänger	400	9 500	16 816	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	235	235	235	
—	Weggefallen	—	10	9	
	Gesamtausgaben	57 873	85 276	67 965	
	Ab Erstattungen	**2 500**	**2 520**	**2 817**	
	Reinausgaben	55 373	82 756	65 148	
	Reineinnahmen	52 130	75 548	61 099	
	Zuschußbedarf	3 243	7 208	4 049	

4 Fürsorge und Jugendhilfe

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	441 18 — Vertriebenenlager Solomit —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 365 Personen. Die Kosten der Baracke „Württemberg" werden bei 442 — Wohnlager — nachgewiesen.
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	79 446	53 260	11 057	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	(20 660 (**100**	17 040 **180**	18 331 **90**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
26	Miete, Pacht	768	846	843	
	Gesamteinnahmen	100 974	71 326	30 321	
	Davon Erstattungen	**100**	**180**	**90**	
	Reineinnahmen	100 874	71 146	30 231	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	6 280	4 933	4 931	
43	Arbeiter	4 798	4 625	4 259	
	Versorgung				
442	Angestellte	410	328	235	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	9 600	9 600	5 864	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	1 025	1 025	756	
631	Bürobedarf	265	265	155	
633	Fernsprechgebühren	250	250	282	
641	Fahrkosten	140	140	79	
643	Transportkosten	210	100	108	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	1 096	1 095	2 351	
652	Grundstücksabgaben	7 860	5 820	6 991	
654	Feuerversicherung	15	15	—	
656	Heizstoffe	210	210	174	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	6 700	6 320	6 479	
671	Unterhaltung des Büroinventars	10	10	—	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	40	40	47	
716	Entwesungskosten	100	130	23	
6. 811	Herrichtung und Ausbau der Vertriebenenlager und Unterkünfte für sonstige Kriegsfolgenhilfeempfänger	76 000	45 600	—	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	210	210	160	
—	Weggefallen	—	10	36	
	Gesamtausgaben	115 219	80 726	32 930	
	Ab Erstattungen	**100**	**180**	**90**	
	Reinausgaben	115 119	80 546	32 840	
	Reineinnahmen	100 874	71 146	30 231	
	Zuschußbedarf	14 245	9 400	2 609	

4 Fürsorge und Jugendhilfe

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	441 19 — Vertriebenenlager Wehdenweg —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 323 Personen. Die Kosten der 5 Baracken des Lagers III werden bei 442 — Wohnlager — nachgewiesen
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	12 974	15 052	35 103	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	14 130 **90**	13 500 **180**	17 511 **93**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
26	Miete, Pacht	635	874	846	
	Gesamteinnahmen	27 829	29 606	53 553	
	Davon Erstattungen	**90**	**180**	**93**	
	Reineinnahmen	27 739	29 426	53 460	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	4 278	4 222	4 493	
43	Arbeiter	2 105	2 779	2 677	
	Versorgung				
442	Angestellte	279	280	213	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	11 700	11 700	11 340	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	1 075	755	939	
631	Bürobedarf	200	200	168	
633	Fernsprechgebühren	400	400	531	
641	Fahrkosten	100	100	98	
643	Transportkosten	700	300	994	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	770	878	2 208	
652	Grundstücksabgaben	4 176	3 780	2 756	
654	Feuerversicherung	233	233	244	
656	Heizstoffe	210	210	174	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	3 355	5 780	5 741	
671	Unterhaltung des Büroinventars	10	10	—	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	40	40	24	
673	Dienst- und Schutzkleidung	40	40	27	
716	Entwesungskosten	180	200	212	
6. 811	Herrichtung und Ausbau der Vertriebenenlager und Unterkünfte für sonstige Kriegsfolgenhilfeempfänger	500	—	27 386	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	195	195	195	
—	Weggefallen	—	160	9	
	Gesamtausgaben	30 546	32 262	60 429	
	Ab Erstattungen	**90**	**180**	**93**	
	Reinausgaben	30 456	32 082	60 336	
	Reineinnahmen	27 739	29 426	53 460	
	Zuschußbedarf	2 717	2 656	6 876	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	441 20 — Vertriebenenlager Elmschenhagen Süd II —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 331 Personen.
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	11 019	10 938	21 155	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	12 120 **300**	11 460 **300**	12 873 **346**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
26	Miete, Pacht	60	60	60	
	Gesamteinnahmen	23 499	22 758	34 434	
	Davon Erstattungen	**300**	**300**	**346**	
	Reineinnahmen	23 199	22 458	34 088	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	4 712	5 897	3 984	
43	Arbeiter	2 338	1 315	1 237	
	Versorgung				
442	Angestellte	307	392	190	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	6 700	6 700	8 170	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	950	800	1 427	
631	Bürobedarf	220	220	129	
633	Fernsprechgebühren	350	350	337	
641	Fahrkosten	100	100	25	
643	Transportkosten	210	300	132	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	563	569	1 094	
652	Grundstücksabgaben	3 864	3 660	3 444	
654	Feuerversicherung	10	10	2	
656	Heizstoffe	210	210	143	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	4 380	3 900	3 268	
671	Unterhaltung des Büroinventars	10	10	—	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	40	40	1	
673	Dienst- und Schutzkleidung	30	30	—	
716	Entwesungskosten	60	70	27	
6. 811	Herrichtung und Ausbau der Vertriebenenlager und Unterkünfte für sonstige Kriegsfolgenhilfeempfänger	400	—	14 498	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	105	105	105	
—	Weggefallen	—	10	6	
	Gesamtausgaben	25 559	24 688	38 219	
	Ab Erstattungen	**300**	**300**	**346**	
	Reinausgaben	25 259	24 388	37 873	
	Reineinnahmen	23 199	22 458	34 088	
	Zuschußbedarf	2 060	1 930	3 785	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	441 21 — Vertriebenenlager Pickertstraße —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 149 Personen.
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	4 168	3 907	2 920	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	8 940	9 480	9 457	
	Gesamt- und Reineinnahmen	13 108	13 387	12 377	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	1 661	1 564	1 396	
	Versorgung				
442	Angestellte	108	105	66	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	274	135	—	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	200	200	—	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	175	275	4	
631	Bürobedarf	100	100	44	
641	Fahrkosten	70	70	—	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	8 792	8 792	8 791	
652	Grundstücksabgaben	1 584	1 740	1 574	
656	Heizstoffe	100	100	117	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	700	770	726	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	40	40	4	
716	Entwesungskosten	40	50	—	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	85	85	85	
—	Weggefallen	—	50	103	
	Gesamt- und Reinausgaben	13 929	14 076	12 910	
	Reineinnahmen	13 108	13 387	12 377	
	Zuschußbedarf	821	689	533	
	441 22 — Vertriebenenlager Mühlenstraße 13 —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 23 Personen
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	1 230	1 308	635	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft . . . . . (	1 060	1 320	1 306	
	(	**200**	—	—	
	Gesamteinnahmen	2 490	2 628	1 941	
	Davon Erstattungen	**200**	—	—	
	Reineinnahmen	2 290	2 628	1 941	

4 Fürsorge und Jugendhilfe

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	709	709	623	
43	Arbeiter	234	197	—	
	Versorgung				
442	Angestellte	46	48	30	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	600	600	135	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	125	315	—	
631	Bürobedarf	25	25	5	
643	Transportkosten	70	50	107	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	210	210	630	
652	Grundstücksabgaben	408	480	291	
654	Feuerversicherung	25	25	24	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	250	130	97	
716	Entwesungskosten	30	30	5	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	40	40	40	
	Gesamtausgaben	2 772	2 859	1 987	
	Ab Erstattungen	**200**	—	—	
	Reinausgaben	2 572	2 859	1 987	
	Reineinnahmen	2 290	2 628	1 941	
	Zuschußbedarf	282	231	46	

441 23 — Vertriebenenlager Scheerlager —

Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte

Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 726 Personen

	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	25 677	27 943	58 662	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	(31 340 (**1 000**	27 780 **1 080**	29 235 **1 075**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
26	Miete, Pacht	453	380	380	
	Gesamteinnahmen	58 470	57 183	89 352	
	Davon Erstattungen	**1 000**	**1 080**	**1 075**	
	Reineinnahmen	57 470	56 103	88 277	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	4 646	4 361	4 701	
43	Arbeiter	5 238	5 311	5 081	
	Versorgung				
442	Angestellte	303	289	206	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	24 600	24 600	25 381	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	1 175	1 225	1 024	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
631	Bürobedarf	400	400	243	
633	Fernsprechgebühren	300	300	347	
641	Fahrkosten	220	220	73	
643	Transportkosten	210	150	315	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	3 588	3 588	3 588	
652	Grundstücksabgaben	10 176	10 440	10 249	
654	Feuerversicherung	10	10	5	
656	Heizstoffe	210	210	174	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	10 635	10 370	10 174	
671	Unterhaltung des Büroinventars	10	10	—	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	50	50	61	
673	Dienst- und Schutzkleidung	40	40	17	
716	Entwesungskosten	200	230	80	
6. 811	Herrichtung und Ausbau der Vertriebenenlager und Unterkünfte für sonstige Kriegsfolgenhilfeempfänger	1 000	—	38 550	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	300	300	300	
—	Weggefallen	—	10	20	
	Gesamtausgaben	63 311	62 114	100 589	
	Ab Erstattungen	**1 000**	**1 080**	**1 075**	
	Reinausgaben	62 311	61 034	99 514	
	Reineinnahmen	57 470	56 103	88 277	
	Zuschußbedarf	4 841	4 931	11 237	

441 25 — Vertriebenenlager Kleiststraße 12 —

Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte

Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 38 Personen

Einnahmen

Zuweisungen

071	Von Bund und Land	1 777	2 260	1 136	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen

Gebühren, Entgelte

16	Entgelte für Unterkunft	1 620	1 260	1 176	
	Gesamt- und Reineinnahmen	3 397	3 520	2 312	

Ausgaben

Persönliche Ausgaben

42	Angestellte	516	484	478	

Versorgung

442	Angestellte	34	32	21	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	154	150	282	

Sächliche Ausgaben

611	Unterhaltung der Baracken	1 200	1 200	1 539	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	325	625	95	
631	Bürobedarf	40	40	10	
643	Transportkosten	350	150	3	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	79	79	79	
642	Grundstücksabgaben	672	720	337	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	310	370	230	
716	Entwesungskosten	30	30	8	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	40	40	40	
	Gesamt- und Reinausgaben	3 750	3 920	3 122	
	Reineinnahmen	3 397	3 520	2 812	
	Zuschußbedarf	353	400	310	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	441 26 — Vertriebenenlager Eckernförder Chaussee —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 418 Personen
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	14 863	31 429	50 659	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	16 380 **900**	18 240 **780**	18 146 **1 056**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
26	Miete, Pacht	379	300	300	
—	Weggefallen	—	—	52	
	Gesamteinnahmen	32 522	50 749	70 213	
	Davon Erstattungen	**900**	**780**	**1 056**	
	Reineinnahmen	31 622	49 969	69 157	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	3 328	4 536	4 206	
43	Arbeiter	1 504	652	3 360	
	Versorgung				
442	Angestellte	217	301	197	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	478	449	—	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	9 200	9 200	7 728	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	1 700	1 700	1 392	
631	Bürobedarf	200	200	148	
633	Fernsprechgebühren	350	350	321	
641	Fahrkosten	100	100	37	
643	Transportkosten	140	100	341	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	1 320	2 523	1 299	
652	Grundstücksabgaben	3 948	3 780	3 135	
654	Feuerversicherung	10	10	2	
656	Heizstoffe	210	210	129	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	10 970	10 080	9 024	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	40	40	41	
673	Dienst- und Schutzkleidung	40	40	27	
716	Entwesungskosten	100	130	40	
6. 811	Herrichtung und Ausbau der Vertriebenenlager und Unterkünfte für sonstige Kriegsfolgenhilfeempfänger	1 300	21 700	47 500	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	185	185	135	
—	Weggefallen	—	10	6	
	Gesamtausgaben	35 340	56 296	79 068	
	Ab Erstattungen	**900**	**780**	**1 055**	
	Reinausgaben	34 440	55 516	78 013	
	Reineinnahmen	31 622	49 969	69 157	
	Zuschußbedarf	2 818	5 547	8 856	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	441 27 — Vertriebenenlager Julienlust —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte**
	Einnahmen				Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 483 Personen
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	11 726	37 532	24 510	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	(18 850	18 080	17 779	
		(**170**	**160**	**356**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
26	Miete, Pacht	444	331	332	
	Gesamteinnahmen	31 190	56 103	42 977	
	Davon Erstattungen	**170**	**160**	**356**	
	Reineinnahmen	31 020	55 943	42 621	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	3 327	4 536	2 573	
43	Arbeiter	1 719	2 190	2 915	
	Versorgung				
442	Angestellte	217	301	123	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	13 600	13 600	13 360	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	875	1 025	1 451	
631	Bürobedarf	225	225	193	
633	Fernsprechgebühren	350	350	285	
641	Fahrkosten	100	100	43	
643	Transportkosten	140	100	182	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	704	704	4 602	
652	Grundstücksabgaben	4 512	4 740	3 818	
654	Feuerversicherung	10	10	2	
656	Heizstoffe	370	370	287	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	5 620	5 480	5 462	
671	Unterhaltung des Büroinventars	10	10	—	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	50	50	11	
673	Dienst- und Schutzkleidung	40	40	11	
716	Entwesungskosten	100	130	32	
6. 811	Herrichtung und Ausbau der Vertriebenenlager und Unterkünfte für sonstige Kriegsfolgenhilfeempfänger	1 300	28 500	11 600	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	225	225	175	
—	Weggefallen	—	40	133	
	Gesamtausgaben	33 494	62 726	47 258	
	Ab Erstattungen	**170**	**160**	**356**	
	Reinausgaben	33 324	62 566	46 902	
	Reineinnahmen	31 020	55 943	42 621	
	Zuschußbedarf	2 304	6 623	4 281	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	441 29 — Vertriebenenlager Schulenburg —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 204 Personen
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	5 001	6 665	14 273	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	9 220 **320**	8 820 —	9 162 **56**	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
26	Miete, Pacht	636	797	570	
	Gesamteinnahmen	15 177	16 282	24 061	
	Davon Erstattungen	**320**	—	**56**	
	Reineinnahmen	14 857	16 282	24 005	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	2 122	2 591	2 972	
43	Arbeiter	1 631	2 191	2 336	
	Versorgung				
442	Angestellte	138	188	139	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	5 400	5 400	13 958	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	550	550	787	
631	Bürobedarf	150	150	100	
633	Fernsprechgebühren	250	250	222	
641	Fahrkosten	80	80	37	
643	Transportkosten	70	50	223	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	278	278	526	
652	Grundstücksabgaben	2 256	2 460	2 075	
654	Feuerversicherung	5	5	4	
656	Heizstoffe	210	210	165	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	2 785	2 660	2 704	
671	Unterhaltung des Büroinventars	10	10	—	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	40	40	20	
673	Dienst- und Schutzkleidung	30	30	27	
716	Entwesungskosten	60	70	20	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	85	85	85	
—	Weggefallen	—	160	9	
	Gesamtausgaben	16 150	17 458	26 409	
	Ab Erstattungen	**320**	—	**56**	
	Reinausgaben	15 830	17 458	26 353	
	Reineinnahmen	14 857	16 282	24 005	
	Zuschußbedarf	973	1 176	2 348	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	441 30 — Vertriebenenlager Vieburg —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte**
	Einnahmen				Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 89 Personen
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	3 547	8 379	3 240	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	3 840	3 720	3 959	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
26	Miete, Pacht	25	24	24	
	Gesamt- und Reineinnahmen	7 412	12 123	7 223	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	910	1 976	1 498	
43	Arbeiter	699	1 117	1 547	
	Versorgung				
442	Angestellte	59	133	71	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	2 800	2 800	1 153	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	350	330	351	
631	Bürobedarf	75	75	33	
641	Fahrkosten	30	30	25	
643	Transportkosten	70	50	114	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	116	116	183	
652	Grundstücksabgaben	1 524	1 680	1 752	
654	Feuerversicherung	5	5	2	
656	Heizstoffe	100	100	—	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	925	1 060	1 031	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	40	40	—	
716	Entwesungskosten	40	50	20	
6. 811	Herrichtung und Ausbau der Vertriebenenlager und Unterkünfte für sonstige Kriegsfolgenhilfeempfänger	300	4 000	—	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	40	40	40	
	Gesamt- und Reinausgaben	8 083	13 602	7 820	
	Reineinnahmen	7 412	12 123	7 223	
	Zuschußbedarf	671	1 479	597	
	441 32 — Vertriebenenlager Hof Hammer II —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte**
	Einnahmen				Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 keine 210 Personen. Davon sind 52 Personen Kriegsfolgenhilfeempfänger
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	5 553	14 306	1 672	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft . . . . . (	9 180	9 480	9 532	
	(	**300**	**240**	**149**	

4 Fürsorge und Jugendhilfe

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
26	Miete, Pacht	156	202	204	
—	Weggefallen	—	—	25	
	Gesamteinnahmen	15 189	24 228	11 582	
	Davon Erstattungen	**300**	**240**	**149**	
	Reineinnahmen	14 889	23 988	11 433	
	Ausgaben				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte**
	Persönliche Ausgaben				Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 25 Personen
42	Angestellte	2 122	3 076	1 889	
43	Arbeiter	1 864	—	—	
	Versorgung				
442	Angestellte	138	206	90	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
48	Sonstige persönliche Ausgaben	342	464	300	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	6 800	6 800	2 673	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	550	1 550	211	
631	Bürobedarf	140	140	101	
641	Fahrkosten	70	70	18	
643	Transportkosten	70	50	98	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	1 785	1 785	2 785	
652	Grundstücksabgaben	2 232	2 400	2 565	
654	Feuerversicherung	222	222	233	
656	Heizstoffe	110	110	—	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	1 735	1 720	1 549	
673	Dienst- und Schutzkleidung	40	—	—	
716	Entwesungskosten	60	70	40	
6. 811	Herrichtung und Ausbau der Vertriebenenlager und Unterkünfte für sonstige Kriegsfolgenhilfeempfänger	300	14 250	—	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	150	150	150	
—	Weggefallen	—	40	—	
	Gesamtausgaben	18 730	33 103	12 702	
	Ab Erstattungen	**300**	**240**	**149**	
	Reinausgaben	18 430	32 863	12 553	
	Reineinnahmen	14 889	23 988	11 433	
	Zuschußbedarf	3 541	8 875	1 120	
	441 33 — Vertriebenenlager Am Tonberg —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte**
	Einnahmen				Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 25 Personen
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	3 235	3 956	1 294	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	1 020	1 140	1 322	
—	Weggefallen	—	—	6	
	Gesamt- und Reineinnahmen	4 255	5 096	2 622	

4 Fürsorge und Jugendhilfe

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	303	616	471	
43	Arbeiter	233	393	—	
	Versorgung				
442	Angestellte	20	41	22	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	2000	2 000	217	
612	Unterhaltung der maschniellen, Heizungs- und Lichtanlagen	150	450	29	
631	Bürobedarf	30	30	13	
641	Fahrkosten	20	20	—	
643	Transportkosten	70	50	31	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	310	559	542	
652	Grundstücksabgaben	1 200	1 080	944	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	430	450	529	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	30	30	—	
716	Entwesungskosten	30	30	17	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	45	45	45	
	Gesamt- und Reinausgaben	4 871	5 794	2 860	
	Reineinnahmen	4 255	5 096	2 622	
	Zuschußbedarf	616	698	238	

441 34 — Vertriebenenlager Barkauer Weg 9 —

Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte

Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 45 Personen

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	1 340	1 567	843	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	(2 700	2 580	2 654	
		(—	**300**	**214**	
	Gesamteinnahmen	4 040	4 447	3 711	
	Davon Erstattungen	—	**300**	**214**	
	Reineinnahmen	4 040	4 147	3 497	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	606	616	471	
43	Arbeiter	233	590	—	
	Versorgung				
442	Angestellte	40	41	23	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	1 400	1 400	1 540	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	125	305	140	
631	Bürobedarf	35	35	10	
643	Transportkosten	70	—	52	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	636	636	1 036	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
652	Grundstücksabgaben	672	540	145	
654	Feuerversicherung	55	55	58	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	430	430	364	
716	Entwesungskosten	30	30	7	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	45	45	45	
	Gesamtausgaben	4 377	4 723	3 891	
	Ab Erstattungen	—	**300**	**214**	
	Reinausgaben	4 377	4 423	3 677	
	Reineinnahmen	4 040	4 147	3 497	
	Zuschußbedarf	337	276	180	

441 35 — Vertriebenenlager Rendsburger Landstraße —

Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte

Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 308 Personen
Die Kosten der Baracke 10 werden bei dem Unterabschnitt 442 — Wohnlager — nachgewiesen
Zu 071: 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen

Einnahmen

Zuweisungen

071	Von Bund und Land	11 074	9 582	11 291	

Gebühren, Entgelte

16	Entgelte für Unterkunft	(15 360	15 540	15 219	
		(—	**420**	**427**	

Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb

26	Miete, Pacht	139	152	152	
	Gesamteinnahmen	26 573	25 694	27 089	
	Davon Erstattungen	—	**420**	**427**	
	Reineinnahmen	26 573	25 274	26 662	

Ausgaben

Persönliche Ausgaben

41	Beamte	1 796	—	—	
42	Angestellte	—	1 907	2 556	
43	Arbeiter	2 084	2 424	1 775	

Versorgung

441	Beamte	1 060	—	—	
442	Angestellte	—	128	123	

Sächliche Ausgaben

611	Unterhaltung der Baracken	8 000	8 000	10 404	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	**900**	950	559	
631	Bürobedarf	220	220	133	
633	Fernsprechgebühren	250	250	271	
641	Fahrkosten	90	90	32	
643	Transportkosten	140	100	266	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	2 124	2 186	2 754	
652	Grundstücksabgaben	4 608	4 260	4 685	
654	Feuerversicherung	5	5	5	
656	Heizstoffe	210	210	174	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	6 295	6 260	5 276	
671	Unterhaltung des Büroinventars	10	10	—	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	50	50	8	
673	Dienst- und Schutzkleidung	40	40	—	
716	Entwesungskosten	150	180	185	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
6. 811	Herrichtung und Ausbau der Vertriebenenlager und Unterkünfte für sonstige Kriegsfolgenhilfeempfänger	500	—	—	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	105	105	105	
—	Weggefallen	—	10	8	
	Gesamtausgaben	28 637	27 385	29 319	
	Ab Erstattungen	—	**420**	**427**	
	Reinausgaben	28 637	26 965	28 892	
	Reineinnahmen	26 573	25 274	26 662	
	Zuschußbedarf	2 064	1 691	2 230	

441 36 — Vertriebenenlager Drachensee —

Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte

Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 260 Personen

Einnahmen

Zuweisungen

071	Von Bund und Land	15 808	14 884	43 627	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen

Gebühren, Entgelte

16	Entgelte für Unterkunft	11 460	11 340	11 410	

Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb

26	Miete, Pacht	391	264	294	
	Gesamt- und Reineinnahmen	27 659	26 488	55 331	

Ausgaben

Persönliche Ausgaben

41	Beamte	1 796	—	—	
42	Angestellte	—	1 908	2 200	
43	Arbeiter	1 852	2 204	1 594	

Versorgung

441	Beamte	1 060	—	—	
442	Angestellte	—	128	106	

Sächliche Ausgaben

611	Unterhaltung der Baracken	11 000	11 000	5 402	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	800	950	460	
631	Bürobedarf	145	145	93	
641	Fahrkosten	80	80	—	
643	Transportkosten	210	200	49	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	3 078	3 078	3 318	
652	Grundstücksabgaben	5 148	5 160	4 163	
654	Feuerversicherung	191	191	200	
656	Heizstoffe	120	120	101	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	3 550	3 660	3 489	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	40	40	—	
673	Dienst- und Schutzkleidung	30	30	28	
716	Entwesungskosten	90	100	20	
6. 811	Herrichtung und Ausbau der Vertriebenenlager und Unterkünfte für sonstige Kriegsfolgenhilfeempfänger	1 300	—	42 000	
6. 812	Beschaffung von Dienstfahrrädern	150	—	—	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	100	100	100	
—	Weggefallen	—	20	—	
	Gesamt- und Reinausgaben	30 740	29 114	63 323	
	Reineinnahmen	27 659	26 488	55 331	
	Zuschußbedarf	3 081	2 626	7 992	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	441 37 — Vertriebenenlager Russee, Dorfstraße 105 —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 42 Personen
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	3 834	3 040	1 160	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	1 620	2 700	2 911	
—	Weggefallen	—	—	4	
	Gesamt- und Reineinnahmen	5 454	5 740	4 075	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41	Beamte	513	—	—	
42	Angestellte	—	545	1 089	
43	Arbeiter	232	—	—	
	Versorgung				
441	Beamte	302	—	—	
442	Angestellte	—	37	53	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	137	198	—	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	2 400	2 400	894	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	750	750	486	
631	Bürobedarf	35	35	13	
641	Fahrkosten	20	20	—	
643	Transportkosten	350	300	14	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	727	737	734	
652	Grundstücksabgaben	480	960	711	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	95	120	80	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	30	30	—	
716	Entwesungskosten	60	70	22	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	75	75	75	
	Gesamt- und Reinausgaben	6 206	6 277	4 171	
	Reineinnahmen	5 454	5 740	4 075	
	Zuschußbedarf	752	537	96	
	441 38 — Vertriebenenlager Russee, Dorfstraße 125 —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 36 Personen
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	3 339	2 264	935	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	600	1 800	1 965	
	Gesamt- und Reineinnahmen	3 939	4 064	2 900	

4 Fürsorge und Jugendhilfe

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41	Beamte	513	—	—	
42	Angestellte	—	545	726	
43	Arbeiter	231	—	180	
	Versorgung				
441	Beamte	303	—	—	
442	Angestellte	—	37	35	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	1 200	1 200	505	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	625	725	405	
631	Bürobedarf	25	25	9	
641	Fahrkosten	20	20	—	
643	Transportkosten	350	300	45	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	646	646	643	
652	Grundstücksabgaben	480	720	592	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	65	90	—	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	30	30	—	
716	Entwesungskosten	40	50	10	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	75	75	75	
	Gesamt- und Reinausgaben	4 603	4 463	3 225	
	Reineinnahmen	3 939	4 064	2 900	
	Zuschußbedarf	664	399	325	

441 39 — Vertriebenenlager Rendsburger Landstraße 113 —

Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte

Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 44 Personen

	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	1 228	987	321	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	2 820	3 060	2 981	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
26	Miete, Pacht	8	9	9	
	Gesamt- und Reineinnahmen	4 056	4 056	3 311	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41	Beamte	514	—	—	
42	Angestellte	—	545	365	
43	Arbeiter	232	220	—	
	Versorgung				
441	Beamte	303	—	—	
442	Angestellte	—	37	18	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	1 400	1 400	1 714	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	425	525	53	
631	Bürobedarf	25	25	9	
643	Transportkosten	70	50	28	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	508	508	907	
652	Grundstücksabgaben	456	480	156	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
654	Feuerversicherung	55	55	57	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	310	310	254	
716	Entwesungskosten	30	30	15	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	45	45	45	
	Gesamt- und Reinausgaben	4 373	4 230	3 621	
	Reineinnahmen	4 056	4 056	3 311	
	Zuschußbedarf	317	174	310	

441 40 — Vertriebenenlager Kollhorst —

Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte

Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 289 Personen

Einnahmen

Zuweisungen

071	Von Bund und Land	5 636	29 455	84 857	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen

Gebühren, Entgelte

16	Entgelte für Unterkunft	(10 870	9 840	10 404	
		(**950**	**540**	**754**	

Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb

26	Miete, Pacht	402	20	11	
	Gesamteinnahmen	17 858	39 855	96 026	
	Davon Erstattungen	**950**	**540**	**754**	
	Reineinnahmen	16 908	39 315	95 272	

Ausgaben

Persönliche Ausgaben

42	Angestellte	3 241	3 076	3 083	
43	Arbeiter	—	3 722	2 915	

Versorgung

442	Angestellte	211	203	139	

Sächliche Ausgaben

611	Unterhaltung der Baracke	6 400	6 400	12 935	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	1 050	1 150	561	
631	Bürobedarf	180	180	114	
633	Fernsprechgebühren	300	—	—	
641	Fahrkosten	90	90	19	
643	Transportkosten	210	300	92	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	432	432	901	
652	Grundstücksabgaben	2 364	3 000	2 531	
654	Feuerversicherung	5	5	2	
656	Heizstoffe	110	570	458	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	3 735	3 960	3 136	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	40	40	—	
716	Entwesungskosten	90	100	29	
6. 811	Herrichtung und Ausbau der Vertriebenenlager und Unterkünfte für sonstige Kriegsfolgenhilfeempfänger	400	21 700	84 300	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	115	115	115	
—	Weggefallen	—	10	6	
	Gesamtausgaben	18 973	45 053	111 336	
	Ab Erstattungen	**950**	**540**	**754**	
	Reinausgaben	18 023	44 513	110 582	
	Reineinnahmen	16 908	39 315	95 272	
	Zuschußbedarf	1 115	5 198	15 310	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	441 41 — Vertriebenenlager Rumohr —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 187 Personen
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	7 434	6 945	4 836	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	9 420	9 060	9 515	
—	Weggefallen	—	—	18	
	Gesamt- und Reineinnahmen	16 854	16 005	14 369	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	3 242	3 076	2 784	
43	Arbeiter	1 075	—	—	
	Versorgung				
442	Angestellte	211	203	125	
48	Sonstige persönliche Ausgaben	615	819	544	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	6 200	6 200	5 431	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	1 100	800	789	
631	Bürobedarf	140	140	89	
633	Fernsprechgebühren	—	300	188	
641	Fahrkosten	80	80	152	
643	Transportkosten	700	150	28	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	659	683	1 133	
652	Grundstücksabgaben	1 524	1 500	685	
654	Feuerversicherung	180	180	182	
656	Heizstoffe	280	280	28	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	2 210	2 580	2 755	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	40	40	12	
716	Entwesungskosten	90	100	37	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	100	100	100	
	Gesamt- und Reinausgaben	18 446	17 231	15 062	
	Reineinnahmen	16 854	16 005	14 369	
	Zuschußbedarf	1 592	1 226	693	
	441 43 — Vertriebenenlager Mecklenburger Straße 39 —				**Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 27 Personen
	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	1 069	1 812	2 059	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	1 380	1 140	1 159	
	Gesamt- und Reineinnahmen	2 449	2 952	3 218	

4 Fürsorge und Jugendhilfe

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	657	615	626	
43	Arbeiter	—	434	424	
	Versorgung				
442	Angestellte	45	41	30	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	600	600	1 001	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	225	325	155	
631	Bürobedarf	35	35	6	
641	Fahrkosten	20	20	—	
643	Transportkosten	70	200	32	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	172	172	362	
652	Grundstücksabgaben	504	480	731	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	250	250	233	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	30	30	—	
716	Entwesungskosten	30	30	7	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	40	40	40	
	Gesamt- und Reinausgaben	2 678	3 272	3 647	
	Reineinnahmen	2 449	2 952	3 218	
	Zuschußbedarf	229	320	429	

441 45 — Vertriebenenlager Kanalstraße 62/68, Am Kai 12 —

Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte

Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 144 Personen
Die Kosten der Baracke Am Kai 12 a werden bei dem Unterabschnitt 442 — Wohnlager — nachgewiesen

Zu 071: 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen

	Einnahmen				
	Zuweisungen				
071	Von Bund und Land	9 034	7 750	4 225	
	Gebühren, Entgelte				
16	Entgelte für Unterkunft	(4 800	7 320	6 837	
—		(—	—	69	
	Weggefallen	—	—	43	
	Gesamteinnahmen	13 834	15 070	11 174	
	Davon Erstattungen	—	—	69	
	Reineinnahmen	13 834	15 070	11 105	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestellte	3 286	3 076	2 510	
43	Arbeiter	1 029	2 824	1 720	
	Versorgung				
442	Angestellte	214	216	120	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Baracken	5 000	5 000	2 742	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	400	800	229	
631	Bürobedarf	120	120	83	
641	Fahrkosten	60	60	40	
643	Transportkosten	700	400	63	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	147	173	186	
652	Grundstücksabgaben	2 712	2 160	2 736	

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
		210	210	147	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	1 420	1 180	1 063	
671	Unterhaltung des Büroinventars	10	10	—	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	40	40	54	
673	Dienst- und Schutzkleidung	40	40	28	
716	Entwesungskosten	40	50	133	
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	70	70	70	
—	Weggefallen	—	10	10	
	Gesamtausgaben	15 498	16 439	11 934	
	Ab Erstattungen	—	—	**69**	
	Reinausgaben	15 498	16 439	11 865	
	Reineinnahmen	13 834	15 070	11 105	
	Zuschußbedarf	1 664	1 369	760	

441 46 — Vertriebenenlager Waffenschmiede —

Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte

Unterbringung von Heimatvertriebenen und sonstigen Kriegsfolgenhilfeempfängern. Die Zahl der Insassen betrug am 1. 11. 1954 71 Personen

Einnahmen

Zuweisungen

071	Von Bund und Land	5 708	4 917	2 696	**Zu 071:** 85 % der verrechnungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen

Gebühren, Entgelte

16	Entgelte für Unterkunft	3 600	5 400	5 348
		—	—	**31**
—	Weggefallen	—	—	3
	Gesamteinnahmen	9 308	10 317	8 078
	Davon Erstattungen	—	—	**31**
	Reineinnnahmen	9 308	10 317	8 047

Ausgaben

Persönliche Ausgaben

42	Angestellte	2 629	2 461	1 570
43	Arbeiter	412	1 390	1 247

Versorgung

442	Angestellte	171	165	75

Sächliche Ausgaben

611	Unterhaltung der Baracken	2 800	2 800	2 416
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	350	850	150
631	Bürobedarf	80	80	27
641	Fahrkosten	30	30	—
643	Transportkosten	560	300	80
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	721	887	1 040
652	Grundstücksabgaben	1 272	1 080	930
654	Feuerversicherung	62	62	64
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	920	940	688
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	30	30	—
716	Entwesungskosten	40	50	7
6. 811	Herrichtung und Ausbau der Vertriebenenlager und Unterkünfte für sonstige Kriegsfolgenhilfeempfänger	300	—	—
932	An die Haftpflichtselbstversicherungsrücklage	60	60	60
	Gesamtausgaben	10 437	11 185	8 354
	Ab Erstattungen	—	—	**31**
	Reinausgaben	10 437	11 185	8 323
	Reineinnahmen	9 308	10 317	8 047
	Zuschußbedarf	1 129	868	276

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgeschiedene Lager				Das Lager wird ab 1. 4. 1954 als Wohnlager geführt. Die Kosten werden im Unterabschnitt 442 — Wohnlager — nachgewiesen
	Bisher 441 15 — Koloniestraße 3 a/b				
/	Reineinnahmen	—	—	975	
/	Reinausgaben	—	—	1 071	
	Zuschußbedarf	—	—	96	
	Bisher 441 28 Professor-Peters-Platz				Das Lager ist seit dem 1. 9. 1953 geräumt. Die Baracken sind abgerissen
/	Reineinnahmen	—	—	7 279	
/	Reinausgaben	—	—	8 667	
	Zuschußbedarf	—	—	1 388	

Anlagen zum Haushaltsplan der Stadt Kiel

für das Rechnungsjahr 1955

		Seite
1.	Sammel- und Verteilungsnachweis A (Persönliche Ausgaben)	153 — 160
2.	Sammel- und Verteilungsnachweis B (Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen)	161 — 165
3.	Sammel- und Verteilungsnachweis C (Allgemeine sächliche Ausgaben)	167 — 173
4.	Sammel- und Verteilungsnachweis D (Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen)	175 — 181
5.	Sammelnachweis E (Schuldendienst)	183 — 194
6.	Sammelnachweis F (Abführungsbeträge an Rücklagen)	195 — 196
7.	Sammelnachweis G (Vermögensabgabe)	197
8.	Nachweisung I (Vereinsbeiträge, Beihilfen, Zuschüsse)	199 — 204
9.	Nachweisung II (Stiftungen)	205 — 207
10.	Nachweisung III (Stand des Vermögens)	209 — 210
11.	Nachweisung IV (Stand der Beteiligungen)	211
12.	Nachweisung V (Stand der Bürgschaften)	211
13.	Übersicht über die Zahlungen aus dem Landeshaushalt	213 — 214
14.	Übersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen	215 — 217
16.	Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Stadtwerke Kiel“	233 — 240
	A. Erfolgsplan	234 — 237
	B. Finanzplan	238
	C. Übersicht über den Stellenplan	239 — 240
17.	Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Hafen- u. Verkehrsbetriebe“	241 — 252
	A. Erfolgsplan	242 — 249
	B. Finanzplan	250
	C. Übersicht über den Stellenplan	251 — 252
18.	Wirtschaftsplan des Nahrungsmitteluntersuchungsamtes	253
19.	Wirtschaftsplan der Kieler Wohnungsbaugesellschaft m. b. H.	255

Sammel- und Verteilungsnachweis A

(Persönliche Ausgaben)

Die persönlichen Ausgaben sind nach Maßgabe des § 16 Abs. 2 GemHVO. gegenseitig bzw. einseitig deckungsfähig.

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Bezeichnung	Dienstbezüge 41 Beamte 1955 DM	Dienstbezüge 41 Beamte 1954 DM	Dienstbezüge 42 Angestellte 1955 DM	Dienstbezüge 42 Angestellte 1954 DM	Dienstbezüge 43 Arbeiter 1955 DM	Dienstbezüge 43 Arbeiter 1954 DM	Versorgung 441 Beamte 1955 DM	Versorgung 441 Beamte 1954 DM	Versorgung 442 Angestellte 1955 DM	Versorgung 442 Angestellte 1954 DM	Versorgung 443 Arbeiter 1955 DM	Versorgung 443 Arbeiter 1954 DM	Sonstige persönliche Ausgaben 48 1955 DM	Sonstige persönliche Ausgaben 48 1954 DM	Insgesamt Haushaltsplan 1955 DM	Insgesamt Haushaltsplan einschließlich Nachtrag 1954 DM	Erläuterungen
0 Allgemeine Verwaltung																		
001	Ratsversammlung	—	—	14 871	13 905	—	—	—	—	958	931	—	—	41 780	34 000	57 609	48 836	
002	Magistrat	151 467	152 426	—	—	—	—	89 366	94 504	—	—	—	—	40 000	31 680	280 833	278 610	
01	Rechnungsprüfungsamt	143 085	144 366	29 384	28 779	—	—	79 420	79 587	1 915	2 765	—	—	—	—	253 804	255 497	
021	Hauptamt	155 027	169 290	297 385	294 886	227 322	215 628	91 466	111 984	19 384	21 143	1 375	743	—	—	791 959	813 674	
022	Personalamt	172 300	210 190	399 187	504 672	—	95 000	113 207	139 732	17 857	878	5 500	5 500	100 000	168 500	808 051	1 124 472	
023	Pressewesen	—	17 152	34 272	20 763	—	—	—	10 634	2 234	1 390	—	—	—	—	36 506	49 939	
024	Verwaltungsbücherei	—	—	5 822	5 469	—	—	—	—	380	366	—	—	—	—	6 202	5 835	
025	Rechtsamt	90 905	85 197	15 791	12 945	—	—	53 634	52 822	1 030	867	—	—	18 000	18 000	179 360	169 831	
026	Archiv	12 006	11 500	13 038	15 718	—	—	7 084	—	850	1 689	—	—	—	—	32 978	28 907	
03	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	—	—	11 180	10 555	3 200	3 102	—	—	730	707	—	—	50 000	50 000	65 110	64 364	
040	Druckerei	1 601	1 601	10 746	11 726	—	—	944	993	700	785	—	—	—	—	13 991	15 105	
041	Beschaffungsstelle	11 775	11 775	—	—	—	—	6 948	7 300	—	—	—	—	—	—	18 723	19 075	
042	Städtische Kraftwagenstelle	—	—	29 023	27 398	33 532	37 291	—	—	1 892	1 835	500	500	—	—	64 947	67 024	
043	Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt	—	—	6 212	5 828	43 211	44 631	—	—	405	390	—	—	—	—	49 828	50 849	
051	Standesämter	55 434	52 656	66 993	68 300	—	—	33 799	32 647	5 716	4 574	—	—	—	—	161 942	158 177	
052	Statistisches Amt	23 051	24 420	66 455	45 414	—	—	13 600	15 140	4 331	3 041	—	—	—	25 000	107 437	113 015	
053	Wahlangelegenheiten	9 891	9 281	6 112	2 586	—	—	5 836	5 754	410	173	—	—	—	30 000	22 249	47 794	
054	Adrema	5 455	5 018	49 975	46 537	—	—	3 218	3 112	3 561	3 117	—	—	—	8 000	62 209	65 784	
055	Versicherungsamt	44 727	39 527	24 226	22 449	—	—	26 389	20 600	1 579	1 972	—	—	—	—	96 921	84 548	
	Summe 0	876 724	934 399	1 080 672	1 137 930	307 265	395 652	524 911	574 809	63 932	46 623	7 375	6 743	249 780	365 180	3 110 659	3 461 336	
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung																		
121	Ordnungs- und Vollzugswesen	373 246	336 463	303 249	286 220	—	—	220 215	211 269	20 280	20 271	—	—	—	—	916 990	854 223	
122	Veterinärabteilung	37 208	28 545	6 835	6 496	1 143	1 059	18 230	17 698	445	435	—	—	—	6 340	63 861	60 573	
123	Preisbehörde für Mieten, Pachten und Grundstücke	23 406	24 856	17 998	28 532	—	—	13 810	15 411	1 955	1 911	—	—	—	—	57 169	70 710	
124	Einwohnermeldeamt	59 369	56 690	181 581	159 163	—	—	35 028	34 875	11 835	10 658	—	—	—	—	287 813	261 386	
	Summe 1	493 229	446 554	509 663	480 411	1 143	1 059	287 283	279 253	34 515	33 275	—	—	—	6 340	1 325 833	1 246 892	
2 Schulen																		
20	Schulverwaltung	87 314	71 623	58 697	54 548	—	—	48 270	50 633	3 826	4 356	—	—	18 000	18 000	216 107	199 160	
21	Volks- und Hilfsschulen	—	—	267 926	187 059	294 000	283 000	—	—	14 647	12 450	—	—	8 000	143 722	584 573	626 231	
22	Mittelschulen	—	—	67 400	50 064	100 000	88 000	16 984	16 984	3 500	3 353	—	—	2 700	29 810	190 584	188 211	
231	Höhere Schulen	2 611 156	2 501 570	139 733	111 248	97 000	85 000	701 664	731 072	5 600	4 555	—	—	—	5 000	3 555 153	3 438 445	
232	Wirtschaftsoberschule	62 900	64 000	—	—	1 750	1 600	17 200	17 200	—	—	—	—	—	—	81 850	82 800	
24	Berufsschulen	5 900	5 920	41 550	40 437	64 000	58 344	186 040	186 311	2 710	2 687	420	—	—	—	300 620	293 699	
256	Handels- und Höhere Handelsschule	140 600	128 000	7 310	7 070	2 300	3 200	39 705	38 744	476	474	—	—	—	2 000	190 391	179 488	
2661	Muthesius-Werkschule	88 000	74 760	100 000	110 000	11 500	15 000	21 243	20 966	6 635	7 149	—	—	—	11 000	227 378	238 875	
2662	Bildungsanstalt für Frauenberufe	287 500	269 870	71 680	76 678	11 000	11 000	86 690	71 984	4 100	5 135	—	—	—	5 500	460 970	440 167	
2663	Lehrkindergarten	—	—	24 600	22 859	3 400	4 188	—	—	1 600	1 531	—	—	—	—	29 600	28 578	
272	Erziehungswerk für Schulentlassene	—	—	8 400	8 803	10 382	9 039	—	—	550	660	—	—	—	—	19 332	18 502	
273	Stadtschulbildstelle	—	—	9 341	5 412	—	—	—	—	431	363	—	—	—	1 365	9 772	7 140	
	Summe 2	3 283 370	3 115 743	796 637	674 178	595 332	558 371	1 117 796	1 133 894	44 075	42 713	420	—	28 700	216 397	5 866 330	5 741 296	
3 Kultur																		
300	Kulturpflege	7 233	6 912	12 074	6 673	—	—	4 267	4 285	787	447	—	—	—	—	24 361	18 317	
331	Bühnen der Landeshauptstadt	18 254	17 835	1 127 131	1 022 396	552 900	518 800	11 317	12 128	7 413	6 316	9 320	9 560	—	48 100	1 726 335	1 635 135	
332	Orchester	—	—	517 094	489 208	5 410	4 678	—	—	33 444	28 530	—	—	—	13 200	555 948	535 616	
351	Stadtbücherei	37 085	35 693	98 338	74 599	11 975	12 649	21 880	14 194	6 410	7 080	—	—	—	2 000	175 688	146 215	
	Summe 3	62 572	60 440	1 754 637	1 592 876	570 285	536 127	37 464	30 607	48 054	42 373	9 320	9 560	—	63 300	2 482 332	2 335 283	

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Bezeichnung	Dienstbezüge 41 Beamte 1955 DM	Dienstbezüge 41 Beamte 1954 DM	Dienstbezüge 42 Angestellte 1955 DM	Dienstbezüge 42 Angestellte 1954 DM	Dienstbezüge 43 Arbeiter 1955 DM	Dienstbezüge 43 Arbeiter 1954 DM	Versorgung 441 Beamte 1955 DM	Versorgung 441 Beamte 1954 DM	Versorgung 442 Angestellte 1955 DM	Versorgung 442 Angestellte 1954 DM	Versorgung 443 Arbeiter 1955 DM	Versorgung 443 Arbeiter 1954 DM	Sonstige persönliche Ausgaben 48 1955 DM	Sonstige persönliche Ausgaben 48 1954 DM	Insgesamt Haushaltsplan 1955 DM	Insgesamt Haushaltsplan einschließlich Nachtrag 1954 DM	Erläuterungen
4	**Fürsorge und Jugendhilfe**																	
4011	Fürsorgeamt	177 632	173 750	158 795	141 723	—	—	104 803	111 380	10 350	12 328	—	—	900	—	452 480	439 181	
4012	Amt für Familienfürsorge	15 507	14 924	330 446	320 829	1 561	1 960	9 149	9 253	21 538	23 619	—	—	3 240	3 240	381 441	373 825	
4021	Versorgungsstelle für Kriegsopfer und Betreuungsstelle für Heimkehrer	30 830	30 958	65 628	62 359	—	—	18 190	22 693	4 278	4 548	—	—	—	—	118 926	120 558	
4023	Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte	29 459	14 855	135 846	83 431	—	—	7 310	9 210	5 478	5 782	—	—	100	300	178 193	113 578	
431	Versorgungsheim Kronshagen	7 422	7 422	5 424	6 379	20 293	22 697	4 379	4 602	354	428	306	315	—	—	38 178	41 843	
433	Paul-Flemming-Heim	—	—	22 878	20 098	22 134	20 639	—	—	1 417	1 346	294	285	—	540	46 723	42 908	
441	Vertriebenenlager	5 132	—	67 180	75 572	41 674	46 532	3 028	—	4 381	5 061	—	—	2 000	5 978	123 395	133 143	
442	Wohnlager	—	—	11 899	11 592	26 189	19 885	—	—	776	776	—	—	886	1 120	39 750	33 373	
461	Jugendamt	142 933	141 131	189 917	146 326	—	—	84 330	94 700	12 379	9 213	—	—	—	—	429 559	391 370	
471	Kindertagesheime	—	—	219 614	186 643	48 627	56 964	—	—	14 314	12 498	—	—	—	—	282 555	256 105	
472	Kinderheim Hof Hammer	—	—	45 970	42 002	17 644	13 467	—	—	2 996	2 813	—	—	—	—	66 610	58 282	
473	Lehrlingsheim Hof Hammer	—	—	7 433	8 380	9 990	9 429	—	—	485	561	—	—	—	600	17 908	18 970	
474	Küchenbetrieb Hof Hammer	—	—	6 720	5 995	17 905	16 282	—	—	438	361	—	—	—	—	25 063	22 638	
475	Jugendaufbauwerk	—	—	58 420	82 808	18 146	1 976	—	—	—	—	—	—	—	—	76 566	84 784	
48	Ausgleichsamt	243 486	242 179	620 063	524 424	—	—	138 494	150 087	39 372	33 778	—	—	—	96 444	1 041 415	1 046 912	
	Summe 4	652 401	625 219	1 946 233	1 718 561	224 163	209 831	369 683	401 925	118 556	113 112	600	600	7 126	108 222	3 318 762	3 177 470	
5	**Gesundheits- und Jugendpflege**																	
501	Gesundheitsamt	129 815	107 638	173 331	170 984	5 851	5 426	71 392	66 737	12 673	11 435	1 072	1 072	5 280	1 450	399 414	364 742	
503	Schulzahnpflege	28 365	13 217	24 618	38 431	—	—	16 736	8 395	1 605	2 574	—	—	—	—	71 324	62 617	
511	Städtische Krankenanstalt	80 641	86 307	939 334	808 956	315 721	363 134	47 578	58 689	44 997	54 757	4 180	4 608	—	23 617	1 432 451	1 400 068	
512	Mütter- und Säuglingsheim	—	—	31 226	29 492	6 675	4 780	—	—	2 032	1 975	—	—	1 456	1 232	41 389	37 479	
513	Kindererholungsheim „Haus Kiel“ Wyk auf Föhr	—	—	32 181	28 505	16 426	16 161	—	—	2 098	1 864	—	—	1 200	1 200	51 905	47 730	
514	Tbc-Kinderheilstätte Schönhagen	—	—	42 910	56 353	29 126	30 690	—	—	3 334	3 774	—	—	2 509	3 226	77 879	94 043	
516	Behandlungsstelle für Geschlechtskranke	—	—	5 327	5 070	—	—	—	—	348	340	—	—	—	1 207	5 675	6 617	
531	Beratungs- und Behandlungsstellen	—	19 262	100 807	68 495	5 524	7 384	5 200	3 759	5 233	4 587	—	—	8 020	7 320	124 784	110 807	
532	Tbc-Fürsorgestellen	20 544	32 143	172 204	151 569	6 891	7 384	17 430	19 780	10 407	8 009	—	—	5 160	5 160	232 636	224 045	
533	Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	—	—	20 026	24 960	443	—	—	—	1 265	1 640	—	—	—	—	21 734	26 600	
536	Nahrungsmitteluntersuchungsamt	16 529	16 475	56 403	59 521	5 330	5 211	9 752	10 215	3 676	3 986	—	—	—	—	91 690	95 408	
541	Sportamt	6 972	5 643	29 075	25 879	—	—	4 114	3 499	1 895	1 197	—	—	—	—	42 056	36 218	
542	Sonstige Aufwendungen für Leibesübungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	800	500	800	500	
56	Jugendpflege	—	—	14 070	13 336	—	—	—	—	917	894	—	—	5 400	3 000	20 387	17 230	
571	Jugendheime und Jugendherberge	—	—	—	—	26 500	16 562	—	—	—	—	—	—	—	—	26 500	16 562	
	Summe 5	282 866	280 685	1 641 512	1 481 551	418 487	456 732	172 202	171 074	90 480	97 032	5 252	5 680	29 825	47 912	2 640 624	2 540 666	
6	**Bau- und Wohnungswesen**																	
601	Bauverwaltungsamt	63 152	52 227	59 861	26 128	—	—	33 720	7 610	3 902	1 750	—	—	—	—	160 635	87 715	
611	Planungswesen	92 205	82 266	296 343	284 943	—	—	54 401	50 145	19 315	21 362	—	—	—	—	462 264	438 716	
612	Vermessungswesen	106 404	110 450	118 512	108 030	70 100	65 454	62 778	68 479	7 724	7 602	3 494	3 494	—	—	369 012	363 509	
613	Bauaufsichtsamt	198 045	190 912	259 582	266 988	—	—	116 847	118 365	16 920	18 347	—	—	—	—	591 394	594 612	
62	Hochbau- und Maschinenamt	184 663	170 431	354 126	359 734	—	—	108 951	92 877	23 081	26 842	—	—	—	—	670 821	649 884	
631	Wohnungsamt	69 830	69 857	144 773	143 879	—	—	41 200	43 312	9 436	9 634	—	—	—	—	265 239	266 682	
640	Verwaltungsstelle für Wohnungsbaufinanzierung	12 792	14 832	17 142	9 464	—	—	5 187	3 182	1 476	2 984	—	—	—	—	36 597	30 462	
651	Tiefbauamt	114 133	110 477	127 496	135 923	286 600	272 500	67 338	64 776	8 310	9 571	11 060	11 610	—	—	614 937	604 857	
653	Kiesgrube	—	—	—	—	34 510	39 130	—	—	—	—	980	1 729	—	—	35 490	40 859	
66	Wasserläufe, Wasserbau	32 105	31 927	18 818	17 967	—	—	18 942	23 515	1 227	1 204	—	—	—	—	71 092	74 613	
67	Trümmerbeseitigung	—	—	—	—	8 200	5 628	—	—	—	—	—	—	—	—	8 200	5 628	
68	Bauhof	—	—	27 736	5 412	26 978	21 860	—	—	1 808	362	810	865	12 000	—	69 332	28 499	
	Summe 6	873 329	833 379	1 424 389	1 358 468	426 388	404 572	509 364	472 261	93 199	99 658	16 344	17 698	12 000	—	3 355 013	3 186 036	

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Bezeichnung	Dienstbezüge 41 Beamte 1955 DM	Dienstbezüge 41 Beamte 1954 DM	Dienstbezüge 42 Angestellte 1955 DM	Dienstbezüge 42 Angestellte 1954 DM	Dienstbezüge 43 Arbeiter 1955 DM	Dienstbezüge 43 Arbeiter 1954 DM	Versorgung 441 Beamte 1955 DM	Versorgung 441 Beamte 1954 DM	Versorgung 442 Angestellte 1955 DM	Versorgung 442 Angestellte 1954 DM	Versorgung 443 Arbeiter 1955 DM	Versorgung 443 Arbeiter 1954 DM	Sonstige persönliche Ausgaben 48 1955 DM	Sonstige persönliche Ausgaben 48 1954 DM	Insgesamt Haushaltsplan 1955 DM	Insgesamt Haushaltsplan einschließlich Nachtrag 1954 DM	Erläuterungen
	7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung																	
7021	Stadtentwässerung	79 302	91 740	132 291	116 865	410 000	380 155	46 788	48 759	8 623	8 875	16 035	14 909	—	—	693 039	661 303	
7022	Bedürfnisanstalten	—	—	7 146	6 821	80 462	85 680	—	—	466	457	5 000	5 000	—	—	93 074	97 958	
703	Stadtreinigung	36 290	37 233	49 613	47 981	660 931	600 000	21 411	23 084	3 234	3 213	54 585	60 346	—	—	826 064	771 857	
704	Müllabfuhr	—	—	5 692	5 712	72 897	70 323	—	—	371	363	5 000	5 000	—	—	83 960	81 398	
71	Feuerlöschwesen	753 821	720 510	17 519	22 728	10 285	9 042	444 755	446 716	1 142	1 522	—	—	—	—	1 227 522	1 200 518	
721	Marktwesen	13 437	12 800	24 238	22 297	48 000	44 000	7 388	8 432	1 580	1 493	—	—	—	950	94 643	89 972	
7261	Schlachthof	66 597	65 075	139 612	101 902	221 421	178 985	39 292	40 347	7 144	6 813	4 256	5 506	18 000	47 957	496 322	446 585	
7262	Viehhof	14 319	13 944	6 695	6 364	32 511	26 095	8 448	8 045	436	428	583	585	200	5 996	63 192	61 457	
7263	Seegrenzschlachthof	18 242	12 922	53 811	35 381	153 800	97 250	7 813	8 011	3 211	2 370	2 982	2 370	24 000	73 400	263 859	231 704	
7264	Auslandsfleischbeschaustelle	—	—	5 850	5 559	76 172	—	—	—	381	373	1 187	—	200	60 000	83 790	65 932	
73	Feuerbestattung und Friedhöfe	—	—	62 300	53 250	193 978	166 374	—	—	3 177	2 819	—	—	1 120	2 576	260 575	225 019	
7411	Gärtnereibetrieb	—	—	7 965	8 748	52 413	59 038	—	—	520	586	692	692	—	—	61 590	69 064	
7412	Öffentliche Grün- und Parkanlagen	51 845	42 973	111 171	116 000	751 505	684 588	30 589	26 643	7 246	7 847	18 762	19 847	720	420	971 838	898 318	
7413	Forsten	10 182	9 819	11 225	10 555	65 022	59 693	6 008	6 088	732	707	108	107	400	—	93 677	86 969	
7431	Warmbadeanstalten	—	—	6 137	5 840	23 697	22 313	—	—	401	391	470	—	—	—	30 705	28 544	
7432	Seebad Düsternbrook	—	—	2 039	2 016	17 367	17 129	—	—	133	135	—	—	—	—	19 539	19 280	
7433	Sonstige Bäder	—	—	2 108	2 016	8 492	8 078	—	—	139	135	—	—	—	—	10 739	10 229	
7434	Schwimmhalle	—	—	20 585	20 152	44 636	37 706	—	—	1 342	1 350	—	—	—	—	66 563	59 208	
747	Städtische Spar- und Leihkasse	134 500	141 000	1 992 000	1 685 000	—	—	81 000	80 762	39 300	41 638	—	—	—	56 400	2 246 800	2 004 800	
751	Städtisches Laboratorium	13 802	13 802	74 259	64 501	9 616	9 252	8 144	8 558	4 826	4 305	332	332	2 980	4 218	113 959	104 968	
7740	Amt für Wirtschaftsförderung	55 924	51 264	31 920	35 077	—	—	32 995	31 783	2 080	2 760	—	—	—	—	122 919	120 884	
775	Fremdenverkehrswesen	4 034	5 246	21 029	14 470	4 384	4 046	2 380	8 348	1 006	1 080	—	—	—	—	32 833	33 190	
	Summe 7	1 252 295	1 218 328	2 785 205	2 389 235	2 937 589	2 559 747	737 011	745 576	87 490	89 660	109 992	114 694	47 620	251 917	7 957 202	7 369 157	
	8 Wirtschaftliche Unternehmen																	
817	Stadtwerke	104 332	105 850	—	—	—	—	335 053	344 569	—	—	—	—	—	2 000	439 385	452 419	
826	Hafen- und Verkehrsbetriebe	27 226	27 436	—	—	—	—	89 282	99 764	—	—	—	—	—	200	116 508	127 400	
861	Gut Seekamp	—	—	16 808	17 195	72 447	69 366	—	—	1 095	1 107	—	—	—	—	90 350	87 668	
89	Städtisches Gefrierhaus	—	—	40 181	33 291	46 435	40 040	—	—	2 326	2 230	832	1 033	—	900	89 774	77 494	
	Summe 8	131 558	133 286	56 989	50 486	118 882	109 406	424 335	444 333	3 421	3 337	832	1 033	—	3 100	736 017	744 981	
	9 Finanzen und Steuern																	
901	Allgemeine Finanzverwaltung	55 199	54 202	27 077	25 321	—	—	32 568	33 605	1 765	1 696	—	—	—	—	116 609	114 824	
902	Hypothekenverwaltung	12 370	12 266	12 634	12 316	—	—	7 299	7 605	824	825	—	—	—	—	33 127	33 012	
903	Kassenverwaltung	206 859	202 021	286 017	270 492	—	—	123 413	125 253	18 447	17 000	—	—	—	—	634 736	614 766	
904	Steueramt	160 527	161 378	149 685	127 047	—	—	94 751	100 054	11 025	8 507	—	—	—	—	415 988	396 986	
9411	Liegenschaftsamt	156 451	153 982	55 114	51 534	—	—	92 306	102 599	3 592	3 117	—	—	—	—	307 463	311 232	
	Summe 9	591 406	583 849	530 527	486 710	—	—	350 337	369 116	35 653	31 145	—	—	—	—	1 507 923	1 470 820	
	Wiederholung																	
0	Allgemeine Verwaltung	876 724	934 399	1 080 672	1 137 930	307 265	395 652	524 911	574 809	63 932	46 623	7 375	6 743	249 780	365 180	3 110 659	3 461 336	
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	493 229	446 554	509 663	480 411	1 143	1 059	287 283	279 253	34 515	33 275	—	—	—	6 340	1 325 833	1 246 892	
2	Schulen	3 283 370	3 115 743	796 637	674 178	595 332	558 371	1 117 796	1 133 894	44 075	42 713	420	—	28 700	216 397	5 866 330	5 741 296	
3	Kultur	62 572	60 440	1 754 637	1 592 876	570 285	536 127	37 464	30 607	48 054	42 373	9 320	9 560	—	63 300	2 482 332	2 335 283	
4	Fürsorge und Jugendhilfe	652 401	625 219	1 946 233	1 718 561	224 163	209 831	369 683	401 925	118 556	113 112	600	600	7 126	108 222	3 318 762	3 177 470	
5	Gesundheits- und Jugendpflege	282 866	280 685	1 641 512	1 481 551	418 487	456 732	172 202	171 074	90 480	97 032	5 252	5 680	29 825	47 912	2 640 624	2 540 666	
6	Bau- und Wohnungswesen	873 329	833 379	1 424 389	1 358 468	426 388	404 572	509 364	472 261	93 199	99 658	16 344	17 698	12 000	—	3 355 013	3 186 036	
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	1 252 295	1 218 328	2 785 205	2 389 235	2 937 589	2 559 747	737 011	745 576	87 490	89 660	109 992	114 694	47 620	251 917	7 957 202	7 369 157	
8	Wirtschaftliche Unternehmen	131 558	133 286	56 989	50 486	118 882	109 406	424 335	444 333	3 421	3 337	832	1 033	—	3 100	736 017	744 981	
9	Finanzen und Steuern	591 406	583 849	530 527	486 710	—	—	350 337	369 116	35 653	31 145	—	—	—	—	1 507 923	1 470 820	
	Gesamtsumme	8 499 750	8 231 882	12 526 464	11 370 406	5 599 534	5 231 497	4 530 386	4 622 848	619 375	598 928	150 135	156 008	375 051	1 062 368	32 300 695	31 273 937	
															Hiervondurchlaufend:			
															536 Nahrungsmitteluntersuchungsamt	91 690		
															747 Städtische Spar- und Leihkasse	2 246 800		
															817 Stadtwerke	439 385		
															826 Hafen- und Verkehrsbetriebe	116 508	2 894 383	2 680 027
																	29 406 312	28 593 910
	Außerdem sind enthalten:																	
	Im Wirtschaftsplan der Stadtwerke	—	—	3 484 368	3 162 758	7 295 400	6 745 860	—	—	264 180	255 998	212 667	199 029	32 000	24 000	11 288 615	10 387 645	
	Im Wirtschaftsplan der Hafen- und Verkehrsbetriebe	—	—	348 612	343 605	338 195	357 841	—	—	48 262	43 031	4 109	3 242	—	18 016	739 178	765 735	
	Im Haushaltsplan der Kieler Spar- und Leihkasse	—	—	—	—	81 200	100 500	—	—	—	—	—	—	—	—	81 200	100 500	

Verbleibende Einnahmen aus Nebenämtern und dauernder Nebenbeschäftigung

0 Allgemeine Verwaltung

002/41 und 774/41: Den Beamten, die auf Vorschlag oder Veranlassung der Stadt Kiel eine Nebentätigkeit im Vorstand, Aufsichtsrat oder in einem sonstigen Organ einer Gesellschaft, Genossenschaft usw. übernommen haben und hierfür eine Entschädigung erhalten, bleibt diese bis zu der in der Verordnung vom 7. 12. 1953 (Gesetz- und Verordnungsblatt für Schleswig-Holstein 1953 S. 179) bezeichneten Höchstgrenze als Pauschalaufwandsentschädigung belassen.

021/42: 1 Stadtangestellter (VII TO. A)
als Zweigstellenleiter der Gemeinnützigen Heimstättengenossenschaft Kiel-Ost . . . . . 480,— DM

051/41: 1 Stadtobersekretär (A 5 b RBO)
als Revisor der Krankenkasse für Beamte und Angestellte der Stadt Kiel . . . . . 480,— DM

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

121/341: a) 1 Stadtamtmann (A 3 b RBO) . . . . . 1 050,— DM
b) 1 Stadtobersekretär (A 5 b RBO) . . . . . 420,— DM
c) 1 Stadtsekretär (A 7 a RBO) . . . . . 420,— DM
für die Wahrnehmung der Aufgaben des Seemannsamtes Kiel

5 Gesundheits- und Jugendpflege

511/41: 1 Oberbademeister (A 7 a RBO)
für Massagen . . . . . 200,— DM

511/42: 1 Chefarzt (Sondervertrag)
für Privatpraxis . . . . . 21 375,— DM
1 Oberarzt (I TO. A)
für Gutachtertätigkeit und Vertretung des Chefarztes in der Privatpraxis . . . . . 1 500,— DM
1 Oberarzt (I TO. A)
für Röntgentätigkeit . . . . . 6 000,— DM
2 Assistenzärzte (II TO. A)
für Gutachtertätigkeit . . . . . insgesamt 150,— DM
1 Assistenzarzt (II TO. A)
für Gutachtertätigkeit und als Privatassistent des Chefarztes (Privatpraxis) . . . . . 850,— DM
3 Assistenzärzte (III TO. A)
für Gutachtertätigkeit . . . . . insgesamt 160,— DM
1 Assistenzarzt (III TO. A)
für Gutachtertätigkeit und Prüfungsgebühren . . . . . 100,— DM
1 Bademeisterin (VIII TO. A)
für Massagen . . . . . 165,— DM
1 Sektionsgehilfin (VIII TO. A)
für das Rasieren verstorbener Patienten . . . . . 20,— DM

6 Bau- und Wohnungswesen

631/42: 1 Stadtangestellter (VIII TO. A)
als Vorsitzender der Siedlungsgenossenschaft Hasselrade . . . . . 360,— DM

Sammel- und Verteilungsnachweis B

(Unterhaltung der Baulichkeiten und Gartenanlagen)

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Bezeichnung	Unterhaltung der Sammelnachweis 611 Gebäude 1955 DM	1954 DM	1953 DM	Sammelnachweis 612 Maschinelle, Heizungs- und Lichtanlagen 1955 DM	1954 DM	1953 DM	Baulichkeiten und Gartenanlagen 613 Straßen, Kanalnetz, sonstige tiefbautechnische Anlagen 1955 DM	1954 DM	1953 DM	614 Gärtnerische Anlagen 1955 DM	1954 DM	1953 DM	Insgesamt Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM
	O Allgemeine Verwaltung															
021	Hauptamt	50 000	50 000	45 884	18 000	16 000	19 968	—	—	—	550	200	260	68 550	66 200	66 112
042	Städtische Kraftwagenstelle	1 800	1 800	115	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 800	1 800	115
	Summe 0	51 800	51 800	45 999	18 000	16 000	19 968	—	—	—	550	200	260	70 350	68 000	66 227
	2 Schulen															
21	Volks- und Hilfsschulen	60 000	60 000	63 224	18 000	15 000	18 132	—	—	—	12 000	12 000	8 906	90 000	87 000	90 262
22	Mittelschulen	25 000	25 000	24 931	6 000	4 600	4 908	—	—	—	250	250	224	31 250	29 850	30 063
231	Höhere Schulen	14 000	12 000	10 114	5 000	4 500	6 646	—	—	—	2 250	2 300	1 133	21 250	18 800	17 893
232	Wirtschaftsoberschule	500	500	443	150	150	—	—	—	—	—	—	—	650	650	443
24	Berufsschulen	11 600	11 600	6 731	2 300	2 295	1 722	—	—	—	550	550	449	14 450	14 445	8 902
256	Handels- und Höhere Handelsschule	2 000	2 000	—	350	350	90	—	—	—	150	150	135	2 500	2 500	225
2661	Muthesius-Werkschule	—	—	—	400	400	102	—	—	—	400	300	290	800	700	392
2662	Bildungsanstalt für Frauenberufe	3 000	3 000	2 971	850	650	315	—	—	—	400	400	269	4 250	4 050	3 555
2663	Lehrkindergarten	330	330	243	150	150	18	—	—	—	—	—	—	480	480	261
2664	Nichtstädtische Fachschulen	5 000	5 000	3 043	1 100	1 000	1 108	—	—	—	500	—	—	6 600	6 000	4 151
272	Erziehungswerk für Schulentlassene	—	—	—	300	300	—	—	—	—	—	—	—	300	300	—
273	Stadtschulbildstelle	1 200	1 200	917	550	400	30	—	—	—	—	—	—	1 750	1 600	947
	Summe 2	122 630	120 630	112 617	35 150	29 795	33 071	—	—	—	16 500	15 950	11 406	174 280	166 375	157 094
	3 Kultur															
331	Bühnen der Landeshauptstadt	7 000	5 000	4 613	6 950	6 000	3 579	—	—	—	—	—	—	13 950	11 000	8 192
351	Stadtbücherei	—	—	—	600	500	—	—	—	—	—	—	—	600	500	—
	Summe 3	7 000	5 000	4 613	7 550	6 500	3 579	—	—	—	—	—	—	14 550	11 500	8 192
	4 Fürsorge und Jugendhilfe															
4012	Amt für Familienfürsorge	500	500	—	350	350	114	—	—	—	—	—	—	850	850	114
431	Versorgungsheim Kronshagen	3 000	3 000	1 682	1 500	1 400	508	—	—	—	—	—	—	4 500	4 400	2 190
433	Paul-Flemming-Heim	2 000	1 500	1 154	1 200	950	1 897	—	—	—	400	400	359	3 600	2 850	3 410
441	Vertriebenenlager	175 000 *)	175 000	165 636	19 420 *)	22 475	16 657	—	—	—	—	—	—	194 420	197 475	182 293
442	Wohnlager	48 000	63 000	35 877	6 700	9 000	3 919	—	—	—	—	—	—	54 700	72 000	39 796
471	Kindertagesheime	6 500	6 000	6 056	2 700	1 700	2 146	—	—	—	2 860	2 700	2 472	12 060	10 400	10 674
472	Kinderheim Hof Hammer	5 800	5 800	7 228	1 200	1 000	420	—	—	—	600	550	550	7 600	7 350	8 198
473	Lehrlingsheim Hof Hammer	2 000	4 700	2 152	1 650	1 400	442	—	—	—	350	250	549	4 000	6 350	3 143
474	Küchenbetrieb Hof Hammer	—	—	2 720	—	—	1 522	—	—	—	250	250	249	250	250	4 491
475	Jugendaufbauwerk	2 700	1 500	864	1 400	1 450	997	—	—	—	—	—	—	4 100	2 950	1 861
	Summe 4	245 500	261 000	223 369	36 120	39 725	28 622	—	—	—	4 460	4 150	4 179	286 080	304 875	256 170
	5 Gesundheits- und Jugendpflege															
511	Städtische Krankenanstalt	30 000	48 900	17 374	17 000	16 000	12 247	—	—	—	2 500	2 500	4 524	49 500	67 400	34 145
512	Mütter- und Säuglingsheim	800	950	1 240	400	550	128	—	—	—	—	—	—	1 200	1 500	1 368
513	Kindererholungsheim „Haus Kiel" Wyk auf Föhr	1 200	900	2 075	1 050	900	535	—	—	—	250	250	225	2 500	2 050	2 835
514	Tbc-Kinderheilstätte Schönhagen	6 000	6 000	8 186	2 000	2 000	2 035	—	—	—	500	500	424	8 500	8 500	10 645
515	Gebäude der ehemaligen Waldschule Vieburg	800	718	108	—	—	—	—	—	—	—	—	—	800	718	108
516	Behandlungsstelle für Geschlechtskranke	1 200	1 050	560	300	350	19	—	—	—	—	—	—	1 500	1 400	579
531	Beratungs- und Behandlungsstellen	1 000	1 000	435	400	400	242	—	—	—	—	—	—	1 400	1 400	677
532	Tbc-Fürsorgestellen	1 000	600	1 484	860	660	284	—	—	—	—	—	—	1 860	1 260	1 768
533	Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	350	350	358	1 150	1 150	762	—	—	—	—	—	—	1 500	1 500	1 120
536	Nahrungsmitteluntersuchungsamt	1 500	1 500	748	400	400	117	—	—	—	—	—	—	1 900	1 900	865
551	Sport- und Spielplätze	7 000	7 000	6 680	800	600	229	144 974	169 126	121 488	—	—	—	152 774	176 726	128 397
571	Jugendheime und Jugendherberge	3 300	3 300	459	480	500	51	—	—	—	—	—	—	3 780	3 800	510
	Summe 5	54 150	72 268	39 707	24 840	23 510	16 649	144 974	169 126	121 488	3 250	3 250	5 173	227 214	268 154	183 017

*) **Zu 441/611 und 612:** Anordnungsberechtigt Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte.

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Bezeichnung	Unterhaltung der Sammelnachweis 611 Gebäude 1955 DM	1954 DM	1953 DM	Sammelnachweis 612 Maschinelle, Heizungs- und Lichtanlagen 1955 DM	1954 DM	1953 DM	Baulichkeiten und Gartenanlagen 613 Straßen, Kanalnetz, sonstige tiefbautechnische Anlagen 1955 DM	1954 DM	1953 DM	614 Gärtnerische Anlagen 1955 DM	1954 DM	1953 DM	Insgesamt Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM
	6 Bau- und Wohnungswesen															
651	Tiefbauamt	2 000	2 000	1 502	400	400	—	650 000	650 000	549 962	—	—	—	652 400	652 400	551 464
653	Kiesgrube	200	200	15	—	300	—	—	—	—	—	—	—	200	500	15
68	Bauhof	200	200	123	50	50	—	1 000	700	—	—	—	—	1 250	950	123
	Summe 6	2 400	2 400	1 640	450	750	—	651 000	650 700	549 962	—	—	—	653 850	653 850	551 602
	7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung															
7021	Stadtentwässerung	6 000	6 000	3 318	21 000	21 000	20 635	72 900	69 000	60 605	—	—	—	99 900	96 000	84 558
7022	Bedürfnisanstalten	6 000	6 000	4 996	1 200	1 200	868	—	—	—	—	—	—	7 200	7 200	5 864
703	Stadtreinigung	8 000	8 000	8 079	1 550	1 300	263	—	—	—	—	—	—	9 550	9 300	8 342
704	Müllabfuhr	1 400	1 400	509	450	450	—	—	—	—	—	—	—	1 850	1 850	509
71	Feuerlöschwesen	4 000	6 000	4 477	1 800	2 300	468	—	—	—	—	—	—	5 800	8 300	4 945
721	Marktwesen	2 000	2 000	1 703	550	400	57	—	—	—	—	—	—	2 550	2 400	1 760
7261	Schlachthof	19 000	19 000	21 806	17 000	15 000	12 828	2 300	3 000	2 180	300	300	450	38 600	37 300	37 264
7262	Viehhof	6 100	6 100	4 860	2 600	2 300	2 582	3 300	4 750	2 827	200	—	—	12 200	13 150	10 269
7263	Seegrenzschlachthof	8 000	8 000	8 806	13 200	11 000	8 596	3 000	3 000	1 329	—	—	—	24 200	22 000	18 731
73	Feuerbestattung und Friedhöfe	2 000	1 845	1 513	2 800	2 800	2 978	—	—	—	—	—	—	4 800	4 645	4 491
7411	Gärtnereibetrieb	1 500	1 500	2 252	1 900	1 900	923	—	—	—	—	—	—	3 400	3 400	3 175
7412	Öffentliche Grün- und Parkanlagen	4 500	4 450	3 958	700	600	618	—	—	—	—	—	—	5 200	5 050	4 576
7413	Forsten	500	530	197	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500	530	197
7431	Warmbadeanstalten	3 000	3 000	3 490	4 000	3 600	4 744	—	—	—	—	—	—	7 000	6 600	8 234
7432	Seebad Düsternbrook	1 000	1 000	1 481	360	300	228	2 000	2 000	1 996	—	—	—	3 360	3 300	3 705
7433	Sonstige Bäder	3 000	3 000	2 593	440	350	410	—	—	—	1 350	1 400	755	4 790	4 750	3 758
7434	Schwimmhalle	6 000	6 000	2 369	5 000	4 500	2 121	—	—	—	—	—	—	11 000	10 500	4 490
751	Städtisches Laboratorium	800	800	—	800	150	98	—	—	—	—	—	—	1 600	950	98
7741	Campingplatz Falckenstein	1 200	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 200	—	—
	Summe 7	84 000	84 625	76 407	75 350	69 150	58 417	83 500	81 750	68 937	1 850	1 700	1 205	244 700	237 225	204 966
	8 Wirtschaftliche Unternehmen															
851	Gast- und Schankstätten	4 200	6 000	5 165	2 100	2 100	1 461	—	—	—	—	—	—	6 300	8 100	6 626
862	Landwirtschaftliche Gewese	2 900	6 380	1 751	950	3 750	—	—	—	—	1 500	1 360	1 285	5 350	11 490	3 036
89	Städtisches Gefrierhaus	3 000	3 100	2 512	11 000	10 000	9 795	800	1 300	493	300	500	450	15 100	14 900	13 250
	Summe 8	10 100	15 480	9 428	14 050	15 850	11 256	800	1 300	493	1 800	1 860	1 735	26 750	34 490	22 912
	9 Finanzen und Steuern															
9421	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	15 240	13 950	12 922	3 160	2 900	2 953	—	—	—	—	—	—	18 400	16 850	15 875
9431	Liegenschaften	—	400	—	—	—	—	75 000	65 000	65 000	—	—	—	75 000	65 400	65 000
9433	Anschlußgleise und Industrielagerplätze	—	50	—	—	—	—	8 000 *)	8 000	6 458	—	—	—	8 000	8 050	6 458
	Summe 9	15 240	14 400	12 922	3 160	2 900	2 953	83 000	73 000	71 458	—	—	—	101 400	90 300	87 333
	Wiederholung															
0	Allgemeine Verwaltung	51 800	51 800	45 999	18 000	16 000	19 968	—	—	—	550	200	260	70 350	68 000	66 227
2	Schulen	122 630	120 630	112 617	35 150	29 795	33 071	—	—	—	16 500	15 950	11 406	174 280	166 375	157 094
3	Kultur	7 000	5 000	4 613	7 550	6 500	3 579	—	—	—	—	—	—	14 550	11 500	8 192
4	Fürsorge und Jugendliche	245 500	261 000	223 369	36 120	39 725	28 622	—	—	—	4 460	4 150	4 179	286 080	304 875	256 170
5	Gesundheits- und Jugendpflege	54 150	72 268	39 707	24 840	23 510	16 649	144 974	169 126	121 488	3 250	3 250	5 173	227 214	268 154	183 017
6	Bau- und Wohnungswesen	2 400	2 400	1 640	450	750	—	651 000	650 700	549 962	—	—	—	653 850	653 850	551 602
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	84 000	84 625	76 407	75 350	69 150	58 417	83 500	81 750	68 937	1 850	1 700	1 205	244 700	237 225	204 966
8	Wirtschaftliche Unternehmen	10 100	15 480	9 428	14 050	15 850	11 256	800	1 300	493	1 800	1 860	1 735	26 750	34 490	22 912
9	Finanzen und Steuern	15 240	14 400	12 922	3 160	2 900	2 953	83 000	73 000	71 458	—	—	—	101 400	90 300	87 333
	Gesamtsumme	592 820[1])	627 603	526 702	214 670[2])	204 180	174 515	963 274[3])	975 876	812 338	28 410	27 110	23 958	1 799 174	1 834 769	1 537 513

*) **Zu 9433/613:** Anordnungsberechtigt Tiefbauamt.

[1]) Davon anordnungsberechtigt für 175 000 DM Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte.

[2]) Davon anordnungsberechtigt für 19 420 DM Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte.

[3]) Davon anordnungsberechtigt für 8000 DM Tiefbauamt.

Sammel- und Verteilungsnachweis C

(Allgemeine sächliche Ausgaben)

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Bezeichnung	631 Bürobedarf			632 Bücher, Zeitschriften, Zeitungen			Sammelnachweis 633 Fernsprechgebühren			634 Postgebühren			635 Bekanntmachungen			Insgesamt Haushaltsplan		Insgesamt Haushaltsplan einschl. Nachtrag		Insgesamt Rechnung	
		1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM		1954 DM		1953 DM	
	O Allgemeine Verwaltung																					
001	Ratsversammlung	650	350	296	1 300	2 150	1 375	—	—	—	—	—	—	3 000	3 000	2 471	4 950		5 500		4 142	
01	Rechnungsprüfungsamt	1 600	1 200	1 199	750	750	749	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 350		1 950		1 948	
021	Hauptamt	14 500	14 500	13 221	100	100	59	124 000	108 500	102 282	80 000	79 000	66 000	500	500	412	219 100		202 600		181 974	
022	Personalamt	11 000	11 000	10 916	800	600	599	—	—	—	—	—	—	800	2 300	2 040	12 600		13 900		13 555	
023	Presseamt	3 000	3 000	2 493	2 500	2 500	1 999	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 500		5 500		4 492	
024	Verwaltungsbücherei	160	160	54	5 700	5 200	5 200	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 860		5 360		5 254	
025	Rechtsamt	1 240	1 740	1 236	700	700	699	—	—	—	—	—	—	100	100	16	2 040		2 540		1 951	
026	Archiv	110	110	101	900	900	778	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 010		1 010		879	
03	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	200	100	68	100	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	300		200		68	
040	Druckerei	60	60	54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60		60		54	
041	Beschaffungsstelle	70	70	61	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70		70		61	
042	Städtische Kraftwagenstelle	600	500	382	60	60	18	—	—	—	35	10	9	—	—	—	695		570		409	
043	Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt	300	300	205	30	30	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	330		330		235	
051	Standesämter	7 800	6 800	6 068	750	500	424	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 550		7 300		6 492	
052	Statistisches Amt	3 000	2 500	2 054	830	830	746	—	—	—	—	—	—	400	400	131	4 230		3 730		2 931	
053	Wahlangelegenheiten	4 000	11 500	5 615	200	250	106	—	—	—	—	—	—	3 000	5 000	1 130	7 200		16 750		6 851	
054	Adrema	2 000	1 500	1 786	50	50	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 050		1 550		1 802	
055	Versicherungsamt	900	1 050	900	400	400	444	—	—	—	—	—	—	50	50	—	1 350		1 500		1 344	
	Summe 0	51 190	56 440	46 709	15 170	15 120	13 242	124 000	108 500	102 282	80 035	79 010	66 009	7 850	11 350	6 200	278 245		270 420		234 442	
	1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung																					
121	Ordnungs- und Vollzugswesen	16 000	15 000	15 984	1 400	1 400	1 411	450	400	363	100	100	81	3 000	3 200	1 965	20 950		20 100		19 804	
122	Veterinärabteilung	400	400	399	200	200	139	1 100	850	682	—	—	—	1 200	1 200	811	2 900		2 650		2 031	
123	Preisbehörde für Mieten, Pachten und Grundstücke	950	950	947	80	50	42	—	—	—	—	—	—	50	50	—	1 080		1 050		989	
124	Einwohnermeldeamt	3 000	3 000	2 967	120	120	77	—	—	—	—	—	—	200	200	68	3 320		3 320		3 112	
	Summe 1	20 350	19 350	20 297	1 800	1 770	1 669	1 550	1 250	1 045	100	100	81	4 450	4 650	2 844	28 250		27 120		25 936	
	2 Schulen																					
20	Schulverwaltung	5 000	5 500	3 960	350	350	308	—	—	—	—	—	—	300	300	221	5 650		6 150		4 489	
21	Volks- und Hilfsschulen	8 000	7 000	5 961	—	—	—	14 000	15 000	9 424	—	—	—	200	200	119	22 200		22 200		15 504	
22	Mittelschulen	3 000	2 500	1 802	—	—	—	4 100	4 000	3 251	—	—	—	100	100	7	7 200		6 600		5 060	
231	Höhere Schulen	4 500	4 000	2 499	—	—	—	4 000	4 400	4 276	—	—	14	150	150	—	8 650		8 550		6 789	
232	Wirtschaftsoberschule	200	200	177	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	100	90	300		300		267	
24	Berufsschulen	3 200	2 800	2 407	—	—	—	2 200	2 350	1 844	—	—	—	800	800	158	6 200		5 950		4 409	
256	Handels- und Höhere Handelsschule	400	400	360	—	—	—	400	400	336	—	—	—	200	200	155	1 000		1 000		851	
2661	Muthesius-Werkschule	300	300	580	—	—	—	750	1 100	873	200	200	180	200	495	143	1 450		2 095		1 776	
2662	Bildungsanstalt für Frauenberufe	1 000	700	615	—	—	—	1 300	1 100	1 084	—	—	—	200	400	—	2 500		2 200		1 699	
2663	Lehrkindergarten	240	200	172	—	—	—	—	—	—	—	40	1	—	—	—	240		240		173	
272	Erziehungswerk für Schulentlassene	50	50	44	150	200	180	500	450	445	—	—	—	—	—	—	700		700		669	
273	Stadtschulbildstelle	200	110	94	100	80	70	400	400	293	120	120	13	—	—	—	820		710		470	
	Summe 2	26 090	23 760	18 671	600	630	558	27 650	29 200	21 826	320	360	208	2 250	2 745	893	56 910		56 695		42 156	
	3 Kultur																					
300	Kulturpflege	600	600	502	300	300	177	—	—	—	—	—	—	200	200	26	1 100		1 100		705	
301	Kultursenat	700	700	507	—	—	—	—	—	—	—	—	—	300	300	—	1 000		1 000		507	
331	Bühnen der Landeshauptstadt	1 600	1 600	1 599	500	500	272	9 000	9 000	7 466	5 000	4 200	3 404	500	500	173	16 600		15 800		12 914	
351	Stadtbücherei	7 000	6 880	5 969	4 000	4 000	1 923	1 200	940	500	100	50	8	300	300	171	12 600		12 170		8 571	
	Summe 3	9 900	9 780	8 577	4 800	4 800	2 372	10 200	9 940	7 966	5 100	4 250	3 412	1 300	1 300	370	31 300		30 070		22 697	

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Bezeichnung	631 Bürobedarf			632 Bücher, Zeitschriften, Zeitungen			Sammelnachweis 633 Fernsprechgebühren			634 Postgebühren			635 Bekanntmachungen			Insgesamt Haushaltsplan		Insgesamt Haushaltsplan einschl. Nachtrag		Insgesamt Rechnung	
		1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM		1954 DM		1953 DM	
	4 Fürsorge und Jugendhilfe																					
4011	Fürsorgeamt	10 300	11 000	10 246	600	650	763	—	—	—	—	—	—	160	210	122	11 060		11 860		11 131	
4012	Amt für Familienfürsorge	2 200	2 200	1 969	767	726	600	900	800	702	30	—	—	30	30	—	3 927		3 756		3 271	
4021	Fürsorgestelle für Kriegsopfer und Betreuungsstelle für Heimkehrer	1 500	1 500	1 401	300	300	130	—	—	—	—	—	—	60	60	—	1 860		1 860		1 531	
4023	Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte	3 000	1 780	2 418	200	350	164	—	—	—	—	—	—	400	600	51	3 600		2 730		2 633	
431	Versorgungsheim Kronshagen	30	30	21	250	180	158	400	400	316	50	50	30	—	—	—	730		660		525	
433	Paul-Flemming-Heim	30	30	12	250	300	152	450	450	387	50	50	42	—	—	—	780		830		593	
441	Vertriebenenlager	4 200	4 200	2 512	—	—	—	4 000	4 000	3 952	—	—	—	—	—	—	8 200		8 200		6 464	
442	Wohnlager	800	725	517	—	—	—	1 300	1 050	649	—	—	—	—	—	—	2 100		1 775		1 166	
461	Jugendamt	8 000	9 000	7 674	600	1 000	683	—	—	—	—	—	—	250	250	93	8 850		10 250		8 450	
471	Kindertagesheime	1 000	1 000	949	—	—	—	1 200	1 000	911	—	—	—	—	—	—	2 200		2 000		1 860	
472	Kinderheim Hof Hammer	150	150	132	120	120	114	600	550	484	—	—	—	—	—	—	870		820		730	
473	Lehrlingsheim Hof Hammer	100	100	119	300	400	—	400	300	721	—	—	—	—	—	—	800		800		840	
474	Küchenbetrieb Hof Hammer	150	150	141	—	—	—	450	600	—	—	—	—	—	—	—	600		750		141	
48	Ausgleichsamt	30 000	30 000	25 997	2 000	1 500	1 494	9 000	5 450	5 005	32 000	30 040	14 798	1 000	1 500	368	74 000		68 490		47 662	
	Summe 4	61 460	61 865	54 108	5 387	5 526	4 258	18 700	14 600	13 127	32 130	30 140	14 870	1 900	2 650	634	119 577		114 781		86 997	
	5 Gesundheits- und Jugendpflege																					
501	Gesundheitsamt	7 300	7 500	5 486	940	1 000	900	250	250	—	50	50	18	1 000	1 000	52	9 540		9 800		6 456	
503	Schulzahnpflege	—	—	—	54	—	—	400	400	—	—	—	—	—	—	—	454		400		—	
511	Städtische Krankenanstalt	12 000	10 900	9 771	2 650	2 650	2 618	20 000	20 000	17 512	3 600	3 600	2 978	200	200	156	38 450		37 350		33 035	
512	Mütter- und Säuglingsheim	—	—	—	50	50	—	—	—	—	24	24	24	—	—	—	74		74		24	
513	Kindererholungsheim „Haus Kiel" Wyk auf Föhr	—	—	—	41	36	80	600	600	487	110	110	66	—	—	—	751		746		633	
514	Tbc-Kinderheilstätte Schönhagen	—	—	—	300	500	445	600	600	574	24	78	53	—	—	—	924		1 178		1 072	
516	Behandlungsstelle für Geschlechtskranke	—	—	—	41	36	3	—	—	—	24	24	—	—	—	—	65		60		3	
531	Beratungs- und Behandlungsstellen	—	—	—	—	—	—	850	600	754	—	—	—	—	—	—	850		600		754	
532	Tbc-Fürsorgestellen	4 800	3 600	2 920	—	—	—	600	800	614	—	—	—	100	100	32	5 500		4 500		3 566	
533	Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	150	150	134	30	50	23	200	200	—	10	20	1	20	20	19	410		440		177	
535	Krankentransportwesen	900	900	811	—	—	—	500	500	—	—	—	—	—	—	—	1 400		1 400		811	
541	Sportamt	1 000	1 000	1 172	300	300	257	—	—	—	—	—	—	50	50	16	1 350		1 350		1 445	
551	Sport- und Spielplätze	—	—	—	50	50	—	300	500	342	—	—	—	—	—	—	350		550		342	
56	Jugendpflege	—	—	—	300	300	299	—	—	—	—	—	—	—	—	—	300		300		299	
	Summe 5	26 150	24 050	20 294	4 756	4 972	4 625	24 300	24 450	20 283	3 842	3 906	3 140	1 370	1 370	275	60 418		58 748		48 617	
	6 Bau- und Wohnungswesen																					
601	Bauverwaltungsamt	2 300	2 300	2 067	500	500	327	200	200	—	—	—	—	3 000	5 000	2 071	6 000		8 000		4 465	
611	Planungswesen	3 000	3 000	2 603	1 000	1 000	487	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 000		4 000		3 090	
612	Vermessungswesen	2 000	2 000	1 794	300	150	96	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 300		2 150		1 890	
613	Bauaufsichtsamt	6 500	6 000	5 364	750	750	675	—	—	—	30	50	6	1 000	1 000	130	8 280		7 800		6 175	
62	Hochbau- und Maschinenamt	4 500	4 500	4 498	1 000	1 000	867	200	200	—	—	—	—	—	—	—	5 700		5 700		5 365	
631	Wohnungsamt	5 500	5 500	6 318	225	225	189	—	—	—	—	—	—	200	200	179	5 925		5 925		6 686	
640	Verwaltungsstelle für Wohnungsbaufinanzierung	1 150	1 150	841	50	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 200		1 200		841	
651	Tiefbauamt	3 300	3 300	2 789	400	400	358	200	200	—	20	20	5	300	300	169	4 220		4 220		3 321	
653	Kiesgrube	150	100	89	—	—	—	280	250	—	—	—	—	—	—	—	430		350		89	
68	Bauhof	200	150	135	50	—	—	850	800	668	20	—	—	300	—	—	1 420		950		803	
	Summe 6	28 600	28 000	26 498	4 275	4 075	2 999	1 730	1 650	668	70	70	11	4 800	6 500	2 549	39 475		40 295		32 725	

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Bezeichnung	631 Bürobedarf			632 Bücher, Zeitschriften, Zeitungen			Sammelnachweis 633 Fernsprechgebühren			634 Postgebühren			635 Bekanntmachungen			Insgesamt Haushaltsplan		Insgesamt Haushaltsplan einschl. Nachtrag		Insgesamt Rechnung	
		1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	
7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung																						
7021	Stadtentwässerung	2 000	2 000	1 960	500	500	445	700	600	268	50	50	—	250	500	47	3 500	3 650	2 720			
7022	Bedürfnisanstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	150	—	50	150	—			
703	Stadtreinigung	750	750	417	200	200	71	1 900	1 800	1 483	44	44	15	150	150	57	3 044	2 944	2 043			
71	Feuerlöschwesen	1 200	1 000	895	380	240	204	4 100	4 000	3 726	96	72	72	50	50	—	5 826	5 362	4 897			
721	Marktwesen	400	400	456	—	—	—	350	350	—	—	—	—	200	500	—	950	1 250	456			
7261	Schlachthof	3 500	4 000	3 253	300	300	327	1 900	1 900	1 557	160	130	59	850	850	745	6 710	7 180	5 941			
7262	Viehhof	1 850	2 500	1 703	—	—	—	400	400	370	30	20	3	50	50	16	2 330	2 970	2 092			
7263	Seegrenzschlachthof	500	600	674	—	—	—	600	750	584	50	30	27	—	—	—	1 150	1 380	1 285			
7264	Auslandsfleischbeschaustelle	50	100	62	16	30	12	200	150	185	—	—	—	—	—	—	266	280	259			
73	Feuerbestattung und Friedhöfe	1 300	1 300	1 025	80	80	41	1 200	1 100	1 006	300	240	214	220	220	63	3 100	2 940	2 349			
7411	Gärtnereibetrieb	—	—	—	100	100	29	1 100	1 500	942	—	—	—	—	—	—	1 200	1 600	971			
7412	Öffentliche Grün- und Parkanlagen	1 400	1 400	1 250	300	300	223	2 000	2 000	1 780	—	—	—	1 350	1 350	43	5 050	5 050	3 296			
7413	Forsten	—	—	—	50	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	50	—			
7431	Warmbadeanstalten	50	50	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	100	50	44	170	100	44			
7432	Seebad Düsternbrook	50	50	—	20	—	158	200	200	—	—	—	—	100	100	16	370	350	174			
7433	Sonstige Bäder	—	—	—	20	—	—	400	400	277	—	—	—	—	—	—	420	400	277			
7434	Schwimmhalle	160	160	—	20	—	—	750	500	457	—	—	—	200	200	207	1 130	860	664			
751	Städtisches Laboratorium	750	750	645	400	400	341	600	600	512	1 100	1 100	860	—	—	—	2 850	2 850	2 358			
7740	Amt für Wirtschaftsförderung	1 860	1 860	1 578	600	600	492	—	—	—	—	—	—	—	—	275	2 460	2 460	2 345			
775	Fremdenverkehrswesen	1 300	1 300	1 383	300	300	226	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 600	1 600	1 609			
	Summe 7	17 120	18 220	15 301	3 306	3 100	2 569	16 400	16 250	13 147	1 830	1 686	1 250	3 570	4 170	1 513	42 226	43 426	33 780			
8 Wirtschaftliche Unternehmen																						
89	Städtisches Gefrierhaus	2 200	1 700	1 041	250	300	234	2 250	2 100	1 876	200	130	120	60	80	46	4 960	4 310	3 317			
	Summe 8	2 200	1 700	1 041	250	300	234	2 250	2 100	1 876	200	130	120	60	80	46	4 960	4 310	3 317			
9 Finanzen und Steuern																						
901	Allgemeine Finanzverwaltung	1 600	1 870	1 326	500	500	302	—	—	—	—	—	—	1 000	1 200	601	3 100	3 570	2 229			
902	Hypothekenverwaltung	400	400	390	40	40	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	440	440	430			
903	Kassenverwaltung	21 500	22 000	21 471	500	500	438	—	—	—	18 000	15 000	14 882	600	600	461	40 600	38 100	37 252			
904	Steueramt	19 000	12 000	10 416	1 200	900	604	—	—	—	—	—	—	1 000	2 100	2 460	21 200	15 000	13 480			
9411	Liegenschaftsamt	2 100	2 600	2 533	250	270	199	—	—	—	—	—	—	100	100	94	2 450	2 970	2 826			
	Summe 9	44 600	38 870	36 136	2 490	2 210	1 583	—	—	—	18 000	15 000	14 882	2 700	4 000	3 616	67 790	60 080	56 217			
Wiederholung																						
0	Allgemeine Verwaltung	51 190	56 440	46 709	15 170	15 120	13 242	124 000	108 500	102 282	80 035	79 010	66 009	7 850	11 350	6 200	278 245	270 420	234 442			
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	20 350	19 350	20 297	1 800	1 770	1 669	1 550	1 250	1 045	100	100	81	4 450	4 650	2 844	28 250	27 120	25 936			
2	Schulen	26 090	23 760	18 671	600	630	558	27 650	29 200	21 826	320	360	208	2 250	2 745	893	56 910	56 695	42 156			
3	Kultur	9 900	9 780	8 577	4 800	4 800	2 372	10 200	9 940	7 966	5 100	4 250	3 412	1 300	1 300	370	31 300	30 070	22 697			
4	Fürsorge und Jugendhilfe	61 460	61 865	54 108	5 387	5 526	4 258	18 700	14 600	13 127	32 130	30 140	14 870	1 900	2 650	634	119 577	114 781	86 997			
6	Gesundheits- und Jugendpflege	26 150	24 050	20 294	4 756	4 972	4 625	24 300	24 450	20 283	3 842	3 906	3 140	1 370	1 370	275	60 418	58 748	48 617			
6	Bau- und Wohnungswesen	28 600	26 850	25 657	4 275	4 025	2 999	1 730	1 650	668	70	70	11	4 800	6 500	2 549	39 475	40 295	32 725			
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	17 120	18 220	15 301	3 306	3 100	2 569	16 400	16 250	13 147	1 830	1 686	1 250	3 570	4 170	1 513	42 226	43 426	33 780			
8	Wirtschaftliche Unternehmen	2 200	1 700	1 041	250	300	234	2 250	2 100	1 876	200	130	120	60	80	46	4 960	4 310	3 317			
9	Finanzen und Steuern	44 600	40 020	36 977	2 490	2 260	1 583	—	—	—	18 000	15 000	14 882	2 700	4 000	3 616	67 790	60 080	56 217			
	Gesamtsumme	287 660	282 035	247 632	42 834	42 503	34 109	226 780	207 940	182 220	141 627	134 652	103 983	30 250	38 815	18 940	729 151	705 945	586 884			

Sammel- und Verteilungsnachweis D

(Bewirtschaftung der Gebäude, Versicherungen)

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Bezeichnung	651 Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren 1955 DM	651 1954 DM	651 1953 DM	652 Grundstücksabgaben 1955 DM	652 1954 DM	652 1953 DM	654 Feuerversicherung 1955 DM	654 1954 DM	654 1953 DM
0	**Allgemeine Verwaltung**									
021	Hauptamt	34 682	34 680	32 352	8 536	8 578	7 309	5 200	5 200	5 200
03	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	—	—	—	—	—	—	—	—	—
042	Städtische Kraftwagenstelle	400	400	548	—	—	—	—	—	—
043	Kraftfahrzeug- u. Heizungswerkstatt	2 400	2 400	2 400	—	—	—	250	200	200
053	Wahlangelegenheiten	1 000	1 000	—	—	—	—	—	—	—
	Summe 0	38 482	38 480	35 300	8 536	8 578	7 309	5 450	5 400	5 400
1	**Öffentliche Sicherheit und Ordnung**									
121	Ordnungs- und Vollzugswesen	2 000	2 000	1 976	—	—	—	25	22	22
122	Veterinärabteilung	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe 1	2 000	2 000	1 976	—	—	—	25	22	22
21	Volks- und Hilfsschulen	48 317	45 901	42 337	44 320	38 250	38 000	6 500	6 500	6 500
22	Mittelschulen	—	—	3 278	15 600	14 600	13 298	1 600	1 600	1 620
231	Höhere Schulen	—	—	—	12 550	9 400	8 499	2 500	2 500	2 510
232	Wirtschaftsoberschule	1 000	1 000	996	24	24	252	8	8	8
24	Berufsschulen	39 584	41 584	32 489	3 246	3 513	3 599	414	414	397
256	Handels- und Höhere Handelsschule	3 000	3 000	2 877	48	48	503	15	15	15
2661	Muthesius-Werkschule	15 676	15 672	15 676	133	133	132	60	60	50
2662	Bildungsanstalt für Frauenberufe	24 665	24 665	24 557	432	432	4 535	40	40	35
2663	Lehrkindergarten	75	75	75	—	—	—	10	13	10
2664	Nichtstädtische Fachschulen	154	154	154	3 230	2 899	2 840	453	453	426
272	Erziehungswerk für Schulentlassene	1 000	1 000	1 000	—	—	—	40	40	35
273	Stadtschulbildstelle	—	—	—	—	—	—	250	150	150
	Summe 2	133 471	133 055	123 435	79 583	69 299	71 658	11 890	11 793	11 756
3	**Kultur**									
331	Bühnen der Landeshauptstadt	18 700	18 700	18 205	5 600	6 600	3 925	31 000	33 000	31 900
351	Stadtbücherei	22 970	21 240	5 350	—	—	—	600	210	84
	Summe 3	41 670	39 940	23 555	5 600	6 600	3 925	31 600	33 210	31 984
4	**Fürsorgestelle und Jugendhilfe**									
4011	Fürsorgeamt	—	—	—	—	—	—	—	72	72
4012	Amt für Familienfürsorge	2 720	3 085	2 954	—	—	—	5	5	—
431	Versorgungsheim Kronshagen	327	327	326	365	220	276	135	150	187
433	Paul-Flemming-Heim	—	—	—	936	1 330	881	150	150	275
441	Vertriebenenlager	43 221	62 284	55 478	85 632	85 500	80 298	1 340	1 340	1 340
442	Wohnlager	22 895	25 210	18 108	18 300	16 920	12 191	730	680	575
461	Jugendamt	—	—	—	—	—	—	51	49	49
471	Kindertagesheime	8 851	7 548	9 922	2 575	2 575	2 175	344	330	290
472	Kinderheim Hof Hammer	1 596	1 193	1 193	620	620	581	136	136	136
473	Lehrlingsheim Hof Hammer	1 502	1 502	1 359	400	400	261	180	180	180
474	Küchenbetrieb Hof Hammer	1 729	1 729	—	240	240	34	—	—	—
48	Ausgleichsamt	25 200	14 760	14 791	—	—	—	35	—	—
	Summe 4	108 041	117 638	104 131	109 068	107 805	96 697	3 106	3 092	3 104

*) **Zu 441/656:** Anordnungsbefugnis Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte.

655 Sonstige Versicherungen 1955 DM	655 1954 DM	655 1953 DM	Sammelnachweis 656 Heizstoffe 1955 DM	656 1954 DM	656 1953 DM	657 Beleuchtung, Reinigung, Wasser 1955 DM	657 1954 DM	657 1953 DM	Insgesamt Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM
—	—	—	88 619	90 000	69 358	67 954	66 000	67 807	204 991	204 458	182 026
—	—	—	850	850	—	—	—	—	850	850	—
1 943	1 695	1 669	—	—	—	385	385	290	2 978	2 680	2 707
—	—	—	—	—	—	1 000	1 000	1 000	3 400	3 400	3 400
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 000	1 000	—
1 943	1 695	1 669	89 469	90 850	69 358	69 339	67 385	69 097	213 219	212 388	188 133
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 025	2 022	1 998
—	—	—	—	—	—	250	200	169	250	200	169
—	—	—	—	—	—	250	200	169	2 275	2 222	2 167
12 000	14 500	5 087	180 000	178 000	134 877	160 000	140 000	116 874	451 137	423 151	343 675
2 200	2 600	600	56 000	56 000	46 612	45 000	42 000	35 400	120 400	116 800	100 808
1 000	1 000	999	62 000	55 000	46 817	42 000	37 000	31 837	120 050	104 900	90 662
13	13	12	1 000	1 000	1 151	980	740	603	3 025	2 785	3 022
651	651	613	34 350	34 550	32 290	21 000	20 000	16 657	99 245	100 712	86 045
25	25	24	3 500	2 680	3 788	1 900	1 400	1 204	8 488	7 168	8 411
60	65	60	10 000	9 500	9 845	6 000	4 125	3 623	31 929	29 559	29 382
60	60	53	18 000	15 800	17 056	9 500	8 300	6 966	52 697	49 297	53 202
100	—	—	—	—	—	800	680	534	985	768	619
—	—	—	—	—	—	1 100	1 400	667	4 937	4 906	4 087
—	—	—	—	—	—	450	450	244	1 490	1 490	1 279
—	—	—	3 500	3 500	3 005	500	500	229	4 250	4 150	3 384
16 109	18 914	7 448	368 350	356 030	295 441	289 230	256 595	214 838	898 633	845 686	724 576
20	20	19	53 400	53 400	47 472	45 000	45 000	44 814	153 720	156 720	146 335
55	—	—	6 500	5 281	1 400	3 800	3 135	274	33 925	29 866	7 108
75	20	19	59 900	58 681	48 872	48 800	48 135	45 088	187 645	186 586	153 443
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	72	72
—	—	—	389	839	400	250	450	228	3 364	4 379	3 582
—	—	—	11 200	11 250	9 472	7 000	7 150	5 847	19 027	19 097	16 108
—	—	—	9 100	9 100	5 947	4 700	5 400	4 604	14 886	15 980	11 707
—	—	—	3 500 *)	3 960	2 809	92 660	94 320	88 197	226 353	247 404	228 122
—	—	—	6 300	6 000	5 683	30 000	28 150	22 568	78 225	76 960	59 125
—	—	—	—	—	—	—	—	—	51	49	49
—	—	—	18 600	19 000	12 002	8 500	8 330	7 494	38 870	37 783	31 883
—	—	—	6 500	6 000	5 569	3 700	3 700	3 699	12 552	11 649	11 178
—	—	—	5 550	7 260	6 005	2 090	2 200	2 368	9 722	11 542	10 173
—	—	—	2 200	2 610	2 602	7 000	7 000	6 766	11 169	11 579	9 402
—	—	—	4 530	3 100	2 000	9 000	7 100	5 000	38 765	24 960	21 791
—	—	—	67 869	69 119	52 489	164 900	163 800	146 771	452 984	461 454	403 192

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Bezeichnung	651 Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren			652 Grundstücksabgaben			654 Feuerversicherung			655 Sonstige Versicherungen			Sammelnachweis 656 Heizstoffe			657 Beleuchtung, Reinigung, Wasser			Insgesamt Haushaltsplan			Insgesamt Haushaltsplan einschl. Nachtrag			Insgesamt Rechnung		
		1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM
	5 Gesundheits- und Jugendpflege																											
501	Gesundheitsamt	150	150	—	—	—	—	25	26	24	25	24	24	—	—	—	—	—	—	200	200	48						
503	Schulzahnpflege	—	—	—	—	—	—	10	10	—	72	72	—	350	360	—	36	120	—	468	562	—						
511	Städtische Krankenanstalt	9 600	10 800	10 204	5 010	4 650	4 266	1 600	1 600	1 600	800	800	800	150 000	145 000	121 210	60 000	60 000	55 845	227 010	222 850	193 925						
512	Mütter- und Säuglingsheim	—	—	—	414	414	137	73	75	26	26	24	—	1 100	800	868	2 990	3 560	3 146	4 603	4 873	4 177						
513	Kindererholungsheim „Haus Kiel" Wyk auf Föhr	—	—	—	205	243	589	67	65	65	26	24	24	6 700	6 100	6 828	2 839	2 660	1 948	9 837	9 092	9 454						
514	Tbc-Kinderheilstätte Schönhagen	—	180	—	967	1 207	694	251	251	251	26	24	24	9 500	9 500	10 449	4 746	5 084	5 325	15 490	16 246	16 743						
515	Gebäude der ehemaligen Waldschule Vieburg	—	—	—	38	120	—	5	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	125	5						
516	Behandlungsstelle für Geschlechtskranke	708	708	—	—	—	3	12	10	10	—	—	—	—	—	—	554	530	486	1 274	1 248	499						
531	Beratungs- und Behandlungsstellen	7 094	5 530	5 348	—	—	—	30	30	35	—	—	8	2 200	2 210	1 923	759	630	416	10 083	8 400	7 730						
532	Tbc-Fürsorgestellen	4 142	4 142	1 465	—	—	—	32	80	80	72	72	—	1 350	1 350	1 158	1 800	2 000	1 999	7 396	7 644	4 702						
533	Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	—	—	—	60	60	—	53	50	50	—	24	5	—	—	—	346	300	260	459	434	315						
535	Krankentransportwesen	1 200	1 200	1 200	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 200	1 200	1 200						
536	Nahrungsmitteluntersuchungsamt	476	476	476	—	—	—	10	10	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	486	486	486						
551	Sport- und Spielplätze	—	—	—	2 620	2 620	2 136	340	340	340	—	—	—	500	510	508	4 800	1 800	1 848	8 260	5 270	4 832						
56	Jugendpflege	—	—	—	—	—	—	44	—	—	135	—	—	—	—	—	—	—	—	179	—	—						
571	Jugendheime und Jugendherberge	3 741	2 880	4 479	540	863	355	195	185	100	—	—	—	6 200	4 636	86	2 000	2 000	1 326	12 676	10 564	6 346						
	Summe 5	27 111	26 066	23 172	9 854	10 177	8 180	2 747	2 737	2 596	1 182	1 064	885	177 900	170 466	143 030	80 870	78 684	72 599	299 664	289 194	250 462						
	6 Bau- und Wohnungswesen																											
611	Planungswesen	144	144	144	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	144	144	144						
612	Vermessungswesen	300	300	240	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	300	300	240						
651	Tiefbauamt	4 960	5 760	5 051	7 000	4 500	4 433	60	60	60	—	—	—	420	430	268	—	—	—	12 440	10 750	9 812						
653	Kiesgrube	—	—	—	—	—	—	15	8	8	864	900	—	350	350	263	50	50	—	1 279	1 308	271						
68	Bauhof	275	275	275	440	440	419	110	50	50	—	—	—	480	480	341	150	150	113	1 455	1 395	1 198						
	Summe 6	5 679	6 479	5 710	7 440	4 940	4 852	185	118	118	864	900	—	1 250	1 260	872	200	200	113	15 618	13 897	11 665						
	7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung																											
7021	Stadtentwässerung	1 000	2 363	2 109	2 200	1 500	1 488	1 200	1 200	1 200	—	—	—	7 800	9 600	6 411	300	300	161	12 500	14 963	11 369						
7022	Bedürfnisanstalten	80	80	80	3 800	3 400	3 072	150	350	300	—	—	—	4 300	3 400	2 076	2 800	2 600	2 587	11 130	9 830	8 115						
703	Stadtreinigung	292	317	417	2 200	2 100	2 004	1 100	1 100	1 000	—	—	—	15 800	13 000	13 150	3 000	3 000	2 243	22 392	19 517	18 814						
704	Müllabfuhr	900	900	900	—	—	—	20	20	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	920	920	920						
71	Feuerlöschwesen	—	—	1 790	1 074	2 047	1 615	280	381	381	2 548	2 548	2 353	18 600	18 600	11 005	8 875	7 595	6 741	31 377	31 171	23 885						
721	Marktwesen	—	—	—	20	20	4	200	200	200	—	—	—	900	960	562	500	500	351	1 620	1 680	1 117						
7261	Schlachthof	1 040	3 160	3 046	11 707	12 570	9 153	4 830	4 600	4 000	50	24	25	3 300	3 600	2 467	500	500	441	21 427	24 454	19 132						
7262	Viehhof	—	1 040	628	3 400	3 561	3 382	3 828	3 646	3 531	—	—	—	6 000	6 000	5 462	300	300	267	13 528	14 547	13 270						
7263	Seegrenzschlachthof	365	281	364	10 290	5 992	4 933	2 264	2 155	1 790	—	—	—	1 500	1 450	1 379	200	200	173	14 619	10 078	8 639						
7264	Auslandsfleischbeschaustelle	7 180	9 100	9 100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7 180	9 100	9 100						
73	Feuerbestattung und Friedhöfe	8 500	8 500	8 500	609	1 155	416	155	210	210	—	—	—	2 300	2 360	1 026	1 295	1 295	703	12 859	13 520	10 855						
7411	Gärtnereibetrieb	—	—	—	47	2 182	1 593	227	190	130	—	—	—	—	5 500	7 865	1 300	2 080	582	1 574	9 952	10 170						
7412	Öffentliche Grün- und Parkanlagen	1 895	1 259	1 248	1 851	2 374	1 278	300	300	300	—	—	—	1 200	1 200	1 089	2 800	2 800	1 569	8 046	7 933	5 484						
7413	Forsten	—	—	—	—	—	—	12	8	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	8	8						
7431	Warmbadeanstalten	1 316	1 316	1 316	901	901	915	201	201	201	53	53	24	23 000	24 000	17 052	430	4 000	4 513	25 901	30 471	24 021						
7432	Seebad Düsternbrook	50	50	50	189	189	32	228	220	220	—	8	8	—	—	—	320	320	418	787	787	728						
7433	Sonstige Bäder	203	203	3	500	500	199	122	122	122	47	47	42	—	—	—	1 040	40	6	1 912	912	372						
7434	Schwimmhalle	—	—	—	3 316	3 316	2 660	936	936	400	30	30	48	—	42 000	47 982	—	23 730	20 437	4 282	70 012	71 527						
751	Städtisches Laboratorium	900	900	900	72	72	—	50	50	50	—	—	—	2 000	2 000	1 923	1 039	1 080	948	4 061	4 102	3 821						
775	Fremdenverkehrswesen	3 500	3 500	3 500	—	—	—	—	—	—	—	260	—	—	—	—	—	—	—	3 500	3 760	3 500						
	Summe 7	27 221	32 969	33 951	42 176	41 879	32 744	16 103	15 889	14 063	2 728	2 970	2 500	86 700	133 670	119 449	24 699	50 340	42 140	199 627	277 717	244 347						

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Bezeichnung	651 Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren			652 Grundstücksabgaben			654 Feuerversicherung			655 Sonstige Versicherungen			Sammelnachweis 656 Heizstoffe			657 Beleuchtung, Reinigung, Wasser			Insgesamt Haushaltsplan			Insgesamt Haushaltsplan einschl. Nachtrag			Insgesamt Rechnung		
		1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM
	8 Wirtschaftliche Unternehmen																											
851	Gast- und Schankstätten	180	180	180	10 300	11 000	10 288	560	560	460	—	—	—	—	—	—	700	700	474	11 740	12 440	11 402						
862	Landwirtschaftliche Gewese	—	—	—	3 500	3 000	3 275	750	750	750	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 250	3 750	4 025						
89	Städtisches Gefrierhaus	600	1 000	—	9 133	9 233	9 106	3 292	3 136	3 110	4 000	3 000	3 880	—	—	200	500	500	645	17 525	16 869	16 941						
	Summe 8	780	1 180	180	22 933	23 233	22 669	4 602	4 446	4 320	4 000	3 000	3 880	—	—	200	1 200	1 200	1 119	33 515	33 059	32 368						
	9 Finanzen und Steuern																											
903	Kassenverwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	800	700	466	—	—	—	—	—	—	800	700	466						
9421	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	3 665	3 665	3 672	34 500	31 500	33 851	900	900	778	100	107	83	—	—	—	6 350	6 920	3 517	45 515	43 092	41 901						
9431	Liegenschaften	772	850	818	125 000	120 000	122 179	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	125 772	120 850	122 997						
9433	Anschlußgleise und Industrielagerplätze	—	—	—	28 000	30 000	33 981	—	—	—	—	—	—	—	—	—	350	300	—	28 350	30 300	33 981						
	Summe 9	4 437	4 515	4 490	187 500	181 500	190 011	900	900	778	900	807	549	—	—	—	6 700	7 220	3 517	200 437	194 942	199 345						
	Wiederholung																											
0	Allgemeine Verwaltung	38 482	38 480	35 300	8 536	8 578	7 309	5 450	5 400	5 400	1 943	1 695	1 669	89 469	90 850	69 358	69 339	67 385	69 097	213 219	212 388	188 133						
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	2 000	2 000	1 976	—	—	—	25	22	22	—	—	—	—	—	—	250	200	169	2 275	2 222	2 167						
2	Schulen	133 471	133 055	123 435	79 583	69 299	71 658	11 890	11 793	11 756	16 109	18 914	7 448	368 350	356 030	295 441	289 230	256 595	214 838	898 633	845 686	724 576						
3	Kultur	41 670	39 940	23 555	5 600	6 600	3 925	31 600	33 210	31 984	75	20	19	59 900	58 681	48 872	48 800	48 135	45 088	187 645	186 586	153 443						
4	Fürsorge und Jugendhilfe	108 041	117 638	104 131	109 068	107 805	96 697	3 106	3 092	3 104	—	—	—	67 869	69 119	52 489	164 900	163 800	146 771	452 984	461 454	403 192						
5	Gesundheits- und Jugendpflege	27 111	26 066	23 172	9 854	10 177	8 180	2 747	2 737	2 596	1 182	1 064	885	177 900	170 466	143 030	80 870	78 684	72 599	299 664	289 194	250 462						
6	Bau- und Wohnungswesen	5 679	6 479	5 710	7 440	4 940	4 852	185	118	118	864	900	—	1 250	1 260	872	200	200	113	15 618	13 897	11 665						
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	27 221	32 969	33 951	42 176	41 879	32 744	16 103	15 889	14 063	2 728	2 970	2 500	86 700	133 670	119 449	24 699	50 340	42 140	199 627	277 717	244 847						
8	Wirtschaftliche Unternehmen	780	1 180	180	22 933	23 233	22 669	4 602	4 446	4 320	4 000	3 000	3 880	—	—	200	1 200	1 200	1 119	33 515	33 059	32 368						
9	Finanzen und Steuern	4 437	4 515	4 490	187 500	181 500	190 011	900	900	778	900	807	549	—	—	—	6 700	7 220	3 517	200 437	194 942	199 345						
	Gesamtsumme	388 892	402 322	355 900	472 690	454 011	438 045	76 608	77 607	74 141	27 801	29 370	16 950	851 438 *)	880 076	729 711	686 188	673 759	595 451	2 503 617	2 517 145	2 210 198						

*) Davon anordnungsberechtigt für 3500 DM Amt für Vertriebene, Flüchtlinge u. Kriegsgeschädigte.

Sammelnachweis E

(Schuldendienst)

Die Ansätze für Zinsen und Tilgung sind gegenseitig deckungsfähig

Einnahmen

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Verwaltungszweig	Zinsbetrag 1955 DM	Tilgungsbetrag 1955 DM
	Aus dem ordentlichen Haushalt		
511	Städtische Krankenanstalt	399	853
7021	Stadtentwässerung	2 593	4 518
7263	Seegrenzschlachthof	2 330	2 546
73	Feuerbestattung und Friedhöfe	196	241
817	Stadtwerke	15 186	17 859
826	Hafen- und Verkehrsbetriebe	1 915	3 972
851	Gast- und Schankstätten	71	97
861	Gut Seekamp	325	568
9421	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	399	5 780
9433	Anschlußgleise und Industrielagerplätze	254	1 218
	Summe	23 668	37 652

Ausgaben

Sammelnachweis Nr.	Art der Schuld und Gläubiger	Nennbetrag der Schuld bei der Schuldaufnahme RM bzw. DM	Restschuld am 31. 12. 1954 DM	Zinssatz %	Tilgungssatz %	Im Rechnungsjahr 1955 sind fällig Zinsen DM	Tilgung DM
	A. Seit dem 1. April 1924 aufgenommene Schulden						
	II. Inlandsschulden						
	1. Langfristige Schulden (Laufzeit 10 und mehr Jahre)						
	b) Anteile an Sammelanleihen (**vor** dem 21. 6. 1948 aufgenommen)						
121	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein . .	1 100 000,—	65 970,60	4⅜	1 +	2 886	2 861
123	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein . .	160 000,—	9 128,86	4¼	1 +	383	439
124	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein . .	840 000,—	47 926,48	4¼	1 +	2 013	2 306
125	Deutsche Hypothekenbank A.G., Berlin	250 000,—	14 359,35	4⅜	2½ +	616	1 102
126	Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank, Berlin . .	750 000,—	44 436,45	4⅜	1 +	1 899	2 133
127	Deutsche Zentralbodenkredit A.G., Berlin	300 000,—	12 746,24	4⅜	1½ +	545	1 218
128	Deutsche Pfandbriefanstalt, Berlin	500 000,—	29 205,56	4⅜	1 +	1 278	1 410
129	Deutsche Pfandbriefanstalt, Berlin	500 000,—	29 559,78	4⅜	1 +	1 278	1 410
	Summe 1 b (**vor** dem 21. 6. 1948 aufgenommen)	—	253 333,32	—	—	10 898	12 879
	d) Sonstige Schulden mit laufender Tilgung (**vor** dem 21. 6. 1948 aufgenommen)						
1300	Städtische Spar- und Leihkasse, Kiel	4 000 000,—	194 131,30	4	1½ +	7 196	14 804
1301	Städtische Spar- und Leihkasse, Kiel	89 600,—	6 051,81	4	1 +	234	214
1307	Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Berlin . .	409 219,33	13 823,47	4½	2,06 +	552	2 132
1309	Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Berlin . .	65 100,—	2 029,98	4½	2,06 +	80	347
1313	Volksfürsorge, Lebensversicherungs A.G., Berlin . . .	500 000,—	30 449,04	4	1 +	1 786	1 125
1317	Volksfürsorge, Lebensversicherungs A.G., Berlin . . .	300 000,—	18 100,71	4	1 +	1 061	669
1318	Volksfürsorge, Lebensversicherungs A.G., Berlin . . .	200 000,—	11 605,94	4	1 +	680	429
1319	Mannheimer Lebensvers.-Gesellschaft A.G., Berlin . .	500 000,—	16 366,76	4	1,53 +	570	2 195
1320	Mannheimer Lebensvers.-Gesellschaft A.G., Berlin . .	500 000,—	16 366,76	4	1,53 +	570	2 195
1322	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	113 750,—	1 332,58	3½	3½ +	41	663
	Summe 1 d (**vor** dem 21. 6. 1948 aufgenommen)	—	310 258,35	—	—	12 770	24 773
	Summe 1 b und 1 d	—	563 591,67	—	—	23 668	37 652

Einnahmen

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Verwaltungszweig	Zinsbetrag 1955 DM	Tilgungsbetrag 1955 DM
	Aus dem ordentlichen Haushalt		
021	Hauptamt (Nr. 1338, 1364)	17 587	5 582
2664	Nichtstädtische Fachschulen (Nr. 1341)	1 030	2 060
331	Bühnen der Landeshauptstadt (Nr. 1351, 1352)	40 283	25 717
431	Versorgungsheim Kronshagen (Nr. 1341)	550	1 100
433	Paul-Flemming-Heim (Nr. 1336)	1 662	4 650
571	Jugendheime und Jugendherberge (Nr. 1338)	3 131	5 567
642	Kieler Wohnungsbau G.m.b.H. (Nr. 1336)	1 008	2 820
643	Landestreuhandstelle (Nr. 1336)	1 394	3 900
651	Tiefbauamt (Nr. 1327, 1332, 1335, 1336, 1338, 1340, 1341, 1342, 1363, 1364, 1366)	287 897	252 588
7021	Stadtentwässerung (Nr. 1327, 1334, 1335, 1336, 1338, 1341, 1363, 1364)	47 744	72 432
71	Feuerlöschwesen (Nr. 1364)	21 429	4 592
7263	Seegrenzschlachthof (Nr. 1362, 1364, 1365)	73 574	57 249
73	Feuerbestattung und Friedhöfe (Nr. 1327)	500	1 000
7411	Gärtnereibetrieb (Nr. 1338, 1341, 1364)	7 702	10 295
7412	Öffentliche Grün- und Parkanlagen (Nr. 1327, 1338)	1 504	2 905
817	Stadtwerke (Nr. 1323, 1324, 1328, 1329, 1330, 1331, 1333, 1344, 1345, 1346, 1347, 1348, 1349, 1354, 1357, 1358, 1359, 1360, 1361, 1366)	827 144	791 284
824	Kleinbahnen (Nr. 1327)	1 140	2 280
826	Hafen- und Verkehrsbetriebe (Nr. 1326)	1 739	5 750
863	Kieler Seefischmarkt G.m.b.H. (1326, 1327, 1336, 1337, 1338, 1355, 1364)	45 006	87 679
91	Nicht aufteilbarer Schuldendienst (Zugänge)	65 000	50 000
93	Allgemeines Kapitalvermögen (Nr. 1325, 1326)	12 252	9 521
9421	Wohn- und Geschäftsgrundstücke (Nr. 1327, 1337, 1343)	24 655	31 015
9431	Liegenschaften (Nr. 1339)	22 000	—
	Summe	1 505 931	1 429 986
	Aus dem ordentlichen Haushalt		
9421	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	94	55
951	Hauszinssteuerhypotheken	28 500	34 400
	Summe	28 594	34 400

Sammelnachweis Nr.	Art der Schuld und Gläubiger	Nennbetrag der Schuld bei der Schuldaufnahme RM bzw. DM	Restschuld am 31.12.1954 DM	Zinssatz %	Tilgungssatz %	Im Rechnungsjahr 1955 sind fällig Zinsen DM	Tilgung DM
	d) Sonstige Schulden mit laufender Tilgung (**nach** dem 21. 6. 1948 aufgenommen)						
1323	„Alte Volksfürsorge", Hamburg	1 000 000,—	863 641,08	5½	2 +	46 131	28 869
1324	„Alte Volksfürsorge", Hamburg	500 000,—	487 618,51	8	1 +	38 664	6 336
1325	„Neue Welt", Lebensversicherungs A.G., Hamburg	200 000,—	180 621,84	6	1½ +	10 679	4 321
1326	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	500 000,—	300 000,—	5½	10	15 125	50 000
1327	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	400 000,—	320 000,—	6¼	10	20 000	40 000
1328	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	2 600 000,—	2 200 000,—	6½		139 425	220 000
1329	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	515 000,—	405 000,—	6½	ab 1953	25 675	40 000
1330	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	1 500 000,—	1 250 000,—	6½	in 12 Jahren	79 219	125 000
1331	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	1 380 000,—	1 160 000,—	6½		73 531	115 000
1332	Ortskrankenkasse, Kiel	300 000,—	300 000,—	5½	fällig 31. 12. 59	16 500	—
1333	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	250 000,—	238 884,57	6	1 +	14 286	3 214
1334	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	150 000,—	143 330,73	6	1 +	8 571	1 929
1335	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	300 000,—	210 000,—	5½	10	10 725	30 000
1336	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	300 000,—	210 000,—	5½	10	10 725	30 000
1337	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	400 000,—	320 000,—	6¼	10	20 000	40 000
1338	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	800 000,—	720 000,—	6¼	10	45 000	80 000
1339	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	500 000,—	301 855,66	5½	—	22 000	—
1340	Ortskrankenkasse, Kiel	500 000,—	500 000,—	4½	fällig 31. 12. 64	22 500	—
1341	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	200 000,—	140 000,—	6¼	10	10 000	20 000
1342	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	400 000,—	373 000,—	7	ab 1954 in 15 Jahren	24 220	27 000
1343	Städtische Spar- und Leihkasse, Kiel	200 000,—	184 193,95	6½	2 +	11 765	5 235
1344	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	150 000,—	150 000,—	6½	ab 1955	9 547	12 500
1345	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	50 000,—	50 000,—	6¾	in 12 Jahren	3 308	4 000
1346	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	59 000,—	53 100,—	5	10	2 507	5 900
1347	Gerling-Konzern, Lebensversicherungs A.G., Köln	500 000,—	500 000,—	8	ab 1956 in 3 Jahren	40 000	—
1348	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	305 000,—	305 000,—	6¾	ab 1955 in 12 Jahren	20 166	25 000
1349	Schleswig-Holsteinische Landgesellschaft m.b.H., Kiel	47 000,—	42 300,—	5	10	2 115	4 700
1350	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	1 000 000,—	1 000 000,—[1]	—	—	—	—
1351	Versorgungsanstalt Deutscher Bühnen, München	300 000,—	294 000,—	7	4 +	19 920	13 080
1352	Versorgungsanstalt der deutschen Kulturorchester, München	300 000,—	294 000,—	7	4 +	20 363	12 637
1354	Schleswig-Holsteinische Landgesellschaft m.b.H., Kiel	30 000,—	27 000,—	5	10	1 350	3 000
1355	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	125 000,—	112 500,—	6¼	10	7 031	12 500
1356	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	630 000,—	630 000,—[1]	—	—	—	—
1357	Schleswig-Holsteinische Landgesellschaft m.b.H., Kiel	2 000,—	2 000,—	5	10	100	200
1358	Städtische Spar- und Leihkasse, Kiel	2 000 000,—	1 856 013,06	7½	7 +	131 998	158 002
1359	Schleswig-Holsteinische Landgesellschaft m.b.H., Kiel	7 200,—	7 200,—	5	10	360	720
1360	Schleswig-Holsteinische Landgesellschaft m.b.H., Kiel	700,—	700,—	5	10	35	70
1361	Städtische Spar- und Leihkasse, Kiel	500 000,—	473 254,74	7½	7	33 727	38 773
1362	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	570 000,—	541 500,—	7	10	34 913	57 000
1363	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	1 500 000,—	1 500 000,—	6¼	10	93 750	150 000
1364	Städtische Spar- und Leihkasse, Kiel	1 000 000,—	—	7	1½ +	70 000	15 000
1365	Commerz- und Diskonto-Bank A.G., Kiel	500 000,—	500 000,—	7½	ab 1958 in 12 Jahren	37 500	—
1366	Deutsche Centralbodenkredit A.G., Köln	4 500 000,—	4 500 000,—	5½	ab 1959 in 10 Jahren	247 500	—
	Für Zugänge	—	—	—	—	65 000	50 000
	Summe 1 d (**nach** dem 21. 6. 1948 aufgenommen)	—	23 646 714,14	—	—	1 505 931	1 429 986
	2. Schulden aus öffentlichen Mitteln						
	a) Schulden aus Hauszinssteuermitteln						
	1. Baudarlehen aus dem städtischen Aufkommen						
1401	Hauszinssteuerhypotheken (durchlaufend, vgl. Einn. 951)	—	—	3	1 +	28 500	34 400
1404	Hauszinssteuerverwaltung (für Hafenbetrieb)	11 000,—	800,63	—	—	—	—
1406	Hauszinssteuerverwaltung (für Wohn- und Geschäftsgrundstücke einschl. Rentnerheime I und II)	1 936 014,08	142 270,60	—	—	—	—
1407	Für Düppelstraße 42 (1/10 Hypothek)	10 000,—	706,72	—	—	—	—
1408	Für Düppelstraße 42 (9/10 Hypothekengewinnabgabe)		6 686,87	3	1 +	94	55
1409	Hauszinssteuerverwaltung (Liegenschaften)	3 308,51	229,01	—	—	—	—
	2. Ausbietungsdarlehen aus dem städtischen Aufkommen						
141	Hauszinssteuerverwaltung (für Wohn- und Geschäftsgrundstücke)	77 981,13	7 798,11	—	—	—	—
	Summe 2 a	—	158 491,94[2]	—	—	28 594	34 455

Anmerkungen:

[1]) Diese Beträge von zusammen 1 630 000 DM werden im Rechnungsjahr 1954 außerordentlich getilgt.

[2]) Von diesem Betrag wurden 156 384,30 DM nach Abzug von 20 % Nachlaß = 31 276,86 DM mit 125 107,44 DM außerordentlich getilgt. Da der Berechtigte noch nicht feststeht, wurde der Betrag bei der Stadtkasse hinterlegt.

Einnahmen

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Verwaltungszweig	Zinsbetrag 1955 DM	Tilgungsbetrag 1955 DM
	Aus dem ordentlichen Haushalt		
021	Hauptamt (Nr. 1556)	308	77
121	Ordnungs- und Vollzugswesen (Nr. 1571)	—	1 200
21	Volks- und Hilfsschulen (Nr. 1553)	1 034	268
433	Paul-Flemming-Heim (Nr. 1554, 1570)	2 427	1 473
434	Alters- und Siechenheime (Nr. 1543)	16 875	—
471	Kindertagesheime (Nr. 1572)	—	760
511	Städtische Krankenanstalt (Nr. 1555, 1572)	3 118	2 182
551	Sport- und Spielplätze (Nr. 1557)	71	73
641	Wohnungswesen (Nr. 151, 153, 1540, 1541, 1542, 1543)	307 466	33 655
9421	Wohn- und Geschäftsgrundstücke (Nr. 1551, 1552)	22 988	13 762
	Summe	354 287	53 450
	Aus dem ordentlichen Haushalt		
651	Tiefbauamt	34 413	52 163
7021	Stadtentwässerung	26 187	59 956
817	Stadtwerke	11 887	12 610
821	Kieler Verkehrsaktiengesellschaft	50	1 840
	Summe	72 537	126 569

Sammelnachweis Nr.	Art der Schuld und Gläubiger	Nennbetrag der Schuld bei der Schuldaufnahme RM bzw. DM	Restschuld am 31. 12. 1954 DM	Zinssatz %	Tilgungssatz %	Im Rechnungsjahr 1955 sind fällig Zinsen DM	Tilgung DM
	b) Sonstige Schulden aus öffentlichen Mitteln						
	1. Wohnungsbausonderkredite						
	(**vor** dem 21. 6. 1948 aufgenommen)						
151	Rechtsnachfolger des Deutschen Reiches	70 000,—	6 027,36	3	1 +	180	100
153	Rechtsnachfolger des Deutschen Reiches	54 000,—	4 386,44	3	1 +	131	85
	(**nach** dem 21. 6. 1948 aufgenommen)						
1540	Deutscher Ring", Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft, Hamburg	1 500 000,—	1 484 548,05	7 1/2	1 +	110 569	16 931
1541	Städtische Spar- und Leihkasse, Kiel	200 000,—	102 000,—	7	3 +	14 000	6 000
1542	„Alte Volksfürsorge", Hamburg	1 000 000,—	997 461,93	6 1/2	1 +	64 461	10 539
1543	Württembergische Hypothekenbank, Stuttgart	2 000 000,—	2 000 000,—	5 3/4	ab 1957 1 +	135 000	—
1551	Land Schleswig-Holstein (Wohn- und Geschäftsgrundstücke)	488 350,—	460 911,28	0-5	1—10	17 000	8 500
1552	Land Schleswig-Holstein (Rentnerheim Westring)	310 000,—	285 918,86	3	2 +	5 988	5 262
1553	Land Schleswig-Holstein (Schule Kronsburg)	21 700,—	20 881,11	5	1 +	1 034	268
1554	Land Schleswig-Holstein (Paul-Flemming-Heim)	50 000,—	48 685,90	5	1 +	2 427	573
1555	Land Schleswig-Holstein (Städtische Krankenanstalt, Schwesternhaus 1)	70 000,—	67 547,09	5	1 +	3 118	782
1556	Land Schleswig-Holstein (Hauptamt — Bergstraße 26)	7 000,—	6 929,21	4 1/2	1 +	308	77
1557	Land Schleswig-Holstein (Nordmarksportfeld — Obergärtnerwohnhaus)	7 200,—	7 127,82	4 1/2	1 +	71	73
1570	Hauptamt für Soforthilfe (Paul-Flemming-Heim)	45 000,—	41 850,—	—	2	—	900
1571	Hauptamt für Soforthilfe (Obdachlosenasyl)	60 000,—	57 000,—	—	2	—	1 200
1572	Landesausgleichsamt (Kindertagesheim — Schützenpark)	38 000,—	37 620,—	—	2	—	760
1573	Landesausgleichsamt (Städtische Krankenanstalt, Schwesternhaus 2)	70 000,—	56 000,—	—	2	—	1 400
	Summe 2 b 1	—	5 684 895,05	—	2	354 287	53 450
	2. Kredite für Arbeitsbeschaffung und wertschaffende Arbeitslosenfürsorge						
	(**nach** dem 21. 6. 1948 aufgenommen)						
1600	Landesarbeitsamt (Grundförderung — Alu —)	35 432,—	26 757,01	0-4 1/4	15 Jahre	465	2 265
1601	Landesarbeitsamt (Grundförderung — Alfu —)	209 203,—	160 578,68	0-4 1/4	15 Jahre	3 649	13 070
1610	Landesarbeitsamt (Verstärkte Förderung)	2 300 963,—	2 241 727,71	0-5 1/4	15 Jahre	48 605	67 333
1620	Land Schleswig-Holstein (Landesbank u. Girozentrale)	450 000,—	360 000,—	3 1/4	15 Jahre	11 457	30 000
1621	Land Schleswig-Holstein (Landesbank u. Girozentrale)	59 990,—	58 055,89	5 3/4	1 +	3 328	721
1622	Land Schleswig-Holstein (Landesbank u. Girozentrale)	7 700,—	6 160,04	3 1/4	15 Jahre	196	513
1623	Land Schleswig-Holstein (Landesbank u. Girozentrale)	190 000,—	152 000,02	3 1/4	15 Jahre	4 837	12 667
	Summe 2 b 2	—	3 005 279,35	—	—	72 537	126 569

Einnahmen

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Verwaltungszweig	Zinsbetrag 1955 DM	Tilgungsbetrag 1955 DM
	Aus dem ordentlichen Haushalt		
021	Hauptamt (Nr. 1732, 1781, 1782, 1783)	3 525	60 441
21	Volks- und Hilfsschulen (Nr. 1731, 1762, 1771, 1772, 1775, 1776, 1787, 1788, 1796, 1799)	13 124	52 982
22	Mittelschulen (Nr. 1730, 1734, 1736, 1737, 1763, 1774, 1777, 1778, 1784, 1785, 1795, 1797)	25 106	42 884
231	Höhere Schulen (1764, 1779, 1786, 1789, 1794, 1798)	10 218	34 257
24	Berufsschulen (1765, 1793)	2 500	9 665
2664	Nichtstädtische Fachschulen (Nr. 1766, 1767, 1770, 1791, 1792)	1 912	10 542
331	Bühnen der Landeshauptstadt (Nr. 1768, 1773)	25 000	40 000
511	Städtische Krankenanstalt (Nr. 1732, 1781, 1782, 1783)	6 000	33 183
651	Tiefbauamt (Nr. 1732)	3 750	8 333
7021	Stadtentwässerung (Nr. 1782)	—	1 330
7022	Bedürfnisanstalten (Nr. 1781)	—	3 920
703	Stadtreinigung (Nr. 1782, 1783)	—	5 131
71	Feuerlöschwesen (Nr. 1732)	9 000	20 000
7261	Schlachthof (Nr. 1761, 1781, 1782)	13 770	51 726
7263	Seegrenzschlachthof (Nr. 1732, 1783)	9 000	39 973
73	Feuerbestattung und Friedhöfe (Nr. 1782)	—	1 760
7411	Gärtnereibetrieb (Nr. 1782)	—	2 667
7412	Öffentliche Grün- und Parkanlagen (Nr. 1732)	1 575	3 500
7434	Schwimmhalle (Nr. 1781, 1782)	—	35 520
821	Kieler Verkehrs A.G. (Nr. 176)	2 261	10 139
826	Hafen- und Verkehrsbetriebe (Nr. 1761, 1782, 1783)	32 130	55 616
863	Kieler Seefischmarkt G.m.b.H. (Nr. 175, 1790)	15 600	60 000
9431	Liegenschaften (Nr. 1780)	1 164	1 586
	Summe	175 635	585 155
	Aus dem ordentlichen Haushalt		
021	Hauptamt	2 062	1 538
651	Tiefbauamt	10 515	12 218
817	Stadtwerke	21	464
9421	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	1 672	19 966
9431	Liegenschaften	19 592	151 015
	Summe	33 862	185 201

Sammelnachweis Nr.	Art der Schuld und Gläubiger	Nennbetrag der Schuld bei der Schuldaufnahme RM bzw. DM	Restschuld am 31. 12. 1954 DM	Zinssatz %	Tilgungssatz %	Im Rechnungsjahr 1955 sind fällig Zinsen DM	Tilgung DM
	3. Sonstige Schulden bei Körperschaften des öffentlichen Rechts						
1730	Land Schleswig-Holstein (Schule Wellingdorf)	103 000,—	103 000,—	3	ab 1956 in 25 Jahren	3 090	—
1731	Land Schleswig-Holstein (Gorch-Fock-Schule)	120 000,—	—	3	4	3 600	4 800
1732	Land Schleswig-Holstein (Kriegsschäden 1954)	1 095 000,—	—	3	ab 1955 in 15 Jahren	32 850	73 000
1734	Land Schleswig-Holstein (Schule Wellingdorf)	32 600,—	32 600,—	3	ab 1956 in 25 Jahren	978	—
1736	Land Schleswig-Holstein (Schule Wellingdorf)	181 750,—	—	3	ab 1957 in 25 Jahren	7 300	—
1737	Land Schleswig-Holstein (Schule Wellingdorf)	80 000,—	—	3	ab 1956 in 25 Jahren	3 200	—
175	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	325 000,—	30 000,—	5	jährlich 30 000 DM	1 500	30 000
176	Land Schleswig-Holstein (Kieler Verkehrs A.G.)	100 000,—	59 030,56	4	10 Jahre	2 261	10 139
1761	Wirtschaftsaufbaukasse (700 000 DM Ostseehalle, 300 000 DM Schlachthof)	1 000 000,—	908 978,25	5¼	5 +	45 900	56 600
1762	Land Schleswig-Holstein (Volksschulen)	823 124,—	823 124,—	—		—	41 156
1763	Land Schleswig-Holstein (Mittelschulen)	297 280,—	297 280,—	—		—	14 864
1764	Land Schleswig-Holstein (Höhere Schulen)	213 478,—	213 478,—	—	ab 1955 in 20 Jahren	—	10 674
1765	Land Schleswig-Holstein (Handwerker- und Industrie-Berufsschule)	93 293,—	93 293,—	—		—	4 665
1766	Land Schleswig-Holstein (Nichtstädtische Fachschulen)	104 825,—	104 825,—	—		—	5 242
1767	Land Schleswig-Holstein (Landwirtschaftsschule)	50 000,—	45 000,—	—	5	—	2 500
1768	Land Schleswig-Holstein (Theater)	500 000,—	500 000,—	5	ab 1958 in 5 Jahren	25 000	—
1770	Land Schleswig-Holstein (Landesingenieurschule)	70 000,—	70 000,—	—	ab 1960 in 10 Jahren	—	—
1771	Land Schleswig-Holstein (Schule Kronsburg)	200 000,—	200 000,—	—	ab 1960 in 20 Jahren	—	—
1772	Land Schleswig-Holstein (Schule Speckenbeker Weg)	200 000,—	200 000,—	—		—	—
1773	Land Schleswig-Holstein (Theater)	400 000,—	400 000,—	—	ab 1955 in 10 Jahren	—	40 000
1774	Land Schleswig-Holstein (Mittelschulen)	90 000,—	90 000,—	—	ab 1955 in 20 Jahren	—	4 500
1775	Land Schleswig-Holstein (Volksschulen)	260 000,—	260 000,—	1	ab 1956 in 20 Jahren	2 600	—
1776	Land Schleswig-Holstein (Schule Diedrichstraße)	240 000,—	240 000,—	1		2 400	—
1777	Land Schleswig-Holstein (Schule Iltisstraße)	140 000,—	140 000,—	1		1 400	—
1778	Land Schleswig-Holstein (Schule Iltisstraße)	23 400,—	23 400,—	1	ab 1955 in 15 Jahren	234	1 560
1779	Land Schleswig-Holstein (Humboldtschule)	16 600,—	16 600,—	1		166	1 100
1780	Schleswig-Holsteinische Landschaft	50 000,—	46 944,50	2½	3 +	1 164	1 586
1781	Land Schleswig-Holstein (Kriegsschäden 1951)	775 000,—	575 000,—	—	in 23 Halbjahresraten	—	80 000
1782	Land Schleswig-Holstein (Kriegsschäden 1952)	973 400,—	843 600,—	—	in 15 Jahren	—	64 900
1783	Land Schleswig-Holstein (Kriegsschäden 1953)	730 000,—	681 400,—	—		—	48 600
1784	Land Schleswig-Holstein (Mittelschule Wellingdorf)	250 500, —	230 460,—	1½	4	3 457	10 020
1785	Land Schleswig-Holstein (Mittelschulen)	93 500,—	89 760,—	1½	4	1 347	3 740
1786	Land Schleswig-Holstein (Max-Planck-Schule)	212 500,—	204 000,—	1½	4	3 060	8 500
1787	Land Schleswig-Holstein (Schule Diedrichstraße)	77 150,—	70 978,—	1½	4	1 065	3 086
1788	Land Schleswig-Holstein (Schule Diedrichstraße)	80 000,—	80 000,—	2	ab 1956 in 25 Jahren	1 489	—
1789	Land Schleswig-Holstein (Käthe-Kollwitz-Schule)	80 000,—	80 000,—	2	ab 1955 in 25 Jahren	1 600	3 200
1790	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	300 000,—	250 000,—	2% über Lombardsatz	in 9 Jahren	14 100	30 000
1791	Land Schleswig-Holstein (Landesingenieurschule)	85 000,—	85 000,—	2	ab 1955 in 30 Jahren	1 582	2 800
1792	Land Schleswig-Holstein (Käthe-Kollwitz-Schule)	11 000,—	—	3	ab 1957 in 20 Jahresraten	330	—
1793	Land Schleswig-Holstein (Handwerker- und Industrie-Berufsschule)	125 000,—	125 000,—	2		2 500	5 000
1794	Land Schleswig-Holstein (Humboldtschule)	46 575,—	46 575,—	2		932	1 863
1795	Land Schleswig-Holstein (Friedrich-Junge-Schule)	123 000,—	123 000,—	2	ab 1955 in 25 Jahren	2 460	4 920
1796	Land Schleswig-Holstein (Schule Diedrichstraße)	56 000,—	56 000,—	2		1 120	2 240
1797	Land Schleswig-Holstein (Friedrich-Junge-Schule)	82 000,—	82 000,—	2		1 640	3 280
1798	Land Schleswig-Holstein (Käthe-Kollwitz-Schule)	223 000,—	223 000,—	2		4 460	8 920
1799	Land Schleswig-Holstein (Gorch-Fock-Schule)	42 500,—	42 500,—	3	ab 1956 in 25 Halbjahrsrat.	850	1 700
	Summe 2 b 3	—	8 785 826,31	—	—	175 635	585 155
	3. Hypotheken-, Grund und Rentenschulden sowie Restkaufgelder						
1801	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel (Hauptamt — Bergstraße 26 —)	—	34 750,48	6	3 +	2 062	1 538
1804	Städtische Spar- und Leihkasse (Stadtwerke)	—	463,78	4½	Resttilgung	21	464
1805	Verschiedene Gläubiger (Volksschulen)	—	801,—	—	—	—	—
1806	Verschiedene Gläubiger (Gartenbauabteilung)	—	1 261,62	—	—	—	—
1807	Verschiedene Gläubiger (Tiefbauamt)	—	129 285,03	—	—	10 515	12 218
1808	Verschiedene Gläubiger (Liegenschaften)	—	698 735,51	—	—	19 592	151 015
1809	Verschiedene Gläubiger (Wohn- und Geschäftsgrundstücke)	—	58 700,65	—	—	1 672	19 966
	Summe 3	—	923 997,47	—	—	33 862	185 201

Einnahmen

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Verwaltungszweig	Zinsbetrag 1955 DM	Tilgungsbetrag 1955 DM
	Aus dem ordentlichen Haushalt		
91	Nicht aufteilbarer Schuldendienst	10 000	—
	Summe	10 000	—
	Aus dem ordentlichen Haushalt		
817	Stadtwerke	839	559
	Summe	839	559
	Aus dem ordentlichen Haushalt		
331	Bühnen der Landeshauptstadt	16 520	163 000
642	Kieler Wohnungsbaugesellschaft m. b. H.	11 025	—
89	Städtisches Gefrierhaus	27 927	6 034
	Summe	55 472	169 034
	Wiederholung		
	Gesamtanteil der einzelnen Verwaltungszweige		
021	Hauptamt	23 482	67 638
121	Ordnungs- und Vollzugswesen	—	1 200
21	Volks- und Hilfsschulen	14 153	53 250
22	Mittelschulen	25 106	42 884
231	Höhere Schulen	10 218	34 257
24	Berufsschulen	2 500	9 665
2664	Nichtstädtische Fachschulen	2 942	12 602
331	Bühnen der Landeshauptstadt	81 803	228 717
431	Versorgungsheim Kronshagen	550	1 100
433	Paul-Flemming-Heim	4 089	6 123
434	Alters- und Siechenheime	16 875	—
471	Kindertagesheime	—	760
511	Städtische Krankenanstalt	9 517	36 218
551	Sport- und Spielplätze	71	73
571	Jugendheime und Jugendherberge	3 131	5 567
641	Wohnungswesen	307 466	33 655
642	Kieler Wohnungsbaugesellschaft m.b.H.	12 033	2 820
643	Landestreuhandstelle	1 394	3 900
651	Tiefbauamt	336 575	325 302
7021	Stadtentwässerung	76 524	138 236
7022	Bedürfnisanstalten	—	3 920
703	Stadtreinigung	—	5 131
71	Feuerlöschwesen	30 429	24 592
7261	Schlachthof	13 770	51 726
7263	Seegrenzschlachthof	84 904	99 768
73	Feuerbestattung und Friedhöfe	696	3 001
7411	Gärtnereibetrieb	7 702	12 962
7412	Grün- und Parkanlagen	3 079	6 405
7434	Schwimmhalle	—	35 520
817	Stadtwerke	855 077	822 776
821	Kieler Verkehrsaktiengesellschaft	2 311	11 979
824	Kleinbahnen	1 140	2 280
826	Hafen- und Verkehrsbetriebe	35 784	65 338
851	Gast- und Schankstätten	71	97
861	Gut Seekamp	325	568
863	Kieler Seefischmarkt G.m.b.H.	60 606	147 679
89	Städtisches Gefrierhaus	27 927	6 034
91	Nicht aufteilbarer Schuldendienst	75 000	50 000
93	Allgemeines Kapitalvermögen (bisher bei 881 — MAK —)	12 252	9 521
9421	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	49 808	70 578
9431	Liegenschaften	42 756	152 601
9433	Anschlußgleise und Industrielagerplätze	254	1 218
951	Hauszinssteuerhypotheken	28 500	34 400
	Summe	2 260 825	2 622 061

Aus dem ordentlichen Haushalt

651	Tiefbauamt	112 500 DM
817	Stadtwerke	113 500 DM
	Summe	226 000 DM

Ausgaben

Sammelnachweis Nr.	Art der Schuld und Gläubiger	Nennbetrag der Schuld bei der Schuldaufnahme RM bzw. DM	Restschuld am 31. 12. 1954 DM	Zinssatz %	Tilgungssatz %	Im Rechnungsjahr 1955 sind fällig Zinsen DM	Tilgung DM
	7 Kassenkredite						
210	Verschiedene	—	—	—	—	10 000	—
	Summe 7	—	—	—	—	10 000	—
	B. Vor dem 1. April 1924 aufgenommene Schulden						
	(Ablösungs- und Aufwertungsschulden) Anleihen						
2202	Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel	167 717,60	559,—	—	—	839	559
	Summe B	167 717,60	559,—	—	—	839	559
	C. Innere Darlehen						
	Aus Rücklagen	413 000,—	413 000,—	4	—	27 545	163 000
	Aus dem allgemeinen Kapitalvermögen	740 389,—	698 155,—	4	—	27 927	6 034
	Summe C	—	1 111 155,—	—	—	55 472	169 034
	Wiederholung						
	A. Seit dem 1. April 1924 aufgenommene Schulden						
	II. Inlandsschulden						
	1. Langfristige Schulden						
	b) Anteile an Sammelanleihen (**vor** dem 21. 6. 1948 aufgenommen)	—	253 333,32	—	—	10 898	12 879
	d) Sonstige Schulden mit laufender Tilgung (**vor** dem 21. 6. 1948 aufgenommen)	—	310 258,35	—	—	12 770	24 773
	(**nach** dem 21. 6. 1948 aufgenommen)	—	23 646 714,14[1]	—	—	1 505 931	1 429 986
	2. Schulden aus öffentlichen Mitteln						
	a) Schulden aus Hauszinssteuermitteln	—	158 491,94[2]	—	—	28 594	34 455
	b) Sonstige Schulden aus öffentlichen Mitteln						
	1. Wohnungsbausonderkredite (**vor** dem 21. 6. 1948 aufgenommen)	—	10 413,80	—	—	311	185
	(**nach** dem 21. 6. 1948 aufgenommen)	—	5 674 481,25	—	—	353 976	53 265
	2. Kredite für Arbeitsbeschaffung und wertschaffende Arbeitslosenfürsorge (**nach** dem 21. 6. 1948 aufgenommen)	—	3 005 279,35	—	—	72 537	126 569
	3. Sonstige Schulden bei Körperschaften des öffentlichen Rechts	—	8 785 826,31	—	—	175 635	585 155
	3. Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden	—	923 997,47	—	—	33 862	185 201
	7. Kassenkredite	—	—	—	—	10 000	—
	B. Vor dem 1. April 1924 aufgenommene Schulden						
	(Ablösungs- und Aufwertungsschulden)	—	559,—	—	—	839	559
	Summe A und B	—	42 769 354,93	—	—	2 205 353	2 453 027
	C. Innere Darlehen	—	1 111 155,—	—	—	55 472	169 034
	Insgesamt	—	—	—		2 260 825	2 622 061

Nachrichtlich

Abführungen an die Schuldentilgungsrücklage	226 000 DM
Summe	226 000 DM

Anmerkung:
[1]) und [2]) vgl. Fußnote auf Seite 187.

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Verwaltungszweig	Zinspflichtiges Kapital DM	Zinsbetrag 1955 DM
	Zu verzinsendes allgemeines Kapitalvermögen		
1	Städtische Krankenanstalt	1 0007 007	40 281
2	Kieler Wohnungsbaugesellschaft m. b. H.	1 672 485	66 900
3	Kiesgrube	7 044	282
21	Stadtentwässerung	2 761 104	110 444
3	Stadtreinigung	182 485	7 299
4	Müllabfuhr	104 366	4 175
31	Schlachthof	189 300	7 572
32	Viehhof	2 117 205	84 688
33	Seegrenzschlachthof	30 771	1 231
5	Feuerbestattung und Friedhöfe	228 386	9 136
36	Hafen- und Verkehrsbetriebe	24 369 235	121 789
61	Gast- und Schankstätten	262 483	10 499
1	Gut Seekamp	142 134	5 685
2	Landwirtschaftliche Gewese	114 290	4 572
3	Kieler Seefischmarkt G.m.b.H.	903 320	36 133
4	Gemeinnützige Hochseefischerei G.m.b.H.	90 000	3 600
2	Trümmerverwertungs G.m.b.H.	569 750	22 790
21	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	8 362 822	214 513
31	Liegenschaften	1 617 224	89 689
33	Anschlußgleise und Industrielagerplätze	481 659	19 266
	Summe	—	360 544

Sammelnachweis F

über die Abführungsbeträge aus dem ordentlichen Haushalt 1955 an Rücklagen

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Namentliche Bezeichnung	Abführung an: Erneuerungsrücklagen DM	Abführung an: Haftpflichtselbstversicherungsrücklage DM	Abführung an: Autokaskoselbstversicherungsrücklage DM	Abführung an: Rückstellungen DM	Erläuterungen
	Haushaltstelle	931	932	933		
	0 Allgemeine Verwaltung					
021	Hauptamt	—	3 600	—	—	
023	Presseamt	—	—	—	5 000	„Kulturfilm"
025	Rechtsamt	—	51 360	—	—	
042	Städtische Kraftwagenstelle	1 094	720	3 300	—	
043	Kraftfahrzeug- und Heizungswerkstatt	1 004	—	—	—	
	1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
121	Ordnungs- und Vollzugswesen	—	2 100	—	—	
123	Preisbehörde für Mieten, Pachten u. Grundstücke	—	300	—	—	
	2 Schulen					
21	Volks- und Hilfsschulen	—	600	—	—	
22	Mittelschulen	—	600	—	—	
231	Höhere Schulen	—	600	—	—	
232	Wirtschaftsoberschule	—	150	—	—	
24	Berufsschulen	—	480	—	—	
256	Handels- und Höhere Handelsschule	—	60	—	—	
2661	Muthesius-Werkschule	—	300	—	—	
2662	Bildungsanstalt für Frauenberufe	—	150	—	—	
2663	Lehrkindergarten	—	90	—	—	
2664	Nichtstädtische Fachschulen	—	150	—	—	
272	Erziehungswerk für Schulentlassene	—	600	—	—	
	3 Kultur					
331	Bühnen der Landeshauptstadt	—	2 160	23	—	
	4 Fürsorge und Jugendhilfe					
4011	Fürsorgeamt	—	1 200	—	—	
431	Versorgungsheim Kronshagen	—	240	—	—	
433	Paul-Flemming-Heim	—	225	—	—	
441	Vertriebenenlager	—	3 245	—	—	
442	Wohnlager	—	550	—	—	
461	Jugendamt	—	480	—	—	
471	Kindertageheime	—	630	—	—	
472	Kinderheim Hof Hammer	—	450	—	—	
473	Lehrlingsheim Hof Hammer	—	225	—	—	
474	Küchenbetrieb Hof Hammer	—	225	—	—	
	5 Gesundheits- und Jugendpflege					
501	Gesundheitsamt	—	2 145	37	—	
511	Städtische Krankenanstalt	—	750	110	495	Selbstversicherungsrücklage für Maschinen
533	Städtische Anstalt für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	—	720	87	—	
535	Krankentransportwesen	13 000	1 440	2 310	—	
551	Sport- und Spielplätze	—	720	—	—	
571	Jugendheime und Jugendherberge	—	1 200	—	—	

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Namentliche Bezeichnung	Abführung an: Erneuerungsrücklagen DM	Abführung an: Haftpflichtselbstversicherungsrücklage DM	Abführung an: Auto-Kasko-Selbstversicherungsrücklage DM	Rückstellungen DM	Erläuterungen
	Haushaltstelle	931	932	933		
	6 Bau- und Wohnungswesen					
612	Vermessungswesen	—	240	157	—	
62	Hochbau- und Maschinenamt	—	480	—	—	
631	Wohnungsamt	—	720	—	—	
641	Wohnungswesen	—	—	—	600	An das Kapitalvermögen
651	Tiefbauamt	750	1 980	650	112 500	Schuldentilgungsrücklage
653	Kiesgrube	1 745	240	—	—	
67	Trümmerbeseitigung	—	900	—	—	
68	Bauhof	652	240	—	—	
	7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung					
7021	Stadtentwässerung	303 470	1 440	650	—	
7022	Bedürfnisanstalten	4 442	120	—	—	
703	Stadtreinigung	52 788	4 800	3 600	10 000	Rücklage für Schnee- und Eisbeseitigung
704	Müllabfuhr	7 360	1 200	1 700	—	
71	Feuerlöschwesen	40 000	1 440	2 650	—	
721	Marktwesen	—	240	—	—	
7261	Schlachthof	106 184	3 000	—	—	
7262	Viehhof	40 203	720	—	—	
7263	Seegrenzschlachthof	116 048	1 800	—	—	
7264	Auslandsfleischbeschaustelle	300	750	—	—	
73	Feuerbestattung und Friedhöfe	7 415	—	—	15 000	Rücklage für Grabdauerpflege
7411	Gärtnereibetrieb	4 097	—	—	—	
7412	Öffentliche Grün- und Parkanlagen	14 043	840	554	—	
7413	Forsten	337	—	—	2 016	Feuerselbstversicherungsrücklage für städtische Forsten
7431	Warmbadeanstalten	—	1 320	—	—	
7432	Seebad Düsternbrook	—	300	—	—	
7433	Sonstige Bäder	—	300	—	—	
7434	Schwimmhalle	—	1 200	—	—	
751	Städtisches Laboratorium	1 000	250	—	—	
	8 Wirtschaftliche Unternehmen					
851	Gast- und Schankstätten	6 000	—	—	—	
861	Gut Seekamp	9 000	480	155	—	
862	Landwirtschaftliche Gewese	1 830	—	—	—	
882	Trümmerverwertungs G. m. b. H.	—	—	—	48 000	An das allgemeine Kapitalvermögen
89	Städtisches Gefrierhaus	58 644	1 200	49	—	
	9 Finanzen und Steuern					
903	Kassenverwaltung	12 000	240	—	—	
9421	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	79 821	3 600	—	—	
9431	Liegenschaften	—	480	—	500 000	
9433	Anschlußgleise und Industrielagerplätze	5 650	480	—	—	Grunderwerbrücklage
		888 877	109 465	16 032	693 611	

Sammelnachweis G

über die im ordentlichen Haushalt 1955 bei der Haushaltsstelle 662 eingestzten Beträge für die Vermögensabgabe zum Lastenausgleich

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM
	5 Gesundheits- und Jugendpflege			
511	Städtische Krankenanstalt	447	1 788	—
514	Tbc-Kinderheilstätte Schönhagen	326	926	206
	6 Bau- und Wohnungswesen			
651	Tiefbauamt	1 932	1 932	1 932
	7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung			
703	Stadtreinigung	270	—	658
721	Marktwesen	192	192	192
7261	Schlachthof	1 452	1 452	1 452
7262	Viehhof	1 126	—	3 501
7263	Seegrenzschlachthof	2 632	2 632	2 632
7411	Gärtnereibetrieb	522	522	522
7412	Öffentliche Grün- und Parkanlagen	264	264	264
	8 Wirtschaftliche Unternehmen			
851	Gast- und Schankstätten	8 337	8 793	8 337
861	Gut Seekamp	10 410	10 410	10 410
862	Landwirtschaftliche Gewese	16 973	16 973	16 973
89	Städtisches Gefrierhaus	24 780	—	—
	9 Finanzen und Steuern			
9421	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	118 939	119 254	118 939
9431	Liegenschaften	68 043	68 043	68 043
9433	Anschlußgleise und Industrielagerplätze	17 011	17 011	17 011
		273 656	250 192	251 072

Nachweisung I

Anlage 8

über die in den Einzelplänen bei den Abschnitten bzw. Unterabschnitten unter den Haushaltsstellen 511, 517, 523 und 645 eingestellten Zuschüsse, Beihilfen und Vereinsbeiträge

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Haushaltsstelle	Lfd. Nr.	Empfänger bzw. Verwendungszweck	Haushaltsplan 1955		Haushaltsplan 1954		Rechnung 1953	
				Einzelbeträge DM	Insgesamt DM	Einzelbeträge DM	Insgesamt DM	Einzelbeträge DM	Insgesamt DM
			O Allgemeine Verwaltung						
021			Hauptamt						
	523	1	Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (Beihilfe)	2 000		1 000		450	
		2	Deutscher Schulschiffverein (Beihilfe)	100		100		100	
		3	Kriegsgräberfürsorge (Beihilfe)	5 248		5 248		5 248	
		4	Kieler Tierschutzverein (Beihilfe)	500		500		—	
		5	Patenschaft für die Stadt Tilsit	15 000 *)		—		—	
		6	Deutsch-Skandinavische Gesellschaft (Beihilfe)	2 000		—		—	
		—	Gesellschaft der Freunde Coventrys (Beihilfe)	—		3 000		2 700	
		—	Hilfsaktion für Griechenland	—		—		2 500	
		—	Hochwasserkatastrophe in Bayern	—	24 848	2 500	12 348	—	10 998
			*) Gesperrt: Beschluß des Magistrats 1954 bei 4023/523 nachgewiesen						
025			Rechtsamt						
	645	1	Bund Deutscher Schiedsmänner e. V. (Beitrag)	190	190	190	190	220	220
026			Archiv						
	645	1	Zentralstelle für niederdeutsche Familiengeschichte (Beitrag)	8		8		8	
		2	Zentralstelle für Personen und Familiengeschichte in Leipzig (Beitrag)	17		17		—	
		3	Gesellschaft für Kieler Stadtgeschichte (Beitrag)	10		10		10	
		4	Verein für niederdeutsche Sprachforschung (Beitrag)	12		12		12	
		5	Verein für Lübecksche Geschichte und Altertumskunde (Beitrag)	6		6		6	
		6	Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Familienforschung und Wappenkunde e. V., Kiel (Beitrag)	3	56	3	56	3	39
03			Einrichtungen für Verwaltungsangehörige						
	523	1	Betriebskrankenkasse (Zuschuß)	60 000	60 000	60 000	60 000	50 000	50 000
051			Standesämter						
	523	1	Landesverband der Standesbeamten	180	180	180	180	180	180
052			Statistisches Amt						
	523	1	Institut für internationale Statistik der Großstädte (Den Haag)	300	300	300	300	282	282
	645	1	Deutsche Statistische Gesellschaft (Beitrag)	10	10	10	10	9	9
07			Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.						
	523	1	Verein zur Pflege kommunalwissenschaftlicher Aufgaben e. V., Berlin (Beihilfe)	5 000	5 000	—	—	—	—
	645	1	Deutscher Städtetag (Umlage)	11 651		11 706		11 737	
		2	Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (Umlage)	3 884		3 902		3 912	
		3	Deutscher Städtetag — Landesverband Schleswig-Holstein — (Umlage)	3 800		3 800		2 836	
		4	Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule (Umlage)	5 220		5 220		5 077	
		5	Arbeitsrechtliche Vereinigung der Gemeinden und gemeinwirtschaftlichen Einrichtungen des Landes Schleswig-Holstein (Umlage)	6 040	30 595	6 200	30 828	5 303	28 865

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Haushaltsstelle	Lfd. Nr.	Empfänger bzw. Verwendungszweck	Haushaltsplan 1955		Haushaltsplan 1954		Rechnung 1953	
				Einzelbeträge DM	Insgesamt DM	Einzelbeträge DM	Insgesamt DM	Einzelbeträge DM	Insgesamt DM
			1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung						
121			Ordnungs- und Vollzugswesen						
	523	1	Kieler Stadtmission (Zuschuß zu den Verwaltungskosten)	8 400		8 400		8 400	
	—		Kreisjägerschaft (Beihilfe)	—	8 400	—	8 400	2 400	10 800
	645	1	Gemeinnützige Auswanderungsberatungsstelle des Landes Schleswig-Holstein	100		100		100	
		2	Deutscher Arbeitsring für Lärmbekämpfung	100	200	100	200	100	200
			2 Schulen						
20			Schulverwaltung						
	523	1	Allgemeine Lehrerbücherei (Beihilfe)	1 000	1 000	1 000	1 000	900	900
	645	1	Verein Schullandheim Schleswig-Holstein e. V.	10		10		10	
		2	Verein „Deutscher Wald“	5		5		—	
		3	Deutsche Gesellschaft für Freilufterziehung e. V.	50		—		—	
		4	Theodor-Storm-Gesellschaft, Husum	5		—		—	
		5	Hebbelgesellschaft, Wesselburen	10		—		—	
		6	Deutscher Verband für das kaufmännische Bildungswesen	50		50		—	
		7	Jugendherbergswerk	290		15		—	
	—		Gesellschaft Kieler Stadtgeschichte	—		3		—	
	—		Arbeitsgemeinschaft der deutschen Werkkunstschulen	—	420	200	283	—	10
231			Höhere Schulen						
	511	1	An das Land für das staatliche Gymnasium	5 600		5 600		5 600	
		2	An das Land für die staatliche Oberschule	34 326	39 926	34 446	40 046	34 472	40 072
	523	1	Schülerruderriegen (Beihilfen)	1 800	1 800	1 800	1 800	1 620	1 620
24			Berufsschulen						
	517	1	Landesberufsschulen	3 940	3 940	2 820	2 820	2 066	2 066
	523	1	Landesberufsschulen	8 704	8 704	7 520	7 520	7 745	7 745
2664			Nichtstädtische Fachschulen						
	511	1	An das Land für die Landesingenieurschule	25 000	25 000	25 000	25 000	25 000	25 000
	523	1	Landesbauernschaft Schleswig-Holstein für die Landwirtschaftsschule Kiel	6 000		6 000		6 000	
		2	Kreisverbraucherausschuß der Stadt Kiel für die Unterhaltung der Stadtfrauenberatungsstelle (Beihilfe)	6 000		3 500		3 000	
		3	Verwaltungs-Akademie	5 000	17 000	—	9 500	—	9 000
291			Vermächtnis des Kaufmanns Theodor Wille						
	511	1	An die Christian-Albrechts-Universität	165	165	155	155	163	163
			3 Kultur						
31			Hochschulen						
	511	1	Für wissenschaftliche Forschung (zur Verfügung des Rektors der Universität)	31 500		31 500		31 500	
		2	Institut für Weltwirtschaft	22 500	54 000	22 500	54 000	22 500	54 000
	523	1	Für das Studentenwerk (zur Verfügung des Rektors der Universität)	10 000	10 000	10 000	10 000	9 000	9 000
	645	1	Gesellschaft zur Förderung des Instituts für Weltwirtschaft	30	30	30	30	30	30
32			Sonstige wissenschaftliche Einrichtungen						
	511	1	Zoologisches Museum	4 500	4 500	3 000	3 000	270	270
	523	1	Schleswig-Holsteinische Universitätsgesellschaft (Beihilfe)	3 600		3 600		3 240	
		2	Archiv für Polarforschung (Beihilfe)	500	4 100	500	4 100	450	3 690

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Haushaltsstelle	Lfd. Nr.	Empfänger bzw. Verwendungszweck	Haushaltsplan 1955		Haushaltsplan 1954		Rechnung 1953	
				Einzelbeträge DM	Insgesamt DM	Einzelbeträge DM	Insgesamt DM	Einzelbeträge DM	Insgesamt DM
32	645	1	Gesellschaft für deutsche Sprache	50		50		50	
		2	Max-Planck-Gesellschaft	250	300	250	300	250	300
331			Bühnen der Landeshauptstadt						
	645	1	Deutscher Bühnenverein e. V.	3 100	3 100	2 950	2 950	2 646	2 646
34			Sonstige Kunstpflege						
	523	1	Schleswig-Holsteinischer Kunstverein	10 000 *)	10 000	10 000	10 000	9 000	9 000
			*) Davon für die Kieler Woche 7 000 DM						
351			Stadtbücherei						
	523	1	Verein für das Büchereiwesen in Schleswig-Holstein, Rendsburg	100		100		100	
		—	Arbeitsstelle für das öffentliche Büchereiwesen in Essen	—	100	—	100	250	350
	645	1	Hansischer Geschichtsverein	10		10		10	
		2	Verein für Schleswig-Holsteinische Kirchengeschichte	4		4		—	
		—	Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte	—		—		10	
		—	Verein „Die Heimat“	—	14	—	14	10	30
352			Sonstige Volksbildung						
	523	1	Volkshochschule e. V.	23 200 *)		15 000		12 000	
		2	Heimvolkshochschule Rendsburg e. V.	1 000		1 000		900	
		3	Studienstiftung des deutschen Volkes	2 590		2 600		2 610	
		4	Schleswig-Holsteinischer Heimatbund für die Patenschaft Sonderburg	4 000		4 000		3 600	
		5	Deutscher Grenzverein für Kulturarbeit im Landesteil Schleswig e. V., Flensburg	1 000	31 790	1 000	23 600	900	20 010
			*) Davon 7 200 DM mit 21/21 — Volks- und Hilfsschulen — zu verrechnen						
36			Heimatpflege						
	523	1	Gesellschaft für Kieler Stadtgeschichte	2 000		2 000		1 800	
		2	Beihilfen an Körperschaften, Verbände und Vereine	2 500 *)	4 500	2 500	4 500	2 435	4 235
			*) Gesperrt: Beschluß des Magistrats						
	645	1	Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte	50		50		50	
		2	„Nordelbingen“, Jahresschrift über Schleswig-Holsteinische Geschichte	50		50		50	
		3	Verein „Die Heimat“	15		15		10	
		4	Gesellschaft für Kieler Stadtgeschichte	6	121	6	121	—	110
			4 Fürsorge und Jugendhilfe						
4011			Fürsorgeamt						
	645	1	Deutscher Verein für öffentliche und private Wohlfahrtspflege, Frankfurt	260	260	260	260	255	255
4021			Fürsorgestelle für Kriegsopfer und Betreuungsstelle für Heimkehrer						
	523	1	An Organisationen für die Betreuung v. Kriegsbeschädigten und -hinterbliebenen	6 000 *)	6 000	2 000	2 000	2 000	2 000
			*) Gesperrt: Beschluß des Magistrats						
4023			Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte						
	511	1	Beteiligung an den Kosten für die Einrichtung und Unterhaltung der Beratungsstellen	2 450	2 450	2 425	2 425	2 424	2 424
	523	1	Verband der Heimatvertriebenen — Vereinigte Landsmannschaften Kreis Kiel e. V.	2 400		7 400		—	
		—	Patenschaft für die Stadt Tilsit	—	2 400	5 000 *)	12 400	—	—
			*) Ab 1955 bei 021/523 nachgewiesen						
431			Versorgungsheim Kronshagen						
	645	1	Landwirtschaftskammer	15	15	15	15	—	—

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Haushaltsstelle	Lfd. Nr.	Empfänger bzw. Verwendungszweck	Haushaltsplan 1955		Haushaltsplan 1954		Rechnung 1953	
				Einzelbeträge DM	Insgesamt DM	Einzelbeträge DM	Insgesamt DM	Einzelbeträge DM	Insgesamt DM
45			Förderung der freien Wohlfahrtspflege						
	523	1	Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege	3 000		2 500		2 500	
		2	Arbeiterwohlfahrt	5 000		4 200		4 200	
		3	Caritasverband	1 250		1 050		1 050	
		4	Deutsches Rotes Kreuz	5 000		4 200		4 200	
		5	Evangelisches Hilfswerk (Innere Mission)	5 000		4 200		4 200	
		6	Hilfsgemeinschaft Kreisausschuß Kiel	24 000		20 000		20 000	
		7	Vereinigungen für Schwerhörige	120		100		100	
		8	Schleswig-Holsteinischer Blindenverein	120		100		100	
		9	Fürsorgeverein Kieler Mädchenheim	3 600		3 000		3 000	
		10	Kieler Stadtmission (Männerarbeitsstätte)	5 000		5 000		5 000	
		11	Kieler Stadtkloster	9 666		9 666		9 666	
		12	Arbeiterwohlfahrt Kreisausschuß Kiel (für Gestellung von Haushilfen)	7 200		6 000		6 000	
		13	Verschiedene Wohlfahrtsverbände (für 26 Gemeindeschwestern)	40 000		32 000		32 000	
		14	Kieler Weihnachtsbaum	1 200		1 000		1 000	
		15	Fürsorgeverein Kieler Mädchenheim (für kurzfristige Unterbringung Hilfsbedürftiger)	1 200		1 200		1 200	
		16	Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege (für Strandfahrten)	19 200		16 000		16 000	
		17	Arbeiterwohlfahrt Kreisausschuß Kiel (für Strandfahrten)	10 800		9 000		9 000	
		18	Für das Mütterheim der Arbeiterwohlfahrt	6 000		5 000		5 000	
		19	Für sonstige Wohlfahrtseinrichtungen	10 000 *)		5 000		4 998	
		—	Zur Verbesserung der Ausstattung der Schwesternstation	—		3 000		—	
		—	Kindergärten caritativer Verbände u. a.	—	157 356	—	132 216	20 000**)	149 214
			*) **Zu 19:** Zur Verfügung des Fürsorgeausschusses **) Ab 1954 bei **461/523** nachgewiesen						
461			Jugendamt						
	523	1	Kindergärten caritativer Verbände	24 000 *)		20 000		—**)	
		2	Hilfswerk Berlin (Kinderverschickung)	1 000	25 000	1 000	21 000	1 000	1 000
	645	1	Deutsches Institut für Jugendhilfe	130	130	110	110	110	110
			*) **Zu 523/1:** Zur Verfügung des Jugendwohlfahrtsausschusses **) Bis 1954 bei **45/523** nachgewiesen						
			5 Gesundheits- und Jugendpflege						
501			Gesundheitsamt						
	523	1	Thea-Diederichsen-Stiftung	2 750		2 750		300	
		2	Deutsches Rotes Kreuz	10 000		10 000		—	
		3	Arbeiter-Samariterbund	2 000		1 200		1 080	
		4	Kieler Arbeitsgemeinschaft für sexuelle Hygiene und Pädagogik e. V.	1 000		1 000		—	
		5	DRK-Anschar-Schwestern- und Krankenhaus	35 000 *)	50 750	35 000	49 950	35 000	36 380
			*) Gesperrt: Beschluß des Magistrats						
	645	1	Gemeinschaft der Förderer und Freunde der Versuchs- und Forschungsanstalt für Milchwirtschaft	250		250		250	
		2	Deutsches Gesundheitsmuseum Köln	50	300	50	300	50	300
511			Städtische Krankenanstalt						
	645	1	Apothekerkammer Schleswig-Holstein	200		200		200	
		2	Krankenhausgesellschaft Schleswig-Holstein e. V.	616		705		651	
		3	Fachvereinigung der Verwaltungsleiter deutscher Kranken-, Heil- und Pflegeanstalten	20	836	20	925	20	871
513			Kindererholungsheim „Haus Kiel" Wyk auf Föhr						
	645	1	Freiwillige Feuerwehr Wyk	5	5	5	5	5	5

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Haushaltsstelle	Lfd. Nr.	Empfänger bzw. Verwendungszweck	Haushaltsplan 1955 Einzelbeträge DM	Haushaltsplan 1955 Insgesamt DM	Haushaltsplan 1954 Einzelbeträge DM	Haushaltsplan 1954 Insgesamt DM	Rechnung 1953 Einzelbeträge DM	Rechnung 1953 Insgesamt DM
514			Tbc-Kinderheilstätte Schönhagen						
	645	1	Landesbauernkammer	10		10		—	
		2	Krankenhausgesellschaft Schleswig-Holstein e. V.	105	115	150	160	140	140
531			Beratungs- u. Behandlungsstellen						
	523	1	Arbeitsgemeinschaft zur Abwehr von Suchtgefahren	1 000		1 000		900	
		2	Gemeinschaft der Guttempler-Logen	600	1 600	—	1 000	1 500	2 400
532			Tbc-Fürsorgestellen						
	645	1	Schleswig-Holsteinische Vereinigung zur Bekämpfung der Tuberkulose e. V.	250	250	250	250	250	250
542			Sonstige Aufwendungen für Leibesübungen						
	523	1	An Turn- und Sportvereine und -verbände	11 400		11 400		13 416	
		2	Deutsche Lebensrettungsgesellschaft	600		600		600	
		3	Landesverband Schleswig-Holstein Luftsportverein e. V.	7 500		7 500		—	
		4	Sonderbeihilfen aus besonderen Anlässen	15 500 *)		13 100		983	
			*) Gesperrt: Beschluß das Magistrats						
		—	Verein Kieler Kegler v. 1888 e. V.	—		10 000		—	
		—	Kieler Yacht-Club	—	35 000	1 000	43 600	—	14 999
	645	1	Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sportämter im Deutschen Städtetag	50		50		50	
		2	Verein Deutscher Badefachmänner e. V.	75		75		75	
		3	Deutsche Olympische Gesellschaft	120	245	120	245	120	245
56			Jugendpflege						
	523	1	Beihilfen für Teilnahme an Lehrgängen des Kreisjugendpflegers sowie an Ausbildungsstätten und Wochenendschulungen	6 500		6 500		5 850	
		2	Beihilfen an das Jugendherbergswerk, Kreisverband Kiel	2 500		2 500		3 150	
		3	Beihilfen an Kieler Jugendorganisationen zur Förderung der Jugenderholungslager, Wanderfahrten und Auslandsreisen	30 000 *)		30 000		27 000	
		4	Beihilfen zur Herrichtung und Unterhaltung von Jugendräumen sowie Mietebeihilfen	6 000		8 000		10 651	
		5	Beihilfen an den Kieler Jugendring	3 000		3 000		900	
		6	Versicherung der Jugendgruppen und Jugenderholungslager	2 000		2 000		2 788	
		7	Unvorhergesehene Fälle der Förderung der freien Jugendarbeit	1 000		1 000		800	
		8	Deutsch-ausländische Jugendlager und Fahrten	10 000		10 000		9 000	
		9	Beihilfen für den Besuch von Theatern, Konzerten und sonstigen kulturellen Veranstaltungen	33 000 *)		33 000		25 200	
		10	Beihilfen an Jugendgruppen zur Beschaffung von Arbeitsmaterial für die Gruppenarbeit	2 000	96 000	—	96 000	—	85 339
			*) Zu lfd. Nr. 3 und 9: Gegenseitig deckungsfähig						

6 Bau- und Wohnungswesen

611			Planungswesen						
	645	1	Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumplanung	100		100		200	
		2	Deutsches Volksheimstättenwerk	100	200	100	200	200	400
613			Bauaufsichtsamt						
	645	1	Arbeitsgemeinschaft für zeitgemäßes Bauen e. V.	100	100	100	100	100	100
651			Tiefbauamt						
	523	1	An die Bundesbahn	10 000	10 000	—	—	—	—
	645	1	Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen e. V., Bielefeld	200	200	200	200	200	200

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Haushaltsstelle	Lfd. Nr.	Empfänger bzw. Verwendungszweck	Haushaltsplan 1955		Haushaltsplan 1954		Rechnung 1953	
				Einzelbeträge DM	Insgesamt DM	Einzelbeträge DM	Insgesamt DM	Einzelbeträge DM	Insgesamt DM
			7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung						
7021			Stadtentwässerung						
	645	1	Verein für Wasser-, Boden- und Lufthygiene, Berlin-Dahlem	250		250		250	
		2	Abwässertechnische Vereinigung	250	500	250	500	50	300
703			Stadtreinigung						
	645	1	Verband städtischer Fuhrparkbetriebe	300	300	300	300	150	150
71			Feuerlöchwesen						
	523	1	Freiwillige Feuerwehr Elmschenhagen	246	246	246	246	246	246
	645	1	Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e. V., Stuttgart	60	60	60	60	60	60
7261			Schlachthof						
	523	—	Gesellschaft der Freunde der Tierärztlichen Hochschule Hannover e. V. (Beihilfe)	—	—	250	250	—	—
7411			Gärtnereibetrieb						
	645	1	Landwirtschaftskammer	800 *)	800	—	—	—	—
			*) In den Vorjahren bei 7411/652 nachgewiesen						
7412			Öffentliche Grün- u. Parkanlagen						
	523	—	Verein Theologisches Studentenheim „Kieler Kloster" e. V. (Beihilfe)	—		3 000		—	
		—	Studentenwerk Kiel (Beihilfe)	—	—	3 000	6 000	—	—
	645	1	Deutsche Ligni-Kultur	20	20	20	20	20	20
7431			Warmbadeanstalten						
	523	1	Betriebszuschüsse für verpachtete Bäder	2 000	2 000	2 000	2 000	2 000	2 000
762			Förderung der Viehzucht						
	523	1	Kreisverband Kieler Ziegenzüchter	2 000	2 000	2 050	2 050	2 050	2 050
775			Fremdenverkehrswesen						
	523	1	Kieler Verkehrsverein e. V.	12 000 *)	12 000	8 000	8 000	5 000	5 000
			*) Davon 2 000 DM kw.						
	645	1	Fremdenverkehrsverband Nordmark e. V.	4 100		4 100		3 900	
		—	Gesellschaft zur Förderung des Kongreßwesens	—	4 100	—	4 100	200	4 100
			8 Wirtschaftliche Unternehmen						
861			Gut Seekamp						
	523	1	Landwirtschaftskammer	680	680	680	680	680	680
	645	1	Schleswiger Pferdezuchtverein	5		5		5	
		—	Beratungsring Dänischenhagen	—	5	—	5	235	240
862			Landwirtschaftliche Gewese						
	523	1	Landesbauernkammer	800	800	850	850	613	613
			9 Finanzen und Steuern						
9431			Liegenschaften						
	523	1	Kreisverband der Kleingärtner (Verwaltungskostenzuschuß)	12 500		13 000		13 516	
		2	Kreisverband der Kleingärtner (Beihilfe für Schädlingsbekämpfung)	500	13 000	500	13 500	450	13 966
	645	1	Landesbauernkammer	2 900		2 200		1 956	
		2	Wassergenossenschaft	1 850	4 750	1 850	4 050	1 725	3 681
					780 762		719 323		621 578

Nachweisung II

Stiftungen

Stiftungen

Lfd. Nr.	Name der Stiftung	Gründungsjahr
	A. Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	
I	Vermächtnis des Kaufmannes Theodor Wille — Vgl. Unterabschnitt **291** —	1892
II	Zusammengelegte Stiftungen zur Förderung der Ausbildung Jugendlicher — Vgl. Unterabschnitt **292** —	
1.	Oberbürgermeister-Dr.-Fuß-Stiftung	1912
2.	Gemeindestiftung der früheren Gemeinde Neumühlen-Dietrichsdorf	1906
3.	Professor-Ferdinand-Petersen-Stiftung	1912
4.	Stipendium Hegewischianum	1855
5.	Muhl'sches Vermächtnis	1827
6.	Zur Unterstützung von Waisen oder Halbwaisen aus der Conrad-Scholtz-Stiftung in Hamburg	1936
7.	Max-Planck-Stiftung der Stadt Kiel	1944
8.	Zusammengelegte Stiftungen für Schulzwecke:	
	Vermächtnis des Dr. Callisen	?
	Vermächtnis des Dr. Weber	?
	Vermächtnis der Frau Dr. Struve	1881
	Panje-Stiftung	1870
	Daevelsche Stiftung	1903
	Hegewischsches Vermächtnis	1862
	Plümer Stiftung	1909
	Die vom Ausschuß des Schillerfestes von 1859 gegründete Schiller-Stiftung	1859
	Ingenieur-Heinrich-Meyer-Stiftung	1903
	Ludwig-Helene-Stiftung	1914
	Faeschsche Stiftung	1856
	Hudemannsches Vermächtnis	1808
	Hegewischsches Vermächtnis	1829
	von der Wischsches Vermächtnis	?
	Vermächtnis Avenarius	1598
	Vermächtnis Gryphius	1553
	Dietz-Stiftung	1898
	Erbschaft Professor Kosegarten	1923
	Amalie-Grimm-Stiftung	1920
	Emma-Müller-Stiftung	1932
	Aus dem früheren Schul- und Diakonissenfonds	?
	Lotte-Albrecht-Stiftung	1919
	Hans-Christensen-Stiftung	1919
	Catharinen-Stiftung	1888
III	Wichmannstift — Vgl. Unterabschnitt **491** —	1900
IV	Zusammengelegte Stiftungen zur Förderung der Wohlfahrtspflege — Vgl. Unterabschnitt **492** —	
1.	Erbschaft der Schwestern Elisabeth und Charlotte Valentiner	1894
2.	Frau-Carry-Prehn-Stiftung	1903
3.	Kramer-Kompagnie-Stiftung	1635
4.	Elise-Prehn-Stiftung	1917
5.	Vermächtnis Theone Friederici	1876
6.	Aus dem sogen. Viermillionenfonds	1871
7.	Schmidt'sches und Lantzius'sches Vermächtnis	1821
8.	Professor Hänel'sches Vermächtnis	1917
9.	Vermächtnis der Frau Geheimrat Magdalene Thaulow geb. v. Thaden	1883
10.	Gewerbeausstellungsfonds	1896
11.	Vermächtnis des Fräulein Charlotte Hegewisch	1887
12.	Tuberkulosen-Kinderheim	1928
13.	Vermächtnis des Amtsgerichtsrats Martensen	1923
14.	Dr.-Wilhelm-Ahlmann-Stiftung	1911
15.	Schenkung des aufgelösten „Verein zur Unterstützung Hilfsbedürftiger aus dem Handelsstande zu Kiel, gegr. 1819“	1934
16.	Zinslose Darlehen und Beihilfen an Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene	?
17.	Schenkung von Willi Brix zur Schaffung von Heimen für Alleinstehende	1942
18.	Hans-Sengerob-Stiftung	1921
19.	Zusammengelegte Stiftungen für Bedürftige:	
	Vermächtnis des Professors Friedrich Koes	1764
	Vermächtnis des Studenten Schramm	1794
	Vermächtnis der Witwe Anna Elisabeth Voß	1797
	Vermächtnis der Witwe Magdalene Lucie Musäus	1791
	Vermächtnis des Oberstleutnants von Stagemeier	1817
	Vermächtnis des Advokaten Schmidt	1818
	Vermächtnis der Eheleute Johs. Hs. und Anna Chr. Wilms	1804
	Vermächtnis d. Klosterpredigers Köster	1805
	Vermächtnis des Kammerherrn von Schmettau	1807
	Vermächtnis der Witwe Sarah Elise Hennings	1797
	Vermächtnis des Bürgers Joh. Andr. Strauß	1807
	Vermächtnis des Kammerherrn von Gössel	1845
	Vermächtnis des Dr. med. Geyser	?
	Vermächtnis des Kriegskanzleisekretärs Stahl	?
	Vermächtnis des Fräulein Meisner	1772
	Vermächtnis des Kaufmanns Friedr. Möller	1816
	Wittsches Vermächtnis	1824
	Vermächtnis des Paul Hinrich Lojen	1811
	Vermächtnis der Eheleute Lüthjens	1833
	Vermächtnis der Eheleute Thönnings	1826
	Christianisches Vermächtnis	?
	Vermächtnis der Eheleute Lantzius	?
	Heeschsches Vermächtnis	?
	Vermächtnis eines unbekannten Stifters	?
	Desgleichen	?
	Hassesches oder St.-Annen-Vermächtnis	1800
	Vermächtnis der Eheleute Knauff	1833
	Vermächtnis der Etatsrätin Reimers	1834
	Vermächtnis der Eheleute Ringe	1836
	Vermächtnis der Witwe Todt	?
	Vermächtnis des Ludwig Bandholz	?
	von Thienensches Vermächtnis	1806
	Vermächtnis des Professors Hänel	1917
	Vermächtnis des Kaufmanns Robert Kühl	1919
	Vermächtnis des Advokaten Schmidt	1804
	Cirsoviussches Vermächtnis	1802
	Vermächtnis der Baronesse von Blome	1865
	Professor Webersches Vermächtnis	?
	Überschuß einer früheren Speiseanstalt	?
	Vermächtnis der Eheleute Kipp	1896
	Johann-Schweffel-Stiftung	1906
	Daevel-Schenkung	1903
	Vermächtnis des Dr. med. Kroemer	1927
	Gensichensches Vermächtnis	1851
	Vermächtnis Klara Flemming	1920
	Focksches Vermächtnis	1829
	Schmidtsches Prediger-Vermächtnis	1708
	Schmidtsches Vermächtnis für treue Dienstboten	1804
	Westphalsches Vermächtnis für treue Dienstboten	1827
	Polizeibeamten-Witwenkasse	?
	Dr.-Hasse-Stiftung	1919
	Blindenvermächtnis der Eheleute Otto und Maria Schärr	1913
	Sumpsche Stiftung	1889
	Legat zur Verteilung von Brot, Speck und Geld an Arme	?
	Legat zur Verteilung an Arme	?
	Cay- und Sophie-Joens-Stiftung	1913

Stiftungen

Lfd. Nr.	Name der Stiftung	Gründungsjahr	Lfd. Nr.	Name der Stiftung	Gründungsjahr
V	Vermächtnis des Rentners Heinrich Wilhelm Kruse — Vgl. Unterabschnitt **952** —	1896			
	B. Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, die von der Stadt Kiel verwaltet werden				
	Zusammengelegte Stiftungen zur Förderung der Gesellschaft freiwilliger Armenfreunde in Kiel — Verwaltung: Fürsorgeamt —				
	1. Muhlius'sche Waisenstiftung	1771			
	2. Schiff'sche Stiftung	1850/56			
	3. Harder'sche Familienstiftung	1861			
	4. Marie-Behrensen-Stiftung	1918			
	5. Landt-Stiftung	1900			
	6. Stiftung der Geschwister Th. Behrensen	1894			
	7. Christiani'sche Stiftung	1772			
	8. Waldemar- und Carry-Prehn-Stiftung .	1918			

Nachweisung III

über das Vermögen der Stadt Kiel nach dem Stande vom 31. März 1954

Einzelpläne	Art des Vermögens	Einzelbeträge DM	Summe der Einzelbeträge DM	Summe der Abschnitte DM
	I. Verwaltungsvermögen			
0—6	A. Verwaltungsvermögen im engeren Sinne			
	1. Unbewegliches Vermögen			
	a) Unbebaute Grundstücke	18 327 509,56		
	b) Bebaute Grundstücke	31 017 136,91		
	2. Bewegliches Vermögen	5 169 450,28	54 514 096,75	
7	B. Vermögen der öffentlichen Einrichtungen			
	1. Unbewegliches Vermögen			
	a) Unbebaute Grundstücke	26 817 149,69		
	b) Bebaute Grundstücke	11 036 929,61		
	2. Bewegliches Vermögen	547 586,84	38 401 666,14	92 915 762,89
	II. Betriebsvermögen			
8				
	1. Unbewegliches Vermögen			
	a) Unbebaute Grundstücke	624 234,94		
	b) Bebaute Grundstücke	631 288,28		
	2. Bewegliches Vermögen	569 873,08	1 825 396,30	
	3. Beteiligungen			
	a) an Verkehrsunternehmen	7 133 490,—		
	b) an Industrie- und Gewerbeunternehmen	4 225 300,—		
	c) an sonstigen Unternehmen	12 900,—	11 371 690,—	13 197 086,30
	III. Allgemeines Kapital- und Grundvermögen			
9				
	1. Allgemeines Kapitalvermögen			
	a) Hypotheken, Grund- und Rentenschuldforderungen	1 800 191,25		
	b) Darlehnsforderungen	24 389 478,52		
	c) Wertpapiere	35 500,—		
	d) Sonstiges Kapitalvermögen	1 173 768,81	27 398 938,58	
	2. Allgemeines Grundvermögen			
	a) Unbewegliches Vermögen			
	1. Unbebaute Grundstücke	16 403 113,15		
	2. Bebaute Grundstücke	9 116 818,71		
	b) Bewegliches Vermögen	152 387,64	25 672 319,50	
	c) Beteiligungen		3 619 008,90	56 690 266,98
	IV. Rücklagen			
	1. Betriebsmittelrücklage		1 203 682,—	
	2. Allgemeine Ausgleichsrücklage		999 054,90	
	3. Schuldentilgungsrücklage		250 000,—	
	4. Bürgschaftssicherungsrücklage		410 000,—	
	5. Erneuerungsrücklagen		2 233 104,79	
	6. Sonstige Rücklagen		668 282,09	5 764 123,78
	V. Stiftungsvermögen			
	(Rechtlich unselbständige Stiftungen)			
	1. Unbewegliches Vermögen			
	a) Unbebaute Grundstücke	199 562,—		
	b) Bebaute Grundstücke	64 849,—		
	2. Bewegliches Vermögen	250,—	264 661,—	
	3. Forderungen aus			
	a) Hypotheken	25 085,—		
	b) Wertpapieren und Sparguthaben	22 895,—	47 980,—	312 641,—
	Gesamtvermögen (ohne Eigenbetriebe)			168 879 880,95

Einzelpläne	Art des Vermögens	Einzelbeträge DM	Summe der Einzelbeträge DM	Summe der Abschnitte DM
	Nachrichtlich:			
	1. Straßenkosten (Anliegerbeiträge), die noch zu erstatten, aber bisher nicht fällig geworden sind			4 973 611,19
	2. Vermögen der städtischen Eigenbetriebe: Eigenkapital am 31. März 1954:			
	a) Stadtwerke			52 553 651,73
	b) Hafen und Verkehrsbetriebe			9 387 188,41
	3. Sondervermögen „Hauszinssteuerhypotheken“ *) Darlehensforderungen			1 861 218,85

*) In dem Verwaltungsgerichtsverfahren einer schleswig-holsteinischen Stadt zur Klärung, ob die Stadt oder das Land Schleswig-Holstein Eigentümer des Sondervermögens der gemeindlichen Hauszinssteuerhypotheken ist, hatte das Landesverwaltungsgericht Schleswig zugunsten der Stadt entschieden. Im Berufungsverfahren vor dem Oberverwaltungsgericht Lüneburg ist die klagende Stadt jedoch unterlegen. Gegen dieses Urteil ist Revision eingelegt worden.

Nachweisung IV (Stand der Beteiligungen)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Stand am 31. 12. 1954 DM
1	Kieler Wohnungsbaugesellschaft m. b. H.	3 600 000
2	Landestreuhandstelle für das Wohnungs- und Kleinsiedlungswesen in Schleswig-Holstein	50 000
3	Kieler Verkehrsaktiengesellschaft	6 439 790
4	Kiel-Hamburger Autobus-Fernfahrt G. m. b. H.	1 500
5	Kleinbahn-Aktiengesellschaft Kiel—Segeberg	511 200
6	Kleinbahn-Aktiengesellschaft Kiel—Schönberg	181 000
7	Kieler Seefischmarkt G. m. b. H.	520 000
8	Gemeinwirtschaftliche Hochseefischerei G. m. b. H.	90 000
9	Trümmerverwertungs G. m. b. H.	63 750
10	Deutsche Städte-Reklame-Gesellschaft m. b. H. Frankfurt/Main	2 000
11	Kieler Haftungsgenossenschaft e. G. m. b. H.	10 000
12	Weggefallen:	
	Maschinenbau Kiel Aktiengesellschaft	—
	Kieler Reise- und Verkehrsbüro G. m. b. H.	—
	Insgesamt	11 469 240

Nachweisung V (Stand der Bürgschaften)

Anlage 12

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Stand am 31. 12. 1954 DM
1	Für das Wohnungs- und Siedlungswesen (einschl. 7 c-Bürgschaften)	1 899 130
2	Für Industrie, Handel und Gewerbe	1 737 295
3	Für Verkehrsunternehmen	1 413 443
4	Für Versorgungsunternehmen	1 553 647
5	Für Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2 755 421
6	Für das Sozial-, Sport- und Gesundheitswesen	229 499
7	Für städtische Verwaltungsangehörige	7 861
8	Für Grundeigentümer zum Anschluß von Grundstücken an die Vollkanalisation	436 120
	Insgesamt	10 032 416

Übersicht

über die im Ordentlichen Haushaltsplan 1955 veranschlagten Zahlungen aus dem Landeshaushalt

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Haushaltsstelle	Zweckbestimmung	Betrag im einzelnen DM	Insgesamt DM	Erläuterungen
		0 Allgemeine Verwaltung			
001		Ratsversammlung			
	071	Landeszuschuß zu den Schulungskosten	1 750	1 750	
		1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung			
122		Veterinärabteilung			
	071	Anteile an den Grenzuntersuchungsgebühren	65 000	65 000	
		2 Schulen			
21		Volks- und Hilfsschulen			
	0714	Erstattung der Kosten für den katholischen Religionsunterricht	8 000	—	
22		Mittelschulen			
	0712	Zusätzliche Erziehungsbeihilfen	12 000	—	
	0714	Erstattung der Kosten für den katholischen Religionsunterricht	2 700	—	
	0716	Für auswärtige Schüler	39 405	—	
	0717	Ergänzungszuschuß	66 200	—	
231		Höhere Schulen			
	0711	Für Lernmittel	32 000	—	
	0712	Für Erziehungsbeihilfen	63 980	—	
	0715	Für Schulgeldausfall	1 080 000	—	
	0716	Für auswärtige Schüler	136 152	—	
232		Wirtschaftsoberschule			
	0711	Für Lernmittel	870	—	
	0712	Für Erziehungsbeihilfen	4 070	—	
	0715	Für Schulgeldausfall	17 496	—	
256		Handels- und Höhere Handelsschule			
	0711	Für Lernmittel	2 274	—	
	0712	Für Erziehungsbeihilfen	10 704	—	
	0715	Für Schulgeldausfall	41 040	—	
2661		Muthesius-Werkschule			
	0711	Für Lernmittel	426	—	
	0712	Für Erziehungsbeihilfen	3 206	—	
	0715	Für Schulgeldausfall	6 624	—	
	0716	Für Ruhegehälter	11 800	—	**Zu 2661/0716:** Erstattet wird die Hälfte der Ruhegehälter für Lehrkräfte
	0718	Zur teilweisen Deckung der Aufwendungen	30 000	—	
2662		Bildungsanstalt für Frauenberufe			
	0711	Für Lernmittel	3 342	—	
	0712	Für Erziehungsbeihilfen	17 357	—	
	0715	Für Schulgeldausfall	64 440	1 654 086	
		3 Kultur			
331		Bühnen der Landeshauptstadt			
	071	Zuschuß	250 000	—	
332		Orchester			
	071	Zuschuß	150 000	—	
351		Stadtbücherei			
	071	Aus dem Bundesjugendplan	20 000	420 000	
		4 Fürsorge und Jugendhilfe			
4023		Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte			
	071	Erstattung von Aufwendungen	40 644	—	**Zu 4023/071:** Erstattet werden 85 % der erstattungsfähigen persönlichen Ausgaben
41		Allgemeine Fürsorge			
	071	Anteil in der außerordentlichen Fürsorge	17 500	—	

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Haushaltsstelle	Zweckbestimmung	Betrag im einzelnen DM	Insgesamt DM	Erläuterungen
420		Kriegsfolgenhilfe			**Zu 420/0711, 0712 und 0714:** Erstattet werden 85 % der erstattungsfähigen Ausgaben
	0711	Erstattung von Aufwendungen in der offenen Fürsorge	1 578 275	—	
	0712	Erstattung von Aufwendungen in der geschlossenen Fürsorge	662 735	—	
	0713	Anteil in der außerordentlichen Fürsorge	1 440	—	
	0714	Für Krankenversorgung der Unterhaltshilfeempfänger	76 500	—	
428		Umsiedlung von Heimatvertriebenen			**Zu 428/071:** Erstattet werden 100 % der erstattungsfähigen Ausgaben
	071	Erstattung von Aufwendungen	15 000	—	
441		Vertriebenenlager			**Zu 441/071:** Erstattet werden 85 % der erstattungsfähigen Ausgaben abzüglich der anzurechnenden Einnahmen
	071	Erstattung von Aufwendungen	297 725	—	
461		Jugendamt			**Zu 461/0731:** Für die Überführung von Fürsorgezöglingen
	0731	Erstattung von Aufwendungen	1 200	—	
472		Kinderheim Hof Hammer			**Zu 472/0711:** Für die Beschaffung von Geräten
	0711	Zuschuß	1 000	—	
475		Jugendaufbauwerk			
	0711	Erstattung von Aufwendungen	320 388	3 012 407	
		5 Gesundheits- und Jugendpflege			
501		Gesundheitsamt			
	071	Beihilfe zu den Kosten der Diphtherie-Schutzimpfung und Rachitis-Prophylaxe	2 500	2 500	
		6 Bau- und Wohnungswesen			
651		Tiefbauamt			
	0711	Für die Unterhaltung der Ortsdurchfahrten	41 065	41 065	
		7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung			
73		Feuerbestattung und Friedhöfe			
	071	Für die Unterhaltung von Ehrengräbern	13 250	13 250	
		9 Finanzen und Steuern			
962		Allgemeine Finanzzuweisungen			
	0711	Schlüsselzuweisung	4 600 000	4 600 000	
				9 810 058	

Übersicht

über die Entwicklung der Steuereinnahmen sowie der Steuer- und sonstigen Überweisungen in den letzten fünf abgeschlossenen Rechnungsjahren und im laufenden Rechnungsjahr 1954

Steuerart	Aufkommen Ist 1949 DM	Ist 1950 DM	Ist 1951 DM	Ist 1952 DM	Ist 1953 DM	Haushaltssoll einschl. Nachtrag Rechnungsjahr 1954 DM	Istaufkommen 1. 4. — 31. 12. 54 Rechnungsjahr 1954 DM	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A. Gemeindesteuern								
Indirekte Steuern								
1. Grunderwerbsteuer	139 689	215 267	223 977	208 842	276 021	320 000	206 642	1) Die Wertzuwachssteuer ist durch § 14 StVV. vom 14. 9. 44 RGBl. I S. 205 — aufgehoben worden. An ihrer Stelle wird ein Zuschlag zur Grunderwerbsteuer erhoben. Dieser Zuschlag wird zusammen mit dem allgemeinen Zuschlag unter A 1 ausgewiesen.
2. Wertzuwachssteuer [1]	—	—	419	—	—	—	—	
3. Schankerlaubnissteuer	10 780	7 831	7 991	21 528	19 821	40 000	30 970	
4. Getränkesteuer	550 743	586 016	657 465	689 131	751 775	800 000	568 428	
5. Vergnügungssteuer *)	1 028 406	942 030	1 093 419	1 223 703	1 331 596	1 400 000	1 013 978	
6. Hundesteuer	269 542	248 270	236 871	236 520	235 822	230 000	179 489	
7. Speiseeissteuer [2]	—	—	53 861	59 324	67 461	80 000	58 723	2) Die Speiseeissteuer wird auf Grund der „Ordnung über die Erhebung einer Speiseissteuer" vom 29. 3. / 19. 4. 1951 seit dem 1. 4. 1951 erhoben.
Direkte Steuern								
8. Grundsteuer A und B **)	6 578 496	6 626 828	7 209 308	6 716 404	6 897 583	7 500 000	5 499 004	
9. Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital) [3]	4 533 037	5 269 026	8 635 630	10 170 125	11 580 253	14 000 000	10 552 404	
10. Gewerbelohnsummensteuer [3]	2 656 097	3 162 466	3 709 010	4 159 498	4 665 493	5 100 000	3 797 634	3) Hierin enthalten die Zweigstellensteuer.
Steueraufkommen	15 766 790	17 057 734	21 827 951	23 485 575	25 825 825	29 470 000	21 907 272	
B. Finanzzuweisungen	5 746 076	5 901 400	5 943 643	5 369 402	4 010 981	4 130 520	3 097 890	
Summe A und B	21 512 866	22 959 134	27 771 594	28 854 977	29 836 806	33 600 520	25 005 162	
*) **Zu 5:** Davon Kinosteuer	823 894	738 420	863 152	992 869	1 092 711	—	850 705	
) **Zu 8: Davon Grundsteuerbeihilfe für Arbeiterwohnstätten	562 630	272 600	925 457	581 995	523 365	—	414 866	

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Stadtwerke Kiel“

für das Rechnungsjahr

1955

bestehend aus

A) Erfolgsplan

811 Elektrizitätswerke

812 Gaswerk

813 Wasserwerke

B) Finanzplan

Erfolgsplan der Stadtwerke Kiel

811 Elektrizitätswerke
812 Gaswerk
813 Wasserwerke

Erfolgsplanstelle / Namentliche Bezeichnung	811 Elektrizitätswerke			812 Gaswerk			813 Wasserwerke			Gesamtsoll 811—813	Erläuterungen
	Erfolgsplan		Rechnung	Erfolgsplan		Rechnung	Erfolgsplan		Rechnung		
	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	1954 DM	1953 DM	1955 DM	
Einnahmen											
I. **Betriebsertrag**											
1. Strom, Gas, Wasser											
a) Verkauf	21 380 000	20 422 200	18 889 847	10 696 000	10 194 700	9 626 050	2 571 000	2 544 900	2 573 121	34 647 000	
b) Absatz an die Gemeinde	611 000	589 000	991 112	49 000	56 000	63 285	91 000	96 300	147 422	751 000	
c) Verbrauch	1 275 900	1 210 000	1 173 754	120 000	96 000	95 667	260 000	260 400	163 732	1 655 900	
	23 266 900	22 221 200	21 054 713	10 865 000	10 346 700	9 785 002	2 922 000	2 901 600	2 884 275	37 053 900	
2. Koks											
a) Verkauf	—	—	—	5 914 800	6 055 050	6 752 807	—	—	—	5 914 800	
b) Absatz an die Gemeinde	—	—	—	463 000	478 200	433 262	—	—	—	463 000	
c) Verbrauch	—	—	—	77 200	119 550	72 823	—	—	—	77 200	
d) Bestandsminderwert	—	—	—	—	—	⁄ 388 388	—	—	—	—	
e) Verkauf aus Zusatzverkokung	—	—	—	—	—	310 591	—	—	—	—	
	—	—	—	6 455 000	6 652 800	7 181 095	—	—	—	6 455 000	
3. Sonstige Erzeugnisse											
a) Verkauf	—	—	1 190 574	—	—	1 286 844	—	—	—	—	
b) Absatz an die Gemeinde	1 685 900	1 672 900	169 150	1 306 100	1 162 700	532	—	—	—	2 992 000	
c) Verbrauch	—	—	39 780	—	—	17 326	—	—	—	—	
d) Bestandsminderwert	—	—	—	—	—	⁄ 113	—	—	—	—	
	1 685 900	1 672 900	1 399 504	1 306 100	1 162 700	1 304 589	—	—	—	2 992 000	
Summe Betriebsertrag	24 952 800	23 894 100	22 454 217	18 626 100	18 162 200	18 270 686	2 922 000	2 901 600	2 884 275	46 500 900	
II. **Geschäftsertrag**											
4. Nebengeschäftsertrag	120 000	72 000	188 859	72 000	72 000	58 171	72 000	60 000	73 298	264 000	
5. Grundstücksertrag	7 800	7 400	9 099	16 700	16 500	17 849	5 700	5 800	5 988	30 200	
6. Sonstiger Ertrag	577 900	441 700	579 229	808 000	608 600	741 810	114 900	65 100	102 746	1 500 800	
Summe Geschäftsertrag	705 700	521 100	777 187	896 700	697 100	817 830	192 600	130 900	182 032	1 795 000	
III. **Finanzertrag**											
7. Zinsertrag	60 000	74 200	76 249	54 000	53 400	73 138	11 000	27 400	16 982	125 000	
IV. **Außergewöhnlicher Ertrag**											
8. Entnahme aus der Rückstellung der Bauzuschüsse	50 000	40 000	55 968	30 000	20 000	26 697	25 000	20 000	25 786	105 000	
9. Überschüsse aus Vermögensveräußerung	1 500	1 500	6 008	1 000	1 000	14 957	500	500	3 575	3 000	
10. Sonstiger außergewöhnlicher Ertrag	135 900	485 300	141 158	102 100	74 300	240 023	45 300	20 600	47 500	283 300	
Summe außergewöhnlicher Ertrag	187 400	526 800	203 134	133 100	95 300	281 677	70 800	41 100	76 861	391 300	
Summe der Erträge	25 905 900	25 016 200	23 510 787	19 709 900	19 008 000	19 443 331	3 196 400	3 101 000	3 160 150	48 812 200	

Erfolgsplan der Stadtwerke Kiel

Erfolgsplanstelle Namentliche Bezeichnung	811 Elektrizitätswerke Erfolgsplan 1955 DM	Erfolgsplan 1954 DM	Rechnung 1953 DM	812 Gaswerk Erfolgsplan 1955 DM	Erfolgsplan 1954 DM	Rechnung 1953 DM	813 Wasserwerke Erfolgsplan 1955 DM	Erfolgsplan 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Gesamtsoll 811—813 1955 DM	Erläuterungen
Ausgaben											
I. **Betriebsaufwand**											
1. Erzeugung, Bezug und Wassergewinnung											
a) Laufender Aufwand	11 719 800	11 192 400	9 120 521	12 440 200	10 996 900	10 577 667	645 000	663 300	594 135	24 805 000	
b) Unterhaltungsaufwand	94 000	80 800	88 745	1 433 200	1 401 600	1 444 620	221 500	188 400	185 725	1 748 700	
c) Allgemeiner Aufwand	1 800	37 000	1 784	17 400	13 700	39 077	3 100	4 600	2 761	22 300	
Summe Erzeugung, Bezug und Wassergewinnung	11 815 600	11 310 200	9 211 050	13 890 800	12 412 200	12 061 364	869 600	856 300	782 621	26 576 000	
2. Umspannung, Umformung, Speicherung, Verdichtung, Pump-, Speicher- und Überdruckanlagen	322 000	295 500	260 273	393 900	403 300	391 574	263 700	224 100	191 620	979 600	
3. Verteilung	1 806 900	1 719 200	1 497 185	699 400	583 600	519 490	524 900	449 100	439 983	3 031 200	
Summe Betriebsaufwand	13 944 500	13 324 900	10 968 508	14 984 100	13 399 100	12 972 428	1 658 200	1 529 500	1 414 224	30 586 800	
II. **Geschäftsaufwand**											
4. Verwaltung	1 188 400	1 234 900	1 196 096	901 100	966 900	934 871	228 600	239 100	229 681	2 318 100	
5. Werbung und Beratung	135 500	120 600	123 487	103 700	92 100	94 402	20 200	16 600	18 357	259 400	
6. Nebengeschäfte	100 000	60 000	170 335	60 000	60 000	52 433	60 000	50 000	62 867	220 000	
7. Aufwand zum Grundstücksertrag	4 800	3 800	2 640	11 400	10 800	6 250	5 300	4 100	5 927	21 500	
8. Gesamter Versorgungsaufwand	499 200	504 200	463 293	431 400	435 800	400 425	111 500	112 600	103 491	1 042 100	
9. Gemeinsamer Restaufwand	401 900	286 500	230 629	327 500	199 100	163 317	83 000	61 500	49 034	812 400	
Summe Geschäftsaufwand	2 329 800	2 210 000	2 186 480	1 835 100	1 764 700	1 651 698	508 600	483 900	469 357	4 673 500	
III. **Finanzaufwand**											
10. Gewöhnliche Abschreibungen auf Anlagesachvermögen	1 654 600	1 542 300	1 448 389	1 462 300	1 406 600	1 379 166	591 000	574 900	573 771	3 707 900	
11. Zuführung zur Rückstellung für Zahlungsausfälle	12 000	25 000	—	8 000	15 000	—	5 000	10 000	—	25 000	
12. Nach dem Aktiengesetz ausweispflichtige Steuern	769 000	616 100	836 789	303 600	267 300	331 974	98 600	95 600	117 577	1 171 200	
13. Sonstige Steuern und öffentliche Abgaben	17 700	20 600	16 132	32 300	16 800	32 345	5 900	4 700	5 344	55 900	
14. Zinsaufwand	1 898 800	1 975 800	1 534 820	338 200	371 100	273 330	1 000	2 000	—	2 238 000	
15. Konzessionsabgabe	2 164 600	2 123 000	3 721 107	1 424 700	1 379 000	2 175 921	395 800	393 000	444 431	3 985 100	
Summe Finanzaufwand	6 516 700	6 302 800	7 557 237	3 569 100	3 455 800	4 192 736	1 097 300	1 080 200	1 141 123	11 183 100	
IV. **Außergewöhnlicher Aufwand**											
16. Außergewöhnliche Abschreibungen auf Anlagesachvermögen											
a) auf Anlageabgänge	100 000	110 000	164 960	100 000	160 000	60 258	50 000	30 000	72 491	250 000	
b) auf Grund des § 36 IHG	1 693 500	2 631 500	2 413 013	—	—	386 987	—	—	—	1 693 500	
c) Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	1 947	—	
17. Sonstige außergewöhnliche Abschreibungen	20 000	5 000	35 158	20 000	3 000	30 856	10 000	2 000	8 159	50 000	
18. Sonstiger außergewöhnlicher Aufwand	188 400	229 800	185 431	133 100	253 500	148 368	53 800	149 500	52 849	375 300	
Summe außergewöhnlicher Aufwand	2 001 900	2 976 300	2 798 562	253 100	416 500	626 469	113 800	181 500	135 446	2 368 800	
V. 19. **Jahresgewinn**	1 113 000	202 200	—	⅞ 931 500	⅞ 28 100	—	⅞ 181 500	⅞ 174 100	—	—	
Summe der Aufwendungen	25 905 900	25 016 200	23 510 787	19 709 900	19 008 000	19 443 331	3 196 400	3 101 000	3 160 150	48 812 200	

Finanzplan der Stadtwerke Kiel einschließlich Nachtragsfinanzplan

	Erweiterungen DM	Erneuerungen DM	Erweiterungen DM	Erneuerungen DM	Erweiterungen DM	Erneuerungen DM	Gesamtsumme DM
Elektrizitätswerke							
A. Stromerzeugung							
1. Kraftwerk Wik	231 900	12 600					
2. Kraftwerk Humboldtstraße	1 700 000	—					
3. Kraftwerk Ost	—	—					
4. Kraftwerke Raisdorf	—	—	1 931 900	12 600			
B. Umspannung, Umformung			1 047 400	237 200			
C. Verteilung							
1. Stromverteilung	2 532 700	533 400					
2. Dampfverteilung	230 700	—	2 763 400	533 400			
D. Werkstätten Elektrizitätsversorgung			181 400	200	5 924 100	783 400	6 707 500 E
Gaswerk							
E. Gaserzeugung			314 300	291 700			
F. Speicherung und Verdichtung			—	51 300			
G. Verteilung			1 461 400	243 700			
H. Werkstätten Gasversorgung			12 800	7 600	1 788 500	594 300	2 382 800 G
Wasserwerke							
I. Gemeinsamer Aufwand Wasserwerke			34 700	—			
K. Wassergewinnung							
1. Wasserwerk Schulensee	700	700					
3. Wasserwerk Schwentinetal	4 600	8 200					
3. Wasserwerk Neumühlen	—	—					
4. Wasserwerk Pries	—	5 200	5 300	14 100			
L. Pump- und Speicheranlagen			6 200	—			
M. Verteilung			755 800	87 600			
N. Werkstätten Wasserversorgung			8 100	3 600	810 100	105 300	915 400 W
O. **Gemeinschaftliche Anlagen**					1 474 900	240 600	1 715 500 K
					9 997 600	1 723 600	11 721 200
P. Tilgungen von Darlehen							974 200
							12 695 400
Q. Wohnungsbaudarlehen							75 000
							12 770 400

Finanzierungsvermerk

Die Ausgaben werden wie folgt finanziert:

A. Durch eigene Mittel:		
Abschreibungen auf Anlagesachvermögen:		
a) Gewöhnliche Abschreibungen	5 520 400 DM	
b) Außergewöhnliche Abschreibungen auf Anlageabgänge	270 000 DM	
c) Außergewöhnliche Abschreibungen nach § 36 IHG	1 693 500 DM	
d) Gewöhnliche Abschreibungen aus Vorjahren	1 106 200 DM	8 590 100 DM
B. Durch Bauzuschüsse der Stadt Kiel:		
Aus dem außerordentlichen Haushalt der Stadt Kiel für die Beseitigung von Kriegsschäden an der Straßenbeleuchtung — lfd. Nr. 44 —		400 000 DM
C. Durch Baukostenzuschüsse Dritter:		
— lfd. Nr. 37, 39, 40, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 114 und 115 —		780 300 DM
D. Durch neu aufzunehmende Anleihen		3 000 000 DM
		12 770 400 DM

Sperrvermerk

Alle Ausgaben des Finanzplanes sind gesperrt.
Über die Mittel darf erst dann verfügt werden, wenn sie von der Werkleitung im Einzelfall freigegeben worden sind.
Über die eigenen Mittel — Buchstabe A des Finanzierungsvermerks — hinaus dürfen Mittel nur freigegeben werden, wenn sie eingegangen sind oder ihr rechtzeitiger Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist.
Über die bei lfd. Nr. 124 — Kto. 08020/1 — eingesetzten Mittel in Höhe von 1 250 000 DM für das Vorhaben „Erweiterung Verwaltungsgebäude und Neubau von Werkstättengebäuden im Knooper Weg, Lessingplatz, Humboldstraße, I. Bauabschnitt“ darf erst dann verfügt werden, wenn sie vom Werksausschuß freigegeben worden sind.

Stellenübersicht 1955/56 der Stadtwerke Kiel

Haushaltsabschnitt: 817

I. Beamte (nachrichtlich)
II. Angestellte
III. Lohnempfänger
IV. Gesamt Stadtwerke

Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Anzahl
I. Beamte		
Werkleiter „K"	A 1 b	1
Stadtamtmann	A 3 b	2
Stadtbauamtmann (kft. Ang. Gr. IV)	A 3 b	1
Stadtoberinspektor	A 4 b	2
Stadtoberinspektor (kft. Ang. Gr. V b)	A 4 b	1
Stadtobersekretär (kft. Ang. Gr. VII)	A 5 b	3
Stadtassistent (1 kft. Ang. Gr. VII u. 1 kft. Ang. Gr. VIII)	A 8 a	2
	Gesamt:	12
II. Angestellte		
Werkleiter „G"	Sd.-Verg.	1
Werkleiter „E"	Sd.-Verg.	1
Abteilungsleiter	II	3
Betriebsleiter	II	1
Abteilungsleiter	III	4
Betriebsleiter	III	9
Betriebswirt	III	1
Konstrukteur (k. w.)	III	1
Elektroingenieur	III	1
Abteilungsleiter	IV	1
Betriebsleiter	IV	9
Büroleiter	IV	2
Reparaturingenieur	IV	1
Ingenieur (1 kft. V a)	IV	5
Betriebsleiter	V a	1
Statistiker	V a	1
Ingenieur	V a	19
Technischer Angestellter	V a	5
Büroleiter	V b	3
Konstrukteur	VI a	2
Ingenieur	VI a	6
Technischer Angestellter	VI a	16
Oberwerkmeister (kft. VI b)	VI a	2
Sekretärin	VI b	1
Angestellter (2 kft. VII)	VI b	24
Fahrdienstleiter	VI b	1
Lagermeister	VI b	1
Büroleiter	VI b	3
Rechnungsprüfer	VI b	1
Reparaturmeister masch.	VI b	3
Reparaturmeister elektr.	VI b	3
Schichtmeister	VI b	8
Schaltwärter	VI b	4
Werkmeister	VI b	4
Platzverwalter	VI b	1
Ofenmeister	VI b	1
Oberwerkmeister (kft. Werkmeister)	VI b	2
Technischer Zeichner	VII	5
Technischer Angestellter	VII	32
Angestellter (1 kft. VIII)	VII	85
Werkmeister	VII	24
Lagermeister	VII	1
Rechnungsprüfer	VII	5
Schaltwärter	VII	9
Chemo-Techniker	VII	2
Statistiker	VII	2
Schichtmeister	VII	6

Bezeichnung der Stelle	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Anzahl
Arbeitsvorbereiter	VII	2
Nachwuchsingenieur	VII	3
Angestellter (3 k. w. und 4 kft. L. St. VII)	VIII	92
Technischer Angestellter	VIII	8
Erheber	VIII	41
Botenmeister	VIII	1
Pförtner	VIII	5
Statistiker	VIII	2
Lagerverwalter	VIII	1
Werkführer	VIII	4
Technischer Zeichner	VIII	2
Telefonisten	VIII	5
Wäger	VIII	3
Behälter-Aufseher	VIII	1
Bote	IX	3
Angestellter	IX	4
	Gesamt:	500
	+ Lehrlinge	7

III. Lohnempfänger

Lohnstufe	IX	39
„	VIII	—
„	VII	304
„	VI	85
„	V	22
„	IV	340
„	IV a	—
„	III	258
„	II	93
„	I	21
	Gesamt:	1162
	+ Lehrlinge	38

IV. Stadtwerke Kiel gesamt: 1674

Beamte	Angestellte	Lohnempfänger
12	500 (+ 7 Lehrlinge)	1162 (+ 38 Lehrlinge)

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Hafen- und Verkehrsbetriebe“

für das Rechnungsjahr

1955

bestehend aus

A) Erfolgsplan

8261 Gemeinsame Verwaltung

8262 Kleinbahn Suchsdorf—Kiel-Wik

8263 Anschlußbahn Neuwittenbek-Voßbrook

8264 Hafenbetrieb

8265 Silobetrieb

8266 Wägerei

8267 Ostseehalle und Freilichtbühne

B) Finanzplan

Nr.	Erfolgsplanstelle Namentliche Bezeichnung	Erfolgsplan 1955 DM	Erfolgsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	8261 Gemeinsame Verwaltung				
	(Hafen- und Verkehrsbetriebe)				
	Einnahmen				
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
22	Verwaltungskostenanteile der Betriebszweige	242 435	136 504	270 585	
	Gesamt- und Reineinnahmen	242 435	136 504	270 585	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41	Beamtenbezüge	9 412	4 803	33 975	
42	Angestelltenvergütungen	68 721	41 409	68 248	
441	Versorgungsbezüge Beamte	39 771	47 431	47 140	
442	Versorgungsbezüge Angestellte	9 988	5 131	5 152	
481	Beihilfen	—	4 200	1 419	
	Sächliche Ausgaben				
631	Bürobedarf und Bekanntmachungen	2 500	2 500	2 405	
632	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen	450	450	355	
633	Fernsprechgebühren	1 800	1 800	760	
641	Reise- und Fahrkosten	1 000	1 500	1 877	
644	Prozeß- und Gerichtskosten	100	100	70	
645	Beiträge an Berufsvertretungen	1 250	180	184	
665	Prüfungs- und Sachverständigengebühren	2 600	3 500	2 828	
671	Unterhaltung des Büroinventars	1 000	1 500	1 468	
771	Vermischte Ausgaben	500	500	1 124	
790	Amt für Wirtschaftsförderung	11 000	—	—	
791	Hauptverwaltung (Verwaltungskostenanteile)	11 000	11 000	11 000	
792	Kämmereiamt (Verwaltungskostenanteile)	10 500	10 500	10 500	
793	Stadtbauamt (Verwaltungskostenanteile)	70 843	—	82 080	
	Gesamt- und Reinausgaben	242 435	136 504	270 585	
	Reineinnahmen	242 435	136 504	270 585	
		Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	
	8262 Kleinbahn Suchsdorf—Kiel-Wik				
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
131	Anerkennungsgebühren	482	482	480	
16	Frachteinnahmen	90 000	70 000	76 357	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
23	Verkaufserlöse	50	100	1 936	
251	Verschiedene Einnahmen	—	—	146	
252	Erstattung für Heizung, Beleuchtung und dgl.	—	—	769	
253	Erstattung verauslagter Beträge	1 600	1 500	—	
261	Mieten	150	150	150	
262	Dienstwohnungsmieten	—	350	343	
263	Land- und Gartenpacht	18	18	10	

Erfolgsplan des Eigenbetriebs „Hafen- und Verkehrsbetriebe“

Nr.	Erfolgsplanstelle Namentliche Bezeichnung	Erfolgsplan 1955 DM	Erfolgsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Einnahmen aus Vermögensbewegung				
351	Allgemeine Zuschüsse	164 261	169 497	190 842	
	Gesamt- und Reineinnahmen	256 561	242 097	271 033	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41	Beamtenbezüge	8 812	10 656	8 797	
42	Angestelltenvergütungen	55 683	58 461	68 556	
43	Arbeiterlöhne	12 950	11 131	29 051	
441	Versorgungsbezüge Beamte	7 811	7 811	7 829	
442	Versorgungsbezüge Angestellte	13 653	12 392	11 440	
481	Beihilfen und Sondervergütungen	—	2 081	210	
482	Aushilfsdienst und Überstunden	—	275	60	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Gebäude	1 000	900	586	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	24 000	12 000	17 922	
613	Unterhaltung der tiefbautechnischen Anlagen	44 500	34 000	35 476	
631	Bürobedarf und Bekanntmachungen	200	200	247	
632	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen	100	100	84	
633	Fernsprechgebühren	1 700	1 700	2 194	
641	Reise- und Fahrkosten	300	500	967	
645	Vereinsbeiträge	200	200	263	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	2 963	3 950	3 503	
652	Grundstücksabgaben	300	654	102	
654	Feuerversicherung	79	75	79	
655	Sonstige Versicherungen	3 314	3 714	2 760	
656	Heizstoffe	13 200	14 000	12 690	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	3 000	3 000	2 968	
661	Steuern	5 000	5 000	5 612	
665	Sachverständigengebühren	—	—	379	
671	Unterhaltung des Büroinventars	50	50	—	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	100	100	—	
673	Dienst- und Schutzkleidung	680	1 028	638	
712	Verbrauchsstoffe	2 500	2 310	4 181	
716	Schadensfälle	100	100	8	
718	Werbekosten	100	100	92	
771	Vermischte Ausgaben	200	300	269	
793	Verwaltungskostenanteile	—	2 162	—	
794	Eigenbetriebsverwaltung	14 546	15 627	21 647	
891	Zinsen für äußere Schulden	2 089	14 520	12 464	
892	Zinsen für das allgemeine Kapitalvermögen	12 431	—	—	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
931	An die Erneuerungsrücklage	25 000	23 000	19 959	
	Gesamt- und Reinausgaben	256 561	242 097	271 033	
	Reineinnahmen	256 561	242 097	271 033	
		Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	

Nr.	Erfolgsplanstelle Namentliche Bezeichnung	Erfolgsplan 1955 DM	Erfolgsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	8263 Anschlußbahn Neuwittenbek—Voßbrook				Die Bahn ist verpachtet
	Einnahmen				
264	Pacht für Bahngelände	10 000	10 000	—	
—	Weggefallene Ansätze	—	—	55 871	
351	Allgemeine Zuschüsse	—	—	20 565	
	Gesamt- und Reineinnahmen	10 000	10 000	76 436	
	Ausgaben				
891	Zinsen	1 400	1 400	3 772	
—	Weggefallene Ansätze	—	—	51 594	
931	An die Erneuerungsrücklage	8 600	8 600	21 070	
	Gesamt- und Reinausgaben	10 000	10 000	76 436	
	Reineinnahmen	10 000	10 000	76 436	
		Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	
	8264 Hafenbetrieb				
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
131	Anerkennungsgebühren	2 500	2 500	2 536	
151	Leihgebühren	2 000	3 000	3 353	
152	Erbpachtgebühren	7 200	7 200	7 296	
153	Entgelt für sonstige Leistungen	100	100	28	
161	Hafengelder	115 000	100 000	106 953	
162	Schiffsliegegelder	200	500	1 146	
163	Kaigebühren	35 000	40 000	40 182	
164	Lagerungsgebühren	6 000	3 000	15 030	
165	Schiffsmeldegebühren	1 000	1 000	1 394	
166	Gebühren für Fischerlaubnisscheine	—	500	427	
167	Krangebühren	85 000	75 000	89 294	
168	Segelsporthafengebühren	2 000	2 000	2 334	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
23	Verkaufserlöse	18 000	18 000	16 838	
241	Erträge aus Vorjahren	100	100	6 940	
242	Aus Schadensfällen	1 000	1 000	10 122	
243	Für fremde Rechnung	—	—	—	
251	Verschiedene Einnahmen	100	100	504	
252	Erstattung für Heizung, Beleuchtung und dgl.	7 500	7 500	10 102	
253	Erstattung verauslagter Beträge	100	100	3 982	
261	Mieten	73 000	55 000	57 586	
262	Dienstwohnungsmieten	1 450	1 600	1 576	
263	Land- und Gartenpacht	30	—	30	
290	Aus Pfandbriefen	—	—	1 528	
	Einnahmen aus Vermögensbewegung				
33	Aus Rücklagen	—	—	—	
350	Zuschüsse für Sturmschäden	—	—	80 449	
351	Allgemeine Zuschüsse	635 106	627 392	616 969	
353	Sonderzuschuß für einmalige Ausgaben	—	—	297	
	Gesamt- und Reineinnahmen	992 386	945 592	1 076 896	

Erfolgsplan des Eigenbetriebs „Hafen- und Verkehrsbetriebe“

Nr.	Erfolgsplanstelle Namentliche Bezeichnung	Erfolgsplan 1955 DM	Erfolgsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41	Beamtenbezüge	8 792	4 607	—	
42	Angestelltenvergütungen	77 716	92 587	44 113	
43	Arbeiterlöhne	183 752	178 448	195 109	
441	Versorgungsbezüge Beamte	41 700	44 522	44 645	
442	Versorgungsbezüge Angestellte	22 092	22 092	22 198	
443	Versorgungsbezüge Arbeiter	3 809	2 942	3 267	
481	Sondervergütungen	—	900	2 869	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Gebäude	7 500	7 800	7 524	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	40 200	34 600	40 742	
613	Unterhaltung der tiefbautechnischen Anlagen	34 100	32 000	31 913	
617	Unterhaltung des Fahrwassers	8 000	20 000	2 241	
631	Bürobedarf und Bekanntmachungen	1 000	1 000	991	
632	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen	200	200	242	
633	Fernsprechgebühren	4 000	4 000	4 784	
641	Reise- und Fahrkosten	2 000	3 000	2 449	
645	Vereinsbeiträge	220	220	240	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	30 552	8 760	8 618	
652	Grundstücksabgaben	15 000	14 000	14 422	
654	Feuerversicherung	825	800	834	
655	Sonstige Versicherungen	15 300	9 490	9 549	
656	Heizstoffe	9 500	9 500	8 139	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	20 000	20 000	13 586	
661	Steuern	53 500	50 800	72 324	
663	Prüfungsgebühren	—	100	—	
671	Unterhaltung des Büroinventars	500	100	197	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	1 000	800	1 493	
673	Dienst- und Schutzkleidung	1 000	900	2 618	
712	Verbrauchsstoffe	23 200	25 300	26 605	
715	Sturmschäden Olympiahafen	—	—	65 150	
716	Schadensfälle und Sturmschäden Olympiahafen	1 000	1 000	21 653	
718	Werbekosten	4 000	3 200	2 895	
719	Aufwendungen für Vorjahre	50	50	—	
720	Verauslagte Beträge	50	50	30	
771	Vermischte Ausgaben	2 000	2 000	2 433	
793	Verwaltungskostenanteile Stadtbauamt	—	51 775	—	
794	Eigenbetriebsverwaltung	145 460	63 480	183 998	
891	Zinsen für äußere Schulden	1 781	74 569	74 650	
892	Zinsen für allgemeines Kapitalvermögen	72 587	—	—	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
931	An die Erneuerungsrücklage	160 000	160 000	152 576	
933	Ausgefallene Forderungen	—	—	11 502	
	Tiefbauten				
—	Ufersicherung Schwentine	—	—	297	
	Gesamt- und Reinausgaben	992 386	945 592	1 076 896	
	Reineinnahmen	992 386	945 592	1 076 896	
		Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	

Nr.	Erfolgsplanstelle Namentliche Bezeichnung	Erfolgsplan 1955 DM	Erfolgsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	8265 Silobetrieb				
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
150	Erträge aus dem Silo	600 000	590 000	754 255	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
23	Verkaufserlöse	—	—	8	
253	Erstattung verauslagter Beträge	—	—	14	
261	Mieten	8 000	8 000	8 248	
	Einnahmen aus Vermögensbewegung				
350	Zuschuß für Sturmschäden	—	—	5 065	
351	Allgemeiner Zuschuß	—	—	9 532	
	Gesamt- und Reineinnahmen	608 000	598 000	777 122	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41	Beamtenbezüge	—	2 763	—	
42	Angestelltenvergütungen	81 395	89 800	76 695	
43	Arbeiterlöhne	125 697	149 117	218 495	
442	Versorgungsbezüge Angestellte	696	696	696	
443	Versorgungsbezüge Arbeiter	300	300	300	
481	Sondervergütungen	—	60	60	
482	Aushilfsdienst und Überstunden	—	4 000	4 046	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Gebäude	20 000	10 000	16 344	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	52 000	47 000	37 280	
613	Unterhaltung der tiefbautechnischen Anlagen	—	—	329	
631	Bürobedarf und Bekanntmachungen	6 000	5 000	5 218	
632	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen	300	200	210	
633	Fernsprechgebühren	7 500	9 000	8 435	
641	Reise- und Fahrkosten	5 000	6 000	11 696	
645	Vereinsbeiträge	600	800	1 385	
651	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren	6 000	14 000	89 366	
652	Grundstücksabgaben	1 200	700	145	
654	Feuerversicherung	4 500	3 730	6 012	
655	Sonstige Versicherungen	10 300	10 000	17 658	
656	Heizstoffe	11 000	20 000	10 941	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	6 500	7 000	5 348	
661	Steuern	40 000	32 000	51 599	
665	Prüfungs- und Sachverständigengebühren	—	—	90	
671	Unterhaltung des Büroinventars	1 000	200	255	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	5 000	4 000	1 139	
673	Dienst- und Schutzkleidung	—	—	73	
712	Verbrauchsstoffe	35 000	38 000	34 528	
716	Schadensfälle	—	—	5 157	
718	Werbekosten	5 500	6 500	5 679	
720	Verauslagte Beträge	—	—	298	
771	Vermischte Ausgaben	12 000	10 200	13 520	
793	Verwaltungskostenanteile Stadtbauamt	—	9 365	—	
794	Eigenbetriebsverwaltung	48 487	37 149	40 588	
891	Zinsen für äußere Schulden	—	—	—	
892	Zinsen für das allgemeine Kapitalvermögen	35 025	35 025	35 025	

Nr.	Erfolgsplanstelle Namentliche Bezeichnung	Erfolgsplan 1955 DM	Erfolgsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
931	An die Erneuerungsrücklage	47 000	45 000	59 261	
	Hochbauten				
—	Grunderneuerung des 2. Elevatorenkellers .	—	—	9 532	
933	Ausgefallene Forderungen	—	—	2 441	
99	Überschuß	40 000	395	7 278	
	Gesamt- und Reinausgaben	603 000	598 000	777 122	
	Reineinnahmen	608 000	598 000	777 122	
		Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	
	8266 Wägerei				
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
169	Wägegebühren	47 500	50 000	48 885	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
23	Verkaufserlöse	—	20	—	
253	Erstattung verauslagter Beträge	—	—	4	
261	Mieten	120	120	255	
	Gesamt- und Reineinnahmen	47 620	50 140	49 144	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
42	Angestelltenvergütungen	19 459	22 167	29 238	
442	Versorgungsbezüge Angestellte	1 833	2 720	2 591	
481	Sondervergütungen	—	4 500	2 372	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Gebäude	1 000	1 500	540	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	1 000	1 000	1 100	
613	Unterhaltung der tiefbautechnischen Anlagen	1 000	1 840	401	
631	Bürobedarf	1 000	1 000	1 116	
632	Zeitungen	—	18	—	
633	Fernsprechgebühren	100	100	—	
641	Reise- und Fahrkosten	50	100	295	
652	Grundstücksabgaben	980	960	3	
654	Feuerversicherung	19	18	19	
655	Sonstige Versicherungen	800	800	793	
656	Heizstoffe	300	500	645	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	200	200	141	
661	Steuern	2 500	2 500	2 388	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	100	150	137	
771	Vermischte Ausgaben	20	20	1 568	
793	Verwaltungskostenanteile Stadtbauamt . . .	—	425	—	
794	Eigenbetriebsverwaltung	9 698	3 366	2 706	
891	Zinsen	471	471	471	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
931	An die Erneuerungsrücklage	1 450	1 250	1 232	
99	Überschuß	5 640	4 535	1 388	
	Gesamt- und Reinausgaben	47 620	50 140	49 144	
	Reineinnahmen	47 620	50 140	49 144	
		Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	

Nr	Erfolgsplanstelle Namentliche Bezeichnung	Erfolgsplan 1955 DM	Erfolgsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	8267 Ostseehalle und Freilichtbühne				
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
154	Erträge der Ostseehalle u. der Freilichtbühne	310 000	140 000	168 837	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
23	Verkaufserlöse	—	—	513	
242	Aus Schadensfällen	—	—	211	
250	Verschiedene Einnahmen	—	—	9 928	
253	Erstattung verauslagter Beträge	25 000	25 000	23 937	
261	Mieten	16 000	16 000	11 133	
262	Werkswohnungsmieten	320	320	311	
351	Allgemeine Zuschüsse	62 988	77 444	49 388	
	Gesamt- und Reineinnahmen	414 308	258 764	264 258	
	Ausgaben				
	Persönliche Ausgaben				
41	Beamtenbezüge	—	4 607	—	
42	Angestelltenvergütungen	45 638	39 181	40 518	
43	Löhne für Arbeiter	15 796	19 145	14 309	
482	Aushilfsdienst und Überstunden	—	2 000	1 071	
	Sächliche Ausgaben				
611	Unterhaltung der Gebäude	9 500	6 000	5 177	
612	Unterhaltung der maschinellen, Heizungs- und Lichtanlagen	7 500	7 500	4 962	
613	Unterhaltung der tiefbautechnischen Anlagen	1 000	2 000	240	
614	Unterhaltung der gärtnerischen Anlagen	2 000	2 000	1 998	
631	Bürobedarf, Bekanntmachungen	1 000	1 000	835	
632	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen	300	300	155	
633	Fernsprechgebühren	3 000	3 000	2 309	
641	Reise- und Fahrkosten	4 000	4 000	4 644	
652	Grundstücksabgaben	3 000	3 000	2 783	
654	Feuerversicherung	1 500	1 300	1 128	
655	Sonstige Versicherungen	3 200	3 300	2 505	
656	Heizstoffe	16 000	20 000	13 442	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	15 000	11 000	16 328	
661	Steuern	20 000	5 000	25 459	
671	Unterhaltung des Büroinventars	100	100	59	
672	Unterhaltung des Betriebsinventars	6 000	6 000	977	
673	Dienst- und Schutzkleidung	150	150	109	
712	Verbrauchsstoffe	200	200	20	
714	Auslagen für Veranstaltungen	—	—	662	
715	Ausschmückungs- und Herrichtungsarbeiten bei Veranstaltungen	60 000	18 000	23 226	
716	Schadensfälle	50	50	30	
718	Werbekosten	70 000	1 000	1 054	
719	Aufwendungen für Vorjahre	—	—	394	
771	Vermischte Ausgaben	2 000	2 000	3 256	
793	Verwaltungskostenanteile Stadtbauamt	—	1 905	—	
794	Eigenbetriebsverwaltung	24 244	16 882	13 529	
891	Zinsen für äußere Schulden	32 130	34 144	36 055	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
931	An die Erneuerungsrücklage	71 000	44 000	47 024	
	Gesamt- und Reinausgaben	414 308	258 764	264 258	
	Reineinnahmen	414 308	258 764	264 258	
		Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	

Erfolgsplan des Eigenbetriebs „Hafen- und Verkehrsbetriebe"

Nr.	Erfolgsplanstelle Namentliche Bezeichnung	Erfolgsplan 1955 DM	Erfolgsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Zusammenstellung				
	Einnahmen				
8261	Gemeinsame Verwaltung	242 435	136 504	270 585	
8262	Kleinbahn Suchsdorf—Kiel-Wik	92 300	72 600	80 191	
8263	Anschlußbahn Neuwittenbek—Voßbrook	10 000	10 000	55 871	
8264	Hafenbetrieb	357 280	318 200	459 630	
8265	Silobetrieb	608 000	598 000	767 590	
8266	Wägerei	47 620	50 140	49 144	
8267	Ostseehalle und Freilichtbühne	351 320	181 320	214 870	
	Einnahmen (ohne Zuschüsse)	1 708 955	1 366 764	1 897 881	
	Ausgaben				
8261	Gemeinsame Verwaltung	242 435	136 504	270 586	
8262	Kleinbahn Suchsdorf—Kiel-Wik	256 561	242 097	271 033	
8263	Anschlußbahn Neuwittenbek—Voßbrook	10 000	10 000	76 436	
8264	Hafenbetrieb	992 386	945 592	1 076 896	
8265	Silobetrieb	568 000	597 605	769 844	
8266	Wägerei	41 980	45 605	47 756	
8267	Ostseehalle und Freilichtbühne	414 308	258 764	264 258	
	Ausgaben (ohne Überschüsse)	2 525 670	2 236 167	2 776 809	
	Einnahmen (ohne Zuschüsse)	1 708 955	1 366 764	1 897 881	
	Reinzuschuß (Zuschüsse abzügl. Überschüsse)	816 715	869 403	878 928	

Finanzplan des Eigenbetriebs „Hafen- und Verkehrsbetriebe"

Finanzplanstelle	Bezeichnung der Ausgabe	Art der Maßnahme: Neubau bzw. Erweiterung Neubeschaffung DM	Art der Maßnahme: Sonstiges DM	Die Maßnahme wird finanziert aus: Darlehen DM	Zuschüssen: des außerordentlichen Haushalts der Stadt DM	Zuschüssen: vom Bund bzw. Land oder Sonstigen DM	Rücklagen DM
Fpl. 8262	**Kleinbahn Suchsdorf — Kiel-Wik**						
120	Beschaffung einer Diesellokomotive, 2. Rate	50 000	—	—	—	—	50 000
51	Tilgung für äußere Schulden	—	5 793	—	—	—	5 793
Fpl. 8263	**Anschlußbahn Neuwittenbek—Voßbrook**						
51	Tilgung für äußere Schulden	—	156	—	—	—	156
Fpl. 8264	**Hafenbetrieb**						
124	Fertigstellung der Kaistrecke 2	644 000	—	—	644 000	—	—
125	Erneuerung der Schwimmfender am Nordhafenkai	12 000	—	—	—	—	12 000
134	Wiederherstellung der Jollenbühne und Herrichtung einer Bedürfnisanstalt im Olympiahafen, 2. Bauabschnitt, Restbewilligung	31 000	—	—	28 000	3 000	—
51	Tilgung für äußere Schulden	—	3 773	—	—	—	3 773
Fpl. 8265	**Silobetrieb**						
121	Einbau einer Entstaubungsanlage	86 000	—	86 000	—	—	—
122	Verlängerung des Redlers für die Miag-Trocknungsanlage	11 000	—	11 000	—	—	—
51	Tilgung für äußere Schulden	—	7 323	—	—	—	7 323
Fpl. 8267	**Ostseehalle und Freilichtbühne**						
122	Beschaffung einer 10 × 20 m großen Bühne für die Ostseehalle	13 500	—	—	—	—	13 500
124	Einrichtung einer Garderobe in der Ostseehalle	13 000	—	—	—	—	13 000
51	Tilgung für äußere Schulden	—	48 293	—	—	—	48 293
	Summe	860 500	65 338	97 000	672 000	3 000	153 838
		925 838		925 838			

Umfinanzierungen sind insoweit zugelassen, als an Stelle von Darlehen andere Finanzierungsmittel zur Verfügung stehen.

Stellenübersicht 1955 — Angestellte —

Eigenbetrieb „Hafen- und Verkehrsbetriebe“

Vergütungsgruppe	Zahl der Stellen 1955	1954
Allgemeine Verwaltung		
Gruppe V b	1	—
„ VI b	3	4
„ VII	3	2
„ VIII (1 Stelle künft. Lohnempf.)	4	6
Kleinbahn Suchsdorf—Kiel-Wik		
Gruppe VII	5	5
„ VIII (eine Stelle wird eingespart bei Inbetriebnahme der neuen Diesellok)	4	4
Hafenbetrieb		
Gruppe V b	1	1
„ VI b	2	2
„ VII	3	4
„ VIII	1	1
Silobetrieb		
Gruppe II (künftig TO. A. III)	—	1
„ III	1	—
„ V b	1	1
„ VI b	2	2
„ VII	3	4
„ VIII	4	4
Wägerei		
Gruppe VIII	4	4
Ostseehalle und Freilichtbühne		
Gruppe IV	1	1
„ VI b	1	1
„ VII	3	3
„ IX	1	1
	48	51

Stellenübersicht 1955 — Arbeiter —

Eigenbetrieb „Hafen- und Verkehrsbetriebe“

Lohngruppe	Zahl der Stellen 1955	1954
Kleinbahn Suchsdorf—Kiel-Wik		
IV Schlosser	1	1
IV Heizer (Stelle wird eingespart bei Inbetriebnahme der neuen Diesellok)	1	1
Hafenbetrieb		
II Elektriker V*)	1	1
II Hafenarbeiter V*)	1	1
III Hafenarbeiter V*)	1	1
III Kranführer V*)	1	1
IV Kranführer	12	12
IV Hafenarbeiter	17	18
IX Reinmachefrau	1	1
Silobetrieb		
I Maschinist V*)	1	1
IV Fachabrbeiter	6	9
V Siloarbeiter V*)	4	7
VII Siloarbeiter	10	16
IX Reinmacherfrau	1	1
Ostseehalle und Freilichtbühne		
IV Hallenarbeiter	2	2
IX Reinmachefrau	1	1
	61	74

V*) = Vorarbeiter

Wirtschaftsplan 1955

des Nahrungsmitteluntersuchungsamtes

Nr.	Haushaltsstelle Namentliche Bezeichnung	Haushaltsplan 1955 DM	Haushaltsplan einschl. Nachtrag 1954 DM	Rechnung 1953 DM	Erläuterungen
	Einnahmen				
	Gebühren, Entgelte				
150	Gebühren für Pflichtproben der angeschlossenen Kreise	102 479	105 391	82 764	
151	Gebühren für Proben für Privatpersonen	5 000	5 000	5 122	
152	Sonstige Untersuchungen einschl. der Mineralwasserkontrolle	1 700	1 700	1 887	
	Andere Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb				
25	Sonstige Einnahmen	—	—	—	
29	Zinsen	200	130	205	
	Gesamt- und Reineinnahmen	109 379	112 221	89 978	
	Ausgaben				
41	Beamtengehälter	16 529	16 475	16 847	
42	Angestelltenvergütungen	56 403	59 521	31 262	
43	Löhne	5 330	5 211	5 412	
441	Versorgungsbezüge für Beamte	9 752	10 215	14 326	
442	Versorgungsbezüge für Angestellte	3 676	3 986	1 883	
48	Vergütung für Ausübung der Mineralwasserkontrolle	275	275	—	
	Sächliche Ausgaben				
632	Bücher, Zeitschriften	1 000	1 000	812	**Zu 632 bis 712:** Gegenseitig deckungsfähig
633	Fernsprechgebühren	900	800	649	
634	Sonstige Postgebühren	800	800	701	
635	Bekanntmachungen, Vordrucke, Beiträge für Berufsorganisationen	500	500	111	
641	Reise- und Fahrkosten	1 200	1 000	784	
652	Grundstücksabgaben	40	40	37	
655	Sachversicherungen	150	150	52	
656	Heizstoffe	2 128	2 104	1 887	
657	Beleuchtung, Reinigung, Wasser	1 200	1 200	1 282	
671	Unterhaltung des Betriebsinventars einschl. Ersatz	500	500	680	
672	Unterhaltung der wissenschaftlichen Instrumente	400	400	135	
673	Schutzkleidung, Reinigung der Wäsche	500	500	380	
712	Chemikalien, Glassachen, sonstige Verbrauchsstoffe	5 096	4 544	4 577	
	Ausgaben der Vermögensbewegung				
981	Beschaffung von Inventar	3 000	3 000	578	
	Gesamt- und Reinausgaben	109 379	112 221	82 395	
	Reineinnahmen	109 379	112 221	89 978	
	Überschuß	Gleicht sich aus	Gleicht sich aus	7 583	

Wirtschaftsplan 1955

der Kieler Wohnungsbaugesellschaft m. b. H.

	Voranschlag 1955 DM	Voranschlag 1954 DM	Rechnung 1953 DM
Hausbewirtschaftung			
Erträge			
Mieteeinnahmen	1 865 000	1 560 000	1 392 240
Gelände — Gartenpacht	2 800	2 400	3 801
Erträge aus Umlagebeträgen	104 000	89 600	98 183
Sonstige Erträge	2 500	1 200	4 930
Einnahmen aus Sondereinrichtungen	24 000	21 000	23 177
Kapitalerträge	22 000	11 000	35 457
Außerordentliche Erträge	2 000	—	36 379
Einnahmen aus Auflösung von Rücklagen	—	—	—
Einnahmen aus Auflösung von Rückstellungen	—	—	100
Erträge aus der Verwaltung von Hausbesitz für Rechnung Dritter und aus der Betreuungstätigkeit	168 000	110 000	91 556
	2 190 300	1 795 200	1 685 123
Aufwendungen			
Betriebskosten	525 000	436 500	390 403
Instandhaltungskosten	277 500	244 000	232 264
Verwaltungskostenanteil	129 500	124 250	104 861
Abschreibungen	284 200	232 350	222 826
Kapitalkosten	523 000	426 300	362 837
Aufwendungen für den Lastenausgleich	88 000	88 000	150 577
Verbandsbeitrag	10 000	12 000	9 570
Abschreibungen auf Mieteausfälle	2 000	3 000	1 543
Sonstige Abschreibungen	5 000	5 000	—
Sonstige Aufwendungen	8 000	3 000	10 286
Aufwendungen für Sondereinrichtungen	30 000	25 000	27 386
Aufwendungen für unbebaute Grundstücke	4 000	4 000	4 652
Aufwendungen für frühere Jahre	5 000	5 000	2 962
Aufwendungen für Betreuungstätigkeit	168 000	110 000	83 059
	2 059 200	1 718 400	1 603 226
	131 100	76 800	82 598
	2 190 300	1 795 200	1 685 824
Verwaltung			
Erträge			
Verwaltungskostenanteil aus Mieten	129 500	124 250	104 861
Verwaltungsgebühr aus Verwaltung von Hausbesitz für Rechnung Dritter	50 000	50 000	53 707
Verwaltungskostenanteil aus Bautätigkeit	133 685	141 800	159 058
Gebühr für technische und verwaltungsmäßige Betreuung	110 815	60 000	27 840
Sonstige Verwaltungserträge	8 000	4 950	8 268
	432 000	381 000	353 734
Aufwendungen			
Persönliche Verwaltungskosten	333 000	288 900	273 080
Sächliche Verwaltungskosten	79 500	75 600	56 046
Abschreibung auf Geschäftsausstattung	12 000	10 000	17 333
Kosten der Aufsicht	7 500	6 500	7 475
	432 000	381 000	353 934

Erläuterung: Die Geschäftsanteile der Kieler Wohnungsbaugesellschaft m. b. H. befinden sich voll in der Hand der Stadt Kiel (Eigengesellschaft).